

SATAjet 2000 LAB™ HVLP
SATAjet 3000 LAB™ RP®/HVLP
SATAjet 4000 LAB™ RP®/HVLP
SATAjet 5000 LAB™ RP®/HVLP
SATAminjjet 3000 LAB™ HVLP
SATAjet LAB™ MSB



Betriebsanleitung | Упътване за работа | 使用说明书 | Návod k použití |
Betjeningsvejledning | Kasutusjuhend | Operating Instructions | Instruc-
ciones de servicio | Käyttöohje | Mode d'emploi | Οδηγίες λειτουργίας
| Üzemeltetési utasítás | Istruzione d'uso | Naudojimo instrukcija |
Lietošanas instrukcija | Gebruikershandleiding | Bruksveiledning |
Instrukcja obsługi | Instruções de funcionamento | Manual de utilizare |
Руководство по эксплуатации | Bruksanvisning | Navodilo za obrato-
vanje | Návod na použitie | Kullanım talimatı



Index

[A DE] Betriebsanleitung deutsch.....	5
---	---

Inhaltsverzeichnis

[Originalfassung: Deutsch]

1. Allgemeine Informationen.....	3	8. Montage	8
2. Sicherheitshinweise.....	5	9. Betrieb	9
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	6	10. Wartung und Instandhaltung ...	12
4. Technische Daten.....	7	11. Pflege und Lagerung	19
5. Lieferumfang	7	12. Störungen.....	20
6. Aufbau	7	13. Kundendienst und Ersatztei- le.....	22
7. Beschreibung	8	14. EG Konformitätserklärung.....	22

1. Allgemeine Informationen

1.1. Einleitung

Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Informationen für den Betrieb der Automatikpistole. Ebenso werden Montage, Bedienung, Pflege, Wartung, Reinigung, Warn- und Fehlermeldung sowie Störungsbehebung beschrieben.



Zuerst lesen!

Vor Montage und Inbetriebnahme der Automatikpistole diese Betriebsanleitung vollständig und sorgfältig durchlesen. Die Sicherheits- und Gefahrenhinweise beachten!

Diese Betriebsanleitung immer bei der Automatikpistole oder an einer jederzeit für jedermann zugänglichen Stelle aufbewahren!

1.2. Zielgruppe

Diese Betriebsanleitung ist für geschultes Personal zur Anwendung bei automatischen Beschichtungsaufgaben in Laborbereichen bestimmt.



1.3. Warnhinweise in dieser Betriebsanleitung






Explosionsgefahr!

Dieser Hinweis kennzeichnet eine Gefährdung mit hohem Risiko, die unmittelbar Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben wird, wenn sie nicht vermieden wird.

→ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin, um die Gefährdung abzuwenden.

	Warnung!
	
<p>Dieser Hinweis kennzeichnet eine Gefährdung mit mittlerem Risiko, die möglicherweise Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.</p> <p>→ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin, um die Gefährdung abzuwenden.</p>	

	Vorsicht!
	
<p>Dieser Hinweis kennzeichnet eine Gefährdung mit geringem Risiko, die leichte oder mittlere Körperverletzung oder Sachschaden zur Folge haben kann, wenn sie nicht vermieden wird.</p> <p>→ Dieser Pfeil weist Sie auf die entsprechende Vorsichtsmaßnahme hin, um die Gefährdung abzuwenden.</p>	

	Hinweis!
<p>Dieser Hinweis gibt Ihnen Anwendungsempfehlungen und hilfreiche Tipps für Bedienung, Betrieb, Wartung und Reparatur.</p>	

1.4. Unfallverhütung

Grundsätzlich sind die allgemeinen sowie die landesspezifischen Unfallverhütungsvorschriften und die entsprechenden Werkstatt- und Betriebschutzanweisungen einzuhalten.

1.5. Ersatz-, Zubehör- und Verschleißteile

Grundsätzlich sind nur Original Ersatz-, Zubehör- und Verschleißteile von SATA zu verwenden. Zubehörteile, die nicht von SATA geliefert wurden, sind nicht geprüft und nicht freigegeben. Für Schäden, die durch die Verwendung nicht freigegebener Ersatz-, Zubehör- und Verschleißteile entstanden sind, übernimmt SATA keinerlei Haftung.

1.6. Gewährleistung und Haftung

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von SATA und ggf. weitere vertragliche Absprachen sowie die jeweils gültigen Gesetze.

SATA haftet nicht bei

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung.
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal.
- Nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts.
- Nichtverwendung der persönlichen Schutzausrüstung.
- Nichtverwendung von Original Zubehör- und Ersatzteilen.
- Eigenmächtigen Umbauten oder technischen Veränderungen.
- Natürlicher Abnutzung/Verschleiß.
- Gebrauchsuntypischer Schlagbelastung.
- Unzulässigen Montage- und Demontearbeiten.

2. Sicherheitshinweise

Sämtliche nachstehend aufgeführten Hinweise lesen und einhalten. Nichteinhaltung oder fehlerhafte Einhaltung können zu Funktionsstörungen führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Die örtlichen Sicherheits-, Unfallverhütungs-, Arbeitsschutz- und Umweltschutzvorschriften einhalten!

2.1. Anforderungen an das Personal

Die Automatikpistole darf nur von Fachkräften und eingewiesenem Personal verwendet werden, die diese Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden haben.

2.2. Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Bei der Verwendung, Wartung und Pflege der Automatikpistole können Dämpfe austreten. Während der Verwendung kann der Schalldruckpegel 85 dB(A) überschreiten.

- Bei Verwendung, Wartung und Reinigung immer zugelassene Schutzausrüstung tragen. Die persönliche Schutzausrüstung besteht aus Atemschutz, Augenschutz, Schutzanzug, Schutzhandschuhe und Arbeitsschuhen. Bei Bedarf zusätzlich einen Gehörschutz tragen.

2.3. Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen



Explosionsgefahr!

Unsachgemäße Verwendung der Automatikpistole kann zum Verlust des Explosionsschutzes führen.

→ Automatikpistole nicht in explosionsgefährdete Bereiche der Ex-Zone 0 bringen.

→ Keine auf halogenierten Kohlenwasserstoffen basierenden Lösungs- und Reinigungsmittel verwenden.

Die Automatikpistole ist zur Verwendung und Aufbewahrung in explosionsgefährdeten Bereichen der Ex-Zone 1 und 2 zugelassen.

Bereichscode: Ex II 2 G T4.

2.4. Sicherheitshinweise

- Vor jedem Gebrauch Funktions- und Dichtheitstest mit Automatikpistole durchführen.
- Automatikpistole niemals auf Lebewesen richten.
- Automatikpistole niemals in beschädigtem oder unvollständigem Zustand verwenden.
- Automatikpistole bei Beschädigungen sofort außer Betrieb setzen und von Druckluftnetz und Materialversorgung trennen.
- Sicherheitsvorschriften einhalten.
- Unfallverhütungsvorschriften BGR 500 einhalten.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Automatikpistole ist zum Auftragen von Farben und Lacken sowie anderer geeigneter, fließfähiger Materialien in Kleinmengen für Prüfaufgaben auf geeignete Substrate vorgesehen.

Nichtbestimmungsgemäße Verwendung

Nichtbestimmungsgemäße Verwendung ist der Einsatz der Automatikpistole in Verbindung mit Lebensmitteln oder zum Auftragen von ungeeigneten Materialien, wie zum Beispiel Säuren oder Laugen.

4. Technische Daten

Technische Daten und Abmessungen siehe beigelegtes Technisches Datenblatt.

5. Lieferumfang

- Automatikpistole mit ausgewähltem Düsensatz
- Befestigungsbolzen
- Werkzeugsatz
- Kunststoff Fließbecher 0,6 L
- Spritzbild mit Prüfprotokoll

6. Aufbau

Automatikpistole

- [1-1] Befestigungsbolzen (montiert in Befestigungsgewinde)
- [1-2] Materialmengenregulierung
- [1-3] Skalenring Materialmengenregulierung
- [1-4] Kontrollbohrung Materialmengenregulierung
- [1-5] Skalenscheibe Breitstrahlregulierung
- [1-6] Breitstrahlregulierung
- [1-7] Düsensatz
- [1-8] Düsenkopf
- [1-9] Pistolenkörper (Steuerteil)
- [1-10] Feststellschraube Skalenring
- [1-11] Steuerluftanschluss
- [1-12] Spritzluftanschluss
- [1-13] Skala Materialmengenregulierung am Pistolenkörper
- [1-14] Rundstrahlregulierung auf Idealwert fixiert, nicht regulierbar
- [1-15] Anschlussstück Fließbecher
- [1-16] Kontrollbohrung Pistolenkörper
- [1-17] Fließbecher
- [1-18] Schraubdeckel
- [1-19] Deckelstöpsel

Werkzeugsatz

- [2-1] Ausziehwerkzeug
- [2-2] Reinigungsbürste
- [2-3] Steckschlüssel (Schlüsselweite 7)
- [2-4] Inbusschlüssel (Schlüsselweite 4)
- [2-5] Universalschlüssel

7. Beschreibung

Die Automatikpistole besteht aus den Hauptbauteilen Düsenkopf und Pistolenkörper.

Düsenkopf

- Düsenkopf [1-8] (in 90°-Schritten drehbar)
- Luftdüse (in 45°-Schritten positionierbar, bei SATAMinijet stufenlos positionierbar)
- Farbdüse
- Anschlussstück Fließbecher [1-15]

Pistolenkörper

- Pistolenkörper [1-9]
- Rundstrahlregulierung [1-14] auf Idealwert fixiert, nicht regulierbar
- Breitstrahlregulierung [1-6] mit Skalen-scheibe [1-5]
- Materialmengenregulierung [1-2] mit Skala am Pistolenkörper [1-13] und Skalering [1-3]
- Befestigungsbolzen [1-1]
- Steuerluftanschluss [1-11]
- Spritzluftanschluss [1-12]

8. Montage



Vorsicht!

▲ DANGER

Lockere Schrauben können zu Beschädigungen der Bauteile oder zu Funktionsstörungen führen.

→ Alle Schrauben von Hand anziehen und auf festen Sitz prüfen.



Vorsicht!

▲ DANGER

Alle Automatikpistolen haben eine integrierte Vor-/Nachluftsteuerung.



Die Automatikpistole wird mit einem Befestigungsbolzen in der Lackieranlage fixiert. Anschließend muss die Luftversorgung angeschlossen werden. Die Anschlusselemente für die Luftversorgung sind nicht im Lieferumfang enthalten und können bei Bedarf bestellt werden.

8.1. Montage mit Befestigungsbolzen

Befestigungsbolzen [3-1] in Befestigungsgewinde [3-2] schrauben. Mit Loctite 270 sichern.

- Automatikpistole über Befestigungsbolzen am Befestigungssystem der Lackieranlage fixieren.
- Steuerluft an Steuerluftanschluss [1-11] der Automatikpistole anschließen.
- Spritzluft an Spritzluftanschluss [1-12] der Automatikpistole anschließen.

9. Betrieb



	Vorsicht!
	
<p>Lockere Schrauben können zu Beschädigungen der Bauteile oder zu Funktionsstörungen führen. → Alle Schrauben von Hand anziehen und auf festen Sitz prüfen.</p>	

9.1. Erstinbetriebnahme

Die Automatikpistole wird vollständig montiert und betriebsbereit ausgeliefert.

Nach dem Auspacken prüfen:

- Automatikpistole beschädigt.
- Lieferumfang vollständig (siehe Kapitel 5).

	Vorsicht!
	
<p>Das Verwenden von verschmutzter Druckluft kann zu Fehlfunktionen führen. → Saubere Druckluft verwenden. Zum Beispiel durch SATA filter 544.</p>	

- Alle Schrauben auf festen Sitz prüfen.
- Farbdüse fest anziehen.
- Materialkanal mit geeigneter Reinigungsflüssigkeit durchspülen (siehe Kapitel 11).
- Luftdüse ausrichten und fest anziehen.
- Steuerluft anschließen (mind. 3 bar).
- Spritzluft anschließen.
- Materialversorgung herstellen.

**Hinweis!**

Zur Unterstützung bei der Einstellung der Spritzparameter sind Prüfluftdüsen von SATA verfügbar (siehe Kapitel 13).

9.2. Regelbetrieb

Die Automatikpistole verfügt über eine interne Steuerung. Über die Steuerluft wird der Steuerimpuls ausgelöst und das Spritzluftventil der Automatikpistole geöffnet. Dadurch kann die Spritzluft ständig unter Druck an der Automatikpistole anstehen.

Vor jedem Einsatz folgende Punkte beachten/prüfen, um ein sicheres Arbeiten mit der Automatikpistole zu gewährleisten:

- Automatikpistole ist sicher montiert.
- Druckluftvolumenstrom und Druck ist gewährleistet.
- Saubere Druckluft wird verwendet.

Materialversorgung herstellen

**Hinweis!**

Den Fliessbecher nur in entleertem Zustand abschrauben, um das Auslaufen von Material zu verhindern.

Die Materialversorgung der Automatikpistole erfolgt über einen Fliessbecher.

- Fliessbecher auf Anschlussstück Fliessbecher aufschrauben.
- Schraubdeckel abschrauben.
- Fliessbecher füllen.
- Schraubdeckel mit Deckelstöpsel aufschrauben.



Pistoleneingangsdruck einstellen

**Hinweis!**

Wird der erforderliche Pistoleneingangsdruck nicht erreicht, muss der Druck am Druckluftnetz erhöht werden.

- Spritzluft auf notwendigen Eingangsdruck einstellen.

Materialdurchsatz einstellen

	Vorsicht!
	

Der Gewindestift **[4-1]** dient zur Rasterung der Materialmengenregulierung und ist fest eingeklebt.

Der Nadelabhub beträgt 1,0 mm pro Umdrehung der Materialmengenregulierung und 0,04 mm pro Rastereinheit.

Der verstellbare Skalenring **[1-3]** und die Skala am Pistolenkörper **[1-13]** dienen als Unterstützung bei der Einstellung und für die Reproduktion des Materialdurchsatzes. Der Skalenring kann mit der Feststellschraube **[1-10]** in der gewünschten Stellung fixiert werden.

Der Materialdurchsatz wird folgendermaßen eingestellt:

- Materialmengenregulierung auf Anschlag einschrauben.
- Skalenring auf Nullposition stellen und mit Stellschraube fixieren. Skalenring linksbündig mit dem kleinsten Skalenstrich der Skala am Pistolenkörper ausrichten und so drehen, dass sich der Skalenstrich der großen Ziffer 0 mit der Oberkante der Skala am Pistolenkörper deckt. **[18-1]**.
- Beispiel für Einstellung 1-3-2:
- 1 = Anzahl voller Umdrehungen der Regulierkappe in öffnende Richtung.
- Die Umdrehungen können an der Skala am Pistolenkörper abgelesen werden. Jeder Skalenstrich steht für eine Umdrehung.
- 3 = Große Ziffer (0-3) auf dem Skalenring.
- Skalenstrich der großen Ziffer muss sich mit der Oberkante der Skala am Pistolenkörper decken **[18-2]**.
- 2 = Kleine Ziffer (0-3) auf dem Skalenring für die Feinjustierung.
- Skalenstrich der kleinen Ziffer muss sich mit der Oberkante der Skala am Pistolenkörper decken **[18-3]**.

Spritzstrahl einstellen

**Hinweis!**

Als Referenz zum Einstellen des Spritzstrahls liegt der Lackierpistole ein Spritzbild mit Prüfprotokoll bei. Die Rundstrahlregulierung ist mit einer Blockierscheibe auf den Idealwert fixiert und kann nicht reguliert werden.

Die Skalenscheibe **[1-5]** dient als Unterstützung bei der Einstellung der Breitstrahlregulierung. Der Indexring der Breitstrahlregulierung kann in der gewünschten Stellung fixiert werden.

- Breitstrahl durch Drehen der Breitstrahlregulierung (B) **[1-6]** einstellen.

Lackieren**Hinweis!**

Beim Lackieren ausschließlich die für den Arbeitsschritt notwendige Materialmenge verwenden.

Beim Lackieren auf notwendigen Spritzabstand achten (siehe Kapitel 4).
Nach dem Lackieren das Material sachgerecht lagern oder entsorgen.


- Notwendigen Spritzabstand einstellen (siehe Kapitel 4).
- Spritzluftzuführung und Materialversorgung sicherstellen.
- Über die Steuerluft den Steuerimpuls für den Lackiervorgang auslösen.


Automatikpistole abschalten

- Steuerluft abschalten.
- Wird der Lackiervorgang beendet oder eine längere Lackierpause geplant, Spritzluft abschalten, Fliessbecher entleeren, Pistole spülen und Hinweise zur Pflege und Lagerung beachten (siehe Kapitel 11).

10. Wartung und Instandhaltung

Das folgende Kapitel beschreibt die Wartung und Instandhaltung der Automatikpistole.

	Vorsicht!
▲ DANGER	
<p>Bei Wartungsarbeiten mit bestehender Verbindung zum Druckluftnetz und zur Materialversorgung können sich unerwartet Komponenten lösen und Material austreten.</p> <p>→ Automatikpistole vor allen Wartungsarbeiten leerfahren, abschalten, vom Druckluftnetz trennen und den Fließbecher entleeren.</p>	

	Vorsicht!
▲ DANGER	
<p>Unsachgemäße Montage kann zur Beschädigung der Automatikpistole führen.</p> <p>→ Automatikpistole vor allen Wartungsarbeiten auf einer ebenen Oberfläche fixieren.</p> <p>→ Auf richtigen Sitz von Gewinden achten.</p> <p>→ Alle beweglichen Teile mit SATA Pistolenfett (Art. Nr. 48173) einfetten.</p> <p>Lockere Schrauben können zu Beschädigungen der Bauteile oder zu Funktionsstörungen führen.</p> <p>→ Alle Schrauben von Hand anziehen und auf festen Sitz prüfen.</p> <p>Bei der Verwendung von falschem Werkzeug kann die Automatikpistole beschädigt werden.</p> <p>→ Ausschließlich mitgeliefertes Spezialwerkzeug von SATA verwenden.</p>	

Bei der Demontage können Federn und Kleinteile herausfallen. Die genaue Einbaulage und Einbaureihenfolge ist in den Abbildungen dargestellt. Nichtbeachtung kann zu Beschädigungen der Bauteile oder zu Funktionsstörungen führen.

Zur Instandhaltung sind Ersatzteile verfügbar (siehe Kapitel 13).

10.1. Düsensatz austauschen

Der Düsensatz besteht aus einer geprüften Kombination von Farbnadel [5-7], Luftdüse [5-9] und Farbdüse [5-8]. Den Düsensatz immer komplett ersetzen.

Düsensatz demontieren

- Regulierkappe [5-1] abschrauben.
- Scheibe [5-2] und Feder [5-3] entnehmen.
- Abschlusskappe (Schlüsselweite 24) [5-4] abschrauben.
- Beide Federn [5-5], [5-6] entnehmen.
- Farbnadel [5-7] entnehmen.
- Luftdüsenring [5-10] von Hand abschrauben und zusammen mit Luftdüse [5-9] abnehmen.
- Farbdüse [5-9] mit SATA Universalschlüssel abschrauben.

Neuen Düsensatz montieren**Vorsicht!**

Bei falscher Einbaureihenfolge können die Komponenten beschädigt werden.

→ Farbdüse immer vor Farbnadel einbauen.

**Hinweis!**



Die Variante SATAminijet verfügt über keinen Steckkerbstift zur Ausrichtung der Luftdüse.

- Farbdüse [5-8] mit SATA Universalschlüssel einschrauben.
- Luftdüsenring [5-10] zusammen mit Luftdüse [5-9] aufsetzen und von Hand aufschrauben. Auf gewünschte Düsenstellung und Ausrichtung von Kerben in der Luftdüse zu Steckkerbstift [6-1] achten (nicht bei SATAminijet).
- Farbnadel [5-7] einschieben.
- Beide Federn [5-5], [5-6] aufsetzen.
- Abschlusskappe [5-4] aufschrauben.
- Feder [5-3] aufsetzen.
- Scheibe [5-2] in Regulierkappe [5-1] einsetzen.
- Regulierkappe aufschrauben.
- Parameter für den Materialdurchsatz über Skalierung wieder einstellen (siehe Kapitel 9.2).

10.2. Luftverteilterring austauschen

Vor und nach dem Austauschen des Luftverteilterrings sind die Arbeitsschritte aus dem Kapitel Düsensatz austauschen durchzuführen (siehe Kapitel 10.1).

Luftverteilererring demontieren



	Vorsicht!
	
<p>Der Luftverteilererring sitzt fest im Düsenkopf. Anwendung von zu viel Kraft kann den Düsenkopf beschädigen. Das Abrutschen mit dem SATA Auszugswerkzeug kann zu Verletzungen führen.</p> <p>→ Arbeitshandschuhe tragen.</p> <p>→ SATA Auszugswerkzeug immer vom Körper abgewandt verwenden.</p> <p>→ Luftverteilererring gleichmäßig aus dem Düsenkopf ziehen.</p>	

- Arbeitsschritte Düsensatz entfernen durchführen (siehe Kapitel 10.1).
- Luftverteilererring **[7-1]** mit SA-TA Auszugswerkzeug **[7-2]** herausziehen.
- Dichtflächen auf Beschädigungen und Verunreinigungen prüfen, bei Bedarf reinigen oder austauschen.

Neuen Luftverteilererring montieren

- Luftverteilererring **[8-3]** in den Düsenkopf **[8-2]** einsetzen. Der Zapfen an der Unterseite des Luftverteilerings muss dabei entsprechend ausgerichtet **[8-1]** sein.
- Luftverteilererring gleichmäßig einpressen.
- Arbeitsschritte Neuen Düsensatz anbringen durchführen (siehe Kapitel 10.1).

10.3. Farbnadeldichtungshalter austauschen

	Vorsicht!
	
<p>Sind die beiden Farbnadeldichtungshalter beschädigt, kann aus der Kontrollbohrung Pistolenkörper [1-16] Material austreten.</p> <p>→ Farbnadeldichtungshalter umgehend austauschen.</p>	

Farbnadeldichtungshalter demontieren

- Regulierkappe **[9-1]** abschrauben.
- Scheibe **[9-2]** und Feder **[9-3]** entnehmen.

- Abschlusskappe [9-4] abschrauben.
- Beide Federn [9-5], [9-6] entnehmen.
- Farbnadel [9-7] entnehmen.
- Vier Zylinderschrauben [9-10] mit Innensechskantschlüssel herauserschrauben.
- Düsenkopf [9-9] von Pistolenkörper [9-8] abnehmen.

Materialseitig [10]

- Dichtungshalter [10-2] mit Steckschlüssel [10-3] aus Düsenkopf [10-1] herauserschrauben.

Luftseitig [11]

- Dichtungshalter [11-2] mit einem Schraubendreher [11-3] aus Pistolenkörper [11-1] herauserschrauben.
- Dichtungshalter auf Beschädigungen und Verunreinigungen prüfen, bei Bedarf reinigen oder austauschen.

Neue Farbnadeldichtungshalter montieren

Materialseitig [10]

- Dichtungshalter [10-2] mit Steckschlüssel [10-3] in den Düsenkopf [10-1] einschrauben.

Luftseitig [11]

- Dichtungshalter [11-2] mit Schraubendreher [11-3] in den Pistolenkörper [11-1] einschrauben. Mit Loctite 242 sichern.
- Düsenkopf [9-9] auf Pistolenkörper [9-8] aufsetzen.
- Vier Zylinderschrauben [9-10] überkreuz festschrauben.
- Farbnadel [9-7] einschieben.
- Beide Federn [9-5], [9-6] aufsetzen.
- Abschlusskappe [9-4] aufschrauben.
- Feder [9-3] aufsetzen.
- Scheibe [9-2] in Regulierkappe [9-1] einsetzen.
- Regulierkappe aufschrauben.
- Parameter für den Materialdurchsatz über Skalierung wieder einstellen (siehe Kapitel 9.2).

10.4. Spindel der Breitstrahlregulierung austauschen

Spindel demontieren

- Senkschraube [12-4] herausdrehen.
- Rändelknopf mit Indexring [12-3] abziehen.
- Spindel [12-2] mit SATA Universalschlüssel herausdrehen.
- Skalenscheibe [12-1] abnehmen.

Neue Spindel montieren

- Skalenscheibe [12-1] aufsetzen.
- Spindel [12-2] mit SATA Universalschlüssel einschrauben.
- Rändelknopf mit Indexring [12-3] aufsetzen.
- Senkschraube [12-4] handfest einschrauben und mit Loctite 242 sichern.

10.5. Spindel der Rundstrahlregulierung austauschen

**Hinweis!**

Die Rundstrahlregulierung (R) ist mit einer Blockierscheibe auf den Idealwert fixiert und kann nicht reguliert werden. Die Komponenten können jedoch im Wartungsfall ausgetauscht werden.

Spindel demontieren

- Senkschraube [13-4] herausdrehen.
- Rändelknopf [13-3] abziehen.
- Spindel [13-2] mit SATA Universalschlüssel herausdrehen.
- Blockierscheibe [13-1] abnehmen.

Neue Spindel montieren

- Blockierscheibe [13-1] aufsetzen.
- Spindel [13-2] mit SATA Universalschlüssel einschrauben.
- Rändelknopf [13-3] aufsetzen.
- Senkschraube [13-4] handfest einschrauben und mit Loctite 242 sichern.

10.6. Skala am Pistolenkörper austauschen

Skala demontieren

- Schraube [14-4] herausdrehen.
- Unterlegscheibe [14-3] abnehmen.
- Skala [14-2] abnehmen.
- Distanzscheibe [14-1] abnehmen.

Neue Skala montieren

- Distanzscheibe [14-1] aufsetzen.
- Skala [14-2] mit Strichen nach außen aufsetzen.
- Unterlegscheibe [14-3] aufsetzen.
- Schraube [14-4] handfest einschrauben.

10.7. Komponenten des Steuerkolbens austauschen



Vorsicht!

⚠ DANGER

Sind die Dichtung oder die Manschette des Steuerkolbens beschädigt, kann aus der Materialmengenregulierung [1-4] oder der Regulierkappe [1-2] Luft austreten.

→ Dichtung oder Manschette umgehend austauschen.

Die Dichtfläche des Steuerkolbens ist sehr empfindlich und kann leicht beschädigt werden.

→ Steuerkolben nicht an der Dichtfläche einspannen.

Komponenten demontieren

- Regulierkappe [15-1] abschrauben.
- Scheibe [15-2] und Feder [15-3] entnehmen.
- Abschlusskappe [15-4] abschrauben.
- Beide Federn [15-5], [15-6] entnehmen.
- Farbnadel [15-7] entnehmen.
- Steuerkolben [15-8] mit Flachzange herausziehen.
- Steuerkolben [16-7] mit SA-TA Universalschlüssel fixieren.
- Innensechskantschraube (Schlüsselweite 4) [16-9] herausdrehen.
- O-Ring [16-8] entfernen.
- Hohlschraube (Schlüsselweite 14) [16-1] herausdrehen.
- Scheibe [16-2] und Manschette [16-3] abnehmen.
- Druckfeder [16-4], Scheibe [16-5] und Dichtung [16-6] aus Steuerkolben entfernen.
- Teile auf Beschädigungen und Verunreinigungen prüfen, bei Bedarf reinigen oder austauschen.

Neue Komponenten montieren

- Steuerkolben [16-7] mit SA-TA Universalschlüssel fixieren.
- Dichtung [16-6], Scheibe [16-5] und Druckfeder [16-4] einsetzen.
- Manschette [16-3] aufschieben. Auf die Ausrichtung der Nut [16-10] achten.
- Scheibe [16-2] aufsetzen.
- Hohlschraube [16-1] festdrehen.
- O-Ring [16-8] einsetzen.
- Innensechskantschraube [16-9] festdrehen.
- Steuerkolben [15-8] einschieben.
- Farbnadel [15-7] einschieben.

- Beide Federn [15-5], [15-6] aufsetzen.
- Abschlusskappe [15-4] aufschrauben.
- Feder [15-3] aufsetzen.
- Scheibe [15-2] in Regulierkappe [15-1] einsetzen.
- Regulierkappe aufschrauben.
- Parameter für den Materialdurchsatz über Skalierung wieder einstellen (siehe Kapitel 9.2).

10.8. Steuerkolbendichtungshalter austauschen

Steuerkolbendichtungshalter demontieren

- Regulierkappe [17-1] abschrauben.
- Scheibe [17-2] und Feder [17-3] entnehmen.
- Abschlusskappe [17-4] abschrauben.
- Beide Federn [17-5], [17-6] entnehmen.
- Farbnadel [17-7] entnehmen.
- Steuerkolben [17-8] mit Flachzange herausziehen.
- Dichtungshalter (Schlüsselweite 19) [17-9] herausdrehen.
- Teile auf Beschädigungen und Verunreinigungen prüfen, bei Bedarf reinigen oder austauschen.


Neuen Steuerkolbendichtungshalter montieren


- Dichtungshalter [17-9] einschrauben.
- Steuerkolben [17-8] einschieben.
- Farbnadel [17-7] einschieben.
- Beide Federn [17-5], [17-6] aufsetzen.
- Abschlusskappe [17-4] aufschrauben.
- Feder [17-3] aufsetzen.
- Scheibe [17-2] in Regulierkappe [17-1] einsetzen.
- Regulierkappe aufschrauben.
- Parameter für den Materialdurchsatz über Skalierung wieder einstellen (siehe Kapitel 9.2).

11. Pflege und Lagerung

Um die Funktion der Automatikpistole zu gewährleisten, ist ein sorgsamer Umgang sowie ständige Wartung und Pflege des Produkts erforderlich. Die Automatikpistole nach jedem Gebrauch reinigen und auf Funktion und Dichtigkeit prüfen.

Nach der Reinigung die gesamte Automatikpistole mit sauberer Druckluft trocken.

	Warnung!
DANGER	
<p>Bei Reinigungsarbeiten mit bestehender Verbindung zum Druckluftnetz und zur Materialversorgung können sich unerwartet Komponenten lösen und Material austreten.</p> <p>→ Automatikpistole vor allen Reinigungsarbeiten von Druckluftnetz und Materialversorgung trennen.</p>	

	Vorsicht!
DANGER	
<p>Durch den Einsatz von aggressiven Reinigungsmitteln kann die Automatikpistole beschädigt werden.</p> <p>→ Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.</p> <p>Zur Reinigung dürfen nur geeignete Reinigungsflüssigkeiten verwendet werden.</p> <p>→ Neutrale Reinigungsflüssigkeit mit einem pH-Wert von 6–8 verwenden.</p> <p>→ Keine Säuren, Laugen, Basen, Abbeizer, ungeeignete Regenerate oder andere aggressive Reinigungsmittel verwenden.</p> <p>Beim Eintauchen der Automatikpistole in die Reinigungsflüssigkeit besteht Korrosionsgefahr.</p> <p>→ Die Automatikpistole nicht in Reinigungsflüssigkeit tauchen.</p> <p>Falsches Reinigungswerkzeug kann die Bohrungen beschädigen und zur Beeinträchtigung des Spritzstrahls führen.</p> <p>→ Nur die SATA Reinigungsbürsten verwenden.</p> <p>→ Niemals Ultraschallreinigungsggerät verwenden.</p>	

12. Störungen

In der nachfolgenden Tabelle sind Störungen, deren Ursache und Abhilfemaßnahmen beschrieben.

Kann eine Störung durch die beschriebene Abhilfemaßnahme nicht beseitigt werden, die Automatikpistole an die Kundendienstabteilung von SATA schicken. (Anschrift siehe Kapitel 13).

Störung	Ursache	Abhilfe
Spritzstrahl unruhig	Farbdüse nicht fest genug angezogen.	Farbdüse nachziehen.
	Luftverteillerring verschmutzt oder beschädigt.	Luftverteillerring austauschen (siehe Kapitel 10.2).
	Luftdüse lose.	Luftdüsenring handfest schrauben.
	Zwischenraum zwischen Luft- und Farbdüse verschmutzt.	Zwischenraum reinigen.
	Düsensatz verschmutzt.	Düsensatz reinigen.
	Düsensatz beschädigt	Düsensatz austauschen (siehe Kapitel 10.1)
Spritzbild zu klein, schräg, einseitig oder spaltet.	Bohrung der Luftdüse mit Lack belegt.	Luftdüse reinigen (siehe Kapitel 10.1).
	Farbdüsen Spitze (Farbdüsenzäpfchen) beschädigt.	Farbdüsen Spitze auf Beschädigungen prüfen. Bei Bedarf Düsensatz austauschen (siehe Kapitel 10.1).
Breitstrahlregulierung funktioniert nicht.	Luftverteillerring nicht richtig positioniert,	Luftverteillerring richtig positionieren (siehe Kapitel 10.2).
	Luftverteillerring beschädigt.	Luftverteillerring austauschen (siehe Kapitel 10.2).
Breitstrahlregulierung nicht drehbar.	Regulierung überdreht. Spindel lose.	Spindel ausbauen, entsperren und wieder einbauen. Bei Bedarf Spindel austauschen (siehe Kapitel 10.4).
Automatikpistole stellt Luft nicht ab.	Steuerkolbensitz verschmutzt oder Dichtungshalter verschlissen.	Steuerkolbensitz reinigen. Bei Bedarf Dichtungshalter austauschen (siehe Kapitel 10.8).
	Steuerluftdruck steht konstant an.	Steuerluftdruck entlasten.
Korrosion am Luftdüsen-gewinde, Materialkanal oder Düsenkopf.	Ungeeignete Reinigungsflüssigkeit.	Düsenkopf austauschen. Reinigungshinweise beachten (siehe Kapitel 10.3).

Störung	Ursache	Abhilfe
Luft tritt aus Kontrollbohrung Materialmengenregulierung oder Regulierkappe aus.	Dichtungshalter (luftseitig) defekt.	Farbnadeldichtungshalter austauschen (siehe Kapitel 10.3).
	Dichtung oder Manschette defekt.	Dichtung oder Manschette austauschen (siehe Kapitel 10.7).
Spritzmedium tritt hinter der Farbnadeldichtung über Kontrollbohrung Pistolenkörper aus.	Farbnadeldichtung defekt	Farbnadeldichtungshalter austauschen (siehe Kapitel 10.3).
	Farbnadel verschmutzt oder beschädigt.	Düsensatz austauschen (siehe Kapitel 10.1).
Automatikpistole tropft an der Farbdüsen spitze.	Fremdkörper zwischen Farbnadelspitze und Farbdüse.	Farbdüse und Farbnadel reinigen.
	Düsensatz beschädigt.	Düsensatz austauschen (siehe Kapitel 10.1).

13. Kundendienst und Ersatzteile

Zubehör, Ersatzteile und technische Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem SATA Händler.

Ersatzteile Automatikpistole

Auflistung der Ersatzteile siehe beigelegtes Technisches Datenblatt.

14. EG Konformitätserklärung

Die aktuell gültige Konformitätserklärung finden Sie unter:



www.sata.com/downloads

Съдържание

[Оригинален текст: Немски]

1. Обща информация	23	8. Монтаж	28
2. Указания за безопасност	25	9. Експлоатация	29
3. Целесъобразна употреба	26	10. Техническо обслужване и	
4. Технически данни	27	поддържане в изправност	33
5. Обем на доставката	27	11. Полагане и съхранение	40
6. Конструкция	27	12. Неизправности	41
7. Описание	28	13. Обслужване на клиенти и	
		резервни части	43
		14. ЕО-декларация за съответ-	
		ствие	43

1. Обща информация

1.1. Увод

Това упътване за работа съдържа важна информация за експлоатацията на автоматичния пистолет. Заедно с това са описани монтажът, обслужването, полагането на грижи, поддръжката, почистването, предупрежденията и съобщенията за грешки, както и отстраняването на неизправности.



Първо прочетете!

Преди монтажа и пускането в експлоатация на автоматичния пистолет прочетете напълно и внимателно това упътване за работа. Спазвайте инструкциите за безопасност и за наличие на опасности!

Съхранявайте винаги това упътване за работа при автоматичния пистолет или на достъпно по всяко време за всеки място!

1.2. Целева група

Това упътване за работа е предназначено за обучен персонал за употреба при автоматизирани задания за нанасяне на покрития в лабораторната област.

1.3. Предупреждения в настоящото Ръководство за експлоатация



Опасност от експлозия!

Това указание обозначава опасност с висок риск, която има за непосредствена последица смърт или тежко нараняване, ако не бъде предотвратена.

→Тази стрелка указва за съответната мярка за безопасност, за да бъде избегната опасността.



Предупреждение!

▲ DANGER

Това указание обозначава опасност със среден риск, която може да има за последица смърт или тежко нараняване, ако не бъде предотвратена.

→Тази стрелка указва за съответната мярка за безопасност, за да бъде избегната опасността.



Внимание!

▲ DANGER

Това указание обозначава опасност с нисък риск, която може да има за последица леко или средно нараняване или материални щети, ако не бъде предотвратена.

→Тази стрелка указва за съответната мярка за безопасност, за да бъде избегната опасността.



Указание!

Това указание ви дава препоръки за използване и полезни съвети за обслужване, експлоатация, поддръжка и ремонт.

1.4. Предотвратяване на инциденти

По принцип трябва да се спазват общите, както и специфичните за страната разпоредби за предотвратяване на злополуки и съответните заводски и работни инструкции за безопасност на труда.

1.5. Резервни части, принадлежности и износващи се части

Принципно трябва са се използват само оригинални резервни части, принадлежности и износващи се части на фирма SATA. Принадлежности, които не са доставени от SATA, не са проверени и не са разрешени за използване. SATA не поема никаква отговорност за вреди, възникнали поради използване на неразрешени резервни части, принадлежности и износващи се части.

1.6. Гаранция и отговорност

Важат Общите търговски условия на SATA и евентуално други договорни споразумения, както и съответните валидни закони.

SATA не носи отговорност при

- Неспазване на Ръководството за експлоатация.
- Използване от необучен персонал.
- Използване на продукта не по предназначение.
- Неизползване на лични предпазни средства.
- Неизползване на оригинални принадлежности и резервни части.
- Самоволни преустройства или технически промени.
- Естествено изхабяване/износване.
- Нетипично за използването натоварване на удар.
- Недопустими монтажни и демонтажни работи.

2. Указания за безопасност

Прочетете и спазвайте всички изложени по-долу инструкции. Неспазването или грешното спазване могат да доведат до функционални неизправности или да причинят тежки наранявания.

Спазвайте местните правила за безопасност, предпазване от злополуки, охрана на труда и опазване на околната среда!

2.1. Изисквания към персонала

Автоматичният пистолет може да бъде използван само от специалисти и инструктирани лица, които са прочели и осмислили напълно това упътване за работа.

2.2. Лични предпазни средства (ЛПС)

При употребата, поддръжката и полагането на грижи за автоматичния пистолет могат да възникнат изпарения. По време на употребата нивото на звуковото налягане може да превиши 85 dB(A).

- При употреба, поддръжка и почистване винаги носете разрешена предпаз-

на екипировка. Личната предпазна екипировка се състои от защита за дихателната система, защита за очите, предпазно облекло, предпазни ръкавици и работни обувки. При необходимост в допълнение носете антифони.

2.3. Използване във взривоопасни зони



Опасност от експлозия!

Неправилната употреба на автоматичния пистолет може да доведе до загуба на защита от експлозии.

→ Не внасяйте автоматичния пистолет във взривоопасна зона Ex-Zone 0.

→ Обработката на разтворители с халогенни въглеводороди, бензин, керосин, хербициди, пестициди и радиоактивни вещества е забранена.

Автоматичният пистолет е разрешен за употреба и съхранение във взривоопасни зони Ex-Zone 1 и 2.

Код на зоната: Ex II 2 G T4.

2.4. Указания за безопасност

- Преди всяка употреба извършвайте проверка на функционирането и херметичността на автоматичния пистолет.
- Не насочвайте никога автоматичния пистолет към живи същества.
- Не използвайте никога автоматичния пистолет в повредено или непълно състояние.
- Веднага спрете работа при повреди на автоматичния пистолет и го разкачете от мрежата за съгъстен въздух и захранване с материал.
- Спазвайте предписанията за безопасност.
- Спазвайте Предписанията за предотвратяване на аварии BGR 500.

3. Целесъобразна употреба

Целесъобразна употреба

Автоматичният пистолет е проектиран за нанасяне на бои и лакове, както и на други подходящи течни материали в малки количества за изпитателни задачи, върху подходящ субстрат.

Използване не по предназначение

Употреба не по предназначение е използването на автоматичния пистолет в комбинация с хранителни продукти или за нанасяне на неподходящи материали като киселини или основи.

4. Технически данни

За техническите данни и размерите вижте листа с технически данни.

5. Обем на доставката

- Автоматичен пистолет с избран комплект дюзи
- Крепежен болт
- Комплект инструменти
- Пластмасова чаша за течности 0,6 л
- Модел на пръскане с изпитателен протокол

6. Конструкция

Автоматичен пистолет

- [1-1] Болт за закрепване (монтиран в резбата за закрепване)
- [1-2] Регулатор на количеството на материала
- [1-3] Пръстен с деления за регулатора на количеството на материала
- [1-4] Контролен отвор за регулиране на количеството на материала
- [1-5] Диск с деления за регулатора за широка струя
- [1-6] Регулатор за широка струя
- [1-7] Комплект дюзи
- [1-8] Глава на дюзата
- [1-9] Тяло на пистолета (управляваща част)
- [1-10] Застопоряващ винт на пръстена с деления
- [1-11] Свързване с управляващ въздух
- [1-12] Свързване с въздух за пръскане
- [1-13] Скала за регулатора на количеството на материала на тялото на пистолета
- [1-14] Регулатор за кръгла струя с фиксирана идеална стойност, нерегулируем
- [1-15] Съединителен елемент за чашата за течности
- [1-16] Контролен отвор на тялото на пистолета
- [1-17] Чаша за течности
- [1-18] Винтова капачка
- [1-19] Пробка на капачката

Комплект инструменти

- [2-1] Инструмент за изтегляне
- [2-2] Почистваща четка
- [2-3] Глух гаечен ключ (ширина на ключа 7)
- [2-4] Ключ за вътрешен шестостен (ширина на ключа 4)

[2-5] Универсален ключ

7. Описание

Автоматичният пистолет се състои от основните части глава на дюзата и тяло на пистолета.



Глава на дюзата



- Глава на дюзата [1-8] (въртяща се на стъпки от 90°)
- Въздушна дюза (позиционираща се на стъпки от 45°, при SATAminijet с безстепенно позициониране)
- Дюза за боя
- Съединителен елемент за чашата за течности [1-15]

Корпус на пистолета

- Тяло на пистолета [1-9]
- Регулатор за кръгла струя [1-14] с фиксирана идеална стойност, нерегулируем
- Регулатор за широка струя [1-6] с диск с деления [1-5]
- Регулатор на количеството на материала [1-2] със скала на тялото на пистолета [1-13] и пръстен с деления [1-3]
- Болт за закрепване [1-1]
- Съединение за управляващ въздух [1-11]
- Съединение за въздух за пръскане [1-12]

8. Монтаж

	Внимание!
	
<p>Разхлабени винтове могат да доведат до повреди на конструктивни детайли или до функционални неизправности. → Затегнете всички винтове на ръка и проверете тяхното затягане.</p>	

	Внимание!
	
<p>Всички автоматични пистолети имат вградено управление на входящия/изходящия въздух.</p>	

Автоматичният пистолет е фиксиран с болт за закрепване в лакира-


щото съоръжение. След това трябва да бъде свързано захранването със сгъстен въздух. Свързващите елементи за захранването със сгъстен въздух не се съдържат в обхвата на доставката и могат да бъдат поръчани при необходимост.

8.1. Монтаж със закрепващ болт

Завинтете закрепващия болт [3-1] в резбата за закрепване [3-2]. Подсигурете с Loctite 270.

- Фиксирайте автоматичния пистолет чрез закрепващия болт към системата за закрепване на съоръжението за лакиране.
- Свържете управляващия въздух към съединението за управляващ въздух [1-11] на автоматичния пистолет.
- Свържете въздуха за пръскане към съединението за въздуха за пръскане [1-12] на автоматичния пистолет.

9. Експлоатация


	Внимание!
▲ DANGER	
<p>Разхлабени винтове могат да доведат до повреди на конструктивни детайли или до функционални неизправности.</p> <p>→ Затегнете всички винтове на ръка и проверете тяхното затягане.</p>	

9.1. Първо пускане в експлоатация

Автоматичният пистолет е доставен напълно монтиран и в готовност за употреба.

След разопаковането проверете дали:

- Автоматичният пистолет е повреден.
- Комплектацията на доставката е пълна (вижте глава 5).

	Внимание!
▲ DANGER	
<p>Използването на замърсен сгъстен въздух може да причини неправилно функциониране.</p> <p>→ Използвайте чист сгъстен въздух. Например през филтър SATA 544.</p>	

- Проверете затягането на всички винтове.

- Затегнете дюзата за боя.
- Промийте канала за материала с подходяща почистваща течност (вижте глава 11).
- Центровайте и затегнете въздушната дюза.
- Свържете управляващия въздух (мин. 3 бара).
- Свържете въздуха за пръскане.
- Осъществете захранване с материал.



Указание!

За подпомагане при настройка на параметрите на пръскане са на разположение изпитателни въздушни дюзи от SATA (вижте глава 13).

9.2. Режим на регулиране

Автоматичният пистолет разполага с вътрешно управление. Чрез управляващия въздух се подава управляващ импулс и вентилът за въздуха за пръскане на автоматичния пистолет се отваря. С това въздухът за пръскане е на разположение постоянно под налягане към автоматичния пистолет.

Преди всяка употреба обръщайте внимание на/проверявайте следните точки, за да гарантирате безопасна работа с автоматичния пистолет:

- Автоматичният пистолет е безопасно монтиран.
- Дебитът и налягането на сгъстения въздух са гарантирани.
- Използва се чист сгъстен въздух.

Осъществяване на захранване с материал




Указание!

Отвинтайте чашата за течности само в изпразнено състояние, за да предотвратите изтичането на материал.

Захранването с материал на автоматичния пистолет се осъществява през чашата за течности.



- Завинтете чашата за течности върху съединителния елемент за чашата за течности.
- Отвинтете винтовата капачка.
- Напълнете чашата за течности.
- Завинтете винтовата капачка с пробката на капачката.

Регулиране на входящото налягане на пистолета

	Указание!
Ако необходимото входно налягане на пистолета не е достигнато, налягането към мрежата за съгъстен въздух трябва да бъде повишено.	

- Настройте въздуха за пръскане на необходимото входно налягане.

Настройка на разхода на материала

	Внимание!
	
Щифтът с резба [4-1] служи за фиксиране на регулатора на количеството на материала и е твърдо залепен. Ходът на иглата съставлява 1,0 mm на оборот на регулатора на количеството на материала и 0,04 mm на деление. Регулируемият пръстен с деления [1-3] и скалата на тялото на пистолета [1-13] служат за подкрепа при настройката и за възпроизвеждане на разхода на материала. Пръстенът с деления може да се фиксира със застопоряващия винт [1-10] в желаното положение.	

Разходът на материала се настройва по следния начин:

- Завинтете регулатора на количеството на материала до упор.
- Настройте пръстена с деления в нулева позиция и го фиксирайте със застопоряващия винт. Подравнете пръстена с деления с най-малкото деление на скалата на тялото на пистолета и го завъртете така, че делението на скалата да покрива голямата цифра 0 с горния ръб на скалата на тялото на пистолета. [18-1].
- Пример за настройка 1-3-2:
- 1 = брой пълни обороти на регулиращата капачка в посока отваряне.
- Оборотите могат да се отчетат от скалата на тялото на пистолета. Всяко деление на скалата отговаря на един оборот.
- 3 = голяма цифра (0-3) на пръстена с деления.
- Делението на скалата на голямата цифра трябва да покрива горния ръб на скалата на тялото на пистолета [18-2].
- 2 = малка цифра (0-3) на пръстена с деления за фина настройка.
- Делението на скалата на малката цифра трябва да покрива горния ръб на скалата на тялото на пистолета [18-3].

Регулиране на струята на пръскане



Указание!

За справка за настройката на струята на пръскане към пистолета за лакиране е приложен модел на пръскане с изпитателен протокол.

Регулаторът за кръгла струя е фиксиран с блокираща шайба на идеалната стойност и не може да бъде регулиран.

Дискът с деления [1-5] служи за подкрепа при настройката на регулатора за широка струя. Индексиращият пръстен на регулатора за широка струя може да бъде фиксиран в желаното положение.

- Настройте широката струя чрез завъртане на регулатора за широка струя (B) [1-6].

Лакиране



Указание!

При лакиране използвайте само необходимото за работната стъпка количество на материала.

При лакиране обърнете внимание на необходимото разстояние на пръскане (вижте глава 4).

След лакиране съхранете или изхвърлете материала правилно.


- Настройте необходимото разстояние на пръскане (вижте глава 4).
- Осигурете подаване на въздух за пръскане и захранването с материал.
- Чрез управляващия въздух подайте управляващ импулс за процеса на лакиране.


Изключване на автоматичния пистолет

- Изключете управляващия въздух.
- Ако процесът на лакиране завърши или е планирана продължителна пауза в лакирането, изключете въздуха за пръскане, изпразнете чашата за течности, промийте пистолета и спазвайте указанията за полагане на грижи и съхранение (вижте глава 11).

10. Техническо обслужване и поддържане в изправност

Следната глава описва техническото обслужване и поддържането в изправност на автоматичния пистолет.

	Внимание!
▲ DANGER	
<p>При работи по техническото обслужване със съществуващо свързване към мрежата за съгъстен въздух и храненето с материал може неочаквано да възникне разхлабване на компоненти и изтичане на материал.</p> <p>→ Преди всички работи по поддръжката оставете автоматичния пистолет да работи на празен ход, изключете го, разкачете го от мрежата за съгъстен въздух и изпразнете чашата за течности.</p>	

	Внимание!
▲ DANGER	
<p>Неправилният монтаж може да доведе до повреда на автоматичния пистолет.</p> <p>→ Фиксирайте автоматичния пистолет върху равна повърхност преди всички работи по техническото обслужване.</p> <p>→ Обърнете внимание на правилното затягане на резбите.</p> <p>→ Гресирайте всички подвижни части с пистолетна грес SATA (кат. № 48173).</p> <p>Разхлабени винтове могат да доведат до повреди на конструктивни детайли или до функционални неизправности.</p> <p>→ Затегнете всички винтове на ръка и проверете тяхното затягане.</p> <p>При употреба на неправилен инструмент автоматичният пистолет може да бъде повреден.</p> <p>→ Използвайте само предоставения специален инструмент на SATA.</p>	

При демонтажа могат да паднат пружини и дребни детайли. Точното място и последователност на монтаж е представено на фигурите. Неспазването може да доведе до повреди на конструктивните детайли или до функционални неизправности.

За поддържане в изправност са на разположение резервни части (вижте глава 13).



10.1. Смяна на комплекта дюзи


Комплектът дюзи се състои от проверена комбинация от игла за боя [5-7], въздушна дюза [5-9] и дюза за боя [5-8]. Сменяйте комплекта дюзи винаги като такъв.

Демонтиране на комплекта дюзи

- Отвинтете регулиращата капачка [5-1].
- Снемете шайбата [5-2] и пружината [5-3].
- Отвинтете затварящата капачка (ширина на ключа 24) [5-4].
- Снемете двете пружини [5-5], [5-6].
- Снемете иглата за боя [5-7].
- Отвинтете пръстена на въздушната дюза [5-10] на ръка и го снемете заедно с въздушната дюза [5-9].
- Отвинтете дюзата за боя [5-9] с универсалния ключ SATA.

Монтиране на нов комплект дюзи

	Внимание!
	
<p>При неправилна последователност на монтаж компонентите могат да бъдат повредени. → Монтирайте дюзата за боя винаги пред иглата за боя.</p>	

	Указание!
<p>Вариантът SATAminijet не разполага с насечен щифт за центроване на въздушната дюза.</p>	



- Завинтете дюзата за боя [5-8] с универсалния ключ SATA.
- Поставете пръстена на въздушната дюза [5--10] заедно с въздушната дюза [5-9] и го завинтете на ръка. Обърнете внимание на настройката на дюзата и центроването на издадените части във въздушната дюза към насечения щифт [6-1] (не се отнася за SATAminijet).
- Вкарайте иглата за боя [5-7].
- Поставете двете пружини [5-5], [5-6].
- Завинтете затварящата капачка [5-4].
- Поставете пружината [5-3].

- Поставете шайбата [5-2] в регулиращата капачка [5-1].
- Завинтете регулиращата капачка.
- Настройте отново параметъра за разхода на материала чрез разграфените деления (вижте глава 9.2).

10.2. Смяна на въздушния разпределителен пръстен

Преди или след смяна на въздушния разпределителен пръстен трябва да се изпълнят работните стъпки от главата смяна на комплекта дюзи (вижте глава 10.1).

Демонтиране на въздушния разпределителен пръстен

	Внимание!
	
<p>Въздушният разпределителен пръстен е затегнат в главата на дюзата. Прилагането на твърде голяма сила може да повреди главата с дюзи. Изпадането от инструмента за изтегляне SATA може да доведе до наранявания.</p> <p>→ Носете работни ръкавици.</p> <p>→ Използвайте инструмента за изтегляне SATA винаги настрана от тялото си.</p> <p>→ Изтеглете равномерно въздушния разпределителен пръстен от главата на дюзата.</p>	

- Проведете работните стъпки за снемане на комплекта дюзи (вижте глава 10.1).
- Изтеглете въздушния разпределителен пръстен [7-1] с инструмента за изтегляне SATA [7-2].
- Проверете уплътнителните повърхности за повреди и замърсявания, при необходимост ги почистете или подменете.

Монтиране на нов въздушен разпределителен пръстен

- Поставете въздушния разпределителен пръстен [8-3] в главата на дюзата [8-2]. Шийката от долната страна на въздушния разпределителен пръстен трябва при това да бъде съответно подравнена [8-1].
- Притиснете равномерно въздушния разпределителен пръстен.
- Проведете работните стъпки за поставяне на нов комплект дюзи (вижте

глава 10.1).

10.3. Смяна на държачите на уплътнението на иглата за боя



Внимание!

DANGER

Ако и двата държачи на уплътнението на иглата за боя са повредени, от контролния отвор на тялото на пистолета [1-16] може да изтича материал.

→ Незабавно сменете държачите на уплътнението на иглата за боя.

Демонтиране на държачите на уплътнението на иглата за боя

- Отвинтете регулиращата капачка [9-1].
- Снемете шайбата [9-2] и пружината [9-3].
- Отвинтете затварящата капачка [9-4].
- Снемете двете пружини [9-5], [9-6].
- Снемете иглата за боя [9-7].
- Отвинтете четирите цилиндрични винта [9-10] с ключ за вътрешен шестостен.
- Снемете главата на дюзата [9-9] от тялото на пистолета [9-8].

Страна към материала [10]

- Отвинтете държача на уплътнението [10-2] с глух ключ [10-3] от главата на дюзата [10-1].

Страна към въздуха [11]

- Отвинтете държача на уплътнението [11-2] с отвертка [11-3] от тялото на пистолета [11-1].
- Проверете държачите на уплътнението за повреди и замърсявания, при необходимост ги почистете или подменете.

Монтиране на нови държачи на уплътнението на иглата за боя

Страна към материала [10]

- Завинтете държача на уплътнението [10-2] с глух ключ [10-3] в главата на дюзата [10-1].

Страна към въздуха [11]

- Завинтете държача на уплътнението [11-2] с отвертка [11-3] в тялото на пистолета [11-1]. Подсигурете с Loctite 242.
- Поставете главата на дюзата [9-9] върху тялото на пистолета [9-8].
- Затегнете четирите цилиндрични винта [9-10] на кръст.
- Вкарайте иглата за боя [9-7].
- Поставете двете пружини [9-5], [9-6].
- Завинтете затварящата капачка [9-4].
- Поставете пружината [9-3].
- Поставете шайбата [9-2] в регулиращата капачка [9-1].
- Завинтете регулиращата капачка.
- Настройте отново параметъра за разхода на материала чрез разграфените деления (вижте глава 9.2).

10.4. Смяна на шпиндела на регулатора за широка струя

Демонтиране на шпиндела

- Отвинтете винта със скрита глава [12-4].
- Издърпайте бутона с накатка с индексация пръстен [12-3].
- Отвинтете шпиндела [12-2] с универсалния ключ SATA.
- Снемете диска с деления [12-1].

Монтиране на нов шпиндел

- Поставете диска с деления [12-1].
- Завинтете шпиндела [12-2] с универсалния ключ SATA.
- Поставете бутона с накатка с индексация пръстен [12-3].
- Завинтете на ръка винта със скрита глава [12-4]. Подсигурете с Loctite 242.

10.5. Смяна на шпиндела на регулатора за кръгла струя



Указание!

Регулаторът за кръгла струя (R) е фиксиран с блокираща шайба на идеалната стойност и не може да бъде регулиран. Компонентите обаче могат да бъдат сменени в случай на поддръжка.

Демонтиране на шпиндела

- Отвинтете винта със скрита глава [13-4].
- Издърпайте бутона с накатка [13-3].
- Отвинтете шпиндела [13-2] с универсалния ключ SATA.
- Снемете блокиращата шайба [13-1].

Монтиране на нов шпиндел

- Поставете блокиращата шайба [13-1].
- Завинтете шпиндела [13-2] с универсалния ключ SATA.
- Поставете бутона с накатка [13-3].
- Завинтете на ръка винта със скрита глава [13-4]. Подсигурете с Loctite 242.

10.6. Смяна на скалата на тялото на пистолета

Демонтиране на скалата

- Отвинтете винта [14-4].
- Снемете подложната шайба [14-3].
- Снемете скалата [14-2].
- Снемете дистанциращата шайба [14-1].

Монтиране на нова скала

- Поставете дистанциращата шайба [14-1].
- Поставете скалата [14-2] с деленията навън.
- Поставете подложната шайба [14-3].
- Завинтете на ръка винта [14-4].

10.7. Смяна на компонентите на управляващото бутало



Внимание!

▲ DANGER

Ако уплътнението или маншетът на управляващото бутало са повредени, от регулатора на количеството на материала [1-4] или регулиращата капачка [1-2] изтича въздух.

→ Сменете незабавно уплътнението или маншета.

Уплътнителната повърхност на управляващото бутало е много чувствителна и може лесно да бъде повредена.

→ Не затягайте управляващото бутало към уплътнителната повърхност.

Демонтиране на компоненти

- Отвинтете регулиращата капачка [15-1].
- Снемете шайбата [15-2] и пружината [15-3].
- Отвинтете затварящата капачка [15-4].
- Снемете двете пружини [15-5], [15-6].

- Снемете иглата за боя [15-7].
- Издърпайте управляващото бутало [15-8] с плоски клещи.
- Фиксирайте управляващото бутало [16-7] с универсалния ключ SATA.
- Отвинтете винта с вътрешен шестостен (ширина на ключа 4) [16-9].
- Отстранете О-пръстена [16-8].
- Отвинтете кухия винт (ширина на ключа 14) [16-1].
- Снемете шайбата [16-2] и маншета [16-3].
- Снемете пружинната шайба [16-4], шайбата [16-5] и уплътнението [16-6] от управляващото бутало.
- Проверете частите за повреди и замърсявания, при необходимост ги почистете или подменете.

Монтиране на нови компоненти

- Фиксирайте управляващото бутало [16-7] с универсалния ключ SATA.
- Поставете уплътнението [16-6], шайбата [16-5] и пружинната шайба [16-4].
- Нахлузете маншета [16-3]. Обърнете внимание на подравняването на канала [16-10].
- Поставете шайбата [16-2].
- Затегнете кухия винт [16-1].
- Поставете О-пръстена [16-8].
- Затегнете винта с вътрешен шестостен [16-9].
- Вкарайте управляващото бутало [15-8].
- Вкарайте иглата за боя [15-7].
- Поставете двете пружини [15-5], [15-6].
- Завинтете затварящата капачка [15-4].
- Поставете пружината [15-3].
- Поставете шайбата [15-2] в регулиращата капачка [15-1].
- Завинтете регулиращата капачка.
- Настройте отново параметъра за разхода на материала чрез разграфените деления (вижте глава 9.2).

10.8. Смяна на държача на уплътнението на управляващото бутало

Демонтиране на държача на уплътнението на управляващото бутало

- Отвинтете регулиращата капачка [17-1].
- Снемете шайбата [17-2] и пружината [17-3].
- Отвинтете затварящата капачка [17-4].
- Снемете двете пружини [17-5], [17-6].
- Снемете иглата за боя [17-7].
- Издърпайте управляващото бутало [17-8] с плоски клещи.
- Отвинтете държача на уплътнението (ширина на ключа 19) [17-9].
- Проверете частите за повреди и замърсявания, при необходимост ги по-

чистете или подменете.

Монтиране на нов държач на уплътнението на управляващото бутало

- Завинтете държача на уплътнението [17-9].
- Вкарайте управляващото бутало [17-8].
- Вкарайте иглата за боя [17-7].
- Поставете двете пружини [17-5], [17-6].
- Завинтете затварящата капачка [17-4].
- Поставете пружината [17-3].
- Поставете шайбата [17-2] в регулиращата капачка [17-1].
- Завинтете регулиращата капачка.
- Настройте отново параметъра за разхода на материала чрез разграфените деления (вижте глава 9.2).

11. Полагане и съхранение

За да се гарантира функционирането на автоматичния пистолет, необходимо е внимателно боравене, както и редовно техническо обслужване и полагане на грижи за продукта.

Почиствайте автоматичния пистолет след всяка употреба, както и за функциониране и течове.

След почистване подсушавайте целия автоматичен пистолет с чист съгъстен въздух.



Предупреждение!

 DANGER

При работи по почистването със съществуващо свързване към мрежата за съгъстен въздух и захранването с материал може неочаквано да възникне разхлабване на компоненти и изтичане на материал.

→ Разкачете автоматичния пистолет преди всички работи по почистването от мрежата за съгъстен въздух и захранването с материал.



Внимание!

▲ DANGER

Автоматичният пистолет може да бъде повреден поради употреба на агресивни почистващи средства.

→ Не използвайте агресивни почистващи средства.

За почистване могат да се използват само подходящи почистващи течности.

→ Използвайте неутрална почистващата течност със стойност на рН от 6–8.

→ Не използвайте киселини, луги, основи, байцващи средства, неподходящи регенерати или други агресивни почистващи средства.

При потапяне на автоматичния пистолет в почистващата течност съществува опасност от корозия.

→ Не потапяйте автоматичния пистолет в почистваща течност.

Неправилният почистващ инструмент може да повреди отворите и да влоши струята на разпръскване.

→ Използвайте почистващи четки SATA.

→ Не използвайте никога ултразвуково почистващо устройство.

12. Неизправности

В следната таблица са описани неизправности, техните причини и мерки за отстраняване.

Ако една неизправност не може да бъде отстранена с описаните мерки за отстраняване, изпратете автоматичния пистолет на отдела за обслужване на клиенти на SATA. (За адреса вижте глава 13).

Повреда	Причина	Отстраняване
Неравномерна струя на пръскане	Дюзата за боя не е достатъчно затегната.	Дозатегнете дюзата за боя.
	Замърсен или повреден въздушен разпределителен пръстен.	Сменете въздушния разпределителен пръстен (вижте глава 10.2).
	Разхлабена въздушна дюза.	Затегнете на ръка пръстена на въздушната дюза.
	Замърсена междина между въздушната дюза и дюзата за боята.	Почистете междината.
	Замърсен комплект дюзи.	Почистете комплекта дюзи.
	Комплектът дюзи е повреден	Сменете комплекта дюзи (вижте глава 10.1)
Шарката на разпръскване е прекалено малка, под ъгъл, едностранна или се разделя.	Отвор на въздушната дюза покрит с лак.	Почистете въздушната дюза (вижте глава 10.1).
	Повреден връх на дюзата за боя (шийка на дюзата за боя).	Проверете върха на дюзата за боя за повреди. При необходимост сменете комплекта дюзи (вижте глава 10.1).
Регулаторът за широка струя не функционира.	Въздушният разпределителен пръстен е неправилно позициониран,	Позиционирайте правилно въздушния разпределителен пръстен (вижте глава 10.2).
	Повреден въздушен разпределителен пръстен.	Сменете въздушния разпределителен пръстен (вижте глава 10.2).
Регулаторът за широка струя не се върти.	Регулаторът е превъртан, Шпинделът е разхлабен.	Демонтирайте, разблокирайте и монтирайте отново шпиндела. При необходимост сменете шпиндела (вижте глава 10.4).
Автоматичният пистолет не спира въздуха.	Замърсено легло на управляващото бутало или износен държач на уплътнението.	Почистете леглото на управляващото бутало. При необходимост сменете държача на уплътнението (вижте глава 10.8).
	Налягането на управляващия въздух е непостоянно.	Разтоварете налягането на управляващия въздух.

Повреда	Причина	Отстраняване
Корозия на резбата на въздушната дюза, канала за материала или главата на дюзата.	Неподходяща почистваща течност.	Сменете главата на дюзата. Обърнете внимание на начина на почистване (вижте глава 10.3).
Изтичане на въздух от контролния отвор на регулатора на количеството на материала или регулиращата капачка.	Дефектен държач на уплътнението (от страната на въздуха).	Сменете държача на уплътнението на иглата за боята (вижте глава 10.3).
	Дефектно уплътнение или маншет.	Сменете уплътнението или маншета (вижте глава 10.7).
Пръсканият материал изтича зад уплътнението на иглата за боя през контролния отвор на тялото на пистолета.	Уплътнението на иглата за боята дефектно	Сменете държача на уплътнението на иглата за боята (вижте глава 10.3).
	Замърсена или повредена игла за боя.	Сменете комплекта дюзи (вижте глава 10.1).
Автоматичният пистолет капе от върха на дюзата за боя.	Чуждо тяло между върха на дюзата за боя и дюзата за боя.	Почистете дюзата за боя и иглата за боя.
	Повреден комплект дюзи.	Сменете комплекта дюзи (вижте глава 10.1).

13. Обслужване на клиенти и резервни части
 принадлежност, резервни части и техническа помощ ще получите от Вашия търговец на SATA.

Резервни части за автоматичния пистолет
 За списъка на резервните части вижте приложения лист с технически данни.

14. ЕО-декларация за съответствие

Валидната в момента декларация за съответствие можете да намерите

на:



www.sata.com/downloads

目录

[原版本：德文]

1. 一般信息.....	45	8. 组装.....	49
2. 安全说明.....	46	9. 运行.....	50
3. 预期用途.....	47	10. 保养和维护.....	52
4. 技术参数.....	48	11. 护理和存储.....	58
5. 交货标准.....	48	12. 故障.....	59
6. 构造.....	48	13. 客户服务和备件.....	61
7. 说明.....	48	14. 欧共体符合性声明.....	61

1. 一般信息

1.1. 引言

本使用说明书包括重要的自动喷枪使用信息，还说明了安装、操作、维护、保养、清洁、报警信息和错误信息以及故障排除。



首先请阅读！

自动喷枪安装和调试前完整并仔细通读本使用说明书，注意安全提示和危险提示！

请将本使用说明书始终妥善放在自动喷枪附近或任何人可随手取得的位置！

1.2. 目标群

本使用说明书适用于受过培训的人员在实验室领域内进行自动化涂装任务时使用。

1.3. 本

操作说明书内的警告提示



爆炸危险！

本提示表明如不规避则将直接造成死亡或重伤后果的高风险性危险。
→ 此箭头向您指出适当的预防措施，以避免危险。



警告！

▲ DANGER

本提示表明如不规避则可能造成死亡或重伤后果的中等风险性危险。
→ 此箭头向您指出适当的预防措施，以避免危险。

**小心！****⚠ DANGER**

本提示表明如不规避则可能造成轻度或中度身体伤害或财产损失的低风险性危险。

→ 此箭头向您指出适当的预防措施，以避免危险。

**注意！**

该提示为您提供操作、使用、保养和维修方面的使用建议以及有帮助的提示。

1.4. 事故防范

原则上，须遵守一般的和国家特定的事故预防条例以及相应的车间和操作安全说明。

1.5. 备件、附件和易损件

必需只能使用 SATA 的原装备件、附件和易损件。非由 SATA 提供的附件未经过检测和批准。对于因使用非经批准的备件、附件和易损件产生的损失，SATA 不承担任何责任。

1.6. 质保和责任

SATA 通用销售和交付条款和进一步的合同协议，如适用，还有现行的有效法规都在此适用。

在以下情况下，SATA 不承担责任

- 不遵守操作说明书。
- 未经培训的人员使用。
- 不按规定使用产品。
- 未使用个人防护装置。
- 未使用原装附件和备件。
- 擅自改装或进行技术变更。
- 自然磨损/耗损。
- 使用时非典型的冲击应力。
- 未经许可的安装和拆卸作业。

2. 安全说明

阅读并遵守所有下列提示，不遵守或错误遵守可能会造成功能故障或重伤。

应遵守当地的安全、事故和劳动保护及环境保护条例!

2.1. 对人员的要求

只有完整阅读并理解本使用说明书的专业人员和接受过指导的人员才允许使用自动喷枪。

2.2. 个人防护装置 (PSA)

使用、保养和维护自动喷枪的过程中可能会发生蒸汽泄漏。使用过程中，声压级可能会超出 85 dB(A)。

- 使用、保养和清洁过程中始终穿戴允许的防护装备。个人防护装备包括呼吸面罩、护眼罩、防护服、防护手套和防护鞋，必要时还要戴上护耳器。

2.3. 在有爆炸危险的区域的使用



爆炸危险！

自动喷枪使用不当会导致防爆功能丧失。

→ 不得将自动喷枪置于防爆区域 0 的有爆炸危险的区域内。

→ 禁止使用含有卤代烃、汽油、煤油、除草剂、杀虫剂和放射性物质的溶剂。

允许将自动喷枪用于和存放于防爆区域 1 和 2 的有爆炸危险的区域内。

区域代码：Ex II 2 G T4。

2.4. 安全说明

- 每次使用前，对自动喷枪进行功能测试和密封性测试。
- 切勿将自动喷枪对准生物。
- 禁止使用处于损坏或不完整状况下的自动喷枪。
- 自动喷枪一旦损坏应立即停止使用，并应切断其与压缩空气网络和涂料供给系统的连接。
- 遵守安全规定。
- 遵守事故防范规定 BGR 500。

3. 预期用途

预期用途

该自动喷枪专用于向合适的物质喷涂少量颜料和油漆以及其它合适的流动性介质，以便进行测试。

不按规定使用

不合规使用指的是在食品方面使用自动喷枪或者将自动喷枪用于喷涂不合适的涂料，例如：酸或碱。

4. 技术参数

技术数据和尺寸参见随附技术数据页。

5. 交货标准

- 带已选喷嘴套件的自动喷枪
- 紧固螺栓
- 工具套件
- 塑料压力杯 0.6 L
- 带有测试报告的雾化状态

6. 构造

自动喷枪

- [1-1] 紧固螺栓（安装在紧固螺纹下）
- [1-2] 涂料流量调节旋钮
- [1-3] 涂料量调节器刻度环
- [1-4] 涂料量调节器检查孔
- [1-5] 扇形喷幅调节器刻度盘
- [1-6] 扇形喷幅调节器
- [1-7] 喷嘴套装
- [1-8] 喷嘴头
- [1-9] 枪体（控制件）
- [1-10] 刻度环固定螺栓
- [1-11] 控制空气接口
- [1-12] 喷气接口
- [1-13] 枪体上的涂料量调节器刻度
- [1-14] 圆形喷幅调节器 固定在理想值上，不可调节
- [1-15] 压力杯连接件
- [1-16] 枪体检查孔
- [1-17] 压力杯
- [1-18] 螺丝帽
- [1-19] 盖塞

工具套件

- [2-1] 拉出工具
- [2-2] 清洗刷
- [2-3] 套筒扳手（对边尺寸 7）
- [2-4] 内六角扳手（对边尺寸 4）
- [2-5] 万用扳手

7. 说明

自动喷枪由主要部件 - 喷嘴头和枪体组成。


喷嘴头


- 喷嘴头 [1-8] (可以 90° 步距角旋转)
- 风帽 (可以 45° 步距角定位 , SATAminijet 处可无级定位)
- 颜料喷嘴
- 压力杯连接件 [1-15]

枪体

- 枪体 [1-9]
- 圆形喷幅调节器 [1-14] 固定在理想值上 , 不可调节
- 带有刻度盘 [1-5] 的扇形喷幅调节器 [1-6]
- 带有枪体上刻度 [1-13] 和刻度环 [1-3] 的涂料量调节器 [1-2]
- 紧固螺栓 [1-1]
- 控制空气接口 [1-11]
- 喷射空气连接口 [1-12]

8. 组装

	小心 !
▲ DANGER	
<p>松动的螺钉会造成部件损坏或功能故障。 → 用手拧紧所有螺钉并检查是否安置稳固。</p>	

	小心 !
▲ DANGER	
<p>所有自动喷枪均配备集成式空气预控制和空气后控制装置。</p>	



自动喷枪由紧固螺栓固定在涂装设备上。然后须连接空气供给系统。适用于空气供给系统的连接件不包括在交货范围内 , 需要时可订购。

8.1. 用紧固螺栓安装

将紧固螺栓 [3-1] 拧入紧固螺纹 [3-2]。用 Loctite 270 稳固。

- 使用紧固螺栓将自动喷枪固定在涂装设备的紧固系统上。
- 将控制空气连接到自动喷枪的控制空气连接口 [1-11] 上。
- 将喷射空气连接到自动喷枪的喷射空气连接口 [1-12] 上。

9. 运行

	小心！
	
<p>松动的螺钉会造成部件损坏或功能故障。 → 用手拧紧所有螺钉并检查是否安置稳固。</p>	

9.1. 首次调试

自动喷枪完全组装完毕并在运行就绪状态下交付。

开箱后检查：

- 自动喷枪是否损坏。
- 交货范围是否完整（见第 5 章）。

	小心！
	
<p>使用脏污的压缩空气会造成故障。 → 使用干净的压缩空气。用 SATA 过滤器 544 作为示例</p>	

- 检查所有螺钉是否稳固。
- 拧紧颜料喷嘴。
- 使用合适清洁液体冲洗涂料通道（见第 11 章）。
- 校准风帽并将其拧紧。
- 连接控制空气（最低 3 bar）。
- 连接喷射空气。
- 建立涂料供给系统。

	注意！
<p>为了支持设置喷射系数，可用 SATA 测试风帽（见第 13 章）。</p>	

9.2. 正常运行

自动喷枪拥有内置控制系统。通过控制空气触发控制脉冲并打开自动喷枪的喷射气阀。这样，喷射空气总是在自动喷枪上处于压力之下。

每次使用前注意/检查以下各项，这样可以保证安全操作自动喷枪：

- 自动喷枪已安全组装。
- 压缩空气体积流量和压力得到保证。

- 使用干净的压缩空气。

建立涂料供给系统



注意！

仅可在已排空状态下拧下压力杯，以避免材料溢出。

自动喷枪的涂料供给系统通过压力杯进行工作。

- 将压力杯拧到压力杯连接件上。
- 拧下螺旋盖。
- 将压力杯装满。
- 拧上带有盖塞的螺旋盖。

调节喷漆枪的进气压力



注意！

如果未达到必需的喷枪输入压力，须提高压缩空气网络上压力。

- 将喷射空气调整到所需输入压力。

调整涂料流量



▲ DANGER

小心！

螺纹销 [4-1] 是用于涂料量调节器分格且已牢固粘入。
 针阀升程在涂料量调节器每转时为 1.0 mm，每栅格单位为 0.04 mm。
 可调节刻度环 [1-3] 和枪体上的刻度盘 [1-13] 用以在设置涂料流量以及重复。
 刻度环可通过固定螺栓 [1-10] 固定在所需的位置上。

涂料流量设置如下：

- 将涂料量调节器拧到挡板上。
- 将刻度环置于零点，用定位螺栓将其固定。将刻度环与枪体上刻度盘的最小刻度线左对齐，旋转刻度环，直至较大数字 0 的刻度线与枪体上刻度盘的上边缘重合。[18-1]。
- 设置 1-3-2 示例：

- 1 = 在打开方向上，调节套全程旋转。
- 转数可由枪体上的刻度盘读出。每个刻度线代表一转。
- 3 = 刻度环上的较大数字 (0-3)。
- 较大数字的刻度线必须与枪体上刻度盘的上边缘重合 [18-2]。
- 2 = 刻度环上用于微调的较小数字 (0-3)。
- 较小数字的刻度线必须与枪体上刻度盘的上边缘重合 [18-3]。

调节喷幅



注意！

喷枪附有带测试报告的雾化状态以供喷雾设置时参考。圆形喷幅调节器通过锁止垫圈固定在理想值上，且不可调节。刻度盘 [1-5] 用以辅助扇形喷幅调节器的设置。扇形喷幅调节器的分度环可以固定在所需位置上。

- 通过旋转扇形喷幅调节器 (B) [1-6] 调整扇形喷幅。

喷漆



注意！

涂装时仅针对操作步骤使用必需的涂料量。
涂装时注意必需的喷射距离（见第 4 章）。
涂装后妥善存放或废弃处理涂料。


- 调整必需的喷射距离（见第 4 章）。
- 确保喷射空气输送和涂料供给。
- 通过控制空气触发用于涂装过程的控制脉冲。

断开自动喷枪

- 断开控制空气。
- 如果涂装过程结束或计划涂装间歇较长时，断开喷射空气，排空压力杯，冲洗喷枪，并注意护理和存放提示（见第 11 章）。


10. 保养和维护

以下章节描述自动喷枪的保养和维护。

	小心！
▲ DANGER	

当保养到压缩空气网络和涂料供给系统的现有连接时，可能会出现意外的部件松动和涂料泄漏。

→ 在进行所有维护工作前，将自动喷枪排空，关闭，从压缩空气网络上断开，并且排空压力杯。

	小心！
▲ DANGER	

不当安装会造成自动喷枪损坏。

→ 进行一切保养作业前，将自动喷枪固定在平整的表面上。

→ 注意螺纹位置是否正确。

→ 为所有移动件涂上 SATA 喷枪专用润滑油（订货号：48173）。

松动的螺钉会造成部件损坏或功能故障。

→ 用手拧紧所有螺钉并检查是否安置稳固。

错误使用工具会造成自动喷枪损坏。

→ 仅使用同属交货范围的 SATA 专用工具。

拆卸时可能掉出弹簧和小零件。准确的安装位置和安装次序在插图中得到说明，不遵守会造成部件损坏或功能故障。

备件可用于维护（见第 13 章）。

10.1. 更换喷嘴套件

喷嘴套件由经过检查的颜料针 [5-7]、风帽 [5-9] 和颜料喷嘴 [5-8] 配套组成。总是全套更换喷嘴套件。

拆卸喷嘴套件

- 拧下调节套 [5-1]。
- 取出垫圈 [5-2] 和弹簧 [5-3]。
- 拧下封闭套（对边宽度 24）[5-4]。
- 取下两个弹簧 [5-5]、[5-6]。
- 取下颜料针 [5-7]。
- 用手拧下风帽环 [5-10] 并和风帽 [5-9] 一起取下。
- 使用 SATA 万用扳手拧下颜料喷嘴 [5-9]。

安装新的喷嘴套件



小心！

▲ DANGER

安装次序错误时，可能会损坏部件。
→ 将颜料喷嘴总是在颜料针之前安装。



注意！

SATAMinijet 变型不拥有校准风帽的插塞式槽销。

- 使用 SATA 万用扳手拧上颜料喷嘴 [5-8]。
- 将风帽环 [5-10] 和风帽 [5-9] 一起放上，并用手拧上。注意所需喷嘴位置和风帽内槽与插塞式槽销 [6-1] 是否对齐（不对于 SATAMinijet）。
- 推入颜料针 [5-7]。
- 放上两个弹簧 [5-5]、[5-6]。
- 拧上封闭套 [5-4]。
- 放上弹簧 [5-3]。
- 将垫圈 [5-2] 放入调节套 [5-1]。
- 拧上调节套。
- 利用刻度重新设置用于涂料流量的参数（见第 9.2 章）。

10.2. 更换空气分配环

空气分配环更换前后，执行更换喷嘴套件章节内的操作步骤（见第 10.1 章）。

拆卸空气分配环



小心！

▲ DANGER

空气分配环安置在喷嘴头内。用力过猛会损坏喷嘴头。SATA 拉出工具滑落会造成损伤。

- 穿戴防护手套。
- 总是从主体转向 SATA 拉出工具。
- 将空气分配环均匀得从喷嘴头拉出。

- 执行取下喷嘴套件操作步骤（见第 10.1 章）。
- 对空气分配环 [7-1] 使用 SATA 拉出工具 [7-2] 将其拉出。
- 检查密封面是否损坏和脏污，需要时清洁或更换。

安装新的空气分配环

- 将空气分配环 [8-3] 放入喷嘴头 [8-2]，空气分配环底面上的销须相应对齐 [8-1]。
- 均匀压入空气分配环。
- 执行装入新喷嘴套件操作步骤（见第 10.1 章）。

10.3. 更换颜料针密封支架



小心！

▲ DANGER

如果两个颜料针密封支架已损坏，涂料可能会从枪体检查孔 [1-16] 漏出。

→ 立即更换颜料针密封支架。

拆卸颜料针密封支架

- 拧下调节套 [9-1]。
- 取出垫圈 [9-2] 和弹簧 [9-3]。
- 拧下封闭套 [9-4]。
- 取下两个弹簧 [9-5]、[9-6]。
- 取下颜料针 [9-7]。
- 使用内六角扳手将四个圆柱头螺栓 [9-10] 拧出。
- 将喷嘴头 [9-9] 从枪体 [9-8] 取下。

涂料侧 [10]

- 对密封件支架 [10-2] 使用套筒扳手 [10-3]，将其从喷嘴头 [10-1] 拧出。

空气侧 [11]

- 对密封件支架 [11-2] 使用套筒扳手 [11-3]，将其从枪体 [11-1] 拧出。
- 检查密封件支架是否损坏和脏污，需要时清洁或更换。

安装新的颜料针密封支架

涂料侧 [10]

- 对密封件支架 [10-2] 使用套筒扳手 [10-3]，将其拧入喷嘴头 [10-1]。

空气侧 [11]

- 对密封件支架 [11-2] 使用套筒扳手 [11-3]，将其拧入枪体 [11-1]。使用 Loctite 242 稳固。
- 将喷嘴头 [9-9] 放在枪体 [9-8] 上。
- 将四个圆柱头螺栓 [9-10] 交叉拧紧。
- 推入颜料针 [9-7]。
- 放上两个弹簧 [9-5]、[9-6]。
- 拧上封闭套 [9-4]。
- 放上弹簧 [9-3]。
- 将垫圈 [9-2] 放入调节套 [9-1]。
- 拧上调节套。
- 利用刻度重新设置用于涂料流量的参数（见第 9.2 章）。

10.4. 更换扇形喷幅调节器的主轴

拆卸主轴

- 旋出沉头螺栓 [12-4]。
- 取下带有分度环 [12-3] 的滚花按钮。
- 使用 SATA 万用扳手拧出主轴 [12-2]。
- 取下刻度盘 [12-1]。

安装新的主轴

- 放上刻度盘 [12-1]。
- 使用 SATA 万用扳手拧入主轴 [12-2]。
- 装上带有分度环 [12-3] 的滚花按钮。
- 用手拧紧沉头螺栓 [12-4]，使用 Loctite 242 稳固。

10.5. 更换圆形喷幅调节器的主轴



注意！

圆形喷幅调节器 (R) 通过锁止垫圈固定在理想值上，且不可调节。不过，可在维护时更换部件。

拆卸主轴

- 旋出沉头螺栓 [13-4]。
- 拔下滚花按钮 [13-3]。
- 使用 SATA 万用扳手拧出主轴 [13-2]。
- 取下锁止垫圈 [13-1]。

安装新的主轴

- 放上锁止垫圈 [13-1]。
- 使用 SATA 万用扳手拧入主轴 [13-2]。
- 放上滚花按钮 [13-3]。
- 用手旋紧沉头螺栓 [13-4]。使用 Loctite 242 稳固。

10.6. 更换枪体上的刻度盘

拆卸刻度盘

- 旋出螺栓 [14-4]。
- 取下垫圈 [14-3]。
- 取下刻度盘 [14-2]。
- 取下间隔垫圈 [14-1]。

安装新刻度盘

- 放上间隔垫圈 [14-1]。
- 将刻度线朝外放置刻度盘 [14-2]。
- 放上垫圈 [14-3]。
- 用手旋紧螺栓 [14-4]。

10.7. 更换控制活塞部件



小心！

▲ DANGER

如果控制活塞的密封件或密封圈已损坏，空气从涂料量调节器 [1-4] 或调节套 [1-2] 漏出。

→ 立即更换密封件或密封圈。

控制活塞的密封面非常敏感，很容易损坏。

→ 不要让控制活塞夹紧在密封面上。

拆卸部件

- 拧下调节套 [15-1]。
- 取出垫圈 [15-2] 和弹簧 [15-3]。
- 拧下封闭套 [15-4]。
- 取下两个弹簧 [15-5]、[15-6]。
- 取下颜料针 [15-7]。
- 使用扁钳拔出控制活塞 [15-8]。
- 使用 SATA 万用扳手固定控制活塞 [16-7]。
- 旋出内六角螺栓（对边尺寸 4）[16-9]。
- 取下 O 型圈 [16-8]。
- 旋出空心螺栓（对边尺寸 14）[16-1]。
- 取下垫圈 [16-2] 和密封圈 [16-3]。
- 将压力弹簧 [16-4]、垫圈 [16-5] 和密封件 [16-6] 从控制活塞中取下。
- 检查零件是否损坏和脏污，需要时清洁或更换。

安装新的部件

- 使用 SATA 万用扳手固定控制活塞 [16-7]。
- 将密封件 [16-6]、垫圈 [16-5] 和压力弹簧 [16-4] 装入。
- 推上密封圈 [16-3]。注意槽 [16-10] 是否对齐。
- 放上垫圈 [16-2]。
- 拧紧空心螺栓 [16-1]。
- 装上 O 型圈 [16-8]。
- 拧紧内六角螺栓 [16-9]。
- 推入控制活塞 [15-8]。
- 推入颜料针 [15-7]。
- 放上两个弹簧 [15-5]、[15-6]。
- 拧上封闭套 [15-4]。
- 放上弹簧 [15-3]。
- 将垫圈 [15-2] 放入调节套 [15-1]。
- 拧上调节套。
- 利用刻度重新设置用于涂料流量的参数（见第 9.2 章）。

10.8. 更换控制活塞密封支架

拆卸控制活塞密封支架

- 拧下调节套 [17-1]。
- 取出垫圈 [17-2] 和弹簧 [17-3]。
- 拧下封闭套 [17-4]。
- 取下两个弹簧 [17-5]、[17-6]。
- 取下颜料针 [17-7]。
- 使用扁钳拔出控制活塞 [17-8]。
- 旋出密封件支架（对边尺寸 19）[17-9]。
- 检查零件是否损坏和脏污，需要时清洁或更换。



安装新的控制活塞密封支架



- 拧入密封件支架 [17-9]。
- 推入控制活塞 [17-8]。
- 推入颜料针 [17-7]。
- 放上两个弹簧 [17-5]、[17-6]。
- 拧上封闭套 [17-4]。
- 放上弹簧 [17-3]。
- 将垫圈 [17-2] 放入调节套 [17-1]。
- 拧上调节套。
- 利用刻度重新设置用于涂料流量的参数（见第 9.2 章）。

11. 护理和存储

为了确保自动喷枪的功能，需要谨慎的操作和持久的保养与护理产品。每次使用后清洁自动喷枪，检查功能和密封情况。

清洁后，用干净的压缩空气干燥整个自动喷枪。

	警告!
	
<p>当清洁到压缩空气网络和涂料供给系统的现有连接时，可能会出现意外的部件松动和涂料泄漏。</p> <p>→ 进行一切清洁作业前，切断自动喷枪和压缩空气网络与涂料供给系统的连接。</p>	

	小心!
	
<p>使用侵蚀性清洁剂会损坏自动喷枪。</p> <p>→ 不使用侵蚀性清洁剂。</p> <p>为了清洁仅允许使用合适的清洁液体。</p> <p>→ 使用 pH 值为 6–8 的中性清洁液体。</p> <p>→ 不得使用酸、碱、腐蚀剂、不合适的再生剂或其它侵蚀性清洁剂。</p> <p>将自动喷枪浸入清洁液体时存在腐蚀性危险。</p> <p>→ 不得将自动喷枪浸入清洁液体。</p> <p>错误的清洁工具会损坏孔并导致喷幅受损。</p> <p>→ 仅使用 SATA 清洁刷。</p> <p>→ 禁止使用超声波清洁设备。</p>	

12. 故障

下表中列出故障、原因和补救措施。

如果故障无法通过所述补救措施得到排除，将自动喷枪寄到 SATA 客户服务部。（地址见第 13 章）。

故障	原因	矫正措施
喷幅不稳定	颜料喷嘴拧紧不足。	再次拧紧颜料喷嘴。
	空气分配环脏污或损坏。	更换空气分配环（见第 10.2 章）。
	风帽松动。	用手拧紧风帽环。
	风帽和颜料喷嘴之间的间隙脏污。	清洁间隙。
	喷嘴套件脏污。	清洁喷嘴套件。
	喷嘴套件已受损	更换喷嘴套件（见第 10.1 章）
喷射图太小、倾斜、只有单面或分离。	风帽的孔已被油漆占据。	清洁风帽（见第 10.1 章）。
	颜料喷嘴尖（颜料喷嘴颈）损坏。	检查颜料喷嘴尖是否损坏。需要时更换喷嘴套件（见第 10.1 章）。
扇形喷幅调节器不起作用。	空气分配环的位置不正确，	正确定位空气分配环（见第 10.2 章）。
	空气分配环受损。	更换空气分配环（见第 10.2 章）。
扇形喷幅调节器无法旋转。	调节器过度旋转，主轴松动。	拆卸、解锁并重新装入主轴，需要时更换主轴（见第 10.4 章）。
自动喷枪不关闭空气。	控制活塞座脏污或密封件支架磨损。	清洁控制活塞座，需要时更换密封件支架（见第 10.8 章）。
	控制气压保持恒定。	降低控制气压。
风帽螺纹、涂料通道或喷嘴头腐蚀。	不合适的清洁液体。	更换喷嘴头，注意清洁注意事项（见第 10.3 章）。
空气从涂料量调节器检查孔或调节套漏出。	密封件支架（空气侧）损坏。	更换颜料针密封支架（见第 10.3 章）。
	密封件或密封圈损坏。	更换密封件或密封圈（见第 10.7 章）。
喷射介质在颜料针密封件后穿过枪体检查孔漏出。	枪针的密封件坏了	更换颜料针密封支架（见第 10.3 章）。
	颜料针脏污或损坏。	更换喷嘴套件（见第 10.1 章）。

故障	原因	矫正措施
自动喷枪彩色喷嘴滴漏。	颜料针尖和颜料喷嘴之间有杂质。	清洁颜料喷嘴和颜料针。
	喷嘴套件损坏。	更换喷嘴套件（见第 10.1 章）。

13. 客户服务和备件

您的SATA 经销商可以为您提供配件、备件和技术支持。

自动喷枪备件

备件清单请见随附技术数据页。

14. 欧共体符合性声明

您可通过如下网址查询当前有效的符合性声明：



www.sata.com/downloads

Obsah

[originální znění: německy]

1. Všeobecné informace.....	63	8. Montáž.....	68
2. Bezpečnostní pokyny	65	9. Provoz	69
3. Používání podle určení.....	66	10. Údržba.....	72
4. Technické údaje.....	66	11. Péče a skladování	79
5. Obsah dodávky	66	12. Poruchy	80
6. Složení	66	13. Zákaznický servis a náhradní díly.....	82
7. Popis	67	14. Prohlášení o shodě	82

1. Všeobecné informace

1.1. Úvod

Tento návod k použití obsahuje důležité informace pro provoz automatické pistole. Rovněž je zde popsána montáž, ovládání, péče, údržba, čištění, výstražná a chybová hlášení a odstranění poruch.



Nejdříve si přečtěte:

Před instalací a uvedením do provozu automatické pistole si pozorně přečtěte celý tento návod k použití. Dodržujte bezpečnostní pokyny a upozornění na nebezpečí!

Tento návod k použití mějte vždy u automatické pistole nebo na místě kdykoliv dostupném pro každého!

1.2. Cílová skupina

Tento návod k použití je určen pro vyškolené pracovníky provádějící automatické lakování v laboratořích.

1.3. Upozornění v tomto návodu k použití



Nebezpečí výbuchu!

Toto upozornění označuje vysoce nebezpečnou situaci, která má za bezprostřední následek smrt nebo vážné zranění, pokud se jí nezabrání.
→ Tato šipka ukazuje na příslušné preventivní opatření pro odvrácení nebezpečí.

**Varování!****▲ DANGER**

Toto upozornění označuje středně nebezpečnou situaci, která by mohla mít za následek smrt nebo vážné zranění, pokud se jí nezabrání.

→ Tato šipka ukazuje na příslušné preventivní opatření pro odvrácení nebezpečí.

**Pozor!****▲ DANGER**

Toto upozornění označuje mírně nebezpečnou situaci, která může mít za následek lehké nebo středně těžké zranění nebo věcné škody, pokud se jí nezabrání.

→ Tato šipka ukazuje na příslušné preventivní opatření pro odvrácení nebezpečí.

**Upozornění!**

Toto upozornění vám poskytne doporučení k aplikaci a pomocné tipy pro ovládání, provoz, údržbu a opravy.

1.4. Prevence úrazů

Je zásadně nutné dodržovat všeobecné i národní bezpečnostní předpisy a bezpečnostní pokyny platné v příslušné dílně a příslušném podniku.

1.5. Náhradní díly, příslušenství a díly podléhající rychlému opotřebení

Zásadně používejte jen originální náhradní díly, příslušenství a díly podléhající rychlému opotřebení od společnosti SATA. Příslušenství, které nedodala společnost SATA, není přezkoušeno a schváleno. Za škody vzniklé použitím neschválených náhradních dílů, příslušenství a dílů podléhajících rychlému opotřebení, nepřebírá SATA žádnou záruku.

1.6. Poskytnutí záruky a ručení

Platí všeobecné obchodní podmínky SATA a případné další smluvní dohody, jakož i příslušné platné zákony.

Společnost SATA nenese odpovědnost

- v případě, že nebyl dodržován návod k použití.
- při požití zařízení nevyškoleným personálem.
- při použití výrobku, které není v souladu s jeho určením.
- při nepoužití osobního ochranného vybavení.
- při nepoužití originálního příslušenství a náhradních dílů.
- pokud dojde ke svévolné přestavbě nebo technickým změnám.
- při přirozeném opotřebování.
- při zatížení údery, které není typické pro používání.
- při nedovolených montážních a demontážních pracích.

2. Bezpečnostní pokyny

Přečtěte si a dodržujte všechny níže uvedené pokyny. Nedodržení nebo nesprávné dodržování mohou vést k poruchám nebo způsobit vážná zranění.

Dodržujte místní bezpečnostní, protiúrazové předpisy, předpisy o bezpečnosti práce a předpisy na ochranu životního prostředí!

2.1. Požadavky na personál

Automatická pistole může být používána pouze odbornými a kvalifikovanými pracovníky, kteří si přečetli a pochopili celý tento návod k použití.

2.2. Osobní ochranné vybavení

Při použití, péči a údržbě automatické pistole může dojít k úniku výparů. Během používání může být překročena hladina akustického tlaku 85 dB(A).

- Při aplikaci, údržbě a čištění vždy používejte schválené ochranné prostředky. Osobní ochranné prostředky tvoří ochrana dýchacích cest, ochrana očí, ochranný oděv, rukavice a pracovní obuv. V případě potřeby je nutné navíc použít ochranu sluchu.

2.3. Použití v prostředí s nebezpečím výbuchu



Nebezpečí výbuchu!

Nesprávné použití automatické pistole může vést ke ztrátě ochrany proti výbuchu.

→ Automatickou pistoli nedávejte do prostředí s nebezpečím výbuchu zóny 0.

Používání rozpouštědel a čisticích prostředků na bázi halogenizovaných uhlovodíků!

Automatická pistole je schválena pro použití a skladování v prostředí s nebezpečím výbuchu v zóně 1 a 2.

Označení: Ex II 2 G T4.

2.4. Bezpečnostní pokyny

- Před každým použitím proveďte s automatickou pistolí zkoušku funkčnosti a zkoušku těsnosti.
- Automatickou pistolí nikdy nemiřte na osoby.
- Automatickou pistolí nikdy nepoužívejte v poškozeném nebo neúplném stavu.
- Při poškození automatické pistole okamžitě vypněte a odpojte od sítě stlačeného vzduchu a přívodu materiálu.
- Dodržujte bezpečnostní předpisy.
- Dodržujte předpisy úrazové prevence BGR 500.

3. Používání podle určení

Používání podle určení

Automatická pistole je určena k nanášení nátěrových hmot, laků a jiných vhodných tekutých materiálů v malých množstvích na vhodné substráty pro testovací účely.

Použití, které není v souladu s určením

Za použití automatické pistole v rozporu s určením platí použití automatické pistole ve spojení s potravinami nebo nanášení nevhodných materiálů, jako jsou kyseliny nebo zásady.

4. Technické údaje

Technické údaje a rozměry naleznete v příloženém technickém listu.

5. Obsah dodávky

- Automatická pistole se zvolenou sadou trysek
- Upevňovací čepy
- Sada nářadí
- Plastová nádobka na kapalinu 0,6 l
- Obraz nástřiku se zkušebními protokolem

6. Složení

Automatická pistole

- [1-1] Upevňovací čepy (namontovány v montážním závitu)
- [1-2] regulací množství materiálu
- [1-3] Kroužek se stupnicí pro regulaci množství materiálu
- [1-4] Kontrolní tvor pro regulaci množství materiálu

- [1-5] Kotouč se stupnicí pro regulaci paprsku do šířky
- [1-6] Regulace paprsku do šířky
- [1-7] Sada trysek
- [1-8] Hlava trysky
- [1-9] Tělo pistole (řídící díl)
- [1-10] Stavěcí šroub kroužku se stupnicí
- [1-11] Přípojka ovládacího vzduchu
- [1-12] Přípojka vzduchu na rozstříkování
- [1-13] Stupnice pro regulaci množství materiálu na těle pistole
- [1-14] Regulace paprsku do kruhu nastavená na ideální hodnotu, nelze regulovat
- [1-15] Nástavec pro připojení nádoby na kapalinu
- [1-16] Kontrolní otvor v těle pistole
- [1-17] Nádobka na kapalinu
- [1-18] Šroubovací víko
- [1-19] Zátka víka

Sada nářadí

- [2-1] Vytahovací nářadí
- [2-2] Čistící kartáč
- [2-3] Nástrčný klíč (velikost 7)
- [2-4] Imbusový klíč (velikost 4)
- [2-5] Univerzální klíč

7. Popis

Automatickou pistoli tvoří jako hlavní komponenty hlava trysky a tělo pistole.

Hlava trysky


- Hlava trysky [1-8] (otočná v krocích 90°)
- Vzduchová tryska (polohovatelná v krocích 45°, u SATAminijet plynule polohovatelná)
- Tryska na barvu
- Nástavec pro nádobku na kapalinu [1-15]


Těleso pistole

- Tělo pistole [1-9]
- Regulace paprsku do kruhu [1-14] nastavená na ideální hodnotu, nelze regulovat
- Regulace paprsku do šířky [1-6] prostřednictvím kotouče se stupnicí [1-5]
- Regulace množství materiálu [1-2] prostřednictvím stupnice na těle pistole [1-13]

- a kroužkem se stupnicí [1-3]
- Upevňovací čep [1-1]
- Připojení řídicího vzduchu [1-11]
- Připojení vzduchu pro stříkání [1-12]

8. Montáž

	Pozor!
▲ DANGER	
<p>Uvolněné šrouby mohou vést k poškození součástí nebo k poruchám. → Utáhněte všechny šrouby rukou a zkontrolujte jejich pevné usazení.</p>	

	Pozor!
▲ DANGER	
<p>Všechny automatické pistole mají integrované řízení přívodního / dodatkového vzduchu.</p>	



Automatická pistole se připevní v lakovacím zařízení pomocí upevňovacího čepu. Následně se musí připojit přívod vzduchu. Připojovací prvky pro přívod vzduchu nejsou součástí dodávky a lze je objednat podle potřeby.

8.1. Montáž s upevňovacím čepem

Upevňovací čep [3-1] zašroubujte do upevňovacího závitu [3-2] Zajistěte přípravkem Loctite 270.

- Zafixujte automatickou pistoli upevňovacím čepem k upevňovacímu systému lakovacího zařízení.
- Připojte řídicí vzduch k přípojce řídicího vzduchu [1-11] na automatické pistoli.
- Připojte vzduch pro stříkání k přípojce vzduchu pro stříkání [1-12] na automatické pistoli.

9. Provoz



	Pozor!
	
<p>Uvolněné šrouby mohou vést k poškození součástí nebo k poruchám. → Utáhněte všechny šrouby rukou a zkontrolujte jejich pevné usazení.</p>	

9.1. První uvedení do provozu


Automatická pistole je dodávána kompletně smontovaná a připravená k provozu.

Po vybalení zkontrolujte, zda:

- není automatická pistole poškozená.
- je dodávka kompletní (viz kapitulu 5).

	Pozor!
	
<p>Použití znečištěného stlačeného vzduchu může způsobit poruchy. → Použijte čistý stlačený vzduch. Například s filtry SATA 544.</p>	

- Zkontrolujte, zda všechny šrouby těsní.
- Trysku na barvu pevně utáhněte.
- Materiálový kanál propláchněte vhodnou čisticí kapalinou (viz kapitulu 11).
- Srovnejte vzduchovou trysku a pevně utáhněte.
- Připojte řídicí vzduch (min. 3 bar).
- Připojte vzduch pro stříkání.
- Zajistěte přívod materiálu.

	Upozornění!
<p>Jako pomůcka pro nastavování parametrů stříkání jsou k dispozici kontrolní vzduchové trysky SATA (viz kapitulu 13).</p>	

9.2. Regulační režim

Automatická pistole má vnitřní řízení. Pomocí řídicího vzduchu je aktivován řídicí impuls a otevře se vzduchový ventil pro stříkání automatické pistole. Díky tomu může být vzduch pro stříkání u automatické pistole neustále pod tlakem.

Před každým použitím zkontrolujte/dodržujte následující body, abyste zajistili bezpečnou práci s automatickou pistolí:

- Automatická pistole je bezpečně namontovaná.
- Je zajištěn objemový proud stlačeného vzduchu a tlak.
- Používá se čistý stlačený vzduch.

Prívod materiálu



Upozornění!

Nádobku na kapalinu odšroubujte pouze v prázdném stavu, aby nedošlo k úniku materiálu.

Prívod materiálu do automatické pistole je zajištěn přes nádobku na kapalinu.

- Nádobku na kapalinu našroubujte na nástavec pro připojení nádoby na kapalinu.
- Odšroubujte šroubovací víko.
- Naplňte nádobku na kapalinu.
- Našroubujte šroubovací víko se zátkou.

Nastavení vstupního tlaku pistole



Upozornění!

Pokud není dosaženo požadovaného vstupního tlaku v pistolí, musí se zvýšit tlak u sítě stlačeného vzduchu.

- Nastavte vzduch pro stříkání na požadovaný vstupní tlak.

Nastavení průtoku materiálu



Pozor!

⚠ DANGER

Závitový kolík **[4-1]** slouží k zafixování regulace množství materiálu a je vlepený napevno.

Zdvih jehly je 1,0 mm na jedno otočení regulace množství materiálu a 0,04 mm na rastrovou jednotku.

Nastavitelný kroužek se stupnicí **[1-3]** a stupnice na těle pistole **[1-13]** slouží jako pomůcka při nastavení a pro reprodukci průtoku materiálu.

Kroužek se stupnicí lze upevnit zajišťovacím šroubem **[1-10]** v požadované poloze.

Průtok materiálu se nastavuje následovně:

- Regulaci množství materiálu našroubujte na doraz.
- Kroužek se stupnicí umístěte do nulové polohy a zajistěte stavěcím šroubem. Kroužek se stupnicí zarovnejte zleva s nejmenším dílkem stupnice na těle pistole a otočte jej tak, aby se dílek stupnice velkého čísla 0 kryl s horním okrajem stupnice na těle pistole. **[18-1]**.
- Příklad nastavení 1-3-2:
- 1 = počet plných otočení regulační krytky ve směru otevírání.
- Počet otočení lze odečíst na stupnici na těle pistole. Každý dílek představuje jedno otočení.
- 3 = velká čísla (0-3) na kroužku se stupnicí.
- Dílek stupnice velkého čísla se musí kryt s horním okrajem stupnice na těle pistole. **[18-2]**.
- 2 = malá čísla (0-3) na kroužku se stupnicí pro jemné nastavení.
- Dílek stupnice malého čísla se musí kryt s horním okrajem stupnice na těle pistole. **[18-3]**.

Nastavení stříku



Upozornění!

Jako reference pro nastavení paprsku je ke stříkáci pistoli přiložen obraz nástřiku se zkušebním protokolem. Regulace paprsku do kruhu je blokovácí podložkou nastavená na ideální hodnotu a nelze ji regulovat.

Kotouč se stupnicí **[1-5]** slouží jako pomůcka při nastavení regulace paprsku do šířky. Indexový kroužek regulace paprsku do šířky může být zafixován v požadované poloze.

- Nastavte paprsek do šířky otočením regulace paprsku do šířky (B) [1-6].

Lakování



Upozornění!

Při lakování používejte výhradně jen množství materiálu nezbytné pro příslušný pracovní krok.

Při lakování dodržujte nezbytnou vzdálenost nástřiku (viz kapitolu 4).

Po skončení lakování materiál správně uložte nebo zlikvidujte.

- Nastavení požadované vzdálenosti nástřiku (viz kapitolu 4).
- Zajistěte přívod vzduchu pro stříkání a přívod materiálu.
- Pomocí řídicího vzduchu aktivujte řídicí impuls pro lakování.

Vypnutí automatické pistole

- Vypněte řídicí vzduch.
- V případě, že se dokončí lakování nebo je plánována delší přestávka v lakování, vypněte vzduch pro stříkání, vyprázdněte nádobku na kapalinu, vypláchněte pistoli a dodržujte pokyny pro údržbu a skladování (viz kapitolu 11).

10. Údržba

Následující kapitola popisuje údržbu automatické pistole.





Pozor!

▲ DANGER

Při údržbových pracích s připojením k síti stlačeného vzduchu a k přívodu materiálu se mohou neočekávaně uvolnit komponenty a unikat materiál.

→ Před každou údržbou automatickou pistoli vyprázdněte, vypněte, odpojte od sítě stlačeného vzduchu a vyprázdněte nádobku na kapalinu.

	Pozor!
 DANGER	
<p>Nesprávná instalace může způsobit škody na automatické pistoli.</p> <p>→ Před prováděním jakékoli údržby upevněte automatickou pistoli na rovném povrchu.</p> <p>→ Dbejte na správné usazení závitů.</p> <p>→ Všechny pohyblivé součásti namažte tukem na pistole SATA (vyr. č. 48173).</p> <p>Uvolněné šrouby mohou vést k poškození součástí nebo k poruchám.</p> <p>→ Utáhněte všechny šrouby rukou a zkontrolujte jejich pevné usazení. Při použití nesprávného nástroje může dojít k poškození automatické pistole.</p> <p>→ Používejte pouze dodaný speciální nástroj SATA.</p>	

Při demontáži mohou vypadnout pružiny a malé součásti. Přesná poloha a pořadí instalace jsou vyznačeny na obrázcích. Nedodržení může vést k poškození součástí nebo k poruchám.

Pro provádění údržby jsou k dispozici náhradní díly (viz kapitolu13).

10.1. Výměna sady trysek

Sada trysek se skládá z testované kombinace jehly na barvu [5-7], vzduchové trysky [5-9] a trysky na barvu [5-8]. Sadu trysek vyměňujte vždy kompletně.

Demontáž sady trysek

- Odšroubujte regulační krytku [5-1].
- Vyjměte podložku [5-2] a pružinu [5-3].
- Odšroubujte koncovou krytku (velikost klíče 24) [5-4].
- Vyjměte obě pružiny [5-5], [5-6].
- Vyjměte [5-7] jehlu na barvu.
- Rukou odšroubujte kroužek vzduchové trysky [5-10] a sejměte jej spolu se vzduchovou tryskou [5-9].
- Odšroubujte trysku na barvu [5-9] univerzálním klíčem SATA.

Instalace nové sady trysek

**Pozor!**

V případě nesprávného pořadí instalace může dojít k poškození součástí.

→ Trysku na barvu namontujte vždy před jehlou na barvu.

**Upozornění!**



Varianta SATAminijet nemá rýhovaný kolík pro srovnání vzduchové trysky.

- Zašroubujte trysku na barvu **[5-8]** univerzálním klíčem SATA.
- Kroužek vzduchové trysky **[5-10]** nasadte spolu se vzduchovou tryskou **[5-9]** a našroubujte rukou. Věnujte pozornost požadované poloze trysky a vyrovnání zářezů ve vzduchové trysce vůči rýhovanému kolíku **[6-1]** (není u SATAminijet).
- Zasuňte **[5-7]** jehlu na barvu.
- Nasadte obě pružiny **[5-5]**, **[5-6]**.
- Našroubujte koncovou krytku **[5-4]**.
- Nasadte pružinu **[5-3]**.
- Vložte podložku **[5-2]** do regulační krytky **[5-1]**.
- Našroubujte regulační krytku.
- Znovu nastavte parametry pro průtok materiálu prostřednictvím stupnic (viz kapitolu 9.2).

10.2. Výměna kroužku rozdělovače vzduchu

Před a po výměně kroužku rozdělovače vzduchu se provedou pracovní kroky z kapitoly Výměna sady trysek (viz kapitolu 10.1).

Demontáž kroužku rozdělovače vzduchu

	Pozor!
	

Kroužek rozdělovače vzduchu je pevně usazen v hlavě trysky. Při použití příliš velké síly může dojít k poškození hlavy trysky. Sesmeknutí vytahovacího nástroje SATA může vést ke zraněním.



- Noste pracovní rukavice.
- Vytahovací nástroj SATA vždy používejte na odvrácené straně, než je Vaše tělo.
- Kroužek rozdělovače vzduchu rovnoměrně stáhněte z hlavy trysky.

- Proveďte pracovní kroky Vyjmutí sady trysek (viz kapitolu 10.1).
- Vytáhněte kroužek rozdělovače vzduchu [7-1] vytahovacím nástrojem SATA [7-2].
- Zkontrolujte těsnicí plochy z hlediska případného poškození a znečištění, je-li to nutné, vyčistěte nebo vyměňte je.

Instalace nového kroužku rozdělovače vzduchu

- Vložte kroužek rozdělovače vzduchu [8-3] do hlavy trysky [8-2]. Čep na spodní straně kroužku rozdělovače vzduchu přitom musí být příslušně vyrovnán [8-1].
- Kroužek rozdělovače vzduchu rovnoměrně zatlačte.
- Proveďte pracovní kroky Instalace nové sady trysek (viz kapitolu 10.1).

10.3. Výměna držáku těsnění jehly na barvu

	Pozor!
	

Pokud jsou oba držáky těsnění jehly na barvu poškozené, může z kontrolního otvoru těla pistole [1-16] vytékat materiál.

- Držák těsnění jehly na barvu ihned vyměňte.

Demontáž držáku těsnění jehly na barvu

- Odšroubujte regulační krytku [9-1].

- Vyměňte podložku [9-2] a pružinu [9-3].
- Odšroubujte koncovou krytku [9-4].
- Vyměňte obě pružiny [9-5], [9-6].
- Vyměňte [9-7] jehlu na barvu.
- Čtyři šrouby s válcovou hlavou [9-10] vyšroubujte pomocí imbusového klíče.
- Sejměte hlavu trysky [9-9] z těla pistole [9-8].

Ze strany materiálu [10]

- Držák těsnění [10-2] vyšroubujte pomocí nástrčného klíče [10-3] z hlavy trysky [10-1].

Ze strany vzduchu [11]

- Držák těsnění [11-2] vyšroubujte pomocí šroubováku [11-3] z těla pistole [11-1].
- Zkontrolujte držák těsnění z hlediska případného poškození a znečištění, je-li to nutné, vyčistěte nebo vyměňte jej.

Montáž držáku těsnění jehly na barvu

Ze strany materiálu [10]

- Držák těsnění [10-2] zašroubujte pomocí nástrčného klíče [10-3] do hlavy trysky [10-1].

Ze strany vzduchu [11]

- Držák těsnění [11-2] zašroubujte pomocí šroubováku [11-3] do těla pistole [11-1]. Zajistěte přípravkem Loctite 242.
- Nasadte hlavu trysky [9-9] na tělo pistole [9-8].
- Čtyři šrouby s válcovou hlavou [9-10] utáhněte do kříže.
- Zasuňte [9-7] jehlu na barvu.
- Nasadte obě pružiny [9-5], [9-6].
- Našroubujte koncovou krytku [9-4].
- Nasadte pružinu [9-3].
- Vložte podložku [9-2] do regulační krytky [9-1].
- Našroubujte regulační krytku.
- Znovu nastavte parametry pro průtok materiálu prostřednictvím stupnic (viz kapitolu 9.2).

10.4. Výměna vřetene regulace paprsku do šířky

Demontáž vřeten

- Vyšroubujte zápuštný šroub [12-4].
- Stáhněte rýhovaný knoflík s indexovým kroužkem [12-3].
- Vyšroubujte vřeteno [12-2] univerzálním klíčem SATA.
- Sejměte kotouč se stupnicí [12-1].

Montáž nového vřetene

- Nasaďte kotouč se stupnicí [12-1].
- Zašroubujte vřeteno [12-2] univerzálním klíčem SATA.
- Nasaďte rýhovaný knoflík s indexovým kroužkem [12-3].
- Pevně zašroubujte zápusťný šroub [12-4]. Zajistěte přípravkem Loctite 242.

10.5. Výměna vřetene regulace paprsku do kruhu



Upozornění!

Regulace paprsku do kruhu (R) je blokovací podložkou nastavená na ideální hodnotu a nelze ji regulovat. Komponenty lze však vyměnit v případě údržby.

Demontáž vřeten

- Vyšroubujte zápusťný šroub [13-4].
- Stáhněte rýhovaný knoflík [13-3].
- Vyšroubujte vřeteno [13-2] univerzálním klíčem SATA.
- Sejměte blokovací podložku [13-1].

Montáž nového vřetene

- Nasaďte blokovací podložku [13-1].
- Zašroubujte vřeteno [13-2] univerzálním klíčem SATA.
- Nasaďte rýhovaný knoflík [13-3].
- Pevně zašroubujte zápusťný šroub [13-4]. Zajistěte přípravkem Loctite 242.

10.6. Výměna stupnice na těle pistole

Demontáž stupnice

- Vyšroubujte šroub [14-4].
- Sejměte podložku [14-3].
- Sejměte stupnici [14-2].
- Sejměte distanční podložku [14-1].

Montáž nové stupnice

- Nasaďte distanční podložku [14-1].
- Nasaďte stupnici [14-2] dílky stupnice směrem ven.
- Nasaďte podložku [14-3].
- Pevně zašroubujte šroub [14-4].

10.7. Výměna komponent řídicího pístu



Pozor!

▲ DANGER

Pokud jsou těsnění nebo manžeta řídicího pístu poškozené, může z regulace množství materiálu [1-4] nebo regulační krytky [1-2] unikat vzduch.

→ Těsnění a manžetu ihned vyměňte.

Těsnicí plocha řídicího pístu je velmi citlivá a může se snadno poškodit.

→ Řídicí píst neupínejte v místě těsnicí plochy.

Demontáž komponent

- Odšroubujte regulační krytku [15-1].
- Vyměňte podložku [15-2] a pružinu [15-3].
- Odšroubujte koncovou krytku [15-4].
- Vyměňte obě pružiny [15-5], [15-6].
- Vyměňte [15-7] jehlu na barvu.
- Řídicí píst [15-8] vytáhněte plochými kleštěmi.
- Upevněte řídicí píst [16-7] univerzálním klíčem SATA.
- Vyšroubujte šroub s vnitřním šestihranem (velikost klíče 4) [16-9].
- Vyměňte O-kroužek [16-8].
- Vyšroubujte dutý šroub (velikost klíče 14) [16-1].
- Sejměte podložku [16-2] a manžetu [16-3].
- Vyměňte tlačnou pružinu [16-4], podložku [16-5] a těsnění [16-6] z řídicího pístu.
- Zkontrolujte součásti z hlediska případného poškození a znečištění, je-li to nutné, vyčistěte nebo vyměňte je.

Montáž nových komponent

- Upevněte řídicí píst [16-7] univerzálním klíčem SATA.
- Vložte těsnění [16-6], podložku [16-5] a tlačnou pružinu [16-4].
- Nasuňte manžetu [16-3]. Dbejte na orientaci drážky [16-10].
- Nasadte podložku [16-2].
- Utáhněte dutý šroub [16-1].
- Nasadte O-kroužek [16-8].
- Utáhněte šroub s vnitřním šestihranem [16-9].
- Zasuňte [15-8] řídicí píst.
- Zasuňte [15-7] jehlu na barvu.
- Nasadte obě pružiny [15-5], [15-6].
- Našroubujte koncovou krytku [15-4].
- Nasadte pružinu [15-3].
- Vložte podložku [15-2] do regulační krytky [15-1].

- Našroubujte regulační krytku.
- Znovu nastavte parametry pro průtok materiálu prostřednictvím stupnic (viz kapitolu 9.2).

10.8. Výměna držáku těsnění řídicího pístu

Demontáž držáku těsnění řídicího pístu

- Odšroubujte regulační krytku [17-1].
- Vyjměte podložku [17-2] a pružinu [17-3].
- Odšroubujte koncovou krytku [17-4].
- Vyjměte obě pružiny [17-5], [17-6].
- Vyjměte [17-7] jehlu na barvu.
- Řídicí píst [17-8] vytáhněte plochými kleštěmi.
- Vyšroubujte držák těsnění (velikost klíče 19) [17-9].
- Zkontrolujte součásti z hlediska případného poškození a znečištění, je-li to nutné, vyčistěte nebo vyměňte je.

Montáž nového držáku těsnění řídicího pístu

- Zašroubujte držák těsnění [17-9].
- Zasuňte [17-8] řídicí píst.
- Zasuňte [17-7] jehlu na barvu.
- Nasadte obě pružiny [17-5], [17-6].
- Našroubujte koncovou krytku [17-4].
- Nasadte pružinu [17-3].
- Vložte podložku [17-2] do regulační krytky [17-1].
- Našroubujte regulační krytku.
- Znovu nastavte parametry pro průtok materiálu prostřednictvím stupnic (viz kapitolu 9.2).

11. Péče a skladování

Pro zajištění funkčnosti automatické pistole je nezbytné pečlivé zacházení a neustálá údržba a péče o produkt.

Automatickou pistoli po každém použití vyčistěte a zkontrolujte z hlediska funkčnosti a těsnosti.

Po vyčištění vysušte automatickou pistoli čistým stlačeným vzduchem.

**Varování!****▲ DANGER**

Při čištění stlačeným vzduchem se stávajícím napojením k síti stlačeného vzduchu a k přívodu materiálu se mohou neočekávaně uvolnit komponenty a unikat materiál.

→ Před jakýmkoliv čištěním odpojte automatickou pistoli ze sítě stlačeného vzduchu a od přívodu materiálu.

**Pozor!****▲ DANGER**

Při použití agresivních čisticích prostředků může dojít k poškození automatické pistole.

→ Nepoužívejte agresivní čisticí prostředky.

K čištění smí být použity pouze vhodné čisticí kapaliny.

→ Používejte neutrální čisticí kapaliny s hodnotou pH 6–8.

→ Nepoužívejte kyseliny, louhy, zásady, mořidla, nevhodné regeneráty nebo jiné agresivní čisticí prostředky.

Při ponoření automatické do čisticí kapaliny hrozí nebezpečí koroze.

→ Automatickou pistoli neponořujte do čisticí kapaliny.

Nesprávný čisticí nástroj může poškodit otvory a vést ke zhoršení kvality paprsku.

→ Používejte pouze čisticí kartáče SATA.

→ Nikdy nepoužívejte ultrazvukové čističe.

12. Poruchy

V níže uvedené tabulce jsou popsány poruchy, jejich příčiny a jejich odstranění.

Pokud nelze poruchu popsáním způsobem odstranit, zašlete automatickou pistoli oddělení zákaznického servisu SATA. (Adresa viz kapitolu 13).

Porucha	Příčina	Náprava
Neklidný paprsek	Tryska není dostatečně pevně utažená.	Trysku dotáhněte.
	Znečištěný nebo poškozený kroužek rozdělovače vzduchu.	Vyměňte kroužek rozdělovače vzduchu (viz kapitolu 10.2).
	Uvolněná vzduchová tryska.	Kroužek vzduchové trysky pevně zašroubujte.
	Meziprostor mezi tryskou na vzduch a barvu je znečištěný.	Vyčistěte meziprostor.
	Sada trysek je znečištěná.	Vyčistěte sadu trysek.
	Poškozená sada trysek	Vyměňte sadu trysek (viz kapitolu 10.1)
Nastříkaný obrázek je příliš malý, šikmý, jednostranný nebo rozštěpený.	Otvor vzduchové trysky je ucpán lakem.	Vyčistěte sadu trysek (viz kapitolu 10.1).
	Špice trysky na barvu (čep trysky na barvu) je poškozena.	Zkontrolujte špici trysky na barvu, zda není poškozena. V případě potřeby vyměňte sadu trysek (viz kapitolu 10.1).
Regulace paprsku do šířky nefunguje.	Kroužek rozdělovače vzduchu není ve správné poloze,	umístěte kroužek rozdělovače vzduchu do správné polohy (viz kapitolu 10.2).
	Kroužek rozdělovače vzduchu je poškozen.	Vyměňte kroužek rozdělovače vzduchu (viz kapitolu 10.2).
Regulaci paprsku do šířky nelze otáčet.	Regulace je přetažená, vřeteno volné.	Vřeteno vymontujte, odblokujte a opět namontujte. V případě potřeby vřeteno vyměňte (viz kapitolu 10.4).
Automatická pistole nevyplíná vzduch.	Usazení řídicího pístu je znečištěné nebo držák těsnění je opotřebovaný.	Vyčistěte sedlo řídicího pístu. V případě potřeby vyměňte držák těsnění (viz kapitolu 10.8).
	Tlak řídicího vzduchu je konstantně přítomen.	Odlehčete tlak řídicího vzduchu.
Koroze na závitu vzduchové trysky, kanálu materiálu nebo hlavě trysky.	Nevhodná čisticí tekutina.	Vyměňte hlavu trysky. Dbejte pokynů k čištění (viz kapitolu 10.3).

Porucha	Příčina	Náprava
Vzduch uniká z kontrolního otvoru regulace množství materiálu nebo regulační krytky.	Držák těsnění (ze strany vzduchu) je vadný.	Vyměňte držák těsnění jehly na barvu (viz kapitolu 10.3).
	Těsnění nebo manžeta jsou vadné.	Vyměňte těsnění nebo manžetu (viz kapitolu 10.7).
Stříkané médium uniká za těsněním jehly na barvu přes kontrolní otvor těla pistole.	Závadné těsnění jehly na barvu	Výměna držáku těsnění jehly na barvu (viz kapitolu 10.3).
	Jehla na barvu je znečištěná nebo poškozená.	Vyměňte sadu trysek (viz kapitolu 10.1).
Na špici trysky na barvu kape z automatické pistole barva.	Cizorodé těleso mezi hrotem jehly na barvu a tryskou na barvu.	Vyčistěte trysku na barvu a jehlu na barvu.
	Sada trysek je poškozená.	Vyměňte sadu trysek (viz kapitolu 10.1).

13. Zákaznický servis a náhradní díly

Příslušenství, náhradní díly a technickou podporu získáte u svého prodejce SATA.

Náhradní díly k automatické pistoli

Seznam náhradních dílů naleznete v příloženém technický listu.

14. Prohlášení o shodě

Aktuálně platné prohlášení o shodě najdete zde:



www.sata.com/downloads

Indholdsfortegnelse

[Oprindelige version: Tysk]

1. Generel information.....	83	8. Montage	88
2. Sikkerhedshenvisninger	85	9. Brug.....	88
3. Korrekt anvendelse	86	10. Vedligeholdelse og	
4. Tekniske data	86	reparation	91
5. Samlet levering.....	86	11. Pleje og opbevaring.....	98
6. Opbygning	86	12. Fejlmeddelelser	99
7. Beskrivelse	87	13. Kundeservice og reservede-	
		le.....	101
		14. EF konformitetserklæring	101

1. Generel information

1.1. Indledning

Denne betjeningsvejledning indeholder vigtige oplysninger vedrørende brugen af automatikpistolen. Også montering, betjening, pleje, vedligeholdelse, rengøring, advarsels- og fejlmeddelelser samt udbedring af fejl beskrives her.



Læs dette først!

Læs hele denne betjeningsvejledning omhyggeligt før montering og ibrugtagning af automatikpistolen. Følg sikkerheds- og farehenvvisningerne!

Opbevar altid denne betjeningsvejledning ved automatikpistolen eller på et sted, der til enhver tid er tilgængeligt for alle!

1.2. Målgruppe



Denne betjeningsvejledning er beregnet til uddannet personale til brug ved automatisk overfladebelægning i laboratorieområder.



1.3. Advarsler i denne driftsvejledning




Eksplodingsfare!

Denne henvisning betegner en fare med høj risiko, som umiddelbart medfører dødsfald eller alvorlig tilskadecomst, hvis den ikke undgås.
→ Denne pil henviser til den tilhørende sikkerhedsforanstaltning til afværgelse af faren.

	Advarsel!
 DANGER	
<p>Denne henvisning betegner en fare med medium risiko, som muligvis kan medføre dødsfald eller alvorlig tilskadekomst, hvis den ikke undgås. → Denne pil henviser til den tilhørende sikkerhedsforanstaltning til afværgelse af faren.</p>	

	Forsigtig!
 DANGER	
<p>Denne henvisning betegner en fare med lav risiko, som kan medføre let eller medium tilskadekomst eller materiel skade, hvis den ikke undgås. → Denne pil henviser til den tilhørende sikkerhedsforanstaltning til afværgelse af faren.</p>	

	OBS!
<p>Denne meddelelse giver anbefalinger og nyttige tips om håndtering, drift, vedligeholdelse og reparation.</p>	

1.4. Forebyggelse af ulykker

De generelle og de landespecifikke forskrifter til forebyggelse af ulykker samt relevante værksteds- og virksomhedssikkerhedsanvisninger skal altid overholdes.

1.5. Udskiftning, tilbehør og sliddele

Som udgangspunkt må kun originale reservedele, tilbehør og sliddele fra SATA anvendes. Tilbehør, som ikke bliver leveret af SATA, er ikke testet og ikke godkendt. SATA påtager sig intet ansvar for skader, som opstår ved brug af ikke godkendt tilbehør og sliddele.

1.6. Garanti og ansvar

SATAs almindelige forretningsbetingelser, eventuelle yderligere kontraktlige aftaler samt gældende lovgivning er gældende for dette produkt.

SATA er ikke ansvarlig for

- Manglende overholdelse af driftsvejledningen.
- Anvendelse af ikke-uddannet personale.
- Forkert brug af produktet.
- Manglende brug af personlige værnemidler.
- Manglende brug af originalt tilbehør og reservedele.
- Uautoriserede ændringer eller tekniske ændringer.
- Naturlig slitage/slid.
- Atypisk brug af slagbelastning.
- Forkert montering og afmontering.

2. Sikkerhedshenvisninger

Læs og følg alle herunder anførte henvisninger. Manglende eller forkert efterlevelse kan medføre funktionsfejl eller alvorlig tilskadekomst. De lokale sikkerheds-, arbejdsbeskyttelses- og miljøbeskyttelsesforskrifter samt forskrifter til forebygelse af ulykker skal overholdes!

2.1. Krav til personale

Automatikpistolen må kun anvendes af fagfolk og oplært personale, som har læst og forstået hele denne betjeningsvejledning.

2.2. Personlige værnemidler (PV)

Der kan opstå dampe under brug, vedligeholdelse og pleje af automatikpistolen. Under brug kan lydtryksniveauet overskride 85 dB(A).

- Bær altid godkendt beskyttelsesudstyr under brug, vedligeholdelse og rengøring. Det personlige beskyttelsesudstyr består af åndedrætsværn, sikkerhedsbriller, beskyttelsesdragt, beskyttelseshandsker og sikkerhedssko. Bær ved behov også høreværn.

2.3. Anvendelse i eksplosionsfarlige områder



Eksplosionsfare!

Fagligt ukorrekt brug af automatikpistolen kan medføre tab af eksplosionsbeskyttelsen.

→ Automatikpistolen må ikke bruges i eksplosionsfarlige områder i Ex-zone 0.

→ Anvendelse af opløsnings- og rengøringsmidler på basis af halogenerede kulbrinter!

Automatikpistolen er kun godkendt til brug og opbevaring i eksplosive atmosfærer i Ex-zone 1 og 2.

Områdekode: Ex II 2 G T4.

2.4. Sikkerhedshenvisninger

- Udfør en funktions- og tæthedstest af automatikpistolen før brug.
- Ret aldrig automatikpistolen mod dig selv, andre personer eller dyr.
- Tag aldrig automatikpistolen i brug med skader eller manglende dele.
- Tag straks en beskadiget automatikpistol ud af drift, og kobl den fra luftnettet og materialeforsyningen.
- Overhold sikkerhedsbestemmelser.
- Ulykkesforebyggende forskrifter skal opfylde BGR 500.

3. Korrekt anvendelse

Korrekt anvendelse

Automatikpistolen er beregnet til påføring af maling og lak samt andre egnede, flydende materialer i små mængder til testopgaver på egnede substrater.

Utilsigtet brug

Brug af automatikpistolen i forbindelse med levnedsmidler eller til påføring af uegnede materialer som f.eks. syre og lud anses som ukorrekt anvendelse.

4. Tekniske data

Se medfølgende tekniske datablad vedrørende tekniske data og mål.

5. Samlet levering

- Automatikpistol med udvalgt dysesæt
- Fastspændingsbolt
- Værktøjssæt
- Plastikflydekop 0,6 l
- Sprøjtebillede med testprotokol

6. Opbygning

Automatikpistol

- [1-1] Fastgørelsesbolt (monteret i fastgørelsesgevind)
- [1-2] Regulering af materialemængde
- [1-3] Skalaring regulering af materialemængde
- [1-4] Kontrolboring, regulering af materialemængde
- [1-5] Skalaskive bredstrålergulering
- [1-6] Regulering af bredstråle
- [1-7] Dysesæt
- [1-8] Dysehoved
- [1-9] Pistol krop (styredel)

- [1-10] Låseskrue skalaring
- [1-11] Styrelufttilslutning
- [1-12] Sprøjtlufttilslutning
- [1-13] Skala regulering af materialemængde på pistolkrop
- [1-14] Rundstrålerregulering fast indstillet til idealværdi, ikke regulerbar
- [1-15] Tilslutningsstykke flydekop
- [1-16] Kontrolboring, pistolkrop
- [1-17] Flydekop
- [1-18] Skruedæksel
- [1-19] Dækselskruesikring

Værktøjssæt

- [2-1] Udtræksværktøj
- [2-2] Rengøringsbørste
- [2-3] Topnøgle (nøglebredde 7)
- [2-4] Unbrakonøgle (nøglebredde 4)
- [2-5] Universalnøgle

7. Beskrivelse

Automatikpistolen består af hovedkomponenterne dysehoved og pistolkrop.


Dysehoved


- Dysehovedet [1-8] (kan drejes i intervaller på 90°)
- Luftdyse (kan placeres i intervaller på 45°, ved SATAminijet trinløst)
- Farvedyse
- Tilslutningsstykke flydekop [1-15]

Pistolkrop

- Pistolkrop [1-9]
- Rundstrålerregulering [1-14] fast indstillet til idealværdi, ikke regulerbar
- Bredstrålerregulering [1-6] med skalaskive [1-5]
- Regulering af materialemængde [1-2] med skala på pistolkrop [1-13] og skalaring [1-3]
- Fastgørelsesbolt [1-1]
- Styrelufttilslutning [1-11]
- Sprøjtlufttilslutning [1-12]

8. Montage

	Forsigtig!
▲ DANGER	
<p>Løse skruer kan medføre beskadigelse af komponenterne eller funktionsfejl. → Efterspænd alle skruer med hånden, og kontroller, at de sidder fast.</p>	

	Forsigtig!
▲ DANGER	
<p>Alle automatikpistoler har en integreret for-/efterluftstyring.</p>	

Automatikpistolen fastgøres med en fastgørelsesbolt i lakeringsanlægget. Derefter skal luftforsyningen tilsluttes. Tilslutningselementerne til luftforsyningen indgår ikke i leveringsomfanget og kan bestilles ved behov.

8.1. Montering med fastgørelsesbolt

Skrue fastgørelsesbolten [3-1] i fastgørelsesgevindet [3-2]. Montering sikres med Loctite 270.

- Fastgør automatikpistolen vha. fastgørelsesbolten på lakeringsanlæggets fastgørelsessystem.
- Slut styreluft til automatikpistolens styrelufttilslutning [1-11].
- Slut sprøjtluft til automatikpistolens sprøjtlufttilslutning [1-12].

9. Brug

	Forsigtig!
▲ DANGER	
<p>Løse skruer kan medføre beskadigelse af komponenterne eller funktionsfejl. → Efterspænd alle skruer med hånden, og kontroller, at de sidder fast.</p>	


9.1. Første ibrugtagning

Automatikpistolen leveres fuldt monteret og driftsklar.


Kontroller følgende efter udpakning:

- At automatikpistolen ikke er beskadiget.

- At leveringsomfanget er komplet (se kapitel 5).

	Forsigtig!
	
<p>Brug af snavset trykluft kan medføre fejlfunktion. → Brug ren trykluft. F.eks. via SATA-filter 544.</p>	

- Kontroller, at alle skruer sidder fast.
- Spænd farvedysen.
- Skyl materialekanalen igennem med egnet rengøringsmiddel (se kapitel 11).
- Juster luftdysen, og spænd den fast.
- Tilslut styreluft (min. 3 bar).
- Tilslut sprøjtluft.
- Opret materialeforsyning.

	OBS!
<p>Kontrolluftdyser fra SATA er til rådighed som hjælp til indstilling af sprøjteparametre (se kapitel 13).</p>	


9.2. Reguleringsdrift

Automatikpistolen har en intern styring. Styreimpulsen udløses via styreluften, og automatikpistolens sprøjtluftventil åbnes. Dermed kan sprøjtluft under tryk være kontinuerligt aktiveret ved automatikpistolen.

Vær opmærksom på/kontroller følgende punkter før hver brug for at gøre arbejdet med automatikpistolen sikkert:

- Automatikpistolen er sikkert monteret.
- Trykluftvolumenstrøm og tryk er sikret.
- Der anvendes ren trykluft.

Oprettelse af materialeforsyning

	OBS!
<p>Flydekoppen må kun skrues af, når den er tømt for at forhindre udløb af materiale.</p>	

Automatikpistolen forsynes med materiale via en flydekop.

- Skru flydekoppen på tilslutningsstykket til flydekop.

- Skru skruedækslet af.
- Fyld flydekoppen.
- Skru skruedækslet med dækselskruesikring på.

Indstil pistolindgangstrykket



OBS!

Hvis det nødvendige pistolindgangstryk ikke opnås, skal trykket øges på luftnettet.

- Indstil sprøjteluften til det nødvendige indgangstryk.

Indstilling af materialeleggenemløb



Forsigtig!

▲ DANGER

Gevindstiften **[4-1]** bruges til fastholdelse af reguleringen af materiale-mængden og er fastmonteret.

Materialeflowet er 1,0 mm pr. omdrejning af reguleringen af materiale-mængde og 0,04 mm pr. rasterenhed.

Den justerbare skalaring **[1-3]** og skalaen på pistolkroppen **[1-13]** er en hjælp under indstilling og til genindstilling af materialeleggenemløbet.

Skalaringen kan fastgøres i den ønskede stilling med låseskruen **[1-10]**.

Materialeleggenemløbet indstilles som følger:

- Reguleringen af materialemængde skrues i til anslag.
- Skalaringen sættes på nulposition og fastgøres med låseskruen. Juster skalaringen venstrestillet med skalaens mindste skalastreg på pistolkroppen og drej, så skalastregen for det store tal 0 dækkes af skalaens overkant på pistolkroppen. **[18-1]**.
- Eksempel for indstilling 1-3-2:
- 1 = Antal fulde omdrejninger af reguleringskappen i retning åbning.
- Omdrejningerne kan aflæses på skalaen på pistolkroppen. Hver skalastreg udgør en omdrejning.
- 3 = Stort tal (0-3) på skalaringen.
- Det store tals skalastreg skal dækkes af skalaens overkant på pistolkroppen **[18-2]**.
- 2 = Lille tal (0-3) på skalaringen til finjustering.
- Det lille tals skalastreg skal dækkes af skalaens overkant på pistolkroppen **[18-**

3].

Indstil sprøjtestrålen**OBS!**

Som reference for indstilling af sprøjtestrålen følger et sprøjt billede med testprotokol med sprøjtepistolen. Rundstrålerreguleringen er fastgjort med en blokeringskive på idealværdien og kan ikke reguleres. Skalaskiven [1-5] er en hjælp under indstilling af bredstrålerreguleringen. Indeksringen for bredstrålerreguleringen kan fastgøres i den ønskede stilling.

- Indstil bredstrålen ved at dreje på bredstrålerreguleringen (B) [1-6].

Lakering**OBS!**

Brug ved lakering kun den mængde materiale, der er nødvendig for arbejdsstrimmet.

Vær ved lakering opmærksom på den nødvendige sprøjteafstand (se kapitel 4).

Efter lakering skal materialet opbevares eller bortskaffes korrekt.

- Indstil den nødvendige sprøjteafstand (se kapitel 4).
- Kontroller sprøjtlufttilførsel og materialeforsyning.
- Udløs styreimpulsen til lakeringsprocessen via styreluften.

Afbrydelse af automatikpistolen

- Afbryd styreluften.
- Afbryd sprøjtluften, tøm flydekoppen, skyl pistolen, og følg henvisningerne vedrørende pleje og opbevaring (se kapitel 11), hvis lakeringsprocessen afsluttes, eller en længere lakeringspause planlægges.

10. Vedligeholdelse og reparation

Følgende kapitel beskriver vedligeholdelse og reparation af automatikpistolen.



Forsigtig!

▲ DANGER

Under vedligeholdelse med tilsluttet luftnet og materialeforsyning kan komponenter løsne sig uventet og materiale løbe ud.

→ Før alt vedligeholdelsesarbejde skal automatikpistolen sprøjtes tom, frakobles, adskilles fra luftnettet og flydekoppen tømmes.



Forsigtig!

▲ DANGER

Fagligt ukorrekt montering kan medføre beskadigelse af automatikpistolen.

→ Automatikpistolen skal fastgøres på en jævn flade før alt vedligeholdelsesarbejde.

→ Vær opmærksom på korrekt placering af gevind.

→ Smør alle bevægelige dele med SATA-sprøjtefedt (art. nr. 48173). Løse skruer kan medføre beskadigelse af komponenterne eller funktionsfejl.

→ Efterspænd alle skruer med hånden, og kontroller, at de sidder fast. Automatikpistolen kan beskadiges ved brug af forkert værktøj.

→ Brug kun det medfølgende specialværktøj fra SATA.

Ved demontering kan fjedre og små dele falde ud. Det nøjagtige monteringssted og monteringsrækkefølgen er vist i illustrationerne. Overholdes dette ikke, kan det medføre beskadigelse af komponenterne eller funktionsfejl.

Der kan fås reservedele til reparation (se kapitel 13).

10.1. Udskiftning af dysesæt



Dysesættet består af en kontrolleret kombination af farvenål [5-7], luftdyse [5-9] og farvedyse [5-8]. Udskift altid hele dysesættet.


Demontering af dysesæt

- Skru reguleringskappen [5-1] af.
- Tag skiven [5-2] og fjederen [5-3] af.
- Skru endekappen (nøglebredde 24) [5-4] af.

- Fjern begge fjedre **[5-5]**, **[5-6]**.
- Fjern farvenålen **[5-7]**.
- Skru luftdyseringen **[5-10]** af med hånden, og tag den af sammen med luftdysen **[5-9]**.
- Skru farvedysen **[5-9]** af med SATA-universalnøglen.

Montering af nyt dysesæt

	Forsigtig!
	
Komponenterne kan beskadiges ved forkert monteringsrækkefølge. → Monter altid farvedysen før farvenålen.	



	OBS!
Varianten SATAminijet har ikke en stikkærvstift til justering af luftdysen.	

- Skru farvedysen **[5-8]** i med SATA-universalnøglen.
- Sæt luftdyseringen **[5-10]** på sammen med luftdysen **[5-9]**, og skru dem på med hånden. Vær opmærksom på den ønskede dysestilling og justering af kærvene i luftdysen i forhold til stikkærvstiften **[6-1]** (ikke ved SATAminijet).
- Skub farvenålen **[5-7]** ind.
- Sæt begge fjedre **[5-5]**, **[5-6]** på.
- Skru endekappen **[5-4]** på.
- Sæt fjederen **[5-3]** på.
- Sæt skiven **[5-2]** i reguleringskappen **[5-1]**.
- Skru reguleringskappen på.
- Indstil parameteren for materialelegemløbet igen vha. skalaen (se kapitel 9.2).

10.2. Udskiftning af luftfordelerring

Arbejdstrinnene i kapitlet Dysesæt (se kapitel 10.1) skal udføres før og efter udskiftning af luftfordelerringen.

Demontering af luftfordelerring

	Forsigtig!
	

Luftfordelerringen sidder fast i dysehovedet. Brug af for meget kraft kan beskadige dysehovedet. Hvis SATA-udtræksværktøjet glider, kan det forårsage tilskadekomst.



- Bær arbejdshandsker.
- Brug altid SATA-udtræksværktøjet væk fra kroppen.
- Træk luftfordelerringen jævnt ud af dysehovedet.

- Udfør arbejdsrinnene for fjernelse af dysesættet (se kapitel 10.1).
- Træk luftfordelerringen **[7-1]** ud med SATA-udtræksværktøjet **[7-2]**.
- Kontroller pakningsfladerne for beskadigelser og forureninger, rengør eller udskift ved behov.

Montering af ny luftfordelerring

- Sæt luftfordelerringen **[8-3]** i dysehovedet **[8-2]**. Tappen på undersiden af luftfordelerringen skal samtidig være korrekt justeret **[8-1]**.
- Tryk luftfordelerringen jævnt ind.
- Udfør arbejdsrinnene for montering af nyt dysesæt (se kapitel 10.1).

10.3. Udskiftning af farvenålpakningsholder

	Forsigtig!
	

Hvis begge farvenålpakningsholdere er beskadigede, kan der strømme materiale ud af pistolkroppens kontrolboring **[1-16]**.

- Udskift omgående farvenålpakningsholderne.

Demontering af farvenålpakningsholder

- Skru reguleringskappen **[9-1]** af.
- Tag skiven **[9-2]** og fjederen **[9-3]** af.
- Skru endekappen **[9-4]** af.

- Fjern begge fjedre [9-5], [9-6].
- Fjern farvenålen [9-7].
- Skru fire cylinderskruer [9-10] ud med en unbrakonøgle.
- Tag dysehovedet [9-9] af pistolkroppen [9-8].

Materialeside [10]

- Skru pakningsholderen [10-2] ud af dysehovedet [10-1] med topnøglen [10-3].

Luftsider [11]

- Skru pakningsholderen [11-2] ud af pistolkroppen [11-1] med en skruetrækker [11-3].
- Kontroller pakningsholderen for beskadigelser og forureninger, rengør eller udskift ved behov.

Montering af nye farvenålspakningsholdere

Materialeside [10]

- Skru pakningsholderen [10-2] i dysehovedet [10-1] med topnøglen [10-3].

Luftsider [11]

- Skru pakningsholderen [11-2] i pistolkroppen [11-1] med skruetrækkeren [11-3]. Sikres med Loctite 242.
- Sæt dysehovedet [9-9] på pistolkroppen [9-8].
- Spænd de fire cylinderskruer [9-10] over kors.
- Skub farvenålen [9-7] ind.
- Sæt begge fjedre [9-5], [9-6] på.
- Skru endekappen [9-4] på.
- Sæt fjederen [9-3] på.
- Sæt skiven [9-2] i reguleringskappen [9-1].
- Skru reguleringskappen på.
- Indstil parameteren for materialelegemløbet igen vha. skalaen (se kapitel 9.2).

10.4. Udskiftning af spindlen i bredstrålereguleringen

Demontering af spindel

- Skru undersænskruen [12-4] ud.
- Træk fingermøtrikken med indeksring [12-3] af.
- Skru spindlen [12-2] ud med SATA-universalnøglen.
- Tag skalaskiven [12-1] af.

Montering af nye spindler

- Sæt skalaskiven [12-1] på.
- Skru spindlen [12-2] i med SATA-universalnøglen.

- Sæt fingermøtrikken med indeksring [12-3] på.
- Skru undersænskruen [12-4] ind med hånden. Sikres med Loctite 242.

10.5. Udskiftning af spindlen i rundstrålereguleringen



OBS!

Rundstrålereguleringen (R) er fastgjort med en blokeringsskive på ide-alværdien og kan ikke reguleres. Komponenterne kan dog udskiftes i forbindelse med vedligeholdelse.

Demontering af spindel

- Skru undersænskruen [13-4] ud.
- Træk fingermøtrikken [13-3] af.
- Skru spindlen [13-2] ud med SATA-universalnøglen.
- Tag blokeringsskiven [13-1] af.

Montering af nye spindler

- Sæt blokeringsskiven [13-1] på.
- Skru spindlen [13-2] i med SATA-universalnøglen.
- Sæt fingermøtrikken [13-3] på.
- Skru undersænskruen [13-4] på med hånden. Sikres med Loctite 242.

10.6. Udskiftning af skalaen på pistolkroppen


Afmontering af skalaen

- Skru skruen [14-4] ud.
- Tag underlagsskiven [14-3] af.
- Tag skalaen [14-2] af.
- Tag afstandsskiven [14-1] af.

Montering af ny skala

- Sæt afstandsskiven [14-1] på.
- Sæt skalaen [14-2] på med streger udad.
- Sæt underlagsskiven [14-3] på.
- Skru skruen [14-4] på med hånden.

10.7. Udskiftning af styrestemplets komponenter

	Forsigtig!
▲ DANGER	

Hvis styrestemplets pakning eller manchetter er beskadigede, kan der strømme luft ud af reguleringen af materialemængden **[1-4]** eller reguleringskappen **[1-2]**.

→ Udskift omgående pakning eller manchetter.

Styrestemplets pakningsflader er meget sarte og kan let beskadiges.

→ Spænd ikke styrestemplet på pakningsfladen.

Demontering af komponenter

- Skru reguleringskappen **[15-1]** af.
- Tag skiven **[15-2]** og fjederen **[15-3]** af.
- Skru endekappen **[15-4]** af.
- Fjern begge fjedre **[15-5]**, **[15-6]**.
- Fjern farvenålen **[15-7]**.
- Tryk styrestemplet **[15-8]** ud med en fladtang.
- Fastgør styrestemplet **[16-7]** med SATA-universalnøglen.
- Skru unbrakoskruen (nøglebredde 4) **[16-9]** ud.
- Fjern O-ringen **[16-8]**.
- Skru hulskruen (nøglebredde 14) **[16-1]** ud.
- Tag skiven **[16-2]** og manchetten **[16-3]** af.
- Fjern trykfjederen **[16-4]**, skiven **[16-5]** og pakningen **[16-6]** fra styrestemplet.
- Kontroller delene for beskadigelser og forureninger, rengør eller udskift ved behov.

Montering af nye komponenter

- Fastgør styrestemplet **[16-7]** med SATA-universalnøglen.
- Sæt pakningen **[16-6]**, skiven **[16-5]** og trykfjederen **[16-4]** i styrestemplet.
- Skub manchetten **[16-3]** på. Vær opmærksom på korrekt justering af noten **[16-10]**.
- Sæt skiven **[16-2]** på.
- Skru hulskruen **[16-1]** fast.
- Sæt O-ringen **[16-8]** i.
- Spænd unbrakoskruen **[16-9]**.
- Skub styrestemplet **[15-8]** ind.
- Skub farvenålen **[15-7]** ind.
- Sæt begge fjedre **[15-5]**, **[15-6]** på.
- Skru endekappen **[15-4]** på.
- Sæt fjederen **[15-3]** på.

- Sæt skiven [15-2] i reguleringskappen [15-1].
- Skru reguleringskappen på.
- Indstil parameteren for materialelegennemløbet igen vha. skalaen (se kapitel 9.2).

10.8. Udskiftning af styrestempelpakningsholder

Demontering af styrestempelpakningsholder

- Skru reguleringskappen [17-1] af.
- Tag skiven [17-2] og fjederen [17-3] af.
- Skru endekappen [17-4] af.
- Fjern begge fjedre [17-5], [17-6].
- Fjern farvenålen [17-7].
- Tryk styrestemplet [17-8] ud med en fladtang.
- Skru pakningsholderen (nøglebredde 19) [17-9] ud.
- Kontroller delene for beskadigelser og forureninger, rengør eller udskift ved behov.

Montering af ny styrestempelpakningsholder


- Skru pakningsholderen [17-9] i.
- Skub styrestemplet [17-8] ind.
- Skub farvenålen [17-7] ind.
- Sæt begge fjedre [17-5], [17-6] på.
- Skru endekappen [17-4] på.
- Sæt fjederen [17-3] på.
- Sæt skiven [17-2] i reguleringskappen [17-1].
- Skru reguleringskappen på.
- Indstil parameteren for materialelegennemløbet igen vha. skalaen (se kapitel 9.2).


11. Pleje og opbevaring

For at sikre automatikpistolens funktion er en omhyggelig omgang samt løbende vedligeholdelse og pleje af produktet nødvendigt.

Rengør automatikpistolen efter hver brug, og kontroller den for funktion og tæthed.

Efter rengøring skal hele automatikpistolen tørres med ren trykluft.

	Advarsel!
⚠ DANGER	
<p>Under rengøringsarbejde med tilsluttet luftnet og materialeforsyning kan komponenter løsne sig uventet og materiale løbe ud.</p> <p>→ Adskil automatikpistolen fra luftnettet og materialeforsyningen før alt rengøringsarbejde.</p>	

	Forsigtig!
⚠ DANGER	
<p>Brug af aggressive rengøringsmidler kan beskadige automatikpistolen.</p> <p>→ Brug ikke aggressive rengøringsmidler.</p> <p>Kun egnede rengøringsvæsker må bruges til rengøring.</p> <p>→ Brug en neutral rengøringsvæske med en pH-værdi på 6–8.</p> <p>→ Brug ikke syre, lud, base, malingsfjerner, uegnede regenerater eller andre aggressive rengøringsmidler.</p> <p>Der er risiko for korrosion, hvis automatikpistolen nedsænkes i rengøringsvæsken.</p> <p>→ Nedsænk ikke automatikpistolen i rengøringsvæske.</p> <p>Forkert rengøringsværktøj kan beskadige borerne og begrænse sprøjtestrålen.</p> <p>→ Brug kun SATA-reneborstere.</p> <p>→ Brug aldrig ultralydsrengøringsystemer.</p>	

12. Fejlmeddelelser

Nedenstående tabeller beskriver fejl, deres årsager og udbedring. Hvis en fejl ikke kan udbedres vha. de beskrevne udbedringsforslag, skal automatikpistolen sendes til SATAs kundeserviceafdeling. (Se adressen i kapitel 13).

Fejl	Årsag	Hjælp
Urolig sprøjtestråle	Farvedyse ikke spændt tilstrækkeligt.	Efterspænd farvedysen.
	Luftfordelerring snavset eller beskadiget.	Udskift luftfordelerringen (se kapitel 10.2).
	Løs luftdyse.	Skru luftdyseringen på med hånden.
	Mellemrum mellem luft- og farvedyse snavset.	Rengør mellemrummet.
	Dysesæt snavset.	Rengør dysesættet.
	Dysesæt beskadiget	Udskift dysesættet (se kapitel 10.1).
Sprøjtemønsteret er for lille, skævt, ensidigt eller delt.	Luftdysens boring er belagt med lak.	Rengør luftdysen (se kapitel 10.1).
	Farvedysespid (farvedysetap) beskadiget.	Kontroller farvedysespiden for beskadigelser. Udskift om nødvendigt dysesættet (se kapitel 10.1).
Bredstråleregulering fungerer ikke.	Luftfordelerringen er ikke placeret korrekt.	Placer luftfordelerringen korrekt (se kapitel 10.2).
	Luftfordelerring beskadiget.	Udskift luftfordelerringen (se kapitel 10.2).
Bredstråleregulering kan ikke drejes.	Regulering drejet over. Spindler løse.	Afmonter spindler, fjern spærring, og monter igen. Udskift om nødvendigt spindlerne (se kapitel 10.4).
Automatikpistolen stopper ikke luften.	Styrestempelsædet er snavset, eller pakningsholderen er slidt.	Rengør styrestempelsædet. Udskift om nødvendigt pakningsholderen (se kapitel 10.8).
	Styrelufttrykket foreligger konstant.	Aflast styrelufttrykket.
Korrosion på luftdysegevind, materialekanal eller dysehoved.	Uegnet rengøringsvæske.	Udskift dysehovedet. Følg rengøringshenvisningerne (se kapitel 10.3).

Fejl	Årsag	Hjælp
Der kommer luft ud af kontrolboringen i reguleringen af materialemængden eller reguleringskappen.	Pakningsholder (luftside) defekt.	Udskift farvenålspakningsholderen (se kapitel 10.3).
	Pakning eller manchete defekt.	Udskift pakning eller manchete (se kapitel 10.7).
Der løber sprøjtemedie ud bag farvenålspakningen via kontrolboringen i pistolkroppen.	Farvenålstætning defekt	Udskift farvenålspakningsholderen (se kapitel 10.3).
	Farvenål snavset eller beskadiget.	Udskift dysesættet (se kapitel 10.1).
Automatikpistolen drypper ved farvedysens spids.	Fremmedlegemer mellem farvenålsspids og farvedyse.	Rengør farvedyse og farvenål.
	Dysesæt beskadiget.	Udskift dysesættet (se kapitel 10.1).

13. Kundeservice og reservedele

Tilbehør, reservedele og teknisk support får du hos din nærmeste SATA-forhandler

Reservedele til automatikpistol

Se vedlagte Tekniske datablad vedrørende en liste over reservedele.

14. EF konformitetserklæring

Du finder den aktuelt gældende konformitetserklæring under:



www.sata.com/downloads

Sisukord

[Originaaltekst: saksa keeles]

1. Üldine informatsioon.....	103	8. Montaaž.....	108
2. Ohutusjuhised	105	9. Käsitsemine.....	108
3. Sihipärane kasutamine.....	106	10. Tehnohooldus ja korrashoid ..	111
4. Tehnilised andmed	106	11. Korrashoid ja hoiustamine.....	118
5. Tarnekomplekt	106	12. Rikked	119
6. Aufbau	106	13. Klienditeenindus ja	
7. Kirjeldus.....	107	varuosad.....	121
		14. EÜ vastavusdeklaratsioon.....	121

1. Üldine informatsioon

1.1. Sissejuhatus

Käesolev kasutusjuhend sisaldab olulist teavet värvipüstoli kasutamiseks. Samuti kirjeldatakse monteerimist, käsitsemist, korrashoidu, tehnohooldust, puhastamist, hoiatus- ja veateateid ning rikete kõrvaldamist.



Kõigepealt lugege!

Enne värvipüstoli monteerimist ja kasutuselevõttu lugege käesolev kasutusjuhend tervenisti hoolikalt läbi. Järgige ohutus- ja ohusuuniseid!

Hoidke käesolevat kasutusjuhendit alati värvipüstoli läheduses või igal ajal kõigile ligipääsetavas kohas!

1.2. Sihtrühm

Käesolev kasutusjuhend on mõeldud kasutamiseks väljaõppinud personalile värvimistöödel laborites.



1.3. Hoiatused selles kasutusjuhendis






Plahvatusoht!

See juhis tähistab suure riskiastmega ohtu, mis põhjustab vahetult surma või raskeid kehavigastusi, kui seda ei väldita.

→ See nool viitab vastavale ettevaatusabinõule, et ohtu vältida.

	Hoiatus!
	
<p>See juhis tähistab keskmise riskiastmega ohtu, mis võib põhjustada surma või raskeid kehavigastusi, kui seda ei väldita. → See nool viitab vastavale ettevaatusabinõule, et ohtu vältida.</p>	

	Ettevaatust!
	
<p>See juhis tähistab väikese riskiastmega ohtu, mis võib põhjustada kerget või keskmise raskusastmega kehavigastusi või varalist kahju, kui seda ei väldita. → See nool viitab vastavale ettevaatusabinõule, et ohtu vältida.</p>	

	Juhis!
<p>See nõuanne annab teile kasutamissoovitusi ja abistavaid näpunäiteid kasutamiseks, tööks, hoolduseks ja remondiks.</p>	

1.4. Õnnetuste vältimine

Alati tuleb järgida üldiseid ja riigis kehtivaid õnnetusjuhtumite vältimise eeskirju ning vastavaid töökoja ja töökaitse-eeskirju.

1.5. Varu-, lisa- ja kuluosad

Põhimõtteliselt on lubatud kasutada üksnes SATA originaalvaru-, lisa- ja kuluosi. Tarvikud, mis ei ole tarnitud SATA poolt, ei ole kontrollitud ja heaks kiidetud. Kahjude eest, mis tulenevad heakskiitmata varu-, lisa- ja kuluosade kasutamisest, SATA ei vastuta.

1.6. Garantii ja vastutus

Kehtivad nii SATA üldised tüüpitingimused ja vastavalt olukorrale täiendavad lepingulised kokkulepped kui ka vastavalt kehtivad seadused.

SATA ei vastuta

- kasutusjuhendi mittejärgimise eest
- koolituse taotlemise eest
- toote mitte-eesmärgipärase kasutamise eest
- isikukaitsevarustuse mittekasutamise eest

- originaalartvikute ja -varuosade mittekasutamise eest
- omaalgatuslike ümberehituste või tehniliste muudatuste eest
- loomuliku kulumise eest
- kasutamisele mittevastava koormuse eest
- lubamatute paigaldus- ja demonteerimistöõde eest.

2. Ohutusjuhised

Lugege ja järgige kõiki alljärgnevat juhiseid. Nende eiramine või puudulik järgimine võib põhjustada talitlushäireid või raskeid vigastusi.

Pidage kinni kohalikest ohutus-, tööohutus-, töökaitse- ja keskkonnakaitse nõuetest!

2.1. Nõudmised töötajatele

Värvipüstolit võivad kasutada ainult spetsialistid ja instrueeritud personal, kes on käesoleva kasutusjuhendi tervenisti läbi lugenud ja sellest aru saanud.

2.2. Isikukaitsevahendid (PSA)

Värvipüstoli kasutamise, tehnohoolduse ja korrashoiu ajal võib sellest väljuda auru. Kasutamise ajal on võimalik helirõhutaseme 85 dB(A) ületamine.

- Kandke seadme kasutamise, tehnohoolduse ja puhastamise ajal ettenähtud kaitsevahendeid. Isiklikud kaitsevahendid koosnevad hingamisteede kaitsmest, silmakaitsemest, kaitseülikonnast, kaitsekinnastest ja tööjalatsitest. Vajaduse korral kandke lisaks ka kuulmiskaitsemeid.

2.3. Kasutamine plahvatusohtlikes keskkondades



Plahvatusoht!

Värvipüstoli asjatundmatu kasutamine võib kaotada plahvatuskaitse.

→ Ärge viige värvipüstolit Ex-tsooni 0 plahvatusohtlikku keskkonda.

→ Halogeniseeritud süsivesinikel baseeruvate lahustite ja puhastusainete kasutamine!

Värvipüstolit on lubatud kasutada ja hoida Ex-tsoonide 1 ja 2 plahvatusohtlikus keskkonnas.

Keskkonna kood: Ex II 2 G T4.

2.4. Ohutusjuhised

- Tehke enne kasutamist värvipüstoli talitus- ja tihedusproov.
- Ärge kunagi suunake värvipüstolit elusolendi poole.
- Ärge kunagi kasutage kahjustatud või mitteterviklikku värvipüstolit.

- Kahjustuste korral kõrvaldage värvipüstitool kohe kasutuselt ning lahutage suruõhuvõrgust ja materjali juurdevoolust.
- Järgige ohutuseeskirju.
- Järgige õnnetuste vältimise eeskirju BGR 500.

3. Sihipärane kasutamine

Sihipärane kasutamine

Värvipüstitool on ette nähtud väikeses koguses värvi, laki ja teiste voolavate materjalide kandmiseks sobivatele aluspindadele katsetamise eesmärgil.

Mitte-eesmärgipärane kasutamine

Värvipüstoli kasutamine seoses toiduainetega või sobimatute materjalide, nt hapete või leeliste, pealekandmiseks on mittesihipärane kasutamine.

4. Tehnilised andmed

Tehnilisi andmeid ja mõõtmeid vt kaasasolevalt tehniliste andmete lehelt.

5. Tarnekomplekt

- Värvipüstitool valitud düüsi komplektiga
- Kinnituspoldid
- Tööriistakomplekt
- Plastist ülemine värvinõu 0,6 l
- Pihustuspiilt koos kontrollprotokolliga

6. Aufbau

Värvipüstitool

- [1-1] kinnituspolt (paigaldatud kinnituskeermesse)
- [1-2] materjalikoguse regulaator
- [1-3] Materjalikoguse regulaatori rõngaskaala
- [1-4] materjalikoguse regulaatori kontrollava
- [1-5] Laia pihustusjoo regulaatori ketaskaala
- [1-6] Laia pihustusjoo regulaator
- [1-7] düüsi komplekt
- [1-8] Düüsi otsik
- [1-9] püstolikorpus (juhtplokk)
- [1-10] Rõngaskaala lukustuskruvi
- [1-11] Juhtõhu ühendusliitmik
- [1-12] Pihustusõhu ühendusliitmik
- [1-13] Materjalikoguse regulaatori skaala püstoli korpusel
- [1-14] Ümara pihustusjoo regulaator, fikseeritud ideaalväärtusele, mitte-

reguleeritav

- [1-15] Ülemise värvinõu ühendusdetail
- [1-16] püstolikorpuse kontrollava
- [1-17] Ülemine värvinõu
- [1-18] Keeratav kaas
- [1-19] Kaane kork

Tööriistakomplekt

- [2-1] tõmmits
- [2-2] Puhastushari
- [2-3] otsvõti (võtmemõõt 7)
- [2-4] kuuskantvõti (võtmemõõt 4)
- [2-5] universaalvõti

7. Kirjeldus

Värvipüstoli põhikomponentideks on düüsipea ja püstolikorpus.


Düüsi otsik


- Düüsipea [1-8] (90° sammudena pööratav)
- Õhudüüs (45° sammudena reguleeritav, SATAminijetil sujuvalt reguleeritav)
- Värvidüüs
- Ülemise värvinõu ühendusdetail [1-15]

Püstoli korpus

- Püstoli korpus [1-9]
- Ümara pihustusjoo regulaator [1-14], fikseeritud ideaalväärtusele, mittereguleeritav
- Laia pihustusjoo regulaator [1-6] koos ketasskaalaga [1-5]
- Materjalikoguse regulaator [1-2] koos skaalaga püstoli korpusel [1-13] ja rõngasskaalaga [1-3]
- Kinnituspolt [1-1]
- Juhtõhu ühendus [1-11]
- Pihustusõhu ühendus [1-12]

8. Montaaž

	Ettevaatust!
▲ DANGER	
<p>Kindlalt kinnikeeramata poldid võivad põhjustada komponentidel kahjustusi või talitlushäireid.</p> <p>→ Keerake kõik poldid käsitsi kinni ja kontrollige tugevat kinnitust.</p>	

	Ettevaatust!
▲ DANGER	
<p>Kõigil värvipüstolitel on integreeritud õhu eel-/järeljuhtimine.</p>	


Värvipüstol fikseeritakse kinnituspoldi abil värvimisseadmesse. Seejärel tuleb ühendada õhu juurdevool. Õhu juurdevoolu ühendusdetailid ei sisaldu tarnekomplektis, neid saab vajaduse korral tellida.

8.1. Monteerimine kinnituspoldiga

Kruvige kinnituspolt [3-1] kinnituskeermesse [3-2]. Kinnitage liimiga Loctite 270.

- Kinnitage värvipüstol kinnituspoldi abil värvimisseadme kinnitussüsteemi külge.
- Ühendage juhtõhk värvipüstoli juhtõhu ühendusega [1-11].
- Ühendage pihustusõhk värvipüstoli pihustusõhu ühendusega [1-12].

9. Käsitsemine

	Ettevaatust!
▲ DANGER	
<p>Kindlalt kinnikeeramata poldid võivad põhjustada komponentidel kahjustusi või talitlushäireid.</p> <p>→ Keerake kõik poldid käsitsi kinni ja kontrollige tugevat kinnitust.</p>	

9.1. Esmakordne kasutuselevõtt

Värvipüstol tarnitakse täielikult monteerituna ja töövalmilt. Pärast lahtipakkimist kontrollige alljärgnevat.

- Värvipüstolit kahjustuste osas.
- Kas tarnekomplekt on terviklik (vt peatükki 5).

**Ettevaatust!****DANGER**

Saastunud suruõhu kasutamine võib põhjustada väärtalitlust.
→ Kasutage puhast suruõhku. Näiteks SATA filtri 544 abil.

- Kontrollige kõikide kruvide ja poltide tugevat kinnitust.
- Keerake värvidüüs kõvasti kinni.
- Peske materjalikanal sobiva puhastusvedelikuga läbi (vt peatükki 11).
- Joondage õhudüüsid ja keerake kõvasti kinni.
- Ühendage juhtõhk (vähemalt 3 baari).
- Ühendage pihustusõhk.
- Aktiveerige materjali juurdevool.

**Juhis!**

Pihustusparameetrite seadistamise hõlbustamiseks on saadaval SATA kontrollõhudüüsid (vt peatükki 13).

9.2. Tavarežiim

Värvipüstolil on sisemine juhtimissüsteem. Juhtõhu abil aktiveeritakse juhtimpulss ja avatakse värvipüstoli pihustusõhu ventiil. Seetõttu on värvipüstolil pidevalt olemas rõhu all olev pihustusõhk.

Arvestage/kontrollige alati enne kasutamist järgmisi punkte, et oleks tagatud värvipüstoli kindel töö.

- Värvipüstol on kindlalt monteeritud.
- Tagatud on suruõhu läbivool ja rõhk.
- Kasutatakse puhast suruõhku.

Materjali juurdevoolu aktiveerimine

**Juhis!**

Kruvige ülemine värvinõu ära ainult tühjana, et vältida materjali väljavoolamist.

Materjali juurdevool värvipüstolisse toimub ülemisest värvinõust.

- Kruvige ülemine värvinõu selle ühendusdetalli otsa.
- Kruvige keeratav kaas maha.
- Täitke ülemine värvinõu.

- Kruvige keeratav kaas koos kaane korgiga peale.

Püstoli sisendrõhu reguleerimine



Juhis!

Kui vajalikku püstoli sissevoolurõhku ei saavutata, tuleb tõsta suruõhuvõrgu rõhku.

- Reguleerige pihustusõhk vajalikule sissevoolurõhule.

Materjali läbivoolukoguse reguleerimine



Ettevaatust!



Keermetihvt **[4-1]** on ette nähtud materjalikoguse regulaatori seireks ja on tugevalt kinni kleebitud. Nõelatõste on 1,0 mm materjalikoguse regulaatori pöörde kohta ja 0,04 mm skaalaühiku kohta. Reguleeritav rõngasskaala **[1-3]** ja skaala püstoli korpusel **[1-13]** on mõeldud abistamiseks häälestamisel ja materjali läbivoolukoguse taastamiseks. Rõngasskaalat saab lukustuskruviga **[1-10]** soovitud asendisse fikseerida.

Materjali läbivoolukogust seatakse alljärgnevalt.

- Keerake materjalikoguse regulaator piirikule.
- Seadke rõngasskaala nulli peale ja fikseerige seadekruviga. Joondage rõngasskaala vasakult skaala kõige väiksema joone peale ja keerake nii, et suure numbriga 0 skaalakriips on kohakuti püstoli korpuse skaala ülaseravaga. **[18-1]**.
- Näide häälestuse 1-3-2 kohta.
- 1 = reguleerkorgi täispöörete arv avamise suunas.
- Pöördeid saab lugeda püstoli korpuse skaalalt. Ühte pöört tähistab üks kriips skaalal.
- 3 = suured numbrid (0–3) rõngasskaalal.
- Suurte numbrite skaalakriips peab olema kohakuti püstoli korpuse skaala ülaseravaga **[18-2]**.
- 2 = väiksed numbrid (0–3) skaalarõngal peenreguleerimiseks.
- Väikeste numbrite skaalakriips peab olema kohakuti püstoli korpuse skaala ülaseravaga **[18-3]**.

Pihustusjoo reguleerimine



Juhis!

Pihustusjoo seadmise abimaterjalina on värvipüstoliga kaasas pihustus-pilt koos kontrollprotokolliga. Ümara pihustusjoo regulaator on blokeer-seibiga ideaalväärtusele fikseeritud ja seda ei saa reguleerida. Ketasskaala [1-5] on mõeldud abistamiseks laia pihustusjoo regulaatori seadmisel. Laia pihustusjoo regulaatori loendusrõngast saab fikseerida soovitud asendisse.

- Reguleerige lai pihustusjuga laia pihustusjoo regulaatorit (B) [1-6] keerates.

Värvimine



Juhis!

Kasutage värvimiseks eranditult vaid selle tööetapi jaoks vajalikku ma-terjalikogust.

Arvestage värvimisel vajalikku pihustamiskaugust (vt peatükki 4).

Pärast värvimist pange materjal nõuetekohaselt hoiule või utiliseerige.

- Seadke vajalik pihustamiskaugus (vt peatükki 4).
- Tagage pihustusõhu ja materjali juurdevool.
- Aktiveerige juhtõhu abil värvimise juhtimpulss.

Värvipüstoli väljalülitamine

- Lülitage juhtõhk välja.
- Kui värvimine lõpetatakse või plaanitakse pikemat värvimispausi, tuleb pihustu-sõhk välja lülitada, ülemine värvinõu tühjendada, püstol läbi pesta ning hoolduse ja hoiustamise suuniseid järgida (vt peatükki 11).

10. Tehnohooldus ja korrashoid

Järgmises peatükis kirjeldatakse värvipüstoli tehnohooldust ja korrashoi-du.

**Ettevaatust!****▲ DANGER**

Kui suruõhuvõrk ja materjali juurdevool on hooldustööde ajal ühendatud, võivad komponendid ootamatult lahti tulla ja materjal välja voolata.

→ Pihustage värvipüstol enne mis tahes hooldustöid tühjaks, lülitage välja, lahutage suruõhuvõrgust ja tühjendage ülemine värvinõu.

**Ettevaatust!****▲ DANGER**

Asjatundmatu monteerimine võib põhjustada värvipüstolil kahjustusi.

→ Kinnitage värvipüstol enne kõiki hooldustöid tasasele pinnale.

→ Jälgige keermete õiget asetust.

→ Määrige kõiki liikuvaid osi SATA püstolimäärdega (art-nr 48173).

Kindlalt kinnikeeramata poldid võivad põhjustada komponentidel kahjustusi või talitlushäireid.

→ Keerake kõik poldid käsitsi kinni ja kontrollige tugevat kinnitust.

Valede tööriistade kasutamisel võib värvipüstol kahjustada saada.

→ Kasutage eranditult vaid kaasasolevaid SATA tööriistu.

Demonteerimisel võivad vedrud ja pisidetaliid välja kukkuda. Joonistel on kujutatud täpset paigaldusasendit ja -järjekorda. Selle eiramine võib põhjustada komponentide kahjustusi või talitlushäireid.

Korrashoiuks on saadaval varuosad (vt peatükki 13).


10.1. Düüsi komplekti väljavahetamine


Düüsi komplekt koosneb kontrollitud värvinõela [5-7], õhüdüüsi [5-9] ja värvidüüsi komplektist [5-8]. Vahetage düüsi komplekt alati tervikuna välja.

Düüsi komplekti demonteerimine

- Keerake reguleerkork [5-1] ära.
- Eemaldage seib [5-2] ja vedru [5-3].
- Keerake sulgekork (võtmemõõt 24) [5-4] ära.
- Eemaldage mõlemad vedrud [5-5], [5-6].
- Eemaldage värvinõel [5-7].
- Keerake õhüdüüsi rõngas [5-10] käsitsi ära ja võtke koos õhüdüüsiga [5-9] ära.
- Keerake värvidüüs [5-9] SATA universaalvõtmega ära.

Uue düüsi komplekti paigaldamine

	Ettevaatust!
▲ DANGER	
<p>Kui paigaldusjärjekord on vale, võivad komponendid kahjustada saada. → Paigaldage värvidüüs alati enne värvinoela.</p>	


	Juhis!
<p>SATAmiinijeti variandil on õhudüüsi joendamiseks soontihvt.</p>	

- Keerake värvidüüs **[5-8]** SATA universaalvõtmega sisse.
- Asetage õhudüüsirõngas **[5-10]** koos õhudüüsiga **[5-9]** peale ja keerake käsitsi kinni. Arvestage soovitud düüsi asendit ja õhudüüsis olevate soonte joondust soontihvti **[6-1]** suhtes (ei kehti SATAmiinijeti kohta).
- Lükake värvinoel **[5-7]** sisse.
- Asetage mõlemad vedrud **[5-5]**, **[5-6]** kohale.
- Keerake sulgekork **[5-4]** peale.
- Asetage vedru **[5-3]** kohale.
- Asetage seib **[5-2]** reguleerkorgi **[5-1]** sisse.
- Keerake reguleerkork peale.
- Seadke materjali läbivoolukoguse parameetrid skaalade abil uuesti õigeks (vt peatükki 9.2).

10.2. Õhujaooturi väljavahetamine

Enne ja pärast õhujaooturi väljavahetamist tuleb teha peatükis „Düüsi komplekti väljavahetamine” kirjeldatud töösammud (vt peatükki 10.1).

Õhujaoturi demonteerimine

	Ettevaatust!
⚠ DANGER	

Õhujaotur on kõvasti dүүsipeas kinni. Liigse jõu rakendamine võib dүүsipead kahjustada. SATA väljatõmbeseade võib libiseses vigastusi tekitada.

→ Kandke töökindaid.

→ Kasutage SATA väljatõmbeseadet alati kehast eemale suunatuna.


→ Tõmmake õhujaotur ühtlaselt dүүsipeast välja.

- Tehke peatükis „Dүүsikomplekti eemaldamine” kirjeldatud töösammud (vt peatükki 10.1).
- Tõmmake õhujaotur **[7-1]** SATA väljatõmbeseadmega **[7-2]** välja.
- Kontrollige tihenduspinde kahjustuste ja mustuse suhtes, vajaduse korral puhastage või vahetage välja.

Uue õhujaoturi paigaldamine

- Asetage õhujaotur **[8-3]** dүүsipeasse **[8-2]**. Õhujaoturi alumisel küljel olev tapp peab olema seejuures vastavalt joondatud **[8-1]**.
- Suruge õhujaotur ühtlaselt sisse.
- Tehke peatükis „Uue dүүsikomplekti paigaldamine” kirjeldatud töösammud (vt peatükki 10.1).

10.3. Värvinõela tihendihoidiku väljavahetamine

	Ettevaatust!
⚠ DANGER	

Kui mõlemad värvinõela tihendihoidikud on kahjustatud, võib püstolikorpusse kontrollavast **[1-16]** materjali lekkida.

→ Vahetage värvinõela tihendihoidik kohe välja.

Värvinõela tihendihoidiku demonteerimine

- Keerake reguleerkork **[9-1]** ära.

- Eemaldage seib [9-2] ja vedru [9-3].
- Keerake sulgekork [9-4] ära.
- Eemaldage mõlemad vedrud [9-5], [9-6].
- Eemaldage värvinõel [9-7].
- Keerake neli silinderpolti [9-10] sisekuuskantvõtmega välja.
- Eemaldage düüsi pea [9-9] püstoli korpusest [9-8].

Materjalipoolne [10]

- Keerake tihendihoidik [10-2] otsvõtmega [10-3] düüsi peast [10-1] välja.

Õhupoolne [11]

- Keerake tihendihoidik [11-2] kruvikeerajaga [11-3] püstoli korpusest [11-1] välja.
- Kontrollige tihendihoidikut kahjustuste ja mustuse suhtes, vajaduse korral puhastage või vahetage välja.

Uue värvinõela tihendihoidiku paigaldamine

Materjalipoolne [10]

- Keerake tihendihoidik [10-2] otsvõtmega [10-3] düüsi peasse [10-1].

Õhupoolne [11]

- Keerake tihendihoidik [11-2] kruvikeerajaga [11-3] püstoli korpusesse [11-1]. Kinnitage liimiga Loctite 242.
- Asetage düüsi pea [9-9] püstoli korpusele [9-8].
- Keerake neli silinderpolti [9-10] risti kinni.
- Lükake värvinõel [9-7] sisse.
- Asetage mõlemad vedrud [9-5], [9-6] kohale.
- Keerake sulgekork [9-4] peale.
- Asetage vedru [9-3] kohale.
- Asetage seib [9-2] reguleerkorgi [9-1] sisse.
- Keerake reguleerkork peale.
- Seadke materjali läbivoolukoguse parameetrid skaalade abil uuesti õigeks (vt peatükki 9.2).

10.4. Laia pihustusjoo regulaatori spindli väljavahetamine

Spindli demonteerimine

- Keerake peitpeakruvi [12-4] välja.
- Tõmmake rihvelpea koos loendusrõngaga [12-3] ära.
- Keerake spindel [12-2] SATA universaalvõtmega välja.
- Võtke ketasskaala [12-1] ära.

Uue spindli paigaldamine

- Asetage ketasskaala [12-1] kohale.
- Keerake spindel [12-2] SATA universaalvõtmega sisse.
- Asetage rihvelpea koos loendusrõngaga [12-3] kohale.
- Keerake peitpeakruvi [12-4] käsitsi sisse. Kinnitage liimiga Loctite 242.

10.5. Ümara pihustusjoo regulaatori spindli välja vahetamine



Juhis!

Ümara pihustusjoo regulaator (R) on blokeerseibiga ideaalväärtusele fikseeritud ja seda ei saa reguleerida. Hoolduse käigus võib komponendid välja vahetada.

Spindli demonteerimine

- Keerake peitpeakruvi [13-4] välja.
- Eemaldage rihvelpea [13-3].
- Keerake spindel [13-2] SATA universaalvõtmega välja.
- Võtke blokeerseib [13-1] ära.

Uue spindli paigaldamine

- Asetage blokeerseib [13-1] kohale.
- Keerake spindel [13-2] SATA universaalvõtmega sisse.
- Asetage rihvelpea [13-3] kohale.
- Keerake peitpeakruvi [13-4] käsitsi sisse. Kinnitage liimiga Loctite 242.

10.6. Püstoli korpusel oleva skaala väljavahetamine

Skaala eemaldamine

- Keerake polt [14-4] välja.
- Võtke alusseib [14-3] ära.
- Võtke skaala [14-2] ära.
- Võtke vaheseib [14-1] ära.

Uue skaala paigaldamine

- Asetage vaheseib [14-1] kohale.
- Asetage skaala [14-2], kriipsud allapoole, kohale.
- Asetage alusseib [14-3] kohale.
- Keerake polt [14-4] käsitsi sisse.

10.7. Juhtkolvi komponentide väljavahetamine



Ettevaatust!

▲ DANGER

Kui juhtkolvi tihend või mansett on kahjustatud, võib materjalikoguse regulaatorist **[1-4]** või reguleerkorgist **[1-2]** õhku lekkida.

→ Vahetage tihend või mansett kohe välja.

Juhtkolvi tihendpind on väga tundlik ja võib kergesti kahjustada saada.

→ Ärge pingutage juhtkolbi tihendpinnal.

Komponentide demonteerimine

- Keerake reguleerkork **[15-1]** ära.
- Eemaldage seib **[15-2]** ja vedru **[15-3]**.
- Keerake sulgekork **[15-4]** ära.
- Eemaldage mõlemad vedrud **[15-5]**, **[15-6]**.
- Eemaldage värvinõel **[15-7]**.
- Tõmmake juhtkolb **[15-8]** lapiktangidega välja.
- Kinnitage juhtkolb **[16-7]** SATA universaalvõtmega.
- Keerake sisekuuskantpolt (võtmemõõt 4) **[16-9]** välja.
- Eemaldage O-rõngas **[16-8]**.
- Keerake õõnespolt (võtmemõõt 14) **[16-1]** välja.
- Eemaldage seib **[16-2]** ja mansett **[16-3]**.
- Eemaldage survevedru **[16-4]**, seib **[16-5]** ja tihend **[16-6]** juhtkolvist.
- Kontrollige osi kahjustuste ja mustuse suhtes, vajaduse korral puhastage või vahetage välja.

Uute komponentide paigaldamine

- Kinnitage juhtkolb **[16-7]** SATA universaalvõtmega.
- Asetage tihend **[16-6]**, seib **[16-5]** ja survevedru **[16-4]** sisse.
- Lükake mansett **[16-3]** peale. Jälgige soone **[16-10]** joondust.
- Asetage seib **[16-2]** kohale.
- Keerake õõnespolt **[16-1]** kinni.
- Asetage O-rõngas **[16-8]** sisse.
- Keerake sisekuuskantpolt **[16-9]** kinni.
- Lükake juhtkolb **[15-8]** sisse.
- Lükake värvinõel **[15-7]** sisse.
- Asetage mõlemad vedrud **[15-5]**, **[15-6]** kohale.
- Keerake sulgekork **[15-4]** peale.
- Asetage vedru **[15-3]** kohale.
- Asetage seib **[15-2]** reguleerkorgi **[15-1]** sisse.

- Keerake reguleerkork peale.
- Seadke materjali läbivoolukoguse parameetrid skaalade abil uuesti õigeaks (vt peatükki 9.2).

10.8. Juhtkolvi tihendihoidiku väljavahetamine

Juhtkolvi tihendihoidiku demonteerimine

- Keerake reguleerkork [17-1] ära.
- Eemaldage seib [17-2] ja vedru [17-3].
- Keerake sulgekork [17-4] ära.
- Eemaldage mõlemad vedrud [17-5], [17-6].
- Eemaldage värvinõel [17-7].
- Tõmmake juhtkolb [17-8] lapiktangidega välja.
- Keerake tihendihoidik (võtmemõõt 19) [17-9] välja.
- Kontrollige osi kahjustuste ja mustuse suhtes, vajaduse korral puhastage või vahetage välja.


Uue juhtkolvi tihendihoidiku paigaldamine


- Keerake tihendihoidik [17-9] sisse.
- Lükake juhtkolb [17-8] sisse.
- Lükake värvinõel [17-7] sisse.
- Asetage mõlemad vedrud [17-5], [17-6] kohale.
- Keerake sulgekork [17-4] peale.
- Asetage vedru [17-3] kohale.
- Asetage seib [17-2] reguleerkorgi [17-1] sisse.
- Keerake reguleerkork peale.
- Seadke materjali läbivoolukoguse parameetrid skaalade abil uuesti õigeaks (vt peatükki 9.2).

11. Korrashoid ja hoistamine

Värvipüstoli talitluse tagamiseks tuleb toodet hoolikalt käsitseda ja pidevalt hooldada.

Puhastage ja kontrollige värvipüstoli tihedust iga kord pärast kasutamist. Puhastamise järel kuivatage kogu värvipüstol puhta suruõhuga.

	Hoiatus!
▲ DANGER	
<p>Kui suruõhuvõrk ja materjali juurdevool on puhastustööde ajal ühendatud, võivad komponendid ootamatult lahti tulla ja materjal välja voolata.</p> <p>→ Lahutage enne kõiki puhastustõid värvipüstol suruõhuvõrgust ja materjali juurdevoolust.</p>	

	Ettevaatust!
▲ DANGER	
<p>Agressiivsete puhastusvahendite kasutamine võib värvipüstolit kahjustada.</p> <p>→ Ärge kasutage agressiivseid puhastusvahendeid.</p> <p>Puhastamiseks võib kasutada ainult sobivaid puhastusvedelikke.</p> <p>→ Kasutage puhastusvedelikku, millel on neutraalne pH väärtus 6–8.</p> <p>→ Ärge kasutage happeid, leeliseid, aluseid, peitse, ebasobivaid regeneraate ega muid agressiivseid puhastusvahendeid.</p> <p>Värvipüstoli kastmisel puhastusvedelikku tekib korrosioonihoht.</p> <p>→ Ärge kastke värvipüstolit puhastusvedelikku.</p> <p>Vale puhastustööriist võib ava kahjustada ja pihustusjuga halvendada.</p> <p>→ Kasutage ainult SATA puhastusharju.</p> <p>→ Ärge kunagi kasutage ultrahelipuhastit.</p>	

12. Rikked

Alljärgnevas tabelis on kirjeldatud rikkeid, nende põhjuseid ja kõrvaldamise meetmeid.

Kui kirjeldatud meetme abil ei ole võimalik riket kõrvaldada, saatke värvipüstol SATA kliendiabi- ja teeninduskeskusesse. (Aadressi vt peatükist 13).

Rike	Põhjus	Abinõu
Ebaühtlane pihustusjuga	Värvidüüs pole piisavalt tugevasti kinni keeratud.	Keerake värvidüüs kõvemini kinni.
	Õhujaotur on määrdunud või kahjustatud.	Vahetage õhujaotur välja (vt peatükki 10.2).
	Õhudüüs on lahti.	Keerake õhudüüsirõngas käsitsi kinni.
	Vahemik õhu- ja värvidüüsi vahel on määrdunud.	Puhastage vahemik.
	Düüsikomplekt on määrdunud.	Puhastage düüsikomplekt.
	Düüsikomplekt kahjustatud	Vahetage düüsikomplekt välja (vt peatükki 10.1).
Pihustumuster liiga väike, viiltu, ühel pool või triibuline.	Õhudüüsi ava on värviga kaetud.	Puhastage õhudüüs (vt peatükki 10.1).
	Värvidüüsi ots (värvidüüsi tihvt) on kahjustatud.	Kontrollige värvidüüsi otsa kahjustuste suhtes. Vajaduse korral vahetage düüsikomplekt välja (vt peatükki 10.1).
Laia pihustusjoo regulaator ei tööta.	Õhujaotur pole õiges asendis.	Asetage õhujaotur õigesse asendisse (vt peatükki 10.2).
	Õhujaotur on kahjustatud.	Vahetage õhujaotur välja (vt peatükki 10.2).
Laia pihustusjoo regulaatorit ei saa keerata.	Regulaator on üle keeratud. Spindel on lahti.	Eemaldage spindel, vabastage ja paigaldage tagasi. Vajaduse korral vahetage spindel välja (vt peatükki 10.4).
Värvipüstol ei lülita õhku välja.	Juhtkolvi pesa on määrdunud või tihendihoidik kulunud.	Puhastage juhtkolvi pesa. Vajaduse korral vahetage tihendihoidik välja (vt peatükki 10.8).
	Juhtõhk on pidevalt rõhu all.	Vabastage juhtõhk rõhu alt.
Korrosioon õhudüüsi keermel, materjalikanalil või düüsipeas.	Ebasobiv puhastusvedelik.	Vahetage düüsipea välja. Järgige puhastusjuhendit (vt peatükki 10.3).

Rike	Põhjus	Abinõu
Õhku lekib materjalikoguse regulaatori kontrollavast või reguleerkorgist.	Tihendihoidiku (õhupoolne) rike.	Vahetage värvinõela tihendihoidik välja (vt peatükki 10.3).
	Tihendi või manseti rike.	Vahetage tihend või mansett välja (vt peatükki 10.7).
Värvinõela tihendi tagant püstolikorpuse kontrollavast lekib pihustusainet.	Värvinõela tihend defektne	Vahetage värvinõela tihendihoidik välja (vt peatükki 10.3).
	Värvinõel on määrdunud või kahjustatud.	Vahetage düüsi komplekt välja (vt peatükki 10.1).
Värvipüstol tilgub värvidüüsi otsast.	Võõrkeha värvinõela otsa ja värvidüüsi vahel.	Puhastage värvidüüs ja värvinõel.
	Düüsi komplekt on kahjustatud.	Vahetage düüsi komplekt välja (vt peatükki 10.1).

13. Klienditeenindus ja varuosad

Tarvikuid, varuosasid ja tehnilist abi saate oma SATA müügiesindaja kaudu

Värvipüstoli varuosad

Varuosade loendit vt kaasasolevalt tehniliste andmete lehel.

14. EÜ vastavusdeklaratsioon

Uusima kehtiva vastavusdeklaratsiooni leiate aadressilt:



www.sata.com/downloads

Table of contents

[Original language: German]

1. General information.....	123	8. Assembly.....	128
2. Safety Instructions.....	125	9. Operation.....	129
3. Intended Use	126	10. Maintenance and repairs.....	132
4. Technical Data.....	126	11. Care and storage.....	138
5. Scope of Delivery	127	12. Malfunctions	139
6. Technical Design	127	13. Customer service and spare parts	141
7. Description	127	14. EC Declaration of Conformity.....	141

1. General information

1.1. Introduction

These operating instructions contain important information for operating the automatic gun. They also describe assembly, operation, care, maintenance, cleaning, warnings and error messages together with troubleshooting.



Read first!

Read these operating instructions through completely and thoroughly before assembling and using the automatic gun. Comply with the safety instructions and danger warnings!

Always make sure that these operating instructions are kept with the automatic gun or keep them easily accessible for everyone at any time!

1.2. Target group

These operating instructions are intended for trained staff to use in automatic coating tasks in laboratory areas.

1.3. Warning notifications in this operating manual



Explosion risk!

This warning indicates a high-risk hazard resulting directly in death or severe injuries if not avoided.

→ This arrow draws your attention to corresponding precautions for averting the hazard.

**Warning!**

This warning indicates a medium-risk hazard resulting possibly in death or severe injuries if not avoided.

→ This arrow draws your attention to corresponding precautions for averting the hazard.

**Attention!**

This warning indicates a low-risk hazard which can result minor or moderate injuries or damage to property if not avoided.

→ This arrow draws your attention to corresponding precautions for averting the hazard.

**Note!**

This notification provides recommendations for users and helpful tips for operation, maintenance and repair.

1.4. Accident prevention

As a basic principle, the general and specific national accident prevention regulations must be heeded, together with corresponding workshop and industrial safety instructions.

1.5. Replacement, accessory and wear-and-tear parts

In principle, only original replacement, accessory and wear-and-tear parts from SATA are to be used. Accessories that were not delivered by SATA are not tested and not approved. SATA assumes no liability whatsoever for damages incurred due to the use of unapproved replacement, accessory and wear-and-tear parts.

1.6. Warranty and liability

The SATA General Conditions of Sale and Delivery and further contractual agreements, if applicable, as well as the valid legislation at the time apply.

SATA is not liable in case of

- non-adherence to the operating manual.
- use of untrained personnel.
- unintended use of the product.
- personal protection gear not being used.
- original accessory and spare parts not being used.
- independent conversions or technical changes.
- natural wear and tear.
- abnormal impact.
- impermissible assembly and disassembly work.

2. Safety Instructions

Always read and heed all instructions given above. Failure to comply or incorrect compliance can result in malfunctions or cause severe injuries. Local safety, accident prevention, work and environment protection regulations are mandatory!

2.1. Requirements regarding personnel

The automatic gun may only be used by skilled workers and instructed persons who have thoroughly read and understood these operating instructions.

2.2. Personal protection gear (PSA)

Vapours can be emitted during the usage, maintenance and care of the automatic gun. It is possible for the sound pressure level to exceed 85 dB(A) during use.

- Always use approved personal protective equipment during the usage, maintenance and cleaning of the automatic gun. The personal protective equipment consists of breathing and eye protection equipment, protective overall, protective gloves and safety boots. Wear suitable hearing protection.

2.3. Use In Explosive Areas



Explosion risk!

Incorrect use of the automatic gun can jeopardise the explosion protection.

- Do not bring the automatic gun into potentially explosive atmospheres of ex-zone 0.
- Do not use solvents and cleaning agents based on halogenised hydrocarbons.

The automatic gun is approved for use and storage in explosive atmospheres of ex-zone 1 and 2.

Atmosphere code: Ex II 2 G T4.

2.4. Safety Instructions

- Check the functions and check the automatic gun for any leaks every time before it is used.
- Never point the automatic gun at human beings.
- Never use the automatic gun when damaged or when components are missing.
- When damaged, stop using the automatic gun immediately and disconnect it from the compressed air circuit and material supply.
- Adhere to safety regulations.
- Adhere to BGR 500 accident prevention regulations.

3. Intended Use

Intended Use

The automatic gun is designed for the application of paints, lacquers and other sprayable media on suitable substrates in small quantities for test-ing purposes.

Unintended use

Inappropriate use includes using the automatic gun in conjunction with food products or for spraying unsuitable materials, such as acids or caus-tic solutions.

4. Technical Data

Please refer to the enclosed technical data sheet for technical data and dimensions.

5. Scope of Delivery

- Automatic gun with selected nozzle set
- Fixing bolt
- Tool kit
- Plastic gravity flow cup 0.6 l
- Spray pattern with test report

6. Technical Design

Automatic gun

- [1-1] Fastening bolt (mounted in fastening thread)
- [1-2] Material flow control
- [1-3] Scale ring for material flow control
- [1-4] Inspection hole material flow control
- [1-5] Scale washer for flat fan control
- [1-6] Flat fan control
- [1-7] Nozzle set
- [1-8] Nozzle head
- [1-9] Spray gun body (control part)
- [1-10] Scale ring fixing screw
- [1-11] Control air connection
- [1-12] Atomisation air connection
- [1-13] Material flow control fixing ring on gun body
- [1-14] Round fan control fixed to ideal value, not adjustable
- [1-15] Gravity flow cup connection piece
- [1-16] Inspection hole gun body
- [1-17] Gravity flow cup
- [1-18] Screw-on lid
- [1-19] Lid plug

Tool kit

- [2-1] Extraction tool
- [2-2] Cleaning brush
- [2-3] Socket wrench (size 7)
- [2-4] Allen key (size 4)
- [2-5] Universal spanner

7. Description

The automatic gun consists of the main parts nozzle head and gun body.


Nozzle head


- Nozzle head [1-8] (rotates in steps of 90°)
- Air cap (positioned in steps of 45°, fully variable positioning in SATAminijet)
- Fluid tip
- Gravity flow cup connection piece [1-15]

Spray gun body

- Gun body [1-9]
- Round fan control [1-14] fixed to ideal value, not adjustable
- Flat fan control [1-6] with scale washer [1-5]
- Material flow control [1-2] with scale on gun body [1-13] and scale ring [1-3]
- Fastening bolt [1-1]
- Control air connection [1-11]
- Spraying air connection [1-12]

8. Assembly

	Attention!
▲ DANGER	
<p>Loose screws can cause damage to parts or result in malfunctions. → Tighten all screws by hand and check that they are screwed tight.</p>	

	Attention!
▲ DANGER	
<p>All automatic guns have integrated pre-/post-air control.</p>	



The automatic gun is fixed in the spraying system with a fastening bolt. The air supply then has to be connected. The air supply connection elements are not included in the scope of supply and can be ordered on request.

8.1. Mounting with fastening bolt

Screw fastening bolt [3-1] in fastening thread [3-2]. Secure with Loctite 270.

- Use fastening bolt to fix the automatic gun to the fastening system of the spraying system.
- Connect control air to the control air connection [1-11] of the automatic gun.
- Connect spraying air to the spraying air connection [1-12] of the automatic gun.

9. Operation



	Attention!
	
<p>Loose screws can cause damage to parts or result in malfunctions. → Tighten all screws by hand and check that they are screwed tight.</p>	

9.1. First use


The automatic gun is supplied fully assembled and ready for operation.

After unpacking, check:

- Automatic gun damaged.
- Scope of supply complete (see chapter 5).

	Attention!
	
<p>Using soiled compressed air can cause malfunctions. → Use clean compressed air. For example with SATA filter 544.</p>	

- Check that all screws are screwed tight.
- Screw the fluid tip tight.
- Rinse material passages with a suitable cleaning solution (see chapter 11).
- Align air cap and tighten firmly.
- Connect the control air (min. 3 bar).
- Connect the spraying air.
- Connect the material supply.

	Note!
<p>Test air caps are available from SATA to help adjust the spraying parameters (see chapter 13).</p>	

9.2. Normal operation

The automatic gun has an internal control. The control air triggers the control pulse and opens the spraying air valve of the automatic gun, thus ensuring that pressurised spraying air is always present at the automatic gun.

Before using the automatic gun, heed/check the following points to warrant safe working with the gun:

- Automatic gun is safely fitted.
- Compressed air flow rate and pressure is ensured.
- Clean compressed air is being used.

Connect the material supply



Note!

Only unscrew the gravity flow cup when drained to prevent any material from leaking.

A gravity flow cup is responsible for material supply to the automatic gun.

- Screw the gravity flow cup onto the gravity flow cup connection piece.
- Unscrew the screw-on lid.
- Fill the gravity flow cup.
- Screw on the lid with lid plug.

Adjust spray gun inlet pressure



Note!

If the gun input pressure does not reach the necessary level, increase the pressure in the compressed air circuit.

- Adjust the spraying air to the necessary input pressure.

Adjust the material flow



Attention!

▲ DANGER

The grub screw **[4-1]** is glued firmly in the material flow control and is used for fixing the unit.

The needle lifts 1.0 mm per turn of the material flow control and 0.04 mm per grid unit.

The adjustable scale ring **[1-3]** and the scale on the gun body **[1-13]** help with adjusting the settings and for reproduction of the material flow. The scale ring can be fixed in the required position with the fixing screw **[1-10]**.

The material flow is adjusted as follows:

- Screw in the material flow control as far as it will go.
- Adjust the scale ring to zero and fix with the fixing screw. Adjust the scale ring left-aligned with the smallest scale mark at the gun body and turn so that the scale mark with the large number 0 coincides with the upper edge of the scale on the gun body. **[18-1]**.
- Example for adjustment 1-3-2:
- 1 = number of full turns of the regulating cap in opening direction.
- The turns can be read off the scale on the gun body. Every scale mark stands for one turn.
- 3 = Large numbers (0-3) on the scale ring.
- Scale mark of the large numbers must coincide with the upper edge of the scale on the gun body **[18-2]**.
- 2 = Small numbers (0-3) on the scale ring for fine adjustment.
- Scale mark of the small numbers must coincide with the upper edge of the scale on the gun body **[18-3]**.

Adjust spray fan pattern



Note!

A spray pattern with test report is enclosed with the spray gun as reference for adjusting the spray fan. The round fan control is fixed to the ideal value with a lock washer cannot be adjusted. The scale washer **[1-5]** helps to adjust the flat fan control. The index ring of the flat fan control can be fixed in the required position.

- Adjust the flat fan by regulating the flat fan control (B) **[1-6]**.

Painting



Note!

When painting, only use as much material as is required for the specific procedure. When painting, maintain the necessary spray distance (see chapter 4). After painting, store or dispose of the material correctly.


- Adjust the necessary spray distance (see chapter 4).
- Ensure there is sufficient spraying air feed and material supply.
- Use the control air to trigger the control pulse for painting.


Switch off the automatic gun

- Switch off the control air.
- If spraying has finished or a longer spraying break is planned, switch the spraying air off, drain the gravity flow cup, flush the gun and heed the instructions for care and storage (see chapter 11).

10. Maintenance and repairs

The following chapter describes the procedures involved for maintaining and repairing the automatic gun.

	Attention!
▲ DANGER	
<p>If maintenance work is performed while the gun is still connected to the compressed air circuit and material supply, components can unexpectedly work loose and material can leak.</p> <p>→ Before performing any maintenance work, drain the automatic gun, switch it off, disconnect it from the compressed air circuit and drain the gravity flow cup.</p>	

	Attention!
▲ DANGER	
<p>Incorrect assembly can cause damage to the automatic gun.</p> <p>→ Fix the automatic gun on a flat surface before all kinds of maintenance work.</p> <p>→ Make sure that threads fit properly.</p> <p>→ Grease all moving parts with SATA high performance grease (Art. No. 48173).</p> <p>Loose screws can cause damage to parts or result in malfunctions.</p> <p>→ Tighten all screws by hand and check that they are screwed tight.</p> <p>Use of the wrong tool can damage the automatic gun.</p> <p>→ Only use the special tool supplied by SATA.</p>	

Springs and small parts can fall out during dismantling. The precise installation position and installation sequence is shown in the figures. Failure to comply can cause damage to the parts or result in malfunctions.

Spare parts are available for carrying out repairs (see chapter 13).

10.1. Replacing the nozzle set

The nozzle set consists of a tested combination of paint needle [5-7], air cap [5-9] and fluid tip [5-8]. Always replace the complete nozzle set.

Dismantle the nozzle set

- Unscrew the regulating cap [5-1].
- Remove washer [5-2] and spring [5-3].
- Unscrew the end cap (spanner size 24) [5-4].
- Remove both springs [5-5], [5-6].
- Remove paint needle [5-7].
- Unscrew air cap ring [5-10] by hand and remove together with the air cap [5-9].
- Unscrew fluid tip [5-9] using the SATA universal spanner.

Fit new nozzle set



Attention!

▲ DANGER

The components can be damaged if fitted in the wrong order.
→ Always fit the fluid tip before the paint needle.



Note!



The SATAminijet has no tapered dowel pin for aligning the air cap.

- Screw the fluid tip [5-8] in using the SATA universal spanner.
- Position the air cap ring [5-10] together with the air cap [5-9] and screw on by hand. Heed the correct nozzle setting and check that the notches in the air cap are aligned with the tapered dowel pin [6-1] (not in the SATAminijet).
- Insert the paint needle [5-7].
- Position both springs [5-5], [5-6].
- Screw on the end cap [5-4].
- Position the spring [5-3].
- Insert the washer [5-2] in the regulating cap [5-1].
- Screw on the regulating cap.
- Readjust the parameters for material flow using the scales (see chapter 9.2).

10.2. Replacing the air distribution ring

Replacing the air distribution ring must be preceded and followed by the steps required for replacing the nozzle set (see chapter 10.1).

Dismantle the air distribution ring



	Attention!
	
<p>The air distribution ring is fitted firmly in the nozzle head, which can be damaged if excessive force is used. Injuries can be caused if the SATA extraction tool slips during use.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Wear protective gloves. → Always use the SATA extraction tool pointing away from your body. → Pull the air distribution ring evenly out of the nozzle head. 	

- Perform the steps to remove the nozzle set (see chapter 10.1).
- Remove the air distribution ring [7-1] using the SATA extraction tool [7-2].
- Check sealing surfaces for damage and soiling, clean or replace if necessary.

Fit new air distribution ring

- Insert the air distribution ring [8-3] in the nozzle head [8-2]. The pin on the bottom of the air distribution ring must be aligned accordingly [8-1].
- Press the air distribution ring in evenly.
- Perform the steps to fit the new nozzle set (see chapter 10.1).

10.3. Replacing the paint needle seal retainers

	Attention!
	
<p>If the two paint needle seal retainers are damaged, material can leak from the gun body inspection hole [1-16].</p> <ul style="list-style-type: none"> → Replace the paint needle seal retainer immediately. 	

Dismantle the paint needle seal retainer

- Unscrew the regulating cap [9-1].
- Remove washer [9-2] and spring [9-3].
- Unscrew the end cap [9-4].
- Remove both springs [9-5], [9-6].
- Remove paint needle [9-7].
- Unscrew four cheese-head screws [9-10] using an Allen key.
- Take the nozzle head [9-9] from the gun body [9-8].

Material side [10]

- Screw the seal retainer [10-2] out of the nozzle head [10-1] using a socket spanner [10-3].

Air side [11]

- Screw the seal retainer [11-2] out of the gun body [11-1] using a screwdriver [11-3].
- Check seal retainer for damage and soiling, clean or replace if necessary.

Mount new paint needle seal retainer

Material side [10]

- Screw the seal retainer [10-2] into the nozzle head [10-1] using a socket spanner [10-3].

Air side [11]

- Screw the seal retainer [11-2] into the gun body [11-1] using a screwdriver [11-3]. Secure with Loctite 242.
- Position the nozzle head [9-9] on the gun body [9-8].
- Tighten the four cheese-head screws [9-10] crosswise.
- Insert the paint needle [9-7].
- Position both springs [9-5], [9-6].
- Screw on the end cap [9-4].
- Position the spring [9-3].
- Insert the washer [9-2] in the regulating cap [9-1].
- Screw on the regulating cap.
- Readjust the parameters for material flow using the scales (see chapter 9.2).

10.4. Replace the spindles of the flat fan control

Dismantle spindle

- Unscrew the countersunk screw [12-4].
- Pull off the control knob with index [12-3].
- Unscrew the spindle [12-2] using the SATA universal spanner.
- Remove the scale washer [12-1].

Mount new spindle

- Position the scale washer [12-1].
- Screw the spindle [12-2] in using the SATA universal spanner.
- Position the control knob with index ring [12-3].
- Screw the countersunk screw [12-4] by hand and secure with Loctite 242.

10.5. Replace the spindles of the round fan control



Note!

The round fan control (R) is fixed to the ideal value with a lock washer cannot be adjusted. However, the components can be replaced during maintenance.

Dismantle spindle

- Unscrew the countersunk screw [13-4].
- Remove the control knob [13-3].
- Unscrew the spindle [13-2] using the SATA universal spanner.
- Remove the lock washer [13-1].

Mount new spindle

- Position the lock washer [13-1].
- Screw the spindle [13-2] in using the SATA universal spanner.
- Position the control knob [13-3].
- Screw the countersunk screw [13-4] by hand and secure with Loctite 242.

10.6. Replace the scale on the gun body

Remove the scale

- Unscrew the screw [14-4].
- Remove the flat washer [14-3].
- Remove the scale [14-2].
- Remove the spacer [14-1].

Mount new scale

- Position the spacer [14-1].
- Position the scale [14-2] with the marks to the outside.
- Position the flat washer [14-3].
- Screw in the screw [14-4] by hand.

10.7. Replacing the control piston components



Attention!

▲ DANGER

If the seal or sleeve of the control piston is damaged, it is possible for air to leak from the material flow control [1-4] or from the regulating cap [1-2].

→ Replace seal or sleeve immediately.

The sealing surface of the control piston is very sensitive and damages easily.

→ Do not chuck the control piston at the sealing surface.

Dismantle components

- Unscrew the regulating cap [15-1].
- Remove washer [15-2] and spring [15-3].
- Unscrew the end cap [15-4].
- Remove both springs [15-5], [15-6].
- Remove paint needle [15-7].
- Pull the control piston [15-8] out using flat pliers.
- Fix the control piston [16-7] using the SATA universal spanner.
- Unscrew hex socket screw (spanner size 4) [16-9].
- Remove O-ring [16-8].
- Unscrew banjo screw (spanner size 14) [16-1].
- Remove washer [16-2] and sleeve [16-3].
- Take the compression spring [16-4], washer [16-5] and seal [16-6] out of the control piston.
- Check parts for damage and soiling, clean or replace if necessary.

Mount new components

- Fix the control piston [16-7] using the SATA universal spanner.
- Insert the seal [16-6], washer [16-5] and compression spring [16-4].
- Push on the sleeve [16-3]. Pay attention to the alignment of the groove [16-10].
- Position the washer [16-2].
- Tighten the banjo screw [16-1].
- Insert O-ring [16-8].
- Tighten the hex socket screw [16-9].
- Insert the control piston [15-8].
- Insert the paint needle [15-7].
- Position both springs [15-5], [15-6].
- Screw on the end cap [15-4].
- Position the spring [15-3].

- Insert the washer [15-2] in the regulating cap [15-1].
- Screw on the regulating cap.
- Readjust the parameters for material flow using the scales (see chapter 9.2).

10.8. Replacing control piston seal retainer

Dismantle control piston seal retainer

- Unscrew the regulating cap [17-1].
- Remove washer [17-2] and spring [17-3].
- Unscrew the end cap [17-4].
- Remove both springs [17-5], [17-6].
- Remove paint needle [17-7].
- Pull the control piston [17-8] out using flat pliers.
- Unscrew seal retainer (spanner size 19) [17-9].
- Check parts for damage and soiling, clean or replace if necessary.


Fit new control piston seal retainer

- Screw in the seal retainer [17-9].
- Insert the control piston [17-8].
- Insert the paint needle [17-7].
- Position both springs [17-5], [17-6].
- Screw on the end cap [17-4].
- Position the spring [17-3].
- Insert the washer [17-2] in the regulating cap [17-1].
- Screw on the regulating cap.
- Readjust the parameters for material flow using the scales (see chapter 9.2).

11. Care and storage


Careful handling together with constant maintenance and care of the product is necessary to warrant the functioning of the automatic gun. Every time after use, always clean the automatic gun, check its function and check for leaks.

After cleaning, dry the complete automatic gun with clean compressed air.

	Warning!
▲ DANGER	

If cleaning work is performed while the gun is still connected to the compressed air circuit and material supply, components can unexpectedly work loose and material can leak.

→ Disconnect the automatic gun from the compressed air circuit and the material supply before all kinds of cleaning work.

	Attention!
▲ DANGER	

The use of aggressive cleaning agents can damage the automatic gun.

→ Do not use aggressive cleaning agents.

Only use suitable cleaning solutions for cleaning.

→ Use a neutral cleaning solution with a pH of 6–8.

→ Do not use acids, caustic solutions, bases, paint strippers, unsuitable regenerates or other aggressive cleaning agents.

There is a risk of corrosion if the automatic gun is submerged in the cleaning solution.

→ Do not submerge the automatic gun in cleaning solution.

Incorrect cleaning tools can damage the holes and impair the spray fan pattern.

→ Only use the SATA cleaning brushes.

→ Never use ultrasonic cleaners.

12. Malfunctions

The following table describes malfunctions together with their causes and corrective action.

If it is not possible to remedy a malfunction with the described corrective action, send the automatic gun to the SATA customer service department. (For address see chapter 13).

Malfunction	Cause	Corrective action
Fluttering spray fan pattern	Fluid tip not properly tightened.	Tighten fluid tip.
	Air distribution ring soiled or damaged.	Replace air distribution ring (see chapter 10.2).
	Loose air cap.	Tighten air cap ring by hand.
	Gap between air cap and fluid tip is clogged.	Clean gap.
	Nozzle set is soiled.	Clean nozzle set.
	Damaged nozzle set.	Replace nozzle set (see chapter 10.1)
Spray pattern too small, slanted, one-sided or split.	Air cap hole clogged with paint.	Clean air cap (see chapter 10.1).
	Damaged fluid tip (fluid tip aperture).	Check fluid tip for damage. Replace nozzle set if necessary (see chapter 10.1).
Flat fan control does not work.	Air distribution ring not in correct position.	Put air distribution ring in correct position (see chapter 10.2).
	Air distribution ring damaged.	Replace air distribution ring (see chapter 10.2).
Flat fan control cannot be regulated.	Overwound control. Loose spindle.	Remove spindle, unlock and install again. Replace spindle if necessary (see chapter 10.4).
Automatic gun does not shut air off.	Soiled control piston seat or worn seal retainer.	Clean control piston seat. Replace seal retainer if necessary (see chapter 10.8).
	Control air pressure is constantly present.	Release control air pressure.
Corrosion on air cap thread, material passage or nozzle head.	Unsuitable cleaning solution.	Replace nozzle head. Heed cleaning instructions (see chapter 10.3).
Air leaks from inspection hole of material flow control or regulating cap.	Defective seal retainer (air side).	Replace paint needle seal retainer (see chapter 10.3).
	Defective seal or sleeve.	Replace seal or sleeve (see chapter 10.7).

Malfunction	Cause	Corrective action
Material leaks from behind the paint needle seal through the gun body inspection hole.	Defective paint needle sealing	Replace paint needle seal retainer (see chapter 10.3).
	Paint needle clogged or damaged.	Replace nozzle set (see chapter 10.1).
Automatic gun drips out of the fluid tip.	Contamination between paint needle tip and fluid tip.	Clean fluid tip and paint needle.
	Damaged nozzle set.	Replace nozzle set (see chapter 10.1).

13. Customer service and spare parts

Accessories, spare parts and technical support may be obtained from your SATA dealer.

Automatic gun spare parts

See enclosed Technical Data Sheet for list of spare parts.

14. EC Declaration of Conformity

The latest version of the Declaration of Conformity can be found at:



www.sata.com/downloads

Índice

[Versión original: alemán]

1. Información general.....	143	8. Montaje.....	148
2. Instrucciones de seguridad ..	145	9. Funcionamiento.....	149
3. Utilización adecuada	146	10. Mantenimiento y conserva- ción.....	152
4. Datos técnicos.....	146	11. Cuidado y almacenamiento... 160	
5. Volumen de suministro	147	12. Fallos.....	161
6. Componentes	147	13. Servicio de atención al cliente y piezas de repuesto	163
7. Descripción.....	148	14. Declaración de conformidad CE	164

1. Información general

1.1. Introducción

Las presentes instrucciones de servicio contienen información importante sobre el funcionamiento de la pistola automática. Asimismo, en ellas se describen el montaje, el manejo, la conservación, el mantenimiento, la limpieza y los mensajes de advertencia y de error, así como la eliminación de averías.



¡Leer primero!

Antes de montar y poner en funcionamiento la pistola automática, leer completa y detenidamente estas instrucciones de servicio. ¡Observar las indicaciones de seguridad y de peligro!

¡Guardar siempre las instrucciones de servicio junto con la pistola automática o en un lugar en accesible en todo momento y para toda persona!

1.2. Destinatarios de este manual

Las presentes instrucciones de servicio están destinadas a personal formado para la aplicación en tareas automáticas de revestimiento en el sector de laboratorio.

1.3. Indicaciones de advertencia de este manual de uso



¡Peligro de explosión!

Esta indicación señala una situación peligrosa de riesgo elevado, que conllevará de inmediato la muerte o lesiones corporales graves si no se observa.

→ Esta flecha le indica la medida de precaución correspondiente para evitar la situación peligrosa.



¡Aviso!

▲ DANGER

Esta indicación señala una situación peligrosa de riesgo medio, que puede conllevar la muerte o lesiones corporales graves si no se observa.

→ Esta flecha le indica la medida de precaución correspondiente para evitar la situación peligrosa.



¡Cuidado!

▲ DANGER

Esta indicación señala una situación peligrosa de riesgo reducido, que puede conllevar lesiones corporales leves o moderadas o daños materiales si no se observa.

→ Esta flecha le indica la medida de precaución correspondiente para evitar la situación peligrosa.



¡Aviso!

Esta indicación muestra recomendaciones de aplicación y consejos útiles para el manejo, el servicio, el mantenimiento y la reparación.

1.4. Prevención de accidentes

Se respetarán por principio las normas generales y específicas del país relativas a la prevención de accidentes, así como las respectivas indicaciones del taller y de protección de la empresa.

1.5. Accesorios y piezas de repuesto y desgaste

Por lo general, deben utilizarse exclusivamente accesorios y piezas de repuesto y desgaste originales SATA. Los accesorios no suministrados por SATA no han sido verificados ni autorizados. SATA no asume responsabilidad alguna por la utilización de accesorios y piezas de repuesto y desgaste no autorizados.

1.6. Garantía y responsabilidad

Se aplican las condiciones generales de venta de SATA y en su caso adicionales acuerdos contractuales así como respectivamente la ley en vigor.

SATA no asume responsabilidades por

- la no observación de las indicaciones del manual de uso.
- la utilización de personal no formado.
- la utilización del producto no conforme a la finalidad prevista.
- la no utilización del equipo de protección personal.
- la no utilización de accesorios y piezas de repuesto originales.
- las transformaciones o modificaciones técnicas realizadas por cuenta propia.
- el desgaste natural.
- golpes producidos por una utilización inadecuada.
- trabajos de montaje y desmontaje no autorizados.

2. Instrucciones de seguridad

Leer y observar todos los avisos enunciados a continuación. La inobservancia o la observancia deficiente pueden conducir a fallos de funcionamiento u ocasionar lesiones graves.

¡Cumplir las instrucciones de seguridad, prevención de accidentes, protección de trabajo y protección del medio ambiente locales!

2.1. Exigencias al personal

El uso de la pistola automática está reservado a personal técnico y a personal instruido que haya leído y comprendido completamente las presentes instrucciones de servicio.

2.2. Equipo de protección personal (EPP)

Durante el uso, el mantenimiento y la conservación de la pistola automática pueden originarse vapores. Durante el uso es posible que se sobrepase el nivel de ruido de 85 dB(A).

- Durante el uso, el mantenimiento y la limpieza, llevar siempre equipo de protección homologado. El equipo de protección personal se compone de protección respiratoria, protección ocular, ropa de protección, guantes de protección y

zapatos de trabajo. De ser necesario, utilizar además protección auditiva.

2.3. Utilización en zonas bajo peligro de explosión



¡Peligro de explosión!

El uso indebido de la pistola automática puede conllevar la pérdida de la protección contra explosiones.

→ No llevar la pistola a áreas con riesgo de explosión de la zona 0.

Utilización de disolventes y detergentes que se basan en hidrocarburos halogenados.

La pistola automática está homologada para su uso y almacenamiento en áreas con riesgo de explosión de las zonas 1 y 2.

Código de área: Ex II 2 G T4.

2.4. Instrucciones de seguridad

- Efectuar una prueba de funcionamiento y estanqueidad con la pistola automática antes de cada uso.
- No dirigir nunca la pistola automática hacia seres vivos.
- No usar nunca la pistola automática si presenta daños o está incompleta.
- En caso de daños, poner de inmediato la pistola automática fuera de servicio, y desconectarla de la red de aire comprimido y de la alimentación de material.
- Respetar las normas de seguridad.
- Respetar las normas para la prevención de accidentes BGR 500.

3. Utilización adecuada

Utilización adecuada

La pistola automática está prevista para aplicar pinturas, barnices y otros materiales fluidos adecuados en pequeñas cantidades para tareas de prueba sobre sustratos apropiados.

Utilización contraria a la finalidad prevista

La utilización no adecuada comprende el uso de la pistola automática en combinación con productos alimenticios o para aplicar materiales no apropiados, como por ejemplo ácidos o lejías.

4. Datos técnicos

Para consultar los datos técnicos y las dimensiones, véase la ficha técnica adjunta.

5. Volumen de suministro

- Pistola automática con juego de boquillas seleccionado
- Pistón de sujeción
- Juego de herramientas
- Depósito de gravedad de plástico de 0,6 l
- Patrón de abanico con protocolo de prueba

6. Componentes

Pistola automática

- [1-1] Perno de fijación (montado en una rosca de fijación)
- [1-2] Regulación de cantidad de material
- [1-3] Anillo graduado de la regulación de cantidad de material
- [1-4] Orificio de control de la regulación de cantidad de material
- [1-5] Disco graduado de la regulación del abanico lineal
- [1-6] Regulación de abanico ancho
- [1-7] Juego de boquillas
- [1-8] Cabeza de boquilla
- [1-9] Cuerpo de la pistola (parte de mando)
- [1-10] Tornillo de sujeción del anillo graduado
- [1-11] Conexión para aire de ajuste
- [1-12] Conexión para aire de pulverización
- [1-13] Escala de la regulación de cantidad de material en el cuerpo de la pistola
- [1-14] Regulación del abanico redondo fijada en el valor ideal; no regulable
- [1-15] Racor para el depósito de gravedad
- [1-16] Orificio de control del cuerpo de la pistola
- [1-17] Depósito de gravedad
- [1-18] Tapa roscada
- [1-19] Tapón

Juego de herramientas

- [2-1] Herramienta extractora
- [2-2] Cepillo de limpieza
- [2-3] Llave tubular (ancho de llave 7)
- [2-4] Llave hexagonal (ancho de 4 mm)
- [2-5] Llave universal

7. Descripción

La pistola automática consta de los componentes principales cabeza de la boquilla y cuerpo de la pistola.

Cabeza de boquilla

- Cabeza de la boquilla **[1-8]** (girable 90°)
- Boquilla de aire (posicionable en pasos de 45°; en la SATAminijet, posicionable en progresión continua)
- Boquilla de pintura
- Racor para el depósito de gravedad **[1-15]**

Cuerpo de la pistola

- Cuerpo de la pistola **[1-9]**
- Regulación del abanico redondo **[1-14]** fijada en el valor ideal; no regulable
- Regulación del abanico lineal **[1-6]** con disco graduado **[1-5]**
- Regulación de cantidad de material **[1-2]** con escala en el cuerpo de la pistola **[1-13]** y anillo graduado **[1-3]**
- Perno de fijación **[1-1]**
- Conexión del aire de control **[1-11]**
- Conexión de aire de proyección **[1-12]**

8. Montaje



¡Cuidado!

▲ DANGER

Los tornillos flojos pueden conllevar daños en los componentes o fallos de funcionamiento.

→ Apretar a mano todos los tornillos y comprobar su ajuste correcto.



¡Cuidado!

▲ DANGER

Todas las pistolas automáticas tienen un control de pre- y postaire integrado.



La pistola automática se fija con un perno de fijación en la instalación de pintura. A continuación, es preciso conectar la alimentación de aire. Los elementos de conexión para la alimentación de aire no están incluidos en el volumen de suministro, y se pueden encargar según sea necesario.

8.1. Montaje con perno de fijación

Atornillar el perno de fijación [3-1] en la rosca de fijación [3-2]. Asegurar con Loctite 270.

- Sujetar la pistola automática mediante el perno de fijación en el sistema de fijación de la instalación de pintura.
- Conectar el aire de control a la conexión del aire de control [1-11] de la pistola automática.
- Conectar el aire de proyección a la conexión de aire de proyección [1-12] de la pistola automática.

9. Funcionamiento



	¡Cuidado!
	
<p>Los tornillos flojos pueden conllevar daños en los componentes o fallos de funcionamiento.</p> <p>→ Apretar a mano todos los tornillos y comprobar su ajuste correcto.</p>	

9.1. Primera puesta en servicio

La pistola automática se entrega completamente montada y lista para usar.

Tras el desembalaje, comprobar si:

- La pistola automática presenta daños y
- el volumen de suministro está completo (véase el capítulo 5).

	¡Cuidado!
	
<p>El uso de aire comprimido sucio puede conllevar un funcionamiento incorrecto.</p> <p>→ Usar aire comprimido limpio, por ejemplo mediante el SATA filter 544.</p>	

- Comprobar el ajuste correcto de todos los tornillos.
- Apretar bien la boquilla de pintura.
- Lavar el conducto del material con un líquido limpiador adecuado (véase el capítulo 11).
- Orientar la boquilla de aire y apretarla.
- Conectar el aire de control (3 bares como mínimo).
- Conectar el aire de proyección.

- Establecer la alimentación de material.



¡Aviso!

Como ayuda para ajustar los parámetros de proyección se hallan disponibles las boquillas de verificación de aire (véase el capítulo 13).

9.2. Servicio regular

La pistola automática dispone de un control interno. Mediante el aire de control se activa el impulso de control y se abre la válvula de aire de proyección de la pistola automática. Ello permite que el aire de proyección esté presente bajo presión en la pistola.

Antes de cada uso, prestar atención/comprobar los puntos siguientes para garantizar un trabajo seguro con la pistola automática:

- La pistola automática está montada de forma segura.
- El caudal de aire comprimido y la presión están garantizados.
- Se utiliza aire comprimido limpio.

Establecer la alimentación de material



¡Aviso!

Desenroscar el depósito de gravedad únicamente estando vacío, para evitar el derrame de material.

La alimentación de material de la pistola automática se realiza mediante un depósito de gravedad.

- Enroscar el depósito de gravedad en el racor para dicho depósito.
- Desenroscar la tapa roscada.
- Llenar el depósito de gravedad.
- Enroscar la tapa roscada con el tapón.

Ajustar la presión de entrada de la pistola



¡Aviso!

De no alcanzarse la presión de entrada necesaria para la pistola, se deberá aumentar la presión en la red de aire comprimido.

- Ajustar el aire de proyección a la presión de entrada necesaria.

Ajustar el flujo de material



⚠ DANGER

¡Cuidado!

El tornillo prisionero **[4-1]** sirve para fijar la regulación de cantidad de material y está firmemente pegado.

La elevación de la aguja es de 1,0 mm por cada vuelta de la regulación de cantidad de material y de 0,04 mm por cada unidad de encastre.

El anillo graduado regulable **[1-3]** y la escala del cuerpo de la pistola **[1-13]** sirven como ayuda en el ajuste y la reproducción del flujo de material. El anillo graduado se puede fijar en la posición deseada con el tornillo de sujeción **[1-10]**.

El flujo de material se ajusta del modo siguiente:

- Enroscar la regulación de cantidad de material hasta el tope.
- Colocar el anillo graduado en la posición cero y fijarlo con el tornillo de sujeción. Alinear el anillo graduado a la izquierda con la marca más pequeña de la escala en el cuerpo de la pistola, y girarlo de modo que la marca de la escala con el número 0 grande coincida con el borde superior de la escala del cuerpo de la pistola **[18-1]**.
- Ejemplo para el ajuste 1-3-2:
- 1 = número de vueltas completas de la tapa de regulación en sentido de apertura.
- Las vueltas pueden leerse en la escala del cuerpo de la pistola. Cada marca de la escala equivale a una vuelta.
- 3 = número grande (0-3) en el anillo graduado.
- La marca del número grande debe coincidir con el borde superior de la escala del cuerpo de la pistola **[18-2]**.
- 2 = número pequeño (0-3) en el anillo graduado para el ajuste de precisión.
- La marca del número pequeño debe coincidir con el borde superior de la escala del cuerpo de la pistola **[18-3]**.

Ajustar abanico

**¡Aviso!**

Como referencia para ajustar el abanico, la pistola de pintura incluye un patrón con protocolo de prueba. La regulación del abanico redondo está fijada con una arandela de bloqueo en el valor ideal y no es posible regularla.

El disco graduado sirve como ayuda **[1-5]** en el ajuste de la regulación del abanico lineal. El anillo de índice de la regulación del abanico lineal se puede fijar en la posición deseada.

- Ajustar el abanico lineal girando la regulación del abanico lineal (B) **[1-6]**.

Pintar**¡Aviso!**

Durante la aplicación de pintura, usar exclusivamente la cantidad de material necesaria para el paso de trabajo.

Durante la aplicación de pintura, prestar atención a la distancia de proyección necesaria (véase el capítulo 4).

Tras la aplicación, almacenar o eliminar el material de forma debida.


- Ajustar la distancia de proyección necesaria (véase el capítulo 4).
- Asegurar la alimentación de aire de proyección y la alimentación de material.
- Activar el impulso de control para el proceso de pintura mediante el aire de control.


Desconectar la pistola automática

- Desconectar el aire de control.
- Si se finaliza el proceso de pintura o se prevé una pausa de pintura más prolongada, desconectar el aire de proyección, vaciar el depósito de gravedad, lavar la pistola y observar las indicaciones sobre el cuidado y almacenamiento (véase el capítulo 11).

10. Mantenimiento y conservación

En el siguiente capítulo se describen el mantenimiento y la conservación de la pistola automática.

	¡Cuidado!
▲ DANGER	
<p>Al efectuar trabajos de mantenimiento con la conexión establecida a la red de aire comprimido y la alimentación de material, es posible que de forma inesperada se suelten componentes y escape material.</p> <p>→ Hacer funcionar la pistola automática en vacío, desconectarla, separarla de la red de aire comprimido y vaciar el depósito de gravedad antes de todos los trabajos de mantenimiento.</p>	

	¡Cuidado!
▲ DANGER	
<p>El montaje incorrecto puede conllevar el daño de la pistola automática.</p> <p>→ Fijar la pistola automática sobre una superficie plana antes de todos los trabajos de mantenimiento.</p> <p>→ Prestar atención al ajuste correcto de las roscas.</p> <p>→ Engrasar todos los componentes móviles con grasa para pistolas SATA (ref. 48173).</p> <p>Los tornillos flojos pueden conllevar daños en los componentes o fallos de funcionamiento.</p> <p>→ Apretar a mano todos los tornillos y comprobar su ajuste correcto. De utilizarse una herramienta incorrecta, la pistola automática puede sufrir daños.</p> <p>→ Usar únicamente las herramientas especiales de SATA suministradas.</p>	

Durante el desmontaje es posible que caigan resortes y piezas pequeñas. La posición de montaje y el orden de montaje exactos están representados en las figuras. Su inobservancia puede conllevar daños en los componentes o fallos de funcionamiento.

Para la conservación se hallan disponibles piezas de recambio (véase el capítulo 13).

10.1. Sustituir el juego de boquillas

El juego de boquillas consta de una combinación comprobada de aguja de pintura [5-7], boquilla de aire [5-9] y boquilla de pintura [5-8]. Sustituir el juego de boquillas siempre de forma completa.

Desmontar el juego de boquillas

- Desenroscar la tapa de regulación [5-1].
- Quitar la arandela [5-2] y el resorte [5-3].
- Desenroscar la tapa de cierre (ancho de llave de 24 mm) [5-4].
- Quitar los dos resortes [5-5] y [5-6].
- Quitar la aguja de pintura [5-7].
- Desenroscar a mano el anillo de la boquilla de aire [5-10], y retirarlo junto con la boquilla de aire [5-9].
- Desenroscar la boquilla de pintura [5-9] con la llave universal SATA.

Montar un nuevo juego de boquillas



¡Cuidado!

⚠ DANGER

De no seguirse el orden de montaje correcto, los componentes pueden sufrir daños.

Montar siempre la boquilla de pintura antes que la aguja de pintura.



¡Aviso!


La variante SATAMinijet dispone de un pasador estriado para alinear la boquilla de aire.

- Enroscar la boquilla de pintura [5-8] con la llave universal SATA.
- Colocar el anillo de la boquilla de aire [5-10] junto con la boquilla de aire [5-9] y enroscarlos a mano. Prestar atención a la posición deseada de la boquilla y a la alineación de las muescas en la boquilla de aire respecto del pasador estriado [6-1] (no en la SATAMinijet).
- Introducir la aguja de pintura [5-7].
- Colocar los dos resortes [5-5] y [5-6].
- Enroscar la tapa de cierre [5-4].
- Colocar el resorte [5-3].
- Colocar la arandela [5-2] en la tapa de regulación [5-1].
- Enroscar la tapa de regulación.
- Volver a ajustar los parámetros para el flujo de material mediante la escala (véase el capítulo 9.2).

10.2. Sustituir el anillo de distribución de aire

Antes y después de sustituir el anillo de distribución de aire se ejecutarán los pasos de trabajo del capítulo «Sustituir el juego de boquillas» (véase el capítulo 10.1).

Desmontar el anillo de distribución de aire

	<p>¡Cuidado!</p>
<p>▲ DANGER</p>	
<p>El anillo de distribución de aire está fijo en la cabeza de la boquilla. La aplicación de fuerza excesiva puede dañar dicha cabeza. El deslizamiento de la herramienta extractora SATA puede producir lesiones.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Usar guantes de trabajo. → Utilizar la herramienta extractora SATA siempre en dirección contraria al cuerpo. → Extraer uniformemente el anillo de distribución de aire de la cabeza de la boquilla. 	

- Ejecutar los pasos de trabajo «Retirar el juego de boquillas» (véase el capítulo 10.1).
- Sacar el anillo de distribución de aire **[7-1]** con la herramienta extractora SATA **[7-2]**.
- Comprobar si existen daños o suciedad en las superficies de las juntas; de ser necesario, limpiarlas o sustituirlas.

Montar un nuevo anillo de distribución de aire

- Colocar el anillo de distribución de aire **[8-3]** en la cabeza de la boquilla **[8-2]**. El perno de la parte inferior del anillo debe estar alineado de forma correspondiente **[8-1]**.
- Introducir el anillo de distribución de aire presionando de modo uniforme.
- Ejecutar los pasos de trabajo «Colocar un nuevo juego de boquillas» (véase el capítulo 10.1).

10.3. Sustituir el soporte de juntas de la aguja de pintura



¡Cuidado!

⚠ DANGER

Si los dos soportes de juntas de la aguja de pintura están dañados, puede salir material del orificio de control del cuerpo de la pistola [1-16].

→ Sustituir de inmediato los soportes de juntas de la aguja de pintura.

Desmontar el soporte de juntas de la aguja de pintura

- Desenroscar la tapa de regulación [9-1].
- Retirar la arandela [9-2] y el resorte [9-3].
- Desenroscar la tapa de cierre [9-4].
- Quitar los dos resortes [9-5] y [9-6].
- Quitar la aguja de pintura [9-7].
- Destornillar los cuatro tornillos cilíndricos [9-10] con una llave hexagonal.
- Retirar la cabeza de la boquilla [9-9] del cuerpo de la pistola [9-8].

Lado del material [10]

- Destornillar el soporte de juntas [10-2] de la cabeza de la boquilla [10-1] con una llave de vaso [10-3].

Lado del aire [11]

- Destornillar el soporte de juntas [11-2] del cuerpo de la pistola [11-1] con un destornillador [11-3].
- Comprobar si existen daños o suciedad en el soporte de juntas; de ser necesario, limpiarlo o sustituirlo.

Montar un nuevo soporte de juntas de la aguja de pintura

Lado del material [10]

- Atornillar el soporte de juntas [10-2] en la cabeza de la boquilla [10-1] con una llave de vaso [10-3].

Lado del aire [11]

- Atornillar el soporte de juntas [11-2] en el cuerpo de la pistola [11-1] con un destornillador [11-3]. Asegurar con Loctite 242.
- Colocar la cabeza de la boquilla [9-9] en el cuerpo de la pistola [9-8].
- Apretar en cruz los cuatro tornillos cilíndricos [9-10].

- Introducir la aguja de pintura [9-7].
- Colocar los dos resortes [9-5] y [9-6].
- Enroscar la tapa de cierre [9-4].
- Colocar el resorte [9-3].
- Colocar la arandela [9-2] en la tapa de regulación [9-1].
- Enroscar la tapa de regulación.
- Volver a ajustar los parámetros para el flujo de material mediante la escala (véase el capítulo 9.2).

10.4. Sustituir el huso de la regulación del abanico lineal

Desmontar el huso

- Desenroscar el tornillo avellanado [12-4].
- Extraer el botón regulable con el anillo de índice [12-3].
- Desenroscar el huso [12-2] con la llave universal SATA.
- Retirar el disco graduado [12-1].

Montar un nuevo huso

- Colocar el disco graduado [12-1].
- Enroscar el huso [12-2] con la llave universal SATA.
- Colocar el botón regulable con el anillo de índice [12-3].
- Apretar a mano el tornillo avellanado [12-4]. Asegurar con Loctite 242.

10.5. Sustituir el huso de la regulación del abanico redondo



¡Aviso!

La regulación del abanico redondo (R) está fijada con una arandela de bloqueo en el valor ideal y no es posible regularla. Los componentes, no obstante, se pueden cambiar en caso de mantenimiento.

Desmontar el huso

- Desenroscar el tornillo avellanado [13-4].
- Extraer el botón regulable [13-3].
- Desenroscar el huso [13-2] con la llave universal SATA.
- Retirar la arandela de bloqueo [13-1].

Montar un nuevo huso

- Colocar la arandela de bloqueo [13-1].
- Enroscar el huso [13-2] con la llave universal SATA.
- Colocar el botón regulable [13-3].

- Apretar a mano el tornillo avellanado [12-4]. Asegurar con Loctite 242.

10.6. Sustituir la escala del cuerpo de la pistola

Desmontar la escala

- Desenroscar el tornillo [14-4].
- Retirar la arandela [14-3].
- Retirar la escala [14-2].
- Retirar la arandela distanciadora [14-1].

Montar una nueva escala

- Colocar la arandela distanciadora [14-1].
- Colocar la escala [14-2] con las marcas hacia fuera.
- Colocar la arandela [14-3].
- Apretar a mano el tornillo [14-4].

10.7. Sustituir los componentes del émbolo distribuidor



¡Cuidado!

⚠ DANGER

Si la junta o el manguito del émbolo distribuidor están dañados, puede escapar aire de la regulación de cantidad de material [1-4] o de la tapa de regulación [1-2].

→ Sustituir de inmediato la junta o el manguito.

La superficie de la junta es muy sensible y puede dañarse con facilidad.

→ No sujetar el émbolo distribuidor en la superficie de la junta.

Desmontar los componentes

- Desenroscar la tapa de regulación [15-1].
- Retirar la arandela [15-2] y el resorte [15-3].
- Desenroscar la tapa de cierre [15-4].
- Quitar los dos resortes [15-5] y [15-6].
- Quitar la aguja de pintura [15-7].
- Sacar el émbolo distribuidor [15-8] con unos alicates de punta plana.
- Fijar el émbolo distribuidor [16-7] con la llave universal SATA.
- Desenroscar el tornillo hexagonal (ancho de llave de 4 mm) [16-9].
- Retirar la junta tórica [16-8].
- Desenroscar el tornillo hueco (ancho de llave de 14 mm) [16-1].
- Retirar la arandela [16-2] y el manguito [16-3].

- Retirar el resorte de compresión [16-4], la arandela [16-5] y la junta [16-6] del émbolo distribuidor.
- Comprobar si existen daños o suciedad en las piezas; de ser necesario, limpiarlas o sustituirlas.

Montar nuevos componentes

- Fijar el émbolo distribuidor [16-7] con la llave universal SATA.
- Colocar la junta [16-6], la arandela [16-5] y el resorte de compresión [16-4].
- Colocar el manguito [16-3] deslizándolo. Prestar atención a la alineación de la ranura [16-10].
- Colocar la arandela [16-2].
- Apretar el tornillo hueco [16-1].
- Colocar la junta tórica [16-8].
- Apretar el tornillo hexagonal [16-9].
- Introducir el émbolo distribuidor [15-8].
- Introducir la aguja de pintura [15-7].
- Colocar los dos resortes [15-5] y [15-6].
- Enroscar la tapa de cierre [15-4].
- Colocar el resorte [15-3].
- Colocar la arandela [15-2] en la tapa de regulación [15-1].
- Enroscar la tapa de regulación.
- Volver a ajustar los parámetros para el flujo de material mediante la escala (véase el capítulo 9.2).

10.8. Sustituir el soporte de juntas del émbolo distribuidor

Desmontar el soporte de juntas del émbolo distribuidor

- Desenroscar la tapa de regulación [17-1].
- Retirar la arandela [17-2] y el resorte [17-3].
- Desenroscar la tapa de cierre [17-4].
- Quitar los dos resortes [17-5] y [17-6].
- Quitar la aguja de pintura [17-7].
- Sacar el émbolo distribuidor [17-8] con unos alicates de punta plana.
- Desenroscar el soporte de juntas (ancho de llave de 19 mm) [17-9].
- Comprobar si existen daños o suciedad en las piezas; de ser necesario, limpiarlas o sustituirlas.

Montar un nuevo soporte de juntas del émbolo distribuidor

- Atornillar el soporte de juntas [17-9].
- Introducir el émbolo distribuidor [17-8].
- Introducir la aguja de pintura [17-7].
- Colocar los dos resortes [17-5] y [17-6].



- Enroscar la tapa de cierre [17-4].
- Colocar el resorte [17-3].
- Colocar la arandela [17-2] en la tapa de regulación [17-1].
- Enroscar la tapa de regulación.
- Volver a ajustar los parámetros para el flujo de material mediante la escala (véase el capítulo 9.2).

11. Cuidado y almacenamiento

Para garantizar el buen funcionamiento de la pistola automática, se requiere un manejo cuidadoso así como un mantenimiento y cuidado permanentes.

Limpiar la pistola automática tras cada uso y comprobar su funcionamiento y estanqueidad.

Después de la limpieza, secar la pistola automática completa con aire comprimido limpio.

	¡Aviso!
	
<p>Al efectuar trabajos de limpieza con la conexión establecida a la red de aire comprimido y la alimentación de material, es posible que de forma inesperada se suelten componentes y escape material.</p> <p>→ Desconectar la pistola automática de la red de aire comprimido y de la alimentación de material antes de todos los trabajos de limpieza.</p>	

**▲ DANGER****¡Cuidado!**

El uso de productos de limpieza agresivos puede dañar la pistola automática.

→ No utilizar productos de limpieza agresivos.

Para la limpieza se deben utilizar únicamente líquidos limpiadores adecuados.

→ Usar un líquido limpiador con un pH de 6–8.

→ No utilizar ácidos, lejías, bases, decapantes, regeneradores no adecuados ni otros productos de limpieza agresivos.

Al sumergir la pistola automática en el líquido limpiador existe peligro de corrosión.

→ No sumergir la pistola automática en ningún líquido limpiador.

El uso de una herramienta de limpieza incorrecta puede conllevar daños en los orificios y afectar al abanico.

→ Usar únicamente cepillos de limpieza SATA.

→ No usar nunca equipos de limpieza por ultrasonidos.

12. Fallos

En la tabla siguiente se describen las averías, sus causas y las medidas para solucionarlas.

Si no fuera posible eliminar una avería aplicando la medida descrita, enviar la pistola automática al departamento de servicio al cliente de SATA. (Véase dirección en el capítulo 13).

Avería	Causa	Solución
Abanico irregular	La boquilla de pintura no está apretada lo suficiente.	Reapretar la boquilla de pintura.
	El anillo de distribución de aire está sucio o dañado.	Sustituir el anillo de distribución de aire (véase el capítulo 10.2).
	La boquilla de aire está floja.	Atornillar a mano el anillo de la boquilla de aire.
	El intersticio entre la boquilla de aire y la de pintura está sucio.	Limpiar el intersticio.
	El juego de boquillas está sucio.	Limpiar el juego de boquillas.
	Juego de boquillas dañado	Sustituir el juego de boquillas (véase el capítulo 10.1).
Cuadro de rociado demasiado pequeño, sesgado, unilateral o separado.	El orificio de la boquilla de aire está obstruido con pintura.	Limpiar la boquilla de aire (véase el capítulo 10.1).
	La punta (espiga) de la boquilla de pintura está dañada.	Comprobar si hay daños en la punta de la boquilla de pintura. De ser necesario, sustituir el juego de boquillas (véase el capítulo 10.1).
La regulación del abanico lineal no funciona.	El anillo de distribución de aire está mal posicionado.	Posicionar correctamente el anillo de distribución de aire (véase el capítulo 10.2).
	El anillo de distribución de aire está dañado.	Sustituir el anillo de distribución de aire (véase el capítulo 10.2).
La regulación del abanico lineal no gira.	La regulación se ha sobregirado. El huso está flojo.	Desmontar el huso, desbloquear y volver a montarlo. De ser necesario, sustituir el huso (véase el capítulo 10.4).

Avería	Causa	Solución
La pistola automática no deja de expulsar aire.	El asiento del émbolo distribuidor está sucio o el soporte de juntas se ha desgastado.	Limpiar el asiento del émbolo distribuidor. De ser necesario, sustituir el soporte de juntas (véase el capítulo 10.8).
	La presión del aire de control está constantemente presente.	Eliminar la presión del aire de control.
Corrosión en la rosca de la boquilla de aire, el conducto de material o la cabeza de la boquilla.	Líquido limpiador inadecuado.	Sustituir la cabeza de la boquilla. Observar las indicaciones de limpieza (véase el capítulo 10.3).
Sale aire del orificio de control, la regulación de cantidad de material o la tapa de regulación.	El soporte de juntas (lado del aire) está defectuoso.	Sustituir el soporte de juntas de la aguja de pintura (véase el capítulo 10.3).
	La junta o el manguito están defectuosos.	Sustituir la junta o el manguito (véase el capítulo 10.7).
El medio fluido sale detrás de la junta de la aguja de pintura a través del orificio de control del cuerpo de la pistola.	Junta de aguja de pintura averiada	Sustituir el soporte de juntas de la aguja de pintura (véase el capítulo 10.3).
	La aguja de pintura está sucia o dañada.	Sustituir el juego de boquillas (véase el capítulo 10.1).
La pistola automática gotea en la punta de la boquilla de pintura.	Hay un cuerpo extraño entre la punta de la aguja de pintura y la boquilla de pintura.	Limpiar la aguja de pintura y la boquilla de pintura.
	El juego de boquillas está dañado.	Sustituir el juego de boquillas (véase el capítulo 10.1).

13. Servicio de atención al cliente y piezas de repuesto

Accesorios, recambios y apoyo técnico los encuentra en su distribuidor SATA.

Piezas de recambio de la pistola automática

Para consultar la lista de piezas de recambio, véase la ficha técnica ad-

junta.

14. Declaración de conformidad CE

La versión actual de la Declaración de Conformidad se encuentra a:



www.sata.com/downloads

Sisällysluettelo

[alkuperäisversio:saksa]

1. Yleistiedot.....	165	8. Asentaminen	170
2. Turvallisuusohjeet	167	9. Käyttö	170
3. Määräystenmukainen käyttö	168	10. Huolto ja kunnossapito	173
4. Tekniset tiedot.....	168	11. Hoito ja säilyttäminen	180
5. Toimituksen sisältö.....	168	12. Häiriöt.....	181
6. Rakenne.....	168	13. Asiakaspalvelu ja varaosat....	183
7. Kuvaus	169	14. EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus.....	183

1. Yleistiedot

1.1. Johdanto

Tämä käyttöohje sisältää automaattiruiskun käyttöä koskevia tärkeitä tietoja. Siinä on kuvailtuna asennus, käyttö, hoito, huolto, puhdistus, varoitukset ja virheilmoitukset sekä häiriönpoisto.



Lue tämä ensin!

Lue tämä käyttöohje kokonaan ja huolellisesti ennen automaattiruiskun asennusta ja käyttöönottoa. Noudata turvaohjeita ja varoituksia!

Säilytä tämä käyttöohje aina automaattiruiskun lähellä tai aina kaikkien käyttäjien käsillä!

1.2. Kohderyhmä

Tämä käyttöohje on tarkoitettu koulutetulle henkilöstölle laboratorioalan automaattisiin maalaustehtäviin.



1.3. Varoitushjeet tässä käyttöohjeessa






Räjähdysvaara!

Tämä huomautus merkitsee suurta vaaraa, josta on seurauksena välitön kuolema tai vakavia vammoja, ellei vaaraa vältetä.

→ Tämä nuoli viittaa vastaavaan varotoimenpiteeseen vaaran välttämiseksi.

	Varoitus!
	
<p>Tämä huomautus merkitsee keskivakavaa vaaraa, josta voi olla seurauksena välitön kuolema tai vakavia vammoja, ellei vaaraa vältetä. → Tämä nuoli viittaa vastaavaan varotoimenpiteeseen vaaran välttämiseksi.</p>	

	Huomio!
	
<p>Tämä huomautus merkitsee vähäistä vaaraa, lievää tai keskivakavaa vammaa tai esinevahinkoja, ellei vaaraa vältetä. → Tämä nuoli viittaa vastaavaan varotoimenpiteeseen vaaran välttämiseksi.</p>	

	Ohje!
<p>Tässä käyttöohjeessa annetaan suosituksia ja ohjeita laitteen käyttöön, huoltoon ja korjaamiseen.</p>	

1.4. Onnettomuuksien ehkäisy

Kaikkia yleisiä sekä maakohtaisia tapaturmantorjuntamääräyksiä ja vastaavia korjaamon ja yrityksen turvallisuusohjeita täytyy noudattaa.

1.5. Varaosat, lisäosat ja kuluvat osat

Lähtökohtaisesti on käytettävä vain alkuperäisiä SATA:n varaosia, lisäosia ja kuluvia osia. Sellaiset lisäosat, jotka eivät ole SATA:n toimittamia, eivät ole testattuja tai yhteensopivia. SATA ei ota vastuuta yhteensopimattomien varaosien, lisäosien ja kuluviin osien käytöstä johtuvista vahingoista.

1.6. Takuu ja vastuu

Maaliruiskun kohdalla ovat voimassa SATA:n yleiset myyntiehdot ja tilanteen mukaan muut tehdyt sopimukset sekä voimassa olevat lait.

SATA ei vastaa

- Käyttöohjeen noudattamatta jättämisestä.

- Kouluttamattoman henkilöstön käytöstä.
- Tuotteen määrittelyn vastaisesta käytöstä.
- Hekilökohtaisten suojavarusteiden käyttämättä jättämisestä.
- Muiden kuin alkuperäisten lisä- ja varaosien käytöstä.
- Ilman lupaa suoritetuista modifikaatioista tai teknisistä muutoksista.
- Luonnollisesta kulumisesta/rikkoutumisesta.
- Käytölle epätyypillisistä iskuvoimista.
- Luvattomista purku- ja kokoamistöistä.

2. Turvallisuusohjeet

Lue kaikki seuraavat ohjeet ja noudata niitä. Niiden laiminlyönti tai virheelinen noudattaminen voi aiheuttaa toimintahäiriöitä tai vakavia vammoja. Noudata paikallisia turvallisuus-, tapaturmantorjunta-, työsuojelu- ja ympäristönsuojelumääräyksiä!

2.1. Henkilöstön vaatimukset

Automaattiruiskuja saa käyttää vain ammattitaitoinen ja koulutettu henkilökunta, joka on lukenut tämän käyttöohjeen kokonaan ja ymmärtänyt sen.

2.2. Henkilökohtainen suojavaatetus (PPE)

Automaattiruiskuja käytettäessä, huollettaessa tai hoidettaessa voi päästä ulos höyryjä. Äänenpainetaso 85 dB(A) voi ylittyä käytön aikana.

- Käytön, huollon ja puhdistuksen aikana on aina käytettävä hyväksytyjä henkilösuojaimia. Henkilösuojaimia ovat hengityssuojain, silmäsuojain, suojapuku, suojakäsineet ja työkengät. Tarvittaessa on käytettävä lisäksi kuulosuojaimia.

2.3. Käyttö räjähdysvaarallisilla alueilla



Räjähdysvaara!

Automaattiruiskujen virheellinen käyttö voi johtaa räjähdyksen torjunnan menettämiseen.

→ Automaattiruiskuja ei saa viedä Ex-vyöhykkeen 0 räjähdysvaarallisille alueille.

→ Sellaisten liuotin- ja puhdistusaineiden käyttö, joiden pohjana on halogenoituja hiilivetyjä!

Automaattiruiskun käyttö ja säilytys on sallittua Ex-vyöhykkeen 1 ja 2 räjähdysvaarallisilla alueilla.

Aluekoodi: Ex II 2 G T4.

2.4. Turvallisuusohjeet

- Tarkasta automaattiruiskun toiminta ja tiivys ennen jokaista käyttökertaa.
- Älä koskaan suuntaa automaattiruiskua eläviä olentoja kohti.
- Älä koskaan käytä automaattiruiskua vaurioituneena tai jos siitä puuttuu osia.
- Jos automaattiruiskuun tulee vaurioita, poista se heti käytöstä ja erota se paineil-maverkosta ja ainesyötöstä.
- Noudata turvavaatimuksia.
- Noudata onnettomuudenestovaatimusta BGR 500.

3. Määräystenmukainen käyttö

Määräystenmukainen käyttö

Automaattiruisku on tarkoitettu maalien ja lakkojen sekä muiden soveltu-vien, juoksevien aineiden levitykseen sopiville pinnoille pieninä määrinä testaustehtäviä varten.

Tarkoituksen vastainen käyttö

On määräystenvastaista käyttää automaattiruiskuja elintarvikkeiden yh-teydessä tai levittää sillä soveltumattomia aineita, kuten happoja tai lipei-tä.

4. Tekniset tiedot

Katso tekniset tiedot ja mitat oheisesta teknisestä tietolehdestä.

5. Toimituksen sisältö

- Automaattiruisku ja valittu suutinsarja
- kiinnityspultti
- Työkalusarja
- Muovinen virtauskuppi 0,6 l
- Ruiskutuskuvio sekä testiprotokolla

6. Rakenne

Automaattiruisku

- [1-1] Kiinnityspultti (kiinnityskierteeseen asennettuina)
- [1-2] Materiaalinsyötön säädin
- [1-3] Ainemäärän säädön asteikkorengas
- [1-4] Ainemäärän säädön tarkastusreikä
- [1-5] Viuhkasädesäädön asteikkolevy
- [1-6] Viuhkasädesäätö
- [1-7] Suutinsarja
- [1-8] suutinpää
- [1-9] Ruiskun runko (ohjausosa)

- [1-10] Asteikkorenkaan lukkoruuvi
- [1-11] ohjausilman liitäntä
- [1-12] ruiskuilmän liitäntä
- [1-13] Ainemäärän säädön asteikko ruiskun rungossa
- [1-14] Pyörösädesäätö ihanteelliseen arvoon kiinnitettynä, ei säädettävissä
- [1-15] Virtauskupin liitin
- [1-16] Ruiskun rungon tarkastusreikä
- [1-17] Virtauskuppi
- [1-18] Kierrekansi
- [1-19] Kannen tulppa

Työkalusarja

- [2-1] Ulosvedin
- [2-2] Puhdistusharja
- [2-3] Pistoavain (kitaleveys 7)
- [2-4] Kuusiokoloavain (kitaleveys 4)
- [2-5] Yleisavain

7. Kuvaus

Automaattiruisku koostuu pääraKENNEOSISTA, joita ovat suutinpää ja ruiskun runko.


suutinpää


- Suutinpää [1-8] (käännettävissä 90°-askelin)
- Ilmasuutin (asemoitavissa 45°-askelin, SATAminijet-mallissa portaattomasti asemoitavissa)
- Maalisuutin
- Virtauskupin liitin [1-15]

pistoolin runko

- Ruiskun runko [1-9]
- Pyörösädesäätö [1-14] ihanteelliseen arvoon kiinnitettynä, ei säädettävissä
- Viihkasädesäätö[1-6] sis. asteikkolevy [1-5]
- Ainemäärän säätö [1-2] ruiskun rungossa olevalla asteikolla [1-13] ja asteikkorenkaalla [1-3]
- Kiinnityspultti [1-1]
- Ohjausilmaliitäntä [1-11]
- Ruiskutusilmaliitäntä [1-12]

8. Asentaminen

	Huomio!
▲ DANGER	
<p>Löyhät ruuvit voivat aiheuttaa rakenneosien vaurioita tai toimintahäiriötä.</p> <p>→ Kiristä kaikki ruuvit käsin ja tarkista, ovatko ne tiukasti paikallaan.</p>	

	Huomio!
▲ DANGER	
<p>Kaikkiin automaattiruiskuihin on integroituna esi-/jälki-ilmanohjaus.</p>	


Automaattiruisku kiinnitetään maalauslaitteeseen kiinnityspultilla. Sen jälkeen täytyy liittää ilmansyöttö. Ilmansyötön liitäntäosat eivät sisälly toimitukseen ja ne voidaan tarvittaessa tilata.

8.1. Asennus kiinnityspulteilla

Ruuvaa kiinnityspultit [3-1] kiinnityskierteeseen [3-2]. Varmista Loctite 270-liimalla.

- Kiinnitä automaattiruisku kiinnityspultilla maalauslaitteen kiinnitysjärjestelmään.
- Liitä ohjausilma automaattiruiskun ohjausilmaliitäntään [1-11].
- Liitä ruiskutusilma automaattiruiskun ruiskutusilmaliitäntään [1-12].

9. Käyttö

	Huomio!
▲ DANGER	
<p>Löyhät ruuvit voivat aiheuttaa rakenneosien vaurioita tai toimintahäiriötä.</p> <p>→ Kiristä kaikki ruuvit käsin ja tarkista, ovatko ne tiukasti paikallaan.</p>	

9.1. Ensikäyttöön otto

Automaattiruisku toimitetaan kokonaan asennettuna ja käyttövalmiina. Kun olet poistanut laitteen pakkauksesta, tarkasta:

- Onko automaattiruiskussa vaurioita.
- Onko toimitus täydellinen (katso luku 5).

**Huomio!****⚠ DANGER**

Likaisen paineilman käyttö voi aiheuttaa toimintahäiriöitä.

→ Käytä puhdasta paineilmaa. Esimerkiksi SATA-suodattimen 544 kautta.

- Tarkista, ovatko kaikki ruuvit tiukasti paikoillaan.
- Kiristä maalisuutin tiukalle.
- Huuhto ainekanava sopivalla puhdistusnesteellä (katso luku 11).
- Kohdista ilma-suutin ja kiristä se tiukalle.
- Liitä ohjausilma (väh. 3 bar).
- Liitä ruiskutusilma.
- Luo ainesyöttö.

**Ohje!**

Saatavilla on SATA-testausilmasuuttimia avuksi ruiskutusparametrien säätöön (katso luku 13).

9.2. Normaalikäyttö

Automaattiruiskussa on sisäinen ohjaus. Ohjausilma laukaisee ohjausimpulssin ja avaa automaattiruiskun ruiskutusilmaventtiilin. Siten automaattiruiskun ruiskutusilma voi pysyä koko ajan paineistettuna.

Huomioi/tarkasta seuraavat kohdat ennen jokaista käyttökertaa automaattiruiskun turvallisen käytön takaamiseksi:

- Automaattiruisku on turvallisesti asennettu.
- Paineilman tilavuusvirta ja paine on taattu.
- Käytetään puhdasta paineilmaa.

Ainesyötön luonti

**Ohje!**

Ruuvaa virtauskuppi irti vain tyhjennettynä, ettei ainetta voi virrata ulos.

Automaattiruiskun ainesyöttö tapahtuu virtauskupin kautta.

- Ruuvaa virtauskuppi virtauskupin liittimeen.
- Ruuvaa kierrekansi irti.
- Täytä virtauskuppi.

- Ruuvaa kierrekansi paikalleen kannen tulpan kera.

Ruiskun tulopaineen säätö



Ohje!

Ellei tarvittavaa ruiskun tulopainetta saavuteta, paineilma-verkon painetta täytyy nostaa.

- Säädä ruiskutusilma tarvittavaan tulopaineeseen.

Aineen läpivirtauksen säätäminen



Huomio!

▲ DANGER

Kierretappi [4-1] on tarkoitettu ainemäärän säädön kiinnitykseen ja on siihen kiinniliimattuna.

Neulan nosto on 1,0 mm ainemäärän säädön kierrosta ja 0,04 mm rasteriyksikköä kohti.

Säädettävä asteikkorengas [1-3] ruiskun rungon asteikko [1-13] on tarkoitettu säädön avuksi ja aineen läpivirtauksen uudelleentuottamiseksi.

Asteikkorengas voidaan kiinnittää lukkoruuvilla [1-10] haluttuun asentoon.

Aineen läpivirtaus säädetään seuraavalla tavalla:

- Ruuvaa ainemäärän säätö kiinni vasteeseen.
- Aseta asteikkorengas nolla-asentoon ja kiristä lukkoruuvilla. Kohdista asteikkorengkaalla (vasemmalle tasattuna) asteikon pienin asteikkoviiva ruiskun runkoon ja kierrä rengasta niin, että isojen lukujen asteikkoviiva 0 osuu asteikon yläreunaan ruiskun rungolla. [18-1].
- Esimerkki säätöä 1-3-2 varten:
 - 1 = Säätötulpan täysien kierrosten lukumäärä avaussuuntaan.
 - Kierrokset voidaan lukea ruiskun rungon asteikosta. Asteikon jokainen viiva tarkoittaa yhtä kierrosta.
 - 3 = Asteikkorengkaan isot luvut (0-3).
 - Isojen lukujen asteikkoviivan on osuttava ruiskun rungolla asteikon yläreunaan [18-2].
 - 2 = Asteikkorengkaan pienet luvut (0-3) hienosäätöä varten.
 - Pienten lukujen asteikkoviivan täytyy osua ruiskun rungolla asteikon yläreunaan [18-3].

Ruiskutussäteen säätäminen

**Ohje!**

Maalausruiskun säteen säätämisen viitteenä on ruiskutuskuvio sekä testiprotokolla. Pyörösädesäätö on kiinnitetty lukkolaatalla ihanteelliseen arvoon eikä sitä voi säätää.

Asteikkolevy [1-5] on tarkoitettu viuhkasädesäädön avuksi. Viuhkasädesäädön osoitinrenkas voidaan kiinnittää haluttuun asentoon.

- Säädä viuhkasäde viuhkasädesäätöä (B) [1-6] kääntämällä.

Maalaaminen

**Ohje!**

Käytä maalattaessa vain työvaihetta varten tarvittavaa ainemäärää.

Huomioi maalattaessa tarpeellinen ruiskutusetäisyys (katso luku 4).

Kun lopetat maalauksen, varastoi aine asianmukaisesti tai hävitä se.



- Säädä tarpeellinen ruiskutusetäisyys (katso luku 4).
- Varmista ruiskutusilman syöttö ja ainesyöttö.
- Laukaise ohjausilmalla maalaustoimenpiteen ohjausimpulssi.

Automaattiruiskun sammuttaminen

- Katkaise ohjausilma.
- Jos maalaustoimenpide päättyy tai suunnitellaan pidempää maalaustaukoa, katkaise ruiskutusilma, tyhjennä virtauskuppi, huuhtelee ruisku ja noudata hoito- ja säilytysohjeita (katso luku 11).



10. Huolto ja kunnossapito

Seuraavassa luvuissa on kuvailtuna automaattiruiskun huolto ja kunnossapito.

	Huomio!
	

Jos huoltotöitä suoritetaan laite paineilmaverkkoon ja ainesyöttöön liitettyinä, komponentteja voi irrota ja ainetta päästä ulos odottamatta.

→ Automaattiruiskut täytyy ajaa tyhjäksi ennen kaikkia huoltotöitä, ne täytyy kytkeä pois päältä, erottaa paineilmaverkosta ja virtauskuppi täytyy tyhjentää.

	Huomio!
	

Virheellinen asennus voi aiheuttaa automaattiruiskun vaurioitumisen.

→ Kiinnitä automaattiruisku ennen kaikkia huoltotöitä tasaiselle pinnalle.

→ Varmista, että kierteet ovat oikein paikoillaan.

→ Voitele kaikki liikkuvat osat SATA-ruiskurasvalla (tuotenro 48173). Löyhät ruuvit voivat aiheuttaa rakenneosien vaurioita tai toimintahäiriöitä.

→ Kiristä kaikki ruuvit käsin ja tarkista, ovatko ne tiukasti paikallaan. Automaattiruisku voi vaurioitua, jos käytetään väärää työkalua.

→ Käytä ainoastaan tuotteen mukana toimitettua SATA-erikoistyökalua.

Purkamisen yhteydessä voi pudota jousia ja pieniä osia. Tarkka asennus-asento ja asennusjärjestys näkyvät kuvissa. Niiden laiminlyönti voi aiheuttaa rakenneosien vaurioita ja toimintahäiriöitä.

Varaosia on saatavilla kunnossapitoa varten (katso luku 13).

10.1. Suutinsarjan vaihtaminen



Suutinsarja koostuu värineulan [5-7], ilmasuuttimen [5-9] ja maalisuuttimen [5-8] testatusta yhdistelmästä. Asenna suutinsarja aina kokonaisena paikalleen.


Suutinsarjan purkaminen

- Ruuvaa säätötulppa [5-1] irti.
- Irrota levy [5-2] ja jousi [5-3].
- Ruuvaa päätytulppa (kitaleveys 24) [5-4] irti.
- Irrota kumpikin jousi [5-5], [5-6].
- Irrota värineula [5-7].

- Ruuvaa ilmasuuttimen rengas [5-10] käsin auki ja irrota se yhdessä ilmasuuttimen [5-9] kanssa.
- Ruuvaa maalisuutin [5-9] irti SATA-yleisavaimella.

Uuden suutinsarjan asentaminen

	Huomio!
	
Komponentit voivat vaurioitua, jos ne asennetaan väärässä järjestyksessä. → Asenna maalisuutin aina ennen värineulaa.	



	Ohje!
SATAminijet-mallissa ei ole urallista kartiotappia ilmasuuttimen suuntaamista varten.	

- Ruuvaa maalisuutin [5-8] kiinni SATA-yleisavaimella.
- Aseta ilmasuuttimen rengas [5-10] yhdessä ilmasuuttimen [5-9] kanssa paikalleen ja ruuvaa käsin kiinni. Huomioi haluamasi suutinasento ja urien suuntaus ilmasuuttimen ja urallisen kartiotapin [6-1] välillä (ei mallissa SATAminijet).
- Työnnä värineula [5-7] paikalleen.
- Aseta kumpikin jousi [5-5], [5-6] paikalleen.
- Ruuvaa päätytulppa [5-4] kiinni.
- Asenna jousi [5-3].
- Aseta levy [5-2] säätötulppaan [5-1].
- Ruuvaa säätötulppa paikalleen.
- Aineen läpivirtauksen parametreja voidaan säätää uudelleen asteikon kautta (katso luku 9.2).

10.2. Ilmanjakorenkään vaihtaminen

Ennen ilmanjakorenkään vaihtoa ja sen vaihdon jälkeen täytyy suorittaa Ilmansuuttimen vaihtaminen -luvun työvaiheet (katso luku 10.1).

Ilmanjakorenkkaan purkaminen



	Huomio!
	
<p>Ilmanjakorengas on kiinnitetty suutinpäähän. Liika voimankäyttö voi vahingoittaa suutinpäätä. SATA-ulosvetimen luiskahtaminen voi aiheuttaa vammoja.</p> <p>→ Käytä työkasineitä.</p> <p>→ Käytä SATA-ulosvedintä aina kehosta pois päin käännettynä.</p> <p>→ Vedä ilmanjakorengas tasaisesti irti suutinpäädystä.</p>	

- Suorita suutinsarjan irrottamisen työvaiheet (katso luku 10.1).
- Vedä ilmanjakorengas [7-1] irti SATA-ulosvetimellä [7-2].
- Tarkasta tiivistepinnat vaurioiden ja epäpuhtauksien varalta, puhdista tai vaihda ne tarvittaessa.

Uuden ilmanjakorenkkaan asentaminen

- Sijoita ilmanjakorengas [8-3] suutinpäähän [8-2]. Ilmanjakorenkkaan alapuolella oleva tappi täytyy kohdistaa tuolloin [8-1] vastaavasti.
- Paina ilmanjakorengas tasaisesti paikoilleen.
- Suorita uuden suutinsarjan kiinnittämisen työvaiheet (katso luku 10.1).

10.3. Väri neulan tiivistepidikkeiden vaihtaminen

	Huomio!
	
<p>Jos kumpikin väri neulan tiivistepidike on vaurioitunut, ruiskun rungon tarkastusreiästä [1-16] voi valua ulos ainetta.</p> <p>→ Vaihda väri neulan tiivistepidikkeet välittömästi.</p>	

Väri neulan tiivistepidikkeiden purkaminen

- Ruuvaa säätötulppa [9-1] irti.
- Irrota levy [9-2] ja jousi [9-3].
- Ruuvaa päätytulppa [9-4] irti.

- Irrota kumpikin jousi [9-5], [9-6].
- Irrota värineula [9-7].
- Ruuvaa neljä lieriöruuvia [9-10] irti kuusiokoloavaimella.
- Irrota suutinpää [9-9] ruiskun rungosta [9-8].

Ainepuoli [10]

- Ruuvaa tiivistepidike [10-2] pistoavaimella [10-3] irti suutinpästä [10-1].

Ilmapuoli [11]

- Ruuvaa tiivistepidike [11-2] ruuvinvääntimellä [11-3] irti ruiskun rungosta [11-1].
- Tarkasta tiivistepidikkeet vaurioiden ja epäpuhtauksien varalta, puhdista tai vaihda ne tarvittaessa.

Värineulan uusien tiivistepidikkeiden asentaminen

Ainepuoli [10]

- Ruuvaa tiivistepidike [10-2] pistoavaimella [10-3] kiinni suutinpäähän [10-1].

Ilmapuoli [11]

- Ruuvaa tiivistepidike [11-2] ruuvinvääntimellä [11-3] kiinni ruiskun runkoon [11-1]. Varmista Loctite 242 -liimalla.
- Sijoita suutinpää [9-9] ruiskun rungolle [9-8].
- Ruuvaa neljä lieriöruuvia [9-10] kiinni ristiin.
- Työnnä värineula [9-7] paikalleen.
- Aseta kumpikin jousi [9-5], [9-6] paikalleen.
- Ruuvaa päätytulppa [9-4] kiinni.
- Asenna jousi [9-3].
- Aseta levy [9-2] säätötulppaan [9-1].
- Ruuvaa säätötulppa paikalleen.
- Aineen läpivirtauksen parametreja voidaan säätää uudelleen asteikon kautta (katso luku 9.2).

10.4. Viuhkasädesäädön karojen vaihto

Karojen purkaminen

- Ruuvaa oppokantaruuvi [12-4] irti.
- Vedä osoitinrenkaallinen pyälletty nuppi [12-3] kera irti.
- Ruuvaa karat [12-2] irti SATA-yleisavaimella.
- Irrota asteikkolevy [12-1].

Uusien karojen asentaminen

- Asenna asteikkolevy [12-1].
- Ruuvaa karat [12-2] kiinni SATA-yleisavaimella.
- Sijoita osoitinrenkaallinen pyälletty nuppi [12-3] paikalleen.
- Ruuvaa oppokantaruuvi [12-4] kiinni käsikireyteen. Varmista Loctite 242 -liimalla.

10.5. Pyörösädesäädön karojen vaihto



Ohje!

Pyörösädesäätö (R) on kiinnitetty lukkolaatalla ihanteelliseen arvoon eikä sitä voi säätää. Komponentit ovat kuitenkin vaihdettavissa huoltolanteessa.

Karojen purkaminen

- Ruuvaa uppokantaruuvi [13-4] irti.
- Vedä pyälletty nuppi [13-3] irti.
- Ruuvaa karat [13-2] irti SATA-yleisavaimella.
- Irrota lukkolaatta [13-1].

Uusien karojen asentaminen

- Asenna lukkolaatta [13-1].
- Ruuvaa karat [13-2] kiinni SATA-yleisavaimella.
- Sijoita pyälletty nuppi [13-3] paikalleen.
- Ruuvaa uppokantaruuvi [13-4] kiinni käsikireyteen. Varmista Loctite 242 -liimalla.

10.6. Ruiskun rungon asteikon vaihtaminen

Asteikon purkaminen

- Ruuvaa ruuvi [14-4] auki.
- Poista aluslaatta [14-3].
- Poista asteikko [14-2].
- Poista välikelaatta [14-1].

Uuden asteikon asentaminen

- Aseta välikelaatta [14-1] paikoilleen.
- Laita asteikko [14-2] paikoilleen viivat ulospäin.
- Aseta aluslaatta [14-3] paikoilleen.
- Ruuvaa ruuvi [14-4] kiinni käsikireyteen.

10.7. Ohjausmännän komponenttien vaihtaminen



Huomio!

▲ DANGER

Jos ohjausmännän tiiviste tai holkki on vaurioitunut, ainemäärän säädöstä [1-4] tai säätötulpasta [1-2] voi päästä ulos ilmaa.

→ Vaihda tiiviste tai holkki välittömästi.

Ohjausmännän tiivistepinta on erittäin herkkä ja voi vaurioitua helposti.

→ Ohjausmäntää ei saa kiristää tiivistepintaa vasten.

Komponenttien purkaminen

- Ruuvaa säätötulppa [15-1] irti.
- Irrota levy [15-2] ja jousi [15-3].
- Ruuvaa päätytulppa [15-4] irti.
- Irrota kumpikin jousi [15-5], [15-6].
- Irrota värineula [15-7].
- Vedä ohjausmäntä [15-8] irti lattapihdeillä.
- Kiinnitä ohjausmäntä [16-7] SATA-yleisavaimella.
- Ruuvaa kuusiokoloruuvi (kitaleveys 4) [16-9] auki.
- Irrota o-rengas [16-8].
- Ruuvaa ontto ruuvi (kitaleveys 14) [16-1] auki.
- Irrota levy [16-2] ja holkki [16-3].
- Irrota ohjausmännästä puristusjousi [16-4], levy [16-5] ja tiiviste [16-6].
- Tarkasta osat vaurioiden ja epäpuhtauksien varalta, puhdista tai vaihda ne tarvittaessa.

Uusien komponenttien asentaminen

- Kiinnitä ohjausmäntä [16-7] SATA-yleisavaimella.
- Aseta tiiviste [16-6], levy [16-5] ja puristusjousi [16-4] paikalleen.
- Työnnä holkki [16-3] paikalleen. Huomioi uran [16-10] suunta.
- Sijoita levy [16-2] paikalleen.
- Ruuvaa ontto ruuvi [16-1] kiinni.
- Aseta o-rengas [16-8] paikalleen.
- Kiristä kuusiokoloruuvi [16-9].
- Työnnä ohjausmäntä [15-8] paikalleen.
- Työnnä värineula [15-7] paikalleen.
- Aseta kumpikin jousi [15-5], [15-6] paikalleen.
- Ruuvaa päätytulppa [15-4] kiinni.
- Asenna jousi [15-3].
- Aseta levy [15-2] säätötulppaan [15-1].

- Ruuvaa säätötulppa paikalleen.
- Aineen läpivirtauksen parametreja voidaan säätää uudelleen asteikon kautta (katso luku 9.2).

10.8. Ohjausmännän tiivistepidikkeen vaihtaminen

Ohjausmännän tiivistepidikkeen purkaminen

- Ruuvaa säätötulppa [17-1] irti.
- Irrota levy [17-2] ja jousi [17-3].
- Ruuvaa päätytulppa [17-4] irti.
- Irrota kumpikin jousi [17-5], [17-6].
- Irrota värineula [17-7].
- Vedä ohjausmäntä [17-8] irti lattapihdeillä.
- Ruuvaa tiivistepidike (kitaleveys 19) [17-9] irti.
- Tarkasta osat vaurioiden ja epäpuhtauksien varalta, puhdista tai vaihda ne tarvittaessa.

Ohjausmännän uuden tiivistepidikkeen asentaminen


- Ruuvaa tiivistepidike [17-9] paikalleen.
- Työnnä ohjausmäntä [17-8] paikalleen.
- Työnnä värineula [17-7] paikalleen.
- Aseta kumpikin jousi [17-5], [17-6] paikalleen.
- Ruuvaa päätytulppa [17-4] kiinni.
- Asenna jousi [17-3].
- Aseta levy [17-2] säätötulppaan [17-1].
- Ruuvaa säätötulppa paikalleen.
- Aineen läpivirtauksen parametreja voidaan säätää uudelleen asteikon kautta (katso luku 9.2).

11. Hoito ja säilyttäminen


Automaattiruiskua täytyy sen toiminnan takaamiseksi käsitellä huolella ja huoltaa ja hoitaa säännöllisesti.

Puhdista automaattiruisku jokaisen käyttökerran jälkeen ja tarkista sen toiminta ja tiiviyt.

Kuivaa koko automaattiruisku puhdistuksen jälkeen puhtaalla paineilmalalla.

	Varoitus!
▲ DANGER	

Jos puhdistustöitä suoritetaan laite paineilmaverkkoon ja ainesyöttöön liitettynä, komponentteja voi irrota ja ainetta päästä ulos odottamatta.
→ Irrota automaattiruisku ennen kaikkia puhdistustöitä paineilmaverkosta ja ainesyötöstä.

	Huomio!
▲ DANGER	

Automaattiruisku voi vaurioitua, jos käytetään syövyttäviä puhdistusaineita.
→ Syövyttäviä puhdistusaineita ei saa käyttää.

Puhdistukseen saa käyttää vain soveltuvia puhdistusnesteitä.
→ Käytä neutraalia puhdistusnestettä, jonka pH-arvo on 6–8.
→ Happoja, lipeitä, emäksiä, maalinpoistoaineita, sopimattomia uusioaineita tai muita syövyttäviä puhdistusaineita ei saa käyttää.

Automaattiruiskun upottaminen puhdistusnesteeseen aiheuttaa ruostumisvaaran.
→ Automaattiruiskuja ei saa upottaa puhdistusnesteeseen.

Väärät puhdistustyökalut voivat vahingoittaa reikiä ja heikentää ruiskutussädettä.
→ Käytä vain SATA-puhdistusharjoja.
→ Älä koskaan käytä ultraäänipuhdistuslaitetta.

12. Häiriöt

Seuraavassa taulukossa ovat kuvailtuina häiriöt, niiden syyt ja korjaavat toimenpiteet.

Ellei häiriötä voi poistaa kuvailulla korjaavalla toimenpiteellä, lähetä automaattiruisku SATAn asiakaspalveluun. (Katso osoite luvusta 13).

Häiriö	Syy	Toiminta
Ruiskutussäde epätasainen	Maalisuutinta ei ole ruuvattu riittävän tiukalle.	Kiristä maalisuutinta.
	Ilmanjakorengas likainen tai vaurioitunut.	Vaihda ilmanjakorengas uuteen (katso luku 10.2).
	Ilmasuutin löyhällä.	Kiristä ilmasuuttimen rengas käsitiukkuuteen.
	Ilma- ja maalisuuttimen välinen tila on likainen.	Puhdista välitila.
	Suutinsarja on likainen.	Puhdista suutinsarja.
	Suutinosat vahingoittuneet	Vaihda suutinsarja uuteen (katso luku 10.1).
Ruiskutuskuvio liian pieni, vino, yksinkertainen tai hajanainen.	Ilmasuuttimen reikä on maalin peitossa.	Puhdista ilmasuutin (katso luku 10.1).
	Maalisuuttimen kärki (maalisuuttimen tappi) on vaurioitunut.	Tarkasta maalisuuttimen kärki vaurioiden varalta. Vaihda suutinsarja tarvittaessa uuteen (katso luku 10.1).
Viuhkasädesäätö ei toimi.	Ilmanjakorengas ei ole oikein asemoitu.	Asemoi ilmanjakorengas oikein (katso luku 10.2).
	Ilmanjakorengas on vaurioitunut.	Vaihda ilmanjakorengas uuteen (katso luku 10.2).
Viuhkasädesäätöä ei voi kääntää.	Säätö ei käänny. Kara löyhällä.	Pura kara, vapauta se ja asenna se takaisin. Vaihda kara tarvittaessa uuteen (katso luku 10.4).
Automaattiruiskun ilmaa ei voi katkaista.	Ohjausmännän istukka on likainen tai tiivistepidike kulunut.	Puhdista ohjausmännän istukka. Vaihda tiivistepidike tarvittaessa uuteen (katso luku 10.8).
	Ohjausilman paine pysyy muuttumattomana.	Vapauta ohjausilman paine.
Ilmasuuttimen kierteessä, ainekanavassa tai suutinpäässä on ruostetta.	Sopimaton puhdistusneste.	Vaihda suutinpää. Noudata puhdistusohjeita (katso luku 10.3).

Häiriö	Syy	Toiminta
Ilmaa pääsee ulos aine- määrän säädön tarkastus- reiästä tai säätötlupasta.	Tiivistepidike (ilmapuoli) viallinen.	Vaihda värineulan tiiviste- pidike uuteen (katso luku 10.3).
	Tiiviste tai holkki viallinen.	Vaihda tiiviste tai holkki uuteen (katso luku 10.7).
Ruiskutettavaa ainetta tulee ulos värineulan tiivis- teen takaa ruiskun rungon tarkastusreiän kautta.	Värineulan tiiviste viallinen	Vaihda värineulan tiiviste- pidike uuteen (katso luku 10.3).
	Värineula likainen tai vau- rioitunut.	Vaihda suutinsarja uuteen (katso luku 10.1).
Automaattiruisku vuotaa värisuuttimen kärjestä.	Värineulan kärjen ja maali- suuttimen välissä on epä- puhtauksia.	Puhdista maalisuutin ja värineula.
	Suutinsarja on vaurioitunut.	Vaihda suutinsarja uuteen (katso luku 10.1).

13. Asiakaspalvelu ja varaosat

Lisätarvikkeet, varaosat ja tekninen tuki ovat saatavissa SATA-jälleen-
myyjältäsi.

Automaattiruiskujen varaosat

Katso varaosaluettelo oheisesta teknisestä tietolehdestä.

14. EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Tällä hetkellä voimassa oleva vaatimustenmukaisuusvakuutus löytyy osoit-
teesta:



www.sata.com/downloads

Sommaire

[Version originale : allemand]

1. Informations générales.....	185	8. Montage	190
2. Renseignements de sécurité	187	9. Fonctionnement.....	191
3. Utilisation correcte.....	188	10. Entretien et maintenance	194
4. Données techniques.....	189	11. Soin et entreposage	202
5. Contenu de la livraison.....	189	12. Dysfonctionnements.....	203
6. Montage	189	13. Service après-vente et pièces de rechange	205
7. Description	190	14. Déclaration de conformité CE	205

1. Informations générales

1.1. Introduction

Le présent mode d'emploi contient des informations importantes pour l'exploitation du pistolet automatique. De même, le montage, la commande, le soin, l'entretien, le nettoyage, les messages d'avertissement et d'erreur ainsi que la résolution des défauts y sont décrits.



A lire avant l'utilisation !

Avant le montage et la mise en service du pistolet automatique, lire attentivement l'intégralité du présent mode d'emploi. Respecter les consignes de sécurité et les instructions de danger !

Toujours conserver le présent mode d'emploi à proximité du pistolet automatique ou à un endroit accessible par tous à tout moment !

1.2. Groupe cible

Le présent mode d'emploi est destiné à un personnel formé pour l'utilisation avec les tâches de chargement automatiques dans les zones de laboratoire.

1.3. Avertissements dans ce mode d'emploi



Danger d'explosion !

Cette remarque identifie un danger avec un haut risque qui aura pour conséquence un décès immédiat ou des blessures graves s'il n'est pas évité.

→ Cette flèche renvoie à la mesure de précaution correspondante pour éviter le danger.



Avertissement !

▲ DANGER

Cette remarque identifie un danger avec un risque moyen qui aura éventuellement pour conséquence un décès ou des blessures graves s'il n'est pas évité.

→ Cette flèche renvoie à la mesure de précaution correspondante pour éviter le danger.



Attention !

▲ DANGER

Ce renseignement identifie un danger avec un risque faible, pouvant avoir pour conséquence des blessures corporelles faibles à légères s'il n'est pas évité.

→ Cette flèche renvoie à la mesure de précaution correspondante pour éviter le danger.



Renseignement !

Ce symbole renvoie à des recommandations d'application et à des conseils pratiques pour la commande, l'exploitation, la maintenance et la réparation.

1.4. Prévention des accidents

Il convient fondamentalement de respecter les consignes de prévention des accidents générales et nationales ainsi que les instructions d'atelier et de protection d'exploitation correspondantes.

1.5. Pièces de rechange, accessoires et pièces d'usure

Fondamentalement, seuls les pièces de rechange, les accessoires et les pièces d'usure d'origine SATA doivent être utilisés. Les accessoires qui n'ont pas été livrés par ATA n'ont pas fait l'objet d'un contrôle et ne sont pas approuvés. SATA décline toute responsabilité pour les dommages résultant de l'utilisation de pièces de rechange, d'accessoires et de pièces d'usure non approuvés.

1.6. Garantie et responsabilité

Sont valables les Conditions Générales de Vente et de Livraison de SATA et, le cas échéant, d'autres accords contractuels, ainsi que les lois correspondamment en vigueur.

SATA n'assume aucune responsabilité

- en cas de non-respect du mode d'emploi,
- en cas de recours à un personnel non qualifié,
- en cas d'utilisation non-conforme du produit,
- en cas de non utilisation de l'équipement de protection individuelle,
- en cas de non utilisation d'accessoires et de pièces de rechange qui ne sont pas d'origine,
- en cas de modifications ou de changements techniques non autorisé(e)s,
- en cas d'usure naturelle,
- en cas de charge d'impact atypique,
- en cas de travaux de montage et de démontage mal effectués.

2. Renseignements de sécurité

Lire et respecter toutes les instructions répertoriées ci-dessous, le non-respect ou un respect négligent peuvent entraîner des défauts de fonctionnement ou provoquer des blessures graves.

Respectez les stipulations locales de sécurité, de prévention d'accidents, de protection de la santé et de l'environnement!

2.1. Exigences envers le personnel

Seuls des spécialistes et un personnel formé ayant lu et compris l'intégralité du mode d'emploi sont habilités à utiliser le pistolet automatique.

2.2. Equipement de protection individuelle (EPI)

Lors de l'utilisation, de l'entretien et du soin du pistolet automatique, des vapeurs peuvent s'échapper. Pendant l'utilisation, le niveau de pression sonore peut dépasser 85 dB(A).

- Lors de l'utilisation, de l'entretien et du nettoyage, toujours porter un équipement de protection individuelle. L'équipement de protection individuelle est composé d'une protection respiratoire, d'une protection oculaire, d'une tenue de protection, de gants de protection et de chaussures de sécurité. Si nécessaire, porter également une protection auditive.

2.3. Utilisation dans des zones à danger d'explosion



Danger d'explosion !

Une utilisation incorrecte du pistolet automatique peut entraîner la perte de la protection antidéflagrante.

→ Ne pas mettre le pistolet automatique dans des atmosphères explosibles de la zone Ex 0.

→ L'utilisation de solvants ou de liquides de nettoyage basés sur des hydrocarbures halogénés!

Le pistolet automatique est homologué pour une utilisation et une conservation dans des atmosphères explosibles des zones Ex 1 et 2.

Code de zone : Ex II 2 G T4.

2.4. Renseignements de sécurité

- Avant chaque utilisation, procéder à un test de fonctionnement et d'étanchéité du pistolet automatique.
- Ne jamais orienter le pistolet automatique sur des êtres vivants.
- Ne jamais utiliser le pistolet automatique lorsqu'il est endommagé ou dans un état incomplet.
- En cas d'endommagement, mettre immédiatement le pistolet automatique hors service et le débrancher du réseau d'air comprimé et de l'alimentation en produit.
- Respectez les consignes de sécurité.
- Respectez les règles de prévention des accidents BGR 500.

3. Utilisation correcte

Utilisation correcte

Le pistolet automatique est destiné à l'application de peintures et de laques ainsi que d'autres produits liquides adaptés en petites quantités pour des tâches d'essai sur des subjectiles appropriés.

Utilisation non-conforme

L'utilisation du pistolet automatique en liaison avec des denrées alimentaires ou pour appliquer des produits inappropriés, comme par exemple

des acides ou des soudes, constitue une utilisation non conforme.

4. Données techniques

Consulter la fiche technique santé-sécurité jointe pour les caractéristiques techniques et les dimensions.

5. Contenu de la livraison

- Pistolet automatique avec jeu de buses sélectionné
- Boulon de fixation
- Kit d'outils
- Godet à gravitation en plastique 0,6 l
- Motif de pulvérisation avec procès-verbal de contrôle

6. Montage

Pistolet automatique

- [1-1] Axe de fixation (monté dans le filetage de fixation)
- [1-2] Réglage du flux de produit
- [1-3] Bague graduée de régulation de quantité de produit
- [1-4] Alésage de contrôle régulation de la quantité du produit
- [1-5] Bague graduée de régulation de jet plat
- [1-6] Réglage du jet plat
- [1-7] Kit projecteur
- [1-8] Tête de buse
- [1-9] Corps du pistolet (section commande)
- [1-10] Vis de fixation de la bague graduée
- [1-11] Raccord d'air de commande
- [1-12] Raccord d'air de pulvérisation
- [1-13] Échelle de régulation de quantité de produit sur le corps du pistolet
- [1-14] Régulation de jet rond fixée sur la valeur idéale, non réglable
- [1-15] Élément de raccordement godet à gravitation
- [1-16] Alésage de contrôle corps du pistolet
- [1-17] Godet à gravitation
- [1-18] Couvercle fileté
- [1-19] Bouchon de couvercle

Kit d'outils

- [2-1] Broche d'extraction de l'anneau de distribution d'air
- [2-2] Brosse de nettoyage
- [2-3] Clé à douille (taille 7)
- [2-4] Clé Allen (de 4)

[2-5] Clé universelle**7. Description**

Le pistolet automatique est composé des composants principaux tête de buse et corps du pistolet.


Tête de buse


- Tête de buse **[1-8]** (rotative par pas de 90°)
- Buse d'air (positionnable par pas de 45°, positionnable en continu sur SATAmi-jet)
- Buse de peinture
- Élément de raccordement godet à gravitation **[1-15]**

Corps du pistolet

- Corps du pistolet **[1-9]**
- Régulation de jet rond **[1-14]** fixée sur la valeur idéale, non réglable
- Régulation de jet plat **[1-6]** avec disque gradué **[1-5]**
- Régulation de quantité de produit **[1-2]** avec une échelle sur le corps du pistolet **[1-13]** et une bague graduée **[1-3]**
- Axe de fixation **[1-1]**
- Raccord d'air de commande **[1-11]**
- Raccord d'air de pulvérisation **[1-12]**

8. Montage

	Attention !
DANGER	
<p>Les vis desserrées peuvent provoquer des endommagements des composants ou des défauts de fonctionnement. → Serrer toutes les vis à la main et en vérifier la bonne fixation.</p>	

	Attention !
DANGER	
<p>Tous les pistolets automatiques ont une commande d'air préliminaire/ultérieur.</p>	

Le pistolet automatique est fixé au moyen d'un axe de fixation dans l'installation de peinture. Procéder ensuite au branchement de l'alimentation

en air. Les éléments de raccordement pour l'alimentation en air ne sont pas compris dans la fourniture et peuvent être commandés si nécessaire.

8.1. Montage avec axes de fixation

Visser l'axe de fixation [3-1] dans le filetage de fixation [3-2]. Bloquer avec de la Loctite 270.

- Fixer le pistolet automatique au-dessus de l'axe de fixation sur le système de fixation de l'installation de peinture.
- Brancher l'air de commande au raccord d'air de commande [1-11] du pistolet automatique.
- Brancher l'air de pulvérisation au raccord d'air de pulvérisation du pistolet automatique.

9. Fonctionnement



Attention !

▲ DANGER

Les vis desserrées peuvent provoquer des endommagements des composants ou des défauts de fonctionnement.

→ Serrer toutes les vis à la main et en vérifier la bonne fixation.

9.1. Première mise en service

Le pistolet automatique est livré complètement monté et prêt à l'emploi.

Après le déballage, contrôler :

- pistolet automatique endommagé.
- fourniture complète (voir le chapitre 5).



Attention !

▲ DANGER

L'utilisation d'air comprimé impur peut provoquer des dysfonctionnements.

→ Utiliser de l'air comprimé propre. Par exemple au moyen de filtres SATA 544.

- Contrôler la bonne fixation de toutes les vis.
- Bien serrer la buse de peinture.
- Rincer le canal de produit avec un liquide de nettoyage approprié (voir chapitre 11).
- Orienter la buse d'air et la serrer.

- Brancher l'air de commande (min. 3 bar).
- Raccorder l'air de pulvérisation.
- Établir l'alimentation en produit.



Renseignement !

Des buses d'air de contrôles de SATA, destinées à aider pour la fabrication des paramètres de pulvérisation, sont disponibles (voir chapitre 13).

9.2. Mode réglé

Le pistolet automatique dispose d'une commande interne. L'air de commande déclenche l'impulsion de commande et ouvre la vanne d'air de pulvérisation du pistolet automatique. Ainsi, l'air de pulvérisation peut en permanence être sous pression sur le pistolet automatique.

Avant chaque utilisation, contrôler/respecter les points suivants pour garantir un travail sûr avec le pistolet automatique :

- le pistolet automatique est monté en toute sécurité.
- le débit volumique de l'air comprimé et la pression sont assurés.
- de l'air comprimé propre est utilisé.

Établir l'alimentation en produit



Renseignement !

Dévisser le godet à gravitation uniquement en état vide pour empêcher tout écoulement de produit.

L'alimentation en produit du pistolet automatique est effectuée via un godet à gravitation.

- Visser le godet à gravitation sur l'élément de raccordement du godet à gravitation.
- Dévisser le couvercle vissé.
- Remplir le godet à gravitation.
- Dévisser le couvercle vissé avec le bouchon de couvercle.

Ajuster la pression à l'entrée du pistolet





Renseignement !

Si la pression d'entrée nécessaire du pistolet n'est pas atteinte, la pression doit être augmentée sur le réseau d'air comprimé.

- Régler l'air de pulvérisation à la pression d'entrée nécessaire.

Régler le débit de produit

	Attention !
	

La tige filetée **[4-1]** est uniquement destinée au crantage de la régulation de quantité de produit et est fixée par collage.

La course vers le base de l'aiguille est de 1,0 mm par tour de la régulation de quantité de produit et de 0,04 mm par unité d'enclenchement.

La bague graduée réglable **[1-3]** et l'échelle sur le corps du pistolet **[1-13]** servent à assister lors du réglage et pour la reproduction du débit de produit. La bague graduée peut être fixée dans la position souhaitée avec la vis de fixation **[1-10]**.

Le débit de produit est réglé de la manière suivante :

- Visser la régulation de quantité de produit sur la butée.
- Régler la bague graduée sur la position zéro et fixer avec une vis de réglage. Orienter la bague graduée alignée à gauche avec le plus petit trait d'échelle sur le corps du pistolet et tourner de telle manière que le trait d'échelle couvre le grand chiffre 0 avec le bord supérieur de l'échelle sur le corps du pistolet. **[18-1]**
- Exemple de réglage 1-3-2 :
- 1 = nombre de tours complets de la calotte de réglage dans le sens d'ouverture.
- Il est également possible de lire les tours sur l'échelle du corps de pistolet. Chaque trait de l'échelle correspond à un tour.
- 3 = Grands chiffres (0-3) sur la bague graduée.
- Le trait d'échelle des grands chiffres doit couvrir le bord supérieur de l'échelle sur le corps du pistolet **[18-2]**.
- 2 = Petits chiffres (0-3) sur la bague graduée pour le réglage fin.
- Le trait d'échelle des petits chiffres doit couvrir le bord supérieur de l'échelle sur le corps du pistolet **[18-3]**.

Ajuster le jet

**Renseignement !**

Un motif de pulvérisation avec procès-verbal de contrôle est joint au pistolet de peinture en référence pour le réglage du jet de pulvérisation. La régulation de jet rond est fixée avec un disque de blocage sur la valeur idéale et ne peut pas être réglée.

Le disque gradué **[1-5]** sert à assister pour le réglage de la régulation de jet plat. La bague d'indexation de la régulation du jet plat peut être fixée dans la position souhaitée.

- Régler le jet plat en tournant la régulation de jet plat (B) **[1-6]**.

Peindre**Renseignement !**

Pour la peinture, utiliser exclusivement la quantité de produit nécessaire pour l'étape de travail.

Lors de l'application de peinture, veiller à respecter la distance de pulvérisation nécessaire (voir chapitre 4).

À l'issue, entreposer ou éliminer le produit dans les règles de l'art.


- Régler la distance de pulvérisation nécessaire (voir le chapitre 4).
- Assurer l'alimentation en air de pulvérisation et l'alimentation en produit.
- Déclencher l'impulsion de commande pour le processus de peinture au moyen de l'air de commande.


Mettre le pistolet automatique hors service

- Couper l'air de commande.
- Si le processus de peinture est terminé ou si une longue pause de peinture est prévue, couper l'air de pulvérisation, vider le godet à gravitation, rincer le pistolet et prendre en compte les instructions relatives au soin et à l'entreposage (voir chapitre 11).

10. Entretien et maintenance

Le chapitre suivant décrit l'entretien et la maintenance du pistolet automatique.

	Attention !
▲ DANGER	
<p>Lors des travaux d'entretien avec connexion existante au réseau d'air comprimé et à l'alimentation du produit, des composants peuvent se désolidariser de manière inattendue et du produit s'échapper.</p> <p>→ Vider le pistolet avant tous les travaux d'entretien, mettre hors service, séparer du réseau d'air comprimé et vider le godet à gravitation.</p>	

	Attention !
▲ DANGER	
<p>Un montage incorrect peut entraîner un endommagement du pistolet automatique.</p> <p>→ Fixer le pistolet automatique sur une surface plane avant tous les travaux d'entretien.</p> <p>→ Veiller à la bonne fixation des filetages.</p> <p>→ Graisser toutes les pièces mobiles avec de la graisse pour pistolet (réf. 48173).</p> <p>Les vis desserrées peuvent provoquer des endommagements des composants ou des défauts de fonctionnement.</p> <p>→ Serrer toutes les vis à la main et en vérifier la bonne fixation.</p> <p>Le pistolet automatique peut être endommagé par une utilisation incorrecte de l'outil.</p> <p>→ Utiliser exclusivement l'outil spécial fourni par SATA.</p>	

Lors du démontage, des ressorts et de petites pièces peuvent chuter. La position de montage précise et l'ordre de montage sont représentés dans les illustrations. Un non-respect peut provoquer des détériorations des composants ou des perturbations de fonctionnement.

Des pièces de rechange sont disponibles pour la maintenance (voir chapitre 13).

10.1. Remplacer le jeu de buses

Le jeu de buses se compose d'une combinaison contrôlée d'aiguilles de peinture [5-7], de buse d'air [5-9] et de buse de peinture [5-8]. Toujours remplacer le jeu de buses en totalité.

Démonter le jeu de buses

- Dévisser la calotte de réglage [5-1].
- Ôter la rondelle [5-2] et le ressort [5-3].
- Dévisser le sommet d'arrêt (clé de 24) [5-4].
- Enlever les deux ressorts [5-5], [5-6].
- Retirer les aiguilles de peinture [5-7].
- Dévisser l'anneau de buse d'air [5-10] à la main et l'enlever ensemble avec la buse d'air [5-9].
- Dévisser la buse de peinture [5-9] avec une clé universelle SATA.

Monter un nouveau jeu de buses



Attention !

▲ DANGER

Les composants peuvent être endommagés par un ordre de montage erroné.

→ Toujours monter la buse de peinture avant l'aiguille de peinture.



Renseignement !



La version SATAminijet ne dispose pas d'un ergot conique pour l'orientation de la buse d'air.

- Visser la buse de peinture [5-8] avec une clé universelle SATA.
- Mettre en place l'anneau de buse d'air [5-10] ensemble avec la buse d'air [5-9] et les visser à la main. Veiller à la position souhaitée des buses et à l'orientation des entailles dans la buse d'air vers l'ergot conique [6-1] (par sur SATAminijet).
- Enfoncer les aiguilles de peinture [5-7].
- Mettre en place les deux ressorts [5-5], [5-6].
- Visser le sommet d'arrêt [5-4].
- Installer le ressort [5-3].
- Insérer la rondelle [5-2] dans la calotte de réglage [5-1].
- Dévisser la calotte de réglage.
- Régler de nouveau les paramètres pour le débit de produit au moyen de l'échelle (voir le chapitre 9.2).

10.2. Remplacer l'anneau de distribution d'air

Avant et après le remplacement de l'anneau de distribution d'air, exécuter les étapes de travail du chapitre jeu de buses (voir le chapitre 10.1).

Démonter l'anneau de distribution d'air



	Attention !
	
<p>L'anneau de distribution d'air est fixé dans la tête de buse. Appliquer une force excessive peut endommager la tête de buse. Le glissement avec l'outil d'extraction SATA peut provoquer des blessures.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Porter des gants de travail. → Toujours utiliser l'outil d'extraction SATA orienté éloigné du corps. → Serrer l'anneau de distribution d'air uniformément sur la tête de buse. 	

- Exécuter les étapes de travail pour retirer le jeu de buses (voir le chapitre 10.1).
- Extraire l'anneau de distribution d'air **[7-1]** avec l'outil d'extraction SATA **[7-2]**.
- Contrôler si les surfaces d'étanchéité présentent des endommagements ou des encrassements, si nécessaire les nettoyer ou les remplacer.

Monter un nouvel anneau de distribution d'air

- Insérer l'anneau de distribution d'air **[8-3]** dans la tête de buse **[8-2]**. Le tourillon du côté inférieur de l'anneau de distribution d'air doit être orienté en conséquence **[8-1]**.
- Enfoncer l'anneau de distribution d'air en conséquence.
- Exécuter les étapes de travail pour disposer le jeu de buses neuf (voir le chapitre 10.1).

10.3. Remplacer le support de joint d'aiguille de peinture

	Attention !
	
<p>Si les deux supports de joint d'aiguille de peinture sont endommagés, du produit peut s'échapper de l'alésage de contrôle du corps du pistolet [1-16].</p> <ul style="list-style-type: none"> → Remplacer immédiatement le support de joint d'aiguille de peinture. 	

Démonter le support de joint d'aiguille de peinture

- Dévisser la calotte de réglage [9-1].
- Ôter la rondelle [9-2] et le ressort [9-3].
- Dévisser le sommet d'arrêt [9-4].
- Enlever les deux ressorts [9-5], [9-6].
- Retirer les aiguilles de peinture [9-7].
- Dévisser les quatre vis à tête cylindrique [9-10] avec une clé à six pans creux.
- Ôter la tête de buse [9-9] du corps du pistolet [9-8].

Côté produit [10]

- Dévisser le support de joint [10-2] avec une clé à pipe [10-3] de la tête de buse [10-1].

Côté air [11]

- Dévisser le support de joint [11-2] avec un tournevis [11-3] du corps du pistolet [11-1].
- Contrôler si le support de joint présente des endommagements ou des encrassements, si nécessaire le nettoyer ou le remplacer.

Monter des supports de joint d'aiguille de peinture neufs**Côté produit [10]**

- Visser le support de joint [10-2] avec une clé à pipe [10-3] dans la tête de buse [10-1].

Côté air [11]

- Visser le support de joint [11-2] avec un tournevis [11-3] dans le corps du pistolet [11-1]. Bloquer avec de la Loctite 242.
- Placer la tête de buse [9-9] sur le corps du pistolet [9-8].
- Visser quatre vis à tête cylindrique [9-10] en croix.
- Enfoncez les aiguilles de peinture [9-7].
- Mettre en place les deux ressorts [9-5], [9-6].
- Visser le sommet d'arrêt [9-4].
- Installer le ressort [9-3].
- Insérer la rondelle [9-2] dans la calotte de réglage [9-1].
- Dévisser la calotte de réglage.
- Régler de nouveau les paramètres pour le débit de produit au moyen de l'échelle (voir le chapitre 9.2).

10.4. Remplacer la broche de la régulation de jet plat

Démonter les broches

- Dévisser la vis à tête conique [12-4].

- Ôter la vis moletée avec la bague d'indexation [12-3].
- Dévisser les broches [12-2] avec une clé universelle SATA.
- Ôter le disque gradué [12-1].

Monter des broches neuves

- Mettre en place le disque gradué [12-1].
- Dévisser la broche [12-2] avec une clé universelle SATA.
- Mettre en place la vis moletée avec la bague d'indexation [12-3].
- Visser la vis à tête conique [12-4] en serrant à la main. Bloquer avec de la Loctite 242.

10.5. Remplacer la broche de la régulation de jet rond



Renseignement !

La régulation de jet rond (R) est fixée avec un disque de blocage sur la valeur idéale et ne peut pas être réglée. Les composants peuvent toutefois être remplacés en cas d'entretien.

Démonter les broches

- Dévisser la vis à tête conique [13-4].
- Extraire la vis moletée [13-3].
- Dévisser les broches [13-2] avec une clé universelle SATA.
- Ôter le disque de blocage [13-1].

Monter des broches neuves

- Installer le disque de blocage [13-1].
- Dévisser la broche [13-2] avec une clé universelle SATA.
- Monter la vis moletée [13-3].
- Visser la vis à tête conique [13-4] en serrant à la main. Bloquer avec de la Loctite 242.

10.6. Remplacer l'échelle sur le corps du pistolet

Démonter l'échelle

- Dévisser la vis [14-4].
- Ôter la rondelle [14-3].
- Ôter l'échelle [14-2].
- Ôter la rondelle d'écartement [14-1].

Monter la nouvelle échelle

- Installer la rondelle d'écartement [14-1].

- Installer l'échelle [14-2] avec les traits vers l'extérieur.
- Installer la rondelle [14-3].
- Serrer la vis [14-4] à la main.

10.7. Remplacer les composants du piston de commande



Attention !

▲ DANGER

Si le joint ou la manchette du piston de commande sont endommagés, de l'air peut s'échapper de la régulation de quantité de produit [1-4] ou de la calotte de réglage [1-2].

→ Remplacer immédiatement le joint ou la manchette.

La surface d'étanchéité du piston de commande est très sensible et peut facilement être endommagée.

→ Ne pas serrer le piston de commande sur la surface d'étanchéité.

Démonter les composants

- Dévisser la calotte de réglage [15-1].
- Ôter la rondelle [15-2] et le ressort [15-3].
- Dévisser le sommet d'arrêt [15-4].
- Enlever les deux ressorts [15-5], [15-6].
- Retirer les aiguilles de peinture [15-7].
- Extraire le piston de commande [15-8] avec une pince plate.
- Fixer le piston de commande [16-7] avec une clé universelle SATA.
- Dévisser la vis à six pans creux (clé de 4) [16-9].
- Enlever le joint torique [16-8].
- Dévisser la vis creuse (clé de 14) [16-1].
- Ôter la rondelle [16-2] et la manchette [16-3].
- Enlever le ressort de pression [16-4], la rondelle [16-5] et le joint [16-6] du piston de commande.
- Contrôler si les pièces présentent des endommagements ou des encrassements, si nécessaire les nettoyer ou les remplacer.

Monter des composants neufs

- Fixer le piston de commande [16-7] avec une clé universelle SATA.
- Insérer le joint [16-6], la rondelle [16-5] et le ressort de pression [16-4].
- Enfoncer la manchette [16-3]. Veiller à l'orientation de la rainure [16-10].
- Déposer la rondelle [16-2].

- Visser fermement la vis creuse [16-1].
- Insérer le joint torique [16-8].
- Visser fermement la vis à six pans creux [16-9].
- Enfoncer le piston de commande [15-8].
- Enfoncer les aiguilles de peinture [15-7].
- Mettre en place les deux ressorts [15-5], [15-6].
- Visser le sommet d'arrêt [15-4].
- Installer le ressort [15-3].
- Insérer la rondelle [15-2] dans la calotte de réglage [15-1].
- Dévisser la calotte de réglage.
- Régler de nouveau les paramètres pour le débit de produit au moyen de l'échelle (voir le chapitre 9.2).

10.8. Remplacer les supports de joint de piston de commande

Démonter le support de joint de piston de commande

- Dévisser la calotte de réglage [17-1].
- Ôter la rondelle [17-2] et le ressort [17-3].
- Dévisser le sommet d'arrêt [17-4].
- Enlever les deux ressorts [17-5], [17-6].
- Retirer les aiguilles de peinture [17-7].
- Extraire le piston de commande [17-8] avec une pince plate.
- Dévisser les supports de joint (clé de 19) [17-9].
- Contrôler si les pièces présentent des endommagements ou des encrassements, si nécessaire les nettoyer ou les remplacer.

Monter un support de joint de piston de commande

- Visser les supports de joint [17-9].
- Enfoncer le piston de commande [17-8].
- Enfoncer les aiguilles de peinture [17-7].
- Mettre en place les deux ressorts [17-5], [17-6].
- Visser le sommet d'arrêt [17-4].
- Installer le ressort [17-3].
- Insérer la rondelle [17-2] dans la calotte de réglage [17-1].
- Dévisser la calotte de réglage.
- Régler de nouveau les paramètres pour le débit de produit au moyen de l'échelle (voir le chapitre 9.2).

11. Soins et entreposage

Pour garantir la fonction du pistolet automatique, une manipulation soignée ainsi qu'un entretien et un soin permanents du produit sont nécessaires.

Nettoyer le pistolet automatique après chaque utilisation et contrôler le fonctionnement et l'étanchéité.

Après le nettoyage, sécher le pistolet automatique complet avec de l'air comprimé propre.



Avertissement !

▲ DANGER

Lors des travaux de nettoyage avec connexion existante au réseau d'air comprimé et à l'alimentation du produit, des composants peuvent se désolidariser de manière inattendue et du produit s'échapper.

→Débrancher les pistolets automatiques du réseau d'air comprimé et de l'alimentation de produit avant toutes les opérations de nettoyage.

**Attention !****▲ DANGER**

Le pistolet automatique peut être endommagé par l'utilisation de détergents agressifs.

→ Ne pas utiliser de détergents agressifs.

Utiliser pour le nettoyage exclusivement des liquides de nettoyage appropriés.

→ Utiliser un liquide de nettoyage neutre avec une valeur de pH de 6–8.

→ Ne pas utiliser d'acides, de sodes, de bases, de décapants, des produits régénérés inappropriés ni d'autres détergents agressifs.

En cas d'immersion du pistolet automatique dans le liquide de nettoyage, il existe un risque de corrosion.

→ Ne pas plonger le pistolet automatique dans un liquide de nettoyage.

Un outil de nettoyage erroné peut provoquer un endommagement des alésages et affecter le jet de pulvérisation.

→ Utiliser uniquement des brosses de nettoyage SATA.

→ Ne jamais utiliser un appareil de nettoyage à ultrasons.

12. Dysfonctionnements

Le tableau suivant décrit les défauts, leur cause et les mesures de résolution.

Si un défaut ne peut pas être éliminé par les mesures de résolution décrites, envoyer le pistolet automatique au département de service client de SATA, (adresse voir chapitre 13).

Problème	Cause	Solution
Jet de pulvérisation agité	Buse de peinture pas assez serrée.	Resserrer la buse de peinture.
	Anneau de distribution d'air encrassé ou endommagé.	Remplacer l'anneau de distribution d'air (voir le chapitre 10.2).
	Buse d'air desserrée.	Visser l'anneau de buse d'air à la main.
	Entrefer entre la buse d'air et la buse de peinture encrassé.	Nettoyer l'entrefer.
	Jeu de buses encrassé.	Nettoyer le jeu de buses.
	Kit projecteur endommagé	Remplacer le jeu de buses (voir le chapitre 10.1)
Profil d'injection trop petit, incliné, unilatéral ou divisé.	Alésage de la buse d'air colmaté de peinture.	Nettoyer la buse d'air (voir le chapitre 10.1).
	Pointe de la buse de peinture (tourillon de buse de peinture) endommagée.	Contrôler si la pointe de buse de peinture est détériorée. Remplacer le jeu de buses si nécessaire (voir le chapitre 10.1).
La régulation de jet plat ne fonctionne pas.	Anneau de distribution d'air pas positionné correctement,	positionner correctement l'anneau de distribution d'air (voir le chapitre 10.2).
	Anneau de distribution d'air endommagé.	Remplacer l'anneau de distribution d'air (voir le chapitre 10.2).
Impossible de tourner la régulation de jet plat.	Régulation tournée exagérément. Broche desserrée.	Déposer les broches, la déverrouiller et la remonter. Si nécessaire, remplacer les broches (voir le chapitre 10.4).
Le pistolet automatique ne coupe pas l'air.	Siège de piston de commande encrassé ou support de joint usé.	Nettoyer le siège du piston de commande. Si nécessaire, remplacer le support de joint (voir le chapitre 10.8).
	La pression d'air de commande est appliquée en permanence.	Soulager la contrainte de l'air de commande.

Problème	Cause	Solution
Corrosion sur le filetage de buse d'air, le canal de produit ou la tête de buse.	Liquide de nettoyage inapproprié.	Remplacer la tête de buse. Respecter les instructions de nettoyage (voir le chapitre 10.3).
L'air s'échappe de l'alésage de contrôle de régulation de la quantité de produit ou de la calotte de réglage.	Support de joint (côté air) défectueux.	Remplacer le support de joint d'aiguille de peinture (voir le chapitre 10.3).
	Joint ou manchette défectueux.	Remplacer le joint ou la manchette (voir le chapitre 10.7).
Du liquide de pulvérisation s'échappe derrière le joint d'aiguille de peinture à travers l'alésage de contrôle du corps du pistolet.	Joint de l'aiguille de peinture défectueux	Remplacer le support de joint d'aiguille de peinture (voir le chapitre 10.3).
	Aiguille de peinture encrassée ou endommagée.	Remplacer le jeu de buses (voir le chapitre 10.1).
Le pistolet automatique goutte au niveau de la pointe de la buse de peinture.	Corps étranger entre la pointe d'aiguille de peinture et la buse de peinture.	Nettoyer la buse de peinture et l'aiguille de peinture.
	Jeu de buses endommagé.	Remplacer le jeu de buses (voir le chapitre 10.1).

13. Service après-vente et pièces de rechange

Vous recevrez des accessoires, des pièces de rechange et du soutien technique auprès de votre distributeur SATA.

Pièces de rechange pistolet automatique

Liste des pièces de rechange, voir la fiche technique santé-sécurité jointe.

14. Déclaration de conformité CE

La déclaration de conformité la plus récente est disponible sur:



www.sata.com/downloads

Πίνακας περιεχομένων

[Πρωτότυπο: Γερμανικά]

1. Γενικές πληροφορίες	207	8. Τοποθέτηση	212
2. Οδηγίες ασφαλείας	209	9. Λειτουργία.....	213
3. Προβλεπόμενη χρήση	210	10. Συντήρηση και διατήρηση σε καλή κατάσταση.....	217
4. Τεχνικά χαρακτηριστικά	211	11. Φροντίδα και αποθήκευση.....	224
5. Περιεχόμενο συσκευασίας....	211	12. Βλάβες.....	225
6. Κατασκευή.....	211	13. Εξυπηρέτηση Πελατών και ανταλλακτικά.....	227
7. Περιγραφή	212	14. Δήλωση συμμόρφωσης της Ε.Κ.....	228

1. Γενικές πληροφορίες

1.1. Εισαγωγή

Αυτές οι οδηγίες λειτουργίας περιλαμβάνουν σημαντικές πληροφορίες για τη λειτουργία του αυτόματου πιστολιού. Ομοίως περιγράφονται η τοποθέτηση, ο χειρισμός, η φροντίδα, η συντήρηση, ο καθαρισμός, τα μηνύματα προειδοποίησης και σφάλματος καθώς και η αντιμετώπιση σφαλμάτων.



Διαβάστε πρώτα!

Πριν την τοποθέτηση και θέση σε λειτουργία του αυτόματου πιστολιού διαβάστε πλήρως και προσεκτικά αυτές τις οδηγίες λειτουργίας. Τηρείτε τις υποδείξεις ασφαλείας και κινδύνου!

Φυλάσσετε αυτές τις οδηγίες λειτουργίας πάντα δίπλα στο αυτόματο πιστόλι ή σε ένα σημείο που είναι ανά πάσα στιγμή προσβάσιμο για όλους!

1.2. Σε ποιους απευθύνεται

Αυτές οι οδηγίες λειτουργίας προβλέπονται για εκπαιδευμένο προσωπικό για χρήση σε αυτοματοποιημένες διαδικασίες επίστρωσης σε χώρους εργαστηρίων.

1.3. Υποδείξεις προειδοποίησης στις παρούσες οδηγίες χρήσης



Κίνδυνος έκρηξης!

Αυτή η υπόδειξη επισημαίνει έναν μεγάλο κίνδυνο, ο οποίος θα έχει απευθείας ως συνέπεια τον θάνατο ή σοβαρούς τραυματισμούς, αν δεν αποφευχθεί.

→ Αυτό το βέλος σάς παραπέμπει στο αντίστοιχο προληπτικό μέτρο, για να αποτραπεί ο κίνδυνος.



Προειδοποίηση!

DANGER

Αυτή η υπόδειξη επισημαίνει έναν μέτριο κίνδυνο, ο οποίος θα έχει πιθανώς ως συνέπεια τον θάνατο ή σοβαρούς τραυματισμούς, αν δεν αποφευχθεί.

→ Αυτό το βέλος σάς παραπέμπει στο αντίστοιχο προληπτικό μέτρο, για να αποτραπεί ο κίνδυνος.



Προσοχή!

DANGER

Αυτή η υπόδειξη επισημαίνει έναν μικρό κίνδυνο, που μπορεί να έχει ως συνέπεια ελαφρείς ή μέτριους τραυματισμούς ή υλικές ζημιές, αν δεν αποφευχθεί.

→ Αυτό το βέλος σάς παραπέμπει στο αντίστοιχο προληπτικό μέτρο, για να αποτραπεί ο κίνδυνος.



Υπόδειξη!

Η συγκεκριμένη υπόδειξη παρέχει συστάσεις για την εφαρμογή και χρήσιμες συμβουλές για τον χειρισμό, τη λειτουργία, τη συντήρηση και την επισκευή.

1.4. Πρόληψη ατυχημάτων

Κατά κανόνα πρέπει να τηρούνται οι γενικές καθώς και οι ειδικές για κάθε χώρα προδιαγραφές περί πρόληψης ατυχημάτων και οι αντίστοιχες οδηγίες για την προστασία του εργαστηρίου και της επιχείρησης.

1.5. Ανταλλακτικά, αξεσουάρ και αναλώσιμα

Ουσιαστικά πρέπει να χρησιμοποιούνται μόνο γνήσια ανταλλακτικά, αξεσουάρ και αναλώσιμα από τη SATA. Πρόσθετα εξαρτήματα, τα οποία δεν παρέχονται από τη SATA, δεν έχουν ελεγχθεί και δεν έχουν εγκριθεί. Για ζημιές που οφείλονται στη χρήση μη εγκεκριμένων ανταλλακτικών, αξεσουάρ και αναλώσιμων, η SATA δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη.

1.6. Εγγύηση και ευθύνη

Ισχύουν οι Γενικοί Όροι Συναλλαγών της SATA και ενδεχόμενες περαιτέρω συμβάσεις καθώς και η ισχύουσα νομοθεσία.

Η SATA δεν φέρει ευθύνη στις ακόλουθες περιπτώσεις

- Μη τήρηση των οδηγιών χρήσης.
- Χρήση από μη καταρτισμένο προσωπικό.
- Μη ενδεικνυόμενη εφαρμογή του προϊόντος.
- Μη εφαρμογή των μέσων ατομικής προστασίας.
- Μη χρήση γνήσιων αξεσουάρ και ανταλλακτικών.
- Αυθαίρετες μετατροπές ή τεχνικές τροποποιήσεις.
- Φυσική φθορά λόγω χρήσης.
- Ασυνήθιστο για τη χρήση φορτίο κρούσης.
- Μη επιτρεπόμενες εργασίες συναρμολόγησης και αποσυναρμολόγησης.

2. Οδηγίες ασφαλείας

Διαβάστε και τηρείτε όλες τις στη συνέχεια παρατιθέμενες υποδείξεις. Η μη τήρηση ή ελλιπής τήρηση ενδέχεται να έχει ως αποτέλεσμα δυσλειτουργίες ή σοβαρούς τραυματισμούς.

Τηρείτε τις ισχύουσες τοπικές οδηγίες ασφαλείας, κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων, προστασίας εργασίας και κανονισμούς περιβαλλοντικής προστασίας!

2.1. Απαιτήσεις για το προσωπικό

Το αυτόματο πιστόλι επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο από ειδικούς και εκπαιδευμένο προσωπικό που έχουν διαβάσει και κατανοήσει πλήρως αυτές τις οδηγίες λειτουργίας.

2.2. Μέσα ατομικής προστασίας (ΜΑΠ)

Κατά τη χρήση, τη συντήρηση και τη φροντίδα του αυτόματου πιστολιού ενδέχεται να προκύψουν αναθυμιάσεις. Στη διάρκεια της χρήσης η στάθμη ηχητικής πίεσης μπορεί να ξεπεράσει τα 85 dB(A).

- Κατά τη χρήση, τη συντήρηση και τον καθαρισμό φοράτε πάντα τον εγκεκριμένο προσωπικό εξοπλισμό προστασίας. Ο προσωπικός εξοπλισμός προστασίας αποτελείται από προστασία της αναπνοής, προστασία των ματιών, προστατευ-

τική φόρμα, γάντια προστασίας και υποδήματα εργασίας. Αν χρειαστεί φορέστε προστασία της ακοής.

2.3. Χρήση σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης



Κίνδυνος έκρηξης!

Μη ενδεξιμένη χρήση του αυτόματου πιστολιού ενδέχεται να έχει ως αποτέλεσμα την ακύρωση της προστασίας από έκρηξη.

→ Μην φέρνετε το αυτόματο πιστόλι σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 0.

→ Η χρήση διαλυτών και καθαριστικών, σε βάση αλογονομένων υδρογονανθράκων!

Το αυτόματο πιστόλι είναι εγκεκριμένο για χρήση και φύλαξη σε περιοχές με κίνδυνο έκρηξης της ζώνης Ex 1 και 2.

Κωδικός περιοχής: Ex II 2 G T4.

2.4. Οδηγίες ασφαλείας

- Πριν από κάθε χρήση κάντε δοκιμή λειτουργίας και στεγανότητας με το αυτόματο πιστόλι.
- Μην στρέψετε ποτέ το αυτόματο πιστόλι σε ζώα ή ανθρώπους.
- Μην χρησιμοποιείτε ποτέ το αυτόματο πιστόλι όταν είναι χαλασμένο ή δεν είναι πλήρες.
- Θέστε το αυτόματο πιστόλι αυτόματα εκτός λειτουργίας αν έχει ζημιές και αποσυνδέστε το από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα και την τροφοδοσία υλικού.
- Τηρείτε τους κανονισμούς ασφαλείας.
- Τηρείτε τους κανονισμούς πρόληψης ατυχημάτων BGR 500.

3. Προβλεπόμενη χρήση

Προβλεπόμενη χρήση

Το αυτόματο πιστόλι προβλέπεται για επίστρωση χρωμάτων και βερνικιών καθώς και άλλων κατάλληλων, ρευστών υλικών σε κατάλληλες επιφάνειες, σε μικρές ποσότητες για εφαρμογές ελέγχου.

Μη ενδεικνυόμενη χρήση

Μη ενδεξιμένη χρήση είναι η λειτουργία του αυτόματου πιστολιού σε συνδυασμό με τρόφιμα ή για επίστρωση ακατάλληλων υλικών, π.χ. οξέων ή διαλυμάτων.

4. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Τα τεχνικά στοιχεία και οι διαστάσεις βρίσκονται στο παραδιδόμενο τεχνικό δελτίο στοιχείων.

5. Περιεχόμενο συσκευασίας

- Αυτόματο πιστόλι με επιλεγμένο συγκρότημα ακροφυσίων
- Μπουλόνια στερέωσης
- Σετ εργαλείων
- Πλαστικό άνω δοχείο για πιστόλι βαφής 0,6 L
- Εικόνα ψεκασμού με πρωτόκολλο δοκιμής

6. Κατασκευή

Αυτόματο πιστόλι

- [1-1] Πείρος στερέωσης (τοποθετημένος στο σπείρωμα στερέωσης)
- [1-2] Ρύθμιση ποσότητας υλικού
- [1-3] Δακτύλιος με κλίμακα μέτρησης για τη ρύθμιση της ποσότητας του υλικού
- [1-4] Οπή ελέγχου ρύθμισης ποσότητας υλικού
- [1-5] Ροδέλα με κλίμακα μέτρησης για ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού
- [1-6] Ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού
- [1-7] Σέτ μπέκ
- [1-8] Κεφαλή μπεκ
- [1-9] Σώμα πιστολιού (τμήμα ελέγχου)
- [1-10] Βίδα ασφάλισης δακτυλίου με κλίμακα μέτρησης
- [1-11] Σύνδεση αέρα ελέγχου
- [1-12] Σύνδεση αέρα ψεκασμού
- [1-13] Κλίμακα ρύθμισης της ποσότητας του υλικού στο σώμα του πιστολιού
- [1-14] Ρύθμιση στρογγυλής δέσμης ψεκασμού ρυθμισμένη σταθερά στην ιδανική τιμή, χωρίς άλλη δυνατότητα ρύθμισης
- [1-15] Εξάρτημα σύνδεσης άνω δοχείου πιστολιού
- [1-16] Οπή ελέγχου σώματος πιστολιού
- [1-17] Άνω δοχείο
- [1-18] Βιδωτό καπάκι
- [1-19] Πώμα καπακιού

Σετ εργαλείων

- [2-1] Εργαλείο εξαγωγής
- [2-2] Βούρτσα καθαρισμού

[2-3] Καρυδάκι μύτη (μέγεθος κλειδιού 7)

[2-4] Κλειδί Άλεν (μέγεθος κλειδιού 4)

[2-5] Κλειδί πολλαπλών χρήσεων

7. Περιγραφή

Το αυτόματο πιστόλι αποτελείται από τα κύρια εξαρτήματα κεφαλή ψεκασμού και σώμα πιστολιού.



Κεφαλή μπεκ



- Κεφαλή ψεκασμού **[1-8]** (περιστρέφεται σε βήματα των 90°)
- Ακροφύσιο αέρα (ρυθμίζεται σε βήματα των 45°, στο SATAmijet ρυθμίζεται χωρίς διαβαθμίσεις)
- Ακροφύσιο χρώματος
- Εξάρτημα σύνδεσης άνω δοχείου πιστολιού **[1-15]**

Σώμα πιστολιού

- Σώμα πιστολιού **[1-9]**
- Ρύθμιση στρογγυλής δέσμης ψεκασμού **[1-14]** ρυθμισμένη σταθερά στην ιδανική τιμή, χωρίς άλλη δυνατότητα ρύθμισης
- Ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού **[1-6]** με ροδέλα με κλίμακα μέτρησης **[1-5]**
- Ρύθμιση ποσότητας υλικού **[1-2]** με κλίμακα μέτρησης στο σώμα του πιστολιού **[1-13]** και δακτύλιο με κλίμακα μέτρησης **[1-3]**
- Πείρος στερέωσης **[1-1]**
- Σύνδεση αέρα ελέγχου **[1-11]**
- Σύνδεση αέρα ψεκασμού **[1-12]**

8. Τοποθέτηση

	Προσοχή!
	
<p>Χαλαρές βίδες μπορεί να έχουν ως αποτέλεσμα ζημιές των εξαρτημάτων ή δυσλειτουργίες. → Σφίξτε με το χέρι όλες τις βίδες και ελέγξτε τις για καλή εφαρμογή.</p>	

	Προσοχή!
	
<p>Όλα τα αυτόματα πιστόλια διαθέτουν ενσωματωμένο έλεγχο αέρα ψεκασμού κατά την εκκίνηση και τον τερματισμό.</p>	

Το αυτόματο πιστόλι στερεώνεται στο σύστημα βαφής με έναν πείρο στερέωσης. Στη συνέχεια πρέπει να συνδεθεί η τροφοδοσία αέρα. Τα στοιχεία σύνδεσης για την τροφοδοσία αέρα δεν περιλαμβάνονται στον παραδιδόμενο εξοπλισμό και μπορούν να παραγγελθούν, εφόσον χρειάζεται.


8.1. Τοποθέτηση με πείρο στερέωσης

Βιδώστε τον πείρο στερέωσης [3-1] στο σπείρωμα στερέωσης [3-2].

Ασφαλίστε με Loctite 270.

- Στερεώστε το αυτόματο πιστόλι μέσω του πείρου στερέωσης στο σύστημα στερέωσης του συστήματος βαφής.
- Συνδέστε τον αέρα ελέγχου στη σύνδεση αέρα ελέγχου [1-11] του αυτόματου πιστολιού.
- Συνδέστε τον αέρα ψεκασμού στη σύνδεση αέρα ψεκασμού [1-11] του αυτόματου πιστολιού.

9. Λειτουργία


	Προσοχή!
⚠ DANGER	
<p>Χαλαρές βίδες μπορεί να έχουν ως αποτέλεσμα ζημιές των εξαρτημάτων ή δυσλειτουργίες.</p> <p>→ Σφίξτε με το χέρι όλες τις βίδες και ελέγξτε τις για καλή εφαρμογή.</p>	

9.1. Πρώτη έναρξη λειτουργίας

Το αυτόματο πιστόλι παραδίδεται πλήρως συναρμολογημένο και έτοιμο για λειτουργία.

Μετά την αφαίρεση της συσκευασίας, ελέγξτε τα εξής:

- Ζημιά στο αυτόματο πιστόλι.
- Πλήρης παραδοτέος εξοπλισμός (δείτε κεφάλαιο 5).

	Προσοχή!
⚠ DANGER	
<p>Η χρήση όχι καθαρού πετρευσμένου αέρα μπορεί να προξενήσει δυσλειτουργίες.</p> <p>→ Χρησιμοποιήστε καθαρό πετρευσμένο αέρα. Για παράδειγμα με φίλτρο SATA 544.</p>	

- Ελέγξτε όλες τις βίδες για καλή εφαρμογή.
- Σφίξτε γερά το ακροφύσιο χρώματος.
- Ξεπλύνετε το κανάλι υλικού καλά με κατάλληλο υγρό καθαρισμού (δείτε κεφάλαιο 11).
- Διευθετήστε το ακροφύσιο αέρα και σφίξτε το.
- Συνδέστε αέρα ελέγχου (τουλ. 3 bar).
- Συνδέστε αέρα ψεκασμού.
- Αποκαταστήστε την τροφοδοσία υλικού.



Υπόδειξη!

Για υποστήριξη κατά τη ρύθμιση των παραμέτρων ψεκασμού διατίθενται ακροφύσια αέρα ελέγχου από τη SATA (δείτε κεφάλαιο 13).

9.2. Λειτουργία ρύθμισης

Το αυτόματο πιστόλι διαθέτει ένα εσωτερικό σύστημα ελέγχου. Μέσω του αέρα ελέγχου ενεργοποιείται ο παλμός ελέγχου και ανοίγει η βαλβίδα αέρα ψεκασμού του αυτόματου πιστολιού. Έτσι, ο αέρας ψεκασμού μπορεί να διατηρείται πάντα υπό πίεση στο αυτόματο πιστόλι.

Πριν από κάθε χρήση προσέξτε/ελέγξτε τα εξής σημεία, για να διασφαλίζεται μια ασφαλή εργασία με το αυτόματο πιστόλι:

- Το αυτόματο πιστόλι έχει τοποθετηθεί με ασφάλεια.
- Διασφαλίζεται η ογκομετρική ροή πεπιεσμένου αέρα και η πίεση.
- Χρησιμοποιείται καθαρός πεπιεσμένος αέρας.

Αποκαταστήστε την τροφοδοσία υλικού



Υπόδειξη!

Ξεβιδώνετε το άνω δοχείο του πιστολιού μόνο όταν είναι κενό, έτσι ώστε να αποτρέπεται η εκροή υλικού.

Η τροφοδοσία υλικού του αυτόματου πιστολιού γίνεται μέσω ενός άνω δοχείου.

- Βιδώστε το άνω δοχείο στο εξάρτημα σύνδεσης του δοχείου.
- Ξεβιδώστε το καπάκι.
- Γεμίστε το δοχείο.
- Βιδώστε το καπάκι μαζί με το πώμα του.

Ρυθμίστε την πίεση εισόδου του πιστολιού

**Υπόδειξη!**

Αν δεν επιτυγχάνεται η απαιτούμενη πίεση εισόδου πιστολιού, πρέπει να αυξηθεί η πίεση στο δίκτυο πετρεσμένου αέρα.

- Ρυθμίστε τον αέρα ψεκασμού στην αναγκαία πίεση εισόδου.

Ρύθμιση ροής υλικού**Προσοχή!****▲ DANGER**

Η ακέφαλη βίδα **[4-1]** χρησιμεύει στην ασφάλιση της ρύθμισης ποσότητας υλικού και είναι σταθερά κολλημένη.

Η ανύψωση της βελόνας είναι 1,0 mm για κάθε περιστροφή της ρύθμισης ποσότητας υλικού και 0,04 mm για κάθε μονάδα της κλίμακας.

Ο ρυθμιζόμενος δακτύλιος με κλίμακα μέτρησης **[1-3]** και η κλίμακα στο σώμα του πιστολιού **[1-13]** χρησιμεύουν ως υποστήριξη για τη ρύθμιση και την αναπαραγωγή της ροής υλικού. Ο δακτύλιος με κλίμακα μέτρησης μπορεί να στερεωθεί με τη βίδα ασφάλισης **[1-10]** στην επιθυμητή θέση.

Η ροή του υλικού ρυθμίζεται ως εξής:

- Βιδώστε την ρύθμιση ποσότητας υλικού μέχρι τέρμα.
- Ρυθμίστε τον δακτύλιο με κλίμακα μέτρησης στη θέση μηδέν και στερεώστε τον με τη βίδα ασφάλισης. Διευθετήστε τον δακτύλιο με κλίμακα αριστερά με τη μικρότερη γραμμή της κλίμακας στο σώμα του πιστολιού και περιστρέψτε τον, έτσι ώστε η γραμμή της κλίμακας του μεγάλου ψηφίου 0 να συμβαδίζει με την άνω ακμή της κλίμακας στο σώμα του πιστολιού. **[18-1]**.
- Παράδειγμα ρύθμισης 1-3-2:
- 1 = Αριθμός ολοκληρωμένων περιστροφών του κατακτιού ρύθμισης προς τη φορά ανοίγματος.
- Οι περιστροφές μπορούν να αναγνωστούν στην κλίμακα του σώματος του πιστολιού. Κάθε γραμμή της κλίμακας μέτρησης αντιστοιχεί σε μία περιστροφή.
- 3 = Μεγάλο ψηφίο (0-3) στον δακτύλιο της κλίμακας.
- Η γραμμή κλίμακας του μεγάλου ψηφίου πρέπει να συμβαδίζει με την άνω ακμή της κλίμακας στο σώμα του πιστολιού **[18-2]**.
- 2 = Μικρό ψηφίο (0-3) στον δακτύλιο με κλίμακα μέτρησης για την ακριβή ρύθμιση.
- Η γραμμή κλίμακας του μικρού ψηφίου πρέπει να συμβαδίζει με την άνω ακμή

της κλίμακας στο σώμα του πιστολιού [18-3].

Ρύθμιση δέσμης ψεκασμού



Υπόδειξη!

Ως οδηγός για τη ρύθμιση της δέσμης ψεκασμού συνοδεύει το πιστόλι λακαρίσματος μία εικόνα ψεκασμού με πρωτόκολλο δοκιμής. Η ρύθμιση στρογγυλής δέσμης ψεκασμού είναι ρυθμισμένη με μία ροδέλα στερέωσης στην ιδανική τιμή χωρίς δυνατότητα ρύθμισης.

Η ροδέλα με κλίμακα μέτρησης [1-5] χρησιμεύει ως βοήθεια για τη ρύθμιση της πλατιάς δέσμης ψεκασμού. Ο δακτύλιος ένδειξης της ρύθμισης πλατιάς δέσμης ψεκασμού μπορεί να στερεωθεί στην επιθυμητή θέση.

- Ρυθμίστε πλατιά δέσμη ψεκασμού περιστρέφοντας τη ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού (B) [1-6].

Λακάρισμα



Υπόδειξη!

Κατά τη βαφή χρησιμοποιείτε αποκλειστικά την ποσότητα υλικού που είναι αναγκαία για το βήμα εργασίας.

Κατά τη βαφή, προσέξτε για την απαιτούμενη απόσταση ψεκασμού (δείτε κεφάλαιο 4).

Μετά τη βαφή αποθηκεύστε σωστά το υλικό ή απορρίψτε το.


- Ρυθμίστε την αναγκαία απόσταση ψεκασμού (δείτε κεφάλαιο 4).
- Διασφαλίστε την τροφοδοσία αέρα ψεκασμού και την τροφοδοσία υλικού.
- Μέσω του αέρα ελέγχου ενεργοποιήστε τον παλμό ελέγχου για τη διαδικασία βαφής.


Απενεργοποίηση αυτόματου πιστολιού

- Απενεργοποιήστε τον αέρα ελέγχου.
- Αν τερματιστεί η διαδικασία βαφής ή προγραμματιστεί μία παρατεταμένη παύση βαφής, απενεργοποιήστε τον αέρα ψεκασμού, αδειάστε το δοχείο υλικού, πλύνετε το πιστόλι και τηρείτε τις υποδείξεις για τη φροντίδα και την αποθήκευση (δείτε Κεφάλαιο 11).

10. Συντήρηση και διατήρηση σε καλή κατάσταση

Το επόμενο κεφάλαιο περιγράφει τη συντήρηση και τις εργασίες για τη διατήρηση της καλής κατάστασης του αυτόματου πιστολιού.

	Προσοχή!
▲ DANGER	
<p>Σε εργασίες συντήρησης ενώ διατηρείται η σύνδεση με το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα και την τροφοδοσία υλικού, ενδέχεται να αποσυνδεθούν εξαρτήματα μη αναμενόμενα και να υπάρξει διαρροή υλικού.</p> <p>→ Εκκενώστε, απενεργοποιήστε το αυτόματο πιστόλι πριν από κάθε εργασία συντήρησης και στη συνέχεια αποσυνδέστε το από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα και αδειάστε το δοχείο υλικού.</p>	

	Προσοχή!
▲ DANGER	
<p>Μη ενδεδειγμένη τοποθέτηση μπορεί να έχει ως αποτέλεσμα ζημιά του αυτόματου πιστολιού.</p> <p>→ Στερεώστε το αυτόματο πιστόλι πριν από κάθε εργασία συντήρησης σε μία επίπεδη επιφάνεια.</p> <p>→ Προσέξτε τη σωστή εφαρμογή των σπειρωμάτων.</p> <p>→ Γρασάρετε όλα τα κινούμενα μέρη με γράσο πιστολιού SATA (αρ. είδους 48173).</p> <p>Χαλαρές βίδες μπορεί να έχουν ως αποτέλεσμα ζημιές των εξαρτημάτων ή δυσλειτουργίες.</p> <p>→ Σφίξτε με το χέρι όλες τις βίδες και ελέγξτε τις για καλή εφαρμογή. Σε περίπτωση χρήσης λάθος εργαλείου μπορεί να υποστεί ζημιά το αυτόματο πιστόλι.</p> <p>→ Χρησιμοποιείτε αποκλειστικά το παραδιδόμενο ειδικό εργαλείο της SATA.</p>	

Κατά την αποσυναρμολόγηση μπορεί να πέσουν έξω ελατήρια και μικρά τεμάχια. Η ακριβής θέση τοποθέτησης και η σειρά τοποθέτησης παρουσιάζεται στις εικόνες. Αν αυτές δεν τηρηθούν ενδέχεται να προκληθούν ζημιές στα εξαρτήματα ή δυσλειτουργίες.

Για την επισκευή διατίθενται ανταλλακτικά (δείτε κεφάλαιο 13).



10.1. Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίων


Το συγκρότημα ακροφυσίων αποτελείται από έναν ελεγχόμενο συνδυασμό βελόνας χρώματος [5-7], ακροφυσίου αέρα [5-9] και ακροφυσίου χρώματος [5-8]. Αντικαταστήστε πλήρως το συγκρότημα ακροφυσίων.

Αποσυναρμολόγηση συγκροτήματος ακροφυσίων

- Ξεβιδώστε το καπάκι ρύθμισης [5-1].
- Αφαιρέστε τη ροδέλα [5-2] και το ελατήριο [5-3].
- Ξεβιδώστε το τελικό καπάκι (μέγεθος κλειδιού 24) [5-4].
- Αφαιρέστε και τα δύο ελατήρια [5-5], [5-6].
- Αφαιρέστε τη βελόνα χρώματος [5-7].
- Ξεβιδώστε τον δακτύλιο ακροφυσίου αέρα [5-10] με το χέρι και αφαιρέστε τον μαζί με το ακροφύσιο αέρα [5-9].
- Ξεβιδώστε το ακροφύσιο χρώματος [5-9] με το κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.

Τοποθέτηση νέου συγκροτήματος ακροφυσίων

	Προσοχή!
	
<p>Σε λάθος σειρά τοποθέτησης μπορεί να υποστούν ζημιά τα εξαρτήματα. → Τοποθετείτε το ακροφύσιο χρώματος πάντα πριν τη βελόνα χρώματος.</p>	

	Υπόδειξη!
<p>Η έκδοση SATAminijet δεν διαθέτει κουμπωτό πείρο εγκοπής για ευθυγράμμιση του ακροφυσίου αέρα.</p>	



- Βιδώστε το ακροφύσιο χρώματος [5-8] με το κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.
- Τοποθετήστε τον δακτύλιο ακροφυσίου αέρα [5-10] μαζί με το ακροφύσιο αέρα [5-9] και βιδώστε τον με το χέρι. Προσέξτε για την επιθυμητή θέση του ακροφυσίου και την ευθυγράμμιση των εγκοπών στο ακροφύσιο αέρα ως προς τον κουμπωτό πείρο εγκοπής [6-1] (όχι στο SATAminijet).
- Εισάγετε τη βελόνα χρώματος [5-7].
- Τοποθετήστε και τα δύο ελατήρια [5-5], [5-6].
- Βιδώστε το τελικό καπάκι [5-4].
- Τοποθετήστε το ελατήριο [5-3].
- Τοποθετήστε τη ροδέλα [5-2] στο καπάκι ρύθμισης [5-1].
- Βιδώστε το καπάκι ρύθμισης.
- Ρυθμίστε τις παραμέτρους για τη ροή υλικού με τη βοήθεια της κλίμακας μέτρη-

σης (δείτε Κεφάλαιο 9.2).

10.2. Αντικατάσταση δακτυλίου διανομής αέρα

Πριν και μετά την αντικατάσταση του δακτυλίου διανομής αέρα πρέπει να πραγματοποιηθούν τα βήματα εργασίας από το κεφάλαιο Αντικατάσταση συγκροτήματος ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).

Αποσυναρμολόγηση δακτυλίου διανομής αέρα

	Προσοχή!
	
<p>Ο δακτύλιος διανομής αέρα εδράζεται σταθερά μέσα στην κεφαλή ψεκασμού. Η άσκηση υπερβολικής δύναμης μπορεί να προξενήσει ζημιά στην κεφαλή ψεκασμού. Ένα γλίστρημα με το εργαλείο εξαγωγής SATA μπορεί να έχει ως αποτέλεσμα τραυματισμούς.</p> <p>→ Φοράτε γάντια εργασίας.</p> <p>→ Χρησιμοποιείτε το εργαλείο εξαγωγής SATA πάντα στραμμένο ανάποδα από το σώμα.</p> <p>→ Τραβήξτε τον δακτύλιο διανομής αέρα ομοιόμορφα από την κεφαλή ψεκασμού.</p>	

- Διενεργήστε τα βήματα εργασίας Αφαίρεση συγκροτήματος ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).
- Αφαιρέστε τον δακτύλιο διανομής αέρα **[7-1]** με το εργαλείο εξαγωγής SATA **[7-2]**.
- Ελέγξτε τις επιφάνειες στεγανοποίησης για ζημιές και ρύπους, αν χρειαστεί καθαρίστε ή αντικαταστήστε τις.

Τοποθέτηση νέου δακτυλίου διανομής αέρα

- Τοποθετήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα **[8-3]** στην κεφαλή ψεκασμού **[8-2]**. Ο πείρος στην κάτω πλευρά του δακτυλίου διανομής αέρα πρέπει σε αυτή τη διαδικασία να είναι αντίστοιχα προσανατολισμένος **[8-1]**.
- Πρεσάρτε ομοιόμορφα τον δακτύλιο διανομής αέρα.
- Διενεργήστε τα βήματα εργασίας Τοποθέτηση νέου συγκροτήματος ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).

10.3. Αντικατάσταση βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος



Προσοχή!

⚠ DANGER

Αν έχουν ζημιιά οι δύο βάσεις στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος, μπορεί από την οπή ελέγχου σώματος πιστολιού [1-16] να τρέξει υλικό.

→ Αντικαταστήστε αμέσως τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος.

Αποσυναρμολόγηση βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος

- Ξεβιδώστε το καπάκι ρύθμισης [9-1].
- Αφαιρέστε τη ροδέλα [9-2] και το ελατήριο [9-3].
- Ξεβιδώστε το τελικό καπάκι [9-4].
- Αφαιρέστε και τα δύο ελατήρια [9-5], [9-6].
- Αφαιρέστε τη βελόνα χρώματος [9-7].
- Ξεβιδώστε τις τέσσερις κυλινδρικές βίδες [9-10] με κλειδί Άλεν.
- Αφαιρέστε την κεφαλή ψεκασμού [9-9] από το σώμα πιστολιού [9-8].

Στην πλευρά υλικού [10]

- Ξεβιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος [10-2] με καρυδάκι [10-3] από την κεφαλή ψεκασμού [10-1].

Στην πλευρά αέρα [11]

- Ξεβιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος [11-2] με ένα κατασαβίδι [11-3] από το σώμα πιστολιού [11-1].
- Ελέγξτε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος για ζημιές και ρύπους, αν χρειαστεί καθαρίστε ή αντικαταστήστε τη.

Τοποθέτηση νέας βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος

Στην πλευρά υλικού [10]

- Βιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος [10-2] με καρυδάκι [10-3] στην κεφαλή ψεκασμού [10-1].

Στην πλευρά αέρα [11]

- Βιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος [11-2] με κατασαβίδι [11-3] στο σώμα του πιστολιού [11-1]. Ασφαλίστε με Loctite 242.

- Τοποθετήστε την κεφαλή ψεκασμού [9-9] στο σώμα πιστολιού [9-8].
- Βιδώστε χιαστί τις τέσσερις κυλινδρικές βίδες [9-10].
- Εισάγετε τη βελόνα χρώματος [9-7].
- Τοποθετήστε και τα δύο ελατήρια [9-5], [9-6].
- Βιδώστε το τελικό καπάκι [9-4].
- Τοποθετήστε το ελατήριο [9-3].
- Τοποθετήστε τη ροδέλα [9-2] στο καπάκι ρύθμισης [9-1].
- Βιδώστε το καπάκι ρύθμισης.
- Ρυθμίστε τις παραμέτρους για τη ροή υλικού με τη βοήθεια της κλίμακας μέτρησης (δείτε Κεφάλαιο 9.2).

10.4. Αντικαταστήστε τη ρυθμιστική βίδα της ρύθμισης πλατιάς δέσμης ψεκασμού

Αποσυναρμολόγηση ρυθμιστικής βίδας

- Ξεβιδώστε τη φρεζάτη βίδα [12-4].
- Αφαιρέστε το ρικνωτό κουμπί με δακτύλιο ένδειξης [12-3].
- Ξεβιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [12-2] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.
- Αφαιρέστε τη ροδέλα με κλίμακα μέτρησης [12-1].

Τοποθέτηση νέας ρυθμιστικής βίδας

- Τοποθετήστε τη ροδέλα με κλίμακα μέτρησης [12-1].
- Βιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [12-2] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.
- Τοποθετήστε το ρικνωτό κουμπί με δακτύλιο ένδειξης [12-3].
- Συσφίξτε τη φρεζάτη βίδα [12-4] με το χέρι. Ασφαλίστε με Loctite 242.

10.5. Αντικαταστήστε τη ρυθμιστική βίδα της ρύθμισης στρογγυλής δέσμης ψεκασμού



Υπόδειξη!

Η ρύθμιση στρογγυλής δέσμης ψεκασμού (R) είναι ρυθμισμένη με μία ροδέλα στερέωσης στην ιδανική τιμή χωρίς δυνατότητα ρύθμισης. Τα εξαρτήματα μπορούν ωστόσο σε περίπτωση συντήρησης να αντικατασταθούν.

Αποσυναρμολόγηση ρυθμιστικής βίδας

- Ξεβιδώστε τη φρεζάτη βίδα [13-4].
- Αφαιρέστε το ρικνωτό κουμπί [13-3].
- Ξεβιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [13-2] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.
- Αφαιρέστε τη ροδέλα στερέωσης [13-1].

Τοποθέτηση νέας ρυθμιστικής βίδας

- Τοποθετήστε τη ροδέλα στερέωσης [13-1].
- Βιδώστε τη ρυθμιστική βίδα [13-2] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.
- Τοποθετήστε το ρικνωτό κουμπί [13-3].
- Συσφίξτε τη φρεζάτη βίδα [13-4] με το χέρι. Ασφαλίστε με Loctite 242.

10.6. Αντικατάσταση κλίμακας στο σώμα του πιστολιού**Αποσυναρμολόγηση κλίμακας**

- Ξεβιδώστε τη βίδα [14-4].
- Αφαιρέστε τη ροδέλα [14-3].
- Αφαιρέστε την κλίμακα [14-2].
- Αφαιρέστε τον αποστάτη [14-1].

Τοποθέτηση νέας κλίμακας

- Τοποθετήστε τον αποστάτη [14-1].
- Τοποθετήστε την κλίμακα [14-2] με τις γραμμές να δείχνουν προς τα έξω.
- Τοποθετήστε τη ροδέλα [14-3].
- Συσφίξτε την βίδα [14-4] με το χέρι.

10.7. Αντικατάσταση εξαρτημάτων του εμβόλου ελέγχου**Προσοχή!****⚠ DANGER**

Αν έχει ζημιά το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα ή η μανσέτα του εμβόλου ελέγχου, μπορεί να διαφύγει αέρας από τη ρύθμιση ποσότητας υλικού [1-4] ή το καπάκι ρύθμισης [1-2].

→ Αντικαταστήστε αμέσως το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα ή τη μανσέτα.

Η επιφάνεια στεγανοποίησης του εμβόλου ελέγχου είναι πολύ ευαίσθητη και μπορεί να υποστεί εύκολα ζημιά.

→ Μην σφίγγετε το έμβολο ελέγχου στην επιφάνεια στεγανοποίησης.

Αποσυναρμολόγηση εξαρτημάτων

- Ξεβιδώστε το καπάκι ρύθμισης [15-1].
- Αφαιρέστε τη ροδέλα [15-2] και το ελατήριο [15-3].
- Ξεβιδώστε το τελικό καπάκι [15-4].

- Αφαιρέστε και τα δύο ελατήρια [15-5], [15-6].
- Αφαιρέστε τη βελόνα χρώματος [15-7].
- Βγάλτε έξω το έμβολο ελέγχου [15-8] με επίπεδη πένσα.
- Στερεώστε το έμβολο ελέγχου [16-7] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.
- Ξεβιδώστε τη βίδα Άλεν (μέγεθος κλειδιού 4) [16-9].
- Αφαιρέστε τον δακτύλιο O [16-8].
- Ξεβιδώστε την κοίλη βίδα (μέγεθος κλειδιού 14) [16-1].
- Αφαιρέστε τη ροδέλα [16-2] και τη μανσέτα [16-3].
- Αφαιρέστε το ελατήριο πίεσης [16-4], τη ροδέλα [16-5] και το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα [16-6] από το έμβολο ελέγχου.
- Ελέγξτε τα τμήματα για ζημιές και ρύπους, αν χρειαστεί καθαρίστε ή αντικαταστήστε τα.

Τοποθέτηση νέων εξαρτημάτων

- Στερεώστε το έμβολο ελέγχου [16-7] με κλειδί πολλαπλών χρήσεων SATA.
- Τοποθετήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα [16-6], τη ροδέλα [16-5] και το ελατήριο πίεσης [16-4].
- Τοποθετήστε τη μανσέτα [16-3]. Προσέξτε τον προσανατολισμό της εγκοπής [16-10].
- Τοποθετήστε τη ροδέλα [16-2].
- Βιδώστε την κοίλη βίδα [16-1].
- Τοποθετήστε τον δακτύλιο O [16-8].
- Σφίξτε τη βίδα Άλεν [16-9].
- Εισάγετε το έμβολο ελέγχου [15-8].
- Εισάγετε τη βελόνα χρώματος [15-7].
- Τοποθετήστε και τα δύο ελατήρια [15-5], [15-6].
- Βιδώστε το τελικό καπάκι [15-4].
- Τοποθετήστε το ελατήριο [15-3].
- Τοποθετήστε τη ροδέλα [15-2] στο καπάκι ρύθμισης [15-1].
- Βιδώστε το καπάκι ρύθμισης.
- Ρυθμίστε τις παραμέτρους για τη ροή υλικού με τη βοήθεια της κλίμακας μέτρησης (δείτε Κεφάλαιο 9.2).

10.8. Αντικατάσταση βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος εμβόλου ελέγχου

Αποσυναρμολόγηση βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος εμβόλου ελέγχου

- Ξεβιδώστε το καπάκι ρύθμισης [17-1].
- Αφαιρέστε τη ροδέλα [17-2] και το ελατήριο [17-3].
- Ξεβιδώστε το τελικό καπάκι [17-4].
- Αφαιρέστε και τα δύο ελατήρια [17-5], [17-6].
- Αφαιρέστε τη βελόνα χρώματος [17-7].

- Βγάλτε έξω το έμβολο ελέγχου **[17-8]** με επίπεδη πένσα.
- Ξεβιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (μέγεθος κλειδιού 19) **[17-9]**.
- Ελέγξτε τα τμήματα για ζημιές και ρύπους, αν χρειαστεί καθαρίστε ή αντικαταστήστε τα.

Τοποθέτηση νέας βάσης στεγανοποιητικού παρεμβύσματος εμβόλου ελέγχου

- Βιδώστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος **[17-9]**.
- Εισάγετε το έμβολο ελέγχου **[17-8]**.
- Εισάγετε τη βελόνα χρώματος **[17-7]**.
- Τοποθετήστε και τα δύο ελατήρια **[17-5]**, **[17-6]**.
- Βιδώστε το τελικό καπάκι **[17-4]**.
- Τοποθετήστε το ελατήριο **[17-3]**.
- Τοποθετήστε τη ροδέλα **[17-2]** στο καπάκι ρύθμισης **[17-1]**.
- Βιδώστε το καπάκι ρύθμισης.
- Ρυθμίστε τις παραμέτρους για τη ροή υλικού με τη βοήθεια της κλίμακας μέτρησης (δείτε Κεφάλαιο 9.2).

11. Φροντίδα και αποθήκευση

Για να διασφαλίζεται η λειτουργία του αυτόματου πιστολιού, απαιτείται προσεκτικός χειρισμός καθώς και μόνιμη συντήρηση και φροντίδα του προϊόντος.

Καθαρίστε το αυτόματο πιστόλι μετά από κάθε χρήση και ελέγξτε το για λειτουργία και στεγανότητα.

Μετά τον καθαρισμό στεγνώστε όλο το αυτόματο πιστόλι με καθαρό πεπιεσμένο αέρα.



Προειδοποίηση!

▲ DANGER

Σε εργασίες καθαρισμού ενώ διατηρείται η σύνδεση με το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα και την τροφοδοσία υλικού, ενδέχεται να αποσυνδεθούν εξαρτήματα μη αναμενόμενα και να υπάρξει διαρροή υλικού.

→ Αποσυνδέστε το αυτόματο πιστόλι πριν από κάθε εργασία καθαρισμού από το δίκτυο πεπιεσμένου αέρα και την τροφοδοσία υλικού.

**Προσοχή!****▲ DANGER**

Με τη χρήση διαβρωτικών καθαριστικών ενδέχεται να υποστεί ζημιά το αυτόματο πιστόλι.

→ Μην χρησιμοποιείτε διαβρωτικά καθαριστικά μέσα.

Για τον καθαρισμό επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο κατάλληλα καθαριστικά υγρά.

→ Χρησιμοποιείτε ουδέτερα καθαριστικά υγρά με τιμή pH 6–8.

→ Μην χρησιμοποιείτε οξέα, αλκαλικά διαλύματα, βάσεις, αποχρωστικά, ακατάλληλα αναγεννημένα λάδια ή άλλα διαβρωτικά καθαριστικά μέσα.

Κατά τη βύθιση του αυτόματου πιστολιού στο υγρό καθαρισμού υπάρχει κίνδυνος διάβρωσης.

→ Μην βυθίζετε το αυτόματο πιστόλι στο υγρό καθαρισμού.

Λάθος εργαλείο καθαρισμού μπορεί να προξενήσει ζημιά στις οπές και να έχει ως αποτέλεσμα δυσμενή επίδραση στη δέσμη ψεκασμού.

→ Χρησιμοποιείτε μόνο τις βούρτσες καθαρισμού SATA.

→ Μην χρησιμοποιείτε ποτέ συσκευή καθαρισμού υπερήχων.

12. Βλάβες

Στον επόμενο πίνακα περιγράφονται βλάβες, η αιτία τους και μέτρα αντιμετώπισης.

Αν μία βλάβη δεν μπορεί να διορθωθεί με το περιγραφόμενο μέτρο αντιμετώπισης, στείλτε το αυτόματο πιστόλι στο τμήμα εξυπηρέτησης πελατών της SATA. (Διεύθυνση δείτε κεφάλαιο 13).

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Δέσμη ψεκασμού ακανόνιστη	Το ακροφύσιο χρώματος δεν έχει σφιχθεί επαρκώς.	Σφίξτε κι άλλο το ακροφύσιο χρώματος.
	Δακτύλιος διανομής αέρα με ρύπους ή ζημιά.	Αντικαταστήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα (δείτε κεφάλαιο 10.2).
	Ακροφύσιο αέρα χαλαρό.	Βιδώστε γερά με το χέρι τον δακτύλιο ακροφυσίου αέρα.
	Ενδιάμεσος χώρος μεταξύ ακροφυσίου αέρα και χρώματος με ρύπους.	Καθαρίστε τον ενδιάμεσο χώρο.
	Συγκρότημα ακροφυσίων με ρύπους.	Καθαρίστε το συγκρότημα ακροφυσίων.
	Ζημιά στο συγκρότημα ακροφυσίου	Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1)
Εικόνα ψεκασμού πολύ μικρή, λοξή, μονόπλευρη ή διαχωρίζεται.	Οπή του ακροφυσίου αέρα βουλωμένη με χρώμα.	Αντικαταστήστε το ακροφύσιο αέρα (δείτε κεφάλαιο 10.1).
	Η κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος (μύτη ακροφυσίου χρώματος) έχει υποστεί ζημιά.	Ελέγξτε το ακροφύσιο χρώματος για ζημιά. Αν χρειαστεί, αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).
Η ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού δεν λειτουργεί.	Δακτύλιος διανομής αέρα όχι σωστά τοποθετημένος,	Τοποθετήστε σωστά τον δακτύλιο διανομής αέρα (δείτε κεφάλαιο 10.2).
	Δακτύλιος διανομής αέρα με ζημιά.	Αντικαταστήστε τον δακτύλιο διανομής αέρα (δείτε κεφάλαιο 10.2).
Η ρύθμιση πλατιάς δέσμης ψεκασμού δεν μπορεί να περιστραφεί.	Η ρύθμιση έχει περιστραφεί υπερβολικά. Χαλαρή ρυθμιστική βίδα.	Αφαιρέστε τη ρυθμιστική βίδα, ελευθερώστε την και τοποθετήστε την πάλι. Αν χρειαστεί, αντικαταστήστε τη ρυθμιστική βίδα (δείτε κεφάλαιο 10.4).

Βλάβη	Αιτία	Αντιμετώπιση
Το αυτόματο πιστόλι δεν μπορεί να απενεργοποιηθεί τον αέρα.	Η έδραση του εμβόλου ελέγχου είναι ακάθαρτη ή η βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος έχει φθαρεί.	Καθαρίστε την έδρα εμβόλου ελέγχου. Αν χρειαστεί, αντικαταστήστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (δείτε κεφάλαιο 10.8).
	Η πίεση αέρα ελέγχου δεν μειώνεται ποτέ.	Εκτονώστε την πίεση αέρα ελέγχου.
Σκουριά στο σπείρωμα του ακροφυσίου αέρα, στο κανάλι υλικού ή στην κεφαλή ψεκασμού.	Ακατάλληλο καθαριστικό υγρό.	Αντικαταστήστε την κεφαλή ψεκασμού. Τηρείτε τις υποδείξεις καθαρισμού (δείτε κεφάλαιο 10.3).
Αέρας διαρρέει από την οπή ελέγχου ρύθμισης ποσότητας υλικού ή καπακιού ρύθμισης.	Βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος (πλευρά αέρα) ελαττωματική.	Αντικαταστήστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος (δείτε κεφάλαιο 10.3).
	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα ή μανσέτα ελαττωματικά.	Αντικαταστήστε το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα ή τη μανσέτα (δείτε κεφάλαιο 10.7).
Το μέσο ψεκασμού εξέρχεται πίσω από το στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος μέσω της οπής ελέγχου σώματος πιστολιού.	Στεγανοποιητικό παρέμβυσμα βελόνας χρώματος κατεστραμμένο	Αντικαταστήστε τη βάση στεγανοποιητικού παρεμβύσματος βελόνας χρώματος (δείτε κεφάλαιο 10.3).
	Η βελόνα χρώματος είναι ακάθαρτη ή έχει ζημιά.	Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).
Το αυτόματο πιστόλι στάζει στην κεφαλή του ακροφυσίου χρώματος.	Ξένο σώμα μεταξύ κεφαλής βελόνας χρώματος και ακροφυσίου χρώματος.	Καθαρίστε το ακροφύσιο χρώματος και τη βελόνα χρώματος.
	Ζημιά στο συγκρότημα ακροφυσίου.	Αντικαταστήστε το συγκρότημα ακροφυσίων (δείτε κεφάλαιο 10.1).

13. Εξυπηρέτηση Πελατών και ανταλλακτικά

Παρελκόμενο εξοπλισμό, ανταλλακτικά και τεχνική υποστήριξη θα λάβετε από τον τοπικό σας έμπορο της SATA.

Ανταλλακτικά για αυτόματο πιστόλι

Λίστα των ανταλλακτικών δείτε παραδιδόμενο τεχνικό δελτίο στοιχείων.

14. Δήλωση συμμόρφωσης της Ε.Κ.

Την ισχύουσα ενημερωμένη δήλωση συμμόρφωσης θα βρείτε εδώ:



www.sata.com/downloads

Tartalomjegyzék

[Eredeti szöveg: német]

1. Általános tudnivalók	229	8. Beszerelés.....	234
2. Biztonsági tudnivalók.....	231	9. Üzemeltetés	235
3. Rendeltetésszerű használat.	232	10. Szervizelés és karbantartás ..	238
4. Műszaki adatok	232	11. Karbantartás és tárolás	245
5. Szállítási terjedelem	233	12. Hibák	246
6. Felépítés.....	233	13. Vevőszolgálat és pótalkatré-	szek.....
7. Leírás	233	14. EK Megfelelőség nyilatkozat .	248

1. Általános tudnivalók

1.1. Bevezetés

Ez az üzemeltetési utasítás fontos információkat tartalmaz az automata pisztoly működtetésével kapcsolatban. Ezen felül bemutatja, hogy kell a pisztolyt összeszerelni, működtetni, gondozni, karbantartani, tisztítani, kitér a figyelmeztető- és hibajelzésekre és tartalmaz javítási útmutatót is.



Legelőször olvassa el!

Az automata pisztoly összeszerelése és üzembe helyezése előtt olvassa el végig figyelmesen az üzemeltetési utasítást. Ügyeljen a biztonsági útmutatásokra és a veszélyjelzésekre!

Az üzemeltetési utasítást mindig az automata pisztollyal együtt tárolja, vagy olyan helyen helyezze el, ahol az bárki számára bármikor hozzáférhető!

1.2. Célcsoport

Ez az üzemeltetési utasítás laborban végzendő automata rétegfelhordó munkát végző szakképzett dolgozóknak szól.

1.3. Figyelmeztetések a használati útmutatóban



Robbanásveszély!

Ez a figyelmeztetés olyan magas kockázatú veszélyre figyelmeztet, amely megfelelő óvintézkedések nélkül közvetlenül halált vagy súlyos testi sérülést okozhat.

→ Ez a nyíl utal a megfelelő óvintézkedésre, amellyel a veszély elhárítható.



Figyelmeztetés!

▲ DANGER

Ez a figyelmeztetés olyan közepesen súlyos veszélyre figyelmeztet, amely megfelelő óvintézkedések nélkül halált vagy súlyos testi sérülést okozhat.

→ Ez a nyíl utal a megfelelő óvintézkedésre, amellyel a veszély elhárítható.



Vigyázat!

▲ DANGER

Ez a figyelmeztetés csekély kockázatú veszélyeztetést jelez, amely könnyű vagy közepes súlyosságú testi sérülést vagy dologi kárt idézhet elő, ha gondoskodunk annak elhárításáról.

→ Ez a nyíl utal a megfelelő óvintézkedésre, amellyel a veszély elhárítható.



Figyelem!

A megjegyzés felhasználási javaslatokkal és hasznos ötletekkel szolgál a kezeléshez, üzemeltetéshez, karbantartáshoz és javításhoz.

1.4. Balesetvédelem

Kötelező betartani az általános és az országspecifikus balesetvédelmi előírásokat, valamint az idevágó üzemi és a műhelyre vonatkozó munkavédelmi előírásokat.

1.5. Pótalkatrészek, tartozékok és csere alkatrészek

Alapvetően csak eredeti SATA gyártmányú pótalkatrészt, tartozékot és csere alkatrészt használjon. A nem SATA által szállított tartozékok nem estek át ellenőrzésen és nem kaptak engedélyt. A SATA semminemű felelősséget nem vállal olyan károk esetén, amelyeknek oka nem engedélyezett pótalkatrészek, tartozékok és csere alkatrészek használata.

1.6. Szavatosság és jótállás

SATA Általános üzleti feltételei vannak érvényben, valamint adott esetben további szerződéses megállapodások, valamint a mindenkor hatályos törvények.

A SATA nem vállal felelősséget a következő esetekben:

- a használati útmutatóban foglaltak figyelmen kívül hagyása
- nem kiképzett személyzet bevetése
- a termék nem rendeltetésszerű használata
- a személyi védőfelszerelés használatának elmulasztása
- nem eredeti gyártmányú tartozékok és csere alkatrészek használata
- önkényes átalakítások, műszaki változtatások
- természetes elhasználódás, kopás
- nem rendeltetésszerű használatra jellemző ütési igénybevétel
- engedély nélküli szerelési és szétszerelési munkák.

2. Biztonsági tudnivalók

Olvassa el és tartsa be valamennyi alább felsorolt figyelmeztetést. Ezek be nem tartása vagy hibás betartása működési zavarhoz vezethet és súlyos sérüléseket okozhat.

A helyi biztonsági, balesetvédelmi, munkavédelmi és környezetvédelmi előírásokat be kell tartani!

2.1. Személyzettel szembeni követelmények

Az automata pisztolyt csak szakemberek vagy megfelelő képzésben részesült személyek használhatják, akik ezt az üzemeltetési utasítást elolvasták és megértették.

2.2. Személyi védőfelszerelés

Az automata pisztoly használatakor, szervizeléskor és karbantartásakor gőzök távoznak a készülékből. Használat során a hangnyomásszint meghaladhatja a 85 dB(A)-t.

- A készülék használatakor, karbantartásakor és tisztításakor mindig viselje az engedélyezett védőfelszerelést. A személyes védőfelszerelés védőmaszkból, védőszemüvegből, védőruházatból, védőkesztyűből és munkabakancsból áll.

Szükség esetén használjon hallásvédőt.

2.3. Alkalmazás robbanásveszélyes területeken



Robbanásveszély!

Az automata pisztoly szakszerűtlen használata következtében megszűnhet a készülék robbanás elleni védelme.

→ Az automata pisztolyt ne vigye át a 0-s ex-zóna robbanásveszélyes területeire.

→ Halogénezett szénhidrogének alapján készült oldó- és tisztítószer alkalmazása!

Az automata pisztoly használata az 1-es és 2-es ex-zónák robbanásveszélyes területén használható és tárolható.

Övezetkód: Ex II 2 G T4.

2.4. Biztonsági tudnivalók

- Minden használat előtt végezze el az automata pisztolyon a működési és tömítettségi tesztet.
- Az automata pisztolyt soha ne irányítsa élőlényekre.
- Az automata pisztolyt soha ne használja sérült vagy hiányos állapotban.
- A sérült automata pisztolyt azonnal helyezze üzemem kívül, és válassza le a sűrítettlevegő-hálózatról és szakítsa meg az anyagellátást.
- Tartsa be a biztonsági utasításokat.
- Tartsa be a BGR 500 baleset-megelőzési előírásokat.

3. Rendeltetészerű használat

Rendeltetészerű használat

Az automata pisztolyt festékek és lakkok, valamint más arra alkalmas folyós anyagoknak arra alkalmas alapanyagra ellenőrző feladatokhoz szükséges kis mennyiségben történő felvitelére tervezték.

Nem rendeltetészerű használat

Nem rendeltetészerű használatnak minősül, ha az automata pisztolyt élelmiszerekkel használja vagy arra nem alkalmas anyagokat, mint például lúgot vagy savat akar a pisztollyal felhordani.

4. Műszaki adatok

A műszaki adatokat és a méreteket lásd a mellékelt Műszaki adatlapon.

5. Szállítási terjedelem

- Automata pisztoly kiválasztott fúvókakészlettel
- Rögzítő csap
- Szerszámkészlet
- Műanyag gravitációs kupa 0,6 L
- Szóráskép ellenőrző protokollal

6. Felépítés

Automata pisztoly

- [1-1] Rögzítőcsap (a rögzítő menetbe szerelve)
- [1-2] Anyagmennyiség-szabályozó
- [1-3] Anyagmennyiség-szabályozó skálázó gyűrű
- [1-4] Ellenőrző furat - anyagmennyiség-szabályozó
- [1-5] Szélessávú szabályozó skálázó tárcsa
- [1-6] Szélessáv-szabályozó
- [1-7] Fúvókakészlet
- [1-8] Fúvókafej
- [1-9] Pisztolytest (irányító rész)
- [1-10] Skálázó gyűrű rögzítő csavar
- [1-11] Vezérlőlevegő-csatlakozás
- [1-12] Szórólevegő-csatlakozás
- [1-13] A pisztolytesten lévő anyagmennyiség-szabályozó skálája
- [1-14] Körsugaras szabályozó az ideális értéken rögzítve, nem szabályozható
- [1-15] Gravitációs kupa csatlakozóelem
- [1-16] Ellenőrző furat a pisztolytesten
- [1-17] Gravitációs kupa
- [1-18] Csavarfedél
- [1-19] Takarósapka

Szerszámkészlet

- [2-1] Kihúzó szerszám
- [2-2] Tisztítókefe
- [2-3] Csőkulcs (7-es kulcsszélesség)
- [2-4] Inbusz-kulcs (4-es kulcsszélesség)
- [2-5] Univerzális kulcs

7. Leírás

Az automata pisztoly két fő szerkezeti elemből áll, a fúvókafejből és a pisztolytestből.



Fúvókafej



- Fúvókafej [1-8] (90°-os lépésekben elforgatható)
- Légfúvóka (45°-os lépésekben állítható, a SATAMinijet esetében fokozatmentesen állítható)
- Festékfúvóka
- Gravitációs kupa csatlakozóelem [1-15]

Pisztolytest

- Pistolytest [1-9]
- Körsugaras szabályozó [1-14] az ideális értéken rögzítve, nem szabályozható
- Szélessávú szabályozó [1-6] skálázó tárcsával [1-5]
- Anyagmennyiség-szabályozó [1-2] a pisztolytesten lévő skálával [1-13] és skálázó gyűrűvel [1-3]
- Rögzítő csapszeg [1-1]
- Vezérlőlevegő-csatlakozás [1-11]
- Szórólevegő-csatlakozás [1-12]

8. Beszerelés

	Vigyázat!
	
<p>A meglazult csavarok az alkatrészek károsodásához vagy működési zavarhoz vezethetnek.</p> <p>→ A csavarokat húzza meg kézzel és ellenőrizze a rögzítettségüket.</p>	

	Vigyázat!
	
<p>Minden automata pisztoly rendelkezik egy beépített elő-/utólégvezérléssel.</p>	



Az automata pisztolyt egy rögzítő csapszeggel rögzítjük a lakkozóberendezésben. Ezután kell a levegőellátást csatlakoztatni. A levegőellátást biztosító csatlakozó egységek nem részei a szállított csomagoknak, ezeket szükség esetén meg lehet rendelni.

8.1. Rögzítőcsappal történő szerelés

A rögzítőcsapot [3-1] csavarja be a rögzítő menetbe [3-2]. Loctite 270-tel rögzítse.

- Az automata pisztolyt a rögzítő csapszeg segítségével rögzítse a lakkozó berendezés rögzítőrendszeréhez.
- A vezérlőlevegőt csatlakoztassa az automata pisztoly [1-11] vezérlőlevegő-csatlakozásához.
- szórólevegőt csatlakoztassa az automata pisztoly [1-12] szórólevegő-csatlakozásához.

9. Üzemeltetés



	Vigyázat!
	
<p>A megfagyott csavarok az alkatrészek károsodásához vagy működési zavarhoz vezethetnek. → A csavarokat húzza meg kézzel és ellenőrizze a rögzítettségüket.</p>	

9.1. Első használat

Az automata pisztolyt teljesen összeszerelve, üzemkész állapotban szállítjuk.

Kicsomagolás után ellenőrizze:

- Nincs-e sérülés az automata pisztolyon.
- Nem hiányzik-e valami a szállított csomagból (lásd 5. fejezet).

	Vigyázat!
	
<p>Szennyezett sűrített levegő használata hibás működést eredményezhet. → Tiszta, például a SATA 544 szűrő segítségével előállított sűrített levegőt használjon.</p>	

- Ellenőrizze, hogy valamennyi csavar jól rögzített-e.
- Húzza meg jól a festékfúvókát.
- Az anyagszállító csatornát megfelelő folyadékkal öblítse át (lásd a 11. fejezetet).
- Állítsa be és húzza meg szorosra a légfúvókát.
- Csatlakoztassa a vezérlő levegőt (legalább 3 bar).
- Csatlakoztassa a szóró levegőt.
- Indítsa be az anyagellátást.

**Figyelem!**

A szórási paraméterek beállításának megkönnyítéséhez a SATA rendelkezik ellenőrző légfúvókákkal. (lásd a 13. fejezetet).

9.2. Normál üzem

Az automata pisztoly belső vezérléssel rendelkezik. A vezérlő levegő kiváltja a vezérlő impulzust, és az automata pisztoly szórólevegő-szelepe kinyílik. Ezáltal a szórólevegő folyamatosan az automata pisztolyon lévő nyomás alatt áll.

Minden használat előtt ügyeljen a következőkre/ellenőrizze az alábbiakat annak érdekében, hogy biztonságosan dolgozhasson az automata pisztollyal:

- Az automata pisztoly biztonságosan van-e felszerelve.
- Biztosított-e a sűrített levegő szükséges áramlási sebessége és nyomása.
- A sűrített levegő megfelelő tisztaságú-e.

Indítsa be az anyagellátást

**Figyelem!**

A gravitációs kupát csak kiürített állapotban csavarozza le az anyag kifolyásának megakadályozása érdekében.

Az automata pisztoly anyagellátása egy gravitációs kupán keresztül történik.

- Csavarozza fel a gravitációs poharat a gravitációs pohár csatlakozóelemére.
- Csavarja le a csavarfedelelet.
- Töltse meg a gravitációs kupát.
- A csavarfedelelet a takarósapkával csavarozza fel.



A pisztoly bemeneti nyomásának beállítása

**Figyelem!**

Ha a pisztoly bemeneti nyomása a szükséges szint alatt van, növelni kell a sűrítettlevegő-hálózatban a nyomást.

- A szórólevegő nyomását állítsa a szükséges bemeneti nyomásra.


Állítsa be az anyagátáramlást

	Vigyázat!
	
<p>A menetes csap [4-1] az anyagmennyiség-szabályozó rászterozására szolgál, és fixen be van ragasztva.</p> <p>A tüemelkedés 1,0 mm az anyagmennyiség-szabályozó fordulataként és 0,04 mm rácsegységenként.</p> <p>Az állítható skálagyűrű [1-3] és a pisztolytesten lévő skála [1-13] a beállításához és az anyagáramlás reprodukálásához nyújt segítséget. A skálagyűrű a rögzítőcsavarral [1-10] a kívánt helyzetben rögzíthető.</p>	

Az anyagáramlás az alábbiak szerint állítható be:

- Csavarozza be az anyagmennyiség-szabályozót a végpontra.
- Állítsa a skálagyűrűt alapállásba és rögzítse az állító csavarral. Állítsa be a skálagyűrűt a pisztolytáskán lévő skála legkisebb skálavonalához képest balra igazítva úgy, hogy a skálavonal a 0 szám skálavonala a pisztolytest skálájának felső peremével fedjék egymást. [18-1].
- Beállítási példa 1-3-2:
- 1 = A szabályozó kupak nyitási irányba történő teljes fordulatának száma.
- A fordulatok a pisztolytest skáláján olvashatók le. Minden skálavonal egy fordulatot jelöl.
- 3 = Nagy számok (0-3) a skálagyűrűn.
- A nagy számok skálavonalának fedésben kell lennie a pisztolytest skálájának felső peremével [18-2].
- 2 = Kis számok (0-3) a skálagyűrűn a finombeállításához.
- A kis számok skálavonalának fedésben kell lennie a pisztolytest skálájának felső peremével [18-3].

A szórósugár beállítása

	Figyelem!
<p>A spray beállításához szükséges referenciaként a lakkozópisztolyhoz egy szórásképpel ellátott ellenőrző protokoll tartozik. A körsugaras szabályozó egy blokkolótárcsával az ideális értékre van beállítva és nem lehet szabályozni.</p> <p>A skálázó tárcsa [1-5] a szélessávú szabályozó beállításához nyújt segítséget. A szélessávú szabályozó indexgyűrűje a kívánt helyzetben rögzíthető.</p>	

- Széles sávot a szélessáv-szabályozó (B) [1-6] elfogatásával állíthatja be.

Festés



Figyelem!

Lakkozásnál csak a munkafázishoz szükséges anyagmennyiséget használja.

Festés során ügyeljen a szükséges szórási távolságra (lásd 4. fejezet).

Festés után az anyagot szakszerűen tárolja vagy ártalmatlanítsa.

- A szükséges fecskendező távolság beállítása (lásd a 4. fejezetet).
- Gondoskodjon arról, hogy rendelkezésére álljon a szórólevegő-csatlakozás és a szükséges anyag.
- A vezérlő levegő kiváltotta vezérlő impulzus segítségével indítsa el a lakkozási folyamatot.

Kapcsolja le az automata pisztolyt

- Állítsa le a vezérlő levegőt.
- Ha befejezte a lakkozást, vagy hosszabb szünetet tart a lakkozás közben, állítsa le a szórólevegőt, ürítse ki a gravírozó kupát, öblítse ki a pisztolyt és ügyeljen a karbantartással és tárolással kapcsolatos figyelmeztetésekre (lásd a 11. fejezetet).

10. Szervizelés és karbantartás

Az alábbi fejezet az automata pisztoly szervizelésével és karbantartásával kapcsolatos tudnivalókat ismerteti.





▲ DANGER

Vigyázat!

Ha a karbantartási munkákat úgy végzi, hogy a készüléket nem választotta le a sűrítettlevegő-hálózatról és az anyagellátóról, alkotórészek szabadulhatnak váratlanul el, és anyag léphet ki a készülékből.

→ Az automata pisztolyt járassa üresre, kapcsolja ki, válassza le a sűrítettlevegő-hálózatról és ürítse ki a gravírozó kupát.

 	<p>Vigyázat!</p> <p>A szakszerűtlen szerelés az automata pisztoly károsodásához vezethet.</p> <p>→ Az automata pisztolyt minden karbantartási munka előtt rögzítse sík felületen.</p> <p>→ Ügyeljen a menetek helyes rögzítésére.</p> <p>→ Valamennyi mozgó részt zsírozzon be SATA pisztolyzsírral (cikkszám 48173).</p> <p>A meglazult csavarok az alkatrészek károsodásához vagy működési zavarhoz vezethetnek.</p> <p>→ A csavarokat húzza meg kézzel és ellenőrizze a rögzítettségüket.</p> <p>Nem megfelelő szerszám használata esetén az automata pisztoly sérülhet.</p> <p>→ Csak a SATA által szállított speciális szerszámokat használja.</p>
--	--

Szétszereléskor a rugók és az apróbb alkatrészek kieshetnek. A beszerelési helyzetet és a beszerelési sorrendet leolvashatja az ábrákról. Ezek figyelmen kívül hagyása az alkatrészek sérüléséhez vagy működési zavarokhoz vezethet.

A karbantartáshoz rendelkezésre állnak pótalkatrészek (lásd a 13. fejezetet).

10.1. A fúvókakészlet kicserélése

A fúvókakészlet a festéktű [5-7], a légfúvóka [5-9] és a festékfúvóka [5-8] ellenőrzött kombinációjából áll. A fúvókakészletet mindig teljesen cserélje.

Szerelje le a fúvókakészletet

- Csavarja le a szabályozó kupakot [5-1].
- Vegye ki a tárcsát [5-2] és a rugót [5-3].
- Csavarozza le a zárókupakot (24-es kulcsnyílás) [5-4].
- Vegye ki mindkét rugót [5-5], [5-6].
- Vegye ki a festéktűt [5-7].
- Csavarja le kézzel a légfúvókagyűrűt [5-10] és a légfúvókéval [5-9] együtt vegye le.
- A festőfúvókát [5-9] csavarozza le a SATA univerzális kulcs segítségével.

Új fúvókakészlet beszerelése

**Vigyázat!****▲ DANGER**

Ha nem tartja be a beszerelési sorrendet, az az elemek károsodásához vezethet.

→ A festékfúvókát mindig a festéktű előtt szerelje be.

**Figyelem!**



A SATAminijet nem rendelkezik dugaszolható horonycsappal a légfúvóka beállításához.

- A festékfúvókát [5-8] csavarozza be a SATA univerzális kulcs segítségével.
- A légfúvókagyűrűt [5-10] a légfúvókával együtt [5-9] helyezze fel és kézzel csavarja fel. Ügyeljen a megfelelő fúvókaállásra és a légfúvókában lévő hornyoknak a dugaszolható horonycsapokhoz [6-1] való illesztéséhez. (a SATAminijet kivételével).
- Tolja be a festéktűt [5-7].
- Helyezze be mindkét rugót [5-5], [5-6].
- Csavarozza fel a zárókupakot [5-4].
- Helyezze fel a rugót [5-3].
- A tárcsát [5-2] helyezze be a szabályozó kupakba [5-1].
- Csavarja fel a szabályozó kupakot.
- Állítsa be ismét az anyagáramlás paraméterét a skálázással (lásd a 9.2 fejezetet).

10.2. A légelosztó gyűrű cseréje

A légelosztó gyűrű cseréje előtt és után ugyanazokat a lépéseket kell végrehajtani mint a fúvókakészlet cseréjekor (lásd a 10.1 fejezetet).

A légelosztó gyűrű leszerelése



	Vigyázat!
	
<p>A légelosztó gyűrű szorosan illeszkedik a fúvókafejhez. Túl nagy erőki-fejtés következtében megsérülhet a fúvókafej. Ha a SATA kihúzó szerszám lecsúszása sérülést okozhat.</p> <p>→ Viseljen védőkesztyűt.</p> <p>→ A SATA kihúzó szerszámot sose használja maga felé.</p> <p>→ A légelosztó gyűrűt egyenletesen húzza ki a fúvókafejből.</p>	

- Hajtsa végre a Fúvókakészlet eltávolítása munkafázisait (lásd a 10.1 fejezetet).
- A légelosztó gyűrűt [7-1] húzza ki a SATA kihúzó szerszámmal [7-2].
- Ellenőrizze, hogy a tömített felületek nem sérültek-e és nem szennyezettek-e. Szükség esetén tisztítsa meg vagy cserélje ki őket.

Új légelosztó gyűrű beszerelése

- A légelosztó gyűrűt [8-3] helyezze be a fúvókafejbe [8-2]. Ügyeljen a légelosztó gyűrű alsó oldalán lévő csap [8-1] megfelelő helyzetére.
- A légelosztó gyűrűt nyomja be egyenletesen.
- Hajtsa végre az Új fúvókakészlet behelyezése munkafázisait (lásd a 10.1 fejezetet).

10.3. A festéktű tömítőház cseréje

	Vigyázat!
	
<p>Ha sérült a két festéktű tömítőház, a pisztolytest ellenőrző furatából [1-16] anyag folyhat ki.</p> <p>→ Azonnal cserélje ki a festéktű tömítőházat.</p>	

A festéktű tömítőház leszerelése

- Csavarja le a szabályozó kupakot [9-1].
- Vegye ki a tárcsát [9-2] és a rugót [9-3].

- Csavarja le a zárókupakot [9-4].
- Vegye ki mindkét rugót [9-5], [9-6].
- Vegye ki a festéktűt [9-7].
- Csavarozza ki a négy hengeres fejű csavart [9-10] a belső kulcsnyílású hatlapú csavarkulccsal.
- A fúvókafejet [9-9] vegye le a pisztolytestről [9-8].

Az anyag felől [10]

- A tömítőházat [10-2] csőkulccsal [10-3] csavarozza ki a fúvókafejből [10-1].

A levegő felől [11]

- A tömítőházat [11-2] csavarhúzóval [11-3] csavarozza ki a pisztolytestből [11-1].
- Ellenőrizze, hogy a tömítőház nem sérült-e és nem szennyezett-e. Szükség esetén tisztítsa meg vagy cserélje ki.

Új festéktű tömítőház felszerelése

Az anyag felől [10]

- A tömítőházat [10-2] csőkulccsal [10-3] csavarozza be a fúvókafejbe [10-1].

A levegő felől [11]

- A tömítőházat [11-2] csavarhúzóval [11-3] csavarozza be a pisztolytestbe [11-1]. Loctite 242-vel biztosítsa.
- A fúvókafejet [9-9] helyezze fel a pisztolytestre [9-8].
- A négy hengeres fejű csavart [9-10] átellenesen csavarozza be.
- Tolja be a festéktűt [9-7].
- Helyezze be mindkét rugót [9-5], [9-6].
- Csavarozza fel a zárókupakot [9-4].
- Helyezze fel a rugót [9-3].
- A tárcsát [9-2] helyezze be a szabályozó kupakba [9-1].
- Csavarja fel a szabályozó kupakot.
- Állítsa be ismét az anyagáramlás paraméterét a skálázással (lásd a 9.2 fejezetet).

10.4. Cserélje ki a szélessávú szabályozó tűskéjét

Az orsó leszerelése

- A süllyesztett fejű csavart [12-4] csavarozza ki.
- Húzza meg a recézett gombot az indexgyűrűvel [12-3].
- A tűskét [12-2] csavarozza ki a SATA univerzális kulcs segítségével.
- Vegye le a skálázó tárcsát [12-1].

Új orsó felszerelése

- Helyezze fel a skálázó tárcsát [12-1].
- A tűskét [12-2] csavarozza be a SATA univerzális kulcs segítségével.

- Helyezze fel a recézett gombot az indexgyűrűvel [12-3].
- A süllyesztett fejű csavart [12-4] kézzel csavarozza be. Loctite 242-vel biztosítsa.

10.5. Cserélje ki a körsugaras szabályozó tuskéjét



Figyelem!

A körsugaras szabályozó (R) egy blokkolótárcsával az ideális értékre van beállítva és nem lehet szabályozni. A komponenseket karbantartás esetén ki lehet cserélni.

Az orsó leszerelése

- A süllyesztett fejű csavart [13-4] csavarozza ki.
- A recézett gombot [13-3] húzza le.
- A tuskét [13-2] csavarozza ki a SATA univerzális kulcs segítségével.
- Vegye le a blokkoló tárcsát [13-1].

Új orsó felszerelése

- Helyezze fel a blokkoló tárcsát [13-1].
- A tuskét [13-2] csavarozza be a SATA univerzális kulcs segítségével.
- A recézett gombot [13-3] helyezze fel.
- A süllyesztett fejű csavart [13-4] kézzel csavarozza be. Loctite 242-vel biztosítsa.

10.6. Cserélje ki a skálát a pisztolytesten

Szerelje szét a skálát

- Csavarozza ki a csavart [14-4].
- Vegye le az alátétkarikát [14-3].
- Vegye le a skálát [14-2].
- Vegye le a távtartó karikát [14-1].

Szerelje fel az új skálát

- Helyezze fel a távtartó karikát [14-1].
- Helyezze fel vonalakkal kifelé a skálát [14-2].
- Helyezze fel az alátétkarikát [14-3].
- Csavarozza be kézzel csavart [14-4].

10.7. A vezérlő dugattyú elemeinek kicserélése



▲ DANGER

Vigyázat!

Ha sérült a vezérlő dugattyú tömítése vagy manzsettája, az anyagmenyiség-szabályozóból [1-4] vagy a szabályozó kupakból [1-2] levegő távozhat.

→Azonnal cserélje ki a tömitést vagy a manzsettát.

A vezérlő dugattyú tömitett felülete nagyon érzékeny és könnyen megsérülhet.

→A vezérlő dugattyút ne a tömitett oldalán rögzítse.

Az elemek leszerelése

- Csavarja le a szabályozó kupakot [15-1].
- Vegye ki a tárcsát [15-2] és a rugót [15-3].
- Csavarja le a zárókupakot [15-4].
- Vegye ki mindkét rugót [15-5], [15-6].
- Vegye ki a festéktűt [15-7].
- A vezérlő dugattyút [15-8] laposfogó segítségével húzza ki.
- A vezérlő dugattyút [16-7] rögzítse a SATA univerzális kulcs segítségével.
- Csavarozza ki a belső kulcsnyílású hatlapú csavart (4-es kulcsnyílás) [16-9].
- Távolítsa el az O-gyűrűt [16-8].
- Csavarozza ki az üreges csavart (14-es kulcsnyílás) [16-1].
- Vegye le az alátétkarikát [16-2] és a manzsettát [16-3].
- Távolítsa el a szorítórugót [16-4], az alátétkarikát [16-5] és a tömitést [16-6] a vezérlő dugattyúból.
- Ellenőrizze, hogy a darabok nem sérültek-e és nem szennyezettek-e. Szükség esetén tisztítsa meg vagy cserélje ki.

Új elemek felszerelése

- A vezérlő dugattyút [16-7] rögzítse a SATA univerzális kulcs segítségével.
- Helyezze be a szorítórugót [16-6], az alátétkarikát [16-5] és a tömitést [16-4].
- Tolja fel a manzsettát [16-3]. Ügyeljen a nút [16-10] helyzetére.
- Az alátétkarikát [16-2] helyezze fel.
- Húzza meg az üreges csavart [16-1].
- Helyezze be az O-gyűrűt [16-8].
- A belső kulcsnyílású hatlapú csavart [16-9] húzza meg.
- Tolja be a vezérlő dugattyút [15-8].
- Tolja be a festéktűt [15-7].
- Helyezze be mindkét rugót [15-5], [15-6].
- Csavarozza fel a zárókupakot [15-4].

- Helyezze fel a rugót [15-3].
- A tárcsát [15-2] helyezze be a szabályozó kupakba [15-1].
- Csavarja fel a szabályozó kupakot.
- Állítsa be ismét az anyagáramlás paraméterét a skálázással (lásd a 9.2 fejezetet).

10.8. A vezérlő dugattyú tömítőházának kicserélése

A vezérlő dugattyú tömítőházának leszerelése

- Csavarja le a szabályozó kupakot [17-1].
- Vegye ki a tárcsát [17-2] és a rugót [17-3].
- Csavarja le a zárókupakot [17-4].
- Vegye ki mindkét rugót [17-5], [17-6].
- Vegye ki a festéktűt [17-7].
- A vezérlő dugattyút [17-8] laposfogó segítségével húzza ki.
- Csavarozza ki a tömítőházat (19-es kulcsnyílás) [17-9].
- Ellenőrizze, hogy a darabok nem sérültek-e és nem szennyezettek-e. Szükség esetén tisztítsa meg vagy cserélje ki.

A vezérlő dugattyú új tömítőházának beszerelése


- A tömítőházat [17-9] csavarozza be.
- Tolja be a vezérlő dugattyút [17-8].
- Tolja be a festéktűt [17-7].
- Helyezze be mindkét rugót [17-5], [17-6].
- Csavarozza fel a zárókupakot [17-4].
- Helyezze fel a rugót [17-3].
- A tárcsát [17-2] helyezze be a szabályozó kupakba [17-1].
- Csavarja fel a szabályozó kupakot.
- Állítsa be ismét az anyagáramlás paraméterét a skálázással (lásd a 9.2 fejezetet).

11. Karbantartás és tárolás

Annak érdekében, hogy az automata pisztoly megőrizze működőképességét, bányon a készülékkel gondosan, és rendszeresen ápolja és tartsa karban a terméket.


Tisztítsa meg az automata pisztolyt minden használat után, ellenőrizze működőképességét és tömítettségét.

A tisztítás után a teljes automata pisztolyt tiszta sűrített levegővel szárítsa ki.

	Figyelmeztetés!
▲ DANGER	

Ha a tisztítást úgy végzi, hogy a készüléket nem választotta le a sűrített-levegő-hálózatról és az anyagellátásról, elemek szabadulhatnak váratlanul el, és anyag léphet ki a készülékből.

→ Az automata pisztolyt a tisztítás előtt csatlakoztassa le a sűrítettlevegő-hálózatról és az anyagellátásról.

	Vigyázat!
▲ DANGER	

Agresszív tisztítószer használatakor sérülhet az automata pisztoly.

→ Ne használjon agresszív tisztítószereket.

A tisztításhoz csak megfelelő tisztítófolyadékot használjon.

→ Semleges, 6–8 pH-értékű tisztítószert használjon.

→ Ne használjon savat, lúgot, bázist, festékmarót, nem megfelelő regeneráló szert vagy más agresszív tisztítószert.

Ha az automata pisztolyt tisztítófolyadékba helyezi, a készülék korrodálhat.

→ Az automata pisztolyt ne helyezze tisztítófolyadékba.

A helytelenül megválasztott tisztítószerszám megsértheti a furatokat és ez károsan hathat a szórósugárra.

→ Csak a SATA tisztítókeféket használja.

→ Sose használjon ultrahangos tisztítókészüléket.

12. Hibák

Az alábbi táblázatban összefoglaltuk a meghibásodásokat, azok okait és a meghibásodás elhárításának módját.

Ha a meghibásodás nem hárítható el az alább leírt módon, küldje el az automata pisztolyt a SATA ügyfélszolgálatának. (A címet lásd a 13. fejezetben).

Zavar	Ok	Elhárítás
A szórósugár egyenetlen	A festékfúvóka nincs kellően meghúzva.	Húzza után a festékfúvókát.
	Szennyezett vagy sérült a légelosztó gyűrű.	Cserélje ki a légelosztó gyűrűt (lásd 10.2 fejezetet).
	Laza a légfúvóka.	Kézzel húzza meg a légfúvókagyűrűt.
	Szennyezett a lég- és a festékfúvóka hézagköze.	Tisztítsa ki a hézagközt.
	Szennyezett a fúvóka-készlet.	Tisztítsa meg a fúvóka-készletet.
	A fúvókakészlet megsérült	A fúvókakészlet kicserélése (lásd 10.1 fejezetet)
A spiccelt kép túl kicsi, ferde, egyoldalú vagy hasadt.	A légfúvóka furatában lakk rakódott le.	Tisztítsa meg a légfúvókát (lásd 10.1 fejezet).
	A festékfúvóka hegye (festékfúvóka csapocskája) sérült.	Ellenőrizze, hogy nem sérült-e a festékfúvóka hegye. Szükség esetén cserélje ki a fúvókakészletet (lásd a 10.1 fejezetet).
Nem működik a szélessávú szabályozó.	A légelosztó gyűrű nincs jól behelyezve,	Helyezze be megfelelően a légelosztó gyűrűt (lásd 10.2 fejezetet).
	Sérült a légelosztó gyűrű.	Cserélje ki a légelosztó gyűrűt (lásd 10.2 fejezetet).
A szélessávú szabályozót nem lehet forgatni.	A szabályozót túlforgatta. Az orsó laza.	Szerelje ki a tüskét, reteszelje ki majd szerelje be ismét. Ha szükséges, cserélje ki a tüskét (lásd a 10.4 fejezetet).
Az automata pisztoly nem állítja le a levegőt.	A vezérlő dugattyú tokja elszennyeződött vagy a tömitőház elkopott.	Tisztítsa meg a vezérlő dugattyú házát. Szükség esetén cserélje ki a tömitőházat (lásd a 10.8 fejezetet).
	A vezérlő-légnyomás állandóan megmarad.	Csökkentse a vezérlő-légnyomást.

Zavar	Ok	Elhárítás
A légfúvóka menete, az anyagcsatorna vagy a fúvókafej korrodált.	Nem megfelelő tisztítófolyadék.	Cserélje ki a fúvókafejet. Tartsa be a tisztítási útmutatót (lásd a 10.3 fejezetet).
Levegő távozik az ellenőrző furatból, az anyagmenyiség-szabályozóból vagy a szabályozó kupakból.	Meghibásodott (levegő oldali) tömítőház.	Cserélje ki a festéktű tömítőházát (lásd a 10.3 fejezetet).
	Meghibásodott a tömítés vagy a manzsetta.	Cserélje ki a tömítést vagy a manzsettát (lásd a 10.7 fejezetet).
Szóróanyag távozik a festéktű tömítése mögött a pisztolytest ellenőrző furatán.	A festéktű-tömítés meghibásodott	Cserélje ki a festéktű tömítőházát (lásd a 10.3 fejezetet).
	Szennyezett vagy sérült a festéktű.	Cserélje ki a fúvókakészletet (lásd a 10.1 fejezetet).
Az automata pisztoly csepeg a festékfúvóka hegyén.	Idegen test található a festéktű hegye és a festékfúvóka között.	Tisztítsa meg a festékfúvókát és a festéktűt.
	Sérült a fúvókakészlet.	Cserélje ki a fúvókakészletet (lásd a 10.1 fejezetet).

13. Vevőszolgálat és pótalkatrészek

Tartozékokat, pótalkatrészeket és műszaki támogatást SATA kereskedőjénél kaphat.

Pótalkatrészek az automata pisztolyhoz

A pótalkatrészek listáját lásd a mellékelt Műszaki adatlapon.

14. EK Megfelelőség nyilatkozat

A jelenleg érvényes megfeleléségi nyilatkozatot itt érheti el:



www.sata.com/downloads

Sommario

[Lingua della versione originale: tedesco]

1. Informazioni generali.....	249	8. Montaggio.....	254
2. Indicazioni di sicurezza	251	9. Funzionamento.....	255
3. Impiego secondo le disposizioni.....	252	10. Manutenzione e manutenzione periodica.....	258
4. Dati tecnici.....	252	11. Cura e stoccaggio	266
5. Volume di consegna.....	252	12. Anomalie	267
6. Struttura.....	253	13. Assistenza Clienti e pezzi di ricambio.....	269
7. Descrizione.....	253	14. Dichiarazione di conformità CE	269

1. Informazioni generali

1.1. Introduzione

Le presenti istruzioni d'uso contengono informazioni importanti per l'uso della pistola automatica. Inoltre, descrivono le operazioni di montaggio, comando, cura, manutenzione e pulizia nonché i messaggi di avvertimento e di errore e la rimozione dei guasti.



Note preliminari

Prima del montaggio e della messa in funzione della pistola automatica, leggere attentamente le presenti istruzioni d'uso complete. Rispettare le indicazioni di sicurezza e di pericolo!

Conservare sempre le presenti istruzioni d'uso accanto alla pistola automatica o in un luogo sempre accessibile a tutti!

1.2. Destinatari

Le presenti istruzioni d'uso sono riservate al personale tecnico, addestrato sulle operazioni di verniciatura automatica presso i laboratori.

1.3. Indicazioni di avvertimento in questo manuale di istruzioni



Pericolo di esplosione!

Questo segnale indica una situazione altamente pericolosa, che, se non evitata, causa la morte o gravi lesioni.

→ Questa freccia indica le misure precauzionali necessarie per evitare il pericolo.



Avviso!

 **DANGER**

Questo segnale indica una situazione mediamente pericolosa, che, se non evitata, può causare la morte o gravi lesioni.

→ Questa freccia indica le misure precauzionali necessarie per evitare il pericolo.



Attenzione!

 **DANGER**

Questo segnale indica una situazione a basso rischio, che, se non viene evitata, può causare danni materiali o lesioni personali di lieve o media entità.

→ Questa freccia indica le misure precauzionali necessarie per evitare il pericolo.



Indicazione!

Questa avvertenza fornisce consigli di applicazione e utili suggerimenti per l'uso, il funzionamento, la manutenzione e la riparazione.

1.4. Prevenzione degli infortuni

In generale, si devono rispettare le norme antinfortunistiche generali e specifiche del paese, come pure le disposizioni aziendali interne e di officina.

1.5. Pezzi di ricambio, parti soggette a usura ed accessori

Di regola si devono utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio, parti soggette a usura ed accessori originali SATA. Gli accessori che non sono stati forniti da SATA non sono collaudati ed autorizzati. SATA non si assume alcuna responsabilità per danni causati dall'utilizzo di pezzi di ricambio, parti soggette a usura ed accessori non autorizzati.

1.6. Garanzia e responsabilità del produttore

Vigono le condizioni generali di contratto di SATA ed eventualmente ulteriori accordi contrattuali come pure le leggi in vigori.

SATA declina qualsiasi responsabilità in caso di

- Inosservanza del contenuto del manuale di istruzioni.
- Impiego di personale non qualificato.
- Utilizzo del prodotto non conforme alle prescrizioni.
- Mancato utilizzo dei dispositivi di protezione individuale.
- Mancato utilizzo di accessori e pezzi di cambio originali.
- Trasformazioni o modifiche tecniche arbitrarie.
- Usura/logoramento naturali.
- Carico d'impatto atipico per l'uso.
- Lavori di montaggio e smontaggio non ammessi.

2. Indicazioni di sicurezza

Leggere e rispettare tutte le indicazioni riportate di seguito. La mancata o parziale osservanza può causare malfunzionamenti o gravi lesioni.

Rispettare le locali disposizioni di sicurezza, di prevenzione degli infortuni, sulla tutela di lavoro e tutela ambientale!

2.1. Requisiti per il personale

L'uso della pistola automatica è riservato al personale tecnico e addestrato, che ha letto per intero e compreso a fondo le presenti istruzioni d'uso.

2.2. Dispositivi di protezione individuale (DPI)

Durante l'uso, la manutenzione e la cura della pistola automatica, si possono produrre vapori. Durante l'utilizzo, il livello di pressione sonora può superare gli 85 dB(A).

- Durante l'uso, la manutenzione e la pulizia, indossare sempre l'equipaggiamento di protezione omologato. L'equipaggiamento di protezione personale consiste nei seguenti elementi: protezione delle vie respiratorie, protezione oculare, indumenti protettivi, guanti di protezione e calzature di lavoro. Se necessario, indossare anche una protezione dell'udito.

2.3. Impiego in zone a rischio d'esplosione.



Pericolo di esplosione!

Un uso improprio della pistola automatica può causare la perdita della protezione contro l'esplosione.

→ Non portare la pistola automatica in ambienti a rischio di esplosione appartenenti alla zona 0.

Utilizzo di solventi e detersivi a base di idrocarburi alogenati.

La pistola automatica è omologata per l'uso e la conservazione nelle aree a rischio di esplosione appartenenti alle zone 1 e 2.

Codice area: Ex II 2 G T4.

2.4. Indicazioni di sicurezza

- Prima dell'uso, eseguire sempre una prova di funzionamento e di tenuta con la pistola automatica.
- Non puntare mai la pistola automatica contro un essere vivente.
- Non utilizzare mai la pistola automatica se danneggiata o incompleta.
- In caso di danneggiamento, mettere subito la pistola automatica fuori servizio e scollegarla dalla rete di distribuzione dell'aria compressa e dall'alimentazione del materiale.
- Attenersi alle norme di sicurezza.
- Rispettare le norme antinfortunistiche BGR 500.

3. Impiego secondo le disposizioni

Impiego secondo le disposizioni

La pistola automatica è destinata all'applicazione di vernici e smalti o di altre sostanze liquide idonee, in piccole quantità a scopo di verifica, su substrati adeguati.

Utilizzo non conforme all'uso previsto

La pistola automatica non è adatta per l'impiego con sostanze alimentari o per l'applicazione di materiali non idonei, come acidi o basi.

4. Dati tecnici

Per i dati tecnici e le dimensioni, vedere la scheda tecnica fornita in allegato.

5. Volume di consegna

- Pistola automatica con set di ugelli selezionato

- Perno di fissaggio
- Kit di attrezzi
- Coppetta a flusso di plastica 0,6 l
- Schema di spruzzo con protocollo di prova

6. Struttura

Pistola automatica

- [1-1] Bullone di fissaggio (montato nella filettatura di fissaggio)
- [1-2] Regolazione del materiale
- [1-3] Anello graduato sistema di regolazione del materiale
- [1-4] Foro di controllo regolazione materiale
- [1-5] Disco graduato regolazione ventaglio ovale
- [1-6] Regolazione ventaglio ovale
- [1-7] Proiettore
- [1-8] Testina
- [1-9] Corpo della pistola (elemento di comando)
- [1-10] Vite d'arresto anello graduato
- [1-11] Collegamento dell'aria di comando
- [1-12] Collegamento dell'aria di spruzzo
- [1-13] Scala per la regolazione del materiale sul corpo della pistola
- [1-14] Regolazione ventaglio tondo fissata su un valore ideale non regolabile
- [1-15] Raccordo coppetta a flusso
- [1-16] Foro di controllo corpo pistola
- [1-17] Coppetta a flusso
- [1-18] Coperchio a vite
- [1-19] Tappo per coperchio

Kit di attrezzi

- [2-1] Attrezzatura per estrarre
- [2-2] Spazzola di pulizia
- [2-3] Chiave a maschio (misura delle chiavi 7)
- [2-4] Brugola (grandezza 4)
- [2-5] Chiave universale

7. Descrizione

La pistola automatica si articola in due elementi principali: testa dell'ugello e corpo della pistola.


Testina


- Testa dell'ugello [1-8] (ruotabile a passi da 90°)
- Cappello dell'aria (posizionabile a passi da 45°, nella variante SATAminijet posizionabile in continuo)
- Ugello del colore
- Raccordo coppetta a flusso [1-15]

Corpo della pistola

- Corpo della pistola [1-9]
- Regolazione ventaglio tondo [1-14] fissata su un valore ideale non regolabile
- Regolazione ventaglio ovale [1-6] con disco graduato [1-5]
- Regolazione del materiale [1-2] con scala sul corpo della pistola [1-13] e anello graduato [1-3]
- Bullone di fissaggio [1-1]
- Raccordo dell'aria di comando [1-11]
- Raccordo dell'aria per lo spruzzo [1-12]

8. Montaggio

	Attenzione!
▲ DANGER	
<p>Eventuali viti allentate possono causare danni ai componenti o malfunzionamenti. → Serrare tutte le viti a mano e controllarne la stabilità.</p>	

	Attenzione!
▲ DANGER	
<p>Tutte le pistole automatiche hanno un sistema di controllo pre-aria/post-aria integrato.</p>	

La pistola automatica si fissa all'impianto di verniciatura con un bullone di fissaggio. Successivamente, è necessario collegare l'alimentazione dell'aria. Gli elementi di raccordo per l'alimentazione dell'aria non sono inclusi nel volume di consegna e possono essere ordinati all'occorrenza.

8.1. Montaggio con bullone di fissaggio



Inserire il bullone di fissaggio [3-1] nella filettatura di fissaggio [3-2]. Bloccare con Loctite 270.

- Fissare la pistola automatica mediante il bullone di fissaggio al sistema di fissag-

gio dell'impianto di verniciatura.

- Collegare l'aria di comando al raccordo specifico [1-11] della pistola automatica.
- Collegare l'aria per lo spruzzo al raccordo specifico [1-12] della pistola automatica.

9. Funzionamento



	Attenzione!
	
<p>Eventuali viti allentate possono causare danni ai componenti o malfunzionamenti. → Serrare tutte le viti a mano e controllarne la stabilità.</p>	

9.1. Prima messa in funzione


La pistola automatica viene fornita completamente montata e pronta per l'uso.

Una volta estratta dall'imballaggio, controllare:

- L'integrità della pistola automatica.
- La completezza del volume di consegna (capitolo 5).

	Attenzione!
	
<p>L'utilizzo di aria compressa sporca può causare malfunzionamenti. → Utilizzare aria compressa pulita. Ad esempio usando il filtro SATA 544.</p>	

- Verificare la stabilità di tutte le viti.
- Serrare l'ugello di colore.
- Lavare il canale del materiale con un detergente adeguato (capitolo 11).
- Regolare il cappello dell'aria e serrare.
- Collegare l'aria di comando (min. 3 bar).
- Collegare l'aria per lo spruzzo.
- Predisporre l'alimentazione del materiale.

	Indicazione!
<p>Per agevolare la regolazione dei parametri di spruzzo, devono essere disponibili i cappelli dell'aria di prova SATA (capitolo 13).</p>	

9.2. Modalità regolazione

La pistola automatica dispone di un controllo interno. L'aria di comando genera l'impulso di comando che apre la valvola dell'aria per lo spruzzo della pistola automatica. In questo modo, l'aria per lo spruzzo nella pistola automatica è costantemente sotto pressione.

Prima di ogni utilizzo, occorre verificare/garantire i seguenti punti, al fine di garantire un lavoro sicuro con la pistola automatica:

- La pistola automatica è montata correttamente.
- Sono garantiti il flusso volumetrico e la pressione dell'aria compressa.
- Si utilizza aria compressa pulita.

Predisporre l'alimentazione del materiale



Indicazione!

Svitare la coppetta a flusso solo dopo averla svuotata, per impedire la fuoriuscita di materiale.

La pistola automatica è alimentata da una coppetta a flusso.

- Avvitare la coppetta a flusso al raccordo specifico.
- Svitare il coperchio a vite.
- Riempire la coppetta a flusso.
- Applicare il coperchio a vite con il relativo tappo.

Regolare la pressione all'entrata della pistola



Indicazione!

Se non si raggiunge la pressione d'ingresso richiesta per la pistola, occorre aumentare la pressione nella rete di distribuzione dell'aria compressa.

- Regolare l'aria per lo spruzzo sul valore d'ingresso richiesto.

Regolazione dalla portata del materiale



Attenzione!

⚠ DANGER

Il perno filettato **[4-1]** serve per bloccare la regolazione del materiale ed è incollato.

L'ago si solleva di 1,0 mm ad ogni giro della regolazione del materiale e di 0,04 mm per tacca.

L'anello graduato regolabile **[1-3]** e la scala sul corpo della pistola **[1-13]** fungono da ausilio per la regolazione e per la riproduzione della portata del materiale. L'anello graduato può essere fissato con la vite d'arresto **[1-10]** nella posizione desiderata.

La portata del materiale si regola nel modo seguente:

- Avvitare il sistema di regolazione del materiale fino all'arresto.
- Impostare l'anello graduato in posizione zero e fissarlo con la vite d'arresto. Regolare l'anello graduato a sinistra con la tacca più piccola della scala sul corpo della pistola e girarlo in modo che la tacca del numero 0 grande coincida con il lato superiore della scala sul corpo della pistola. **[18-1]**.
- Esempio impostazione 1-3-2:
- 1 = numero di giri completi del tappo di regolazione in direzione di apertura.
- I giri possono essere letti sulla scala del corpo della pistola. Ogni tacca corrisponde a un giro.
- 3 = numeri grandi (0-3) sull'anello graduato.
- La tacca dei numeri grandi deve coincidere con il lato superiore della scala sul corpo della pistola **[18-2]**.
- 2 = numeri piccoli (0-3) sull'anello graduato per la regolazione di precisione.
- La tacca dei numeri grandi piccoli deve coincidere con il lato superiore della scala sul corpo della pistola **[18-3]**.

Regolare il ventaglio

**Indicazione!**

Come riferimento per la regolazione del getto, insieme alla pistola, è fornito in dotazione uno schema di spruzzo con protocollo di prova. La regolazione del ventaglio tondo è fissata su un valore ideale con un disco di fissaggio e non può essere modificata.

Il disco graduato **[1-5]** funge da ausilio per la regolazione di precisione del ventaglio ovale. L'anello indicatore per la regolazione del ventaglio ovale può essere fissato nella posizione desiderata.

- Regolare il ventaglio ovale agendo sul sistema di regolazione specifico (B) **[1-6]**.

Verniciare**Indicazione!**

Per la verniciatura utilizzare esclusivamente la quantità di materiale necessaria per il passo di lavoro.

Durante la verniciatura, rispettare la distanza di spruzzo necessaria (capitolo 4).

Dopo la verniciatura, conservare o smaltire il materiale secondo le norme.


- Regolare la distanza di spruzzo necessaria (capitolo 4).
- Garantire l'alimentazione dell'aria per lo spruzzo e l'alimentazione del materiale.
- Tramite l'aria di comando, generare l'impulso di comando per il processo di verniciatura.


Disattivazione della pistola automatica

- Disattivare l'aria di comando.
- Se è terminato il processo di verniciatura oppure se si prevede una pausa prolungata, disattivare l'aria per lo spruzzo, svuotare la coppetta a flusso, lavare la pistola e seguire le istruzioni di cura e stoccaggio (capitolo 11).

10. Manutenzione e manutenzione periodica

Il capitolo seguente descrive le modalità di manutenzione e manutenzione periodica della pistola automatica.

	Attenzione!
▲ DANGER	
<p>Durante i lavori di manutenzione con collegamento alla rete di distribuzione dell'aria compressa e all'alimentazione del materiale, esiste il rischio di distacco improvviso di alcuni componenti, con conseguente fuoriuscita di materiale.</p> <p>→ Prima di qualsiasi intervento di manutenzione, svuotare la pistola automatica, scollegarla dalla rete di distribuzione dell'aria compressa e svuotare la coppetta a flusso.</p>	

	Attenzione!
▲ DANGER	
<p>Un montaggio errato può causare danni alla pistola automatica.</p> <p>→ Prima di ogni intervento di manutenzione, fissare la pistola automatica ad una superficie piana.</p> <p>→ Assicurarci che la filettatura sia posizionata correttamente.</p> <p>→ Applicare del grasso per pistole SATA (cod. 48173) su tutti i componenti mobili.</p> <p>Eventuali viti allentate possono causare danni ai componenti o malfunzionamenti.</p> <p>→ Serrare tutte le viti a mano e controllarne la stabilità.</p> <p>L'impiego di utensili errati può danneggiare la pistola automatica.</p> <p>→ Utilizzare esclusivamente gli attrezzi speciali SATA forniti in dotazione.</p>	

Durante lo smontaggio, potrebbero staccarsi molle o pezzi di piccole dimensioni. La posizione e la sequenza di montaggio corrette sono rappresentate nelle figure. Il mancato rispetto può causare danni ai componenti o malfunzionamenti.

Per la manutenzione periodica sono disponibili pezzi di ricambio (capitolo 13).

10.1. Sostituzione del set di ugelli

Il set di ugelli è formato dalla combinazione di provata efficacia dei seguenti elementi: ago di colore [5-7], cappello dell'aria [5-9] e ugello di colore [5-8]. Sostituire sempre il set completo.

Smontaggio del set di ugelli

- Svitare il tappo di regolazione [5-1].
- Rimuovere la rondella [5-2] e la molla [5-3].
- Svitare il tappo di copertura (chiave 24) [5-4].
- Rimuovere le due molle [5-5], [5-6].
- Rimuovere l'ago di colore [5-7].
- Svitare a mano la ghiera del cappello dell'aria [5-10] e rimuoverla insieme al cappello dell'aria [5-9].
- Svitare l'ugello di colore [5-9] con la chiave universale SATA.

Montaggio del nuovo set di ugelli



Attenzione!



Una sequenza di montaggio errata può causare danni ai componenti.
→ Montare sempre prima l'ugello di colore e poi l'ago di colore.



Indicazione!



La variante SATAminijet è equipaggiata con un piccolo perno intagliato per l'orientamento del cappello dell'aria.

- Avvitare l'ugello di colore [5-8] con la chiave universale SATA.
- Applicare la ghiera del cappello dell'aria [5-10] insieme al cappello dell'aria [5-9] e serrare a mano. Verificare la posizione dell'ugello e l'orientamento degli intagli del cappello dell'aria rispetto al perno intagliato [6-1] (non per la variante SATAminijet).
- Inserire [5-7] l'ago di colore.
- Applicare le due molle [5-5], [5-6].
- Applicare il tappo di copertura [5-4].
- Applicare la molla [5-3].
- Inserire la rondella [5-2] nel tappo di regolazione [5-1].
- Applicare il tappo di regolazione.
- Reimpostare i parametri per la portata del materiale tramite la scala (capitolo 9.2).

10.2. Sostituzione dell'anello di distribuzione dell'aria

Prima e dopo la sostituzione dell'anello di distribuzione dell'aria, è necessario eseguire i passi di lavoro indicati al capitolo Sostituzione del set di ugelli (capitolo 10.1).

Smontaggio dell'anello di distribuzione dell'aria

	Attenzione!
	
<p>L'anello di distribuzione dell'aria è fissato alla testa dell'ugello. Se si esercita troppa forza, si rischia di danneggiare la testa dell'ugello. Se l'estrattore SATA scivola via dalla mano, esiste il pericolo di lesioni.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Indossare i guanti di lavoro. → Utilizzare l'estrattore SATA tenendolo sempre rivolto dalla parte opposta al corpo. → Estrarre uniformemente l'anello di distribuzione dell'aria dalla testa dell'ugello. 	

- Eseguire i passi di lavoro indicati in Rimozione del set di ugelli (capitolo 10.1).
- Estrarre l'anello di distribuzione dell'aria **[7-1]** con l'estrattore SATA **[7-2]**.
- Controllare l'integrità e la pulizia delle superfici di tenuta e pulire o sostituire all'occorrenza.

Montaggio di un nuovo anello di distribuzione dell'aria

- Inserire l'anello di distribuzione dell'aria **[8-3]** nella testa dell'ugello **[8-2]**. Il perno sul lato inferiore dell'anello di distribuzione dell'aria deve essere allineato correttamente **[8-1]**.
- Inserire uniformemente l'anello di distribuzione dell'aria.
- Eseguire i passi di lavoro indicati in Applicazione del nuovo set di ugelli (capitolo 10.1).

10.3. Sostituzione del supporto guarnizione dell'ago di colore



Attenzione!

⚠ DANGER

Se i due supporti guarnizione dell'ago di colore sono danneggiati, esiste il pericolo di fuoriuscita di materiale dal foro di controllo del corpo della pistola [1-16].

→ Sostituire tempestivamente il supporto guarnizione dell'ago di colore.

Smontaggio del supporto guarnizione dell'ago di colore

- Svitare il tappo di regolazione [9-1].
- Rimuovere la rondella [9-2] e la molla [9-3].
- Svitare il tappo di copertura [9-4].
- Rimuovere le due molle [9-5], [9-6].
- Rimuovere l'ago di colore [9-7].
- Svitare le quattro viti a testa cilindrica [9-10] con la chiave a brugola esagonale.
- Staccare la testa dell'ugello [9-9] dal corpo della pistola [9-8].

Lato materiale [10]

- Svitare il supporto guarnizione [10-2] con la chiave a brugola [10-3] dalla testa dell'ugello [10-1].

Lato aria [11]

- Svitare il supporto guarnizione [11-2] con un cacciavite [11-3] dal corpo della pistola [11-1].
- Controllare l'integrità e la pulizia del supporto guarnizione e pulire o sostituire all'occorrenza.

Montaggio di nuovi supporti guarnizione dell'ago di colore

Lato materiale [10]

- Avvitare il supporto guarnizione [10-2] con la chiave a brugola [10-3] alla testa dell'ugello [10-1].

Lato aria [11]

- Avvitare il supporto guarnizione [11-2] con un cacciavite [11-3] al corpo della pistola [11-1]. Bloccare con Loctite 242.
- Applicare la testa dell'ugello [9-9] sul corpo della pistola [9-8].
- Serrare le quattro viti a testa cilindrica [9-10] con schema a croce.

- Inserire l'ago di colore [9-7].
- Applicare le due molle [9-5], [9-6].
- Applicare il tappo di copertura [9-4].
- Applicare la molla [9-3].
- Inserire la rondella [9-2] nel tappo di regolazione [9-1].
- Applicare il tappo di regolazione.
- Reimpostare i parametri per la portata del materiale tramite la scala (capitolo 9.2).

10.4. Sostituzione del mandrino per la regolazione del ventaglio ovale

Smontaggio del mandrino

- Svitare la vite a testa svasata [12-4].
- Estrarre la regolazione del ventaglio con il relativo anello indicatore [12-3].
- Svitare il mandrino [12-2] con la chiave universale SATA.
- Rimuovere il disco graduato [12-1].

Montaggio di nuovi mandrini

- Applicare il disco graduato [12-1].
- Avvitare il mandrino [12-2] con la chiave universale SATA.
- Applicare la regolazione del ventaglio con l'anello indicatore [12-3].
- Serrare a mano la vite a testa svasata [12-4]. Bloccare con Loctite 242.

10.5. Sostituzione del mandrino per la regolazione del ventaglio tondo



Indicazione!

La regolazione del ventaglio tondo (R) è fissata su un valore ideale con un disco di fissaggio e non può essere modificata. I componenti, tuttavia, possono essere sostituiti in caso di manutenzione.

Smontaggio del mandrino

- Svitare la vite a testa svasata [13-4].
- Estrarre la regolazione del ventaglio [13-3].
- Svitare il mandrino [13-2] con la chiave universale SATA.
- Rimuovere il disco di fissaggio [13-1].

Montaggio di nuovi mandrini

- Applicare il disco di fissaggio [13-1].
- Avvitare il mandrino [13-2] con la chiave universale SATA.
- Applicare la regolazione del ventaglio [13-3].

- Serrare a mano la vite a testa svasata [13-4]. Bloccare con Loctite 242.

10.6. Sostituzione della scala sul corpo della pistola

Smontaggio della scala

- Svitare la vite [14-4].
- Rimuovere la rondella [14-3].
- Rimuovere la scala [14-2].
- Rimuovere la rondella distanziale [14-1].

Montaggio della nuova scala

- Applicare la rondella distanziale [14-1].
- Applicare la scala [14-2] con le tacche rivolte all'esterno.
- Applicare la rondella [14-3].
- Serrare a mano la vite [14-4].

10.7. Sostituzione dei componenti dei pistoni di comando



Attenzione!

⚠ DANGER

Se la guarnizione o l'anello di tenuta del pistone di comando presenta dei difetti, esiste il pericolo di fuoriuscita d'aria dalla regolazione del materiale [1-4] o dal tappo di regolazione [1-2].

→ Sostituire tempestivamente la guarnizione o l'anello di tenuta.

La superficie di tenuta del pistone di comando è molto sensibile e può essere danneggiata facilmente.

→ Non forzare il pistone di comando contro la superficie di tenuta.

Smontaggio dei componenti

- Svitare il tappo di regolazione [15-1].
- Rimuovere la rondella [15-2] e la molla [15-3].
- Svitare il tappo di copertura [15-4].
- Rimuovere le due molle [15-5], [15-6].
- Rimuovere l'ago di colore [15-7].
- Estrarre il pistone di comando [15-8] con la pinza a punte piatte.
- Fissare il pistone di comando [16-7] con la chiave universale SATA.
- Svitare la vite con esagono incassato (chiave 4) [16-9].

- Rimuovere l'o-ring [16-8].
- Svitare la vite cava (chiave 14) [16-1].
- Rimuovere la rondella [16-2] e l'anello di tenuta [16-3].
- Rimuovere dal pistone di comando la molla di compressione [16-4], la rondella [16-5] e la guarnizione [16-6].
- Controllare l'integrità e la pulizia dei componenti e pulire o sostituire all'occorrenza.

Montaggio di nuovi componenti

- Fissare il pistone di comando [16-7] con la chiave universale SATA.
- Applicare guarnizione [16-6], rondella [16-5] e molla di compressione [16-4].
- Applicare l'anello di tenuta [16-3]. Attenzione all'allineamento della scanalatura [16-10].
- Applicare la rondella [16-2].
- Serrare la vite cava [16-1].
- Applicare l'o-ring [16-8].
- Serrare la vite con esagono incassato [16-9].
- Inserire [15-8] il pistone di comando.
- Inserire l'ago di colore [15-7].
- Applicare le due molle [15-5], [15-6].
- Applicare il tappo di copertura [15-4].
- Applicare la molla [15-3].
- Inserire la rondella [15-2] nel tappo di regolazione [15-1].
- Applicare il tappo di regolazione.
- Reimpostare i parametri per la portata del materiale tramite la scala (capitolo 9.2).

10.8. Sostituzione del supporto guarnizione del pistone di comando

Smontaggio del supporto guarnizione del pistone di comando

- Svitare il tappo di regolazione [17-1].
- Rimuovere la rondella [17-2] e la molla [17-3].
- Svitare il tappo di copertura [17-4].
- Rimuovere le due molle [17-5], [17-6].
- Rimuovere l'ago di colore [17-7].
- Estrarre il pistone di comando [17-8] con la pinza a punte piatte.
- Svitare il supporto guarnizione (chiave 19) [17-9].
- Controllare l'integrità e la pulizia dei componenti e pulire o sostituire all'occorrenza.

Montaggio di un nuovo supporto guarnizione del pistone di comando

- Avvitare il supporto guarnizione [17-9].

- Inserire [17-8] il pistone di comando.
- Inserire l'ago di colore [17-7].
- Applicare le due molle [17-5], [17-6].
- Applicare il tappo di copertura [17-4].
- Applicare la molla [17-3].
- Inserire la rondella [17-2] nel tappo di regolazione [17-1].
- Applicare il tappo di regolazione.
- Reimpostare i parametri per la portata del materiale tramite la scala (capitolo 9.2).

11. Cura e stoccaggio

Il funzionamento regolare della pistola automatica richiede un uso accurato e costanti operazioni di cura e manutenzione del prodotto.

Pulire sempre la pistola automatica dopo l'uso e controllarne il funzionamento e la tenuta.

Dopo la pulizia, asciugare l'intera pistola automatica con aria compressa pulita.



Avviso!

 DANGER

Durante i lavori di pulizia con collegamento alla rete di distribuzione dell'aria compressa e all'alimentazione del materiale, esiste il rischio di distacco improvviso di alcuni componenti, con conseguente fuoriuscita di materiale.

→ Scollegare la pistola automatica dalla rete di alimentazione dell'aria compressa e dall'alimentazione del materiale prima di ogni intervento di pulizia.

**Attenzione!****▲ DANGER**

L'uso di detersivi aggressivi può danneggiare la pistola automatica.

→ Non utilizzare detersivi aggressivi.

Per la pulizia, utilizzare solo detersivi liquidi adeguati.

→ Utilizzare un detersivo liquido neutro con pH 6–8.

→ Non utilizzare acidi, soluzioni alcaline, basi, sverniciatori, prodotti rigenerati inadeguati o altri detersivi aggressivi.

Se si immerge la pistola automatica nel detersivo liquido, esiste il pericolo di corrosione.

→ Non immergere la pistola automatica nei detersivi liquidi.

Un utensile di pulizia inadeguato può danneggiare i fori e compromettere il getto.

→ Utilizzare solo gli spazzolini di pulizia SATA.

→ Non utilizzare mai pulitori a ultrasuoni.

12. Anomalie

La tabella seguente descrive alcuni guasti con le relative cause e i possibili rimedi.

Se non si riesce a rimediare al guasto con le contromisure descritte, inviare la pistola automatica al Reparto assistenza clienti SATA. (L'indirizzo è indicato nel capitolo 13.)

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Getto irregolare	Ugello di colore non serrato a sufficienza.	Serrare l'ugello di colore.
	Anello di distribuzione dell'aria sporco o danneggiato.	Sostituire l'anello di distribuzione dell'aria (capitolo 10.2).
	Cappello dell'aria lento.	Serrare a mano la ghiera del cappello dell'aria.
	Spazio sporco tra cappello dell'aria e ugello di colore.	Pulire lo spazio.
	Set di ugelli sporco.	Pulire il set di ugelli.
	Proiettore danneggiato	Sostituire il set di ugelli (capitolo 10.1).
Risultato di spruzzatura troppo piccolo, obliquo, unilaterale o fessurato.	Foro del cappello dell'aria ostruito dalla vernice.	Pulire il cappello dell'aria (capitolo 10.1).
	Punta del cappello dell'aria danneggiata (estremità dell'ugello di colore).	Controllare l'integrità della punta dell'ugello per il colore. Sostituire il set di ugelli all'occorrenza (capitolo 10.1).
La regolazione ventaglio ovale non funziona.	Anello di distribuzione dell'aria non posizionato correttamente.	Posizionare correttamente l'anello di distribuzione dell'aria (capitolo 10.2).
	Anello di distribuzione dell'aria danneggiato.	Sostituire l'anello di distribuzione dell'aria (capitolo 10.2).
La regolazione ventaglio ovale non gira.	Regolazione girata eccessivamente. Mandrino lento.	Smontare il mandrino, sbloccarlo e rimontarlo. Se necessario, sostituire il mandrino (capitolo 10.4).
La pistola automatica non arresta l'aria.	Sede del pistone di comando sporca o supporto guarnizione usurato.	Pulire la sede del pistone di comando. Sostituire il supporto guarnizione all'occorrenza (capitolo 10.8).
	Presenza costante della pressione dell'aria di comando.	Scaricare la pressione dell'aria di comando.
Corrosione sulla filettatura del cappello dell'aria, sul canale del materiale o sulla testa dell'ugello.	Detergente liquido inadeguato.	Sostituire la testa dell'ugello. Rispettare le istruzioni di pulizia (capitolo 10.3).

Inconvenienti tecnici	Causa	Rimedio
Fuoriuscita di aria dal foro di controllo, dal sistema di regolazione del materiale o dal tappo di regolazione.	Supporto guarnizione (lato aria) difettoso.	Sostituire il supporto guarnizione dell'ago di colore (capitolo 10.3).
	Guarnizione o anello di tenuta difettoso.	Sostituire la guarnizione o l'anello di tenuta (capitolo 10.7).
Fuoriuscita del prodotto spruzzato dietro la guarnizione dell'ago di colore attraverso il foro di controllo del corpo della pistola.	Guarnizione dell'ago del colore difettoso	Sostituire il supporto guarnizione dell'ago di colore (capitolo 10.3).
	Ago di colore sporco o danneggiato.	Sostituire il set di ugelli (capitolo 10.1).
La pistola automatica gocciola in corrispondenza della punta dell'ugello di colore.	Presenza di un corpo estraneo tra la punta dell'ago di colore e l'ugello di colore.	Pulire l'ugello di colore e l'ago di colore.
	Set di ugelli danneggiato.	Sostituire il set di ugelli (capitolo 10.1).

13. Assistenza Clienti e pezzi di ricambio

Potete ricevere accessori, ricambi e servizio tecnico dal Vostro distributore SATA.

Parti di ricambio della pistola automatica

Per l'elenco delle parti di ricambio consultare la scheda tecnica.

14. Dichiarazione di conformità CE

Per la dichiarazione di conformità aggiornata:



www.sata.com/downloads

Turinys

[Originalus leidimas: vokiečių kalba]

1. Bendroji informacija.....	271	8. Montavimas	276
2. Saugos nurodymai	273	9. Eksploatacija	277
3. Naudojimo paskirtis	274	10. Einamoji techninė priežiūra ir remontas	280
4. Techniniai duomenys.....	274	11. Priežiūra ir sandėliavimas	287
5. Komplektacija	274	12. Gedimai	288
6. Uždėjimas.....	274	13. Klientų aptarnavimo tarnyba ir atsarginės detalės	290
7. Aprašymas	275	14. ES atitikties deklaracija	290

1. Bendroji informacija

1.1. Įvadas

Šioje naudojimo instrukcijoje pateikta svarbi informacija apie automatinio dažymo pistoleto naudojimą. Be to, aprašytas jo montavimas, valdymas, priežiūra, einamoji techninė priežiūra, valymas, įspėjamieji ir klaidų pranešimai bei sutrikimų šalinimas.



Perskaityti visą pirmiausia!

Prieš montuojant ir pradėdant naudoti automatinį dažymo pistoletą būtinai atidžiai perskaityti šią visą naudojimo instrukciją. Atkreipkite dėmesį į saugos ir pavojaus nuorodas!

Šią naudojimo instrukciją reikia laikyti prie automatinio dažymo pistoleto arba visiems bet kuriuo metu gerai prieinamoje vietoje!

1.2. Tikslinė grupė

Ši naudojimo instrukcija skirta mokytam personalui, atliekančiam automatinio dengimo dangomis užduotis laboratorijose.



1.3. Įspėjimai šioje naudojimo instrukcijoje






Sprogimo pavojus!

Ši nuoroda žymi didelę riziką keliantį pavojų, kurio neišvengus tiesiogiai patiriamos mirtinos arba sunkios traumos.

→ Tokia rodyklė nurodo atitinkamą atsargumo priemonę pavojui išvengti.

	Įspėjimas!
	
<p>Ši nuoroda žymi vidutinę riziką keliantį pavojų, kurio neišvengus galima patirti mirtinas arba sunkias traumas. → Tokia rodyklė nurodo atitinkamą atsargumo priemonę pavojui išvengti.</p>	

	Atsargiai!
	
<p>Ši nuoroda žymi nedidelę riziką keliantį pavojų, kurio neišvengus galima patirti lengvas ir vidutines traumas arba dėl to gali atsirasti daiktinės žalos. → Tokia rodyklė nurodo atitinkamą atsargumo priemonę pavojui išvengti.</p>	

	Pastaba!
<p>Ši pastaba nurodo rekomendacijas ir patarimus apie valdymą, eksploatavimą, techninį aptarnavimą ir remontą.</p>	

1.4. Įspėjimas apie nelaimingus atsitikimus

Principiniai reikia laikytis bendrųjų ir šalyje galiojančių nelaimingų atsitikimų prevencijos taisyklių bei atitinkamų dirbtuvių ir darbo saugos instrukcijų.

1.5. Atsarginės detalės, priedai ir besidėvinčios dalys

Iš esmės turi būti naudojamos tik originalios SATA atsarginės detalės, priedai ir besidėvinčios dalys. Ne SATA įmonės pristatyti priedai nėra patikrinti ir sertifikuoti. SATA neprisiima atsakomybės už gedimus atsiradusius dėl nesertifikuotų atsarginių

1.6. Atsakomybė ir garantija

Bendrosios SATA sąlygos ir visi kiti sutartiniai susitarimai bei taikomi įstatymai.

SATA neatsako, kai:

- Neatsižvelgiama į naudojimo instrukciją.

- Naudotojas yra nekvalifikuotas asmuo.
- Produktas netinkamai naudojamas.
- Nenaudojamos asmeninės apsaugos priemonės.
- Nenaudojami originalūs priedai ir atsarginės detalės.
- Atliekami savavališki perkonstravimai arba techniniai pakeitimai.
- Natūralus nusidėvėjimas / dilimas.
- Nebūdinga smūginė apkrova.
- Neleistini montavimo ir išmontavimo darbai.

2. Saugos nurodymai

Perskaitykite visas toliau pateiktas nuorodas ir jų laikykitės. Jų nesilaikant arba laikantis neteisingai galimi veikimo sutrikimai arba sunkios traumos. Laikykitės vietinių saugos, nelaimingų atsitikimų prevencijos, darbų saugos ir aplinkosaugos taisyklių!

2.1. Reikalavimai personalui

Automatinį dažymo pistoletą leidžiama naudoti tik specialistams ir instruktuotiems asmenims, perskaičiusiems ir supratusiems visą šią naudojimo instrukciją.

2.2. Asmeninės apsaugos priemonės (AAP)

Naudojant automatinį dažymo pistoletą, atliekant jo einamosios techninės ir kitus priežiūros darbus gali būti pučiami garai. Naudojant garso slėgio lygis gali viršyti 85 dB(A).

- Naudodami, atlikdami einamąją techninę priežiūrą ir valydami visada naudokite aprobuotas apsaugos priemones. Asmeninės apsaugos priemonės sudaro kvėpavimo organų apsaugas, akių apsaugas, apsauginis kombinezonas, apsauginės pirštinės ir darbiniai batai. Jei reikia, papildomai nešiokite klausos apsaugą.

2.3. Naudojimas potencialiai sprogiose atmosferose



Sprogimo pavojus!

Neteisingai naudojant automatinį dažymo pistoletą gali būti prarasta apsauga nuo sprogo.

→ Saugokite, kad automatinis dažymo pistoletas nepatektų į potencialiai sprogios atmosferos EX 0 zoną.

→ Naudoti tirpiklius ir valiklius halogenizuotų angliavandenilių pagrindu!

Automatinis dažymo pistoletas yra leistas naudoti ir laikyti potencialiai sprogios atmosferos EX 1 ir EX 2 zonose.

Zonos kodas: Ex II 2 G T4.

2.4. Saugos nurodymai

- Kiekvieną kartą prieš naudodami atlikite automatinio dažymo pistoleto veikimo ir sandarumo testą.
- Niekada nenukreipkite automatinio dažymo pistoleto į žmones arba gyvūnus.
- Niekada nenaudokite apgadinto arba ne pilnos komplektacijos automatinio dažymo pistoleto.
- Jei automatinis dažymo pistoletas apsigadina, tuojau pat jį išjunkite ir atjunkite nuo suslėgtojo oro tinklo ir medžiagos tiekimo.
- Laikykitės saugos nurodymų.
- Laikykitės nelaimingų atsitikimų prevencijos nurodymų BGR 500.

3. Naudojimo paskirtis

Naudojimo paskirtis

Automatinis dažymo pistoletas yra skirtas tinkamiems objektams dengti dažais ir lakais bei kitomis tinkamomis skystomis medžiagomis nedideliais kiekiais tikrinimo sumetimais.

Naudojimas ne pagal paskirtį

Naudojimu ne pagal paskirtį laikomas automatinio dažymo pistoleto naudojimas su maisto produktais arba netinkamoms medžiagoms, pvz., rūgštims ar šarmams, purkšti.

4. Techniniai duomenys

Techninius duomenis ir matmenis žr. pridedame techniniame pase.

5. Komplektacija

- Automatinis dažymo pistoletas su pasirinktu purkštukų komplektu
- Tvirtinimo varžtas
- Įrankių komplektas
- Plastikinis technologinis bakelis, 0,6 l
- Purškimo atvaizdas su patikros protokolu

6. Uždėjimas

Automatinis dažymo pistoletas

- [1-1] Tvirtinimo pirštas (įmontuotas tvirtinimo sriegyje)
- [1-2] Medžiagos kiekio reguliatorius
- [1-3] Medžiagos kiekio reguliatoriaus skalės žiedas
- [1-4] Kontrolinė medžiagos kiekio reguliatoriaus kiaurymė
- [1-5] Plačiosios srovės reguliatoriaus skalės diskas

- [1-6] Plačiosios srovės reguliatorius
- [1-7] Purkštukų komplektas
- [1-8] Purkštuko galvutė
- [1-9] Pistoleto korpusas (valdymo dalis)
- [1-10] Skalės žiedo fiksavimo varžtas
- [1-11] Valdymo oro jungtis
- [1-12] Purškiamo oro jungtis
- [1-13] Medžiagos kiekio reguliatoriaus skalė ant pistoleto korpuso
- [1-14] Apvaliosios srovės reguliatorius užfiksuotas ties optimaliausia verte, nereguliuojamas
- [1-15] Technologinio bakelio prijungimo mova
- [1-16] Kontrolinė pistoleto korpuso kiaurymė
- [1-17] Technologinis bakelis
- [1-18] Užsukamasis dangtis
- [1-19] Dangčio kamštis

Įrankių komplektas

- [2-1] Trauktuvas
- [2-2] Valymo šepetėlis
- [2-3] Įstatomasis raktas (SW 7 dydžio)
- [2-4] INBUS raktas (SW 4 dydžio)
- [2-5] Universalusis raktas

7. Aprašymas

Pagrindinės automatinį dažymo pistoletą sudarančios dalys yra purškimo galvutė ir pistoleto korpusas.

Purkštuko galvutė

- Purškimo galvutė [1-8] (pasukama 90° žingsniu)
- Oro purkštukas (galima nustatyti 45° žingsniu, SATAminijet nustatomas nuosekliai)
- Dažų purkštukas
- Technologinio bakelio prijungimo mova [1-15]

Pistoleto korpusas

- Pistoleto korpusas [1-9]
- Apvaliosios srovės reguliatorius [1-14] užfiksuotas ties optimaliausia verte, nereguliuojamas
- Plačiosios srovės reguliatorius [1-6] su skalės disku [1-5]
- Medžiagos kiekio reguliatorius [1-2] su skale ant pistoleto korpuso [1-13] ir skalės žiedu [1-3]


- Tvirtinimo pirštas [1-1]
- Valdymo oro jungtis [1-11]
- Purškimo oro jungtis [1-12]

8. Montavimas

	Atsargiai!
▲ DANGER	

Atsipalaidavę varžtai gali apgadinti konstrukcines dalis arba sutrikdyti veikimą.

→ Visus varžtus priveržkite ranka ir patikrinkite, ar jie tvirtai laikosi.

	Atsargiai!
▲ DANGER	

Visuose automatinuose dažymo pistoletuose yra integruotas oro cirkuliacijos valdiklis.



Automatinis dažymo pistoletas įtvirtinamas dažymo įrenginyje tvirtinimo pirštu. Po to reikia prijungti oro tiekimą. Oro tiekimo prijungimo elementų tiekimo komplektacijoje nėra. Prireikus juos reikia užsakyti atskirai.

8.1. Montavimas su tvirtinimo pirštu

[sukite tvirtinimo pirštą [3-1] į tvirtinimo sriegį [3-2]. Užfiksuokite su „Loctite 270“.

- Už tvirtinimo piršto įtvirtinkite automatinį dažymo pistoletą dažymo įrenginio tvirtinimo sistemoje.
- Prie automatinio dažymo pistoleto valdymo oro jungties [1-11] prijunkite valdymo orą.
- Prie automatinio dažymo pistoleto purškimo oro jungties [1-12] prijunkite purškimo orą.

9. Eksploatacija



	Atsargiai!
	
<p>Atsipalaidavę varžtai gali apgadinti konstrukcines dalis arba sutrikdyti veikimą.</p> <p>→ Visus varžtus priveržkite ranka ir patikrinkite, ar jie tvirtai laikosi.</p>	

9.1. Pirmasis paleidimas


Automatinis dažymo pistoletas pristatomas visiškai surinktas ir parengtas naudoti.

Išpakavę patikrinkite, ar:

- automatinis dažymo pistoletas neapgadintas;
- nieko netrūksta (žr. 5 skyrių).

	Atsargiai!
	
<p>Naudojant nešvarų suslėgtąjį orą galimi veikimo sutrikimai.</p> <p>→ Naudokite švarų suslėgtąjį orą. Pavyzdžiui, per SATA filtrą 544.</p>	

- Patikrinkite, ar tvirtai laikosi visi varžtai.
- Tvirtai priveržkite dažų purkštuką.
- Tinkamu valymo skysčiu praplaukite medžiagos kanalą (žr. 11 skyrių).
- Į reikiamą padėtį nustatykite ir tvirtai priveržkite oro purkštuką.
- Prijunkite valdymo orą (ne mažiau 3 bar).
- Prijunkite purškimo orą.
- Pritaisykite medžiagos tiekimą.

	Pastaba!
<p>Purškimo parametrų nustatymui palengvinti galima naudoti SATA bandomuosius oro purkštukus (žr. 13 skyrių).</p>	

9.2. Įprastinis naudojimas

Automatiniame dažymo pistolete yra vidinis valdiklis. Valdymo oras generuoja valdymo impulsą ir atidaro automatinio dažymo pistoleto purškimo oro vožtuvą. Todėl purškimo oras visą laiką gali su slėgiu būti automatiniame dažymo pistolete.

Siekiant užtikrinti saugų darbą su automatiniu dažymo pistoletu, kiekvieną kartą prieš naudojant reikia įsitikinti, kad:

- automatinis dažymo pistoletas būtų patikimai primontuotas;
- užtikrintas suslėgtojo oro debitas ir slėgis;
- būtų naudojamas švarus suslėgtasis oras.

Medžiagos tiekimo pritaissymas



Pastaba!

Kad medžiaga neištekėtų, prisukinėkite tik tuščią technologinį bakelį.

Medžiaga į automatinį dažymo pistoletą tiekama iš technologinio bakelio.

- Užsukite technologinį bakelį ant technologinio bakelio prijungimo movos.
- Nusukite užsukamąjį dangtį.
- Pripildykite technologinį bakelį.
- Užsukite užsukamąjį dangtį su dangčio kamščiu.

Pistoletų įėjimo slėgio nustatymas





Pastaba!

Jei ties pistoleto įvadu nepasiekiamas reikalingas slėgis, reikia padidinti suslėgtojo oro tinklo slėgį.

- Nustatykite purškimo oro slėgį pagal reikalingą įvesties slėgį.

Medžiagos pralaidos nustatymas

	<h3>Atsargiai!</h3>
	

Srieginis kaištis **[4-1]** skirtas medžiagos kiekio regulatoriaus fiksavimui konkrečioje padėtyje ir yra tvirtai įklijuotas.

Adatos pakėlimas yra 1,0 mm vienai medžiagos kiekio regulatoriaus apskai ir 0,04 mm skalavimo vienetai.

Reguliuojamas skalės žiedas **[1-3]** ir skalė ant pistoleto korpuso **[1-13]** skirti tam, kad būtų lengviau nustatyti ir atkartoti medžiagos pralaidą. Skalės žiedą fiksavimo varžtu **[1-10]** galima užfiksuoti pageidaujamoje padėtyje.

Medžiagos pralaida nustatoma taip:

- Iki galo įsukite medžiagos kiekio reguliatorių.
- Skalės žiedą nustatykite ties nuliu ir užfiksuokite reguliavimo varžtu. Skalės žiedą kairėje pusėje mažiausiuoju skalės brūkšneliu priderinkite prie skalės ant pistoleto korpuso, pasukdami taip, kad didelio skaitmens 0 skalės brūkšnelis sutaptų su viršutine skalės ant pistoleto korpuso briauna. **[18-1]**.
- Nuostatos 1-3-2 pavyzdys:
- 1 = pilnų reguliavimo gaubtelio apskukų skaičius atidarymo kryptimi.
- Apsukas rodo skalė ant pistoleto korpuso. Kiekvienas skalės brūkšnelis reiškia vieną apskuką.
- 3 = didelis skaitmuo (0–3) ant skalės žiedo.
- Didelio skaitmens skalės brūkšnelis turi sutapti su viršutine skalės ant pistoleto korpuso briauna **[18-2]**.
- 2 = mažas skaitmuo (0–3) ant skalės žiedo tiksliajam derinimui.
- Mažo skaitmens skalės brūkšnelis turi sutapti su viršutine skalės ant pistoleto korpuso briauna **[18-3]**.

Purškiamos srovės nustatymas

**Pastaba!**

Kaip atskaita purškimo srovei nustatyti prie dažymo pistoleto pridėtas purškimo atvaizdas su patikros protokolu. Apvaliosios srovės reguliatorius blokavimo disku yra užfiksuotas optimalioje padėtyje ir jo reguliuoti negalima.

Skalės diskas **[1-5]** skirtas tam, kad būtų lengviau nustatyti plačiosios srovės reguliatorių. Plačiosios srovės reguliatoriaus indekso žiedą galima užfiksuoti pageidaujamoje padėtyje.

- Plačiąją srovę nustatykite sukdami plačiosios srovės reguliatorių (B) **[1-6]**.

Dažymas**Pastaba!**

Dažydami naudokite tik tam darbo etapui reikalingą medžiagos kiekį. Dažydami atkreipkite dėmesį į reikalingą purškimo atstumą (žr. 4 skyrių). Baigę dažyti medžiagą tinkamai sandėliuokite arba utilizuokite.


- Nustatykite reikalingą purškimo atstumą (žr. 4 skyrių).
- Užtikrinkite, kad būtų tiekiamas purškimo oras ir medžiaga.
- Valdymo oru duokite valdymo impulsą, pradedantį dažymo procesą.


Automatinio dažymo pistoleto išjungimas

- Išjunkite valdymo orą.
- Jei dažymo procesas užbaigiamas arba planuojama ilgesnė dažymo pertrauka, išjunkite purškimo orą, ištuštinkite technologinį bakelį, prapūskite pistoletą ir atkreipkite dėmesį į nuorodas dėl priežiūros ir sandėliavimo (žr. 11 skyrių).

10. Einamoji techninė priežiūra ir remontas

Šiame skyriuje aprašytas automatinio dažymo pistoleto einamoji techninė priežiūra ir remontas.

	Atsargiai!
▲ DANGER	
<p>Einamosios techninės priežiūros darbus atliekant neatjungus jo nuo suslėgtojo oro tinklo ir medžiagos tiekimo, gali netikėtai atsipalaiduoti komponentai ir išstrykšti medžiaga.</p> <p>→ Prieš atliekant bet kokius einamosios techninės priežiūros darbus automatinį dažymo pistoletą reikia ištuštinti, išjungti, atjungti nuo suslėgtojo oro tiekimo ir ištuštinti technologinį bakelį.</p>	

	Atsargiai!
▲ DANGER	
<p>Neteisingai sumontavus, automatinis dažymo pistoletas gali apsigadinti.</p> <p>→ Prieš bet kokius einamosios techninės priežiūros darbus įtvirtinkite automatinį dažymo pistoletą ant lygaus paviršiaus.</p> <p>→ Atkreipkite dėmesį, kad sriegiai būtų teisingai užsukti.</p> <p>→ Visas judrias dalis sutepkite SATA dažymo pistoletų tepalu (art. Nr. 48173).</p> <p>Atsipalaidavę varžtai gali apgadinti konstrukcines dalis arba sutrikdyti veikimą.</p> <p>→ Visus varžtus priveržkite ranka ir patikrinkite, ar jie tvirtai laikosi. Naudojant netinkamus įrankius, automatinis dažymo pistoletas gali apsigadinti.</p> <p>→ Naudokite tik kartu pristatytus specialiuosius SATA įrankius.</p>	

Išmontuojant gali iškristi spyruoklės ir smulkios detalės. Tiksli įmontavimo padėtis ir įmontavimo eilės tvarka parodyta paveikslėliuose. To nesilaikant, gali būti apgadintos konstrukcinės dalys arba sutrikti veikimas. Einamajam remontui galima įsigyti atsarginių dalių (žr. 13 skyrių).

10.1. Purkštukų komplekto keitimas

Purkštukų komplektą sudaro patikrintas dažų pulverizatoriaus adatos [5-7], oro purkštuko [5-9] ir dažų purkštuko [5-8] derinys. Visada keiskite tik visą purkštukų komplektą.

Purkštukų komplekto išmontavimas

- Nusukite reguliavimo gaubtelį [5-1].
- Nuimkite poveržlę [5-2] ir spyruoklę [5-3].
- Nusukite galinį gaubtelį (SW 24 dydis) [5-4].
- Išimkite abi spyruokles [5-5], [5-6].
- Išimkite dažų pulverizatoriaus adatą [5-7].
- Ranka nusukite oro purkštuko žiedą [5-10] ir nuimkite kartu su oro purkštuku [5-9].
- SATA universaliuoju raktu nusukite dažų purkštuką [5-9].

Naudojimo instrukcija



Atsargiai!

⚠ DANGER

Sumontavus neteisinga eilės tvarka, komponentai gali būti apgadinti.
→ Dažų purkštuką visada montuokite prieš dažų pulverizatoriaus adatą.



Pastaba!



Modelyje SATAMinijet kaiščio su grioveliu oro purkštuko padėčiai nusta-
tyti nėra.

- SATA universaliuoju raktu įsukite dažų purkštuką [5-8].
- Uždėkite ir ranka prisukite oro purkštuko žiedą [5-10] kartu su oro purkštuku [5-9]. Atkreipkite dėmesį į pageidaujamą purkštuko nuostatą ir oro purkštuko griovelių padėtį kaiščio su grioveliu [6-1] atžvilgiu (SATAMinijet nėra).
- Įstumkite dažų pulverizatoriaus adatą [5-7].
- Uždėkite abi spyruokles [5-5], [5-6].
- Užsukite galinį gaubtelį [5-4].
- Uždėkite spyruoklę [5-3].
- Įstatykite poveržlę [5-2] į reguliavimo gaubtelį [5-1].
- Užsukite reguliavimo gaubtelį.
- Skalėmis vėl nustatykite medžiagos pralaidos parametrus (žr. 9.2 skyrių).

10.2. Oro skirstytuvo žiedo keitimas

Prieš keičiant oro skirstytuvo žiedą ir jį pakeitus reikia atlikti veiksmus, aprašytus skyriuje „Purkštukų komplekto keitimas“ (žr. 10.1 skyrių).

Oro skirstytuvo žiedo išmontavimas



	Atsargiai!
	
<p>Oro skirstytuvo žiedas tvirtai laikosi purkštuko galvutėje. Naudojant per daug jėgos, purkštuko galvutę galima sugadinti. Nuslydus SATA trauktuvui galimi sužeidimai.</p> <p>→ Mūvėkite darbinės pirštines.</p> <p>→ SATA trauktuvą visada naudokite taip, kad jis būtų nukreiptas nuo kūno tolyn.</p> <p>→ Tolygiai traukite oro skirstytuvo žiedą iš purkštuko galvutės.</p>	

- Atitinkamais veiksmais pašalinkite purkštukų komplektą (žr. 10.1 skyrių).
- SATA trauktuvu [7-2] ištraukite oro skirstytuvo žiedą [7-1].
- Patikrinkite, ar sandarinimo paviršiai neapgadinti ir švarūs, jei reikia, juos nuvalykite arba pakeiskite.

Naujo oro skirstytuvo žiedo montavimas

- Įstatykite oro skirstytuvo žiedą [8-3] į purkštuko galvutę [8-2]. Tam į atitinkamą padėtį turi būti nukreiptas apatinėje oro skirstytuvo žiedo pusėje esantis kakliukas [8-1].
- Tolygiai įspauskite oro skirstytuvo žiedą.
- Atitinkamais veiksmais primontuokite naują purkštukų komplektą (žr. 10.1 skyrių).

10.3. Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklio keitimas

	Atsargiai!
	
<p>Jeigu apgadinti abu dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikikliai, iš kontrolinės pistoleto korpuso angos [1-16] gali skverbtis medžiaga.</p> <p>→ Nedelsdami pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklį.</p>	

Dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklių išmontavimas

- Nusukite reguliavimo gaubtelį [9-1].
- Nuimkite poveržlę [9-2] ir spyruoklę [9-3].
- Nusukite galinį gaubtelį [9-4].
- Išimkite abi spyruokles [9-5], [9-6].
- Išimkite dažų pulverizatoriaus adatą [9-7].
- INBUS raktu išsukite keturis cilindrinis varžtus [9-10].
- Nuimkite purkštuko galvutę [9-9] nuo pistoleto korpuso [9-8].

Medžiagos pusėje [10]

- Įstatomuoju raktu [10-3] išsukite sandariklio laikiklį [10-2] iš purkštuko galvutės [10-1].

Oro pusėje [11]

- Atsuktuvu [11-3] išsukite sandariklio laikiklį [11-2] iš pistoleto korpuso [11-1].
- Patikrinkite, ar sandariklio laikikliai neapgadinti ir švarūs, jei reikia, juos nuvalykite arba pakeiskite.

Naujų dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklių montavimas**Medžiagos pusėje [10]**

- Įstatomuoju raktu [10-3] įsukite sandariklio laikiklį [10-2] į purkštuko galvutę [10-1].

Oro pusėje [11]

- Atsuktuvu [11-3] įsukite sandariklio laikiklį [11-2] į pistoleto korpusą [11-1]. Užfiksuokite su „Loctite 242“.
- Uždėkite purkštuko galvutę [9-9] ant pistoleto korpuso [9-8].
- Kryžmai tvirtai prisukite keturis cilindrinis varžtus [9-10].
- Įstumkite dažų pulverizatoriaus adatą [9-7].
- Uždėkite abi spyruokles [9-5], [9-6].
- Užsukite galinį gaubtelį [9-4].
- Uždėkite spyruoklę [9-3].
- Įstatykite poveržlę [9-2] į reguliavimo gaubtelį [9-1].
- Užsukite reguliavimo gaubtelį.
- Skalėmis vėl nustatykite medžiagos pralaidos parametrus (žr. 9.2 skyrių).

10.4. Plačiosios srovės regulatoriaus suklio keitimas

Suklio išmontavimas

- Išsukite įleistinį varžtą [12-4].
- Nuimkite rievėtają bumbulą su indekso žiedu [12-3].
- SATA universaliuoju raktu išsukite suklij [12-2].

- Nuimkite skalės diską [12-1].

Naujo suklio montavimas

- Uždėkite skalės diską [12-1].
- SATA universaliuoju raktu įsukite suklij [12-2].
- Uždėkite rievėtąją bumbulą su indekso žiedu [12-3].
- Ranka įsukite įleistinį varžtą [12-4]. Užfiksuokite su „Loctite 242“.

10.5. Apvaliosios srovės reguliatoriaus suklio keitimas



Pastaba!

Apvaliosios srovės reguliatorius (R) blokavimo disku yra užfiksuotas optimalioje padėtyje ir jo reguliuoti negalima. Tačiau atliekant einamąją techninę priežiūrą komponentus galima pakeisti.

Suklio išmontavimas

- Išsukite įleistinį varžtą [13-4].
- Nutraukite rievėtąjį bumbulą [13-3].
- SATA universaliuoju raktu išsukite suklij [13-2].
- Nuimkite blokavimo diską [13-1].

Naujo suklio montavimas

- Uždėkite blokavimo diską [13-1].
- SATA universaliuoju raktu įsukite suklij [13-2].
- Uždėkite rievėtąjį bumbulą [13-3].
- Ranka įsukite įleistinį varžtą [13-4]. Užfiksuokite su „Loctite 242“.

10.6. Skalės ant pistoleto korpuso keitimas

Skalės išmontavimas

- Išsukite varžtą [14-4].
- Nuimkite poveržlę [14-3].
- Nuimkite skalę [14-2].
- Nuimkite skečiamąjį diską [14-1].

Naujos skalės montavimas

- Uždėkite skečiamąjį diską [14-1].
- Brūkšneliais į išorę uždėkite skalę [14-2].
- Uždėkite poveržlę [14-3].
- Ranka įsukite varžtą [14-4].

10.7. Valdymo stūmoklio komponentų keitimas



Atsargiai!

▲ DANGER

Jeigu apgadintas valdymo stūmoklio sandariklis arba manžetas, iš medžiagos kiekio regulatoriaus [1-4] arba reguliavimo gaubtelio [1-2] gali būti pučiamas oras.

→ Nedelsdami pakeiskite sandariklį arba manžetą.

Valdymo stūmoklio sandarinimo paviršius labai jautrus ir jį nesunku apgadinti.

→ Neįveržkite valdymo stūmoklio už sandarinimo paviršiaus.

Komponentų išmontavimas

- Nusukite reguliavimo gaubtelį [15-1].
- Nuimkite poveržlę [15-2] ir spyruoklę [15-3].
- Nusukite galinį gaubtelį [15-4].
- Išimkite abi spyruokles [15-5], [15-6].
- Išimkite dažų pulverizatoriaus adatą [15-7].
- Plokščiosiomis replėmis ištraukite valdymo stūmoklį [15-8].
- SATA universaliuoju raktu tvirtai laikykite valdymo stūmoklį [16-7].
- Išsukite varžtą su vidiniu šešiabriauniu (SW 4 dydis) [16-9].
- Išimkite žiedinę tarpinę [16-8].
- Išsukite tuščiavidurį varžtą (SW 14 dydis) [16-1].
- Nuimkite poveržlę [16-2] ir manžetą [16-3].
- Išimkite iš valdymo stūmoklio spaudžiamąją spyruoklę [16-4], poveržlę [16-5] ir sandariklį [16-6].
- Patikrinkite, ar dalys neapgadintos ir švarios, jei reikia, juos nuvalykite arba pakeiskite.

Naujų komponentų montavimas

- SATA universaliuoju raktu tvirtai laikykite valdymo stūmoklį [16-7].
- Įdėkite sandariklį [16-6], poveržlę [16-5] ir spaudžiamąją spyruoklę [16-4].
- Užmaukite manžetą [16-3]. Atkreipkite dėmesį į griovelio [16-10] padėtį.
- Uždėkite poveržlę [16-2].
- Tvirtai įsukite tuščiavidurį varžtą [16-1].
- Įdėkite žiedinę tarpinę [16-8].
- Tvirtai įsukite varžtą su vidiniu šešiabriauniu [16-9].
- Įstumkite valdymo stūmoklį [15-8].
- Įstumkite dažų pulverizatoriaus adatą [15-7].
- Uždėkite abi spyruokles [15-5], [15-6].
- Užsukite galinį gaubtelį [15-4].

- Uždėkite spyruoklę [15-3].
- Įstatykite poveržlę [15-2] į reguliavimo gaubtelį [15-1].
- Užsukite reguliavimo gaubtelį.
- Skalėmis vėl nustatykite medžiagos pralaidos parametrus (žr. 9.2 skyrių).

10.8. Valdymo stūmoklio sandariklio laikiklio keitimas

Valdymo stūmoklio sandariklio laikiklio išmontavimas

- Nusukite reguliavimo gaubtelį [17-1].
- Nuimkite poveržlę [17-2] ir spyruoklę [17-3].
- Nusukite galinį gaubtelį [17-4].
- Išimkite abi spyruokles [17-5], [17-6].
- Išimkite dažų pulverizatoriaus adatą [17-7].
- Plokščiosiomis replėmis ištraukite valdymo stūmoklį [17-8].
- Išsukite sandariklio laikiklį (SW 19 dydis) [17-9].
- Patikrinkite, ar dalys neapgadintos ir švarios, jei reikia, juos nuvalykite arba pakeiskite.

Naujo valdymo stūmoklio sandariklio laikiklio montavimas


- Įsukite sandariklio laikiklį [17-9].
- Įstumkite valdymo stūmoklį [17-8].
- Įstumkite dažų pulverizatoriaus adatą [17-7].
- Uždėkite abi spyruokles [17-5], [17-6].
- Užsukite galinį gaubtelį [17-4].
- Uždėkite spyruoklę [17-3].
- Įstatykite poveržlę [17-2] į reguliavimo gaubtelį [17-1].
- Užsukite reguliavimo gaubtelį.
- Skalėmis vėl nustatykite medžiagos pralaidos parametrus (žr. 9.2 skyrių).


11. Priežiūra ir sandėliavimas

Kad būtų užtikrintas tinkamas automatinio dažymo pistoleto veikimas, su gaminiu reikia rūpestingai elgtis bei reguliariai atlikti jo einamosios techninės ir kitos priežiūros darbus.

Po kiekvieno naudojimo automatinį dažymo pistoletą išvalykite ir patikrinkite jo veikimą bei sandarumą.

Išvalę visą automatinį dažymo pistoletą nudžiovinkite sausu suslėgtuoju oru.

	Įspėjimas!
▲ DANGER	
<p>Valymo darbus atliekant neatjungus jo nuo suslėgtojo oro tinklo ir medžiagos tiekimo, gali netikėtai atsipalaiduoti komponentai ir išstrykšti medžiaga.</p> <p>→ Prieš bet kokius valymo darbus atjunkite automatinį dažymo pistoletą nuo suslėgtojo oro tinklo ir medžiagos tiekimo.</p>	

	Atsargiai!
▲ DANGER	
<p>Naudojami agresyvūs valikliai gali apgadinti automatinį dažymo pistoletą.</p> <p>→ Nenaudokite agresyvių valiklių.</p> <p>Valyti galima tik tinkamais valymo skysčiais.</p> <p>→ Naudokite neutralius valymo skysčius, kurių pH vertė yra 6–8.</p> <p>→ Nenaudokite rūgščių, pamuilių, šarmų, tirpiklių, netinkamų regeneravimo priemonių arba kitų agresyvių valiklių.</p> <p>Panardinus automatinį dažymo pistoletą į valymo skystį, kyla korozijos pavojus.</p> <p>→ Nenardinkite automatinio dažymo pistoleto į valymo skystį.</p> <p>Netinkami valymo įrankiai gali apgadinti kiaurymes ir pakenkti purškiamai srovei.</p> <p>→ Naudokite tik SATA valymo šepetčius.</p> <p>→ Niekada nenaudokite ultragarsinio valymo įtaiso.</p>	

12. Gedimai

Tolesnėje lentelėje aprašyti sutrikimai, jų priežastys ir priemonės, kurių galima imtis.

Jei aprašytais priemonėmis sutrikimo pašalinti nepavyksta, automatinį dažymo pistoletą reikia atsiųsti į SATA klientų aptarnavimo skyrių. (Adresą žr. 13 skyriuje.)

Gedimas	Priežastis	Priemonė
Srovė purškama netolygiai.	Nepakankamai tvirtai priveržtas dažų purkštukas.	Paveržkite dažų purkštuką.
	Nešvarus arba apgadintas oro skirstytuvo žiedas.	Pakeiskite oro skirstytuvo žiedą (žr. 10.2 skyrių).
	Atsipalaidavęs oro purkštukas.	Ranka priveržkite oro purkštuko žiedą.
	Nešvarus tarpas tarp oro ir dažų purkštuko.	Išvalykite tarpą.
	Nešvarus purkštukų kompleksas.	Išvalykite purkštukų kompleksą.
	Pažeistas purkštukų kompleksas	Pakeiskite purkštukų kompleksą (žr. 10.1 skyrių).
Purškimo srovė per maža, įstriža, vienakryptė arba išskaidyta.	Oro purkštuko kiaurymė užsikimšusi dažais.	Išvalykite oro purkštuką (žr. 10.1 skyrių).
	Apgadintas dažų purkštuko antgalis (dažų purkštuko diafragma).	Patikrinkite, ar neapgadintas dažų purkštuko antgalis. Jei reikia, pakeiskite purkštukų kompleksą (žr. 10.1 skyrių).
Neveikia plačiosios srovės reguliatorius.	Oro skirstytuvo žiedas neteisingoje padėtyje.	Nustatykite oro skirstytuvo žiedą į teisingą padėtį (žr. 10.2 skyrių).
	Apgadintas oro skirstytuvo žiedas.	Pakeiskite oro skirstytuvo žiedą (žr. 10.2 skyrių).
Plačiosios srovės reguliatorius nepasisuka.	Reguliatorius persuktas. Atsipalaidavęs suklys.	išmontuokite suklij, jį atsklęskite ir vėl įmontuokite. Jei reikia, suklij pakeiskite (žr. 10.4 skyrių).
Automatinis dažymo pistoletas neišjungia oro.	Nešvarus valdymo stūmoklio lizdas arba sudilęs sandariklio laikiklis.	Išvalykite valdymo stūmoklio lizdą. Jei reikia, pakeiskite sandariklio laikiklį (žr. 10.8 skyrių).
	Visą laiką prijungtas valdymo oro slėgis.	Pašalinkite valdymo oro slėgį.
Oro purkštuko sriegio, medžiagos kanalo arba purškimo galvutės korozija.	Netinkamas valymo skystis.	Pakeiskite purškimo galvutę. Atkreipkite dėmesį į valymo nuorodas (žr. 10.3 skyrių).

Gedimas	Priežastis	Priemonė
Iš kontrolinės medžiagos kiekio regulatoriaus kiaurymės arba reguliavimo gaubtelio pučiamas oras.	Sugedęs sandariklio laikiklis (oro pusėje).	Pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklį (žr. 10.3 skyrių).
	Sugedęs sandariklis arba manžetas.	Pakeiskite sandariklį arba manžetą (žr. 10.7 skyrių).
Purškimo terpė skverbiasi pro kontrolinę pistoleto korpuso kiaurymę už dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio.	Pažeistas dažų pulverizatoriaus adatos sandariklis	Pakeiskite dažų pulverizatoriaus adatos sandariklio laikiklį (žr. 10.3 skyrių).
	Nešvari arba apgadinta dažų pulverizatoriaus adata.	Pakeiskite purkštukų komplektą (žr. 10.1 skyrių).
Laša iš automatinio dažymo pistoleto dažų purkštuko galo.	Svetimkūnis tarp dažų pulverizatoriaus adatos antgalio ir dažų purkštuko.	Išvalykite dažų purkštuką ir dažų pulverizatoriaus adatą.
	Apgadintas purkštukų komplektas.	Pakeiskite purkštukų komplektą (žr. 10.1 skyrių).

13. Klientų aptarnavimo tarnyba ir atsarginės detalės

Priedus, atsarginės dalis ir techninę pagalbą Jums suteiks Jūsų SATA prekybos atstovas.

Atsarginės automatinio dažymo pistoleto dalys

Atsarginių dalių sąrašą žr. pridedamame techniniame pase.

14. ES atitikties deklaracija

Galiojančią atitikties deklaraciją rasite:



www.sata.com/downloads

Satura rādītājs

[oriģinālā redakcija: vāciski]

1. Vispārēja informācija	291	8. Montāža.....	296
2. Drošības norādījumi	293	9. Lietošana.....	297
3. Paredzētais pielietojums	294	10. Apkopes un uzturēšanas darbi	300
4. Tehniskie parametri	295	11. Kopšana un uzglabāšana.....	308
5. Piegādes komplekts	295	12. Kļūmes	309
6. Uzbūve	295	13. Klientu apkalpošanas dienests un rezerves daļas	311
7. Apraksts	296	14. EK atbilstības deklarācija	311

1. Vispārēja informācija

1.1. Ievads

Šī lietošanas instrukcija satur svarīgu informāciju par automātiskā krāsu pulverizatora darbību. Tajā ir aprakstīta arī ierīces montāža, lietošana, kopšana, apkope, tīrīšana, brīdinājuma un kļūdu paziņojumi, kā arī traucējumu novēršana.



Vispirms izlasiet!

Pirms automātiskā krāsu pulverizatora montāžas un ekspluatācijas sākšanas ir rūpīgi jāizlasa šī lietošanas instrukcija, levērot drošības un apdraudējuma norādes!

Šai lietošanas instrukcijai ir pastāvīgi jāglabājas tiešā automātiskā krāsu pulverizatora tuvumā vai arī vietā, kurai jebkurā brīdī ikvienam ir iespējams brīvi piekļūt!

1.2. Mērķauditorija

Šī lietošanas instrukcija ir paredzēta apmācītam personālam, kas piedalās automatizētu pārklājuma uzklāšanas procesu norisē laboratorijās.

1.3. Brīdinājuma norādes šajā lietošanas instrukcijā



Sprādzienbīstamība!

Šī norāde apzīmē augstas riska pakāpes apdraudējumu, kuru nenovēršot, iestāsies nāve vai tiks gūti smagi miesas bojājumi.

→ Šī bultiņa norāda uz atbilstošiem piesardzības pasākumiem, kas veicami apdraudējuma novēršanai.



Brīdinājums!

▲ DANGER

Šī norāde apzīmē vidējas riska pakāpes apdraudējumu, kuru nenovēršot, var iestāties nāve vai tikt gūti smagi miesas bojājumi.

→ Šī bultiņa norāda uz atbilstošiem piesardzības pasākumiem, kas veicami apdraudējuma novēršanai.



Sargies!

▲ DANGER

Šī norāde apzīmē apdraudējumu ar zemu riska pakāpi, kuru nenovēršot, pastāv risks gūt vieglas vai vidējas pakāpes miesas vai materiālos bojājumus.

→ Šī bultiņa norāda uz atbilstošiem piesardzības pasākumiem, kas veicami apdraudējuma novēršanai.



Norāde!

Šī norāde sniedz lietošanas rekomendācijas un padomus par ierīces izmantošanu, darbību, apkopi un remontu.

1.4. Negadījumu novēršana

Obligāti ievērot vispārējos, kā arī ekspluatācijas valstī spēkā esošos nelaimes gadījumu novēršanas noteikumus un attiecīgās darba aizsardzības instrukcijas, kas ir spēkā attiecīgajā darbnīcā vai uzņēmumā.

1.5. Rezerves daļas, piederumi un ekspluatācijas materiāli

Obligāti jāizmanto SATA oriģinālās rezerves daļas, piederumi un ekspluatācijas materiāli. Piederumi, kurus nepiegādā SATA, nav pārbaudīti un nav atļauti. SATA neuzņemas nekādu atbildību par kaitējumu, kuru nodara neatļautu rezerves daļu, piederumu un ekspluatācijas materiālu lietošana.

1.6. Garantija un saistības

Ir spēkā SATA vispārējie darījumu noteikumi un eventuālās papildu vienošanās, kā arī attiecīgie spēkā esošie likumi.

SATA neuzņemas nekādas saistības, ja

- netiek ievērota lietošanas instrukcija;
- tiek izmantots nekvalificēts personāls;
- produkts tiek izmantots mērķiem, kuriem tas nav paredzēts;
- netiek lietoti personīgie aizsardzības līdzekļi;
- netiek lietotas oriģinālās rezerves daļas un piederumi;
- tiek veiktas patvaļīgas modifikācijas vai pārveidojumi;
- ir dabisks nodilums/nolietojums;
- ierīce tiek lietota netipiskos triecienslodzes apstākļos;
- tiek veikti neatļauti montāžas un demontāžas darbi.

2. Drošības norādījumi

Izlasīt un ievērot visas tālāk sniegtās norādes. To neievērošana vai nepilnīga ievērošana var izraisīt funkcionālus traucējumus ierīcē vai smagu miesas bojājumu gūšanu.

Ievērot vietējos drošības, nelaimes gadījumu novēršanas, darba aizsardzības un vides aizsardzības noteikumus!

2.1. Prasības personālam

Automātisko krāsu pulverizatoru drīkst lietot tikai kvalificēti speciālisti un instruēts personāls, kas ir pilnībā izlasījis un sapratis šo lietošanas instrukciju.

2.2. Individuālās aizsardzības līdzekļi (PSA)

Automātisko krāsu pulverizatoru lietošanas, apkopes un kopšanas laikā no tiem var izplūst tvaiki. Ierīces lietošanas laikā skaņas spiediena līmenis var pārsniegt 85 dB(A).

- Ierīces lietošanas, apkopes un tīrīšanas laikā vienmēr valkājiet sertificētus aizsardzības līdzekļus. Individuālie aizsardzības līdzekļu komplektā ietilpst elpo-

šanas ceļu aizsardzības līdzeklis, acu aizsargi, aizsargapģērbs, aizsargcimdi un darba apavi. Vajadzības gadījumā lietot dzirdes aizsargus.

2.3. Lietošana sprādzienbīstamības zonās



Sprādzienbīstamība!

Noteikumiem neatbilstoša automātiskā krāsu pulverizatora lietošana var padarīt neefektīvu sprādzienaizsardzību.

→ Neienest automātisko krāsu pulverizatoru 0. sprādzienbīstamas zonas sprādzienbīstamajā vidē.

→ Izmantot šķīdinātājus vai tīrīšanas līdzekļus, kuri izgatavoti uz halogenizētu ogļūdeņražu bāzes!

Automātiskais krāsu pulverizators ir sertificēts izmantošanai un uzglabāšanai 1. un 2. sprādzienbīstamās zonas sprādzienbīstamajā vidē.

Vides kods: Ex II 2 G T4.

2.4. Drošības norādījumi

- Pirms katras automātiskā krāsu pulverizatora lietošanas veikt tā darbības un hermētiskuma pārbaudi.
- Nekad nevērst automātisko krāsu pulverizatoru pret dzīvām būtnēm.
- Nekad nelietot automātisko krāsu pulverizatoru, ja tas ir bojāts vai tam trūkst kāda detaļa.
- Bojājumu konstatēšanas gadījumā pulverizatora lietošanu nekavējoties pārtraukt un atvienot to no saspīestā gaisa un materiāla padeves ierīces.
- Ievērojiet drošības instrukcijas.
- Ievērojiet negadījumu novēršanas noteikumus BGR 500.

3. Paredzētais pielietojums

Paredzētais pielietojums

Automātiskais krāsu pulverizators ir paredzēts krāsu un laku, kā arī citu piemērotu šķidru vielu uzklāšanai nelielā daudzumā pārbaudes nolūkos uz piemērotām virsmām.

Nepiemēroti lietošanas veidi

Automātiskais krāsu pulverizators tiek izmantots neatbilstoši paredzētajam pielietojumam, ja to izmanto kopā ar pārtikas produktiem vai arī nepiemērotu materiālu, piemēram, skābju vai sārmu, uzklāšanai uz apstrādājamās virsmas.

4. Tehniskie parametri

Tehniskos parametrus un izmērus skatīt klāt pievienotajā tehnisko datu lapā.

5. Piegādes komplekts

- Automātiskais krāsu pulverizators ar izvēlēto sprauslu komplektu
- Stiprinājuma tapa
- Instrumentu komplekts
- Plastikāta materiāla padeves trauks 0,6 L
- Smidzinājuma attēls ar pārbaudes protokolu

6. Uzbūve

Automātiskais krāsu pulverizators

- [1-1] Stiprinājuma tapa (uzmontēta uz stiprinājuma vītnes)
- [1-2] Izsmidzināmā materiāla daudzuma regulators
- [1-3] Izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatora gredzens ar skalu
- [1-4] Izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatora kontrolatvere
- [1-5] Plakanās izsmidzināšanas regulatora disks ar skalu
- [1-6] Plakanās izsmidzināšanas regulators
- [1-7] Sprauslu komplekts
- [1-8] Sprauslas galva
- [1-9] Pulverizatora korpuss (vadības elements)
- [1-10] Gredzena ar skalu fiksācijas skrūve
- [1-11] Vadības sistēmas gaisa pieslēgums
- [1-12] Smidzināšanas gaisa pieslēgums
- [1-13] Izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatora skala uz pulverizatora korpusa
- [1-14] Apajās izsmidzināšanas regulators ir nofiksēts uz ideālo vērtību, nav regulējams
- [1-15] Materiāla padeves trauka savienojošā detaļa
- [1-16] Pulverizatora korpusa kontrolatvere
- [1-17] Materiāla padeves trauks
- [1-18] Skrūvējams vāciņš
- [1-19] Vāka aizbāznis

Instrumentu komplekts

- [2-1] Izvilcējs
- [2-2] Tīrīšanas suka
- [2-3] Galatslēga (atslēgas izmērs 7)
- [2-4] Sešstūra stienātslēga (atslēgas izmērs 4)

[2-5] Universālā atslēga**7. Apraksts**

Automātiskais krāsu pulverizators sastāv no diviem galvenajiem komponentiem - sprauslu galvas un pulverizatora korpusa.



Sprauslas galva



- Sprauslu galva **[1-8]** (pagriežama pa 90° posmiem)
- Gaisa sprausla (regulējama pa 45° posmiem, modelim SATAMiniJet regulējama bezpakāpju režīmā)
- Krāsas sprausla
- Materiāla padeves trauka savienojošā detaļa **[1-15]**

Pistoles korpuss

- Pulverizatora korpuss **[1-9]**
- Apaļās izsmidzināšanas regulators **[1-14]** ir nofiksēts uz ideālo vērtību, nav regulējams
- Plakanās izsmidzināšanas regulators **[1-6]** ar disku ar skalu **[1-5]**
- Izsmidzināmā materiāla daudzuma regulators **[1-2]** ar skalu uz pulverizatora korpusa **[1-13]** un gredzenu ar skalu **[1-3]**
- Stiprinājuma tapa **[1-1]**
- Sistēmas gaisa pieslēgums **[1-11]**
- Smidzināšanas gaisa pieslēgums **[1-12]**

8. Montāža

	Sargies!
	
<p>Valīgas skrūves var izraisīt bojājumus ierīces komponentos vai funkcionālus traucējumus.</p> <p>→ Visas skrūves pieskrūvēt ar roku un pārbaudīt to sēžu.</p>	

	Sargies!
	
<p>Visiem automātiskajiem krāsu pulverizatoriem ir integrēta padeves gaisa/papildgaisa vadības sistēma.</p>	

Automātiskais krāsu pulverizators ar stiprinājuma tapu tiek nostiprināts


krāsošanas iekārtā. Pēc tam ir jāizveido gaisa padeves pieslēgums. Gaisa padeves pieslēguma detaļas nav iekļautas piegādes komplektā, bet vajadzības gadījumā tās ir iespējams pasūtīt.

8.1. Montāža uz stiprinājuma tapas

Stiprinājuma tapu [3-1] ieskrūvēt stiprinājuma vītņē [3-2]. Nostiprināt ar Loctite 270.

- Izmantojot stiprinājuma tapu, automātisko krāsu pulverizatoru nofiksēt pie krāsošanas iekārtas stiprinājuma sistēmas.
- Pie automātiskā krāsu pulverizatora sistēmas gaisa pieslēguma [1-11] pieslēgt sistēmas gaisu.
- Pie automātiskā krāsu pulverizatora smidzināšanas gaisa pieslēguma [1-12] pieslēgt smidzināšanas gaisu.

9. Lietošana


	Sargies!
▲ DANGER	
<p>Vaļīgas skrūves var izraisīt bojājumus ierīces komponentos vai funkcionālus traucējumus.</p> <p>→ Visas skrūves pieskrūvēt ar roku un pārbaudīt to sēžu.</p>	

9.1. Pirmreizējā lietošana

Automātiskais krāsu pulverizators no rūpnīcas tiek piegādāts pilnībā samontēts un sagatavots darbam.

Pēc ierīces izpakošanas pārbaudīt, vai

- pulverizators nav bojāts;
- piegādes komplektā netrūkst nevienas detaļas (skat. 5. nodaļu).

	Sargies!
▲ DANGER	
<p>Netīra saspīestā gaisa izmantošana var izraisīt nepareizu ierīces darbību.</p> <p>→ Izmantot tīru saspīestu gaisu. Piemēram, izmantojot SATA filtru 544.</p>	

- Pārbaudīt, vai neviena no skrūvēm nav vaļīga.
- Stingri pievilkt krāsas sprauslu.
- Materiāla kanālu izskalot ar piemērotu tīrīšanas šķīdumu (skat. 11. nodaļu).
- Gaisa sprauslu noregulēt un stingri pievilkt.

- Pieslēgt sistēmas gaisu (vismaz 3 bāri).
- Pieslēgt smidzināšanas gaisu.
- Nodrošināt izsmidzināmā materiāla padevi.



Norāde!

Lai atvieglotu smidzināšanas parametru iestatīšanu, ir pieejamas SATA kontrolgaisa sprauslas (skat. 13. nodaļu).

9.2. Standarta lietošana

Automātiskais krāsu pulverizators ir aprīkots ar iekšēju vadības sistēmu. Sistēmas gaiss aktivizē vadības impulsa raidīšanu un atver pulverizatora smidzināšanas gaisa vārstu. Tādējādi smidzināšanas gaiss pulverizatorā vienmēr var pienākt zem spiediena.

Lai nodrošinātu drošu darbu ar ierīci, pirms katras tās lietošanas reizes ņemt vērā/pārbaudīt šādus punktus:

- Automātiskais krāsu pulverizators ir stabili un droši uzmontēts.
- Saspiestā gaisa tilpuma plūsma un spiediens ir nodrošināti.
- Tiek izmantots tīrs saspiests gaiss.

Izsmidzināmā materiāla padeves nodrošināšana



Norāde!

Materiāla padeves trauku noskrūvēt tikai tad, kad tas ir tukšs, lai novērstu materiāla izplūdi.

Izsmidzināmā materiāla padeve automātiskajam krāsu pulverizatoram notiek, izmantojot materiāla padeves trauku.

- Materiāla padeves trauku pieskrūvēt materiāla padeves trauka savienojošajai detaļai.
- Noskrūvēt skrūvējamo vāciņu.
- Piepildīt materiāla padeves trauku.
- Uzskrūvēt skrūvējamo vāciņu ar vāka aizbāzni.

Pulverizatora ieejas spiediena noregulēšana





Norāde!

Ja nepieciešamais pulverizatora ieejas spiediens netiek sasniegts, jāpalielina spiediens saspiestā gaisa padeves ierīcē.

- Noregulēt nepieciešamo smidzināšanas gaisa ieejas spiedienu.

Izsmidzināmā materiāla caurplūdes noregulēšana

	Sargies!
	

Vītņotā tapa **[4-1]** ir paredzēta izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatora nofiksēšanai un ar līmi ir stingri nofiksēta.

Adatas gājiens sasniedz 1,0 mm uz vienu izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatora apgriezību un 0,04 mm uz vienu rastra vienību.

Regulējamais gredzens ar skalu **[1-3]** un skala uz pulverizatora korpusa **[1-13]** paredzēta materiāla caurplūdes regulēšanai un reprodukcijai.

Gredzenu ar skalu ar fiksācijas skrūves **[1-10]** palīdzību var nofiksēt vēlamajā pozīcijā.

Materiāla caurplūde tiek noregulēta šādi:

- Izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatoru ieskrūvēt līdz galam.
- Gredzenu ar skalu noregulēt uz nulles pozīciju un nofiksēt ar fiksācijas skrūvi. Gredzenu ar skalu savietot kreisajā pusē ar mazāko skalas svītru uz pulverizatora korpusa un pagrieziet tā, lai skalas lielā cipara 0 svītru pārklātu pulverizatora korpusa skalas augšējā mala. **[18-1]**.
- Regulēšanas piemērs 1-3-2:
- 1 = regulēšanas vāciņa pilnu apgriezību skaits atvēršanas virzienā.
- Apgriezienus var nolasiņ uz pulverizatora korpusa skalas. Katra skalas svītra atbilst vienam apgriezienam.
- 3 = lielais cipars (0-3) uz gredzena ar skalu.
- Lielā cipara skalas svītrai jāpārklājas ar pulverizatora korpusa skalas augšējo malu **[18-2]**.
- 2 = mazais cipars (0-3) uz gredzena ar skalu precīzai regulēšanai.
- Mazā cipara skalas svītrai jāpārklājas ar pulverizatora korpusa skalas augšējo malu **[18-3]**.

Smidzināšanas strūkles noregulēšana

**Norāde!**

Smidzināšanas strūkļas iestatīšanas atsaucei pulverizatoram ir pievienots smidzinājuma attēls ar pārbaudes protokolu. Apaļās izsmidzināšanas regulators ar bloķējošos paplāksni ir nofiksēts uz ideālo vērtību, un to nav iespējams regulēt.

Disks ar skalu **[1-5]** paredzēts plakanās izsmidzināšanas regulatora atbalstam. Plakanās izsmidzināšanas regulatora indeksa grezenu var nofiksēt vēlamajā pozīcijā.

- Plakanās formas strūkļu noregulēt, griežot plakanās izsmidzināšanas regulatoru (B) **[1-6]**.

Krāsošana**Norāde!**

Veicot krāsošanas darbus, izmantot tikai attiecīgajam darba uzdevumam nepieciešamo materiāla daudzumu.

Veicot krāsošanu, pievērst uzmanību nepieciešamajam smidzināšanas attālumam (skat. 4. nodaļu).

Pēc krāsošanas darbu pabeigšanas materiālu atbilstoši novietot uzglabāšanā vai utilizēt.


- Noregulēt nepieciešamo smidzināšanas attālumu (skat. 4. nodaļu).
- Nodrošināt smidzināšanas gaisa un izsmidzināmā materiāla padevi.
- Ar sistēmas gaisa palīdzību aktivizēt vadības impulsu krāsošanas procesa sākšanai.

Automātiskā krāsu pulverizatora izslēgšana

- Sistēmas gaisa padevi izslēgt.
- Krāsošanas darbus beidzot vai arī krāsošanas procesā plānojot ilgāku pārtraukumu, izslēgt smidzināšanas gaisa padevi, iztukšot materiāla padeves trauku, izskalot pulverizatoru un ievērot norādījumus par kopšanu un uzglabāšanu (skat. 11. nodaļu).


10. Apkopes un uzturēšanas darbi

Šajā nodaļā ir aprakstīta automātiskā krāsu pulverizatora apkopes un uzturēšanas darbu veikšana.

	Sargies!
▲ DANGER	

Ja apkopes darbu izpildes laikā nav pārtraukts savienojums ar saspiegtā gaisa padeves ierīci un atvienota izsmidzināmā materiāla padeve, pēkšņi var atvienoties kāds ierīces komponents un izplūst izsmidzināmais materiāls.

→ automātisko krāsu pulverizatoru pirms apkopes darbiem iztukšot, atslēgt, atvienot no saspiegtā gaisa padeves ierīces un iztukšot materiāla padeves trauku.

	Sargies!
▲ DANGER	

Nepareiza montāža var izraisīt bojājumu rašanos automātiskajā krāsu pulverizatorā.

→ Pirms jebkādu apkopes darbu sākšanas nofiksēt pulverizatoru uz līdzenas virsmas.

→ Raudzīties, lai vītņēm būtu pareiza sēža.

→ Visas kustīgās detaļas ieziest ar SATA pulverizatoru smērvielu (preces nr. 48173).

Valīgas skrūves var izraisīt bojājumus ierīces komponentos vai funkcionālus traucējumus.

→ Visas skrūves pieskrūvēt ar roku un pārbaudīt to sēžu.

Izmantojot nepareizu instrumentu, automātiskajā krāsu pulverizatorā var rasties bojājumi.

→ Izmantot vienīgi piegādes komplektā iekļauto SATA speciālo instrumentu.

Demontāžas laikā var izkrist atsperes un sīkas detaļas. Precīzs montāžas stāvoklis un pareizā uzstādīšanas secība ir norādīta attēlos. To neievērošana var izraisīt bojājumus ierīces komponentos vai funkcionālus traucējumus.

Lai ierīci uzturētu darba kārtībā, ir pieejamas rezerves daļas (skat. 13. nodaļu).

10.1. Sprauslu komplekta nomaiņa

Sprauslu komplekts sastāv no pārbaudītas krāsas adatas [5-7], gaisa sprauslas [5-9] un krāsas sprauslas [5-8]. Ierīcē vienmēr ievietot pilnu sprauslu komplektu.

Sprauslu komplekta demontāža

- Noskrūvēt regulēšanas vāciņu [5-1].
- Noņemt paplāksni [5-2] un atsperi [5-3].
- Noskrūvēt noslēgvāciņu (atslēgas izmērs 24) [5-4].
- Izņemt abas atsperes [5-5], [5-6].
- Izņemt krāsas adatu [5-7].
- Ar roku noskrūvēt gaisa sprauslas gredzenu [5-10] un noņemt to kopā ar gaisa sprauslu [5-9].
- Izmantojot SATA universālo atslēgu, noskrūvēt krāsas sprauslu [5-9].

Jaunā sprauslu komplekta montāža



Sargies!



Montāžu veicot nepareizā secībā, var tikt bojāti ierīces komponenti.
→ Krāsas sprausla vienmēr jāuzstāda pirms krāsas adatas.



Norāde!



Modelim SATAMinijet nav uzstādīta rievotā spraudtapa gaisa sprauslas iecentrēšanai.

- Izmantojot SATA universālo atslēgu, ieskrūvēt krāsas sprauslu [5-8].
- Uzspraut un ar roku uzskrūvēt gaisa sprauslas gredzenu [5-10] kopā ar gaisa sprauslu [5-9]. Pievērst uzmanību tam, lai sprausla būtu novietota vēlamajā pozīcijā un rievās gaisa sprauslā būtu iecentrētas attiecībā pret rievoto spraudtapa [6-1] (neattiecas uz modeli SATAMinijet).
- Iebīdīt krāsas adatu [5-7].
- Uzspraut abas atsperes [5-5], [5-6].
- Uzskrūvēt noslēgvāciņu [5-4].
- Uzspraut atsperi [5-3].
- Paplāksni [5-2] ievietot regulēšanas vāciņā [5-1].
- Pieskrūvēt regulēšanas vāciņu.
- Izmantojot skalas, atkal iestatīt materiāla caurplūdes parametrus (skat. 9.2. nodaļā).

10.2. Difuzora gredzena nomaīņa

Pirms un pēc difuzora gredzena nomaīņas jāveic nodaļā "Sprauslu komplekta nomaīņa" norādītās darbības (skat. 10.1. nodaļu).

Difuzora gredzena demontāža

	<h3>Sargies!</h3>
	
<p>Difuzora gredzens ir stingri nofiksēts sprauslu galvā. Pielietojot pārāk lielu spēku, tā var tikt bojāta. SATA izvilkšanas instrumenta izsīdēšana var izraisīt savainojumus.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Valkāt darba cimdus. → SATA izvilkšanas instrumentu vienmēr lietot, vēršot to prom no ķermeņa. → Difuzora gredzenu vienmērīgi vilkt ārā no sprauslu galvas. 	

- Veikt darbības, kas norādītas punktā "Sprauslu komplekta izņemšana" (skat. 10.1. nodaļu).
- Difuzora gredzenu **[7-1]** ar SATA izvilkšanas instrumentu **[7-2]** izvilkēt ārā.
- Pārbaudīt, vai blīvējošās virsmas nav bojātas un neīrās, vajadzības gadījumā tās notīrot vai nomainot.

Jaunā difuzora gredzena montāža

- Difuzora gredzenu **[8-3]** ievietot sprauslu galvā **[8-2]**. To darot, difuzora gredzena apakšpusē esošajām rēdzēm ir jābūt attiecīgi iecentrētām **[8-1]**.
- Difuzora gredzenu vienmērīgi spiest uz iekšu.
- Veikt darbības, kas norādītas punktā "Jauna sprauslu komplekta uzstādīšana" (skat. 10.1. nodaļu).

10.3. Krāsas adatas blīves stiprinājuma nomaiņa



Sargies!

⚠ DANGER

Ja abi krāsas adatas blīves stiprinājumi ir bojāti, no pulverizatora korpusa kontrolatveres [1-16] var iztecēt izsmidzināmais materiāls.

→ Krāsas adatas blīves stiprinājumus uzreiz nomainīt.

Krāsas adatas blīves stiprinājuma demontāža

- Noskrūvēt regulēšanas vāciņu [9-1].
- Noņem paplāksni [9-2] un atsperi [9-3].
- Noskrūvēt noslēgvāciņu [9-4].
- Izņemt abas atsperes [9-5], [9-6].
- Izņemt krāsas adatu [9-7].
- Ar sešstūra stieņatslēgu izskrūvēt četras cilindriskās galvas skrūves [9-10].
- Sprauslu galvu [9-9] noņem no pulverizatora korpusa [9-8].

Izsmidzināmā materiāla puse [10]

- Blīves stiprinājumu [10-2] ar galatslēgu [10-3] izskrūvēt no sprauslu galvas [10-1].

Gaisa padeves puse [11]

- Blīves stiprinājumu [11-2] ar skrūvgriezi [11-3] izskrūvēt no pulverizatora korpusa [11-1].
- Pārbaudīt, vai blīves stiprinājumi nav bojāti un netīri, vajadzības gadījumā tos notīrot vai nomainot.

Jauno krāsas adatas blīves stiprinājumu montāža

Izsmidzināmā materiāla puse [10]

- Blīves stiprinājumu [10-2] ar galatslēgu [10-3] ieskrūvēt sprauslu galvā [10-1].

Gaisa padeves puse [11]

- Blīves stiprinājumu [11-2] ar skrūvgriezi [11-3] ieskrūvēt pulverizatora korpusā [11-1]. Nofiksēt ar Loctite 242.
- Sprauslu galvu [9-9] uzspraut uz pulverizatora korpusa [9-8].
- Krusteniski pieskrūvēt četras cilindriskās galvas skrūves [9-10].
- Iebīdīt krāsas adatu [9-7].
- Uzspraut abas atsperes [9-5], [9-6].

- Uzskrūvēt noslēgvāciņu [9-4].
- Uzspraut atsperi [9-3].
- Paplāksni [9-2] ievietot regulēšanas vāciņā [9-1].
- Pieskrūvēt regulēšanas vāciņu.
- Izmantojot skalas, atkal iestatīt materiāla caurplūdes parametrus (skat. 9.2. nodaļā).

10.4. Plakanās izsmidzināšanas regulatora ass nomainīšana

Ass demontāža

- Izskrūvēt gremdgalvas skrūvi [12-4].
- Pogu ar rievojumu kopā ar indeksa gredzenu [12-3] nobīdīt nost.
- Izmantojot SATA universālo atslēgu, izskrūvēt asi [12-2].
- Noņemt disku ar skalu [12-1].

Jaunās ass montāža

- Uzlikt disku ar skalu [12-1].
- Izmantojot SATA universālo atslēgu, ieskrūvēt asi [12-2].
- Pogu ar rievojumu kopā ar indeksa gredzenu [12-3] uzlikt atpakaļ.
- Ar roku ieskrūvēt gremdgalvas skrūvi [12-4]. Nofiksēt ar Loctite 242.

10.5. Apaļās izsmidzināšanas regulatora ass nomainīšana



Norāde!

Apaļās izsmidzināšanas regulators (R) ar bloķējošos paplāksni ir nofiksēts uz ideālo vērtību, un to nav iespējams regulēt. Tomēr apkopes ietvaros komponentus var nomainīt.

Ass demontāža

- Izskrūvēt gremdgalvas skrūvi [13-4].
- Nobīdīt pogu ar rievojumu [13-3].
- Izmantojot SATA universālo atslēgu, izskrūvēt asi [13-2].
- Noņemt bloķējošo paplāksni [13-1].

Jaunās ass montāža

- Uzlikt bloķējošo paplāksni [13-1].
- Izmantojot SATA universālo atslēgu, ieskrūvēt asi [13-2].
- Uzspraut pogu ar rievojumu [13-3].
- Ar roku ieskrūvēt gremdgalvas skrūvi [13-4]. Nofiksēt ar Loctite 242.

10.6. Uz pulverizatora korpusa uzstādītās skalas nomainīšana

Skalas demontāža

- Izskrūvēt skrūvi [14-4].
- Noņemt paplāksni [14-3].
- Noņemt skalu [14-2].
- Noņemt distancpaplāksni [14-1].

Jaunas skalas montāža

- Uzlikt distancpaplāksni [14-1].
- Skalu [14-2] uzlikt ar svītrām uz ārpusi.
- Uzlikt paplāksni [14-3].
- Ar roku ieskrūvēt skrūvi [14-4].

10.7. Sadales virzuļa komponentu nomaīņa



▲ DANGER

Sargies!

Ja sadales virzuļa blīve vai manšete ir bojāta, no izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatora [1-4] vai regulēšanas vāciņa [1-2] var izplūst gaiss.

→ Blīvi vai manšeti uzreiz nomainīt.

Sadales virzuļa blīvvirsmas ir ļoti jūtīgas, un tai viegli var nodarīt bojājumus.

→ Neiespīlēt sadales virzuli blīvvirsmas zonā.

Komponentu demontāža

- Noskrūvēt regulēšanas vāciņu [15-1].
- Noņemt paplāksni [15-2] un atsperi [15-3].
- Noskrūvēt noslēgvāciņu [15-4].
- Izņemt abas atsperes [15-5], [15-6].
- Izņemt krāsas adatu [15-7].
- Ar plakanknaiblēm izvilkāt ārā sadales virzuli [15-8].
- Izmantojot SATA universālo atslēgu, sadales virzuli [16-7] nofiksēt.
- Izskrūvēt sešstūrgalvas skrūvi (atslēgas izmērs 4) [16-9].
- Izņemt apaļo blīvgredzenu [16-8].
- Izskrūvēt dobo skrūvi (atslēgas izmērs 14) [16-1].
- Noņemt paplāksni [16-2] un manšeti [16-3].

- No sadales virzuļa izņemt piespiedējatsperi [16-4], paplāksni [16-5] un blīvi [16-6].
- Pārbaudīt, vai detaļas nav bojātas un netīras, vajadzības gadījumā tās notīrot vai nomainot.

Jauno komponentu montāža

- Izmantojot SATA universālo atslēgu, sadales virzuli [16-7] nofiksēt.
- Ievietot blīvi [16-6], paplāksni [16-5] un piespiedējatsperi [16-4].
- Uzbīdīt virsū manšeti [16-3]. Pievērst uzmanību rievās centrējumam [16-10].
- Uzlikt paplāksni [16-2].
- Stingri pievilkt dobo skrūvi [16-1].
- Ievietot apaļo blīvgredzenu [16-8].
- Stingri pievilkt sešstūrgalvas skrūvi [16-9].
- Iebīdīt sadales virzuli [15-8].
- Iebīdīt krāsas adatu [15-7].
- Uzspraust abas atsperes [15-5], [15-6].
- Uzskrūvēt noslēgvāciņu [15-4].
- Uzspraust atsperi [15-3].
- Paplāksni [15-2] ievietot regulēšanas vāciņā [15-1].
- Pieskrūvēt regulēšanas vāciņu.
- Izmantojot skalas, atkal iestatīt materiāla caurplūdes parametrus (skat. 9.2. nodaļā).

10.8. Sadales virzuļa blīves stiprinājumu nomaiņa

Sadales virzuļa blīves stiprinājumu demontāža

- Noskrūvēt regulēšanas vāciņu [17-1].
- Noņemt paplāksni [17-2] un atsperi [17-3].
- Noskrūvēt noslēgvāciņu [17-4].
- Izņemt abas atsperes [17-5], [17-6].
- Izņemt krāsas adatu [17-7].
- Ar plakanknaiblēm izvilkāt ārā sadales virzuli [17-8].
- Izskrūvēt blīves stiprinājumus (atslēgas izmērs 19) [17-9].
- Pārbaudīt, vai detaļas nav bojātas un netīras, vajadzības gadījumā tās notīrot vai nomainot.

Jauna sadales virzuļa blīves stiprinājumu montāža

- Ieskrūvēt blīves stiprinājumu [17-9].
- Iebīdīt sadales virzuli [17-8].
- Iebīdīt krāsas adatu [17-7].
- Uzspraust abas atsperes [17-5], [17-6].
- Uzskrūvēt noslēgvāciņu [17-4].
- Uzspraust atsperi [17-3].
- Paplāksni [17-2] ievietot regulēšanas vāciņā [17-1].



- Pieskrūvēt regulēšanas vāciņu.
- Izmantojot skalas, atkal iestatīt materiāla caurplūdes parametrus (skat. 9.2. nodaļā).

11. Kopšana un uzglabāšana

Lai nodrošinātu automātiskā krāsu pulverizatora funkcionalitāti, nepieciešama rūpīga apiešanās ar izstrādājumu, kā arī pastāvīga apkope un kopšana.

Atkarībā no lietošanas automātisko krāsu pulverizatoru iztīrīt un pārbaudīt, vai tas darbojas un ir hermētiski noslēgts.

Pēc tīrīšanas visu pulverizatoru nožāvēt ar tīru saspiestu gaisu.

	Brīdinājums!
	
<p>Ja tīrīšanas darbu laikā nav pārtraukts savienojums ar saspiestā gaisa padeves ierīci un atvienota izsmidzināmā materiāla padeve, pēkšņi var atvienoties kāds ierīces komponents un izplūst izsmidzināmais materiāls.</p> <p>→ Pirms jebkādu tīrīšanas darbu sākšanas atvienot automātisko krāsu pulverizatoru no saspiestā gaisa padeves ierīces un pārtraukt tam izsmidzināmā materiāla padevi.</p>	



Sargies!

▲ DANGER

Izmantojot agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus, automātiskajā krāsu pulverizatorā var rasties bojājumi.

→ Neizmantot agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus.

Tīrīšanai drīkst izmantot tikai piemērotus tīrīšanas līdzekļus.

→ Izmantot neitrālas iedarbības tīrīšanas līdzekļus, kuru pH līmenis ir 6–8.

→ Neizmantot tīrīšanai skābes, sārmus, bāzes, kodinātājus, nepiemērotus reģenerātus vai citus agresīvas iedarbības tīrīšanas līdzekļus.

Iegremdējot automātisko krāsu pulverizatoru tīrīšanas šķidrumā, pastāv korozijas veidošanās risks.

→ Negremdēt automātisko krāsu pulverizatoru tīrīšanas šķidrumos.

Nepareizs tīrīšanas instruments var nodarīt bojājumus atverēm un ne-labvēlīgi ietekmēt smidzināšanas strūklu.

→ Izmantot tikai SATA tīrīšanas suku.

→ Nekad neizmantot pulverizatora tīrīšanai ultraskaņas tīrīšanas ierīci.

12. Kļūmes

Tālāk sniegtajā tabulā ir aprakstīti visi traucējumi, to cēloņi un novēršana.

Ja kādu traucējumu nav iespējams novērst, veicot minētos novēršanas pasākumus, automātisko krāsu pulverizatoru nosūtīt uz SATA klientu apkalpošanas centru. (Adresi skatīt 13. nodaļā).

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
Nevienmērīga smidzināšanas strūkļa.	Nav pietiekam stingri pievilktā krāsas sprausla.	Vēlreiz pievilkt krāsas sprauslu.
	Netīrs vai bojāts difuzora gredzens.	Nomainīt difuzora gredzenu (skat. 10.2. nodaļu).
	Vaļīga gaisa sprausla.	Ar roku ieskrūvēt difuzora gredzenu.
	Netīrs nodalījums, kas atrodas starp gaisa un krāsas sprauslu.	Iztīrīt starpnodalījumu.
	Netīrs sprauslu komplekts.	Iztīrīt sprauslu komplektu.
	Bojāts sprauslu komplekts	Nomainīt sprauslu komplektu (skat. 10.1. nodaļu).
Izsmidzinātais leņķis ir pārāk mazs, slīpi izvietots, nevienmērīgi izvietots vai sadalījies vairākās daļās.	Gaisa sprauslas atvere noklāta ar krāsu.	Iztīrīt gaisa sprauslu (skat. 10.1. nodaļu).
	Bojāts krāsas sprauslas uzgalis ("krāsas sprauslas mēlīte").	Pārbaudīt, vai krāsas sprauslas uzgalis nav bojāts. Vajadzības gadījumā sprauslu komplektu nomainīt (skat. 10.1. nodaļu).
Nedarbojas plakanās izsmidzināšanas regulators.	Nepareizs difuzora gredzena izvietojums.	Novietot difuzora gredzenu pareizā pozīcijā (skat. 10.2. nodaļu).
	Bojāts difuzora gredzens.	Nomainīt difuzora gredzenu (skat. 10.2. nodaļu).
Plakanās izsmidzināšanas regulatoru nav iespējams pagriezt.	Regulators ir griezts par stipru. Vaļīga ass.	Demontēt asi, atbloķēt to un atkal uzstādīt atpakaļ. Vajadzības gadījumā ass jānomaina (skat. 10.4. nodaļu).
Automātiskais krāsu pulverizators neapstādina gaisa plūsmu.	Netīra sadales virzuļa balstvirsmā vai nodilis blīves stiprinājums.	Iztīrīt sadales virzuļa ietvaru. Vajadzības gadījumā nomainīt blīves stiprinājumu (skat. 10.8. nodaļu).
	Sadales virzuļa spiedienu tiek padots bez pārtraukuma.	Samazināt sadales virzuļa spiedienu.
Korozija gaisa sprauslas vītņē, izsmidzināmā materiāla kanālā vai sprauslu galvā.	Nepiemērots tīrīšanas šķidrums.	Nomainīt sprauslu galvu. Ievērot tīrīšanas norādes (skat. 10.3. nodaļu).

Traucējums	Cēlonis	Novēršana
No izsmidzināmā materiāla daudzuma regulatora vai no regulēšanas vāciņa izplūst gaiss.	Bojāts blīves stiprinājums (gaisa padeves pusē).	Nomainīt krāsas adatas blīves stiprinājumu (skat. 10.3. nodaļu).
	Bojāta blīve vai manšete.	Nomainīt blīvi vai manšeti (skat. 10.7. nodaļu).
Aiz krāsas adatas blīves caur pulverizatora korpusa kontrolatveri izplūst izsmidzināmā viela.	Bojāts krāsu adatas blīvējums	Nomainīt krāsas adatas blīves stiprinājumu (skat. 10.3. nodaļu).
	Netīra vai bojāta krāsas adata.	Nomainīt sprauslu komplektu (skat.10.1. nodaļu).
Pil automātiskā krāsu pulverizatora krāsas sprauslas gals.	Svešķermenis nodalījumā starp krāsas adatas uzgali un krāsas sprauslu.	Iztīrīt krāsas sprauslu un krāsas adatu.
	Bojāts sprauslu komplekts.	Nomainīt sprauslu komplektu (skat.10.1. nodaļu).

13. Klientu apkalpošanas dienests un rezerves daļas

Piederumus, rezerves detaļas un tehnisko atbalstu Jūs varat saņemt no sava SATA pārdevēja.

Automātiskā krāsu pulverizatora rezerves daļas

Rezerves daļu sarakstu skatīt klāt pievienotajā tehnisko datu lapā.

14. EK atbilstības deklarācija

Pašreiz spēkā esošā atbilstības deklarācija ir pieejama vietnē:



www.sata.com/downloads

Inhoudsopgave

[Originele versie: Duits]

1. Algemene informatie	313	8. Montage	318
2. Veiligheidsinstructies	315	9. Bedrijf	319
3. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is	316	10. Onderhoud en instandhou- ding	322
4. Technische gegevens	317	11. Onderhoud en opslag	329
5. Leveringsomvang	317	12. Storingen	330
6. Opbouw	317	13. Klantenservice en reserveonder- delen	332
7. Beschrijving	318	14. EG Conformiteitsverklaring ...	332

1. Algemene informatie

1.1. Inleiding

Deze gebruikershandleiding bevat belangrijke informatie voor het gebruik van het automatische spuitpistool. Bovendien worden in de handleiding de montage, bediening, instandhouding, onderhoud, reiniging, waarschuwings- en foutmeldingen en storingsoplossing beschreven.



Lees dit eerst!

Lees voor montage en ingebruikname van het automatische spuitpistool deze gebruikershandleiding volledig en aandachtig door. Houdt u zich aan de veiligheids- en gevaarinstructies!

Bewaar deze gebruikershandleiding altijd bij het automatische spuitpistool of op een voor iedereen toegankelijke plaats!

1.2. Doelgroep

Deze gebruikershandleiding is bedoeld voor geschoold personeel tijdens automatische coatingwerkzaamheden in laboratoria.

1.3. Waarschuwingen in deze gebruiksaanwijzing



Explosiegevaar!

Deze aanwijzing duidt op een ernstig gevaar dat direct overlijden of zwaar lichamelijk letsel tot gevolg zal hebben als het gevaar niet wordt voorkomen.

→ Deze pijl duidt op de desbetreffende voorzorgsmaatregel om het gevaar te vermijden.



Waarschuwing!



Deze aanwijzing duidt op een gemiddeld gevaar dat eventueel overlijden of zwaar lichamelijk letsel tot gevolg zal hebben als het gevaar niet wordt voorkomen.

→ Deze pijl duidt op de desbetreffende voorzorgsmaatregel om het gevaar te vermijden.



Voorzichtig!



Deze aanwijzing duidt op een gering gevaar dat kan leiden tot licht of middelzwaar lichamelijk letsel of materiële schade als het niet wordt vermeden.

→ Deze pijl duidt op de desbetreffende voorzorgsmaatregel om het gevaar te vermijden.



Aanwijzing!

Deze instructie geeft u gebruiksadvisen en handige tips voor de bediening, het gebruik, onderhoud en reparatie.

1.4. Voorkoming van ongevallen

Over het algemeen moeten de algemene en landspecifieke ongevalpreventievoorschriften en de desbetreffende werkplaats- en ARBO-instructies worden nageleefd.

1.5. Accessoires, reserve- en slijtonderdelen

Gebruik alleen originele accessoires, reserve- en slijtonderdelen van SATA. Accessoires die niet door SATA geleverd zijn, zijn niet getest en niet goedgekeurd. Voor schade die ontstaat door het gebruik van niet-goedgekeurde accessoires, reserve- en slijtonderdelen is SATA niet aansprakelijk.

1.6. Vrijwaring en aansprakelijkheid

Geldig zijn de Algemene Voorwaarden van SATA en evt. verdere contractuele afspraken alsmede de op dat moment geldende wetten.

SATA is niet aansprakelijk bij

- Het niet-opvolgen van de gebruiksinstructies.
- Inzet van ongeschoold personeel.
- Ondoelmatig gebruik van het product.
- Gebruik zonder de persoonlijke veiligheidsuitrusting.
- Gebruik van niet-originele accessoires en reserveonderdelen.
- Eigenhandige ombouw of technische veranderingen.
- Natuurlijke waardevermindering/slijtage.
- Voor het gebruik atypische slagbelasting.
- Ontoelaatbare montage- en demontagewerkzaamheden.

2. Veiligheidsinstructies

Lees alle hieronder staande aanwijzingen en houdt u zich daaraan.

Niet-naleving of gebrekkige naleving kunnen leiden tot functiestoringen en ernstig letsel.

De plaatselijke veiligheids-, ongevallenpreventie-, arbeidsveiligheids- en milieubeschermingsvoorschriften naleven!

2.1. Eisen aan het personeel

Het automatische spuitpistool mag alleen worden gebruikt door vaklui en geïnstrueerd personeel dat deze gebruikershandleiding volledig heeft gelezen en begrepen.

2.2. Persoonlijke veiligheidsuitrusting (Duitse PSA)

Tijdens gebruik, onderhoud en instandhouding van het automatische spuitpistool kunnen dampen vrijkomen. Bij gebruik kan een geluidsdrukniveau van 85 dB(A) overschreden worden.

- Draag bij gebruik, onderhoud en reiniging altijd goedgekeurde veiligheidsuitrusting. De persoonlijke veiligheidsuitrusting bestaat uit adembescherming,

oogbescherming, beschermende kleding, veiligheidshandschoenen en veiligheidsschoenen. Draag indien nodig passende gehoorbescherming.

2.3. Gebruik in explosiegevaarlijke gebieden



Explosiegevaar!

Ondeskundig gebruik van het automatische spuitpistool kan tot verlies van de explosiebeveiliging leiden.

→ Automatisch spuitpistool niet in explosiegevaarlijke atmosferen van ex-zone 0 brengen.

→ Gebruik van oplos- en reinigingsmiddelen die gebaseerd zijn op gehalogeniseerde koolwaterstoffen!

Het automatische spuitpistool is goedgekeurd voor gebruik en opslag in explosiegevaarlijke gebieden van ex-zone 1 en 2.

Zonecode: Ex II 2 G T4.

2.4. Veiligheidsinstructies

- Onderwerp het automatische spuitpistool telkens voor gebruik aan een functionele dichtheidstest.
- Richt het automatische spuitpistool nooit op mensen of dieren!
- Het automatische spuitpistool nooit aanzetten in geval van beschadiging of ontbrekende delen.
- Het automatische spuitpistool bij beschadiging meteen buiten bedrijf stellen en van het perslucht netwerk en de materiaaltoevoer loskoppelen.
- Volg de veiligheidsvoorschriften op.
- Volg de voorschriften ter vermijding van ongevallen BGR 500 op.

3. Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is

Gebruik waarvoor het apparaat bestemd is

Het automatische spuitpistool is bestemd voor het aanbrengen van verven en lakken, alsmede andere geschikte, vloeibare middelen (sproeimiddelen) in kleine hoeveelheden voor keuringen op de hiervoor geschikte substraten.

Ondoelmatig gebruik

Onjuist gebruik van het automatische spuitpistool is gebruik in combinatie met levensmiddelen of het opbrengen van ongeschikte materialen zoals bijvoorbeeld zuren of logen.

4. Technische gegevens

Zie voor technische gegevens en afmetingen het bijgevoegde gegevensblad.

5. Leveringsomvang

- Automatisch spuitpistool met geselecteerde sproeierset
- Bevestigingsbout
- Gereedschapset
- Kunststofbovenbeker 0,6 L
- Sproeibeeld met keuringsrapport

6. Opbouw

Automatisch spuitpistool

- [1-1] Bevestigingsbout (gemonteerd in schroefdraad)
- [1-2] Afstelling materiaalhoeveelheden
- [1-3] Schaalring afstelling materiaalhoeveelheden
- [1-4] Controleboring afstelling materiaalhoeveelheden
- [1-5] Schaalschijf afstelling brede straal
- [1-6] Afstelling brede straal
- [1-7] Spuittipset
- [1-8] Sproeierkop
- [1-9] Pistoolbehuizing (regeldeel)
- [1-10] Borgschroef schaalring
- [1-11] Stuurluchtaansluiting
- [1-12] Sproeiluchtaansluiting
- [1-13] Schaal afstelling materiaalhoeveelheden op pistoolbehuizing
- [1-14] Afstelling ronde straal op optimale waarde, niet reguleerbaar
- [1-15] Aansluitstuk bovenbeker
- [1-16] Controleboring pistoolbehuizing
- [1-17] Bovenbeker
- [1-18] Schroefdeksel
- [1-19] Dekselafsluitstop

Gereedschapset

- [2-1] Uittrekgereedschap
- [2-2] Reinigingsborstel
- [2-3] Pijpsleutel (sleutelmaat 7)
- [2-4] Inbussleutel (sleutelmaat 4)
- [2-5] Universele sleutel

7. Beschrijving

Het automatisch spuitpistool bestaat uit de hoofdcomponenten sproeierkop en pistoolbehuizing.



Sproeierkop



- Sproeierkop [1-8] (in 90°-stappen draaibaar)
- Luchtkop (in 45°-stappen positioneerbaar, bij SATAminijet traploos positioneerbaar)
- Verfkop
- Aansluitstuk bovenbeker [1-15]

Pistoolbehuizing

- Pistoolbehuizing [1-9]
- Afstelling ronde straal [1-14] op optimale waarde, niet reguleerbaar
- Afstelling brede straal [1-6] met schaalschijf [1-5]
- Afstelling materiaalhoeveelheden [1-2] met schaal op pistoolbehuizing [1-13] en schaalring [1-3]
- Bevestigingsbout [1-1]
- Stuurluchtaansluiting [1-11]
- Spuitluchtaansluiting [1-12]

8. Montage

	Voorzichtig!
	
<p>Loszittende schroeven kunnen de componenten beschadigen of leiden tot functiestoringen. → Trek alle schroeven met de hand aan en controleer of deze vast zitten.</p>	

	Voorzichtig!
	
<p>Alle automatische spuitpistolen hebben een geïntegreerde voor-/naluchtbesturing.</p>	

Het automatische spuitpistool wordt met een bevestigingsbout in de lakinstallatie bevestigd. Vervolgens moet de luchttoevoer worden aangesloten. De aansluitelementen voor de luchttoevoer zijn niet in de levering inbe-


grepen en kunnen indien gewenst worden besteld.

8.1. Montage met bevestigingsbouten

Draai de bevestigingsbout [3-1] in de schroefdraad [3-2]. Borg ze met Loctite 270.

- Bevestig het automatische spuitpistool met de bevestigingsbout op het bevestigingssysteem van de lakinstallatie.
- Sluit de stuur lucht op de stuur lucht aansluiting [1-11] van het automatische spuitpistool aan.
- Sluit de spuit lucht op de spuit lucht aansluiting [1-12] van het automatische spuitpistool aan.

9. Bedrijf


	Voorzichtig!
⚠ DANGER	
<p>Loszittende schroeven kunnen de componenten beschadigen of leiden tot functiestoringen. → Trek alle schroeven met de hand aan en controleer of deze vast zitten.</p>	

9.1. Eerste ingebruikname

Het automatische spuitpistool wordt volledig gemonteerd en bedrijfsklaar geleverd.

Na het uitpakken controleren:

- Automatisch spuitpistool beschadigd.
- Leveringsomvang volledig (zie hoofdstuk 5).

	Voorzichtig!
⚠ DANGER	
<p>Gebruik van verontreinigde perslucht kan leiden tot storingen. → Gebruik schone perslucht. Bijvoorbeeld door SATA-filter 544.</p>	

- Controleer of alle schroeven vastzitten.
- Draai de verfkop vast aan.
- Spoel het materiaalkanaal met een geschikte reinigingsvloeistof (zie hoofdstuk 11).
- Positioneer de luchtkop en draai deze stevig aan.

- Sluit de stuurlicht aan (min. 3 bar).
- Sluit de spuitlicht aan.
- Stel de materiaaltoevoer in.



Aanwijzing!

Ter ondersteuning van de instelling van de spuitparameters zijn test-luchtkoppen van SATA leverbaar (zie hoofdstuk 13).

9.2. Regelbedrijf

Het automatische spuitpistool is voorzien van een interne besturing. Via de stuurlicht wordt de stuurimpuls geactiveerd en wordt het spuitlicht-ventiel van het automatische spuitpistool geopend. Daardoor staat de spuitlicht continu met druk op het automatische spuitpistool.

Houd voor elke toepassing rekening met de volgende punten cq. controleer deze zodat er veilig met het automatische spuitpistool kan worden gewerkt:

- Automatisch spuitpistool is veilig gemonteerd.
- Persluchtvolumestroom en druk zijn gegarandeerd.
- Er wordt schone perslucht gebruikt.

Materiaaltoevoer instellen



Aanwijzing!

Schroef de bovenbeker er alleen in lege toestand af om te voorkomen dat materiaal lekt.

De materiaaltoevoer van het automatische spuitpistool loopt via een bovenbeker.

- Schroef de bovenbeker op het aansluitstuk bovenbeker.
- Draai het schroefdeksel eraf.
- Vul de bovenbeker.
- Draai het schroefdeksel met afsluitstop erop.

Ingangsdruk pistool instellen



Aanwijzing!

Als de vereiste pistoolingangsdruk niet wordt bereikt, moet de druk op het persluchtnetwerk worden verhoogd.

- Stel spuitlicht op de vereiste ingangsdruk in.

Materiaaldebiet instellen



Voorzichtig!

⚠ DANGER

De draadstift **[4-1]** is vastgelijmd in de afstelling materiaalhoeveelheden en dient voor fixering.

De naald gaat 1,0 mm per rotatie van de afstelling materiaalhoeveelheden omhoog en 0,04 per rastereenheid.

De verstelbare schaalring **[1-3]** en de schaal op de pistoolbehuizing **[1-13]** dienen als ondersteuning bij de instelling en voor de reproductie van de doorvoercapaciteit. De schaalring kan met de borgschroef **[1-10]** in de gewenste stand worden gefixeerd.

De doorvoercapaciteit wordt als volgt ingesteld:

- Schroef de afstelling materiaalhoeveelheden tot de aanslag erin.
- Zet de schaalring op nul en fixeer deze met de stelschroef. Positioneer de schaalring links aansluitend met het kleinste schaalstreepje van de schaal op de pistoolbehuizing en draai deze zo dat het schaalstreepje van het grote cijfer 0 gelijkligt met de bovenkant van de schaal op de pistoolbehuizing. **[18-1]**.
- Voorbeeld van instelling 1-3-2:
- 1 = aantal volledige rotaties van regeldop in open-richting.
- De rotaties kunnen op de schaal op de pistoolbehuizing worden afgelezen. Elk schaalstreepje staat voor één rotatie.
- 3 = grote cijfers (0-3) op de schaalring.
- Schaalstreepje van het grote cijfer moet gelijkliggen met de bovenkant van de schaal op de pistoolbehuizing **[18-2]**.
- 2 = kleine cijfers (0-3) op de schaalring voor de fijnafstelling.
- Schaalstreepje van het kleine cijfer moet gelijkliggen met de bovenkant van de schaal op de pistoolbehuizing **[18-3]**.

Sproeistraal instellen



Aanwijzing!

Ter referentie is voor het instellen van de sproeistraal wordt het lakpistool geleverd met een sproeibeeld met keuringsrapport. De afstelling ronde straal is met een blokkeerschijf op de optimale waarde gefixeerd en kan niet worden gereguleerd.

De schaalschijf **[1-5]** dient als ondersteuning bij de afstelling brede straal. De indexing van de afstelling brede straal kan in de gewenste stand worden gefixeerd.

- Stel de brede straal af door draaien van de afstelling brede straal (B) **[1-6]**.

Lakken



Aanwijzing!

Gebruik bij het lakken uitsluitend de voor de werkstap vereiste materiaalaalhoeveelheid.

Handhaaf bij het spuiten de vereiste spuitafstand (zie hoofdstuk 4).

Sla na het spuiten het materiaal deskundig op of voer het volgens de milieuvoorschriften af.

- Stel de vereiste spuitafstand in (zie hoofdstuk 4).
- Zorg dat de spuitlucht- en materiaaltoevoer is geregeld.
- Activeer via de stuurlicht de stuurimpuls voor het lakproces.

Automatisch spuitpistool uitschakelen

- Schakel de stuurlicht uit.
- Als het lakproces wordt beëindigd of voor langere periode wordt onderbroken, moet de spuitlucht worden uitgeschakeld, de bovenbeker worden geleegd, het spuitpistool worden gespoeld en de aanwijzingen over onderhoud en opslag worden nageleefd (zie hoofdstuk 11).

10. Onderhoud en instandhouding

In het volgende hoofdstuk worden onderhoud en instandhouding van het automatische spuitpistool behandeld.



Voorzichtig!

▲ DANGER

Tijdens onderhoudswerkzaamheden met aansluiting op perslucht netwerk en materiaaltoevoer kunnen plotseling componenten losschieten en kan materiaal uit treden.

→ Maak het automatische spuitpistool voor alle onderhoudswerkzaamheden leeg, schakel het uit, koppel het van het perslucht netwerk af en maak de bovenbeker leeg.



Voorzichtig!

▲ DANGER

Door onjuiste montage kan het automatische spuitpistool beschadigen.
→ Fixeer het automatische spuitpistool voor alle onderhoudswerkzaamheden op een effen oppervlak.

→ Zorg dat de schroefdraden goed zitten.

→ Smeer alle beweegbare delen in met SATA pistoolvet (art.nr. 48173). Loszittende schroeven kunnen de componenten beschadigen of leiden tot functiestoringen.

→ Trek alle schroeven met de hand aan en controleer of deze vast zitten.

Door gebruik van onjuist gereedschap kan het automatische spuitpistool worden beschadigd.

→ Gebruik uitsluitend het meegeleverde speciale gereedschap van SATA.

Bij de demontage kunnen veren en kleine onderdelen eruit vallen. De exacte inbouwpositie en inbouwvolgorde worden op de afbeeldingen getoond. Niet-naleving kan beschadiging van de componenten of functiestoringen veroorzaken.

Voor de instandhouding zijn reserveonderdelen leverbaar (zie hoofdstuk 13).

10.1. Sproeierset vervangen

De sproeierset bestaat uit een gekeurd samenstel van verfnaald [5-7], luchtkop [5-9] en verfkop [5-8]. De sproeierset moet altijd compleet worden vervangen.

Sproeierset demonteren

- Schroef de regeldop [5-1] eraf.
- Verwijder schijf [5-2] en veer [5-3].
- Schroef de afsluitdop (sleutelmaat 24) [5-4] eraf.
- Haal beide veren [5-5], [5-6] eruit.
- Haal de verfnaald [5-7] eruit.
- Schroef de luchtkopring [5-10] er met de hand af en verwijder deze samen met de luchtkop [5-9].
- Draai de verfkop [5-9] er met de SATA universele sleutel af.

Nieuwe sproeierset monteren



Voorzichtig!

▲ DANGER

Door onjuiste montagevolgorde kunnen de componenten worden beschadigd.

→ Monteer de verfkop altijd vóór de verfnaald.



Aanwijzing!


De variant SATAMinijet heeft geen gegroefde paspen voor de uitlijning van de luchtkop.

- Draai de verfkop [5-8] er met de SATA universele sleutel in.
- Plaats de luchtkopring [5-10] samen met de luchtkop [5-9] en schroef deze er met de hand op. Let op de gewenste sproeierstand en uitlijning van de groeven in de luchtkop t.o.v. gegroefde paspen [6-1] (niet bij SATAMinijet).
- Schuif de verfnaald [5-7] erin.
- Plaats de beide veren [5-5], [5-6] erop.
- Schroef de afsluitdop [5-4] erop.
- Plaats de veer [5-3] erop.
- Plaats de schijf [5-2] in de regeldop [5-1].
- Schroef de regeldop erop.
- Stel de parameter voor de doorvoercapaciteit via de schaal weer in (zie hoofdstuk 9.2).

10.2. Luchtverdelerring vervangen

Voor en na het vervangen van de luchtverdelerring moeten de werkstapen uit het hoofdstuk "Sproeierset vervangen" worden uitgevoerd (zie hoofdstuk 10.1).

Luchtverdelerring demonteren


	Voorzichtig!
⚠ DANGER	
<p>De luchtverdelerring zit vast in de sproeierkop. Door te veel kracht aan te wenden kan de sproeierkop beschadigen. Uitglijden met het SATA uittrekgereedschap kan letsel veroorzaken.</p> <p>→ Draag werkhandschoenen.</p> <p>→ Gebruikt het SATA uittrekgereedschap altijd van u af.</p> <p>→ Trek de luchtverdelerring gelijkmatig uit de sproeierkop.</p>	

- Voer de arbeidstappen Sproeierset verwijderen uit (zie hoofdstuk 10.1).
- Trek de luchtverdelerring **[7-1]** er met het SATA uittrekgereedschap **[7-2]** uit.
- Controleer of afdichtvlakken zijn beschadigd of verontreinigd. Reinig of vervang deze indien nodig.

Nieuwe luchtverdelerring monteren

- Plaats de luchtverdelerring **[8-3]** in de sproeierkop **[8-2]**. De tap aan de onderzijde van de luchtverdelerring moet daarbij juist zijn gepositioneerd **[8-1]**.
- Pers de luchtverdelerring er gelijkmatig in.
- Voer de arbeidstappen Nieuwe sproeierset aanbrengen uit (zie hoofdstuk 10.1).

10.3. Verfnaaldafdichtingshouder vervangen

	Voorzichtig!
⚠ DANGER	
<p>Als beide verfnaaldafdichtingshouders zijn beschadigd, dan kan er materiaal lekken uit de controleboring pistoolbehuizing [1-16].</p> <p>→ Vervang de verfnaaldafdichtingshouder onmiddellijk.</p>	

Verfnaaldafdichtingshouder demonteren

- Schroef de regeldop [9-1] eraf.
- Verwijder schijf [9-2] en veer [9-3].
- Schroef de afsluitdop [9-4] eraf.
- Haal beide veren [9-5], [9-6] eruit.
- Haal de verfnaald [9-7] eruit.
- Schroef de vier cilinderschroeven [9-10] er met een inbussleutel uit.
- Haal de sproeierkop [9-9] van de pistoolbehuizing [9-8] af.

Materiaalzijde [10]

- Schroef de afdichtingshouder [10-2] met pijpsleutel [10-3] uit de sproeierkop [10-1].

Luchtzijde [11]

- Schroef de afdichtingshouder [11-2] met een schroevendraaier [11-3] uit de pistoolbehuizing [11-1].
- Controleer of afdichtingshouder is beschadigd of verontreinigd. Reinig of vervang deze indien nodig.

Nieuwe verfnaaldafdichtingshouders monteren

Materiaalzijde [10]

- Schroef de afdichtingshouder [10-2] met pijpsleutel [10-3] in de sproeierkop [10-1].

Luchtzijde [11]

- Schroef de afdichtingshouder [11-2] met de schroevendraaier [11-3] in de pistoolbehuizing [11-1]. Borg deze met Loctite 242.
- Plaats de sproeierkop [9-9] op de pistoolbehuizing [9-8].
- Draai de vier cilinderschroeven [9-10] kruisgewijs vast.
- Schuif de verfnaald [9-7] erin.
- Plaats de beide veren [9-5], [9-6] erop.
- Schroef de afsluitdop [9-4] erop.
- Plaats de veer [9-3] erop.
- Plaats de schijf [9-2] in de regeldop [9-1].
- Schroef de regeldop erop.
- Stel de parameter voor de doorvoercapaciteit via de schaal weer in (zie hoofdstuk 9.2).

10.4. Spil van afstelling brede straal vervangen

Spil demonteren

- Draai de schroef met verzonken kop [12-4] eruit.
- Trek de kartelknop met indexring [12-3] eraf.

- Draai de spil [12-2] er met de SATA universele sleutel uit.
- Haal de schaalschijf [12-1] eraf.

Nieuwe spil monteren

- Plaats de schaalschijf [12-1] erop.
- Draai de spil [12-2] er met de SATA universele sleutel in.
- Plaats de kartelknop met indexring [12-3] erop.
- Draai de schroef met verzonken kop [12-4] handvast aan. Borg deze met Loctite 242.

10.5. Spil van afstelling ronde straal vervangen



Aanwijzing!

De afstelling ronde straal (R) is met een blokkeerschijf op de optimale waarde gefixeerd en kan niet worden gereguleerd. De componenten kunnen echter bij onderhoud vervangen worden.

Spil demonteren

- Draai de schroef met verzonken kop [13-4] eruit.
- Verwijder de kartelknop [13-3].
- Draai de spil [13-2] er met de SATA universele sleutel uit.
- Haal de blokkeerschijf [13-1] eraf.

Nieuwe spil monteren

- Plaats de blokkeerschijf [13-1] erop.
- Draai de spil [13-2] er met de SATA universele sleutel in.
- Plaats de kartelknop [13-3].
- Draai de schroef met verzonken kop [13-4] handvast aan. Borg deze met Loctite 242.

10.6. Schaal op pistoolbehuizing vervangen

Schaal demonteren

- Draai de schroef [14-4] eruit.
- Verwijder het onderlegplaatje [14-3].
- Verwijder de schaal [14-2].
- Verwijder de afstandsring [14-1].

Nieuwe schaal monteren

- Plaats de afstandsring [14-1] erop.
- Plaats de schaal [14-2] met de streepjes naar buiten.
- Plaats de sluitring [14-3] erop.

- Draai de schroef [14-4] handvast erin.

10.7. Componenten van de regelplunjer vervangen



Voorzichtig!



Als de afdichting of het manchet van de regelplunjer is beschadigd, dan kan er bij de afstelling materiaalhoeveelheden [1-4] of de regeldop [1-2] lucht ontsnappen.

→ Vervang onmiddellijk de afdichting of de manchet.

Het afdichtvlak van de regelplunjer is zeer gevoelig en kan eenvoudig worden beschadigd.

→ Span de regelplunjer niet op het afdichtvlak.

Componenten demonteren

- Schroef de regeldop [15-1] eraf.
- Verwijder schijf [15-2] en veer [15-3].
- Schroef de afsluitdop [15-4] eraf.
- Haal beide veren [15-5], [15-6] eruit.
- Haal de verfnaald [15-7] eruit.
- Trek de regelplunjer [15-8] er met een platbektang uit.
- Fixeer de regelplunjer [16-7] met de SATA universele sleutel.
- Draai de inbusbout (sleutelmaat 4) [16-9] eruit.
- Verwijder de O-ring [16-8].
- Draai de banjobout (sleutelmaat 14) [16-1] eruit.
- Haal de schijf [16-2] en manchet [16-3] eraf.
- Verwijder drukveer [16-4], schijf [16-5] en afdichting [16-6] uit de regelplunjer.
- Controleer of onderdelen zijn beschadigd of verontreinigd. Reinig of vervang deze indien nodig.

Nieuwe componenten monteren

- Fixeer de regelplunjer [16-7] met de SATA universele sleutel.
- Plaats de afdichting [16-6], schijf [16-5] en drukveer [16-4].
- Schuif de manchet [16-3] erop. Let op de positionering van de groef [16-10].
- Plaats de schijf [16-2].
- Draai de banjobout [16-1] vast.
- Plaats de O-ring [16-8] erin.
- Draai de inbusbouten [16-9] vast.

- Schuif de regelplunjer [15-8] erin.
- Schuif de verfnaald [15-7] erin.
- Plaats de beide veren [15-5], [15-6] erop.
- Schroef de afsluitdop [15-4] erop.
- Plaats de veer [15-3] erop.
- Plaats de schijf [15-2] in de regeldop [15-1].
- Schroef de regeldop erop.
- Stel de parameter voor de doorvoercapaciteit via de schaal weer in (zie hoofdstuk 9.2).

10.8. Regelplunjerafdichtingshouder vervangen

Regelplunjerafdichtingshouder demonteren

- Schroef de regeldop [17-1] eraf.
- Verwijder schijf [17-2] en veer [17-3].
- Schroef de afsluitdop [17-4] eraf.
- Haal beide veren [17-5], [17-6] eruit.
- Haal de verfnaald [17-7] eruit.
- Trek de regelplunjer [17-8] er met een platbektang uit.
- Draai de afdichtingshouder (sleutelmaat 19) [17-9] eruit.
- Controleer of onderdelen zijn beschadigd of verontreinigd. Reinig of vervang deze indien nodig.

Nieuwe regelplunjerafdichtingshouder monteren

- Draai de afdichtingshouder [17-9] erin.
- Schuif de regelplunjer [17-8] erin.
- Schuif de verfnaald [17-7] erin.
- Plaats de beide veren [17-5], [17-6] erop.
- Schroef de afsluitdop [17-4] erop.
- Plaats de veer [17-3] erop.
- Plaats de schijf [17-2] in de regeldop [17-1].
- Schroef de regeldop erop.
- Stel de parameter voor de doorvoercapaciteit via de schaal weer in (zie hoofdstuk 9.2).



11. Onderhoud en opslag



Om de werking van het automatische spuitpistool te kunnen garanderen, moet zorgvuldig met het product worden omgegaan en moet het product volgens voorschriften worden onderhouden.

Reinig het automatische spuitpistool na elk gebruik, test de werking en controleer het op lekkages.

Droog het complete automatische spuitpistool na reiniging met schone

perslucht.

	Waarschuwing!
	
<p>Tijdens reinigingswerkzaamheden met aansluiting op perslucht netwerk en materiaaltoevoer kunnen plotseling componenten losschieten en kan materiaal uit treden.</p> <p>→ Koppel het automatische spuitpistool vóór alle reinigingswerkzaamheden af van het perslucht netwerk en de materiaaltoevoer.</p>	

	Voorzichtig!
	
<p>Door gebruik van agressieve reinigingsmiddelen kan het automatische spuitpistool worden beschadigd.</p> <p>→ Gebruik geen agressieve reinigingsmiddelen.</p> <p>Voor de reiniging mogen uitsluitend geschikte reinigingsvloeistoffen worden gebruikt.</p> <p>→ Gebruik een neutrale reinigingsvloeistof met een pH-waarde van 6–8.</p> <p>→ Gebruik geen zuren, logen, basen, afbijtmiddelen, ongeschikte geregenereerde oliën of andere agressieve reinigingsmiddelen.</p> <p>Als het automatische spuitpistool in de reinigingsvloeistof wordt ondergedompeld, kan er corrosie optreden.</p> <p>→ Dompel het automatische spuitpistool niet onder in reinigingsvloeistof.</p> <p>Ongeschikt reinigingsgereedschap kan de boringen beschadigen en de sproeistraal nadelig beïnvloeden.</p> <p>→ Gebruik uitsluitend SATA reinigingsborstels.</p> <p>→ Gebruik nooit een ultrasoon reinigingsapparaat.</p>	

12. Storingen

In de onderstaande tabel worden storingen, de oorzaak en oplossingen beschreven.

Als een storing door de beschreven oplossingsmaatregelen niet kan worden verholpen, stuur dan het automatische spuitpistool op naar de klantenservice van SATA. (Zie voor het adres hoofdstuk 13).

Storing	Oorzaak	Remedie
Trillende sproeistraal.	Verfkop niet stevig genoeg aangedraaid.	Verfkop vastdraaien.
	Luchtverdelerring beschadigd of vervuild.	Luchtverdelerring vervangen (zie hoofdstuk 10.2).
	Luchtkop los.	Luchtkopring handvast aandraaien.
	Tussenruimte tussen luchtkop en verfkop vervuild.	Tussenruimte reinigen.
	Sproeierset vervuild.	Sproeierset reinigen.
	Sproeierset beschadigd	Sproeierset vervangen (zie hoofdstuk 10.1)
Spuitresultaat te klein, schuin, eenzijdig of gesplitst.	Boring van de luchtkop met lak beslagen.	Luchtkop reinigen (zie hoofdstuk 10.1).
	Verfoppunt (verfoppinnetje) beschadigd.	Verfoppunt op beschadiging controleren. Indien nodig sproeierset vervangen (zie hoofdstuk 10.1).
Afstelling brede straal functioneert niet.	Luchtverdelerring niet juist gepositioneerd.	Luchtverdelerring juist positioneren (zie hoofdstuk 10.2).
	Luchtverdelerring beschadigd.	Luchtverdelerring vervangen (zie hoofdstuk 10.2).
Afstelling brede straal niet draaibaar.	Afstelling te ver gedraaid. Spil zit los.	Spil demonteren, deblokken en weer monteren. Indien nodig spil vervangen (zie hoofdstuk 10.4).
Automatische spuitpistool schakelt lucht niet uit.	Zitting regelplunjer vervuild of afdichtingshouder versleten.	Zitting regelplunjer reinigen. Indien nodig afdichtingshouder vervangen (zie hoofdstuk 10.8).
	Er staat een constante stuurlichtdruk op.	Stuurlichtdruk ontlasten.
Corrosie op schroefdraad luchtkop, materiaalkanaal of sproeierkop.	Ongeschikte reinigingsvloeistoffen.	Sproeierkop vervangen. Reinigingsaanwijzingen naleven (zie hoofdstuk 10.3).

Storing	Oorzaak	Remedie
Lucht ontsnapt uit de controleboring afstelling materiaalhoeveelheden of de regeldop.	Afdichtingshouder (luchtzijde) defect.	Verfnaaldafdichtingshouder vervangen (zie hoofdstuk 10.3).
	Afdichting of manchet defect.	Afdichting of manchet vervangen (zie hoofdstuk 10.7).
Spuitmedium lekt achter de verfnaaldafdichting via de controleboring pistool-behuizing.	Afdichting kleurenaald defect	Verfnaaldafdichtingshouder vervangen (zie hoofdstuk 10.3).
	Verfnaald beschadigd of vervuild.	Sproeierset vervangen (zie hoofdstuk 10.1).
Automatisch spuitpistool lekt bij de verfkoppunt.	Vuil tussen verfnaaldpunt en verfkop.	Verfkop en verfnaald reinigen.
	Sproeierset beschadigd.	Sproeierset vervangen (zie hoofdstuk 10.1).

13. Klantenservice en reserveonderdelen

Accessoires, reserveonderdelen en technische ondersteuning ontvangt u bij uw SATA-handelaar.

Reserveonderdelen automatisch spuitpistool

Zie voor overzicht van reserveonderdelen het bijgevoegde technische gegevensblad.

14. EG Conformiteitsverklaring

Zie voor de geldige conformiteitsverklaring:



www.sata.com/downloads

Innhold

[Original versjon: Tysk]

1. Generell informasjon	333	8. Montering	338
2. Sikkerhetsanvisninger	335	9. Drift.....	338
3. Rett bruk.....	336	10. Vedlikehold og reparasjon	341
4. Tekniske data	336	11. Pleie og oppbevaring.....	348
5. Leveransens innhold	336	12. Feil.....	349
6. Oppbygging	336	13. Service og reservedeler	351
7. Beskrivelse	337	14. CE samsvarserklæring	351

1. Generell informasjon

1.1. Innledning

Denne bruksveiledningen inneholder viktig informasjon for bruk av automatpistolen. Veiledningen beskriver også montering, betjening, pleie, vedlikehold, rengjøring, varsel- og feilmeldinger samt utbedring av feil.



Les dette først!

Før montering og bruk av automatpistolen må hele denne bruksveiledningen leses nøye. Følg sikkerhets- og farehenvisingene!

Denne bruksveiledningen må alltid oppbevares sammen med automatpistolen eller på et sted hvor den er tilgjengelig for alle til enhver tid!

1.2. Målgruppe



Denne bruksveiledningen er for opplært personal til bruk ved automatisk påføring av belegg i laboratorier.



1.3. Advarsler i denne bruksanvisningen




Eksplisjonsfare!

Denne merknaden kjennetegner en fare med høy risiko som vil forårsake umiddelbar død eller alvorlige personskader hvis den ikke unngås.
→ Denne pilen henviser til de gjeldende forsiktighetsreglene for å unngå faren.

	Advarsel!
 DANGER	
<p>Denne merknaden kjennetegner en fare med middels risiko som kan forårsake dødelige eller alvorlige personskader hvis den ikke unngås. → Denne pilen henviser til de gjeldende forsiktighetsreglene for å unngå faren.</p>	

	OBS!
 DANGER	
<p>Denne henvisningen kjennetegner en fare med lav risiko, som kan føre til lette eller middels personskader eller materielle skader hvis den ikke unngås. → Denne pilen henviser til de gjeldende forsiktighetsreglene for å unngå faren.</p>	

	Merk!
<p>Disse instruksjonene gir bruksanbefalinger og nyttige tips om håndtering, drift, vedlikehold og reparasjon.</p>	

1.4. Ulykkesforebygging

Både generelle og nasjonale forskrifter om forebygging av ulykker samt verkstedets og bedriftens beskyttelsesanvisninger skal overholdes.

1.5. Reserve-, tilbehørs- og slidedeler

Vanligvis skal det bare benyttes originale reservedeler, tilbehør og slidedeler fra SATA. Tilbehør som ikke er levert av SATA, er ikke testet og ikke godkjent. For skader som kommer av bruk av uoriginale reserve-, tilbehørs- og slidedeler, påtar SATA seg intet ansvar.

1.6. Garanti og ansvar

SATAs allmenne forretningsvilkår gjelder sammen med evt. andre kontraktsmessige avtaler samt de lover som til enhver tid gjelder.

SATA er ikke ansvarlig for

- at brukerveiledningen ikke er fulgt.

- Bruk av ukvalifisert personell.
- Feil bruk av produktet.
- Manglende bruk av personlig verneutstyr.
- Unnlatelse av å bruke originalt tilbehør og reservedeler.
- Uautoriserte endringer eller tekniske endringer.
- Naturlig slitasje/elde.
- Atypisk slagbelastning.
- Feil montering og demontering.

2. Sikkerhetsanvisninger

Samtlige merknader som er oppført nedenfor, må leses og følges. Hvis de ikke følges eller følges på feil måte, kan det oppstå funksjonsfeil på apparatet eller forårsake alvorlige personskader.

Lokale sikkerhets-, ulykkesforebyggende-, arbeidervern- og miljøvernfor-skrifter skal overholdes!

2.1. Krav til personell

Automatpistolen skal kun brukes av personal som har fått opplæring og som har lest og forstått denne bruksveiledningen.

2.2. Personlig verneutstyr (PVU)

Ved bruk, vedlikehold og pleie av automatpistolen kan det komme ut damper. Under bruk kan lydtrykknivået overskride 85 dB (A).

- Ved bruk, vedlikehold og rengjøring må du alltid bruke godkjent beskyttelsesutstyr. Det personlige beskyttelsesutstyret består av åndedrettsvern, vernebriller, beskyttelsesdress, beskyttelseshansker og arbeidssko. Bruk hørselvern ved behov.

2.3. For bruk i eksplosjonsfarlige områder



Eksplosjonsfare!

Ufagmessig bruk av automatpistolen kan føre til at eksplosjonsbeskyttelsen går tapt.

→ Ikke ta med automatpistolen inn i eksplosjonsfarlige områder i Ex-sone 0.

→ Bruke løse- og rengjøringsmidler på halogenisert hydrokarbon base!

Automatpistolen er godkjent for bruk og oppbevaring i eksplosjonsfarlige områder i Ex-sone 1 og 2.

Områdekode: Ex II 2 G T4.

2.4. Sikkerhetsanvisninger

- Før hver bruk må det gjennomføres en funksjons- og tetthetstest med automatpistolen.
- Automatpistolen må aldri rettes mot levende vesener.
- Automatpistolen må aldri brukes hvis den er skadet eller ufullstendig.
- En skadet automatpistol må tas ut av drift umiddelbart og kobles fra trykklufttilførselen og materialforsyningen.
- Overholde sikkerhetsforskriftene.
- Overhold de ulykkesforebyggende bestemmelsene holde BGR 500.

3. Rett bruk

Rett bruk

Automatpistolen skal brukes til påføring av farge og lakk samt andre egnede, flytende materialer i små mengder for testoppgaver på egnede substrater.

Feil bruk

Automatpistolen skal ikke brukes i forbindelse med næringsmidler eller til påføring av uegnede materialer, som f.eks. syre eller lut.

4. Tekniske data

Tekniske data og mål finner du på det vedlagte tekniske dataarket.

5. Leveransens innhold

- Automatpistol med valgt dysesett
- Festebolter
- Verktøysett
- Tyngdekraftsmating i kunststoff 0,6 l
- Sprøytebilde med testprotokoll

6. Oppbygging

Automatpistol

- [1-1] Festebolt (montert i festegjengene)
- [1-2] Materialmengderegulering
- [1-3] Skalaring for materialmengderegulering
- [1-4] Kontrollhull for materialmengderegulering
- [1-5] Skalaskive for bredstrålergulering
- [1-6] Bredstrålergulering
- [1-7] Dysesett
- [1-8] Dysehode
- [1-9] Pistol kropp (styredel)

- [1-10] Festeskrue for skalaring
- [1-11] Styreluftforbindelse
- [1-12] Sprøyteluftforbindelse
- [1-13] Skala for materialmengdergulering på pistolkroppen
- [1-14] Rundstrålerregulering satt til idealverdi, kan ikke reguleres
- [1-15] Tilkoblingsstykke for tyngdekraftsmating
- [1-16] Kontrollhull for pistolkropp
- [1-17] Tyngdekraftsmating
- [1-18] Skrudeksel
- [1-19] Dekselplugg

Verktøysett

- [2-1] Uttreksverktøy
- [2-2] Rengjøringsbørste
- [2-3] Skrunøkkel (nøkkelbredde 7)
- [2-4] Unbrakonøkkel (nøkkelbredde 4)
- [2-5] Universalnøkkel

7. Beskrivelse

Automatpistolen består av hovedkomponentene dysehode og pistolkropp.


Dysehode


- Dysehode [1-8] (kan dreies i 90°-trinn)
- Luftdyse (kan posisjoneres i 45°-trinn, trinnløs posisjonering for SATAMinijet)
- Fargedyse
- Tilkoblingsstykke tyngdekraftsmating [1-15]

Pistollegeme

- Pistolkropp [1-9]
- Rundstrålerregulering [1-14] satt til idealverdi, kan ikke reguleres
- Bredstrålerregulering [1-6] med skalaskive [1-5]
- Materialmengderegulering [1-2] med skala på pistolkroppen [1-13] og skalaring [1-3]
- Festebolt [1-1]
- Styrelufttilkobling [1-11]
- Sprøytelufttilkobling [1-12]

8. Montering

	OBS!
▲ DANGER	
<p>Løse skruer kan føre til skader på komponentene eller til funksjonsfeil. → Trekk til alle skruer for hånd og kontroller at de sitter godt.</p>	

	OBS!
▲ DANGER	
<p>Alle automatpistoler har en integrert for-/etterluftsstyring.</p>	


Automatpistolen festes med en festebolt til lakkeringsanlegget. Til slutt må luftforsyningen kobles til. Tilkoblingselementene for luftforsyningen er ikke inkludert i leveringsområdet, og kan bestilles ved behov.

8.1. Montering med festebolt

Skru festebolten [3-1] inn i festegjengene [3-2]. Sikre med Loctite 270.

- Fest automatpistolen på festesystemet for lakkeringsanlegget med en festebolt.
- Koble styreluften til styrelufttilkoblingen [1-11] på automatpistolen.
- Koble sprøyteluften til sprøytelufttilkoblingen [1-12] på automatpistolen.

9. Drift

	OBS!
▲ DANGER	
<p>Løse skruer kan føre til skader på komponentene eller til funksjonsfeil. → Trekk til alle skruer for hånd og kontroller at de sitter godt.</p>	

9.1. Første gangs bruk

Automatpistolen leveres fullstendig montert og driftsklar.

Etter utpakking må du kontrollere følgende:

- Skader på automatpistolen.
- Leveringsomfang fullstendig (se kapittel 5).

**OBS!****DANGER**

Bruk av forurenset trykkluft kan forårsake funksjonsfeil.
→ Bruk ren trykkluft. For eksempel SATA-filte 544.

- Kontroller at alle skruene sitter godt.
- Trekk til fargedysen godt.
- Spyl materialkanalen godt med egnet rengjøringsvæske (se kapittel 11).
- Rett inn luftdysen og stram den godt.
- Koble til styreluft (min. 3 bar).
- Koble til sprøyteluft.
- Opprett materialforsyning.

**Merk!**

Til hjelp ved innstilling av sprøyteparameterne finnes det testluftdyser fra SATA (se kapittel 13).

9.2. Reguleringsdrift

Automatpistolen har en intern styring. Via styreluften aktiveres styreimpulsen, og sprøyteluftventilen i automatpistolen åpnes. På denne måten kan sprøyteluften alltid stå under trykk på automatpistolen.

Før hver bruk må følgende punkter tas hensyn til / kontrolleres for å garantere sikkert arbeid med automatpistolen:

- Automatpistolen er montert på en sikker måte.
- Trykkluftvolumstrøm og trykk er garantert.
- Det brukes ren trykkluft.

Opprette materialforsyning

**Merk!**

Tyngdekraftmatingen må bare skrues av når den er tom for å unngå materialsøl.

Automatpistolen forsynes med material via en tyngdekraftmating.

- Skru fast tyngdekraftmatingen på tilkoblingsstykket for tyngdekraftmatingen.
- Skru av skruedekelet.
- Fyll tyngdekraftmatingen.

- Skru på skrudekselet med dekselplugg.

Still inn det inngående trykket på pistolen



Merk!

Hvis nødvendig pistolinnangstrykk ikke oppnås, må trykket i trykkluftnettet økes.

- Still inn sprøyte luften på nødvendig inngangstrykk.

Stille inn materialkapasiteten



OBS!

▲ DANGER

Gjengestiften **[4-1]** er limt fast inne i materialmengdereguleringen som et feste.
 Nåleløftet er 1,0 mm per omdreining av materialmengdereguleringen og 0,04 mm per rasterenhet.
 Den justerbare skalaringen **[1-3]** og skalaen på pistolkroppen **[1-13]** fungerer som støtte ved innstilling og for reproduksjon av materialkapasiteten. Skalaringen kan festes i ønsket stilling med festeskruen **[1-10]**.

Materialkapasiteten stilles inn på følgende måte:

- Skru inn materialmengdereguleringen til anslag.
- Sett skalaringen i nullstilling og fest den med justeringsskruen. Rett inn skalaringen slik at den flukte med den minste skalaen på pistolkroppen på venstre side, og drei den slik at skalastreken for det store sifferet 0 dekkes av overkanten av skalaen på pistolkroppen. **[18-1]**.
- Eksempel på innstilling 1-3-2:
- 1 = Antall hele omdreiningene av reguleringsheten i åpneretningen.
- Omdreiningene kan leses av på skalaen på pistolkroppen. Hvert skalastrek står for én omdreining.
- 3 = Store siffer (0-3) på skalaringen.
- Skalastreken for store siffer må dekkes av overkanten av skalaen på pistolkroppen **[18-2]**.
- 2 = Små siffer (0-3) på skalaringen for finjustering.
- Skalastreken for små siffer må dekkes av overkanten av skalaen på pistolkroppen **[18-3]**.

Innstilling av sprøyestrålen



Merk!

Som referanse for innstilling av sprøyestrålen følger det et sprøytebilde med testprotokoll med lakkeringspistolen. Rundstrålerreguleringen er festet med en blokkeringsskive på idealverdien og kan ikke reguleres. Skalaskiven [1-5] fungerer som støtte ved innstilling av bredstrålerreguleringen. Indeksringen for bredstrålerreguleringen kan festes i ønsket stilling.

- Still inn bredstrålen ved å dreie på bredstrålerreguleringen (B) [1-6].

Maling / lakking



Merk!

Ved lakking må du kun bruke nødvendig materialmengde for arbeidstrinnet.

Pass på nødvendig sprøyteavstand ved lakking (se kapittel 4).

Etter lakkingen må materialet lagres eller kasseres på en fagmessig måte.

- Still inn nødvendig sprøyteavstand (se kapittel 4).
- Sikre sprøyteluffforsyningen og materialforsyningen.
- Aktiver styreimpulsen for lakkingen via styreluften.

Slå av automatpistolen

- Slå av styreluften.
- Hvis lakkingen avsluttes eller det planlegges en lengre pause i lakkingen, må sprøyteluften kobles ut, tyngdekraftmatingen tømmes, pistolen skylles og merkna-dene om pleie og oppbevaring må følges (se kapittel 11).

10. Vedlikehold og reparasjon

Følgende kapittel beskriver vedlikehold og reparasjon av automatpistolen.

**OBS!****▲ DANGER**

Hvis det utføres vedlikeholdsarbeider med forbindelse til trykkluftnett og materialforsyningen, kan komponenter løsne uventet og slippe ut material.

→ Kjør tom automatpistolen før alle vedlikeholdsarbeider, koble den fra trykkluftnett og tøm tyngdekraftmatingen.

**OBS!****▲ DANGER**

Ufagmessig montering kan føre til skader på automatpistolen.

→ Fest automatpistolen på en jevn overflate før alle vedlikeholdsarbeider.

→ Pass på at gjengene sitter riktig.

→ Smør alle bevegelige deler med SATA-pistolfett (art. nr. 48173).

Løse skruer kan føre til skader på komponentene eller til funksjonsfeil.

→ Trekk til alle skruer for hånd og kontroller at de sitter godt.

Ved bruk av feil verktøy kan automatpistolen skades.

→ Bruk kun spesialverktøy fra SATA som følger med leveringene.

Ved demontering kan fjærer og smådeler falle ut. Nøyaktig monteringsposisjon og -rekkefølge er vist i bildene. Hvis ikke dette følges, kan det føre til skader på komponentene eller funksjonsfeil.

For reparasjon finnes det reservedeler (se kapittel 13).

10.1. Skifte dysesettet

Dysesettet består av en utprøvd kombinasjon av fargenål [5-7], luftdyse [5-9] og fargedyse [5-8]. Dysesettet må alltid skiftes ut komplett.



Demontere dysesettet


- Skru av reguleringsshetten [5-1].
- Ta ut skiven [5-2] og fjæren [5-3].
- Skru av endehetten [5-4] (nøkkelbredde 24).
- Ta ut begge fjærene [5-5], [5-6].
- Ta ut fargenålen [5-7].
- Skru av luftdyseringen [5-10] for hånd, og ta den av sammen med luftdysen

[5-9].

- Skru av fargedysen **[5-9]** med SATA-universalnøkkelen.

Montere nytt dysesett

	OBS!
	
<p>Ved feil monteringsrekkefølge kan komponentene skades. → Fargedysen må alltid monteres før fargenålen.</p>	

	Merk!
<p>Varianten SATAminijet har ingen stift for innretting av luftdysen.</p>	

- Skru inn fargedysen **[5-8]** med SATA-universalnøkkelen.
- Sett på luftdyseringen **[5-10]** sammen med luftdysen **[5-9]**, og skru fast for hånd. Vær oppmerksom på ønsket dysestilling og innretting av innsnittene i luftdysen til innsnittsstiften **[6-1]** (ikke ved SATAminijet).
- Skyv inn fargenålen **[5-7]**.
- Sett på begge fjærene **[5-5]**, **[5-6]**.
- Skru på endehetten **[5-4]**.
- Sett på fjæren **[5-3]**.
- Sett skiven **[5-2]** inn i reguleringshetten **[5-1]**.
- Skru på reguleringshetten.
- Still inn parameteren for materialkapasiteten igjen via skaleringen (se kapittel 9.2).

10.2. Skifte luftfordelerringen

Før og etter utskifting av luftfordelerringen må arbeidstrinnene i kapitlet "Skifte dysesett" utføres (se kapittel 10.1).

Demontere luftfordelerringen**OBS!****▲ DANGER**

Luftfordelerringen sitter fast i dysehodet. Bruk av for mye kraft kan skade dysehodet. Hvis SATA-uttrekksverktøyet glipper, kan det forårsake personskader.

- Bruk arbeidshansker.
- Vend alltid SATA-uttrekksverktøyet bort fra kroppen.
- Trekk luftfordelerringen jevnt ut av dysehodet.

- Utfør arbeidstrinnene for fjerning av dysesettet (se kapittel 10.1).
- Trekk ut luftfordelerringen [7-1] med SATA-uttrekksverktøyet [7-2].
- Kontroller om tetningsflatene er skadet eller forurenset, rengjør eller skift ved behov.

Montere ny luftfordelerring

- Sett luftfordelerringen [8-3] inn i dysehodet [8-2]. Tappen på undersiden av luftfordelerringen må være rettet inn [8-1] i henhold til dette.
- Trykk inn luftfordelerringen jevnt.
- Utfør arbeidstrinnene for plassering av det nye dysesettet (se kapittel 10.1).

10.3. Skifte fargenåltetningsholder**OBS!****▲ DANGER**

Hvis de to fargenåltetningsholderne er skadet, kan det komme material ut av kontrollhullet for pistolkroppen [1-16].

- Skift fargenåltetningsholderen omgående.

Demontere fargenåltetningsholderen

- Skru av reguleringsshetten [9-1].
- Ta ut skiven [9-2] og fjæren [9-3].
- Skru av endehetten [9-4].

- Ta ut begge fjærene [9-5], [9-6].
- Ta ut fargenålen [9-7].
- Skru ut de fire sylinderskruene [9-10] med en unbrakonøkkel.
- Ta dysehodet [9-9] av pistolkroppen [9-8].

På materialsiden [10]

- Skru tetningsholderen [10-2] ut av dysehodet [10-1] med skrunøkkelen [10-3].

På luftsiden [11]

- Skru tetningsholderen [11-2] ut av pistolkroppen [11-1] med en skrutrekker [11-3].
- Kontroller om tetningsholderen er skadet eller forurenset, rengjør eller skift ved behov.

Montere ny fargenåltetningsholder

På materialsiden [10]

- Skru tetningsholderen [10-2] inn i dysehodet [10-1] med skrunøkkelen [10-3].

På luftsiden [11]

- Skru tetningsholderen [11-2] inn i pistolkroppen [11-1] med en skrutrekker [11-3]. Sikre med Loctite 242.
- Sett dysehodet [9-9] på pistolkroppen [9-8].
- Skru fast de fire sylinderskruene [9-10] i kryss.
- Skyv inn fargenålen [9-7].
- Sett på begge fjærene [9-5], [9-6].
- Skru på endehetten [9-4].
- Sett på fjæren [9-3].
- Sett skiven [9-2] inn i reguleringshetten [9-1].
- Skru på reguleringshetten.
- Still inn parameteren for materialkapasiteten igjen via skaleringen (se kapittel 9.2).

10.4. Skifte spolen for bredstrålerreguleringen

Demontere spole

- Skru ut [12-4] senkeskruen.
- Trekk av det riflede hodet med indeksring [12-3].
- Skru ut spolen [12-2] med SATA-universalnøkkelen.
- Ta av skalaskiven [12-1].

Montere ny spole

- Sett på skalaskiven [12-1].
- Skru inn spolen [12-2] med SATA-universalnøkkelen.
- Sett på det riflede hodet med indeksring [12-3].

- Skru inn senkeskruen [12-4] for hånd. Sikre med Loctite 242.

10.5. Skifte spolen for rundstrålerreguleringen



Merk!

Rundstrålerreguleringen (R) er festet med en blokkeringsskive på idealverdien og kan ikke reguleres. Komponentene kan imidlertid skiftes under vedlikehold.

Demontere spole

- Skru ut [13-4] senkeskruen.
- Trekk av det riflede hodet [13-3].
- Skru ut spolen [13-2] med SATA-universalnøkkelen.
- Ta av blokkeringsskiven [13-1].

Montere ny spole

- Sett på blokkeringsskiven [13-1].
- Skru inn spolen [13-2] med SATA-universalnøkkelen.
- Sett på det riflede hodet [13-3].
- Skru inn senkeskruen [13-4] for hånd. Sikre med Loctite 242.

10.6. Skifte skalaen på pistolkroppen

Demontere skalaen

- Skru ut skruen [14-4].
- Ta av underlagsskiven [14-3].
- Ta av skalaen [14-2].
- Ta av avstandsskiven [14-1].

Montere ny skala

- Sett på avstandsskiven [14-1].
- Sett på skalaen [14-2] med strekene utover.
- Sett på underlagsskiven [14-3].
- Skru inn skruen [14-4] for hånd.

10.7. Skifte komponenter i styrestempelet



OBS!

▲ DANGER

Hvis tetningen eller mansjetten for styrestempelet er skadet, kan det komme luft ut av materialmengdereguleringen [1-4] eller reguleringsshetten [1-2].

→ Skift tetningen eller mansjetten omgående.

Tetningsflaten på styrestempelet er svært følsom og blir lett skadet.

→ Ikke spenn fast styrestempelet på tetningsflaten.

Demontere komponenter

- Skru av reguleringsshetten [15-1].
- Ta ut skiven [15-2] og fjæren [15-3].
- Skru av endehetten [15-4].
- Ta ut begge fjærene [15-5], [15-6].
- Ta ut fargenålen [15-7].
- Trekk ut styrestempelet [15-8] med en flattang.
- Fest styrestempelet [16-7] med SATA-universalnøkkelen.
- Skru ut unbrakoskruen [16-9] (nøkkelbredde 4).
- Ta ut O-ringene [16-8].
- Skru ut banjebolten [16-1] (nøkkelbredde 14).
- Ta av skiven [16-2] og mansjetten [16-3].
- Fjern trykkfjæren [16-4], skiven [16-5] og tetningen [16-6] fra styrestempelet.
- Kontroller om deler er skadet eller forurenset, rengjør eller skift ved behov.

Montere nye komponenter

- Fest styrestempelet [16-7] med SATA-universalnøkkelen.
- Sett inn tetningen [16-6], skiven [16-5] og trykkfjæren [16-4].
- Skyv på mansjetten [16-3]. Pass på innrettingen av mutteren [16-10].
- Sett på skiven [16-2].
- Skru fast banjebolten [16-1].
- Sett inn O-ringene [16-8].
- Skru fast unbrakoskruen [16-9].
- Skyv inn styrestempelet [15-8].
- Skyv inn fargenålen [15-7].
- Sett på begge fjærene [15-5], [15-6].
- Skru på endehetten [15-4].
- Sett på fjæren [15-3].
- Sett skiven [15-2] inn i reguleringsshetten [15-1].
- Skru på reguleringsshetten.

- Still inn parameteren for materialkapasiteten igjen via skaleringen (se kapittel 9.2).

10.8. Skifte styrestempeltetningsholderen

Demontere styrestempeltetningsholderen

- Skru av reguleringsshetten [17-1].
- Ta ut skiven [17-2] og fjæren [17-3].
- Skru av endehetten [17-4].
- Ta ut begge fjærene [17-5], [17-6].
- Ta ut fargenålen [17-7].
- Trekk ut styrestempelet [17-8] med en flattang.
- Skru ut tetningsholderen [17-9] (nøkkelbredde 19).
- Kontroller om deler er skadet eller forurenset, rengjør eller skift ved behov.

Montere ny styrestempeltetningsholder


- Skru inn tetningsholderen [17-9].
- Skyv inn styrestempelet [17-8].
- Skyv inn fargenålen [17-7].
- Sett på begge fjærene [17-5], [17-6].
- Skru på endehetten [17-4].
- Sett på fjæren [17-3].
- Sett skiven [17-2] inn i reguleringsshetten [17-1].
- Skru på reguleringsshetten.
- Still inn parameteren for materialkapasiteten igjen via skaleringen (se kapittel 9.2).


11. Pleie og oppbevaring

For å garantere automatpistolens funksjon kreves omhyggelig omgang samt regelmessig vedlikehold og pleie av produktet.

Rengjør automatpistolen etter hver bruk og kontroller at den er tett og virker som den skal.

Etter rengjøringen må automatpistolen tørkes med ren trykkluft.

	Advarsel!
DANGER	
<p>Hvis det utføres rengjøringsarbeider med forbindelse til trykkluftnettet og materialforsyningen, kan komponenter løsne uventet og slippe ut material.</p> <p>→ Koble automatpistolen fra trykkluftnettet og materialforsyningen før alle rengjøringsarbeider.</p>	

	OBS!
DANGER	
<p>Bruk av aggressive rengjøringsmidler kan skade automatpistolen.</p> <p>→ Ikke bruk aggressive rengjøringsmidler.</p> <p>Til rengjøringen skal det kun brukes egnede rengjøringsvæsker.</p> <p>→ Bruk nøytral rengjøringsvæske med en pH-verdi på 6–8.</p> <p>→ Ikke bruk syre, lut, base, fargefjerner eller andre aggressive rengjøringsmidler.</p> <p>Hvis automatpistolen senkes i rengjøringsvæsken, er det fare for korrosjon.</p> <p>→ Ikke senk automatpistolen i rengjøringsvæske.</p> <p>Feil rengjøringsverktøy kan skade boringene og påvirke sprøytestrålen negativt.</p> <p>→ Bruk kun SATA-rengjøringsbørstene.</p> <p>→ Bruk aldri et ultralydrenngjøringsapparat.</p>	

12. Feil

Tabellen nedenfor beskriver feil, årsaker og utbedringstiltak.

Hvis en feil ikke kan utbedres med utbedringstiltaket som er beskrevet, må automatpistolen sendes til SATAs kundeserviceavdeling. (Adressen finner du i kapittel 13.)

Feil	Årsak	Løsning
Sprøytestråle urolig	Fargedysen er ikke trukket til godt nok.	Stram fargedysen.
	Luftfordelerringen er tilsmusset eller skadet.	Skift luftfordelerringen (se kapittel 10.2).
	Luftdysen er løs.	Skru fast luftdyseringen for hånd.
	Mellomrommet mellom luft- og fargedysen er tilsmusset.	Rengjør mellomrommet.
	Dysesettet er tilsmusset.	Rengjør dysesettet.
	Dysesettet er skadet	Skift dysesettet (se kapittel 10.1).
Spredningsbildet for lite, skjevt, ensidig eller spaltet	Boringen i luftdysen er dekket med lakk.	Rengjør luftdysen (se kapittel 10.1).
	Spissen på fargedysen (fargedysesetappen) er skadet.	Kontroller om fargedysespissen er skadet. Skift dysesettet ved behov (se kapittel 10.1).
Bredstrålereguleringen virker ikke.	Luftfordelerringen er ikke riktig plassert.	Plasser luftfordelerringen riktig (se kapittel 10.2).
	Luftfordelerringen er skadet.	Skift luftfordelerringen (se kapittel 10.2).
Bredstrålereguleringen kan ikke dreies.	Reguleringen er trukket over. Spolen er løs.	Demonter spolen, løsne den og monter den igjen. Skift spolen ved behov (se kapittel 10.4).
Automatpistolen stopper ikke luften.	Styrestempelsetet er tilsmusset eller tetningsholderen er slitt.	Rengjør styrestempelfestet. Skift tetningsholderen ved behov (se kapittel 10.8).
	Styrelufttrykket er konstant på.	Avlast styrelufttrykket.
Korrosjon på luftdysegjenene, materialkanalen eller dysehodet.	Uegnet rengjøringsvæske.	Skift dysehodet. Følg rengjøringsmerknadene (se kapittel 10.3).

Feil	Årsak	Løsning
Det kommer luft ut av kontrollhullet for materialmengderegulering eller reguleringsheten.	Tetningsholderen (på luftsidene) er defekt.	Skift fargenåltetningsholderen (se kapittel 10.3).
	Tetningen eller mansjetten er defekt.	Skift tetningen eller mansjetten (se kapittel 10.7).
Det kommer ut sprøytemedium bak fargenåltetningen via kontrollhullet for pistolkroppen.	Nålpakningen defekt	Skift fargenåltetningsholderen (se kapittel 10.3).
	Fargenålen er tilsmusset eller skadet.	Skift dysesettet (se kapittel 10.1).
Det drypper fra automatpistolen ved spissen av fargedysen.	Fremmedlegeme mellom fargenålspissen og fargedysen.	Rengjør fargedysen og fargenålen.
	Dysesettet er skadet.	Skift dysesettet (se kapittel 10.1).

13. Service og reservedeler

Tilbehør, reservedeler og teknisk hjelp får du hos din SATA-forhandler.

Reservedeler for automatpistol

Liste over reservedeler, se vedlagt teknisk dataark.

14. CE samsvarserklæring

Konformitetserklæringen som for tiden er gyldig, finner du under:



www.sata.com/downloads

Spis treści

[wersja oryginalna: niemieckojęzyczna]

1. Informacje ogólne.....	353	8. Montaż.....	358
2. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa.....	355	9. Praca.....	359
3. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem	356	10. Konserwacja i serwisowanie	362
4. Dane techniczne.....	357	11. Pielęgnacja i przechowywanie.....	370
5. Zakres dostawy	357	12. Usterki	371
6. Budowa	357	13. Obsługa klienta i części zamienne.....	373
7. Opis.....	358	14. Deklaracja zgodności WE	373

1. Informacje ogólne

1.1. Wstęp

Niniejsza instrukcja obsługi zawiera ważne informacje na temat eksploatacji pistoletu automatycznego. Opisuje ona również sposób montażu, obsługi, pielęgnacji, konserwacji, czyszczenia, komunikaty ostrzegawcze i komunikaty błędów oraz sposoby usuwania usterek.



Najpierw przeczytać!

Przed przystąpieniem do montażu i uruchomienia pistoletu automatycznego należy dokładnie zapoznać się z całą instrukcją obsługi. Przestrzegać zasad bezpieczeństwa i informacji o zagrożeniach!

Niniejszą instrukcję obsługi należy zawsze przechowywać w pobliżu pistoletu automatycznego lub w miejscu przez cały czas ogólnodostępnym!

1.2. Grupa odbiorców

Niniejsza instrukcja obsługi jest przeznaczona dla przeszkolonego personelu do zastosowania w ramach zadań związanych z automatycznym lakierowaniem w laboratoriach.

1.3. Ostrzeżenia używane w niniejszej instrukcji obsługi



Niebezpieczeństwo wybuchu!

To hasło oznacza zagrożenie związane z wysokim ryzykiem, które doprowadzi do bezpośredniej śmierci lub poważnych obrażeń ciała, jeśli nie zostanie wyeliminowane.
 → Ta strzałka wskazuje na odpowiednie środki ostrożności pozwalające uniknąć zagrożenia.



Ostrzeżenie!

▲ DANGER

To hasło oznacza zagrożenie związane ze średnim ryzykiem, które może doprowadzić do śmierci lub poważnych obrażeń ciała, jeśli nie zostanie wyeliminowane.
 → Ta strzałka wskazuje na odpowiednie środki ostrożności pozwalające uniknąć zagrożenia.



Uwaga!

▲ DANGER

To hasło oznacza zagrożenie związane z niskim ryzykiem, które może doprowadzić do lekkich lub średnich obrażeń ciała albo szkód materialnych, jeśli nie zostanie wyeliminowane.
 → Ta strzałka wskazuje na odpowiednie środki ostrożności pozwalające uniknąć zagrożenia.



Wskazówka!

Ta wskazówka informuje o zaleceniach dotyczących używania produktu, a także pomocnych poradach dotyczących obsługi, używania, konserwacji i naprawiania produktu.

1.4. BHP

Należy koniecznie przestrzegać ogólnych oraz krajowych przepisów bhp i właściwych instrukcji warsztatowych i zakładowych.

1.5. Części zamienne, akcesoria i części zużywalne

Należy używać wyłącznie oryginalnych części zamiennych, akcesoriów i części zużywalnych firmy SATA. Części, które nie zostały dostarczone przez SATA, nie są sprawdzone ani zatwierdzone. Firma SATA nie ponosi odpowiedzialności za szkody spowodowane używaniem niezatwierdzonych części zamiennych, akcesoriów i części zużywalnych.

1.6. Gwarancja i odpowiedzialność

Obowiązują Ogólne Warunki Handlowe SATA oraz ewentualnie inne uzgodnienia umowne oraz aktualnie obowiązujące przepisy.

Firma SATA nie ponosi odpowiedzialności w przypadku:

- nieprzestrzegania zaleceń podanych w instrukcji obsługi,
- angażowania personelu nieposiadającego odpowiednich kwalifikacji,
- używania produktu niezgodnie z jego przeznaczeniem,
- nieużywania sprzętu ochrony indywidualnej,
- nieużywania oryginalnych akcesoriów i części zamiennych,
- wprowadzania na własną rękę zmian technicznych,
- normalnego zużycia,
- nietypowych obciążeń udarowych,
- niedozwolonych prac montażowych i demontażowych.

2. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Zapoznać się z wszystkimi poniższymi informacjami i ich przestrzegać. Skutkiem nieprzestrzegania lub błędnego przestrzegania mogą być usterki w działaniu lub poważne obrażenia ciała.

Przestrzegaj wszelkich lokalnych przepisów BHP (bezpieczeństwo i higiena pracy oraz zapobieganie wypadkom) i ochrony środowiska!

2.1. Wymagania dla personelu

Pistolet automatyczny może być stosowany wyłącznie przez wykwalifikowane osoby i przeszkolony personel po przeczytaniu ze zrozumieniem pełnej instrukcji obsługi.

2.2. Sprzęt ochrony indywidualnej

W trakcie użytkowania, konserwacji i pielęgnacji pistoletu automatycznego mogą wydostawać się opary. Podczas pracy poziom ciśnienia akustycznego może przekraczać 85 dB(A).

- Podczas użytkowania, konserwacji i czyszczenia zawsze nosić atestowane środki ochrony. W skład środków ochrony osobistej wchodzi: ochrona dróg

oddechowych, ochrona oczu, kombinezon ochronny, rękawice ochronne oraz obuwie ochronne. W razie potrzeby dodatkowo nosić ochronę słuchu.

2.3. Stosowanie w obszarach zagrożonych wybuchem



Niebezpieczeństwo wybuchu!

Nieprawidłowe korzystanie z pistoletu automatycznego może prowadzić do utraty ochrony przeciwwybuchowej.

→ Nie wprowadzać pistoletu automatycznego do obszaru zagrożonego wybuchem strefy Ex 0.

→ Stosowanie rozpuszczalników i środków czyszczących bazujących na węglowodorach halogenowych!

Pistolet automatyczny został dopuszczony do użytkowania i przechowywania w obszarach zagrożonych wybuchem strefy Ex 1 i 2.

Kod obszaru: Ex II 2 G T4.

2.4. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Przed każdym użyciem wykonać test sprawności i szczelności pistoletu automatycznego.
- Nigdy nie kierować pistoletu automatycznego na istoty żywe.
- Nigdy nie używać uszkodzonego lub niekompletnego pistoletu automatycznego.
- W razie uszkodzenia niezwłocznie wyłączyć pistolet i odłączyć od instalacji sprężonego powietrza i źródła materiału.
- Należy przestrzegać przepisów BHP.
- Należy przestrzegać przepisów bezpieczeństwa BGR 500.

3. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Pistolet automatyczny jest przeznaczony do nanoszenia farb i lakierów oraz innych odpowiednich materiałów płynnych w małych ilościach na właściwe podłoża w celu przeprowadzania badań.

Zastosowanie niezgodne z przeznaczeniem

Użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem obejmuje zastosowanie pistoletu automatycznego w połączeniu z żywnością lub nanoszenie nieodpowiednich materiałów, np. kwasów i ługów.

4. Dane techniczne

Dane techniczne i wymiary, patrz dołączona karta danych technicznych.

5. Zakres dostawy

- Pistolet automatyczny z wybranym zestawem dysz
- Sworznie mocujące
- zestaw narzędzi
- Kubek z tworzywa sztucznego 0,6 l
- Obraz natrysku z protokołem badania

6. Budowa

Pistolet automatyczny

- [1-1] Trzpień mocujący (zamontowany w gwincie mocującym)
- [1-2] Śruba regulacyjna iglicy
- [1-3] Pierścien z podziałką do regulacji ilości materiału
- [1-4] Otwór kontrolny regulacji ilości materiału
- [1-5] Tarcza z podziałką do regulacji strumienia płaskiego
- [1-6] Regulacja strumienia płaskiego
- [1-7] Zestaw dysz
- [1-8] Głowica dyszy
- [1-9] Korpus pistoletu (część sterująca)
- [1-10] Wkręt ustalający pierścienia z podziałką
- [1-11] Przyłącze powietrza sterującego
- [1-12] Przyłącze powietrza natryskowego
- [1-13] Podziałka regulacji ilości materiału na korpusie pistoletu
- [1-14] Regulacja strumienia okrągłego ustawiona na wartość idealną, bez możliwości regulacji
- [1-15] Złączka kubka
- [1-16] Otwór kontrolny korpusu pistoletu
- [1-17] Kubek
- [1-18] Pokrywka przykręcana
- [1-19] Korek pokrywki

zestaw narzędzi

- [2-1] Uchwyt do uszczelki
- [2-2] Wycior
- [2-3] Klucz Nasadowy (SW 7)
- [2-4] Klucz imbusowy (rozmiar 4)
- [2-5] Klucz nastawny

7. Opis

Pistolet automatyczny składa się z części głównych – głowicy dysz i korpusu pistoletu.



Głowica dyszy



- Głowica dysz [1-8] (obracana co 90°)
- Dysza powietrzna (przestawiana co 45°, w urządzeniu SATAMinijet przestawiana płynnie)
- Dysza materiałowa
- Złączka kubka [1-15]

Korpus pistoletu

- Korpus pistoletu [1-9]
- Regulacja strumienia okrągłego [1-14] ustawiona na wartość idealną, bez możliwości regulacji
- Regulacja strumienia płaskiego [1-6] z tarczą z podziałką [1-5]
- Regulacja ilości materiału [1-2] z podziałką na korpusie pistoletu [1-13] i pierścieniem z podziałką [1-3]
- Trzpień mocujący [1-1]
- Przyłącze powietrza sterującego [1-11]
- Przyłącze powietrza natryskowego [1-12]

8. Montaż

	Uwaga!
	
<p>Luźne śruby mogą doprowadzić do uszkodzenia części lub usterek w działaniu. → Wszystkie śruby dokręcić ręką i sprawdzić, czy są prawidłowo dokręcone.</p>	

	Uwaga!
	
<p>Wszystkie pistolety automatyczne posiadają wbudowane sterowanie kolejnością doprowadzania powietrza (przed natryskiem i po nim).</p>	

Pistolet automatyczny mocuje się w urządzeniu lakierniczym przy pomocy trzpienia mocującego. Następnie konieczne jest podłączenie źródła po-


wietrza. Elementy przyłączeniowe do źródła powietrza nie są dołączone do kompletu; w razie potrzeby można je zamówić.

8.1. Montaż na trzpieniu mocującym

Wkręcić trzpień mocujący [3-1] w gwint mocujący [3-2]. Zabezpieczyć środkiem Loctite 270.

- Zamocować pistolet automatyczny za pomocą trzpienia mocującego na systemie mocowania urządzenia lakierniczego.
- Podłączyć powietrze sterujące do przyłącza powietrza sterującego [1-11] pistoletu automatycznego.
- Podłączyć powietrze natryskowe do przyłącza powietrza natryskowego [1-12] pistoletu automatycznego.

9. Praca


	Uwaga!
⚠ DANGER	
<p>Luźne śruby mogą doprowadzić do uszkodzenia części lub usterek w działaniu. → Wszystkie śruby dokręcić ręką i sprawdzić, czy są prawidłowo dokręcone.</p>	

9.1. Pierwsze uruchomienie

Dostarczony pistolet automatyczny jest całkowicie złożony i gotowy do pracy.

Po rozpakowaniu sprawdzić, czy:

- pistolet automatyczny nie jest uszkodzony,
- dostawa jest kompletna (patrz rozdz. 5).

	Uwaga!
⚠ DANGER	
<p>Używanie zabrudzonego sprężonego powietrza może prowadzić do nieprawidłowości w działaniu. → Stosować czyste sprężone powietrze. Na przykład stosując filtr SATA 544.</p>	

- Sprawdzić, czy wszystkie śruby są prawidłowo dokręcone.
- Mocno dokręcić dyszę farbową.
- Przepłukać kanał materiałowy odpowiednim płynem czyszczącym (patrz rozdz.

11).

- Ustawić dyszę powietrzną i mocno przykręcić.
- Podłączyć powietrze sterujące (min. 3 bary).
- Podłączyć powietrze natryskowe.
- Podłączyć źródło materiału.



Wskazówka!

Ustawienie parametrów natrysku ułatwiają kontrolne dysze powietrzne dostępne w firmie SATA (patrz rozdz. 13).

9.2. Tryb regulacji

Pistolet automatyczny posiada wewnętrzne sterowanie. Powietrze sterujące wytwarza impuls sterujący i zawór powietrza natryskowego pistoletu automatycznego otwiera się. W ten sposób powietrze natryskowe może być przez cały czas doprowadzone pod ciśnieniem do pistoletu automatycznego.

Aby zagwarantować bezpieczeństwo pracy z wykorzystaniem pistoletu automatycznego, przed każdym użyciem należy przestrzegać następujących punktów (sprawdzić następujące punkty):

- Pistolet automatyczny jest prawidłowo zamontowany.
- Strumień przepływu sprężonego powietrze i ciśnienie są zapewnione.
- Stosowane jest czyste sprężone powietrze.

Podłączanie źródła materiału



Wskazówka!

Kubek odkręcać tylko po opróżnieniu, aby zapobiec wyciekowi materiału.

Materiał doprowadzany jest do pistoletu automatycznego z kubka.

- Przykręcić kubek do złączki kubka.
- Odkręcić pokrywkę przykręcaną.
- Napęlnić kubek.
- Przykręcić pokrywkę przykręcaną z korkiem pokrywki.

Ustawianie ciśnienia na wejściu do pistoletu

**Wskazówka!**

Jeśli wymagane ciśnienie wejściowe pistoletu nie zostanie uzyskane, ciśnienie należy zwiększyć w instalacji sprężonego powietrza.

- Ustawić wymagane ciśnienie wejściowe powietrza natryskowego.

Regulacja przepływu materiału

**Uwaga!****▲ DANGER**

Kolek gwintowany [4-1] służy do skalowania regulacji ilości materiału i jest na stałe wklejony.

Skok igły wynosi 1,0 mm na jeden obrót regulacji ilości materiału i 0,04 mm na jednostkę podziałki.

Przestawiany pierścień z podziałką [1-3] oraz podziałka na korpusie pistoletu [1-13] ułatwiają ustawianie i zapewniają powtarzalność przepływu materiału. Pierścień z podziałką można zablokować wkrętem ustalającym [1-10] w żądanym położeniu.

Przepływ materiału ustawia się w następujący sposób:

- Wkręcić do oporu regulację ilości materiału.
- Ustawić pierścień z podziałką na pozycji zerowej i unieruchomić wkrętem ustalającym. Wyrównać pierścień z podziałką do lewej strony względem najmniejszej kreski podziałki na korpusie pistoletu i obrócić w taki sposób, aby kreska podziałki dużej cyfry 0 pokrywała się z górną krawędzią podziałki na korpusie pistoletu. [18-1].
- Przykład ustawienia 1-3-2:
- 1 = liczba pełnych obrotów pokrywy regulacyjnej w kierunku otwierania.
- Obroty można odczytać na podziałce na korpusie pistoletu. Każda kreska podziałki oznacza jeden obrót.
- 3 = duża cyfra (0–3) na pierścieniu z podziałką.
- Kreska podziałki dużej cyfry musi pokrywać się z górną krawędzią podziałki na korpusie pistoletu [18-2].
- 2 = mała cyfra (0–3) na pierścieniu z podziałką do regulacji precyzyjnej.
- Kreska podziałki małej cyfry musi pokrywać się z górną krawędzią podziałki na korpusie pistoletu [18-3].

Ustawianie strumienia rozpylonej cieczy



Wskazówka!

Punktem odniesienia do regulacji strumienia natrysku dołączonym do pistoletu lakierniczego jest obraz natrysku z protokołem badania. Regulacja strumienia okrągłego jest unieruchomiona podkładką blokującą w położeniu wartości idealnej i nie można jej przestawiać.

Tarcza z podziałką [1-5] pomaga w ustawieniu regulacji strumienia płaskiego. Pokrętko indeksowe regulacji strumienia płaskiego można zablokować w żądanym położeniu.

- Ustawić strumień płaski, obracając regulację strumienia płaskiego (B) [1-6].

Lakierowanie



Wskazówka!

Podczas lakierowania używać ilości materiału niezbędnej w danym etapie roboczym.

Podczas lakierowania zwracać uwagę na niezbędny odstęp od lakierowanej powierzchni (patrz rozdz. 4).

Po zakończeniu lakierowania materiał właściwie przechowywać lub zutylizować.


- Ustawić niezbędny odstęp od lakierowanej powierzchni (patrz rozdz. 4).
- Zapewnić dopływ powietrza natryskowego i materiału.
- Wyzwolić impuls sterujący do lakierowania przy pomocy powietrza sterującego.

Wyłączanie pistoletu automatycznego

- Wyłączyć powietrze sterujące.
- Jeśli lakierowanie zostanie zakończone lub planowana jest dłuższa przerwa w lakierowaniu, wyłączyć powietrze natryskowe, opróżnić kubek, przepłukać pistolet i przestrzegać wskazówek dotyczących pielęgnacji i przechowywania (patrz rozdz. 11).


10. Konserwacja i serwisowanie

Niniejszy rozdział opisuje konserwację i serwisowanie pistoletu automatycznego.

	Uwaga!
▲ DANGER	

Prace konserwacyjne wykonywane przy podłączonej instalacji sprężonego powietrza i podłączonym źródle materiału grożą nieoczekiwanym odłączeniem się elementów i wyciekami materiału.

→ Przed przystąpieniem do wszelkich prac konserwacyjnych opróżnić, wyłączyć, a następnie odłączyć pistolet automatyczny od instalacji sprężonego powietrza i opróżnić kubek.

	Uwaga!
▲ DANGER	

Nieprawidłowo przeprowadzony montaż może prowadzić do uszkodzenia pistoletu automatycznego.

→ Przed przystąpieniem do wszelkich prac konserwacyjnych zamocować pistolet automatyczny na równej powierzchni.

→ Zwrócić uwagę na prawidłowe osadzenie gwintów.

→ Wszystkie ruchome części nasmarować smarem do pistoletów SATA (nr art. 48173).

Luźne śruby mogą doprowadzić do uszkodzenia części lub usterek w działaniu.

→ Wszystkie śruby dokręcić ręką i sprawdzić, czy są prawidłowo dokręcone.

Użycie błędnego narzędzia grozi uszkodzeniem pistoletu automatycznego.

→ Stosować wyłącznie dołączone narzędzie specjalne firmy SATA.

W trakcie demontażu istnieje ryzyko wypadnięcia sprężyn i drobnych części. Dokładne położenie montażowe oraz kolejność montażu przedstawione są na ilustracjach. Nieprzestrzeganie może prowadzić do uszkodzenia elementów lub usterek w działaniu.

Na potrzeby serwisowania dostępne są części zamienne (patrz rozdz. 13).

10.1. Wymiana zestawu dysz

Zestaw dysz stanowi sprawdzone połączenie iglicy farbowej [5-7], dyszy powietrznej [5-9] oraz dyszy farbowej [5-8]. Zestaw dysz wymieniać zawsze w komplecie.

Demontaż zestawu dysz

- Odkręcić pokrywę regulacyjną [5-1].
- Zdjąć podkładkę [5-2] i sprężynę [5-3].
- Odkręcić pokrywę końcową (rozmiar klucza 24) [5-4].
- Zdjąć obie sprężyny [5-5], [5-6].
- Wyjąć iglicę farbową [5-7].
- Odkręcić pierścień dyszy powietrznej [5-10] ręką i zdjąć razem z dyszą powietrzną [5-9].
- Odkręcić dyszę farbową [5-9] kluczem uniwersalnym SATA.

Montaż nowego zestawu dysz



Uwaga!

▲ DANGER

Błędna kolejność montażu grozi uszkodzeniem elementów.

→ Dyszę farbową montować zawsze przed iglicą farbową.



Wskazówka!



Wersja SATAMinijet nie posiada kołka z karbem do ustawiania dyszy powietrznej.

- Przykręcić dyszę farbową [5-8] kluczem uniwersalnym SATA.
- Nałożyć pierścień dyszy powietrznej [5-10] razem z dyszą powietrzną [5-9] i przykręcić ręką. Zwrócić uwagę na żądane położenie dyszy i ustawienie karbów w dyszy powietrznej względem kołka z karbem [6-1] (nie dotyczy SATAMinijet).
- Wsunąć iglicę farbową [5-7].
- Założyć obie sprężyny [5-5], [5-6].
- Przykręcić pokrywę końcową [5-4].
- Założyć sprężynę [5-3].
- Włożyć podkładkę [5-2] w pokrywę regulacyjną [5-1].
- Przykręcić pokrywę regulacyjną.
- Ustawić ponownie parametry przepływu materiału przy pomocy skali (patrz rozdział 9.2).

10.2. Wymiana pierścienia rozdzielacza powietrza

Przed i po wymianie pierścienia rozdzielacza powietrza należy wykonać czynności z rozdziału Wymiana zestawu dysz (patrz rozdz. 10.1).

Demontaż pierścienia rozdzielacza powietrza

 	<p>Uwaga!</p>
<p>Pierścień rozdzielacza powietrza jest mocno osadzony w głowicy dysz. Użycie nadmiernej siły może spowodować uszkodzenie głowicy dysz. Ześlizgnięcie się narzędzia demontażowego SATA może prowadzić do obrażeń ciała.</p> <ul style="list-style-type: none"> → Nosić rękawice robocze. → Narzędzie demontażowe SATA zawsze używać w kierunku przeciwnym do ciała. → Pierścień rozdzielacza powietrza równomiernie ściągać z głowicy dysz. 	

- Wykonać czynności robocze Usuwanie zestawu dysz (patrz rozdz. 10.1).
- Wyjąć pierścień rozdzielacza powietrza [7-1] przy pomocy narzędzia demontażowego SATA [7-2].
- Skontrolować powierzchnie uszczelniające pod kątem uszkodzeń i zabrudzeń; w razie potrzeby oczyścić lub wymienić.

Montaż nowego pierścienia rozdzielacza powietrza

- Włożyć pierścień rozdzielacza powietrza [8-3] w głowicę dysz [8-2]. Czop na spodzie pierścienia rozdzielacza powietrza musi być odpowiednio ustawiony [8-1].
- Równomiernie wcisnąć pierścień rozdzielacza powietrza.
- Wykonać czynności robocze Zakładanie nowego zestawu dysz (patrz rozdz. 10.1).

10.3. Wymiana uchwytów uszczelki iglicy farbowej



Uwaga!

⚠ DANGER

Jeśli oba uchwyty uszczelki iglicy farbowej są uszkodzone, z otworu kontrolnego korpusu pistoletu [1-16] może wydostawać się materiał.
→ Niezwłocznie wymienić uchwyty uszczelki iglicy farbowej.

Demontaż uchwytów uszczelki iglicy farbowej

- Odkręcić pokrywę regulacyjną [9-1].
- Zdjąć podkładkę [9-2] i sprężynę [9-3].
- Odkręcić pokrywę końcową [9-4].
- Zdjąć obie sprężyny [9-5], [9-6].
- Wyjąć iglicę farbową [9-7].
- Wykręcić cztery wkręty z łbem walcowym [9-10] przy pomocy klucza imbusowego.
- Zdjąć głowicę dysz [9-9] z korpusu pistoletu [9-8].

Po stronie materiału [10]

- Wykręcić uchwyt uszczelki [10-2] kluczem nasadowym [10-3] z głowicy dysz [10-1].

Po stronie powietrza [11]

- Wykręcić uchwyt uszczelki [11-2] wkrętakiem [11-3] z korpusu pistoletu [11-1].
- Skontrolować uchwyty uszczelki pod kątem uszkodzeń i zabrudzeń; w razie potrzeby oczyścić lub wymienić.

Montaż nowych uchwytów uszczelki iglicy farbowej

Po stronie materiału [10]

- Wkręcić uchwyt uszczelki [10-2] kluczem nasadowym [10-3] w głowicę dysz [10-1].

Po stronie powietrza [11]

- Wkręcić uchwyt uszczelki [11-2] wkrętakiem [11-3] w korpus pistoletu [11-1]. Zabezpieczyć środkiem Loctite 242.
- Założyć głowicę dysz [9-9] na korpus pistoletu [9-8].
- Dokręcić cztery wkręty z łbem walcowym [9-10] po przekątnej.
- Wsunąć iglicę farbową [9-7].
- Założyć obie sprężyny [9-5], [9-6].

- Przykręcić pokrywę końcową [9-4].
- Założyć sprężynę [9-3].
- Włożyć podkładkę [9-2] w pokrywę regulacyjną [9-1].
- Przykręcić pokrywę regulacyjną.
- Ustawić ponownie parametry przepływu materiału przy pomocy skali (patrz rozdział 9.2).

10.4. Wymiana wrzeciona regulacji strumienia płaskiego

Demontaż wrzecion

- Wykręcić wkręt z łbem stożkowym [12-4].
- Zdjąć pokrętko rowkowane z pierścieniem indeksowym [12-3].
- Wykręcić wrzeciono [12-2] kluczem uniwersalnym SATA.
- Zdjąć tarczę z podziałką [12-1].

Montaż nowych wrzecion

- Założyć tarczę z podziałką [12-1].
- Wkręcić wrzeciono [12-2] kluczem uniwersalnym SATA.
- Założyć pokrętko rowkowane z pierścieniem indeksowym [12-3].
- Wkręcić wkręt z łbem stożkowym [12-4] mocno ręką. Zabezpieczyć środkiem Loctite 242.

10.5. Wymiana wrzeciona regulacji strumienia okrągłego



Wskazówka!

Regulacja strumienia okrągłego (R) jest unieruchomiona podkładką blokującą w położeniu wartości idealnej i nie można jej przestawiać. Elementy można jednak wymienić podczas konserwacji.

Demontaż wrzecion

- Wykręcić wkręt z łbem stożkowym [13-4].
- Zdjąć pokrętko rowkowane [13-3].
- Wykręcić wrzeciono [13-2] kluczem uniwersalnym SATA.
- Zdjąć podkładkę blokującą [13-1].

Montaż nowych wrzecion

- Założyć podkładkę blokującą [13-1].
- Wkręcić wrzeciono [13-2] kluczem uniwersalnym SATA.
- Założyć pokrętko rowkowane [13-3].
- Wkręcić wkręt z łbem stożkowym [13-4] mocno ręką. Zabezpieczyć środkiem

Loctite 242.

10.6. Wymiana podziałki na korpusie pistoletu

Demontaż podziałki

- Wykręcić wkręt [14-4].
- Zdjąć podkładkę [14-3].
- Zdjąć podziałkę [14-2].
- Zdjąć podkładkę dystansową [14-1].

Montaż nowej podziałki

- Założyć podkładkę dystansową [14-1].
- Założyć podziałkę [14-2] kreskami na zewnątrz.
- Założyć podkładkę [14-3].
- Wkręcić wkręt [14-4] mocno ręką.

10.7. Wymiana elementów tłoczka sterującego



▲ DANGER

Uwaga!

Jeśli uszczelka lub pierścień tłoczka sterującego jest uszkodzony, z regulacji ilości materiału [1-4] lub pokrywy regulacyjnej [1-2] może wydostawać się powietrze.

→ Niezwłocznie wymienić uszczelkę lub pierścień.

Powierzchnia uszczelniająca tłoczka sterującego jest niezmiernie wrażliwa i z łatwością może ulec uszkodzeniu.

→ Nie mocować tłoczka sterującego za powierzchnię uszczelniającą.

Demontaż elementów

- Odkręcić pokrywę regulacyjną [15-1].
- Zdjąć podkładkę [15-2] i sprężynę [15-3].
- Odkręcić pokrywę końcową [15-4].
- Zdjąć obie sprężyny [15-5], [15-6].
- Wyjąć iglicę farbową [15-7].
- Wyjąć tłoczek sterujący [15-8] przy pomocy szczypiec płaskich.
- Zamocować tłoczek sterujący [16-7] kluczem uniwersalnym SATA.
- Wykręcić wkręt z gniazdem sześciokątnym (rozmiar klucza 4) [16-9].
- Usunąć o-ring [16-8].
- Wykręcić śrubę drażoną (rozmiar klucza 14) [16-1].
- Zdjąć podkładkę [16-2] i pierścień [16-3].

- Wyjąć sprężynę dociskową [16-4], podkładkę [16-5] i uszczelkę [16-6] z tłoczka sterującego.
- Skontrolować części pod kątem uszkodzeń i zabrudzeń; w razie potrzeby oczyścić lub wymienić.

Montaż nowych elementów

- Zamocować tłoczek sterujący [16-7] kluczem uniwersalnym SATA.
- Założyć uszczelkę [16-6], podkładkę [16-5] i sprężynę dociskową [16-4].
- Nasunąć pierścień [16-3]. Zwrócić uwagę na ustawienie rowka [16-10].
- Nałożyć podkładkę [16-2].
- Dokręcić śrubę drążoną [16-1].
- Założyć o-ring [16-8].
- Przykręcić wkręt z gniazdem sześciokątnym [16-9].
- Wsunąć tłoczek sterujący [15-8].
- Wsunąć iglicę farbową [15-7].
- Założyć obie sprężyny [15-5], [15-6].
- Przykręcić pokrywę końcową [15-4].
- Założyć sprężynę [15-3].
- Włożyć podkładkę [15-2] w pokrywę regulacyjną [15-1].
- Przykręcić pokrywę regulacyjną.
- Ustawić ponownie parametry przepływu materiału przy pomocy skali (patrz rozdział 9.2).

10.8. Wymiana uchwytu uszczelki tłoczka sterującego

Demontaż uchwytu uszczelki tłoczka sterującego

- Odkręcić pokrywę regulacyjną [17-1].
- Zdjąć podkładkę [17-2] i sprężynę [17-3].
- Odkręcić pokrywę końcową [17-4].
- Zdjąć obie sprężyny [17-5], [17-6].
- Wyjąć iglicę farbową [17-7].
- Wyjąć tłoczek sterujący [17-8] przy pomocy szczypiec płaskich.
- Wykręcić uchwyt uszczelki (rozmiar klucza 19) [17-9].
- Skontrolować części pod kątem uszkodzeń i zabrudzeń; w razie potrzeby oczyścić lub wymienić.

Montaż nowego uchwytu uszczelki tłoczka sterującego

- Wkręcić uchwyt uszczelki [17-9].
- Wsunąć tłoczek sterujący [17-8].
- Wsunąć iglicę farbową [17-7].
- Założyć obie sprężyny [17-5], [17-6].
- Przykręcić pokrywę końcową [17-4].


- Założyć sprężynę [17-3].
- Włożyć podkładkę [17-2] w pokrywę regulacyjną [17-1].
- Przykręcić pokrywę regulacyjną.
- Ustawić ponownie parametry przepływu materiału przy pomocy skali (patrz rozdział 9.2).

11. Pielęgnacja i przechowywanie

Chcąc zapewnić prawidłowe działanie pistoletu automatycznego, niezbędne jest staranne obchodzenie się z produktem oraz jego ciągła konserwacja i pielęgnacja.

Po każdym użyciu pistolet automatyczny należy oczyścić i skontrolować jego sprawność oraz szczelność.

Po oczyszczeniu cały pistolet automatyczny osuszyć czystym sprężonym powietrzem.

	Ostrzeżenie!
▲ DANGER	
<p>Czyszczenie przy podłączonej instalacji sprężonego powietrza i podłączonym źródle materiału grozi nieoczekiwanym odłączeniem się elementów i wyciekami materiału.</p> <p>→ Przed przystąpieniem do wszelkich związanych z czyszczeniem odłączyć pistolet automatyczny od instalacji sprężonego powietrza i źródła materiału.</p>	



Uwaga!

▲ DANGER

Agresywne środki czyszczące mogą uszkodzić pistolet automatyczny.
→ Nie stosować żadnych agresywnych środków czyszczących.

Do czyszczenia wolno używać tylko odpowiednich płynów czyszczących.

→ Stosować neutralny płyn czyszczący o wartości pH 6–8.
→ Nie stosować kwasów, ługów, zasad, zmywaczy, nieodpowiednich regeneratów ani innych agresywnych środków czyszczących.

Zanurzenie pistoletu automatycznego w płynie czyszczącym grozi korozją.

→ Nie zanurzać pistoletu automatycznego w płynie czyszczącym.

Niewłaściwy przyrząd do czyszczenia może uszkodzić otwory i prowadzić do pogorszenia rozpylanego strumienia.

→ Stosować wyłącznie szczotki do czyszczenia SATA.
→ Pod żadnym pozorem nie stosować myjki ultradźwiękowej.

12. Usterki

W poniższej tabeli opisano usterki, ich przyczyny oraz sposoby usuwania usterek.

Jeśli opisany sposobem nie udało się usunąć usterki, pistolet automatyczny należy przesłać do działu serwisu SATA (adres patrz str. 13).

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Rozpylany strumień jest niestabilny	Dysza farbowa nie jest dostatecznie dokręcona.	Dokręcić dyszę farbową.
	Pierścień rozdzielacza powietrza zabrudzony lub uszkodzony.	Wymienić pierścień rozdzielacza powietrza (patrz rozdz. 10.2).
	Poluzowana dysza powietrzna.	Dokręcić pierścień dyszy powietrznej mocno ręką.
	Przestrzeń między dyszą powietrzną i farbą zabrudzona.	Oczyścić przestrzeń.
	Zabrudzony zestaw dysz.	Oczyścić zestaw dysz.
	Uszkodzony zestaw dysz	Wymienić zestaw dysz (patrz rozdz. 10.1).
Wzór natrysku zbyt mały, pochylony, jednostronny lub poprzedzielany.	Otwór dyszy powietrznej obłożony lakierem.	Oczyścić dyszę powietrzną (patrz rozdz. 10.1).
	Uszkodzona końcówka dyszy farbowej (czopek dyszy farbowej).	Skontrolować końcówkę dyszy farbowej pod kątem uszkodzeń. W razie potrzeby wymienić zestaw dysz (patrz rozdz. 10.1).
Regulacja strumienia płaskiego nie działa.	Pierścień rozdzielacza powietrza nie jest prawidłowo ustawiony.	Prawidłowo ustawić pierścień rozdzielacza powietrza (patrz rozdz. 10.2).
	Uszkodzony pierścień rozdzielacza powietrza.	Wymienić pierścień rozdzielacza powietrza (patrz rozdz. 10.2).
Regulacja strumienia płaskiego nie obraca się.	Regulacja przekręcona. Luźne wrzeciono.	Wymontować wrzeciono, odblokować i z powrotem zamontować. W razie potrzeby wymienić wrzeciono (patrz rozdz. 10.4).
Pistolet automatyczny nie odłącza powietrza.	Zabrudzone gniazdo tłoczka sterującego lub zużyty uchwyt uszczelki.	Oczyścić gniazdo tłoczka sterującego. W razie potrzeby wymienić uchwyt uszczelki (patrz rozdz. 10.8).
	Ciśnienie powietrza sterującego jest doprowadzone przez cały czas.	Zredukować ciśnienie powietrza sterującego.

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Korozyja gwintu dyszy powietrznej, kanału materiału lub głowicy dysz.	Nieodpowiedni płyn czyszczący.	Wymienić głowicę dysz. Zwrócić uwagę na zasady czyszczenia (patrz rozdz. 10.3).
Powietrze wydostaje się z otworu kontrolnego regulacji ilości materiału lub pokrywy regulacyjnej.	Uszkodzony uchwyt uszczelki (po stronie powietrza).	Wymienić uchwyt uszczelki iglicy farbowej (patrz rozdz. 10.3).
	Uszkodzona uszczelka lub pierścień.	Wymienić uszczelkę lub pierścień (patrz rozdz. 10.7).
Natryskiwane medium wypływa za uszczelką iglicy farbowej przez otwór kontrolny korpusu pistoletu.	Uszkodzona uszczelka iglicy materiału	Wymienić uchwyt uszczelki iglicy farbowej (patrz rozdz. 10.3).
	Iglica farbowa zabrudzona lub uszkodzona.	Wymienić zestaw dysz (patrz rozdz. 10.1).
Kapanie z końcówki dyszy farbowej pistoletu automatycznego.	Ciała obce między końcówką iglicy farbowej a dyszą farbową.	Oczyszczyć dyszę farbową i iglicę farbową.
	Uszkodzony zestaw dysz.	Wymienić zestaw dysz (patrz rozdz. 10.1).

13. Obsługa klienta i części zamienne

Akcesoria, części zamienne i wsparcie techniczne znajdują Państwo u lokalnego przedstawiciela SATA.

Części zamienne do pistoletu automatycznego

Wykaz części zamiennych, patrz dołączona karta danych technicznych.

14. Deklaracja zgodności WE

Aktualnie obowiązująca deklaracja zgodności jest dostępna na stronie:



www.sata.com/downloads

Índice

[Versão original: Alemão]

1. Informações gerais.....	375	8. Montagem	380
2. Notas de segurança	377	9. Funcionamento.....	381
3. Uso correto.....	378	10. Manutenção e reparação	384
4. Dados técnicos.....	379	11. Conservação e armazenamen- to	392
5. Volume de fornecimento.....	379	12. Avarias	393
6. Estrutura.....	379	13. Serviço de atendimento ao cliente e peças sobressalen- tes.....	395
7. Descrição	380	14. Declaração de conformidade CE	396

1. Informações gerais

1.1. Introdução

As presentes instruções de funcionamento contêm informações importantes sobre o funcionamento da pistola automática. Adicionalmente, abrangem a montagem, operação, conservação, manutenção, limpeza, mensagens de aviso/erro e a resolução de falhas.



Leia isto primeiro!

Ler atentamente as presentes instruções de funcionamento na íntegra antes de proceder à montagem e colocação em funcionamento da pistola automática. Respeitar as indicações de segurança e de perigo!

Guardar estas instruções de funcionamento sempre junto da pistola automática ou num local que esteja sempre acessível a todos os operadores!

1.2. Grupo-alvo

As presentes instruções de funcionamento destinam-se a pessoal com formação, para a aplicação em atividades de revestimento automáticas em setores de laboratório.

1.3. Indicações de aviso neste manual de instruções



Perigo de explosão!

Este aviso identifica perigos de elevado risco, que causam morte imediata ou danos físicos graves no caso de não serem evitados.

→ Esta seta identifica a respetiva medida de precaução para evitar o perigo.



Advertência!

 DANGER

Este aviso identifica perigos de médio risco potencialmente fatais ou que podem causar danos físicos graves no caso de não serem evitados.

→ Esta seta identifica a respetiva medida de precaução para evitar o perigo.



Cuidado!

 DANGER

Este aviso identifica perigos de baixo risco, que podem causar danos físicos médios ou ligeiros, ou danos materiais, no caso de não serem evitados.

→ Esta seta identifica a respetiva medida de precaução para evitar o perigo.



Indicação!

Esta indicação dá-lhe recomendações e dicas úteis para a utilização, funcionamento, manutenção e reparação.

1.4. Prevenção de acidentes

Por norma, é obrigatório respeitar os regulamentos de prevenção de acidentes gerais e específicos do país, bem como as respetivas instruções de proteção operacional e da oficina.

1.5. Peças sobressalentes, de desgaste e acessórios

É fundamental usar apenas peças sobressalentes, de desgaste e acessórios da SATA. Os acessórios que não foram fornecidos pela SATA não foram verificados nem autorizados. A SATA não assume qualquer responsabilidade pelos danos causados pela utilização de peças sobressalentes, de desgaste ou por acessórios não autorizados.

1.6. Garantia e responsabilidade

São válidas as condições gerais de contrato da SATA e, se necessário, outros acordos contratuais bem as respectivas leis em vigor.

A SATA não se responsabiliza por

- inobservância do manual de instruções.
- utilização de pessoal não qualificado.
- utilização incorrecta do produto.
- não utilização de equipamento de protecção individual.
- não utilização de acessórios e peças sobressalentes originais.
- ampliações e alterações técnicas efectuadas por conta própria.
- uso e desgaste natural.
- carga de impacto atípica.
- trabalhos ilícitos de montagem e desmontagem.

2. Notas de segurança

Ler e respeitar todas as indicações que se seguem. O incumprimento ou o cumprimento incorreto das mesmas pode causar falhas de funcionamento ou lesões graves.

Cumprir as normas locais de segurança, prevenção de acidentes, protecção no trabalho e protecção ao meio-ambiente!

2.1. Requisitos ao pessoal técnico

A pistola automática destina-se exclusivamente a técnicos especializados e pessoal instruído que tenha lido e compreendido as presentes instruções de funcionamento na íntegra.

2.2. Equipamento de protecção individual (EPI)

Durante a utilização, manutenção e conservação da pistola automática podem escapar vapores. Durante a utilização pode ser ultrapassado o nível de pressão acústica de 85 dB(A).

- Ao utilizar, limpar ou fazer a manutenção, usar sempre o equipamento de protecção prescrito. O equipamento de protecção pessoal é composto por uma

proteção respiratória, uma proteção ocular, um fato de proteção, luvas e calçado de segurança. Se necessário, utilizar adicionalmente uma proteção acústica.

2.3. Utilização em áreas com risco de explosão



Perigo de explosão!

O uso incorreto da pistola automática pode causar a perda da proteção contra explosão.

→ Não levar a pistola automática para áreas potencialmente explosivas da Zona 0.

→ Verwendung von Löse- und Reinigungsmitteln, die auf halogenisierten Kohlenwasserstoffen basieren!

A pistola automática está aprovada para ser utilizada e mantida em áreas potencialmente explosivas das Zonas 1 e 2.

Código de área: Ex II 2 G T4.

2.4. Notas de segurança

- Efetuar um teste de estanqueidade e de funcionamento da pistola automática antes de cada utilização.
- Nunca apontar a pistola automática para seres vivos.
- Nunca utilizar a pistola automática em estado danificado ou incompleto.
- Em caso de danos, colocar a pistola automática imediatamente fora de serviço, e separá-la da rede de ar comprimido e do fornecimento de material.
- Cumpra as normas de segurança.
- Cumpra as normas de prevenção de acidentes BGR 500.

3. Uso correto

Uso correto

A pistola automática está prevista para a aplicação de pequenas quantidades de tintas e vernizes, ou de outros materiais fluidos próprios, sobre substratos apropriados, no contexto de tarefas de ensaio.

Utilização incorrecta

Exemplos de um uso incorreto são a utilização da pistola automática em combinação com alimentos ou para a aplicação de materiais não apropriados, tais como ácidos ou álcalis.

4. Dados técnicos

Consultar os dados técnicos e as dimensões na ficha técnica juntamente fornecida.

5. Volume de fornecimento

- Pistola automática com kit do bico selecionado
- Pernos de fixação
- Kit de ferramentas
- Caneca por gravidade em plástico 0,6 l
- Padrão de pulverização com protocolo de ensaio

6. Estrutura

Pistola automática

- [1-1] Pino de fixação (montado na rosca de fixação)
- [1-2] Controle da quantidade de material
- [1-3] Anel graduado do ajuste da quantidade de material
- [1-4] Orifício de controlo do ajuste da quantidade de material
- [1-5] Disco graduado do ajuste do jato de ar largo
- [1-6] Ajuste do jato de ar largo
- [1-7] Conjunto de bico
- [1-8] Cabeçote do bico
- [1-9] Corpo da pistola (unidade de controlo)
- [1-10] Parafuso de fixação do anel graduado
- [1-11] Ligação de ar de comando
- [1-12] Ligação de ar de pulverização
- [1-13] Escala do ajuste da quantidade de material no corpo da pistola
- [1-14] Ajuste do jato de ar circular fixado no valor ideal, não ajustável
- [1-15] Peça de ligação da caneca por gravidade
- [1-16] Orifício de controlo do corpo da pistola
- [1-17] Caneca por gravidade
- [1-18] Tampa de rosca
- [1-19] Bujão

Kit de ferramentas

- [2-1] Ferramenta extratora
- [2-2] Escova de limpeza
- [2-3] Chave de caixa (tamanho 7)
- [2-4] Chave sextavada (tamanho 4)
- [2-5] Chave universal

7. Descrição

A pistola automática é composta essencialmente pelo cabeçote do bico e pelo corpo da pistola.



Cabeçote do bico



- Cabeçote do bico [1-8] (rotativo em intervalos de 90°)
- Bico de ar (posicionável em intervalos de 45°, continuamente posicionável na SATAminijet)
- Bico de tinta
- Peça de ligação da caneca por gravidade [1-15]

Corpo da pistola

- Corpo da pistola [1-9]
- Ajuste do jato de ar circular [1-14] fixado no valor ideal, não ajustável
- Ajuste do jato de ar largo [1-6] com disco graduado [1-5]
- Ajuste da quantidade de material [1-2] com escala no corpo da pistola [1-13] e anel graduado [1-3]
- Pino de fixação [1-1]
- Conexão de ar de comando [1-11]
- Conexão de ar de pulverização [1-12]

8. Montagem

	Cuidado!
	
<p>Parafusos soltos podem causar danos nos componentes ou falhas de funcionamento.</p> <p>→ Apertar todos os parafusos manualmente e verificar a sua fixação correta.</p>	

	Cuidado!
	
<p>Todas as pistolas automáticas estão equipadas com um controlo integrado de ar prévio/posterior.</p>	

A pistola automática é fixada na instalação de pintura através de um pino de fixação. De seguida, ligar o fornecimento de ar. Os elementos de ligação para o fornecimento de ar não estão incluídos no volume de forneci-


mento, podendo ser encomendados se necessário.

8.1. Montagem com pino de fixação

Aparafusar o pino de fixação [3-1] na rosca de fixação [3-2]. Fixar com Loctite 270.

- Fixar a pistola automática através do pino de fixação no sistema de fixação da instalação de pintura.
- Ligar o ar de comando à conexão de ar de comando [1-11] da pistola automática.
- Ligar o ar de pulverização à conexão de ar de pulverização [1-12] da pistola automática.

9. Funcionamento


	Cuidado!
⚠ DANGER	
<p>Parafusos soltos podem causar danos nos componentes ou falhas de funcionamento.</p> <p>→ Apertar todos os parafusos manualmente e verificar a sua fixação correta.</p>	

9.1. Primeira colocação em funcionamento

A pistola automática é fornecida completamente montada e em estado operacional.

Depois de retirar da embalagem, certificar-se de que:

- a pistola automática não está danificada.
- o volume de fornecimento está completo (consultar o capítulo 5).

	Cuidado!
⚠ DANGER	
<p>A utilização de ar comprimido contaminado pode causar falhas de funcionamento.</p> <p>→ Utilizar ar comprimido limpo. Por exemplo, com o filtro SATA 544.</p>	

- Certificar-se de que todos os parafusos estão bem apertados.
- Apertar bem o bico de tinta.
- Enxaguar o canal de material com um líquido de limpeza apropriado (consultar o capítulo 11).
- Alinhar o bico de ar e apertá-lo bem.

- Ligar o ar de comando (no mínimo, 3 bar).
- Ligar o ar de pulverização.
- Estabelecer o fornecimento de material.

**Indicação!**

Para auxiliar o ajuste dos parâmetros de pulverização, estão disponíveis bicos de ar de ensaio da SATA (consultar o capítulo 13).

9.2. Operação de regulação

A pistola automática está equipada com um comando interno. O ar de comando aciona um impulso de comando e abre a válvula de ar de pulverização da pistola automática. Desta forma, o ar de pulverização pode estar sempre sob pressão na pistola automática.

Antes de cada utilização, ter em atenção/verificar os seguintes pontos, a fim de assegurar um funcionamento seguro da pistola automática:

- A pistola automática está montada de forma segura.
- Está assegurado um fluxo volumétrico de ar comprimido e pressão.
- É utilizado ar comprimido limpo.

Estabelecer o fornecimento de material

**Indicação!**

Desenroscar a caneca por gravidade apenas em estado vazio, para evitar o derrame de material.

O fornecimento de material da pistola automática é assegurado através de uma caneca por gravidade.

- Enroscar a caneca por gravidade na respetiva peça de ligação.
- Desenroscar a tampa de rosca.
- Encher a caneca por gravidade.
- Enroscar a tampa de rosca com o bujão.

Ajustar a pressão de admissão na pistola

**Indicação!**

No caso de não ser atingida a pressão de entrada necessária da pistola, aumentar a pressão na rede de ar comprimido.

- Ajustar o ar de pulverização para a pressão de entrada necessária.

Ajustar o fluxo de material



Cuidado!

⚠ DANGER

O pino roscado **[4-1]** destina-se à fixação do ajuste da quantidade de material e está colado de forma fixa.

O curso da agulha é de 1,0 mm por rotação do ajuste da quantidade de material e de 0,04 mm por unidade de fixação.

O anel graduado ajustável **[1-3]** e a escala no corpo da pistola **[1-13]** servem de auxílio para o ajuste e a reprodução do fluxo de material. O anel graduado pode ser fixado na posição pretendida através do parafuso de fixação **[1-10]**.

O fluxo de material é ajustado da seguinte forma:

- Enroscar o ajuste da quantidade de material até ao encosto.
- Colocar o anel graduado na posição zero e fixar com o parafuso de ajuste. Alinhar o anel graduado à esquerda com a marca de graduação mais pequena da escala no corpo da pistola, e rodar de modo que a marca de graduação do algarismo 0 grande coincida com a aresta superior da escala no corpo da pistola. **[18-1]**.
- Exemplo de ajuste 1-3-2:
- 1 = número de rotações completas da tampa de regulação em sentido de abertura.
- As rotações podem ser consultada na escala no corpo da pistola. Cada marca de graduação corresponde a uma rotação.
- 3 = algarismo grande (0-3) no anel graduado.
- A marca de graduação do algarismo grande tem de coincidir com a aresta superior da escala no corpo da pistola **[18-2]**.
- 2 = algarismo pequeno (0-3) no anel graduado para o ajuste de precisão.
- A marca de graduação do algarismo pequeno tem de coincidir com a aresta superior da escala no corpo da pistola **[18-3]**.

Ajustar a pulverização

**Indicação!**

Como referência para o ajuste do jato de pulverização, é fornecido um padrão de pulverização com protocolo de ensaio juntamente com a pistola de pintura. O ajuste do jato de ar circular está fixado no valor ideal através de um disco de bloqueio e não pode ser ajustado.

O disco graduado **[1-5]** serve de auxílio para o ajuste do jato de ar largo. O anel indicador do ajuste do jato de ar largo pode ser fixado na posição pretendida.

- Ajustar o jato de ar largo rodando o ajuste do jato de ar largo (B) **[1-6]**.

Pintar**Indicação!**

Ao pintar, utilizar apenas a quantidade de material necessária para a etapa de trabalho.

Adicionalmente, ter em atenção a distância de pulverização necessária (consultar o capítulo 4).

Após a pintura, armazenar ou eliminar o material corretamente.


- Ajustar a distância de pulverização necessária (consultar o capítulo 4).
- Assegurar a entrada de ar de pulverização e o fornecimento de material.
- Acionar o impulso de comando para o processo de pintura através do ar de comando.

Desligar a pistola automática

- Desligar o ar de comando.
- Ao terminar o processo de pintura ou em caso de estar prevista uma pausa da pintura prolongada, desligar o ar de pulverização, esvaziar a caneca por gravidade e enxaguar a pistola. Adicionalmente, respeitar as indicações relativamente à conservação e ao armazenamento (consultar o capítulo 11).


10. Manutenção e reparação

O capítulo que se segue descreve a manutenção e reparação da pistola automática.

	Cuidado!
▲ DANGER	

Em caso de trabalhos de manutenção com ligação existente à rede de ar comprimido e ao fornecimento de material, os componentes podem soltar-se inesperadamente e provocar a saída de material.

→ Antes de quaisquer trabalhos de manutenção, esvaziar a pistola automática, desligá-la, separá-la da rede de ar comprimido e esvaziar a caneca por gravidade.

	Cuidado!
▲ DANGER	

A montagem incorreta pode causar danos na pistola automática.

→ Fixar a pistola automática sobre uma superfície plana antes de quaisquer trabalhos de manutenção.

→ Ter em atenção a posição e fixação corretas das roscas.

→ Lubrificar todas as peças móveis com lubrificante de pistolas SATA (n.º de art. 48173).

Parafusos soltos podem causar danos nos componentes ou falhas de funcionamento.

→ Apertar todos os parafusos manualmente e verificar a sua fixação correta.

A pistola automática pode ser danificada em caso de utilização de ferramentas inadequadas.

→ Utilizar exclusivamente ferramentas especiais fornecidas pela SATA.

Na desmontagem, podem cair molas e peças pequenas. A posição e a sequência de instalação exatas podem ser consultadas nas figuras. A inobservância pode causar danos nos componentes ou falhas de funcionamento.

Para reparações estão disponíveis peças sobressalentes (consultar o capítulo 13).

10.1. Substituir o kit do bico

O kit do bico é composto por uma combinação testada de agulha de tinta [5-7], bico de ar [5-9] e bico de tinta [5-8]. Substituir sempre o kit do bico completo.

Desmontar o kit do bico

- Desaparafusar a tampa de regulação [5-1].
- Retirar a anilha [5-2] e a mola [5-3].
- Desaparafusar a capa de cobertura (tamanho de chave 24) [5-4].
- Retirar ambas as molas [5-5], [5-6].
- Retirar a agulha de tinta [5-7].
- Desapertar manualmente o anel do bico de ar [5-10] e retirá-lo juntamente com o bico de ar [5-9].
- Desaparafusar o bico de tinta [5-8] com a chave universal SATA.

Montar um kit do bico novo



Cuidado!

▲ DANGER

Em caso de uma sequência de instalação incorreta, os componentes podem ser danificados.

→ Montar o bico de tinta sempre antes da agulha de tinta.



Indicação!



A variante SATAminijet não dispõe de uma cavilha ranhurada de encaixe para alinhamento do bico de ar.

- Aparafusar o bico de tinta [5-8] com a chave universal SATA.
- Colocar o anel do bico de ar [5-10] juntamente com o bico de ar [5-9] e apertar manualmente. Ter em atenção a posição do bico pretendida e o alinhamento das ranhuras no bico de ar relativamente à cavilha ranhurada de encaixe [6-1] (não se aplica na variante SATAminijet).
- Colocar a agulha de tinta [5-7].
- Colocar ambas as molas [5-5], [5-6].
- Aparafusar a capa de cobertura [5-4].
- Colocar a mola [5-3].
- Colocar a anilha [5-2] na tampa de regulação [5-1].
- Aparafusar a tampa de regulação.
- Voltar a ajustar os parâmetros para o fluxo de material através da escala (consultar o capítulo 9.2).

10.2. Substituir o anel do distribuidor de ar

Antes e após a substituição do anel do distribuidor de ar, efetuar as etapas de trabalho do capítulo de substituição do kit do bico (consultar o capítulo 10.1).

Desmontar o anel do distribuidor de ar

	Cuidado!
	
<p>O anel do distribuidor de ar está alojado de forma fixa no cabeçote do bico. Ao exercer força excessiva, pode-se danificar o cabeçote do bico. O escorregar da ferramenta de extração SATA pode causar lesões.</p> <p>→ Usar luvas de proteção.</p> <p>→ Ao utilizar a ferramenta de extração SATA, virá-la sempre de forma afastada do corpo.</p> <p>→ Retirar o anel do distribuidor de ar uniformemente do cabeçote do bico.</p>	

- Efetuar as etapas de trabalho de remoção do kit do bico (consultar o capítulo 10.1).
- Retirar o anel do distribuidor de ar **[7-1]** com a ferramenta de extração SATA **[7-2]**.
- Verificar se as superfícies de vedação apresentam danos ou sujeidade. Limpar ou substituir, se necessário.

Montar um anel do distribuidor de ar novo

- Colocar o anel do distribuidor de ar **[8-3]** no cabeçote do bico **[8-2]**. O pino no lado inferior do anel do distribuidor de ar tem de estar devidamente alinhado **[8-1]**.
- Pressionar o anel do distribuidor de ar uniformemente.
- Efetuar as etapas de trabalho de colocação do novo kit do bico (consultar o capítulo 10.1).

10.3. Substituir o suporte de vedação da agulha de tinta



Cuidado!

⚠ DANGER

No caso de ambos os suportes de vedação da agulha de tinta estarem danificados, pode sair material do orifício de controlo do corpo da pistola [1-16].

→ Substituir imediatamente o suporte de vedação da agulha de tinta.

Desmontar o suporte de vedação da agulha de tinta

- Desaparafusar a tampa de regulação [9-1].
- Retirar a anilha [9-2] e a mola [9-3].
- Desaparafusar a capa de cobertura [9-4].
- Retirar ambas as molas [9-5], [9-6].
- Retirar a agulha de tinta [9-7].
- Desapertar quatro parafusos de cabeça cilíndrica [9-10] através de uma chave para parafusos sextavados internos.
- Retirar o cabeçote do bico [9-9] do corpo da pistola [9-8].

Lado do material [10]

- Desaparafusar o suporte de vedação [10-2] do cabeçote do bico [10-1] através da chave de caixa [10-3].

Lado do ar [11]

- Desaparafusar o suporte de vedação [11-2] do corpo da pistola [11-1] através da chave de fendas [11-3].
- Verificar se o suporte de vedação apresenta danos ou sujidade. Limpar ou substituir, se necessário.

Montar um suporte de vedação da agulha de tinta novo

Lado do material [10]

- Aparafusar o suporte de vedação [10-2] no cabeçote do bico [10-1] através da chave de caixa [10-3].

Lado do ar [11]

- Aparafusar o suporte de vedação [11-2] no corpo da pistola [11-1] através da chave de fendas [11-3]. Fixar com Loctite 242.
- Colocar o cabeçote do bico [9-9] no corpo da pistola [9-8].

- Apertar quatro parafusos de cabeça cilíndrica [9-10] em cruz.
- Colocar a agulha de tinta [9-7].
- Colocar ambas as molas [9-5], [9-6].
- Aparafusar a capa de cobertura [9-4].
- Colocar a mola [9-3].
- Colocar a anilha [9-2] na tampa de regulação [9-1].
- Aparafusar a tampa de regulação.
- Voltar a ajustar os parâmetros para o fluxo de material através da escala (consultar o capítulo 9.2).

10.4. Substituir o fuso do ajuste do jato de ar largo

Desmontar o fuso

- Desapertar o parafuso de cabeça escareada [12-4].
- Retirar o botão serrilhado com o anel indicador [12-3].
- Desaparafusar o fuso [12-2] com a chave universal SATA.
- Retirar o disco graduado [12-1].

Montar um fuso novo

- Colocar o disco graduado [12-1].
- Aparafusar o fuso [12-2] com a chave universal SATA.
- Colocar o botão serrilhado com o anel indicador [12-3].
- Apertar manualmente o parafuso de cabeça escareada [13-4]. Fixar com Loctite 242.

10.5. Substituir o fuso do ajuste do jato de ar circular



Indicação!

O ajuste do jato de ar circular (R) está fixado no valor ideal através de um disco de bloqueio e não pode ser ajustado. No entanto, os componentes podem ser substituídos no contexto de uma manutenção.

Desmontar o fuso

- Desapertar o parafuso de cabeça escareada [13-4].
- Retirar o botão serrilhado [13-3].
- Desaparafusar o fuso [13-2] com a chave universal SATA.
- Retirar o disco de bloqueio [13-1].

Montar um fuso novo

- Colocar o disco de bloqueio [13-1].

- Aparafusar o fuso [13-2] com a chave universal SATA.
- Colocar o botão serrilhado [13-3].
- Apertar manualmente o parafuso de cabeça escareada [13-4]. Fixar com Loctite 242.

10.6. Substituir a escala no corpo da pistola



Desmontar a escala

- Desapertar o parafuso [14-4].
- Retirar a arruela plana [14-3].
- Retirar a escala [14-2].
- Retirar o anel distanciador [14-1].

Montar uma escala nova

- Colocar o anel distanciador [14-1].
- Colocar a escala [14-2] com as marcas viradas para fora.
- Colocar a arruela plana [14-3].
- Apertar manualmente o parafuso [14-4].

10.7. Substituir componentes do pistão de comando

	Cuidado!
	
<p>No caso de a vedação ou a guarnição do pistão de comando estarem danificadas, pode escapar ar do ajuste da quantidade de material [1-4] ou da tampa de regulação [1-2].</p> <p>→ Substituir imediatamente a vedação ou a guarnição.</p> <p>A superfície de vedação do pistão de comando é muito sensível e pode ser facilmente danificada.</p> <p>→ Não apertar o pistão de comando na superfície de vedação.</p>	

Desmontar componentes

- Desaparafusar a tampa de regulação [15-1].
- Retirar a anilha [15-2] e a mola [15-3].
- Desaparafusar a capa de cobertura [15-4].
- Retirar ambas as molas [15-5], [15-6].
- Retirar a agulha de tinta [15-7].
- Retirar o pistão de comando [15-8] com um alicate de pontas chatas.
- Fixar o pistão de comando [16-7] com a chave universal SATA.

- Desapertar o parafuso sextavado interno (tamanho da chave 4) [16-9].
- Retirar o O-ring [16-8].
- Desapertar o parafuso fêmea (tamanho da chave 14) [16-1].
- Retirar a anilha [16-2] e a guarnição [16-3].
- Retirar a mola de pressão [16-4], a anilha [16-5] e a vedação [16-6] do pistão de comando.
- Verificar se as peças apresentam danos ou sujeira. Limpar ou substituir, se necessário.

Montar componentes novos

- Fixar o pistão de comando [16-7] com a chave universal SATA.
- Colocar a vedação [16-6], a anilha [16-5] e a mola de pressão [16-4].
- Colocar a guarnição [16-3]. Ter em atenção o alinhamento da ranhura [16-10].
- Colocar a anilha [16-2].
- Apertar bem o parafuso fêmea [16-1].
- Colocar o O-ring [16-8].
- Apertar bem o parafuso sextavado interno [16-9].
- Colocar o pistão de comando [15-8].
- Colocar a agulha de tinta [15-7].
- Colocar ambas as molas [15-5], [15-6].
- Aparafusar a capa de cobertura [15-4].
- Colocar a mola [15-3].
- Colocar a anilha [15-2] na tampa de regulação [15-1].
- Aparafusar a tampa de regulação.
- Voltar a ajustar os parâmetros para o fluxo de material através da escala (consultar o capítulo 9.2).

10.8. Substituir o suporte de vedação do pistão de comando

Desmontar o suporte de vedação do pistão de comando

- Desaparafusar a tampa de regulação [17-1].
- Retirar a anilha [17-2] e a mola [17-3].
- Desaparafusar a capa de cobertura [17-4].
- Retirar ambas as molas [17-5], [17-6].
- Retirar a agulha de tinta [17-7].
- Retirar o pistão de comando [17-8] com um alicate de pontas chatas.
- Desapertar o suporte de vedação (tamanho da chave 19) [17-9].
- Verificar se as peças apresentam danos ou sujeira. Limpar ou substituir, se necessário.

Montar um suporte de vedação do pistão de comando novo

- Enroscar o suporte de vedação [17-9].



- Colocar o pistão de comando [17-8].
- Colocar a agulha de tinta [17-7].
- Colocar ambas as molas [17-5], [17-6].
- Aparafusar a capa de cobertura [17-4].
- Colocar a mola [17-3].
- Colocar a anilha [17-2] na tampa de regulação [17-1].
- Aparafusar a tampa de regulação.
- Voltar a ajustar os parâmetros para o fluxo de material através da escala (consultar o capítulo 9.2).

11. Conservação e armazenamento

Para garantir o funcionamento da pistola automática, esta deve ser manuseada com cuidado e sujeita a uma constante manutenção e conservação.

Limpar a pistola automática após todas as utilizações, e verificar o seu funcionamento e estanqueidade.

Após a limpeza, secar a pistola automática completa com ar comprimido seco.

 	Advertência!
<p>Em caso de trabalhos de limpeza com ligação existente à rede de ar comprimido e ao fornecimento de material, os componentes podem soltar-se inesperadamente e provocar a saída de material.</p> <p>→ Separar a pistola automática da rede de ar comprimido e do fornecimento de material antes de quaisquer trabalhos de limpeza.</p>	

**Cuidado!****▲ DANGER**

A utilização de produtos de limpeza agressivos pode causar danos na pistola automática.

→ Não utilizar produtos de limpeza agressivos.

Utilizar apenas líquidos de limpeza apropriados.

→ Utilizar líquidos de limpeza neutros com um valor pH de 6–8.

→ Não utilizar ácidos, álcalis, bases, corrosivos, regeneradores inadequados ou outros produtos de limpeza agressivos.

Ao mergulhar a pistola automática em líquido de limpeza, existe perigo de corrosão.

→ Não mergulhar a pistola automática em líquido de limpeza.

Ferramentas de limpeza inadequadas podem danificar os orifícios e prejudicar o jato de pulverização.

→ Utilizar apenas escovas de limpeza SATA.

→ Nunca utilizar um dispositivo de limpeza ultrassónico.

12. Avarias

A tabela seguinte descreve falhas, as respetivas causas e medidas de resolução.

No caso de não ser possível resolver a falha com uma das medidas descritas, enviar a pistola automática para o departamento de apoio ao cliente da SATA. (Consultar o endereço no capítulo 13.)

Falha	Causa	Ajuda
Jato de pulverização instável	Bico de tinta não suficientemente apertado.	Apertar o bico de tinta.
	Anel do distribuidor de ar sujo ou danificado.	Substituir o anel do distribuidor de ar (consultar o capítulo 10.2).
	Bico de ar solto.	Apertar o anel do bico de ar manualmente.
	Espaço entre os bicos de ar e de tinta sujo.	Limpar o espaço.
	Kit do bico sujo.	Limpar o kit do bico.
	Kit de bico está danificado	Substituir o kit do bico (consultar o capítulo 10.1).
Imagem de pulverização demasiado pequena, inclinada, unilateral ou dividida.	Orifício do bico de ar coberto com tinta.	Limpar o bico de ar (consultar o capítulo 10.1).
	Ponta do bico de tinta (pequeno cone do bico de tinta) danificada.	Verificar a existência de danos na ponta do bico de tinta. Se necessário, substituir o kit do bico (consultar o capítulo 10.1).
O ajuste do jato de ar largo não funciona.	Anel do distribuidor de ar incorretamente posicionado.	Posicionar corretamente o anel do distribuidor de ar (consultar o capítulo 10.2).
	Anel do distribuidor de ar danificado.	Substituir o anel do distribuidor de ar (consultar o capítulo 10.2).
Não é possível rodar o ajuste do jato de ar largo.	Ajuste rodado excessivamente. Fuso solto.	Desmontar o fuso, desbloqueá-lo e voltar a montá-lo. Se necessário, substituir o fuso (consultar o capítulo 10.4).
A pistola automática não desliga o ar.	Alojamento do pistão de comando sujo ou suporte de vedação com desgaste.	Limpar o alojamento do pistão de comando. Se necessário, substituir o suporte de vedação (consultar o capítulo 10.8).
	Existência constante da pressão do ar de comando.	Aliviar a pressão do ar de comando.

Falha	Causa	Ajuda
Corrosão na rosca do bico de ar, no canal de material ou no cabeçote do bico.	Líquido de limpeza inadequado.	Substituir o cabeçote do bico. Respeitar as indicações de limpeza (consultar o capítulo 10.3).
Ar escapa do orifício de controlo do ajuste da quantidade de material ou da tampa de regulação.	Suporte de vedação (lado de ar) com defeito.	Substituir o suporte de vedação da agulha de tinta (consultar o capítulo 10.3).
	Vedação ou guarnição com defeito.	Substituir a vedação ou a guarnição (consultar o capítulo 10.7).
Fluido de pulverização sai atrás da vedação da agulha de tinta através do orifício de controlo do corpo da pistola.	A vedação da agulha de tinta está defeituosa	Substituir o suporte de vedação da agulha de tinta (consultar o capítulo 10.3).
	Agulha de tinta suja ou danificada.	Substituir o kit do bico (consultar o capítulo 10.1).
A pistola automática goteja na extremidade do bico de tinta.	Corpo estranho entre a ponta da agulha de tinta e o bico de tinta.	Limpar o bico de tinta e a agulha de tinta.
	Kit do bico danificado.	Substituir o kit do bico (consultar o capítulo 10.1).

13. Serviço de atendimento ao cliente e peças sobressalentes

Os acessórios, as peças sobressalentes e o suporte técnico são fornecidos pelo seu representante SATA.

Peças sobressalentes da pistola automática

Consultar a lista das peças sobressalentes na ficha técnica juntamente fornecida.

14. Declaração de conformidade CE

Poderá encontrar a declaração de conformidade atualmente em vigor em:



www.sata.com/downloads

Cuprins

[Versiune originală: germană]

1. Informații generale.....	397	8. Montarea	402
2. Indicații privind siguranța.....	399	9. Exploatarea	403
3. Utilizarea conform destinației prevăzute.....	400	10. Întreținerea curentă și întreținerea generală	406
4. Date tehnice	401	11. Îngrijirea și depozitarea	414
5. Setul de livrare	401	12. Defecțiuni	415
6. Asamblarea	401	13. Serviciul pentru clienți și piese de schimb	417
7. Descriere	402	14. Declarație de conformitate CE	417

1. Informații generale

1.1. Introducere

Acest manual de utilizare conține informații importante pentru funcționarea pistolului automat. De asemenea, sunt descrise montajul, operarea, îngrijirea, întreținerea curentă, curățarea, mesajele de avertizare și de eroare, precum și remedierea defecțiunilor.



Mai întâi, citiți textul!

Înainte de montaj și de punerea în funcțiune a pistolului automat, citiți complet și riguros acest manual de utilizare. Respectați indicațiile de siguranță și de pericol!

Păstrați întotdeauna acest manual de utilizare în preajma pistolului automat sau într-un loc care este accesibil pentru oricine în orice moment!

1.2. Personalul vizat

Acest manual de utilizare este destinat personalului școlarizat, pentru utilizare în lucrări automate de aplicare a straturilor în laboratoare.

1.3. Indicații de avertizare în prezentele instrucțiuni de utilizare



Pericol de explozie!

Această indicație marchează un pericol cu risc ridicat, care va avea ca urmare un accident mortal direct sau vătămări corporale grave, dacă nu este evitat.

→ Această săgeată atrage atenția asupra măsurilor de precauție corespunzătoare pentru evitarea pericolului.



Avertisment!

▲ DANGER

Această indicație marchează un pericol cu risc mediu, care poate avea ca urmare un potențial accident mortal direct sau vătămări corporale grave, dacă nu este evitat.

→ Această săgeată atrage atenția asupra măsurilor de precauție corespunzătoare pentru evitarea pericolului.



Precauție!

▲ DANGER

Această indicație semnalează un pericol cu risc scăzut, care poate avea drept urmare vătămări corporale ușoare sau medii sau prejudicii materiale, dacă nu este evitat.

→ Această săgeată atrage atenția asupra măsurilor de precauție corespunzătoare pentru evitarea pericolului.



Indicație!

Această indicație vă oferă recomandări privind utilizarea și sfaturi auxiliare pentru utilizare, întreținere și reparații.

1.4. Prevenirea accidentelor

În toate cazurile, se vor respecta prescripțiile generale, precum și cele naționale de prevenire a accidentelor și instrucțiunile corespunzătoare de protecție în de atelier și în întreprindere.

1.5. Componente de schimb, auxiliare și în caz de uzură

În principal, se vor utiliza numai componente de schimb, auxiliare și în caz de uzură originale de la SATA. Componentele auxiliare care nu se livrează de către SATA nu sunt nici verificate și nici aprobate. În caz de deteriorări cauzate de componente de schimb, auxiliare și de uzură care nu sunt aprobate, SATA nu își asumă nicio răspundere.

1.6. Performanța și răspunderea

Sunt valabile Condițiile Comerciale Generale ale SATA și, după caz, alte convenții contractuale, precum și legile respectiv valabile.

SATA nu își asumă nicio răspundere în cazul

- nerespectării instrucțiunilor de utilizare.
- utilizării de către personal necalificat.
- utilizării necorespunzătoare a produsului.
- neutilizării echipamentului de protecție personală.
- neutilizării componentelor auxiliare sau de schimb originale.
- reconfigurărilor efectuate din proprie inițiativă sau al modificărilor de natură tehnică.
- uzurii normale.
- șocurilor determinate de utilizarea atipică.
- activităților de asamblare și demontare nepermise.

2. Indicații privind siguranța

Citiți și respectați toate indicațiile enumerate mai jos. Nerespectarea sau respectarea eronată pot duce la disfuncționalități sau pot cauza vătămări grave.

A se respecta prescripțiile locale de siguranță, de prevenire a accidentelor, de protecție a muncii și de protecție a mediului înconjurător!

2.1. Cerințe impuse personalului

Utilizarea pistolului automat este permisă numai specialiștilor și personalului instruit, care au citit complet și au înțeles acest manual de utilizare.

2.2. Echipamentul individual de protecție (EIP)

În activitățile de utilizare, întreținere și îngrijire a pistolului automat pot fi emanați vapori. Pe parcursul utilizării, nivelul presiunii acustice poate depăși valoarea de 85 dB(A).

- În activitățile de utilizare, întreținere și curățare, purtați întotdeauna echipament de protecție avizat. Echipamentul personal de protecție constă din masca de protecție a respirației, apărătoarea pentru ochi, costumul de protecție, mănușile

de protecție și încălțăminte de protecție. Dacă este necesar, purtați suplimentar căști antiacustice.

2.3. Utilizarea în medii cu potențial exploziv



Pericol de explozie!

Utilizarea improprie a pistolului automat poate duce la pierderea protecției la explozie.

→ Nu aduceți pistolul automat în zone cu pericol de explozie în din categoria Ex 0.

Utilizarea solvenților și agenților de curățare, care se bazează pe hidrocarburi halogenate!

Pistolul automat este admis pentru utilizarea și păstrarea în medii cu potențial exploziv Ex-Zone 1 și 2.

Codul de zonă: Ex II 2 G T4.

2.4. Indicații privind siguranța

- Înainte de fiecare folosire, executați testul de funcționare și testul de etanșeitate cu pistolul automat.
- Nu îndreptați niciodată pistolul automat spre ființe.
- Nu utilizați niciodată pistolul automat în stare deteriorată sau incompletă.
- Scoateți imediat pistolul automat din funcțiune în caz de deteriorări și detașați-l de la rețeaua de aer comprimat și de la alimentarea cu material.
- Se vor respecta prevederile privind siguranța.
- Se vor respecta prevederile privind prevenirea accidentelor BGR 500.

3. Utilizarea conform destinației prevăzute

Utilizarea conform destinației prevăzute

Pistolul automat este prevăzut pentru aplicarea de vopsele și lacuri, precum și a altor materiale adecvate cu capacități de curgere, în cantități mici pentru realizarea de verificări, pe substraturi adecvate.

Utilizarea incorectă

Utilizare neconformă cu destinația este folosirea pistolului automat în combinație cu alimente sau pentru aplicarea de materiale inadecvate, ca de ex. acizi sau substanțe bazice.

4. Date tehnice

Pentru datele tehnice și dimensiuni, a se vedea fișa tehnică de date atașată.

5. Setul de livrare

- Pistolul automat cu setul de duze selectat
- Bolț de fixare
- Trusă de scule
- Pahar tip rezervor din plastic 0,6 L
- Șablon pentru jet cu protocol de verificare

6. Asamblarea

Pistol automat

- [1-1] Bolț de fixare (montat în filetul de fixare)
- [1-2] Controlul fluxului de material
- [1-3] Inel cu scală la dispozitivul de reglare a cantității de material
- [1-4] Orificiu de control pentru dispozitivul de reglare a cantității de material
- [1-5] Disc cu scală la dispozitivul de reglare a jetului lat
- [1-6] Dispozitivul de reglare a jetului lat
- [1-7] Set de duze
- [1-8] Cap duză
- [1-9] Corpul pistolului (partea de comandă)
- [1-10] Șurub de fixare pentru inelul cu scală
- [1-11] Racord aer de control
- [1-12] Racord aer pulverizat
- [1-13] Scală la dispozitivul de reglare a cantității de material pe corpul pistolului
- [1-14] Dispozitiv de reglare a jetului rotund fixat pe valoarea ideală, fără posibilitate de reglare
- [1-15] Piesă de racord pentru paharul tip rezervor
- [1-16] Orificiu de control pentru corpul pistolului
- [1-17] Pahar tip rezervor
- [1-18] Capac cu filet
- [1-19] Dop în capac

Trusă de scule

- [2-1] Extractor
- [2-2] Perie de curățare
- [2-3] Cheie tubulară (deschiderea cheii 7)

[2-4] Cheie imbus (deschiderea cheii 4)

[2-5] Cheie universală

7. Descriere

Pistolul automat constă din componentele principale capul duzei și corpul pistolului.

Cap duză

- Capul duzei **[1-8]** (rotativ în pași de 90°)
- Duza de aer (poate fi poziționată în pași de 45°, la SATAminijet poate fi poziționată progresiv)
- Duza de vopsea
- Piesă de racord pentru paharul tip rezervor **[1-15]**

Corp pistol

- Corpul pistolului **[1-9]**
- Dispozitiv de reglare a jetului rotund **[1-14]** fixat pe valoarea ideală, fără posibilitate de reglare
- Dispozitiv de reglare a jetului lat **[1-6]** cu disc cu scală **[1-5]**
- Dispozitiv de reglare a cantității de material **[1-2]** cu scală pe corpul pistolului **[1-13]** și inel cu scală **[1-3]**
- Bolț de fixare **[1-1]**
- Racordul aerului de comandă **[1-11]**
- Racordul aerului de stropire **[1-12]**

8. Montarea



Precauție!

DANGER

Șuruburile slăbite pot produce deteriorări la componente sau disfuncționalități.

→ Strângeți toate șuruburile cu mâna și verificați stabilitatea lor.



Precauție!

DANGER

Toate pistoalele automate au un sistem de comandă integrat pentru aerul de inițiere/postfuncționare.


Pistolul automat este fixat cu un bolț de fixare în instalația de vopsire. Apoi trebuie racordată alimentarea cu aer. Elementele de racord pentru alimentarea cu aer nu sunt incluse în pachetul de livrare și pot fi comandate dacă este necesar.

8.1. Montajul cu bolțul de fixare

Înfiletați bolțul de fixare [3-1] în filetul de fixare [3-2]. Asigurați cu Loctite 270.

- Fixați pistolul automat cu bolțul de fixare pe sistemul de fixare al instalației de vopsire.
- Racordați aerul de comandă la racordul aerului de comandă [1-10] de la pistolul automat.
- Racordați aerul de stropire la racordul aerului de stropire [1-12] de la pistolul automat.

9. Exploatarea


	Precauție!
⚠ DANGER	
<p>Șuruburile slăbite pot produce deteriorări la componente sau disfuncționalități.</p> <p>→ Strângeți toate șuruburile cu mâna și verificați stabilitatea lor.</p>	

9.1. Prima punere în funcțiune

Pistolul automat se livrează complet montat și pregătit de funcționare.

Verificați după dezambalare:

- Pistolul automat deteriorat.
- Pachetul de livrare complet (a se vedea capitolul 5).

	Precauție!
⚠ DANGER	
<p>Utilizarea aerului comprimat murdărit poate duce la disfuncționalități.</p> <p>→ Utilizați aer comprimat curat. De exemplu prin filtrul SATA 544.</p>	

- Verificați stabilitatea a toate șuruburile.
- Strângeți ferm duza de vopsea.
- Clătiți bine canalul de material cu lichid adecvat de curățare (a se vedea capitolul 11).

- Aliniați și strângeți ferm duza de aer.
- Racordați aerul de comandă (min. 3 bari).
- Racordați aerul de stropire.
- Realizați alimentarea cu material.



Indicație!

Pentru asistență la reglarea parametrilor de stropire, sunt disponibile duze ale aerului de verificare de la SATA (a se vedea capitolul 13).

9.2. Regimul de reglaj

Pistolul automat dispune de un sistemul de comandă intern. Prin aerul de comandă este declanșat impulsul de comandă și este deschisă supapa aerului de stropire de la pistolul automat. Ca urmare, aerul de stropire va fi prezent permanent sub presiune la pistolul automat.

Înainte de fiecare utilizare, respectați/verificați următoarele puncte, pentru a garanta un lucru în siguranță cu pistolul automat:

- Pistolul automat este montat în siguranță.
- Debitul volumic de aer comprimat și presiunea sunt asigurate.
- Este utilizat aer comprimat curat.

Realizarea alimentării cu material



Indicație!

Deșurubați paharul tip rezervor numai în stare golită, pentru a împiedica revărsarea de material.

Alimentarea cu material a pistolului automat se realizează printr-un pahar tip rezervor.

- Înșurubați paharul tip rezervor pe piesa de racord a sa.
- Deșurubați capacul cu filet.
- Umpleți paharul tip rezervor.
- Înșurubați capacul cu filet cu dopul din capac.

Reglarea presiunii de intrare a pistolului





Indicație!

Dacă presiunea necesară la intrarea pistolului nu este atinsă, trebuie să fie mărită presiunea la rețeaua de aer comprimat.

- Reglați aerul de stropire la presiunea de intrare necesară.

Reglarea debitului de material

	Precauție!
	

Știftul filetat **[4-1]** servește la fixarea în poziție și este lipit fix în dispozitivul de reglare a cantității de material.

Cursa acului este de 1,0 mm pe fiecare rotație a dispozitivului de reglare a cantității de material și de 0,04 mm pe fiecare unitate de raster.

Inelul reglabil cu scală **[1-3]** și scala de pe corpul pistolului **[1-13]** servesc ca ajutor la reglare și pentru reproducerea debitului de material.

Inelul cu scală se poate fixa cu șurubul de fixare **[1-10]** în poziția dorită.

Debitul de material se reglează în felul următor:

- Înșurubați dispozitivul de reglare a cantității de material până la limită.
- Puneți inelul cu scală în poziția zero și fixați-l cu șurubul de poziționare. Aliniați inelul cu scală la stânga cu cea mai mică liniuță de pe scală la corpul pistolului și rotiți-l astfel încât liniuța de pe scală a cifrei mari 0 să se alinieze cu marginea superioară a scalei de pe corpul pistolului. **[18-1]**.
- Exemplu de reglaj 1-3-2:
- 1 = Numărul de rotații complete ale căpăcelului de reglare în sensul deschiderii.
- Rotațiile pot fi citite de pe scala corpului pistolului. Fiecare liniuță de pe scală reprezintă o rotație.
- 3 = Cifre mari (0-3) pe inelul cu scală.
- Liniuța de pe scală a cifrei mari trebuie să se alinieze cu marginea superioară a scalei de pe corpul pistolului **[18-2]**.
- 2 = Cifre mici (0-3) pe inelul cu scală pentru ajustare fină.
- Liniuța de pe scală a cifrei mici trebuie să se alinieze cu marginea superioară a scalei de pe corpul pistolului **[18-3]**.

Reglarea jetului de pulverizat

**Indicație!**

Ca referință pentru reglarea jetului de stropire, la pistolul de vopsit se atașează un șablon pentru jet cu protocol de verificare. Dispozitivul de reglare a jetului rotund este fixat cu o șaibă de blocare pe valoarea ideea-lă și nu se poate regla.

Discul cu scală **[1-5]** servește ca ajutor la reglare pentru dispozitivul de reglare a jetului lat. Inelul de index al dispozitivului de reglare a jetului lat se poate fixa în poziția dorită.

- Reglați jetul lat prin rotirea dispozitivului de reglare a jetului lat (B) **[1-6]**.

Vopsirea**Indicație!**

La vopsire utilizați exclusiv cantitatea de material pentru pasul de lucru. La vopsire acordați atenție distanței necesare de pulverizare (a se vedea capitolul 4).

După vopsire, depozitați materialul conform prevederilor sau eliminați-l ca deșeu.


- Reglați distanța necesară de pulverizare (a se vedea capitolul 4).
- Asigurați admisia aerului de stropire și alimentarea cu material.
- Prin aerul de comandă, declanșați impulsul de comandă pentru procesul de vopsire.


Deconectarea pistolului automat

- Deconectați aerul de comandă.
- Când procesul de vopsire este încheiat sau dacă este planificată o pauză îndelungată de vopsire, deconectați aerul de stropire, goliți paharul tip rezervor, clătiți pistolul și acordați atenție indicațiilor privind îngrijirea și depozitarea (a se vedea capitolul 11).

10. Întreținerea curentă și întreținerea generală

Capitolul următor descrie întreținerea curentă și întreținerea generală a pistolului automat.

	Precauție!
▲ DANGER	
<p>În cazul lucrărilor de întreținere curentă cu legătură existentă la rețeaua de aer comprimat și la alimentarea cu material, sunt posibile desprinderi neașteptate de componente și ieșiri de material.</p> <p>→ Înaintea tuturor lucrărilor de întreținere curentă lăsați pistolul automat să funcționeze până la golire, deconectați-l, detașați-l de la rețeaua de aer comprimat și goliți paharul tip rezervor.</p>	

	Precauție!
▲ DANGER	
<p>Montajul impropriu poate duce la deteriorarea pistolului automat.</p> <p>→ Înaintea lucrărilor de întreținere curentă, fixați pistolul automat pe o suprafață plană.</p> <p>→ Acordați atenție așezării corecte a filetelor.</p> <p>→ Gresați toate piesele mobile cu unsoare pentru pistoale SATA (nr. art. 48173).</p> <p>Șuruburile slăbite pot produce deteriorări la componente sau disfuncționalități.</p> <p>→ Strângeți toate șuruburile cu mâna și verificați stabilitatea lor.</p> <p>În cazul utilizării unei scule greșite, pistolul automat poate fi deteriorat.</p> <p>→ Utilizați exclusiv instrumentul special de la SATA, din pachetul de livrare.</p>	

La demontare este posibil ca arcurile și piesele mici să cadă în exterior. Poziția exactă de montare și ordinea de montare sunt reprezentate în imagini. Nerespectarea poate produce deteriorări ale componentelor sau disfuncționalități.

Pentru întreținerea generală sunt disponibile piese de schimb (a se vedea capitolul 13).

10.1. Schimbarea setului de duze

Setul de duze constă dintr-o combinație verificată de ace pentru vopsea [5-7], duza de aer [5-9] și duza de vopsea [5-8]. Înlocuiți întotdeauna în întregime setul de duze.

Demontarea setului de duze

- Deșurubați căpăcelul de reglare [5-1].
- Extrageți șaiba [5-2] și arcul [5-3].
- Deșurubați căpăcelul de închidere (deschiderea cheii 24) [5-4].
- Extrageți cele două arcuri [5-5], [5-6].
- Extrageți acul pentru vopsea [5-7].
- Deșurubați cu mâna inelul duzei de aer [5-10] și detașați-l împreună cu duza de aer [5-9].
- Deșurubați duza de vopsea [5-9] cu cheia universală SATA.

Montarea noului set de duze



Precauție!

▲ DANGER

Dacă ordinea de montare este greșită, este posibilă deteriorarea de componente.

→ Montați întotdeauna duza de vopsea înaintea acului pentru vopsea.



Indicație!


Varianta SATAminijet nu dispune de un știft crestă pentru alinierea duzei de aer.

- Înșurubați duza de vopsea [5-8] cu cheia universală SATA.
- Așezați inelul duzei de aer [5-10] împreună cu duza de aer [5-9] și înșurubați-le cu mâna. Acordați atenție poziției dorite a duzei și alinierii creștăturilor din duza de aer față de știftul crestă [6-1] (nu este cazul pentru SATAminijet).
- Introduceți prin glisare acul pentru vopsea [5-7].
- Așezați cele două arcuri [5-5], [5-6].
- Înșurubați căpăcelul de închidere [5-4].
- Așezați arcul [5-3].
- Introduceți șaiba [5-2] în căpăcelul de reglare [5-1].
- Înșurubați căpăcelul de reglare.
- Reglați din nou parametrii pentru debitul de material cu scala (a se vedea capitolul 9.2).

10.2. Schimbarea inelului distribuitorului de aer

Înainte de schimbarea inelului distribuitorului de aer și după aceasta, se vor parcurge pașii de lucru din capitolul Schimbarea setului de duze (a se vedea capitolul 10.1).

Demontarea inelului distribuitorului de aer

	Precauție!
▲ DANGER	
<p>Inelul distribuitorului de aer este înțepenit în capul duzei. Aplicarea unei forțe prea mari poate deteriora capul duzei. Alunecarea cu extractorul SATA poate produce vătămări.</p> <p>→ Purtați mănuși de lucru.</p> <p>→ Utilizați întotdeauna extractorul SATA întors în exterior față de corp.</p> <p>→ Trageți uniform inelul distribuitorului de aer afară din capul duzei.</p>	

- Executați pașii de lucru de la Înlăturarea setului de duze (a se vedea capitolul 10.1).
- Extrageți inelul distribuitorului de aer **[7-1]** cu extractorul SATA **[7-2]**.
- Verificați dacă suprafețele de etanșare prezintă deteriorări și impurități, dacă este necesar curățați-le sau schimbați-le.

Montarea noului inel al distribuitorului de aer

- Introduceți inelul distribuitorului de aer **[8-3]** în capul duzei **[8-2]**. Știftul de pe partea inferioară a inelului distribuitorului de aer trebuie să fie totodată aliniat corespunzător **[8-1]**.
- Presați uniform în interior inelul distribuitorului de aer.
- Executați pașii de lucru de la Montarea noului set de duze (a se vedea capitolul 10.1).

10.3. Schimbarea suporturilor garniturii acului pentru vopsea



Precauție!

⚠ DANGER

Dacă cele două suporturi ale garniturii acului pentru vopsea sunt deteriorate, din orificiul de control al corpului pistolului **[1-16]** poate ieși material.

→ Schimbați imediat suporturile garniturii acului pentru vopsea.

Demontarea suporturilor garniturii acului pentru vopsea

- Deșurubați căpăcelul de reglare **[9-1]**.
- Extrageți șaiba **[9-2]** și arcul **[9-3]**.
- Deșurubați căpăcelul de închidere **[9-4]**.
- Extrageți cele două arcuri **[9-5]**, **[9-6]**.
- Extrageți acul pentru vopsea **[9-7]**.
- Deșurubați și scoateți patru șuruburi cu cap cilindric **[9-10]** cu cheia imbus.
- Detașați capul duzei **[9-9]** de pe corpul pistolului **[9-8]**.

Pe partea materialului **[10]**

- Deșurubați și scoateți suportul garniturii **[10-2]** cu cheia tubulară **[10-3]** din capul duzei **[10-1]**.

Pe partea aerului **[11]**

- Deșurubați și scoateți suportul garniturii **[11-2]** cu șurubelnița **[11-3]** din corpul pistolului **[11-1]**.
- Verificați dacă suportul garniturii prezintă deteriorări și impurități, dacă este necesar curățați-l sau schimbați-l.

Montarea noilor suporturi ale garniturii acului pentru vopsea

Pe partea materialului **[10]**

- Înșurubați suportul garniturii **[10-2]** cu cheia tubulară **[10-3]** în capul duzei **[10-1]**.

Pe partea aerului **[11]**

- Înșurubați suportul garniturii **[11-2]** cu șurubelnița **[11-3]** în corpul pistolului **[11-1]**. Asigurați cu Loctite 242.
- Așezați capul duzei **[9-9]** pe corpul pistolului **[9-8]**.
- Înșurubați ferm patru șuruburi cu cap cilindric **[9-10]** în cruce.
- Introduceți prin glisare acul pentru vopsea **[9-7]**.

- Așezați cele două arcuri [9-5], [9-6].
- Înșurubați căpăcelul de închidere [9-4].
- Așezați arcul [9-3].
- Introduceți șaiba [9-2] în căpăcelul de reglare [9-1].
- Înșurubați căpăcelul de reglare.
- Reglați din nou parametrii pentru debitul de material cu scala (a se vedea capitolul 9.2).

10.4. Schimbarea axului de la dispozitivul de reglare a jetului lat

Demontarea axelor

- Scoateți prin rotire șurubul cu cap înecat [12-4].
- Desprindeți butonul randalinat cu inelul de index [12-3].
- Scoateți prin rotire axul [12-2] cu cheia universală SATA.
- Detașați discul cu scală [12-1].

Montarea noilor axe

- Așezați discul cu scală [12-1].
- Înșurubați axul [12-2] cu cheia universală SATA.
- Așezați butonul randalinat cu inelul de index [12-3].
- Înșurubați cu mâna șurubul cu cap înecat [12-4]. Asigurați cu Loctite 242.

10.5. Schimbarea axului de la dispozitivul de reglare a jetului rotund



Indicație!

Dispozitivul de reglare a jetului rotund (R) este fixat cu o șaibă de blocare pe valoarea ideală și nu se poate regla. Componentele pot fi însă schimbate în cazuri de întreținere curentă.

Demontarea axelor

- Scoateți prin rotire șurubul cu cap înecat [13-4].
- Desprindeți butonul randalinat [13-3].
- Scoateți prin rotire axul [13-2] cu cheia universală SATA.
- Detașați șaiba de blocare [13-1].

Montarea noilor axe

- Așezați șaiba de blocare [13-1].
- Înșurubați axul [13-2] cu cheia universală SATA.
- Așezați butonul randalinat [13-3].
- Înșurubați cu mâna șurubul cu cap înecat [13-4]. Asigurați cu Loctite 242.

10.6. Schimbarea scalei de pe corpul pistolului

Demontarea scalei

- Scoateți prin rotire șurubul [14-4].
- Detașați șaiba suport [14-3].
- Detașați scala [14-2].
- Detașați șaiba de distanțare [14-1].

Montarea scalei noi

- Așezați șaiba de distanțare [14-1].
- Așezați scala [14-2] cu liniuțele spre exterior.
- Așezați șaiba suport [14-3].
- Înșurubați cu mâna șurubul [14-4].

10.7. Schimbarea componentelor de la pistonul de comandă



▲ DANGER

Precauție!

Dacă garnitura sau manșeta de la pistonul de comandă este deteriorată, din dispozitivul de reglare a cantității de material [1-4] sau din căpăcelul de reglare [1-2] poate ieși aer.

→ Schimbați imediat garnitura sau manșeta.

Suprafața de etanșare a pistonului de comandă este foarte sensibilă și poate fi ușor deteriorată.

→ Nu tensionați pistonul de comandă pe suprafața de etanșare.

Demontarea componentelor

- Deșurubați căpăcelul de reglare [15-1].
- Extrageți șaiba [15-2] și arcu [15-3].
- Deșurubați căpăcelul de închidere [15-4].
- Extrageți cele două arcuri [15-5], [15-6].
- Extrageți acul pentru vopsea [15-7].
- Scoateți pistonul de comandă [15-8] cu cleștele plat.
- Fixați pistonul de comandă [16-7] cu cheia universală SATA.
- Scoateți prin rotire șurubul imbus (deschiderea cheii 4) [16-9].
- Înlăturați inelul O [16-8].
- Scoateți prin rotire șurubul tubular (deschiderea cheii 14) [16-1].
- Detașați șaiba [16-2] și manșeta [16-3].

- Înlăturați arcul de presiune [16-4], șaiba [16-5] și garnitura [16-6] din pistonul de comandă.
- Verificați dacă piesele prezintă deteriorări și impurități, dacă este necesar curățați-le sau schimbați-le.

Montarea noilor componente

- Fixați pistonul de comandă [16-7] cu cheia universală SATA.
- Introduceți garnitura [16-6], șaiba [16-5] și arcul de presiune [16-4].
- Introduceți manșeta [16-3]. Acordați atenție alinierii canelurii [16-10].
- Așezați șaiba [16-2].
- Strângeți ferm șurubul tubular [16-1].
- Introduceți inelul O [16-8].
- Strângeți ferm șurubul imbus [16-9].
- Introduceți prin glisare pistonul de comandă [15-8].
- Introduceți prin glisare acul pentru vopsea [15-7].
- Așezați cele două arcuri [15-5], [15-6].
- Înșurubați căpăcelul de închidere [15-4].
- Așezați arcul [15-3].
- Introduceți șaiba [15-2] în căpăcelul de reglare [15-1].
- Înșurubați căpăcelul de reglare.
- Reglați din nou parametrii pentru debitul de material cu scala (a se vedea capitolul 9.2).

10.8. Schimbarea suportului garniturii pistonului de comandă

Demontarea suportului garniturii pistonului de comandă

- Deșurubați căpăcelul de reglare [17-1].
- Extrageți șaiba [17-2] și arcul [17-3].
- Deșurubați căpăcelul de închidere [17-4].
- Extrageți cele două arcuri [17-5], [17-6].
- Extrageți acul pentru vopsea [17-7].
- Scoateți pistonul de comandă [17-8] cu cleștele plat.
- Scoateți prin rotire suportul garniturii (deschiderea cheii 19) [17-9].
- Verificați dacă piesele prezintă deteriorări și impurități, dacă este necesar curățați-le sau schimbați-le.

Montarea noului suport al garniturii pistonului de comandă

- Înșurubați suportul garniturii [17-9].
- Introduceți prin glisare pistonul de comandă [17-8].
- Introduceți prin glisare acul pentru vopsea [17-7].
- Așezați cele două arcuri [17-5], [17-6].
- Înșurubați căpăcelul de închidere [17-4].



- Așezați arcul [17-3].
- Introduceți șaiba [17-2] în căpăcelul de reglare [17-1].
- Înșurubați căpăcelul de reglare.
- Reglați din nou parametrii pentru debitul de material cu scala (a se vedea capitolul 9.2).

11. Îngrijirea și depozitarea

Pentru a asigura funcționarea pistolului automat, este necesar ca manevrarea să se desfășoare cu precauție, precum și o întreținere curentă și îngrijirea în permanență a produsului.

Curățați pistolul automat după fiecare folosire și verificați funcționarea și etanșeitățile sa.

După curățare uscați întregul piston automat cu aer comprimat curat.

	Avertisment!
	
<p>În cazul lucrărilor de curățare cu legătură existentă la rețeaua de aer comprimat și la alimentarea cu material, sunt posibile desprinderi neașteptate de componente și ieșiri de material.</p> <p>Detașați pistolul automat de la rețeaua de aer comprimat și de la alimentarea cu material înaintea tuturor lucrărilor de curățare.</p>	

**Precauție!****▲ DANGER**

Utilizarea unor agenți de curățare agresivi poate deteriora pistolul automat.

→ Nu utilizați agenți de curățare agresivi.

Pentru curățare este permisă utilizarea numai a lichidelor de curățare adecvate.

→ Utilizați un lichid de curățare neutru cu valoarea pH de 6–8.

→ Nu utilizați acizi, leșii, agenți bazici, agenți de decapare, agenți neadecvați de regenerare sau alți agenți agresivi de curățare.

La imersarea pistolului automat în lichidul de curățare apare pericol de coroziune.

→ Nu imersați pistolul automat în lichidul de curățare.

O sculă de curățare greșită poate deteriora orificiile și poate duce la influențe negative asupra jetului de stropire.

→ Utilizați numai perii de curățare SATA.

→ Nu utilizați niciodată un aparat de curățare cu ultrasunete.

12. Defecțiuni

În tabelul următor sunt descrise defecțiuni, cauza acestora și măsurile de soluționare.

Dacă o defecțiune nu poate fi înlăturată prin măsurile de soluționare descrise, trimiteți pistolul automat la departamentul pentru clienți de la SATA. (pentru adresă, a se vedea capitolul 13).

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Jetul de stropire inconstant	Duza de vopsea nu este suficient strânsă.	Corecțiți strângerea duzei de vopsea.
	Inelul distribuitorului de aer murdar sau deteriorat.	Schimbați inelul distribuitorului de aer (a se vedea capitolul 10.2).
	Duză de aer desprinsă.	Înșurubați cu mâna inelul duzei de aer.
	Spațiul intermediar dintre duza de aer și duza de vopsea murdărit.	Curățați spațiul intermediar.
	Setul de duze murdărit.	Curățați setul de duze.
	Set de duze deteriorat	Schimbați setul de duze (a se vedea capitolul 10.1)
Modelul de pulverizare este prea mic, oblic, unilateral sau divizat.	Orificiul duzei de aer este ocupat cu vopsea.	Curățați duza de aer (a se vedea capitolul 10.1).
	Vârf deteriorat al duzei de vopsea (pivotal duzei de vopsea).	Verificați dacă există deteriorări la vârful duzei pentru vopsea. Schimbați setul de duze dacă este necesar (a se vedea capitolul 10.1).
Dispozitivul de reglare a jetului lat nu funcționează.	Inelul distribuitorului de aer nu este poziționat corect.	Poziționați corect inelul distribuitorului de aer (a se vedea capitolul 10.2).
	Inelul distribuitorului de aer deteriorat.	Schimbați inelul distribuitorului de aer (a se vedea capitolul 10.2).
Dispozitivul de reglare a jetului lat nu se poate roti.	Dispozitivul de reglare rotit excesiv. Axul slăbit.	Demontați axul, deblocați-l și montați-l din nou. Dacă este necesar, schimbați axul (a se vedea capitolul 10.4).
Pistolul automat nu oprește aerul.	Scaunul pistonului de comandă murdărit sau suportul garniturii uzat.	Curățați scaunul pistonului de comandă. Schimbați suportul garniturii dacă este necesar (a se vedea capitolul 10.8).
	Presiunea aerului de comandă este prezentă permanent.	Eliminați presiunea aerului de comandă.

Defecțiunea	Cauză	Remediere
Coroziune la filetul duzei de aer, canalul de material sau capul duzei.	Lichid de curățare inadecvat.	Schimbați capul duzei. Țineți cont de indicațiile de curățare (a se vedea capitolul 10.3).
Aerul iese din orificiul de control de la dispozitivul de reglare a cantității de material sau căpăcelul de reglare.	Suport garnitură (pe partea aerului) defect.	Schimbați suportul garniturii acului pentru vopsea (a se vedea capitolul 10.3).
	Garnitura sau manșeta defectă.	Schimbați garnitura sau manșeta (a se vedea capitolul 10.7).
Fluidul de stropire iese prin spatele garniturii acului pentru vopsea prin orificiul de control din corpul pistolului.	Garnitură a acului pentru vopsea defectă	Schimbați suportul garniturii acului pentru vopsea (a se vedea capitolul 10.3).
	Ac pentru vopsea murdar sau deteriorat.	Schimbați setul de duze (a se vedea capitolul 10.1).
Pistolul automat picură pe la vârful duzei de vopsea.	Impurități între vârful acului pentru vopsea și duza de vopsea.	Curățați duza de vopsea și acul pentru vopsea.
	Set de duze deteriorat.	Schimbați setul de duze (a se vedea capitolul 10.1).

13. Serviciul pentru clienți și piese de schimb

Accesorii, piese de schimb și suport tehnic se pot primi de la comerciantul dumneavoastră SATA.

Piese de schimb pentru pistolul automat

Pentru lista pieselor de schimb, a se vedea fișa tehnică de date atașată.

14. Declarație de conformitate CE

Declarația de conformitate valabilă actual o găsiți la:



www.sata.com/downloads

Содержание

[Оригинальная версия: немецкоязычная]

1. Общая информация	419	8. Монтаж	425
2. Правила техники безопасности	421	9. Эксплуатация	425
3. Использование по назначению	423	10. Техническое обслуживание и ремонт	429
4. Технические характеристики	423	11. Уход и хранение	437
5. Объем поставки	423	12. Неисправности.....	438
6. Конструкция	423	13. Отдел обслуживания клиентов и запасных частей	440
7. Описание	424	14. Декларация соответствия стандартам ЕС.....	441

1. Общая информация

1.1. Введение

В данном руководстве по эксплуатации содержится важная информация об эксплуатации автоматического пистолета. Кроме того, в нем описываются монтаж, обслуживание, уход, техническое обслуживание, очистка, предупреждения и сообщения о неисправностях, а также устранение неисправностей.



Прочтите прежде чем приступить к работе!

Перед монтажом и вводом автоматического пистолета в эксплуатацию внимательно и полностью прочтите данное руководство по эксплуатации. Соблюдать указания по технике безопасности и указания на опасности!

Данное руководство по эксплуатации необходимо всегда хранить вблизи автоматического пистолета или в месте, всегда доступном для персонала!

1.2. Целевая группа

Данное руководство по эксплуатации предназначено для обученного персонала для применения во время автоматического окрашивания в лабораторных помещениях.

1.3. Предупредительные указания в настоящем руководстве по эксплуатации



Опасность взрыва!

Данное указание обозначает высокий уровень опасности, которая непосредственно приведет к смерти или тяжелым травмам, если ее не избегать.

→ Данная стрелка указывает на соответствующую меру предосторожности для предотвращения опасности.



Предупреждение!



Данное указание обозначает средний уровень опасности, которая может привести к смерти или тяжелым травмам, если ее не избегать.

→ Данная стрелка указывает на соответствующую меру предосторожности для предотвращения опасности.



Осторожно!



Данное указание обозначает низкий уровень опасности, которая может привести к легким или средней тяжести травмам либо к материальному ущербу, если ее не избегать.

→ Данная стрелка указывает на соответствующую меру предосторожности для предотвращения опасности.



Примечание!

Данное указание содержит рекомендации по применению и полезные советы по управлению, уходу, техническому обслуживанию и ремонту.

1.4. Предотвращение несчастных случаев

Необходимо соблюдать общие, а также национальные правила по предотвращению несчастных случаев и соответствующие инструкции по технике безопасности.

1.5. Запасные части, принадлежности, быстроизнашивающиеся детали

К использованию разрешены только оригинальные запасные части, принадлежности, быстроизнашивающиеся детали SATA. Комплектующие, поставляемые не фирмой SATA, не являются проверенными и разрешенными к использованию. Фирма SATA не несет ответственности за повреждения, возникшие в результате использования не допущенных запасных частей, принадлежностей, быстроизнашивающихся деталей.

1.6. Гарантийные обязательства и ответственность

Законную силу имеют Общие условия заключения сделок SATA и в случае необходимости другие договорные обязательства, а также действующие законы.

Гарантийные обязательства и ответственность фирмы SATA прекращается в следующих случаях:

- Несоблюдение положений руководства по эксплуатации.
- Выполнение работ неквалифицированным персоналом.
- Ненадлежащее использование продукции.
- Неиспользование средств индивидуальной защиты.
- Использование неоригинальных запасных частей и комплектующих.
- Внесение самовольных изменений в конструкцию оборудования.
- Естественный износ.
- Нетипичная для применения по назначению ударная нагрузка.
- Недопустимое выполнение работ по монтажу / демонтажу.

2. Правила техники безопасности

Прочсть и соблюдать все нижеприведенные указания. Их игнорирование или ненадлежащее соблюдение может привести к неисправностям или стать причиной тяжелых травм.

Соблюдать местные предписания по технике безопасности, предотвращению несчастных случаев, безопасности труда и охране окружающей среды!

2.1. Требования к персоналу

Автоматический пистолет может применяться только специалистами и проинструктированным персоналом, которые полностью прочли данное руководство по эксплуатации и поняли его содержание.

2.2. Средства индивидуальной защиты (СИЗ)

Во время применения, технического обслуживания автоматического пистолета и ухода за ним возможно образование паров. Во время применения уровень звукового давления может превышать 85 дБ(А).

- Во время применения, технического обслуживания и очистки всегда использовать одобренные средства защиты. Средства индивидуальной защиты включают в себя средства защиты органов дыхания, средства защиты глаз, защитную одежду, защитные перчатки и рабочую обувь. При необходимости дополнительно использовать средства защиты органов слуха.

2.3. Использование во взрывоопасных областях



Опасность взрыва!

Ненадлежащее применение автоматического пистолета может привести к потере взрывозащиты.

→ Не перемещать автоматический пистолет во взрывоопасную зону класса 0.

Использование растворителей и чистящих средств на базе галогенизированных углеводородов!

Автоматический пистолет можно применять и хранить во взрывоопасных зонах класса 1 и 2.

Код зоны: Ex II 2 G T4.

2.4. Правила техники безопасности

- Перед каждым применением выполнять проверку функционирования и герметичности автоматического пистолета.
- Ни в коем случае не направлять автоматический пистолет на людей и животных.
- Ни в коем случае не использовать автоматический пистолет в поврежденном или некомплектном состоянии.
- В случае повреждений сразу же выводить автоматический пистолет из эксплуатации и отсоединять его от сети сжатого воздуха и системы подачи материала.
- Соблюдать правила техники безопасности.
- Соблюдать инструкции по предотвращению несчастных случаев BGR 500.

3. Использование по назначению

Использование по назначению

Автоматический пистолет предназначен для нанесения красок и лаков, а также других подходящих текучих материалов на подходящие основания в небольших количествах с целью проведения проверок.

Использование не по назначению

Применением не по назначению считается применение автоматического пистолета в сочетании с продуктами питания или для нанесения неподходящих материалов, таких как, например, кислоты или щелочи.

4. Технические характеристики

Технические характеристики и размеры содержатся в прилагаемом техническом паспорте.

5. Объем поставки

- Автоматический пистолет с выбранным набором распылительных насадок
- Крепежный болт
- Набор инструментов
- Пластмассовый проточный стакан 0,6 л
- Форма распыла с протоколом проверки

6. Конструкция

Автоматический пистолет

- [1-1] Крепежный болт (ввинчен в крепежную резьбу)
- [1-2] Количественное регулирование краски
- [1-3] Лимб со шкалой элемента регулирования расхода материала
- [1-4] Контрольное отверстие элемента регулирования расхода материала
- [1-5] Шкальный диск элемента регулирования широконаправленной струи
- [1-6] Элемент регулирования широконаправленной струи
- [1-7] Сменные комплекты
- [1-8] Головка сопла
- [1-9] Корпус пистолета (управляющая часть)
- [1-10] Стопорный винт лимба со шкалой
- [1-11] Подключение управляющего воздуха
- [1-12] Подключение воздуха распыления
- [1-13] Шкала элемента регулирования расхода материала на корпус

се пистолета

- [1-14] Элемент регулирования круглой струи установлен на идеальное значение и зафиксирован, не регулируется
- [1-15] Элемент для подсоединения проточного стакана
- [1-16] Контрольное отверстие корпуса пистолета
- [1-17] Проточный стакан
- [1-18] Навинчивающаяся крышка
- [1-19] Заглушка

Набор инструментов

- [2-1] Инструмент для извлечения
- [2-2] Щетка для очистки
- [2-3] Торцовый ключ (размер ключа 7)
- [2-4] Шестигранный ключ (размер ключа 4)
- [2-5] Универсальный ключ

7. Описание

Основными компонентами автоматического пистолета являются головка сопла и корпус пистолета.


Головка сопла


- Головка сопла [1-8] (вращается с шагом 90°)
- Воздушное сопло (позиционируется с шагом 45°, в модели SATAMinijet позиционируется плавно)
- Сопло для распыления краски
- Элемент для подсоединения проточного стакана [1-15]

Корпус краскопульта

- Корпус пистолета [1-9]
- Элемент регулирования круглой струи [1-14] установлен на идеальное значение и зафиксирован, не регулируется
- Элемент регулирования широконаправленной струи [1-6] со шкальным диском [1-5]
- Элемент регулирования расхода материала [1-2] со шкалой на корпусе пистолета [1-13] и лимбом со шкалой [1-3]
- Крепежный болт [1-1]
- Разъем для подключения управляющего воздуха [1-11]
- Разъем для подключения воздуха распыления [1-12]

8. Монтаж

	Осторожно!
▲ DANGER	
<p>Плохо затянутые винты могут привести к повреждениям компонентов или к неисправностям. → Затянуть все винты от руки и проверить надежность затяжки.</p>	

	Осторожно!
▲ DANGER	
<p>Все автоматические пистолеты имеют встроенный регулятор начальной/завершающей подачи воздуха.</p>	


Автоматический пистолет фиксируется крепежным болтом в лакированной установке. Затем необходимо подключить сжатый воздух. Компоненты для подключения воздуха не входят в комплект поставки, их при необходимости можно заказать.

8.1. Установка при помощи крепежного болта

Ввинтить крепежный болт [3-1] в крепежную резьбу [3-2]. Зафиксировать с помощью Loctite 270.

- Зафиксировать автоматический пистолет посредством крепежного болта на крепежной системе установки для окрашивания.
- Подключить управляющий воздух к разъему для управляющего воздуха [1-11] автоматического пистолета.
- Подключить воздух распыления к разъему для воздуха распыления [1-11] автоматического пистолета.

9. Эксплуатация

	Осторожно!
▲ DANGER	
<p>Плохо затянутые винты могут привести к повреждениям компонентов или к неисправностям. → Затянуть все винты от руки и проверить надежность затяжки.</p>	

9.1. Первый ввод в эксплуатацию

Автоматический пистолет поставляется полностью собранным и готовым к эксплуатации.

После снятия упаковки проверить:

- автоматический пистолет на наличие повреждений;
- комплектность поставки (см. главу 5).



Осторожно!

DANGER

Применение загрязненного сжатого воздуха может привести к неисправностям.

→ Использовать чистый сжатый воздух. Например, при помощи фильтра SATA 544.

- Проверить надежность затяжки всех винтов.
- Прочно затянуть сопло для распыления краски.
- Промыть канал для материала подходящим моющим жидким средством (см. главу 11).
- Выровнять и прочно затянуть воздушное сопло.
- Подключить управляющий воздух (мин. 3 бар).
- Подключить воздух распыления.
- Подключить материал.



Примечание!

Для помощи при настройке параметров распыления доступны контрольные воздушные сопла SATA (см. главу 13).

9.2. Нормальная эксплуатация

Автоматический пистолет имеет внутреннюю систему управления. Управляющий воздух активирует управляющий импульс, и клапан воздуха распыления автоматического пистолета открывается. Благодаря этому воздух распыления в автоматическом пистолете всегда находится под давлением.

Чтобы обеспечить безопасную работу с автоматическим пистолетом, перед каждым применением необходимо учитывать/проверять следующее:

- Автоматический пистолет надежно собран.
- Объемный расход сжатого воздуха и давление обеспечены.
- Используется чистый сжатый воздух.

Подключение материала

**Примечание!**

Отвинчивать проточный стакан только в опорожненном состоянии, чтобы предотвратить вытекание материала.

Автоматический пистолет снабжается материалом через проточный стакан.

- Навинтить проточный стакан на соответствующий присоединительный элемент.
- Навинтить резьбовую крышку.
- Заполнить проточный стакан.
- Навинтить резьбовую крышку с заглушкой.

Настройка входного давления пистолета

**Примечание!**

Если требуемое давление на выходе пистолета не достигается, необходимо повысить давление в сети сжатого воздуха.

- Настроить воздух распыления на необходимое входное давление.

Настройка расхода материала

**Осторожно!****▲ DANGER**

Резьбовой штифт [4-1] служит для настройки шага элемента регулирования расхода материала, он жестко вклеен. Ход иглы составляет 1,0 мм на оборот элемента регулирования расхода материала и 0,04 мм на шаг раstra. Регулируемый лимб со шкалой [1-3] и шкала на корпусе пистолета [1-13] служат для упрощения регулировки и для воспроизведения необходимого расхода материала. Лимб со шкалой можно зафиксировать стопорным винтом [1-10] в необходимом положении.

Расход материала настраивается следующим образом:

- Ввинтить элемент регулирования расхода материала до упора.
- Установить лимб со шкалой на нуль и зафиксировать его стопорным вин-

том. Выровнять лимб со шкалой по левому краю минимального деления шкалы на корпусе пистолета и повернуть так, чтобы деление шкалы большой цифры 0 совпадало с верхней кромкой шкалы на корпусе пистолета. [18-1].

- Пример для настройки 1-3-2:
- 1 = количество полных оборотов регулировочного колпачка в направлении открытия.
- Количество оборотов можно посмотреть по шкале на корпусе пистолета. Каждое деление шкалы обозначает один оборот.
- 3 = большая цифра (0-3) на лимбе со шкалой.
- Деление шкалы большой цифры должно совпадать с верхней кромкой шкалы на корпусе пистолета [18-2].
- 2 = малая цифра (0-3) на лимбе со шкалой для точной настройки.
- Деление шкалы малой цифры должно совпадать с верхней кромкой шкалы на корпусе пистолета [18-3].

Настройка распыляемой струи



Примечание!

В качестве эталона для регулировки распыляемой струи к покрасочному пистолету прилагается форма распыла с протоколом проверки. Элемент регулирования круглой струи установлен на идеальное значение и зафиксирован блокировочной шайбой, а потому его нельзя регулировать.

Шкальный диск [1-5] служит для упрощения настройки элемента регулирования широконаправленной струи. Делительный диск элемента регулирования широконаправленной струи можно зафиксировать в необходимом положении.

- Настроить широконаправленную струю, вращая элемент регулирования широконаправленной струи (B) [1-6].

Нанесение лака

**Примечание!**

Во время окрашивания использовать только такое количество материала, которое необходимо для рабочей операции.
 Во время окрашивания соблюдать необходимое расстояние до окрашиваемой поверхности (см. главу 4).
 После окрашивания поместить материал на хранение или утилизировать его надлежащим образом.

- Настроить необходимое расстояние до окрашиваемой поверхности (см. главу 4).
- Обеспечить подачу воздуха распыления и материала.
- Посредством управляющего воздуха активировать управляющий импульс для процесса окрашивания.

Выключение автоматического пистолета

- Выключить управляющий воздух.
- Если процесс окрашивания завершен или планируется длительный перерыв, отключить воздух распыления, опорожнить проточный стакан, промыть пистолет и соблюдать указания по уходу и хранению (см. главу 11).

10. Техническое обслуживание и ремонт

В следующей главе описывается техническое обслуживание и ремонт автоматического пистолета.

**Осторожно!****▲ DANGER**

Если во время работ по техническому обслуживанию автоматический пистолет не отсоединен от сети сжатого воздуха и от системы подачи материала, компоненты могут неожиданно отсоединиться, а материал может выйти под давлением.

→ Перед началом всех работ по техническому обслуживанию автоматический пистолет необходимо опорожнить, отключить, отсоединить от сети сжатого воздуха, также необходимо опорожнить проточный стакан.



Осторожно!

▲ DANGER

Ненадлежащая сборка может привести к повреждению автоматического пистолета.

- Перед выполнением любых работ по техническому обслуживанию фиксировать автоматический пистолет на ровной поверхности.
- Следить за правильной затяжкой резьбовых соединений.
- Смазать все подвижные детали консистентной смазкой для пистолетов SATA (арт. № 48173).

Плохо затянутые винты могут привести к повреждениям компонентов или к неисправностям.

- Затянуть все винты от руки и проверить надежность затяжки.

При использовании неправильного инструмента автоматический пистолет может повредиться.

- Использовать исключительно входящий в комплект поставки специальный инструмент SATA.

Во время разборки могут выпасть пружины и мелкие детали. Точное положение и порядок установки показан на рисунках. Игнорирование этого может привести к повреждениям компонентов и к неисправностям.

Для ремонта предлагаются запчасти (см. главу 13).

10.1. Замена набора распылительных насадок



Набор распылительных насадок состоит из проверенной комбинации иглы краскораспылителя [5-7], воздушного сопла [5-9] и сопла для распыления краски [5-8]. Всегда заменять набор распылительных насадок целиком.


Демонтаж набора распылительных насадок

- Отвинтить регулировочный колпачок [5-1].
- Извлечь шайбу [5-2] и пружину [5-3].
- Отвинтить закрывающий колпачок (размер ключа 24) [5-4].
- Извлечь обе пружины [5-5], [5-6].
- Извлечь иглу краскораспылителя [5-7].
- Вручную отвинтить пневмофорсунку [5-10] и снять ее вместе с воздушным соплом [5-9].

- Отвинтить сопло для распыления краски [5-9] при помощи универсального ключа SATA.

Установка нового набора распылительных насадок

	Осторожно!
	
<p>При несоблюдении порядка установки компоненты могут повредиться. → Сопло для распыления краски всегда устанавливать перед иглой краскораспылителя.</p>	

	Примечание!
<p>Модель SATAminijet не имеет вставного насечного штифта для выравнивания воздушного сопла.</p>	

- Ввинтить сопло для распыления краски [5-8] при помощи универсального ключа SATA.
- Надеть пневмофорсунку [5-10] вместе с воздушным соплом [5-9] и навинтить ручную. Следить за необходимым положением сопла и выравниванием насечек в воздушном сопле относительно вставного насечного штифта [6-1] (отсутствует в модели SATAminijet).
- Вставить иглу краскораспылителя [5-7].
- Установить обе пружины [5-5], [5-6].
- Навинтить закрывающий колпачок [5-4].
- Надеть пружину [5-3].
- Вставить шайбу [5-2] в регулировочный колпачок [5-1].
- Навинтить регулировочный колпачок.
- Снова настроить параметры расхода материала с помощью шкалы (см. главу 9.2).

10.2. Замена кольца воздухораспределителя

Перед заменой кольца воздухораспределителя и после нее необходимо выполнить действия, указанные в главе «Замена набора распылительных насадок» (см. главу 10.1).

Демонтаж кольца воздухораспределителя

**Осторожно!****▲ DANGER**

Кольцо воздухораспределителя зафиксировано в головке сопла. В случае приложения чрезмерного усилия возможно повреждение головки сопла. Соскальзывание специального инструмента SATA может привести к травмам.

→ Носить рабочие перчатки.

→ При работе держать специальный инструмент SATA в сторону от туловища.



→ Равномерно извлечь кольцо воздухораспределителя из головки сопла.

- Выполнить действия по демонтажу набора распылительных насадок (с. главу 10.1).
- Извлечь кольцо воздухораспределителя [7-1] при помощи специального инструмента SATA [7-2].
- Проверить уплотнительные поверхности на наличие повреждений и загрязнений, при необходимости очистить или заменить их.

Установка нового кольца воздухораспределителя

- Вставить кольцо воздухораспределителя [8-3] в головку сопла [8-2]. Шип на нижней стороне кольца воздухораспределителя должен быть выровнен соответствующим образом [8-1].
- Равномерно запрессуйте кольцо воздухораспределителя.
- Выполнить действия по установке нового набора распылительных насадок (см. главу 10.1).

10.3. Замена держателя уплотнения иглы краскораспылителя

	Осторожно!
	
<p>Если оба держателя уплотнения иглы краскораспылителя повреждены, из контрольного отверстия корпуса пистолета [1-16] может выйти материал. → Незамедлительно заменить держатели уплотнения иглы краскораспылителя.</p>	

Демонтаж держателей уплотнения иглы краскораспылителя

- Отвинтить регулировочный колпачок [9-1].
- Извлечь шайбу [9-2] и пружину [9-3].
- Отвинтить закрывающий колпачок [9-4].
- Извлечь обе пружины [9-5], [9-6].
- Извлечь иглу краскораспылителя [9-7].
- Вывинтить четыре винта с цилиндрической головкой [9-10] при помощи торцового шестигранного ключа.
- Снять головку сопла [9-9] с корпуса пистолета [9-8].

На стороне материала [10]

- Вывинтить держатель уплотнения [10-2] при помощи торцового ключа [10-3] из головки сопла [10-1].

На стороне воздуха [11]

- Вывинтите держатель уплотнения [11-2] при помощи отвертки [11-3] из корпуса пистолета [11-1].
- Проверить держатели уплотнения на наличие повреждений и загрязнений, при необходимости очистить или заменить их.

Установка новых держателей уплотнения иглы краскораспылителя

На стороне материала [10]

- Ввинтить держатель уплотнения [10-2] при помощи торцового ключа [10-3] в головку сопла [10-1].

На стороне воздуха [11]

- Ввинтить держатель уплотнения [11-2] при помощи отвертки [11-3] в корпус пистолета [11-1]. Зафиксировать с помощью Loctite 242.
- Установить головку сопла [9-9] на корпус пистолета [9-8].

- Затянуть четыре винта с цилиндрической головкой [9-10] крест-накрест.
- Вставить иглу краскораспылителя [9-7].
- Установить обе пружины [9-5], [9-6].
- Навинтить закрывающий колпачок [9-4].
- Надеть пружину [9-3].
- Вставить шайбу [9-2] в регулировочный колпачок [9-1].
- Навинтить регулировочный колпачок.
- Снова настроить параметры расхода материала с помощью шкалы (см. главу 9.2).

10.4. Замена шпинделя элемента регулирования широконаправленной струи

Демонтаж шпинделя

- Вывинтить винт с потайной головкой [12-4].
- Извлечь рифленую кнопку с делительным диском [12-3].
- Вывинтить шпиндель [12-2] при помощи универсального ключа SATA.
- Снять шкальный диск [12-1].

Установка новых шпинделей

- Установить шкальный диск [12-1].
- Ввинтить шпиндель [12-2] при помощи универсального ключа SATA.
- Установить рифленую кнопку с делительным диском [12-3].
- Вывинтить винт с потайной головкой [12-4] от руки. Зафиксировать с помощью Loctite 242.

10.5. Замена шпинделя элемента регулирования круглой струи



Примечание!

Элемент регулирования круглой струи (R) установлен на идеальное значение и зафиксирован блокировочной шайбой, а потому его нельзя регулировать. Однако компоненты можно заменить в случае технического обслуживания.

Демонтаж шпинделя

- Вывинтить винт с потайной головкой [13-4].
- Снять рифленую кнопку [13-3].
- Вывинтить шпиндель [13-2] при помощи универсального ключа SATA.
- Снять блокировочную шайбу [13-1].

Установка новых шпинделей

- Установить блокировочную шайбу [13-1].
- Ввинтить шпindel [13-2] при помощи универсального ключа SATA.
- Установить рифленую кнопку [13-3].
- Вывинтить винт с потайной головкой [13-4] от руки. Зафиксировать с помощью Loctite 242.

10.6. Замена шкалы на корпусе пистолета**Демонтаж шкалы**

- Вывинтить винт [14-4].
- Убрать подкладную шайбу [14-3].
- Убрать шкалу [14-2].
- Убрать дистанционную прокладку [14-1].

Установка новой шкалы

- Надеть дистанционную прокладку [14-1].
- Установить шкалу [14-2] делениями наружу.
- Установить подкладную шайбу [14-3].
- Вывинтить винт [14-4] от руки.

10.7. Замена компонентов управляющего поршня**▲ DANGER****Осторожно!**

Если уплотнение или манжета управляющего поршня повреждены, из элемента регулирования расхода материала [1-4] или регулировочного колпачка [1-2] может выходить воздух.

→ Незамедлительно заменить уплотнение или манжету.

Уплотнительная поверхность управляющего поршня очень чувствительна и восприимчива к повреждениям.

→ Не зажимать управляющий поршень в области уплотнительной поверхности.

Демонтаж компонентов

- Отвинтить регулировочный колпачок [15-1].
- Извлечь шайбу [15-2] и пружину [15-3].
- Отвинтить закрывающий колпачок [15-4].
- Извлечь обе пружины [15-5], [15-6].
- Извлечь иглу краскораспылителя [15-7].

- Извлечь управляющий поршень [15-8] при помощи плоскогубцев.
- Зафиксировать управляющий поршень [16-7] при помощи универсального ключа SATA.
- Вывинтить винт с внутренним шестигранником (размер ключа 4) [16-9].
- Извлечь кольцо круглого сечения [16-8].
- Вывинтить пустотелый винт (размер ключа 14) [16-1].
- Снять шайбу [16-2] и манжету [16-3].
- Извлечь пружину сжатия [16-4], шайбу [16-5] и уплотнение [16-6] из управляющего поршня.
- Проверить детали на наличие повреждений и загрязнений, при необходимости очистить или заменить их.

Установка новых компонентов

- Зафиксировать управляющий поршень [16-7] при помощи универсального ключа SATA.
- Вставить уплотнение [16-6], шайбу [16-5] и пружину сжатия [16-4].
- Надеть манжету [16-3]. Учитывать положение паза [16-10].
- Установить шайбу [16-2].
- Завинтить пустотелый винт [16-1].
- Вставить кольцо круглого сечения [16-8].
- Завинтить винт с внутренним шестигранником [16-9].
- Вставить управляющий поршень [15-8].
- Вставить иглу краскораспылителя [15-7].
- Установить обе пружины [15-5], [15-6].
- Навинтить закрывающий колпачок [15-4].
- Надеть пружину [15-3].
- Вставить шайбу [15-2] в регулировочный колпачок [15-1].
- Навинтить регулировочный колпачок.
- Снова настроить параметры расхода материала с помощью шкалы (см. главу 9.2).

10.8. Замена держателя уплотнения управляющего поршня

Демонтаж держателя уплотнения управляющего поршня

- Отвинтить регулировочный колпачок [17-1].
- Извлечь шайбу [17-2] и пружину [17-3].
- Отвинтить закрывающий колпачок [17-4].
- Извлечь обе пружины [17-5], [17-6].
- Извлечь иглу краскораспылителя [17-7].
- Извлечь управляющий поршень [17-8] при помощи плоскогубцев.
- Вывинтить держатель уплотнения (размер ключа 19) [17-9].
- Проверить детали на наличие повреждений и загрязнений, при необходи-

мости очистить или заменить их.

Установка нового держателя уплотнения управляющего поршня

- Ввинтить держатель уплотнения [17-9].
- Вставить управляющий поршень [17-8].
- Вставить иглу краскораспылителя [17-7].
- Установить обе пружины [17-5], [17-6].
- Навинтить закрывающий колпачок [17-4].
- Надеть пружину [17-3].
- Вставить шайбу [17-2] в регулировочный колпачок [17-1].
- Навинтить регулировочный колпачок.
- Снова настроить параметры расхода материала с помощью шкалы (см. главу 9.2).

11. Уход и хранение

Для обеспечения функционирования автоматического пистолета требуется бережное обращение, а также постоянное техническое обслуживание и уход.

Очищать автоматический пистолет после каждого использования и проверять его функционирование и герметичность.

После очистки высушить весь автоматический пистолет при помощи сжатого воздуха.



Предупреждение!

▲ DANGER

Если во время работ по очистке автоматический пистолет не отсоединен от сети сжатого воздуха и от системы подачи материала, компоненты могут неожиданно отсоединиться, а материал может выйти под давлением.

→ Перед выполнением любых работ по очистке отсоединять автоматический пистолет от сети сжатого воздуха и от системы подачи материала.



Осторожно!

▲ DANGER

При использовании агрессивных моющих средств автоматический пистолет может повредиться.

→ Не использовать агрессивные моющие средства.

Для очистки можно использовать только подходящие жидкие моющие средства.

→ Использовать нейтральное жидкое моющее средство с показателем pH 6–8.

→ Не использовать кислоты, щелочи, основания, травильные растворы, неподходящие регенераты или другие агрессивные моющие средства.

При погружении автоматического пистолета в жидкое моющее средство существует опасность коррозии.

→ Не погружать автоматический пистолет в жидкое моющее средство.

Использование неправильного инструмента для очистки может повредить отверстия и привести к нарушению распыляемой струи.

→ Использовать только щетки SATA.

→ Ни в коем случае не использовать прибор ультразвуковой чистки.

12. Неисправности

В таблице ниже описаны неисправности, их причины и способы устранения.

Если неисправность невозможно устранить посредством описанных способов, переслать автоматический пистолет в отдел обслуживания клиентов компании SATA (адрес см. в главе 13).

Неисправность	Причина	Способ устранения
Распыляемая струя неустойчивая	Сопло для распыления краски затянато недостаточно хорошо.	Подтяните сопло для распыления краски.
	Кольцо воздухораспределителя загрязнено или повреждено.	Замените кольцо воздухораспределителя (см. главу 10.2).
	Воздушное сопло плохо закреплено.	Затяните пневмофорсунку от руки.
	Пространство между воздушным соплом и соплом для распыления краски загрязнено.	Очистить промежуточное пространство.
	Набор распылительных насадок загрязнен.	Очистить набор распылительных насадок.
	Поврежден набор форсунок	Замена набора распылительных насадок (см. главу 10.1)
Рисунок распыления слишком мал, скошен, односторонний или же расщеплен.	Отверстие воздушного сопла закупорено лаком.	Очистить воздушное сопло (см. главу 10.1).
	Наконечник сопла для распыления краски (язычок сопла для распыления краски) поврежден.	Проверить наконечник сопла для распыления краски. При необходимости заменить набор распылительных насадок (см. главу 10.1).
Элемент регулирования широконаправленной струи не функционирует.	Кольцо воздухораспределителя расположено неправильно,	Расположите кольцо воздухораспределителя правильно (см. главу 10.2).
	Кольцо воздухораспределителя повреждено.	Замените кольцо воздухораспределителя (см. главу 10.2).
Элемент регулирования широконаправленной струи не поворачивается.	Элемент регулирования перекручен. Шпindel плохо закреплен.	Демонтировать, разблокировать и снова установить шпindel. При необходимости заменить шпindel (см. главу 10.4).

Неисправность	Причина	Способ устранения
Автоматический пистолет не выключает подачу воздуха.	Седло управляющего поршня загрязнено, или держатель уплотнения изношен.	Очистить седло управляющего поршня. При необходимости заменить держатель уплотнения (см. главу 10.8).
	Давление управляющего воздуха постоянно доступно.	Сбросить давление управляющего воздуха.
Коррозия на резьбе воздушного сопла, в канале для материала или на головке сопла.	Неподходящее жидкое моющее средство.	Заменить головку сопла. Соблюдать указания по очистке (см. главу 10.3).
Воздух выходит из контрольного отверстия элемента регулирования расхода материала или регулировочного колпачка.	Держатель уплотнения (на стороне воздуха) неисправен.	Заменить держатель уплотнения иглы краскораспылителя (см. главу 10.3).
	Уплотнение или манжета дефектная.	Заменить уплотнение или манжету (см. главу 10.7).
Распыляемая среда выходит позади уплотнения иглы краскораспылителя через контрольное отверстие корпуса пистолета.	Уплотнение иглы краскораспылителя повреждено	Заменить держатель уплотнения иглы краскораспылителя (см. главу 10.3).
	Игла краскораспылителя загрязнена или повреждена.	Заменить набор распылительных насадок (см. главу 10.1).
С наконечника сопла автоматического пистолета капает краска.	Посторонние предметы между наконечником иглы краскораспылителя и соплом для распыления краски.	Очистить сопло для распыления краски и иглу краскораспылителя.
	Набор распылительных насадок поврежден.	Заменить набор распылительных насадок (см. главу 10.1).

13. Отдел обслуживания клиентов и запасных частей

Принадлежности, запчасти и техническую помощь вы получите у вашего поставщика продукции фирмы SATA.

Запчасти автоматического пистолета

Перечень запчастей содержится в прилагаемом техническом паспорте.

14. Декларация соответствия стандартам ЕС

Действительную на данный момент версию декларации соответствия можно найти по ссылке:



www.sata.com/downloads

Innehållsförteckning

[Originalfattning: Tyska]

1. Allmän information.....	443	8. Montering	448
2. Säkerhetsanvisningar.....	445	9. Drift.....	448
3. Avsedd användning.....	446	10. Underhåll och service.....	451
4. Tekniska data	446	11. Service och förvaring.....	458
5. Leveransomfattning.....	446	12. Störningar.....	459
6. Konstruktion	446	13. Kundtjänst och reservdelar....	461
7. Beskrivning.....	447	14. EG konformitetsförklaring.....	461

1. Allmän information

1.1. Introduktion

Den här bruksanvisningen innehåller viktig information som rör användningen av automatpistolen. Dessutom beskrivs montering, drift, service, underhåll, rengöring, varnings- och felmeddelanden samt åtgärder vid störning.



Läs först!

Läs igenom hela den här bruksanvisningen noga inför monteringen och idrifttagandet av automatpistolen. Beakta säkerhets- och riskanvisningarna!

Förvara alltid den här bruksanvisningen nära automatpistolen eller på en plats som alla kommer åt!

1.2. Målgrupper

Den här bruksanvisningen är avsedd för utbildad personal för användning vid automatiska beläggningsuppgifter i laboratiemråden.

1.3. Varningsupplysning i denna bruksanvisning



Explosionsrisk!

Den här anvisningen kännetecknar en fara med hög risk som omedelbart leder till döden eller svåra personskador, om den inte undviks.

→ Den här pilen hänvisar till den aktuella försiktighetsåtgärd som eliminerar faran.



Varning!

▲ DANGER

Den här anvisningen kännetecknar en fara med medelhög risk som kan leda till döden eller svåra personskador, om den inte undviks.

→ Den här pilen hänvisar till den aktuella försiktighetsåtgärd som eliminerar faran.



Se upp!

▲ DANGER

Den här anvisningen kännetecknar en fara med låg risk som kan ha en lätt eller medelsvår kroppsskada eller sakskada till följd, om den inte undviks.

→ Den här pilen hänvisar till den aktuella försiktighetsåtgärd som eliminerar faran.



Tips!

Denna upplysning ger dig användningsrekommendationer och hjälpsamma tips för skötsel, drift, underhåll och reparation.

1.4. Arbetarskydd

Följ principiellt de allmänna och de nationella olycksfallsförebyggande föreskrifterna samt de aktuella skyddsanvisningarna för verkstäder och företag.

1.5. Reserv-, tillbehörs- och slitagedelar.

Principiellt ska endast reserv-, tillbehör- och slitagedelar i original från SATA användas. Tillbehörsdelar, som inte levereras av SATA, är inte testade och inte godkända. SATA påtar sig inget ansvar inte för skador, som uppkommit genom användning av icke godkända reserv-, tillbehör- och slitagedelar.

1.6. Garanti och ansvar

SATA:s allmänna affärsvillkor och eventuella ytterligare avtalade villkor samt de lokalt gällande lagarna gäller.

SATA ansvarar inte vid

- Ignorering av bruksanvisningen
- Användning av icke utbildad personal
- Icke bestämmelseenlig användning av produkten.
- Icke användande av den personliga skyddsutrustningen.
- Icke användande av tillbehörs- och reservdelar i original.
- Egenmäktiga ombyggnader eller tekniska förändringar.
- Naturlig nötning/slitage.
- Stötbelastning icke typisk för drift.
- Otillåtna monterings- och demonteringsarbeten.

2. Säkerhetsanvisningar

Läs och följ alla nedanstående anvisningar. Ignorering eller felaktigt beaktande kan leda till funktionsstörningar eller svåra personskador.

Följ de lokala föreskrifterna för säkerhet, förebyggande av olyckor, arbetarskydd och miljöskydd!

2.1. Krav på personalen

Endast fackmän och utbildad personal som har läst och förstått hela den här bruksanvisningen får använda automatpistolen.

2.2. Personlig skyddsanordning (PSA)

Det kan tränga ut ångor från automatpistolen, när den används, underhålls eller servas. Under användningen kan ljudtrycksnivån överskrida 85 dB(A).

- Bär alltid godkänd skyddsklädsel vid användning, underhåll och rengöring. Den personliga skyddsutrustningen består av andningsskydd, ögonskydd, skyddsöverall, skyddshandskar och arbetsskor. Bär även hörselskydd vid behov.

2.3. Användning i explosiva områden**Explosionsrisk!**

Felaktig användning av automatpistolen kan leda till att explosionsskyddet inte fungerar.

Felaktig användning av automatpistolen kan leda till att explosionsskyddet inte fungerar.

→ Verwendung von Löse- und Reinigungsmitteln, die auf halogenisierten Kohlenwasserstoffen basieren!

Automatpistolen är godkänd för användning och förvaring i explosiva områden i ex-zon 1 och 2.

Områdeskod: Ex II 2 G T4.

2.4. Säkerhetsanvisningar

- Gör ett funktions- och täthetstest på automatpistolen inför varje användningstillfälle.
- Rikta aldrig automatpistolen mot levande varelser.
- Använd aldrig automatpistolen i skadat eller ofullständigt skick.
- Ta genast automatpistolen ur drift vid skador samt skilj den från tryckluftsnätet och materialförsörjningen.
- Iaktta säkerhetsföreskrifter.
- Iaktta arbetsskyddsföreskrifter BGR 500.

3. Avsedd användning

Avsedd användning

Automatpistolen är avsedd för applicering av färger och lacker samt andra lämpliga, rinnande material i små mängder för provuppgifter på lämpliga substrat.

Icke bestämelseenlig användning

Att använda automatpistolen tillsammans med livsmedel eller för applicering av olämpliga material, såsom syror och baser, räknas som felaktig användning.

4. Tekniska data

För tekniska data och mått, se bilagan Tekniskt datablad.

5. Leveransomfattning

- Automatpistol med utvald munstycksatts
- Fästbult
- Verktygssats
- Utloppsägare i plast 0,6 l
- Sprutbild med provprotokoll

6. Konstruktion

Automatpistol

- [1-1] Fästbult (monterad i fästgången)
- [1-2] Regulator för materialmängd
- [1-3] Skalring för regulator för materialmängd
- [1-4] Kontrollhål för regulator för materialmängd
- [1-5] Skalskiva för regulator för bred stråle
- [1-6] Regulator för bred stråle

- [1-7] Munstyckssats
- [1-8] Munstycke
- [1-9] Pistol kropp (styrdel)
- [1-10] Låsskruv för skalring
- [1-11] Anslutning för styrluft
- [1-12] Anslutning för sprutluft
- [1-13] Skala för regulator för materialmängd på pistol kropp
- [1-14] Regulator för rund stråle fixerad på idealvärdet, inte reglerbar
- [1-15] Anslutningsstycke för utlopps bågare
- [1-16] Kontrollhål för pistol kropp
- [1-17] Utlopps bågare
- [1-18] Skruvlock
- [1-19] Lockplugg

Verktygssats

- [2-1] Utdragningsverktyg
- [2-2] Rengöringsborste
- [2-3] Hylsnyckel (7 mm)
- [2-4] Insexnyckel (4 mm)
- [2-5] Universalnyckel

7. Beskrivning

Automatpistolen består av huvudkomponenterna munstyckshuvud och pistol kropp.


Munstycke


- Munstyckshuvud [1-8] (vridbart i steg om 90°)
- Luftmunstycke (positionerbart i steg om 45°, steglöst positionerbart på SATAmijet)
- Färgmunstycke
- Anslutningsstycke för utlopps bågare [1-15]

Pistol kroppen

- Pistol kropp [1-9]
- Regulator för rund stråle [1-14] fixerad på idealvärdet, inte reglerbar
- Regulator för bred stråle [1-6] med skalskiva [1-5]
- Regulator för materialmängd [1-2] med skala på pistol kroppen [1-13] och skalring [1-3]
- Fästbult [1-1]
- Styrluftsanslutning [1-11]
- Sprutluftsanslutning [1-12]

8. Montering

	Se upp!
▲ DANGER	
<p>Löst sittande skruvar kan leda till skador på komponenterna eller till funktionsstörningar. → Dra åt alla skruvar för hand och kontrollera att de sitter fast.</p>	

	Se upp!
▲ DANGER	
<p>Alla automatpistoler har en integrerad för-/efterluftstyrning.</p>	


Automatpistolen fixeras med en fästbult i lackeringsanläggningen. Därefter måste luftförsörjningen anslutas. Anslutningselementen för luftförsörjningen ingår inte i leveransomfattningen, men de kan beställas vid behov.

8.1. Montering med fästbult

Skruva i fästbulten [3-1] i fästgången [3-2]. Säkra sedan med Loctite 270.

- Fixera automatpistolen via fästbult i lackeringsanläggningens fästsystem.
- Anslut styrluften till automatpistolens styrluftsanslutning [1-10].
- Anslut sprutluften till automatpistolens sprutluftsanslutning [1-11].

9. Drift

	Se upp!
▲ DANGER	
<p>Löst sittande skruvar kan leda till skador på komponenterna eller till funktionsstörningar. → Dra åt alla skruvar för hand och kontrollera att de sitter fast.</p>	

9.1. Första idrifttagandet

Automatpistolen monteras i sin helhet och levereras driftklar.

Kontrollera efter upppackningen:

- Automatpistolen är oskadad.
- Leveransen är fullständig (se kapitel 5).

**Se upp!****DANGER**

Användning av smutsig tryckluft kan leda till felaktiga funktioner.
→ Använd ren tryckluft. Med exempelvis SATA filter 544.

- Kontrollera att alla skruvar sitter fast.
- Dra åt färgmunstycket ordentligt.
- Spola igenom materialkanalen med en lämplig rengöringsvätska (se kapitel 11).
- Justera in luftmunstycket och dra åt det ordentligt.
- Anslut styrluft (minst 3 bar).
- Anslut sprutluft.
- Skapa en materialförsörjning.

**Tips!**

SATA tillhandahåller kontrolluftmunstycken som stöd vid inställningen av sprutparametrar (se kapitel 13).

9.2. Reglerdrift

Automatpistolen förfogar över en intern styrning. Styrpulsens utlösning och automatpistolens sprutluftventil öppnas med hjälp av styrluft. Därmed kan sprutluften i automatpistolen stå under tryck hela tiden.

Beakta respektive kontrollera följande punkter inför varje användningstillfälle för att säkerställa ett säkert arbete med automatpistolen:

- Automatpistolen är säkert monterad.
- Tryckluftsflödet och trycket är säkerställda.
- Ren tryckluft används.

Skapande av materialförsörjning

**Tips!**

Skruva av utloppsbägaren endast när den tom, detta för att förhindra att det rinner ut material.

Automatpistolen förses med material från utloppsbägaren.

- Skruva på utloppsbägaren på anslutningsstycket för utloppsbägare.
- Skruva av skruvlocket.
- Fyll utloppsbägaren.

- Skruva på skruvlocket tillsammans med lockpluggen.

Inställning av pistolens ingångstryck



Tips!

Uppnås inte det nödvändiga ingångstrycket till pistolen, måste trycket i tryckluftsnätet höjas.

- Ställ in sprutluften på det nödvändiga ingångstrycket.

Inställning av materialflöde



Se upp!

▲ DANGER

Gängstiftet **[4-1]**, som är fastlimmat, är avsett för rastering av regulatorn för materialmängd.
Nålen lyfts 1,0 mm för varje varv som regulatorn för materialmängd vrids och 0,04 mm per rasterenhet.
Den ställbara skalringen **[1-3]** och skalan på pistolkroppen **[1-13]** fungerar som stöd vid inställningen och för reproduktion av materialflödet.
Skalringen kan fixeras med låsskruven **[1-10]** i den önskade positionen.

Ställ in materialflödet så här:

- Skruva in regulatorn för materialmängd till anslaget.
- Ställ skalringen på nollpositionen och fixera den med ställskruven. Justera in skalringen jämn med skalans minsta skalstreck till vänster på pistolkroppen och vrid så att skalstrecket för den stora siffran 0 passar med skalans överkant på pistolkroppen **[18-1]**.
- Exempel på inställning 1-3-2:
 - 1 = antalet hela varv på reglerhättan i öppnande riktning.
 - Varven kan läsas av på skalan på pistolkroppen. Varje skalstreck står för ett varv.
 - 3 = stor siffra (0-3) på skalringen.
 - Den stora siffrans skalstreck måste passa med skalans överkant på pistolkroppen **[18-2]**.
 - 2 = liten siffra (0-3) på skalringen för finjustering.
 - Den lilla siffrans skalstreck måste passa med skalans överkant på pistolkroppen **[18-3]**.

inställning av sprutstrålen

**Tips!**

Som referens för inställningen av sprutstrålen bifogas en sprutbild med provprotokoll till lackeringspistolen. Regulatorn för rund stråle, som är fixerad med en blockeringsbricka på idealvärdet, kan inte regleras. Skalskivan [1-5] fungerar som stöd vid inställning av regulatorn för bred stråle. Indexringen på regulatorn för bred stråle kan fixeras i den önskade positionen.

- Ställ in en bred stråle genom att vrida regulatorn för bred stråle (B) [1-6].

Lackering**Tips!**

Använd bara den materialmängd som krävs för arbetssteget vid lackeringen.

Var vid lackeringen noga med att hålla det nödvändiga sprutavståndet (se kapitel 4).

Förvara eller avfallshanterar materialet på ett korrekt sätt efter lackeringen.

- Håll det nödvändiga sprutavståndet (se kapitel 4).
- Säkerställ sprutluftmatningen och materialförsörjningen.
- Utlös styrimpulsen för lackeringsförloppet med hjälp av styrluften.

Avstängning av automatpistolen

- Stäng av styrluften.
- Stäng av sprutluften, töm utloppsbägaren, spola pistolen och beakta anvisningarna om service och förvaring, om lackeringsförloppet avslutas eller om en lång paus planeras, (se kapitel 11).

10. Underhåll och service

I det här kapitlet beskrivs hur automatpistolen underhålls och repareras.



Se upp!

▲ DANGER

Komponenter kan lossa och material kan strömma ut utan förvarning vid underhållsarbeten med bibehållen förbindelse med tryckluftsnätet och materialförsörjningen.

→ Tomkör och stäng av automatpistolen, lossa förbindelsen med tryckluftsnätet samt töm utloppsbägaren inför alla underhållsarbeten.



Se upp!

▲ DANGER

Felaktig montering kan leda till skador på automatpistolen.

→ Fixera automatpistolen på en vågrät yta inför alla underhållsarbeten.

→ Var noga med att alla gängor sitter rätt.

→ Fetta in alla rörliga delar med SATA pistolfett (artikelnr 48173).

Löst sittande skruvar kan leda till skador på komponenterna eller till funktionsstörningar.

→ Dra åt alla skruvar för hand och kontrollera att de sitter fast.

Automatpistolen kan skadas vid användning av fel verktyg.

→ Använd bara de medföljande specialverktygen från SATA.

Vid demonteringen kan fjädrar och små delar falla ut. Det exakta monteringsläget och ordningsföljden framgår på bilderna. Ignorering kan leda till skador på komponenterna eller till funktionsstörningar.

Det finns reservdelar att beställa för reparationsarbeten (se kapitel 13).

10.1. Byte av munstyckssats

Munstyckssatsen består av en kontrollerad kombination av färgnål [5-7], luftmunstycke [5-9] och färgmunstycke [5-8]. Byt alltid hela munstyckssatsen.

Montering av munstyckssats

- Skruva av reglerhättan [5-1].
- Ta bort brickan [5-2] och fjädern [5-3].
- Skruva av ändhättan (24 mm) [5-4].
- Ta bort båda fjädrarna [5-5] och [5-6].
- Ta bort färgnålen [5-7].

- Skruva av luftmunstycksringen **[5-10]** för hand och ta bort den tillsammans med luftmunstycket **[5-9]**.
- Skruva av färgmunstycket **[5-9]** med en SATA universalnyckel.

Montering av ny munstycksats



Se upp!

⚠ DANGER

Komponenterna kan skadas, om de monteras i fel ordningsföljd.
→ Montera alltid färgmunstycket före färgnålen.



Tips!



Varianten SATAminijet har inget spårstift för injustering av luftmunstycket.

- Skruva i färgmunstycket **[5-8]** med en SATA universalnyckel.
- Sätt på luftmunstycksringen **[5-10]** tillsammans med luftmunstycket **[5-9]** och skruva på den för hand. Var noga med den önskade munstyckspositionen och injusteringen av skårorna i luftmunstycket i förhållande till spårstiftet **[6-1]** (gäller inte SATAminijet).
- Skjut in färgnålen **[5-7]**.
- Sätt på båda fjädrarna **[5-5]** och **[5-6]**.
- Skruva på ändhättan **[5-4]**.
- Sätt på fjädern **[5-3]**.
- Placera brickan **[5-2]** i reglerhättan **[5-1]**.
- Skruva på reglerhättan.
- Ställ in parametern för materialflöde igen via skaleringen (se kapitel 9.2).

10.2. Byte av luftfördelarring

Utför arbetsstegen i kapitlet Byte av munstycksats före och efter ett byte av luftfördelarringen (se kapitel 10.1).

Demontering av luftfördelarring

	Se upp!
	

Luffördelarringen sitter fast i munstyckshuvudet. Användning av för mycket kraft kan skada munstyckshuvudet. Att slinta med ett SATA utdragningsverktyg kan leda till personskador.



- Bär arbetshandskar.
- Använd alltid SATA utdragningsverktyg en bit bort från kroppen.
- Dra ut luftfördelarringen jämnt ur munstyckshuvudet.

- Utför arbetsstegen i kapitlet Demontering av munstyckssats (se kapitel 10.1).
- Dra ut luftfördelarringen [7-1] med ett SATA utdragningsverktyg [7-2].
- Kontrollera att tätningsytorna inte är skadade eller förorenade. Rengör dem vid behov eller byt ut enheterna.

Montering av ny luftfördelarring

- Sätt i luftfördelarringen [8-3] i munstyckshuvudet [8-2]. Tappen på undersidan av luftfördelarringen måste vara korrekt injusterad [8-1].
- Pressa in luftfördelarringen jämnt.
- Utför arbetsstegen i kapitlet Montering av ny munstyckssats (se kapitel 10.1).

10.3. Byte av tätningshållare för färgnål

	Se upp!
	

Är de båda tätningshållarna för färgnål skadade, kan det tränga ut material ur kontrollhålet på pistolkroppen [1-16].

- Byt genast ut tätningshållarna för färgnål.

Demontering av tätningshållare för färgnål

- Skruva av reglerhättan [9-1].
- Ta bort brickan [9-2] och fjädern [9-3].
- Skruva av ändhättan [9-4].

- Ta bort båda fjädrarna [9-5] och [9-6].
- Ta bort färgnålen [9-7].
- Skruva ut fyra cylinderskruvar [9-10] med en insexnyckel.
- Ta bort munstyckshuvudet [9-9] från pistolkroppen [9-8].

På materialsidan [10]

- Skruva med hjälp av en hylsnyckel [10-3] ut tätningshållaren [10-2] ur munstyckshuvudet [10-1].

På luftsidan [11]

- Skruva med hjälp av en skruvmejsel [11-3] ut tätningshållaren [11-2] ur pistolkroppen [11-1].
- Kontrollera att tätningshållaren inte är skadad eller förorenad. Rengör eller byt ut den vid behov.

Montering av ny tätningshållare för färgnål

På materialsidan [10]

- Skruva med hjälp av en hylsnyckel [10-3] in tätningshållaren [10-2] i munstyckshuvudet [10-1].

På luftsidan [11]

- Skruva med hjälp av en skruvmejsel [11-3] in tätningshållaren [11-2] i pistolkroppen [11-1]. Säkra med Loctite 242.
- Sätt munstyckshuvudet [9-9] på pistolkroppen [9-8].
- Dra åt de fyra cylinderskruvarna [9-10] korsvis.
- Skjut in färgnålen [9-7].
- Sätt på båda fjädrarna [9-5] och [9-6].
- Skruva på ändhättan [9-4].
- Sätt på fjädern [9-3].
- Placera brickan [9-2] i reglerhättan [9-1].
- Skruva på reglerhättan.
- Ställ in parametern för materialflöde igen via skaleringen (se kapitel 9.2).

10.4. Byte av spindel för regulatorm för bred stråle

Demontering av spindel

- Skruva ut skruven med försänkt huvud [12-4].
- Dra av den räfflade knappen med indexring [12-3].
- Skruva ut spindeln [12-2] med en SATA universalnyckel.
- Ta bort skalskivan [12-1].

Montering av ny spindel

- Sätt på skalskivan [12-1].
- Skruva i spindeln [12-2] med en SATA universalnyckel.
- Sätt på den räfflade knappen med indexring [12-3].
- Skruva i skruven med försänkt huvud [12-4] handfast. Säkra med Loctite 242.

10.5. Byte av spindel för regulatort för rund stråle



Tips!

Regulatort för rund stråle (R), som är fixerad med en blockeringsbricka på idealvärdet, kan inte regleras. Men komponenterna kan bytas vid underhåll.

Demontering av spindel

- Skruva ut skruven med försänkt huvud [13-4].
- Dra av den räfflade knappen [13-3].
- Skruva ut spindeln [13-2] med en SATA universalnyckel.
- Ta bort blockeringsbrickan [13-1].

Montering av ny spindel

- Sätt på blockeringsbrickan [13-1].
- Skruva i spindeln [13-2] med en SATA universalnyckel.
- Sätt på den räfflade knappen [13-3].
- Skruva i skruven med försänkt huvud [12-4] handfast. Säkra med Loctite 242.

10.6. Byte av skala på pistolkroppen

Demontering av skala

- Skruva ut skruven [14-4].
- Ta bort underläggsbrickan [14-3].
- Ta bort skalan [14-2].
- Ta bort distansbrickan [14-1].

Montering av ny skala

- Sätt på distansbrickan [14-1].
- Sätt på skalan [14-2] med strecken utåt.
- Sätt på underläggsbrickan [14-3].
- Skruva i skruven [14-4] handfast.

10.7. Byte av styrkolvens komponenter



Se upp!

▲ DANGER

Är styrkolvens tätning eller manschett skadade, kan det tränga ut luft ur regulatorn för materialmängd [1-4] eller reglerhättan [1-2].

→ Byt genast ut tätningen eller manschetten.

Styrkolvens tätningssyta är väldigt känslig, varför den lätt kan skadas.

→ Spänn inte fast styrkolven mot tätningssytan.

Demontering av komponenter

- Skruva av reglerhättan [15-1].
- Ta bort brickan [15-2] och fjädern [15-3].
- Skruva av ändhättan [15-4].
- Ta bort båda fjädrarna [15-5] och [15-6].
- Ta bort färgnålen [15-7].
- Dra ut styrkolven [15-8] med en plattång.
- Fixera styrkolven [16-7] med en SATA universalnyckel.
- Skruva ut insexskruven (4 mm) [16-9].
- Ta bort O-ringen [16-8].
- Skruva ut hålskruven (14 mm) [16-1].
- Ta bort brickan [16-2] och manschetten [16-3].
- Ta bort tryckfjädern [16-4], brickan [16-5] och tätningen [16-6] från styrkolven.
- Kontrollera att delarna inte är skadade eller förorenade. Rengör eller byt ut dem vid behov.

Montering av nya komponenter

- Fixera styrkolven [16-7] med en SATA universalnyckel.
- Sätt in tryckfjädern [16-6], brickan [16-5] och tryckfjädern [16-4].
- Skjut på manschetten [16-3]. Var noga med att justera in den korrekt i spåret [16-10].
- Sätt på brickan [16-2].
- Dra åt hålskruven [16-1].
- Sätt i O-ringen [16-8].
- Dra åt insexskruven [16-9].
- Skjut in styrkolven [15-8].
- Skjut in färgnålen [15-7].
- Sätt på båda fjädrarna [15-5] och [15-6].
- Skruva på ändhättan [15-4].
- Sätt på fjädern [15-3].

- Placera brickan [15-2] i reglerhättan [15-1].
- Skruva på reglerhättan.
- Ställ in parametern för materialflöde igen via skaleringen (se kapitel 9.2).

10.8. Byte av tätningshållare för styrkolv

Demontering av tätningshållare för styrkolv

- Skruva av reglerhättan [17-1].
- Ta bort brickan [17-2] och fjädern [17-3].
- Skruva av ändhättan [17-4].
- Ta bort båda fjädrarna [17-5] och [17-6].
- Ta bort färgnålen [17-7].
- Dra ut styrkolven [17-8] med en plattång.
- Skruva ut tätningshållaren (19 mm) [17-9].
- Kontrollera att delarna inte är skadade eller förorenade. Rengör eller byt ut dem vid behov.

Montering av ny tätningshållare för styrkolv


- Skruva i tätningshållaren [17-9].
- Skjut in styrkolven [17-8].
- Skjut in färgnålen [17-7].
- Sätt på båda fjädrarna [17-5] och [17-6].
- Skruva på ändhättan [17-4].
- Sätt på fjädern [17-3].
- Placera brickan [17-2] i reglerhättan [17-1].
- Skruva på reglerhättan.
- Ställ in parametern för materialflöde igen via skaleringen (se kapitel 9.2).

11. Service och förvaring

Det krävs en noggrann hantering samt ett ständigt underhåll och bra service av automatpistolen för att säkerställa dess funktion.


Rengör automatpistolen efter användningen och kontrollera att den fungerar och är tät.

Torka hela automatpistolen med ren tryckluft efter rengöringen.

	Varning!
▲ DANGER	

Komponenter kan lossa och material kan strömma ut utan förvarning vid rengöringsarbeten med bibehållen förbindelse med tryckluftsnätet och materialförsörjningen.

→ Skilj automatpistolen från tryckluftsnätet och materialförsörjningen inför alla rengöringsarbeten.

	Se upp!
▲ DANGER	

Vid användning av aggressiva rengöringsmedel kan automatpistolen skadas.

→ Använd inga aggressiva rengöringsmedel.

Endast lämpliga rengöringsvätskor får användas till rengöringen.

→ Använd en neutral rengöringsvätska med ett pH-värde på 6–8.

→ Använd varken syror, lutar, baser, luttvättmedel, olämpliga regenerat eller andra aggressiva rengöringsmedel.

Det finns risk för korrosion, om automatpistolen doppas ner i rengöringsvätskan.

→ Doppa inte ner automatpistolen i rengöringsvätskan.

Fel rengöringsverktyg kan skada hålen, vilket kan leda till att sprutstrålen påverkas negativt.

→ Använd bara SATA rengöringsborstar.

→ Använd aldrig en ultraljudsrengöringsapparat.

12. Störningar

I tabellen nedan beskrivs störningar, orsaken till dem och åtgärder för att avhjälpa dem.

Sänd automatpistolen till kundtjänsten på SATA, om en störning inte kan åtgärdas med hjälp av tabellen. (för adress, se kapitel 13).

Fel	Orsak	Avhjälpling
Orolig sprutstråle	Färgmunstycket är inte tillräckligt åtdraget	Dra åt färgmunstycket
	Luftfördelarringen är smutsig eller skadad	Byt luftfördelarringen (se kapitel 10.2)
	Luftmunstycket sitter löst	Skruva åt luftfördelarringen för hand
	Mellanrummet mellan luftmunstycket och färgmunstycket är smutsigt	Rengör mellanrummet
	Munstyckssatsen är smutsig	Rengör munstyckssatsen
	Munstyckssatsen skadad	Byt munstyckssatsen (se kapitel 10.1)
Sprutningsbilden för liten, sned, ensidig eller delad.	Luftmunstyckets hål är förorenat av lack	Rengör luftmunstycket (se kapitel 10.1)
	Färgmunstyckets spets (färgmunstyckets tapp) är skadad	Kontrollera färgmunstyckets spets med avseende på skador. Byt munstyckssatsen vid behov (se kapitel 10.1).
Regulatorn för bred stråle fungerar inte.	Luftfördelarringen är inte korrekt positionerad	Positionera luftfördelarringen korrekt (se kapitel 10.2)
	Luftfördelarringen är skadad	Byt luftfördelarringen (se kapitel 10.2)
Regulatorn för bred stråle är inte vridbar.	Regulatorn har vridits för mycket, varför spindeln sitter lös	Demontera, lossa och montera spindeln igen. Byt spindeln vid behov (se kapitel 10.4)
Automatpistolen stänger inte av luften	Styrkolvssätet är smutsigt eller tätningshållaren är slitet	Rengör styrkolvssätet. Byt tätningshållaren vid behov (se kapitel 10.8).
	Styrlufttrycket ligger på konstant	Eliminera styrlufttrycket
Korrosion på luftmunstycksgången, materialkanalen eller munstyckshuvudet	Olämplig rengöringsvätska	Byt munstyckshuvud. Beakta rengöringsanvisningarna (se kapitel 10.3)

Fel	Orsak	Avhjälpling
Luft tränger ut ur kontrollhålet i regulatorn för materialmängd eller ur kontrollhålet i reglerhättan	Tätningshållaren (på luftsidan) är defekt	Byt tätningshållare för färgnål (se kapitel 10.3).
	Tätningen eller manschettens är defekt	Byt tätningen respektive manschettens (se kapitel 10.7).
Sprutmedium tränger ut bakom färgnålstätningen via kontrollhålet i pistolkroppen	Färgnålens tätning defekt	Byt tätningshållare för färgnål (se kapitel 10.3)
	Färgnålen är smutsig eller skadad	Byt munstyckssatsen (se kapitel 10.1).
Automatpistolen droppar på färgmunstyckets spets.	Smuts mellan färgnålens spets och färgmunstycket	Rengör färgmunstycket och färgnålen
	Munstyckssatsen är skadad	Byt munstyckssatsen (se kapitel 10.1).

13. Kundtjänst och reservdelar

Tillbehör, reservdelar och teknisk support kan du få av din SATA-återförsäljare.

Reservdelar till automatpistolen

För reservdelslista, se bilagan Tekniskt datablad.

14. EG konformitetsförklaring

Den gällande konformitetsförsäkran hittar du på:



www.sata.com/downloads

Kazalo vsebine

[originalna različica: nemščina]

1. Splošne informacije.....	463	8. Montaža.....	468
2. Varnostni napotki.....	465	9. Delovanje	468
3. Uporaba v skladu z namembnostjo.....	466	10. Vzdrževanje in popravila	472
4. Tehnični podatki.....	466	11. Nega in skladiščenje	478
5. Obseg dobave.....	466	12. Motnje.....	479
6. Sestava	466	13. Služba za pomoč strankam in nadomestni deli	481
7. Opis.....	467	14. ES vyhlášení o zhode.....	481

1. Splošne informacije

1.1. Uvod

To navodilo za obratovanje vsebuje pomembne informacije za uporabo samodejne pištole. Opisani so tudi vgradnja, uporaba, nega, vzdrževanje, čiščenje, opozorila, obvestila o napakah in reševanje težav.



Preberite najprej!

Pred vgradnjo in zagonom samodejne pištole v celoti skrbno preberite to navodilo za obratovanje. Upoštevajte varnostna navodila in opozorila!

To navodilo za obratovanje vedno hranite skupaj s samodejno pištolo ali na mestu, ki je vedno dostopno vsem!

1.2. Ciljna skupina

To navodilo za obratovanje je namenjeno usposobljenemu osebju pri avtomatiziranih nalogah premazovanja v laboratorijih.

1.3. Opozorilni napotki v teh navodilih za uporabo



Nevarnost eksplozije!

Ta opomba označuje nevarnost z visokim tveganjem, ki bo imela, če se ji ne izognete, za posledico smrt ali hude telesne poškodbe.

→ Ta puščica kaže na ustrezní previdnostni ukrep za preprečevanje nevarnosti.



Opozorilo!

▲ DANGER

Ta opomba označuje nevarnost s srednjim tveganjem, ki bo imela, če se ji ne izognete, za posledico smrt ali hude telesne poškodbe.

→ Ta puščica kaže na ustrezní previdnostni ukrep za preprečevanje nevarnosti.



Pozor!

▲ DANGER

Ta opomba označuje nevarnost z nizko stopnjo tveganja, ki ima lahko, če se ji ne izognete, za posledico lahke ali srednje hude telesne poškodbe ali materialno škodo.

→ Ta puščica kaže na ustrezní previdnostni ukrep za preprečevanje nevarnosti.



Napotek!

Ta napotek vsebuje priporočila za uporabo in koristne nasvete za upravljanje, delovanje, vzdrževanje in popravila.

1.4. Preprečevanje nesreč

Poleg splošno in krajevno veljavnih predpisov za preprečevanje nesreč je treba upoštevati še ustrezná varnostna navodila za delavnico ter varstvo pri delu.

1.5. Nadomestni deli, pribor in obrabni deli

Načeloma je treba uporabljati samo originalne nadomestne dele, pribor in obrabne dele proizvajalca SATA. Pribor, ki ga podjetje SATA ni dobavilo, ni preverjeno in ni odobreno. Za škodo, ki bi nastala zaradi uporabe neodobrenih nadomestnih delov, pribora in obrabnih delov, podjetje SATA ne prevzema nobene odgovornosti.

1.6. Garancija in odgovornost

Veljajo Splošni poslovni pogoji podjetja SATA ter morebitni dodatni pogodbeni dogovori ter posamezno veljavni zakoni.

Podjetje SATA ni odgovorno pri

- neupoštevanju navodil za uporabo
- uporabi nešolanega osebja
- nenamenski uporabi izdelka
- neuporabi osebne zaščitne opreme
- neuporabi originalnega pribora in nadomestnih delov
- samovoljnih predelavah ali tehničnih spremembah
- naravni obrabi
- obremenitvi zaradi udarcev, ki je tipična za uporabo
- nedopustni montaži in demontaži

2. Varnostni napotki

Preberite in upoštevajte vsa navodila v nadaljevanju. Neupoštevanje ali napačno upoštevanje lahko povzroči motnje delovanja ali hude telesne poškodbe.

Upoštevajte krajevne varnostne predpise, predpise o preprečevanju nezdog in o zaščiti pri delu ter predpise o varovanju okolja!

2.1. Zahteve glede osebja

Samodejno pištolo smejo uporabljati samo strokovnjaki in uvedene osebe, ki so v celoti prebrali in razumeli to navodilo za obratovanje.

2.2. Osebna zaščitna oprema

Pri uporabi, vzdrževanju in negi samodejne pištrole lahko uhajajo hlapi.

Med uporabo lahko raven zvočnega tlaka preseže 85 dB(A).

- Med uporabo, vzdrževanjem in čiščenjem vedno nosite odobreno zaščitno opremo. Osebno zaščitno opremo sestavljajo zaščita dihal, zaščita oči, zaščitno oblačilo, zaščitne rokavice in delovni čevlji. Po potrebi nosite tudi zaščito sluha.

2.3. Uporaba na območjih, ki jih ogroža eksplozija



Nevarnost eksplozije!

Nestrokovna uporaba samodejne pištrole lahko povzroči izpad protieksplozijske zaščite.

→ Samodejne pištrole ne vnašajte v eksplozijsko ogrožena območja cone Ex 0.

→ Uporaba topil in čistilnih sredstev, ki so izdelani na osnovi halogeniziranih ogljikovodikov!

Samodejna pištola je odobrena za uporabo in shranjevanje v eksplozijsko ogroženih območjih con EX 1 ter 2.

Koda območja: Ex II 2 G T4.

2.4. Varnostni napotki

- Pred vsako uporabo vedno opravite preizkus delovanja in tesnjenja samodejne pištole.
- Samodejne pištole nikoli ne usmerite proti živim bitjem.
- Samodejne pištole nikoli ne uporabljajte v poškodovanem ali nepopolnem stanju.
- V primeru poškodb samodejno pištolo takoj prenehajte uporabljati in jo ločite od omrežja za stisnjen zrak ter dovod materiala.
- Upoštevajte varnostne predpise.
- Upoštevajte predpise za preprečevanje nesreč BGR 500.

3. Uporaba v skladu z namembnostjo

Uporaba v skladu z namembnostjo

Samodejna pištola je namenjena za nanašanje barv in lakov ter drugih primernih tekočih materialov v majhnih količinah za preizkušanje na primerne podlage.

Nenamenska uporaba

Nenamenska uporaba je uporaba samodejne pištole v povezavi z živili ali za nanašanje neprimernih materialov, na primer kislin ali lužin.

4. Tehnični podatki

Za tehnične podatke in mere glejte priloženi tehnični podatkovni list.

5. Obseg dobave

- Samodejna pištola z izbranim kompletom šobe
- Fästbult
- Komplet orodja
- Posoda za tekočino iz umetne mase 0,6 l
- Slika brizganja z zapisnikom o preizkusu

6. Sestava

Samodejna pištola

- [1-1] Pritrdilni sornik (vgrajen v pritrdilnem navoju)
- [1-2] Regulacija količine materiala
- [1-3] Obroč s skalo za regulacijo količine materiala
- [1-4] Nadzorna izvrtina regulacije količine materiala
- [1-5] Podložka s skalo za regulacijo širokega curka
- [1-6] Regulacija širokega curka
- [1-7] Komplet šobe

- [1-8] Munstycke
- [1-9] Telo pištrole (krmilni del)
- [1-10] Pritrdilni vijak za obroč s skalo
- [1-11] Anslutning för styrluft
- [1-12] Anslutning för sprutluft
- [1-13] Skala za regulacijo količine materiala na telesu pištrole
- [1-14] Regulacija okroglega curka je fiksno nastavljena na idealno vrednost in ni nastavljiva
- [1-15] Priključek za posodo za tekočino
- [1-16] Nadzorna izvrtina telesa pištrole
- [1-17] Posoda za tekočino
- [1-18] Vijačni pokrov
- [1-19] Čep pokrova

Komplet orodja

- [2-1] Izvlečno orodje
- [2-2] Čistilna ščetka
- [2-3] Natični ključ (širina ključa 7)
- [2-4] Ključ imbus (širina ključa 4)
- [2-5] Univerzalni ključ

7. Opis

Samodejno pištolo sestavljata glavna dela: glava za šobo in telo pištrole.



Munstycke



- Glava za šobo [1-8] (možnost vrtenja v korakih po 90°)
- Zračna šoba (možnost nastavitve v korakih po 45°, pri SATAminijet brezstopenjsko)
- Šoba za barvo
- Priključek za posodo za tekočino [1-15]

Pistolroppen

- Telo pištrole [1-9]
- Regulacija okroglega curka [1-14] je fiksno nastavljena na idealno vrednost in ni nastavljiva
- Regulacija širokega curka [1-6] s podložko s skalo [1-5]
- Regulacija količine materiala [1-2] s skalo na telesu pištrole [1-13] in obročem s skalo [1-3]
- Pritrdilni sornik [1-1]
- Priključek za krmilni zrak [1-11]
- Priključek za brizgalni zrak [1-12]

8. Montaža

	Pozor!
	
<p>Razrahljani vijaki lahko povzročijo poškodbe sestavnih delov ali motnje delovanja.</p> <p>→ Vse vijake ročno zategnite in preverite njihovo trdno pritrditev.</p>	

	Pozor!
	
<p>Vse samodejne pištole imajo vgrajeno krmiljenje predhodnega/ naknadnega zraka.</p>	



Samodejna pištola se s pritrdilnim sornikom pritrdi v lakirni sistem. Nato je treba priključiti dovod zraka. Priključni elementi za dovod zraka niso del obsega dobave in jih lahko po potrebi naročite.

8.1. Vgradnja s pritrdilnim sornikom

Pritrdilni sornik [3-1] privijte v pritrdilni navoj [3-2]. Zavarujte ga s sredstvom Loctite 270.

- Samodejno pištolo pritrdite s pritrdilnim sornikom na pritrdilni sistem lakirnega sistema.
- Krmilni zrak priključite na priključek za krmilni zrak **[1-11]** na samodejni pištoli.
- Brizgalni zrak priključite na priključek za brizgalni zrak **[1-12]** na samodejni pištoli.

9. Delovanje

	Pozor!
	
<p>Razrahljani vijaki lahko povzročijo poškodbe sestavnih delov ali motnje delovanja.</p> <p>→ Vse vijake ročno zategnite in preverite njihovo trdno pritrditev.</p>	

9.1. Prvi zagon

Samodejna pištola se dobavi v celoti sestavljena in pripravljena za dobavo.

Po razpakiranju preverite:

- Ali je samodejna pištola poškodovana.
- Ali ste dobili celoten obseg dobave (glejte poglavje 5).



Pozor!

▲ DANGER

Uporaba onesnaženega stisnjenega zraka lahko povzroči napačno delovanje.

→ Uporabljajte čist stisnjen zrak. Na primer s filtrom SATA 544.

- Vse vijake preverite, ali so trdno pritrjeni.
- Trdno zategnite šobo za barvo.
- Kanal za material sperite s primerno čistilno tekočino (glejte poglavje 11).
- Izravnajte zračno šobo in jo zategnite.
- Priključite krmilni zrak (najmanj 3 bar).
- Priključite brizgalni zrak.
- Vzpostavite dovod materiala.



Napotek!

Za podporo pri nastavitvi parametrov brizganja so pri podjetju SATA na voljo preizkusne zračne šobe (glejte poglavje 13).

9.2. Regulacijski način

Samodejna pištola ima notranje krmiljenje. S krmilnim zrakom se sproži krmilni impulz in odpre se ventil za brizgalni zrak na samodejni pištoli.

Tako je lahko brizgalni zrak stalno prisoten na samodejni pištoli.

Pred vsako uporabo upoštevajte/preverite naslednje točke, da zagotovite varno delo s samodejno pištolo:

- Samodejna pištola je varno vgrajena.
- Zagotovljena sta potreben pretok in tlak stisnjenega zraka.
- Uporabljate čist stisnjen zrak.

Vzpostavitev dovoda materiala

**Napotek!**

Posodo za tekočino odvijte le, kadar je prazna, da preprečite iztekanje materiala.

Dovod materiala v samodejno pištolo poteka preko posode za tekočino.

- Posodo za tekočino privijte na priključek za posodo za tekočino.
- Odvijte vijačni pokrov.
- Napolnite posodo za tekočino.
- Privijte vijačni pokrov s čepom pokrova.

Nastavitev vhodnega tlaka pištrole**Napotek!**

Če ni dosežen potreben vhodni tlak pištrole, morate povišati tlak omrežja za stisnjen zrak.

- Brizgalni zrak nastavite na potreben vhodni tlak.

Nastavitev pretoka materiala**Pozor!****⚠ DANGER**

Navojni zatič **[4-1]** je namenjen za koračno nastavitev regulacije količine materiala in je fiksno prilepljen.

Dvig igle znaša 1,0 mm na obrat za regulacijo količine materiala in 0,04 mm na enoto rastra.

Nastavljivi obroč s skalo **[1-3]** in skala na telesu pištrole **[1-13]** pomagata pri nastavljanju in reproduciranju pretoka materiala. Obroč s skalo lahko s pritrdilnim vijakom **[1-10]** pritrdite na zeleno mesto.

Pretok materiala se nastavlja takole:

- Regulacijo količine materiala privijte do konca.
- Obroč s skalo nastavite na ničelni položaj in pritrdite z nastavitvenim vijakom. Obroč s skalo na levi poravnajte z najmanjšo črtico skale na telesu pištrole in zavrtite, tako da se črtica skale z veliko številko 0 pokriva z zgornjim robom skale na telesu pištrole. **[18-1]**.
- Primer nastavitve 1-3-2:

- 1 = število obratov nastavitvenega pokrova v smeri odpiranja.
- Obrate lahko odčitate na skali na telesu pištrole. Vsaka črtica skale pomeni en obrat.
- 3 = Velika številka (0-3) na obroču s skalo.
- Črtica skale za veliko številko se mora pokrivati z zgornjim robom skale na telesu pištrole **[18-2]**.
- 2 = Majhna številka (0-3) na obroču s skalo za fino nastavitve.
- Črtica skale za malo številko se mora pokrivati z zgornjim robom skale na telesu pištrole **[18-3]**.

Nastavitev brizgalnega curka



Napotek!

Za pomoč pri nastavitvi brizgalnega curka je pištoli za lakiranje priložena slika brizganja z zapisnikom o preizkusu. Regulacija okroglega curka je z blokirno podložko fiksno nastavljena na idealno vrednost in ni nastavljiva.

Podložka s skalo **[1-5]** je namenjena za pomoč pri nastavitvi regulacije širokega curka. Indeksni obroč regulacije širokega curka lahko pritrdite v želenem položaju.

- Široki curek nastavite z vrtenjem regulacije širokega curka (B) **[1-6]**.

Lakiranje



Napotek!

Pri lakiranju uporabljajte samo tolikšno količino materiala, kot je potrebna za delovni postopek.

Pri lakiranju pazite na potrebno razdaljo brizganja (glejte poglavje 4). Po lakiranju material strokovno skladiščite ali zavržite.


- Nastavite potrebno razdaljo brizganja (glejte poglavje 4).
- Zagotovite dovod brizgalnega zraka in materiala.
- S krmilnim zrakom sprožite krmilni impulz za postopek lakiranja.


Izklop samodejne pištrole

- Izklopite krmilni zrak.
- Če končate postopek lakiranja ali načrtujete daljši premor med lakiranjem, izklopite brizgalni zrak, izpraznite posodo za tekočino, sperite pištolo in upoštevajte navodila za nego in skladiščenje (glejte poglavje 11).

10. Vzdrževanje in popravila

Naslednje poglavje opisuje vzdrževanje in popravila samodejne pištole.

	Pozor!
▲ DANGER	
<p>Pri čiščenju z obstoječo povezavo do omrežja za stisnjen zrak in do do- voda materiala se lahko nepričakovano sprostijo sestavni deli ter začne uhajati material.</p> <p>→ Pred vsemi vzdrževalnimi deli izpraznite samodejno pištolo, jo izklopi- te, ločite od omrežja za stisnjen zrak in izpraznite posodo za tekočino.</p>	

	Pozor!
▲ DANGER	
<p>Nestrokovna vgradnja lahko povzroči poškodbe na samodejni pištoli.</p> <p>→ Samodejno pištolo pred vsemi vzdrževalnimi deli pritrdite na ravno podlago.</p> <p>→ Pazite na pravilno nasedanje navojev.</p> <p>→ Vse premične dele namastite z mastjo za pištole SATA (št. art. 48173).</p> <p>Razrahljani vijaki lahko povzročijo poškodbe sestavnih delov ali motnje delovanja.</p> <p>→ Vse vijake ročno zategnite in preverite njihovo trdno pritrditev.</p> <p>Pri uporabi napačnega orodja se lahko samodejna pištola poškoduje.</p> <p>→ Uporabljajte izključno priloženo posebno orodje podjetja SATA.</p>	

Pri razstavljanju lahko iz izdelka padejo vzmeti in mali deli. Natančna
lega in zaporedje vgradnje sta prikazana na slikah. Neupoštevanje lahko
povzroči poškodbe sestavnih delov ali motnje delovanja.

Za popravila so na voljo nadomestni deli (glejte poglavje 13).



10.1. Zamenjava kompleta šobe


Komplet šobe sestavljajo preizkušena kombinacija igle za barvo **[5-7]**,
zračne šobe **[5-9]** in šobe za barvo **[5-8]**. Komplet šobe vedno zamenjajte
v celoti.

Odstranjevanje kompleta šobe

- Odvijte nastavitveni pokrov [5-1].
- Snemite podložko [5-2] in vzmet [5-3].
- Odvijte končni pokrov (ključ 24) [5-4].
- Odstranite obe vzmeti [5-5], [5-6].
- Odstranite iglo za barvo [5-7].
- Obroč zračne šobe [5-10] odvijte z roko in ga snemite skupaj z zračno šobo [5-9].
- Šobo za barvo [5-9] odvijte z univerzalnim ključem SATA.

Vgradnja novega kompleta šobe

	Pozor!
	
<p>Če je zaporedje vgradnje napačno, se lahko sestavni deli poškodujejo. → Šobo za barvo vedno vgradite pred iglo za barvo.</p>	



	Napotek!
<p>Različica SATAMinijet nima zaskočnega zatiča za izravnavo zračne šobe.</p>	

- Šobo za barvo [5-8] privijte z univerzalnim ključem SATA.
- Obroč zračne šobe [5-10] nastavite skupaj z zračno šobo [5-9] in privijte z roko. Pazite na zeleni položaj šobe in izravnavo zarez zračne šobe z zaskočnim zatičem [6-1] (ne velja za SATAMinijet).
- Vstavite iglo za barvo [5-7].
- Namestite obe vzmeti [5-5], [5-6].
- Privijte končni pokrov [5-4].
- Namestite vzmet [5-3].
- Podložko [5-2] vstavite v nastavitveni pokrov [5-1].
- Privijte nastavitveni pokrov.
- Znova nastavite parameter za pretok materiala na skali (glejte poglavje 9.2).

10.2. Zamenjava obroča za porazdelitev zraka

Pred in po zamenjavi obroča za porazdelitev zraka je treba opraviti delovne korake poglavja o zamenjavi kompleta šobe (glejte poglavje 10.1).

Odstranjevanje obroča za porazdelitev zraka



	Pozor!
	
<p>Obroč za porazdelitev zraka je trdno nameščen v glavi šobe. Če uporabite preveč sile, lahko poškodujete glavo šobe. Zdrs izvlečnega orodja SATA lahko povzroči telesne poškodbe.</p> <p>→ Nosite delovne rokavice.</p> <p>→ Izvlečno orodje SATA vedno uporabljajte usmerjeno stran od telesa.</p> <p>→ Obroč za porazdelitev zraka enakomerno izvlecite iz glave šobe.</p>	

- Opravite delovne korake za odstranjevanje kompleta šobe (glejte poglavje 10.1).
- Obroč za porazdelitev zraka **[7-1]** izvlecite z izvlečnim orodjem SATA **[7-2]**.
- Tesnilne površine preverite, ali so poškodovane in onesnažene, po potrebi jih očistite ali zamenjajte.

Vgradnja novega obroča za porazdelitev zraka

- Obroč za porazdelitev zraka **[8-3]** vstavite v glavo šobe **[8-2]**. Nastavek na spodnji strani obroča za porazdelitev zraka mora biti pri tem ustrezno izravnán **[8-1]**.
- Obroč za porazdelitev zraka enakomerno vtisnite.
- Opravite delovne korake za namestitve novega kompleta šobe (glejte poglavje 10.1).

10.3. Zamenjava držala tesnila igle za barvo

	Pozor!
	
<p>Če sta obe držali tesnila igle za barvo poškodovani, lahko iz izvrtine za preverjanje na telesu pištole [1-16] uhaja material.</p> <p>→ Takoj zamenjajte držalo tesnila igle za barvo.</p>	

Odstranjevanje držala tesnila igle za barvo

- Odvijte nastavitveni pokrov **[9-1]**.
- Snemite podložko **[9-2]** in vzmet **[9-3]**.

- Odvijte končni pokrov [9-4].
- Odstranite obe vzmeti [9-5], [9-6].
- Odstranite iglo za barvo [9-7].
- Štiri valjaste vijake [9-10] odvijte z vijakom imbus.
- Glavo šobe [9-9] snemite s telesa pištote [9-8].

Na strani materiala [10]

- Držalo tesnila [10-2] z natičnim ključem [10-3] odvijte iz glave šobe [10-1].

Na strani zraka [11]

- Držalo tesnila [11-2] z izvijačem [11-3] odvijte iz telesa pištote [11-1].
- Držalo tesnila preverite, ali je poškodovano ali onesnaženo, po potrebi ga očistite ali zamenjajte.

Vgradnja novega držala tesnila igle za barvo

Na strani materiala [10]

- Držalo tesnila [10-2] z natičnim ključem [10-3] privijte v glavo šobe [10-1].

Na strani zraka [11]

- Držalo tesnila [11-2] z izvijačem [11-3] privijte v telo pištote [11-1]. Zavarujte ga s sredstvom Loctite 242.
- Glavo šobe [9-9] postavite na telo pištote [9-8].
- Štiri valjaste vijake [9-10] križno zategnite.
- Vstavite iglo za barvo [9-7].
- Namestite obe vzmeti [9-5], [9-6].
- Privijte končni pokrov [9-4].
- Namestite vzmet [9-3].
- Podložko [9-2] vstavite v nastavitveni pokrov [9-1].
- Privijte nastavitveni pokrov.
- Znova nastavite parameter za pretok materiala na skali (glejte poglavje 9.2).

10.4. Zamenjava vretena regulacije širokega curka

Odstranjevanje vretena

- Odvijte ugreznjeni vijak [12-4].
- Snemite nazobčani gumb z indeksnim obročem [12-3].
- Vreteno [12-2] odvijte z univerzalnim ključem SATA.
- Snemite podložko s skalo [12-1].

Vgradnja novega vretena

- Namestite podložko s skalo [12-1].
- Vreteno [12-2] privijte z univerzalnim ključem SATA.

- Namestite nazobčani gumb z indeksnim obročem [12-3].
- Ugreznjeni vijak [12-4] privijte z roko. Zavarujte ga s sredstvom Loctite 242.

10.5. Zamenjava vretena regulacije okroglega curka



Napotek!

Regulacija okroglega curka (R) je z blokirno podložko fiksno nastavljena na idealno vrednost in ni nastavljiva. Sestavne dele lahko po potrebi vseeno zamenjate med vzdrževanjem.

Odstranjevanje vretena

- Odvijte ugreznjeni vijak [13-4].
- Snemite nazobčani gumb [13-3].
- Vreteno [13-2] odvijte z univerzalnim ključem SATA.
- Snemite blokirno podložko [13-1].

Vgradnja novega vretena

- Namestite blokirno podložko [13-1].
- Vreteno [13-2] privijte z univerzalnim ključem SATA.
- Namestite nazobčani gumb [13-3].
- Ugreznjeni vijak [13-4] privijte z roko. Zavarujte ga s sredstvom Loctite 242.

10.6. Zamenjava skale na telesu pištrole


Odstranjevanje skale

- Odvijte vijak [14-4].
- Snemite podložko [14-3].
- Snemite skalo [14-2].
- Snemite distančno podložko [14-1].

Vgradnja nove skale

- Namestite distančno podložko [14-1].
- Namestite skalo [14-2] s črticami navzven.
- Namestite podložko [14-3].
- Vijak [14-4] privijte z roko.

10.7. Zamenjava sestavnih delov krmilnega bata

	Pozor!
▲ DANGER	

Če sta tesnilo ali manšeta krmilnega bata poškodovana, lahko iz regulacije količine materiala [1-4] ali nastavitvenega pokrova [1-2] uhaja zrak.
→ Takoj zamenjajte tesnilo ali manšeto.

Tesnilna površina krmilnega bata je zelo občutljiva in se zlahka poškoduje.
→ Krmilnega bata ne vpnite za tesnilno površino.

Odstranjevanje sestavnih delov

- Odvijte nastavitveni pokrov [15-1].
- Snemite podložko [15-2] in vzmet [15-3].
- Odvijte končni pokrov [15-4].
- Odstranite obe vzmeti [15-5], [15-6].
- Odstranite iglo za barvo [15-7].
- Krmilni bat [15-8] izvlecite s ploskimi kleščami.
- Krmilni bat [16-7] pritrдите z univerzalnim ključem SATA.
- Odvijte vijak imbus (ključ 4) [16-9].
- Odstranite tesnilni obroč [16-8].
- Odvijte votli vijak (ključ 14) [16-1].
- Snemite podložko [16-2] in manšeto [16-3].
- Potisno vzmet [16-4], podložko [16-5] in tesnilo [16-6] odstranite iz krmilnega bata.
- Dele preverite, ali so poškodovani ali onesnaženi, in jih po potrebi očistite ali zamenjajte.

Vgradnja novih sestavnih delov

- Krmilni bat [16-7] pritrдите z univerzalnim ključem SATA.
- Vstavite tesnilo [16-6], podložko [16-5] in potisno vzmet [16-4].
- Nataknite manšeto [16-3]. Pazite na izravnavo utora [16-10].
- Nataknite podložko [16-2].
- Privijte votli vijak [16-1].
- Vstavite tesnilni obroč [16-8].
- Privijte vijak imbus [16-9].
- Vstavite krmilni bat [15-8].
- Vstavite iglo za barvo [15-7].
- Namestite obe vzmeti [15-5], [15-6].
- Privijte končni pokrov [15-4].
- Namestite vzmet [15-3].

- Podložko [15-2] vstavite v nastavitveni pokrov [15-1].
- Privijte nastavitveni pokrov.
- Znova nastavite parameter za pretok materiala na skali (glejte poglavje 9.2).

10.8. Zamenjava držala tesnila krmilnega bata

Odstranjanje držala tesnila krmilnega bata

- Odvijte nastavitveni pokrov [17-1].
- Snemite podložko [17-2] in vzmet [17-3].
- Odvijte končni pokrov [17-4].
- Odstranite obe vzmeti [17-5], [17-6].
- Odstranite iglo za barvo [17-7].
- Krmilni bat [17-8] izvlecite s ploskimi kleščami.
- Odvijte držalo tesnila (ključ 19) [17-9].
- Dele preverite, ali so poškodovani ali onesnaženi, in jih po potrebi očistite ali zamenjajte.

Vgradnja novega držala tesnila krmilnega bata


- Privijte držalo tesnila [17-9].
- Vstavite krmilni bat [17-8].
- Vstavite iglo za barvo [17-7].
- Namestite obe vzmeti [17-5], [17-6].
- Privijte končni pokrov [17-4].
- Namestite vzmet [17-3].
- Podložko [17-2] vstavite v nastavitveni pokrov [17-1].
- Privijte nastavitveni pokrov.
- Znova nastavite parameter za pretok materiala na skali (glejte poglavje 9.2).

11. Nega in skladiščenje

Za zagotovitev delovanja samodejne pištrole morate paziti na pazljivo ravnanje in stalno vzdrževanje ter nego izdelka.


Samodejno pištolo po vsaki uporabi očistite in preverite njeno delovanje ter tesnjenje.

Po čiščenju celotno samodejno pištolo posušite s stisnjenim zrakom.

	Opozorilo!
▲ DANGER	

Pri vzdrževalnih delih z obstoječo povezavo do omrežja za stisnjen zrak in do dovoda materiala se lahko nepričakovano sprostijo sestavni deli ter začne uhajati material.

→ Samodejno pištolo pred vsemi vzdrževalnimi deli ločite od omrežja za stisnjen zraka in dovoda materiala.

	Pozor!
▲ DANGER	

Pri uporabi agresivnih čistil se lahko samodejna pištola poškoduje.

→ Ne uporabljajte agresivnih čistil.

Za čiščenje je dovoljeno uporabljati samo primerne čistilne tekočine.

→ Uporabite nevtralno čistilno tekočino z vrednostjo pH 6–8.

→ Ne uporabljajte kislin, lugov, baz, sredstev za jedkanje, neprimernih sredstev za regeneracijo in drugih agresivnih čistil.

Če samodejno pištolo potopite v čistilno tekočino, obstaja nevarnost korozije.

→ Samodejne pištole ne potopite v čistilno tekočino.

Napačno orodje za čiščenje lahko poškoduje izvrtine in povzroči poslabšanje brizgalnega curka.

→ Uporabljajte samo čistilne krtače SATA.

→ Nikoli ne uporabljajte ultrazvočnega čistilnika.

12. Motnje

V naslednji tabeli so opisane motnje, njihovi vzroki in ukrepi za reševanje. Če določene motnje ne morete odpraviti z opisanim ukrepom za reševanje, pošljite samodejno pištolo servisni službi podjetja SATA. (Za naslov glejte poglavje 13.)

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Nestalen brizgalni curek	Šoba za barvo ni dovolj zategnjena.	Zategnite šobo za barvo.
	Obroč za porazdelitev zraka je umazan ali poškodovan.	Zamenjajte obroč za porazdelitev zraka (glejte poglavje 10.2).
	Zračna šoba je zrahljana.	Z roko zategnite obroč zračne šobe.
	Vmesni prostor med zračno šobo in šobo za barvo je umazan.	Očistite vmesni prostor.
	Komplet šobe je umazan.	Očistite komplet šobe.
	Set šob poškodovan	Zamenjajte komplet šobe (glejte poglavje 10.1).
Brizgalna slika premajhna, poševna, enostranska ali razcepljena.	Izvrtna zračne šobe je obložena z lakom.	Očistite zračno šobo (glejte poglavje 10.1).
	Konica šobe za barvo (nastavek šobe za barvo) je poškodovana.	Konico šobe za barvo preverite, ali je poškodovana. Po potrebi zamenjajte komplet šobe (glejte poglavje 10.1).
Regulacija širokega curka ne deluje.	Obroč za porazdelitev zraka ni pravilno postavljen.	Pravilno postavite obroč za porazdelitev zraka (glejte poglavje 10.2).
	Obroč za porazdelitev zraka je poškodovan.	Zamenjajte obroč za porazdelitev zraka (glejte poglavje 10.2).
Regulacija širokega curka se ne vrti.	Regulacija je preveč zategnjena. Vreteno je ohlapno.	Odstranite, sprostite in znova vgradite vreteno. Po potrebi zamenjajte vreteno (glejte poglavje 10.4).
Samodejna pištola ne zapre zraka.	Sedež krmilnega bata je umazan ali pa je držalo tesnila obrabljeno.	Očistite sedež krmilnega bata. Po potrebi zamenjajte držalo tesnila (glejte poglavje 10.8).
	Tlak krmilnega zraka je stalno prisoten.	Sprostite tlak krmilnega zraka.
Korozija na navoju zračne šobe, kanalu za material ali glavi šobe.	Neprimerna čistilna tekočina.	Zamenjajte glavo šobe. Upoštevajte navodila za čiščenje (glejte poglavje 10.3).

Motnja	Vzrok	Odprava/pomoč
Zrak uhaja iz izvrtine za preverjanje za regulacijo količine materiala ali nastavitveni pokrov.	Pokvarjeno držalo tesnila (na strani zraka).	Zamenjajte držalo tesnila igle za barvo (glejte poglavje 10.3).
	Tesnilo ali manšeta je pokvarjeno.	Zamenjajte tesnilo ali manšeto (glejte poglavje 10.7).
Brizgalni medij uhaja za tesnilom igle za barvo skozi izvrtino za preverjanje na telesu pištote.	Tesnilo barvne igle pokvarjeno	Zamenjajte držalo tesnila igle za barvo (glejte poglavje 10.3).
	Igla za barvo je umazana ali poškodovana.	Zamenjajte komplet šobe (glejte poglavje 10.1).
Samodejna pištola kaplja iz konice šobe za barvo.	Tujek med konico igle za barvo in šobo za barvo.	Očistite šobo in iglo za barvo.
	Komplet šobe je poškodovan.	Zamenjajte komplet šobe (glejte poglavje 10.1).

13. Služba za pomoč strankam in nadomestni deli

Pribor, nadomestne dele in tehnično pomoč prejmete pri vašem SATA trgovcu.

Nadomestni deli za samodejno pištolo

Za seznam nadomestnih delov glejte priloženi tehnični podatkovni list.

14. ES vyhlášení o zhode

Trenutno veljavno izjavo o skladnosti najdete na naslovu:



www.sata.com/downloads

Obsah

[Originálne znenie: Slovenčina]

1. Všeobecné informácie.....	483	8. Montáž.....	488
2. Bezpečnostné pokyny	485	9. Prevádzka	489
3. Používanie podľa určenia.....	486	10. Údržba a opravy	492
4. Technické údaje.....	486	11. Starostlivosť a skladovanie ...	499
5. Obsah dodávky	487	12. Poruchy	500
6. Zloženie.....	487	13. Zákaznícky servis a náhradné diely	502
7. Popis	487	14. ES izjava skladnosti	502

1. Všeobecné informácie

1.1. Úvod

Tento návod na použitie obsahuje dôležité informácie pre prevádzku automatickej pištole. Tiež je popísaná montáž, obsluha, starostlivosť, údržba, čistenie, výstražné a chybové hlásenia ako aj odstraňovanie porúch.



Najprv si prečítajte!

Pred montážou a uvedením do prevádzky automatickej pištole si úplne a dôkladne prečítajte návod na použitie. Dodržiavajte bezpečnostné pokyny a upozornenia na nebezpečenstvo!

Tento návod na použitie vždy uschovajte pri automatickej pištole alebo na mieste, ktoré je vždy a každému prístupné!

1.2. Cieľová skupina

Tento návod na použitie je určený pre zaškolený personál na použitie pri automatickom nanášaní povlakov v laboratóriách.

1.3. Výstražné upozornenia v tomto návode na obsluhu



Nebezpečenstvo výbuchu!

Toto upozornenie označuje ohrozenie s veľkým rizikom, ktoré má následok bezprostrednú smrť alebo ťažký úraz.

→ Táto šípka upozorňuje na príslušné bezpečnostné opatrenie na odvrátenie nebezpečenstva.

**Varovanie!****⚠ DANGER**

Toto upozornenie označuje ohrozenie so stredným rizikom, ktoré môže mať následok smrť alebo ťažký úraz.

→ Táto šípka upozorňuje na príslušné bezpečnostné opatrenie na odvrátenie nebezpečenstva.

**Pozor!****⚠ DANGER**

Toto upozornenie označuje ohrozenie s nepatrným rizikom, ktoré môže mať následok ľahké alebo stredné úrazy alebo vecné škody, ak sa mu nezabráni.

→ Táto šípka upozorňuje na príslušné bezpečnostné opatrenie na odvrátenie nebezpečenstva.

**Upozornenie!**

Toto upozornenie vám dáva odporúčania pre používanie a nápomocné tipy pre obsluhu, prevádzku, údržbu a opravu.

1.4. Úrazová prevencia

Zásadne sa dodržiavajú všeobecné ako aj národné bezpečnostné predpisy pre prevenciu pred úrazmi a príslušné prevádzkové a závodné bezpečnostné pokyny.

1.5. Náhradné diely, diely príslušenstva a rýchlo opotrebiteľné diely

Zásadne treba používať iba originálne náhradné diely, diely príslušenstva a rýchlo opotrebiteľné diely spoločnosti SATA. Diely príslušenstva, ktoré neboli dodané spoločnosťou SATA, nie sú odskúšané a ani schválené. Za škody, ktoré vznikli používaním neschválených náhradných dielov, dielov príslušenstva a rýchlo opotrebiteľných dielov, spoločnosť SATA nepreberá žiadne ručenie.

1.6. Záruka a ručenie

Platia Všeobecné obchodné podmienky SATA a prípadné ďalšie zmluvné dohody, ako aj príslušné platné zákony.

Spoločnosť SATA neručí pri

- nedodržavanie návodu na obsluhu.
- nasadení nevyškoleného personálu.
- používaní produktu v rozpore s účelom.
- nepoužívaní osobných ochranných prostriedkov.
- nepoužívaní originálnych dielov príslušenstva a náhradných dielov.
- svojvoľných prestavbách alebo technických zmenách.
- prirodzenom opotrebovaní.
- rázovom zaťažení netypickým pre používanie.
- nedovolených montážnych a demontážnych prácach.

2. Bezpečnostné pokyny

Prečítajte si a dodržiavajte všetky nasledujúce upozornenia. Nedodržanie alebo nesprávne dodržiavanie môže spôsobiť poruchy funkcie alebo môže spôsobiť ťažké úrazy.

Dodržiavajte miestne bezpečnostné, preventívne predpisy, predpisy bezpečnosti práce a predpisy na ochranu životného prostredia!

2.1. Požiadavky na personál

Automatickú pištoľ môžu používať len odborní zamestnanci a zaškolený personál, ktorý tento návod na použitie úplne prečítali a porozumeli mu.

2.2. Osobné ochranné prostriedky (OOP)

Pri používaní, údržbe a starostlivosti z automatickej pištole môžu unikáť pary. Počas používania môže hladina hluku prekročiť 85 dB(A).

- Pri používaní, údržbe a čistení vždy noste schválený ochranný výstroj. Osobný ochranný výstroj pozostáva z ochrany dýchania, ochrany zraku, ochranného odevu, ochranných rukavíc a pracovnej obuvi. Podľa potreby noste ešte ochranu sluchu.

2.3. Používanie v prostrediach s nebezpečenstvom výbuchu



Nebezpečenstvo výbuchu!

Nesprávne použitie automatickej pištoľe môže viesť k strate ochrany proti výbuchu.

→ Automatickú pištoľ neumiestňujte do priestorov s nebezpečenstvom výbuchu zóny Ex- 0.

→ Používanie rozpúšťadiel a čistiacich prostriedkov na báze halogenizovaných uhľovodíkov!

Automatická pištoľ je povolená pre používanie a uloženie v priestoroch s nebezpečenstvom výbuchu Ex zóny 1 a 2.

Označenie: Ex II 2 G T4.

2.4. Bezpečnostné pokyny

- Pred každým použitím automatickej pištoľe vykonajte skúšku funkcie a tesnosti.
- Automatickú pištoľ nesmerujte nikdy na živé tvory.
- Automatickú pištoľ nikdy nepoužívajte poškodenú alebo v neúplnom stave.
- Poškodenú automatickú pištoľ okamžite vyradte z prevádzky a odpojte od siete stlačeného vzduchu a zásobovania materiálom.
- Dodržiavajte bezpečnostné predpisy.
- Dodržiavajte predpisy úrazovej prevencie BGR 500.

3. Používanie podľa určenia

Používanie podľa určenia

Automatická pištoľ je určená pre nanášanie farieb a lakov ako aj iných vhodných kvapalných materiálov v malých množstvách na vhodné podklady.

Používanie v rozpore s účelom

Použitie automatickej pištoľe, ktoré nie je podľa určenia je použitie v súvislosti s potravinami alebo nanášanie nevhodných materiálov, ako sú napríklad kyseliny alebo lúhy.

4. Technické údaje

Technické údaje a rozmery sú uvedené na priloženom liste technických údajov.

5. Obsah dodávky

- Automatická pištoľ so zvolenou súpravou dýzy
- Upevňovacie čapy
- Súprava náradia
- Plastová nádobka 0,6 L
- Obráz striekania so skúšobným protokolom

6. Zloženie

Automatická pištoľ

- [1-1] Upevňovací kolík (vložený do upevňovacieho závitu)
- [1-2] Regulácia množstva materiálu
- [1-3] Krúžok so stupnicou regulácie množstva materiálu
- [1-4] Kontrolný otvor regulácia množstva materiálu
- [1-5] Stupnica regulácie plochého rozstreku
- [1-6] Regulácia plochého rozstreku
- [1-7] Súprava dýzy
- [1-8] Hlavy dýzy
- [1-9] Teleso pištole (riadiaca časť)
- [1-10] Aretačná skrutka krúžka so stupnicou
- [1-11] Prípojka ovládacieho vzduchu
- [1-12] Prípojka vzduchu na rozstrekovanie
- [1-13] Stupnica regulácie množstva materiálu na telese pištole
- [1-14] Regulácia kruhového rozstreku fixovaná na ideálnu hodnotu, nie je možné nastavovať
- [1-15] Prípojka nádobky
- [1-16] Kontrolný otvor teleso pištole
- [1-17] Nádobka
- [1-18] Uzáver so závitom
- [1-19] Zátka uzáveru

Súprava náradia

- [2-1] Sťahovací nástroj
- [2-2] Čistiaca kefa
- [2-3] Nástrčkový kľúč (otvor kľúča 7)
- [2-4] Inbusový kľúč (otvor kľúča 4)
- [2-5] Univerzálny kľúč

7. Popis

Hlavné časti automatickej pištole sú hlava dýzy a teleso pištole.



Hlavy dýzy



- Hlava dýzy [1-8] (otočná v krokoch po 90°)
- Vzduchová dýza (polohovateľná v krokoch 45°, v prípade SATAminijet plynule polohovateľná)
- Dýza na farbu
- Prípojka nádoby [1-15]

Teleso pištole

- Teleso pištole [1-9]
- Regulácia kruhového rozstreku [1-14] fixovaná na ideálnu hodnotu, nie je možné nastavovať
- Regulácia plochého rozstreku [1-6] so stupnicou [1-5]
- Regulácia množstva materiálu [1-2] so stupnicou na telese pištole [1-13] a prstencom so stupnicou [1-3]
- Upevňovací kolík [1-1]
- Prívod riadiaceho vzduchu [1-11]
- Prívod vzduchu na striekanie [1-12]

8. Montáž

	Pozor!
	
<p>Uvoľnené skrutky môžu spôsobiť poškodenie častí pištole alebo poruchy funkcie.</p> <p>→ Všetky skrutky dotiahnite rukou a skontrolujte na pevné uloženie.</p>	

	Pozor!
	
<p>Všetky automatické pištole majú integrované riadenie vzduchu pred a po lakovaní.</p>	



Automatická pištoľ sa do lakovacieho zariadenia upevňuje s upevňovacím kolíkom. Potom sa musí pripojiť prívod vzduchu. Pripojovacie prvky pre prívod vzduchu nie sú v rozsahu dodávky a podľa potreby sa môžu objednať.

8.1. Montáž s upevňovacím kolíkom

Upevňovací kolík [3-1] zaskrutkujte do upevňovacieho závitu [3-2]. Zaistite s Loctite 270.

- Automatickú pištoľ zafixujte prostredníctvom upevňovacieho kolíka na upevňovací systém lakovacieho zariadenia.
- Riadiaci vzduch pripojte na prívod riadiaceho vzduchu [1-10] automatickej pištole.
- Striekací vzduch pripojte na prívod vzduchu na striekanie [1-11] automatickej pištole.

9. Prevádzka



	Pozor!
	
<p>Uvoľnené skrutky môžu spôsobiť poškodenie častí pištole alebo poruchy funkcie. → Všetky skrutky dotiahnite rukou a skontrolujte na pevné uloženie.</p>	

9.1. Prvé uvedenie do prevádzky

Automatická pištoľ je úplne zložená a dodáva sa pripravená na prevádzku.

Po vybalení skontrolujte:

- Poškodenia automatickej pištole.
- Úplnosť dodávky (viď kapitolu 5).

	Pozor!
	
<p>Použitie znečisteného stlačeného vzduchu môže spôsobiť nesprávne funkcie. → Používajte čistý stlačený vzduch. Napríklad cez SATA filter 544.</p>	

- Skontrolujte všetky skrutky na pevné uloženie.
- Dýzu na farbu pevne dotiahnite.
- Kanál materiálu prepláchnite s vhodným kvapalným čistiacim prostriedkom (viď kapitolu 11).
- Vzduchovú dýzu nastavte a pevne dotiahnite.
- Pripojte riadiaci vzduch (min. 3 bar).
- Pripojte striekací vzduch.

- Vytvorte zásobovanie materiálom.



Upozornenie!

Ako pomôcka pre nastavovanie parametrov striekania sú k dispozícii dýzy skúšobného vzduchu SATA (viď kapitolu 13).

9.2. Riadna prevádzka

Automatická pištoľ má interné riadenie. Riadiaci vzduch spustí riadiaci impulz a ventil striekacieho vzduchu otvorí automatickú pištoľ. Tým môže byť na automatickej pištole stále striekací vzduch pod tlakom.

Pred každým použitím dbajte/skontrolujte nasledujúce body, aby bola zabezpečená bezpečná práca automatickej pištole:

- Automatická pištoľ je bezpečne zostavená.
- Je zabezpečený prietok stlačeného vzduchu.
- Používajte čistý stlačený vzduch.

Vytvorenie zásobovania materiálom



Upozornenie!

Nádobku odskrutkujte len keď je prázdna, aby ste zabránili vytečeniu materiálu.

Zásobovanie materiálom automatickej pištole prichádza z nádobky.

- Nádobku priskrutkujte na jej prípojku.
- Odskrutkujte uzáver so závitom.
- Naplňte nádobku.
- Uzáver so závitom naskrutkujte so zátkou.

Nastavenie vstupného tlaku pištole



Upozornenie!

Ak nie je možné dosiahnuť potrebný vstupný tlak vzduchu do pištole, musí sa zvýšiť tlak vzduchu v sieti stlačeného vzduchu.

- Striekací vzduch nastavte na potrebný vstupný tlak.

Nastavenie prietoku materiálu**Pozor!****⚠ DANGER**

Skrutka bez hlavy **[4-1]** slúži na rozlíšenie regulácie množstva materiálu a je pevne zalepená.

Zdvih ihly je 1,0 mm na otáčku regulácie množstva materiálu a 0,04 mm ne jednotku rastra.

Prestaviteľný prstenec so stupnicou **[1-3]** a stupnica na telese pištole **[1-13]** slúžia ako pomôcka pri nastavovaní a pre reprodukovanie prietoku materiálu. Prstenec so stupnicou sa môže v požadovanej polohe zafixovať aretačnou skrutkou **[1-10]**.

Prietok materiálu sa nastaví nasledovne:

- Reguláciu množstva materiálu zaskrutkujte na doraz.
- Prstenec so stupnicou nastavte do nulovej polohy a zafixujte aretačnou skrutkou. Prstenec so stupnicou nastavte zarovnaný vľavo s najmenším dielikom stupnice na telese pištole a tak otáčajte, aby sa dielik stupnice s veľkou číslou 0 kryl s hornou hranou stupnice na telese pištole. **[18-1]**.
- Príklad pre nastavenie 1-3-2:
- 1 = počet celých otáčok na regulačnom uzávere v smere otvárania.
- Otáčky môžete odčítať na stupnici na telese pištole. Každý dielik stupnice odpovedá jednej otáčke.
- 3 = veľká číslica (0-3) na krúžku so stupnicou.
- Dielik stupnice s veľkou číslou sa musí prekryvať s hornou hranou stupnice na telese pištole **[18-2]**.
- 2 = malá číslica (0-3) na krúžku so stupnicou.
- Dielik stupnice s malou číslou sa musí prekryvať s hornou hranou stupnice na telese pištole **[18-3]**.

Nastavenie rozstrekovacieho prúdu

**Upozornenie!**

Ako referencia pre nastavenie prúdu striekania je k lakovacej pištoľe priložený obraz striekania so skúšobným protokolom. Regulácia kruhového rozstreku je s blokovacou podložkou zafixovaná na ideálnu hodnotu a nemôže sa nastavovať.

Stupnica [1-5] slúži ako pomôcka pre nastavovanie regulácia plochého rozstreku. Indexový krúžok regulácie plochého rozstreku sa môže zafixovať v požadovanej polohe.

- Plochý rozstrek nastavte otáčaním regulácie plochého rozstreku (B) [1-6].

Lakovanie**Upozornenie!**

Pri lakovaní výlučne používajte množstvo materiálu potrebné pre pracovný krok.

Pri lakovaní dbajte na potrebnú vzdialenosť pri striekaní (viď kapitolu 4).

Po lakovaní materiál odborne skladujte alebo zlikvidujte.



- Nastavte potrebnú vzdialenosť pri striekaní (viď kapitolu 4).
- Zabezpečte prívod vzduchu na striekanie a zásobovanie materiálom.
- Riadiacim vzduchom sa spustí riadiaci impulz pre lakovanie.



Vypnutie automatickej pištoľe

- Vypnite riadiaci vzduch.
- Ak ukončíte lakovanie alebo plánujete dlhšiu prestávku lakovania, striekací vzduch vypnite, nádobku vyprázdňte, pištoľ prepláchnite a dodržiavajte upozornenia pre starostlivosť a skladovanie (viď kapitola 11).

10. Údržba a opravy

V nasledujúcej kapitole je popísaná údržba a opravy automatickej pištoľe.

	Pozor!
	
<p>Počas údržbárskych prác vykonávaných s pripojením na sieť stlačeného vzduchu a zásobovanie materiálom môžu sa nečakane uvoľniť časti zariadenia a vystreknúť materiál.</p> <p>→ Pred všetkými údržbárskymi prácami automatickú pištoľ použite naprázdno, oddelenú od vzduchu a pri prázdnej nádobke.</p>	

	Pozor!
	
<p>Neodborná montáž môže spôsobiť poškodenie automatickej pištole.</p> <p>→ Automatickú pištoľ pred všetkými údržbárskymi prácami upevnite na rovnom povrchu.</p> <p>→ Dávajte pozor na správne dosadnutie závitov.</p> <p>→ Všetky pohyblivé časti natrite tukom na pištole SATA (Tov.č 48173). Uvoľnené skrutky môžu spôsobiť poškodenie častí pištole alebo poruchy funkcie.</p> <p>→ Všetky skrutky dotiahnite rukou a skontrolujte na pevné uloženie. Pri použití nesprávneho nástroja môže sa automatická pištoľ poškodiť.</p> <p>→ Používajte výlučne špeciálne nástroje SATA.</p>	

Pri demontáži môžu vypadnúť pružiny a malé časti. Presná poloha zabudovania a poradie montáže sú znázornené na obrázkoch. Nedodržanie môže spôsobiť poškodenia dielov alebo poruchy funkcie. Pre opravu sú k dispozícii náhradné diely (viď kapitolu 13).

10.1. Výmena súpravy dýzy



Súprava dýzy pozostáva z kombinácie ihly na farbu [5-7], vzduchovej dýzy [5-9] a dýzy na farbu [5-8]. Súpravu dýzy vždy vložte kompletne.


Demontáž súpravy dýzy

- Odskrutkujte regulačný uzáver [5-1].
- Odoberte podložku [5-2] a pružinu [5-3].
- Odskrutkujte uzavieraciu hlavica (otvor kľúča 24) [5-4].
- Odoberte obe pružiny [5-5], [5-6].
- Odoberte ihlu na farbu [5-7].

- Tesniaci krúžok vzduchovej dýzy **[5-10]** odskrutkujte rukou a odoberte spolu so vzduchovou dýzou **[5-9]**.
- Odskrutkujte dýzu na farbu **[5-9]** s univerzálnym kľúčom SATA.

Založenie novej súpravy dýzy

	Pozor!
	
<p>Pri nesprávnom poradí skladania môžu sa diely poškodiť. → Dýza na farbu sa musí vždy vložiť pred ihlou na farbu.</p>	


	Upozornenie!
<p>Variant SATAMinijet má ryhovaný kolík na nastavenie vzduchovej dýzy.</p>	

- Zaskrutkujte dýzu na farbu **[5-8]** s univerzálnym kľúčom SATA.
- Tesniaci krúžok vzduchovej dýzy **[5-10]** spolu so vzduchovou dýzou **[5-9]** založte a rukou naskrutkujte. Dávajte pozor na požadovanú polohu dýzy a nastavenie drážok vo vzduchovej dýze k ryhovanému kolíku **[6-1]** (nie je u SATAMinijet).
- Zasuňte ihlu na farbu **[5-7]**.
- Vložte obe pružiny **[5-5]**, **[5-6]**.
- Naskrutkujte uzavieraciu hlavicu **[5-4]**.
- Založte pružinu **[5-3]**.
- Vložte podložku **[5-2]** do regulačného uzáveru **[5-1]**.
- Regulačný uzáver priskrutkujte.
- Opäť nastavte parameter prietoku materiálu pomocou stupnice (viď kapitolu 9.2).

10.2. Výmena krúžka rozdeľovača vzduchu

Pred a po výmene krúžka rozdeľovača vzduchu postupujte podľa krokov v kapitole Výmena súpravy dýzy (viď kapitolu 10.1).

Demontáž krúžka rozdeľovača vzduchu

	Pozor!
DANGER	

Krúžok rozdeľovača vzduchu je pevne uložený v hlave dýzy. Použitie veľkej sily môže poškodiť hlavu dýzy. Zošmyknutie s vyťahovacím nástrojom SATA môže spôsobiť poranenia.


- Noste pracovnú obuv.
- Vyťahovací nástroj SATA používajte vždy odvrátený od tela.
- Krúžok rozdeľovača vzduchu z hlavy dýzy ťahajte rovnomerne.

- Postupujte podľa pracovných krokov pre odobratie súpravy dýzy (kapitola 10.1).
- Krúžok rozdeľovača vzduchu **[7-1]** vytiahnite s vyťahovacím nástrojom SATA **[7-2]**.
- Tesniace plochy skontrolujte na poškodenia a znečistenia, v prípade potreby vyčistite alebo vymeňte.

Založenie nového krúžka rozdeľovača vzduchu

- Vložte krúžok rozdeľovača vzduchu **[8-3]** do hlavy dýzy **[8-2]**. Prítom vhodne nastavte kolík na spodnej strane krúžka rozdeľovača vzduchu **[8-1]**.
- Rovnomerne zatlačte krúžok rozdeľovača vzduchu.
- Postupujte podľa pracovných krokov Založenie novej súpravy dýzy (kapitola 10.1).

10.3. Výmena držiaka ihly na farbu

	Pozor!
DANGER	

Ak sú oba držiaky ihly na farbu poškodené, nemôže z kontrolného otvoru tela pištole **[1-16]** vystupovať materiál.

- Držiak ihly na farbu okamžite vymeňte.

Odobratie držiaka ihly na farbu

- Odskrutkujte regulačný uzáver **[9-1]**.

- Odoberte podložku [9-2] a pružinu [9-3].
- Odskrutkujte uzavieraciu hlavicu [9-4].
- Odoberte obe pružiny [9-5], [9-6].
- Odoberte ihlu na farbu [9-7].
- Vyskrutkujte štyri valcové skrutky [9-10] pomocou inbusového kľúča.
- Odoberte hlavu dýzy [9-9] z telesa pištole [9-8].

Strana materiálu [10]

- Držiak tesnenia vyskrutkujte [10-2] s nástrčkovým kľúčom [10-3] z hlavy dýzy [10-1].

Strana vzduchu [11]

- Vyskrutkujte držiak tesnenia [11-2] so skrutkovačom [11-3] z telesa pištole [11-1].
- Držiak tesnenia skontrolujte na poškodenia a znečistenia, v prípade potreby vyčistite alebo vymeňte.

Založenie nového držiaka ihly na farbu

Strana materiálu [10]

- Zaskrutkujte držiak tesnenia [10-2] s nástrčkovým kľúčom [10-3] do hlavy dýzy [10-1].

Strana vzduchu [11]

- Zaskrutkujte držiak tesnenia [11-2] so skrutkovačom [11-3] do telesa pištole [11-1]. Zaisťte s Loctite 242.
- Vložte hlavu dýzy [9-9] do telesa pištole [9-8].
- Priskrutkujte do kríža štyri valcové skrutky [9-10].
- Zasuňte ihlu na farbu [9-7].
- Vložte obe pružiny [9-5], [9-6].
- Naskrutkujte uzavieraciu hlavicu [9-4].
- Založte pružinu [9-3].
- Vložte podložku [9-2] do regulačného uzáveru [9-1].
- Regulačný uzáver priskrutkujte.
- Opäť nastavte parameter prietoku materiálu pomocou stupnice (viď kapitolu 9.2).

10.4. Výmena vretena regulácie plochého rozstreku

Vybratie vretena

- Vyskrutkujte šesťhranná skrutku [12-4].
- Stiahnite ryhovaný gombík s indexovým krúžkom [12-3].
- Vyskrutkujte vreteno [12-2] s univerzálnym kľúčom SATA.
- Odoberte stupnicu [12-1].

Založenie nového vretena

- Založte stupnicu [12-1].
- Zaskrutkujte vreteno [12-2] s univerzálnym kľúčom SATA.
- Založte ryhovaný gombík s indexovým krúžkom [12-3].
- Silne dotiahnite šesťhranná skrutku [12-4]. Zaistite s Loctite 242.

10.5. Výmena vretena regulácie kruhového rozstreku

**Upozornenie!**

Regulácia kruhového rozstreku (R) je s blokovacou podložkou zafixovaná na ideálnu hodnotu a nemôže sa nastavovať. Časti sa môžu v prípade údržby vymeniť.

Vybratie vretena

- Vyskrutkujte šesťhrannú skrutku [13-4].
- Stiahnite ryhovaný gombík [13-3].
- Vyskrutkujte vreteno [13-2] s univerzálnym kľúčom SATA.
- Odoberte blokovaciu podložku [13-1].

Založenie nového vretena

- Založte blokovaciu podložku [13-1].
- Zaskrutkujte vreteno [13-2] s univerzálnym kľúčom SATA.
- Vložte ryhovaný gombík [13-3].
- Silne dotiahnite šesťhranná skrutku [13-4]. Zaistite s Loctite 242.

10.6. Výmena stupnice na telese pištole

Demontáž stupnice

- Vyskrutkujte skrutku [14-4].
- Odoberte podložku [14-3].
- Odoberte stupnicu [14-2].
- Odoberte dištančnú podložku [14-1].

Založenie novej stupnice

- Založte dištančnú podložku [14-1].
- Založte stupnicu [14-2] s dielikmi smerom vonku.
- Založte podložku [14-3].
- Silne dotiahnite skrutku [14-4].

10.7. Výmena častí riadiaceho piesta



Pozor!

▲ DANGER

Ak sú tesnenie alebo manžeta riadiaceho piesta poškodené, môže z regulácie množstva materiálu [1-4] alebo z regulačného uzáveru [1-2] unikáť vzduch.

→ Tesnenie alebo manžetu okamžite vymeňte.

Tesniaca plocha riadiaceho piesta je veľmi citlivá a môže sa poškodiť.

→ Riadiaci piest neupínajte na tesniacej ploche.

Demontáž častí

- Odskrutkujte regulačný uzáver [15-1].
- Odoberte podložku [15-2] a pružinu [15-3].
- Odskrutkujte uzavieraciu hlavicu [15-4].
- Odoberte obe pružiny [15-5], [15-6].
- Odoberte ihlu na farbu [15-7].
- Riadiaci piest [15-8] vyťahnite s plochými kliešťami.
- Upevnite riadiaci piest [16-7] s univerzálnym kľúčom SATA.
- Vyskrutkujte inbusovú skrutku (otvor kľúča 4) [16-9].
- Vyberte O-krúžok [16-8].
- Vyskrutkujte dutú skrutku (otvor kľúča 14) [16-1].
- Odoberte podložku [16-2] a manžetu [16-3].
- Z riadiaceho piesta odoberte pružinu [16-4], podložku [16-5] a tesnenie [16-6].
- Časti skontrolujte na poškodenia a znečistenia, v prípade potreby vyčistite alebo vymeňte.

Založenie nových častí

- Upevnite riadiaci piest [16-7] s univerzálnym kľúčom SATA.
- Vložte tesnenie [16-6], podložku [16-5] a pružinu [16-4].
- Nasuňte manžetu [16-3]. Dávajte pozor na nastavenie drážky [16-10].
- Vložte podložku [16-2].
- Dotiahnite dutú skrutku [16-1].
- Vložte O-krúžok [16-8].
- Dotiahnite inbusovú skrutku [16-9].
- Zasuňte riadiaci piest [15-8].
- Zasuňte ihlu na farbu [15-7].
- Vložte obe pružiny [15-5], [15-6].
- Naskrutkujte uzavieraciu hlavicu [15-4].
- Založte pružinu [15-3].
- Vložte podložku [15-2] do regulačného uzáveru [15-1].

- Regulačný uzáver priskrutkujte.
- Opäť nastavte parameter prietoku materiálu pomocou stupnice (viď kapitolu 9.2).

10.8. Výmena držiaka tesnenia riadiaceho piesta

Vybratie držiaka tesnenia riadiaceho piesta

- Odskrutkujte regulačný uzáver [17-1].
- Odoberte podložku [17-2] a pružinu [17-3].
- Odskrutkujte uzavieraciu hlavicu [17-4].
- Odoberte obe pružiny [17-5], [17-6].
- Odoberte ihlu na farbu [17-7].
- Riadiaci piest [17-8] vyťahnite s plochými kliešťami.
- Vyskrutkujte držiak tesnenia (otvor kľúča 19) [17-9].
- Časti skontrolujte na poškodenia a znečistenia, v prípade potreby vyčistite alebo vymeňte.

Založenie nového držiaka tesnenia riadiaceho piesta

- Zaskrutkujte držiak tesnenia [17-9].
- Zasuňte riadiaci piest [17-8].
- Zasuňte ihlu na farbu [17-7].
- Vložte obe pružiny [17-5], [17-6].
- Naskrutkujte uzavieraciu hlavicu [17-4].
- Založte pružinu [17-3].
- Vložte podložku [17-2] do regulačného uzáveru [17-1].
- Regulačný uzáver priskrutkujte.
- Opäť nastavte parameter prietoku materiálu pomocou stupnice (viď kapitolu 9.2).

11. Starostlivosť a skladovanie

Aby sa zabezpečili funkcie automatickej pištole, je potrebné starostlivé zaobchádzanie ako aj stála údržba a starostlivosť o produkt.

Automatickú pištoľ po každom použití vyčistite a skontrolujte správnu funkciu a tesnosť.

Po čistení automatickú pištoľ vysušte s čistým stlačeným vzduchom.

**Varovanie!****▲ DANGER**

Počas čistiacich prác vykonávaných s pripojením na sieť stlačeného vzduchu a zásobovanie materiálom môžu sa nečakane uvoľniť časti zariadenia a vystreknúť materiál.

→ Pred všetkými čistiacimi prácami odpojte automatickú pištoľ od siete stlačeného vzduchu a zásobovania materiálom.

**Pozor!****▲ DANGER**

Použitie agresívnych čistiacich prostriedkov môže poškodiť automatickú pištoľ.

→ Nepoužívajte agresívne čistiace prostriedky.

Na čistenie sa smú použiť len vhodné kvapalné čistiace prostriedky.

→ Používajte kvapalnú čistiacu prostriedok s hodnotou pH 6–8.

→ Nepoužívajte kyseliny, lúhy, zásady, moridlá, nevhodné regeneráty a iné agresívne čistiace prostriedky.

Ponorením automatickej pištole do kvapalného čistiaceho prostriedku je nebezpečenstvo korózie.

→ Automatickú pištoľ neponárajte do kvapalných čistiacich prostriedkov.

Nesprávny čistiaci nástroj môže poškodiť otvory a spôsobiť narušenie vstrelu.

→ Používajte len čistiace kefy SATA.

→ Nikdy nepoužívajte ultrazvukové čistiace prístroje.

12. Poruchy

V nasledujúcej tabuľke sú popísané poruchy a ich príčiny a odstraňovanie.

Ak opatreniami uvedenými v tejto tabuľke nie možné odstrániť poruchu, pošlite automatickú pištoľ na oddelenie služieb zákazníkom SATA. (adresa je uvedená v kapitole 13).

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Nepokojný rozstrekovací prúd	Dýza na farbu nie dostatočne dotiahnutá.	Dotiahnite dýzu na farbu.
	Krúžok rozdeľovača vzduchu znečistený alebo poškodený.	Vymeňte krúžok rozdeľovača vzduchu (viď kapitolu 10.2).
	Vzduchová dýza uvoľnená.	Tesniaci krúžok vzduchovej dýzy zaskrutkujte rukou.
	Priestor medzi dýzou na farbu a na vzduch je znečistený.	Vyčistite medzipriestor.
	Súprava dýzy je znečistená.	Vyčistite súpravu dýzy.
	Poškodená súprava dýz	Vymeňte súpravu dýzy (viď kapitolu 10.1)
Striekaný obraz príliš malý, šikmý, jednostranný alebo rozdelený.	Otvor vzduchovej dýzy je pokrytý lakom.	Vyčistite vzduchovú dýzu (viď kapitolu 10.1).
	Hrot dýzy na farbu (čapík) je poškodený.	Hrot dýzy na farbu skontrolujte na poškodenia. V prípade potreby vymeňte súpravu dýzy (viď kapitolu 10.1).
Regulácia plochého rozstrelu nefunguje.	Krúžok rozdeľovača vzduchu nie je v správnej polohe,	Krúžok rozdeľovača vzduchu nastavte do správnej polohy (viď kapitolu 10.2).
	Krúžok rozdeľovača vzduchu je poškodený.	Vymeňte krúžok rozdeľovača vzduchu (viď kapitolu 10.2).
Regulácia plochého rozstrelu sa neotáča.	Regulácia je pretočená. Vreteno je voľné.	Vyskrutkujte vreteno, uvoľnite ho a opäť vložte. V prípade potreby vreteno vymeňte (viď kapitolu 10.4).
Automatická pištoľ nevypína vzduch.	Sedlo riadiaceho piesta je znečistené alebo držiak tesnenia poškodený.	Vyčistite sedlo riadiaceho piesta. V prípade potreby vymeňte držiak tesnenia (viď kapitolu 10.8).
	Tlak riadiaceho vzduchu nie je konštantný.	Odlahčte tlak riadiaceho vzduchu.

Porucha	Príčina	Pomoc pri poruchách
Korózia na závite vzduchovej dýzy, kanáli materiálu alebo hlava dýzy.	Nevhodný kvapalný čistiaci prostriedok.	Vymeňte hlavu dýzy. Dodržiavajte pokyny na čistenie (viď kapitolu 10.3).
Vzduch uniká z kontrolného otvoru regulácie množstva materiálu alebo regulačného uzáveru.	Chybný držiak tesnenia (strana vzduchu).	Vymeňte držiak ihly na farbu (viď kapitolu 10.3).
	Chybné tesnenie alebo manžeta.	Vymeňte tesnenie alebo manžetu (viď kapitolu 10.7).
Striekané médium uniká za držiakom ihly na farbu cez kontrolný otvor telesa pištole.	Chybné tesnenie ihly na farbu	Vymeňte držiak ihly na farbu (viď kapitolu 10.3).
	Ihla na farbu znečistená alebo poškodená.	Vymeňte súpravu dýzy (viď kapitolu 10.1).
Automatická pištoľ prepúšťa na hrote dýzy na farbu.	Cudzie telesá medzi hrotom dýzy na farbu a dýzou na farbu.	Vyčistite dýzu na farbu a ihlu na farbu.
	Súprava dýzy poškodená.	Vymeňte súpravu dýzy (viď kapitolu 10.1).

13. Zákaznícky servis a náhradné diely

Príslušenstvo, náhradné diely a technickú podporu získate u svojho predajcu SATA.

Automatická pištoľ náhradné diely

Zoznam náhradných dielov je v priloženom Liste technických údajov.

14. ES izjava skladnosti

Aktuálne platné vyhlásenie o zhode nájdete na:



www.sata.com/downloads

İçindekiler



[Orijinal versiyonu: Almanca]

1. Genel bilgiler	503	8. Montaj.....	508
2. Emniyet bilgileri	505	9. Kullanım	508
3. Amacına uygun kullanım	506	10. Bakım ve onarım	512
4. Teknik özellikler	506	11. Bakım ve saklama	519
5. Teslimat içeriği	506	12. Arızalar	520
6. yapısı.....	506	13. Müşteri hizmetleri ve yedek parçalar	521
7. Tanım	507	14. EG Uygunluk Beyanı	522

1. Genel bilgiler

1.1. Giriş

Bu kullanım talimatında otomatik tabancanın kullanımına ilişkin önemli bilgiler yer almaktadır. Ayrıca montaj, kumanda, bakım, koruma, temizlik, uyarı ve hata bildirileri ve de arıza giderme konuları da açıklanmıştır.


 	Önce okuyunuz!
Otomatik tabancayı monte etmeden ve devreye almadan önce bu kullanım talimatını tamamen ve dikkatle okuyun. Güvenlik ve tehlike uyarılarını dikkate alın!	



Bu kullanım talimatını her zaman otomatik tabancanın yanında ya da her zaman herkesin erişebileceği bir yerde saklayın!



1.2. Hedef grubu


Bu kullanım talimatı, laboratuvar alanındaki otomatik kaplama işlemlerinde kullanılmak üzere eğitilmiş personele yöneliktir.

1.3. Bu işletim kılavuzundaki uyarı notları

	Patlama tehlikesi!
Bu bilginin anlamı, önlenmediği takdirde doğrudan can kaybına veya ağır yaralanmaya neden olacak yüksek riskli bir tehlikeyi işaret etmektedir. → Bu ok tehlikeyi önlemek için sizi ilgili güvenlik tedbirine yönlendirmektedir.	

	Uyarı!
	
<p>Bu bilginin anlamı, önlenmediği takdirde can kaybına veya ağır yaralanmaya neden olma ihtimali olan orta riskli bir tehlikeyi işaret etmektedir. → Bu ok tehlikeyi önlemek için sizi ilgili güvenlik tedbirine yönlendirmektedir.</p>	

	Dikkat!
	
<p>Bu uyarı, önlenmediği takdirde hafif veya orta dereceli yaralanmalara ya da maddi hasara neden olabilecek düşük riskli bir tehlikeye işaret eder. → Bu ok tehlikeyi önlemek için sizi ilgili güvenlik tedbirine yönlendirmektedir.</p>	

	Bilgi!
<p>Bu uyarı size kullanım, işletme, bakım ve tamirat için uygulama önerileri ve yardımcı ipuçları sunar.</p>	

1.4. Kaza önleme

Esas itibarıyla genel ve ülkelere özel kazalara karşı korunma yönetmeliklerine ve ilgili atölye ve işletme koruma talimatlarına uyulacaktır.

1.5. Yedek parçalar, aksesuarlar ve aşınan parçalar

Temel olarak sadece orijinal SATA yedek parçaları, aksesuarları ve aşınma parçaları kullanılmalıdır. SATA tarafından temin edilmeyen aksesuarlar, test edilmemiştir ve bunların kullanılmasına izin verilmemiştir. İzin verilmeyen yedek parçaların, aksesuarların ve aşınma parçalarının kullanımıyla oluşan hasarlar için SATA hiçbir sorumluluk üstlenmez.

1.6. Garanti ve sorumluluk

SATA firmasının genel iş koşulları ve varsa diğer sözleşme hükümleri ve ilgili yasalar geçerlidir.

SATA şu durumlarda hiçbir sorumluluk üstlenmez

- İşletme kılavuzunun dikkate alınmaması.

- Eğitimli olmayan personelin çalıştırılması.
- Ürünün kurallara uygun olmayan şekilde kullanılması.
- Kişisel koruyucu donanımların kullanılmaması.
- Orijinal aksesuar ve yedek parçaların kullanılmaması.
- Keyfi donanım değişiklikleri veya teknik değişiklikler.
- Doğal aşınma/yıpranma.
- Kullanımda oluşamayacak darbeler, yüklenmeler.
- İzin verilmeyen montaj ve sökme çalışmaları.

2. Emniyet bilgileri

Aşağıda belirtilen tüm bilgileri okuyun ve bunlara uyun. Bunlara uyulmadığı veya yanlış uyulduğu takdirde fonksiyonlarda bozukluk veya ağır yaralanmalara meydana gelebilir.

İlgili ülkede geçerli emniyet, kaza önleme, iş güvenliği ve çevre koruma kurallarına uyunuz!

2.1. Personelden talep edilenler

Otomatik tabanca sadece bu kullanım talimatının tamamını okumuş ve anlamış uzmanlar ve eğitimli personel tarafından kullanılabilir.

2.2. Kişisel koruma donanımı (KKD)

Otomatik tabancayı kullanırken, bakımını yaparken ve onarıırken buhar oluşabilir. Kullanım sırasında ses basınç seviyesi 85 dB(A)'nın üzerine çıkabilir.

- Kullanım, bakım ve temizlik sırasında her zaman onaylı kişisel koruyucu donanım kullanın. Kişisel koruyucu donanım bir solunum koruyucusundan, göz koruyucusundan, koruyucu tulumdan, koruyucu eldivenlerden ve iş ayakkabılarından oluşmaktadır. Gerektiği takdirde bunlara ilaveten kulaklık da kullanın.

2.3. Patlama tehlikesi olan sahalarda kullanım



Patlama tehlikesi!

Otomatik tabancanın talimatlara aykırı kullanılması halinde patlama koruması özelliği kaybedilebilir.

→ Otomatik tabancayı patlama tehlikesi olan bölge 0 sahalarına sokmayın.

→ Halojenleştirilmiş hidrokarbür esaslı solvent ve temizleme maddelerinin kullanılması!

Otomatik tabanca, patlama tehlikesine sahip Bölge 1 ve 2 sahaları içinde kullanılmak ve saklanmak için onaylanmıştır.

Saha kodu: Ex II 2 G T4.

2.4. Emniyet bilgileri

- Otomatik tabancayı her kullanımdan önce fonksiyon ve sızdırmazlık testi yapın.
- Otomatik tabancayı hiçbir zaman canlılara yöneltmeyin.
- Otomatik tabancayı hiçbir zaman hasarlı veya eksik durumda kullanmayın.
- Otomatik tabancada hasar varsa bunu hemen devre dışı bırakın ve basınçlı hava şebekesinden ve malzeme beslemesinden ayırın.
- Güvenlik talimatlarına uyun.
- BGR 500 kaza önleme talimatlarına uyun.

3. Amacına uygun kullanım

Amacına uygun kullanım

Otomatik tabanca, test işlemleri için küçük miktarlar halinde boya ve cila- larla birlikte, başka uygun akışkan maddelerin uygun sübstratlar üzerine sürülmesi için öngörülmüştür.

Kurallara aykırı kullanım

Otomatik tabancanın gıdalar üzerinde kullanılması veya örneğin asitlerin veya alkalik çözeltilerin sürülmesi için kullanılması amaca aykırı kullanım anlamına gelmektedir.

4. Teknik özellikler

Teknik veriler ve ölçüler için ekteki teknik veri belgesine bakın.

5. Teslimat içeriği

- Seçilmiş meme setine sahip otomatik tabanca
- Sabitleme saplaması
- Takım seti
- Plastik akış kabı 0,6 L
- Test tutanaklı püskürtme resmi

6. yapısı

Otomatik tabanca

- [1-1] Sabitleme cıvatası (sabitleme dişlisine monte edilmiştir)
- [1-2] Malzeme akış kontrolü
- [1-3] Malzeme miktarı ayarı skala bileziği
- [1-4] Malzeme miktarı ayarı kontrol deliği
- [1-5] Geniş huzme ayarı skala diskisi
- [1-6] Geniş huzme ayarı
- [1-7] Nozül Set

- [1-8] Meme kafası
- [1-9] Tabanca gövdesi (kumanda parçası)
- [1-10] Skala bileziği tespit vidası
- [1-11] Kumanda amaçlı hava bağlantısı
- [1-12] Püskürtme hava bağlantısı
- [1-13] Tabanca gövdesindeki malzeme miktarı ayarı skalası
- [1-14] Dairesel huzme ayarı ideal değerde sabittir, ayarlanamaz
- [1-15] Akış kabı bağlantı parçası
- [1-16] Tabanca gövdesi kontrol deliği
- [1-17] Akış kabı
- [1-18] Vidalı kapak
- [1-19] Kapak tıpası

Takım seti

- [2-1] Çekme aleti
- [2-2] Temizleme fırçası
- [2-3] Bijon anahtarı (anahtar ağız genişliği 7)
- [2-4] Altı köşeli anahtarı (anahtar ağız genişliği 4)
- [2-5] Üniversal anahtar

7. Tanım

Otomatik tabancanın ana bileşenleri meme kafası ve tabanca gövdesidir.





Meme kafası

- Meme kafası [1-8] (90°'lik kademelerle döndürülebilir)
- Hava memesi (45°'lik kademelerle pozisyonlanabilir, SATAMinijet'te kademesiz pozisyonlanabilir)
- Boya memesi
- Akış kabı bağlantı parçası [1-15]

Tabancanın gövdesi

- Tabanca gövdesi [1-9]
- Dairesel huzme ayarı [1-14] ideal değerde sabittir, ayarlanamaz
- Skala diskli [1-5] geniş huzme ayarı [1-6]
- Tabanca gövdesindeki [1-13] skalalı ve skala bilezikli [1-3] malzeme miktarı ayarı [1-2]
- Tespit civatası [1-1]
- Kontrol havası bağlantısı [1-11]
- Püskürtme havası bağlantısı [1-12]

8. Montaj

	Dikkat!
	
<p>Gevşek vidalar yapı parçalarının zarar görmesine veya fonksiyonda bozulmaya neden olabilir. → Tüm vidaları elle sıkın ve tam oturup oturmadıklarını kontrol edin.</p>	
	Dikkat!
	
<p>Tüm otomatik tabancaların entegre bir ön/son hava kontrolü vardır.</p>	



Otomatik tabanca bir tespit cıvatasıyla boyama tesisatında sabitlenir. Daha sonra hava beslemesi bağlanmalıdır. Hava beslemesi bağlantı elemanları teslimat kapsamına dahil değildir ve gerektiği takdirde ayrıca sipariş edilebilir.

8.1. Tespit cıvatasıyla montaj

Tespit cıvatasını [3-1] tespit dişlisine [3-2] sokun. Loctite 270 ile emniyete alın.

- Otomatik tabancayı tespit cıvatalarını kullanarak boyama tesisatındaki tespit sistemine sabitleyin.
- Kontrol havasını otomatik tabancanın kontrol havası bağlantısına [1-11] bağlayın.
- Spritzluft an Spritzluftanschluss [1-12] der Automatikpistole anschließen.

9. Kullanım



	Dikkat!
	
<p>Gevşek vidalar yapı parçalarının zarar görmesine veya fonksiyonda bozulmaya neden olabilir. → Tüm vidaları elle sıkın ve tam oturup oturmadıklarını kontrol edin.</p>	

9.1. İlk devreye alma


Otomatik tabanca tamamen monte edilmiş ve kullanım hazır halde gönderilir.

Ambalajından çıkardıktan sonra şunları kontrol edin:

- Otomatik tabancada hasar.
- Teslimat kapsamı eksiksiz (bakınız bölüm 5).

	Dikkat!
	
<p>Kirli basınçlı hava kullanılması hatalı fonksiyonlara neden olabilir. → Temiz basınçlı hava kullanın. Örneğin SATA filtre 544 ile.</p>	

- Tüm vidaların tam oturup oturmadığını kontrol edin.
- Boya memesini iyice sıkın.
- Malzeme kanalını uygun temizleme sıvısıyla çalkalayın (bakınız bölüm 11).
- Hava memesini hizalandırın ve iyice sıkın.
- Kontrol havasını bağlayın (en az 3 bar).
- Püskürtme havasını bağlayın.
- Malzeme beslemesini oluşturun.

	Bilgi!
<p>Püskürtme parametrelerini ayarlarken destek için SATA'nın kontrol amaçlı hava memeleri bulunmaktadır (bakınız bölüm 13).</p>	

9.2. Ayar modu

Otomatik tabanca dahili bir kumandaya sahiptir. Kontrol havası üzerinden kontrol impulsu verilir ve otomatik tabancanın püskürtme havası vanası açılır. Bu sayede otomatik tabancadaki püskürtme havası sürekli basınç altında olur.

Otomatik tabancayla güvenli çalışma sağlayabilmek için her kullanımdan önce şunlara dikkat edin/kontrol edin:

- Otomatik tabanca güvenli monte edilmiş olmalıdır.
- Basınçlı hava akım hacmi ve basınç sağlanmış olmalıdır.
- Temiz basınçlı hava kullanılmalıdır.

Malzeme beslemesinin oluşturulması

**Bilgi!**

Malzemenin dışarı akmasını önlemek için akış kabını yalnızca boşalmış bir durumda sökün.

Otomatik tabancanın malzeme beslemesi bir akış kabı üzerinden uygulanır.

- Akış kabı bağlantı parçasının üzerine akış kabını vidalayın.
- Vidalı kapağı sökün.
- Akış kabını doldurun.
- Kapak tıpası ile vidalı kapağı vidalayın.

Tabanca giriş basıncının ayarlanması

**Bilgi!**

Eğer gereken tabanca giriş basıncına ulaşılmaz ise, basınçlı hava şebekesindeki basınç yükseltilmelidir.

- Püskürtme havasını gereken giriş basıncına ayarlayın.

Malzeme nüfuzunu ayarlama

**Dikkat!**

▲ DANGER

Dişli pimin [4-1] görevi malzeme miktarı ayarının yerine oturmasını sağlamaktır ve sabit yapıştırılmıştır.

İğnenin kalkışı, malzeme miktarı ayarının her dönüşü için 1,0 mm'dir ve her kertik birimi için 0,04 mm'dir.


Ayarlanabilir skala bileziği [1-3] ve tabanca gövdesindeki [1-13] skala, ayarda destek olarak ve malzeme nüfuzunun yeniden oluşturulması için işlev görür. Tespit vidası [1-10] ile skala bileziği istenen konumda sabitlenebilir.

Malzeme nüfuzu şu şekilde ayarlanır:

- Malzeme miktarı ayarını dayanağa gelene kadar vidalayın.
- Skala bileziğini sıfır pozisyonuna getirin ve tespit vidası ile sabitleyin. Skala bileziğini sola ayarlı olarak skalanın en küçük skala çizgisi ile tabanca gövdesinde hizalandırın ve büyük 0 rakamın skala çizgisinin, tabanca gövdesindeki skalanın üst kenarıyla örtüşeceği şekilde çevirin. [18-1].


- Ayar 1-3-2 için örnek:
- 1 = Ayar kapağının açan yönde tam dönüşlerinin sayısı.
- Tabanca gövdesindeki skalada dönüşler okunabilir. Her skala çizgisi bir dönüşü temsil eder.
- 3 = Skala bileziğindeki büyük rakam (0-3).
- Büyük rakamın skala çizgisi, tabanca gövdesindeki skalanın üst kenarı ile örtüşmelidir [18-2].
- 2 = İnce ayar için skala bileziğindeki küçük rakam (0-3).
- Küçük rakamın skala çizgisi, tabanca gövdesindeki skalanın üst kenarı ile örtüşmelidir [18-3].

Püskürtme huzmesinin ayarlanması

	Bilgi!
<p>Püskürtme huzmesinin ayarlanması için referans olarak boyama tabancasının ekinde test tutanaklı bir püskürtme resmi mevcuttur. Dairesel huzme ayarı bir blokaj diski ile ideal değerde sabitlenmiştir ve ayarlanamaz.</p> <p>Skala diski [1-5], geniş huzme ayarı yapılırken destek olarak işlev görür. Geniş huzme ayarının indeks bileziği istenen konumda sabitlenebilir.</p>	

- Geniş huzme ayarını (B) [1-6] çevirerek geniş huzmeyi ayarlayın.

Boyama

	Bilgi!
<p>Boyama sırasında sadece çalışma adımı için gereken malzeme miktarını kullanın.</p> <p>Boyama sırasında gereken püskürtme mesafesine dikkat edin (bakınız bölüm 4).</p> <p>Boyama sonrasında malzemeyi talimatlara göre depolayın veya atığa ayırın.</p>	

- Gereken püskürtme mesafesini ayarlayın (bakınız bölüm 4).
- Püskürtme havası beslemesini ve malzeme beslemesini sağlayın.
- Kontrol havası üzerinden boyama işlemi için kontrol impulsunu tetikleyin.



Otomatik tabancayı kapatma



- Kontrol havasını kapatın.
- Boyama işlemi sonlandırılırsa veya daha uzun süreli bir boyama molası planla-

nıyorsa püskürtme havasını kapatın, akış kabını boşaltın, tabancayı yıkayın ve bakım ile depolamaya ilişkin bilgilere dikkat edin (bakınız bölüm 11).

10. Bakım ve onarım

Aşağıdaki bölümde otomatik tabancanın bakımı ve onarımı anlatılmıştır.

	Dikkat!
	
<p>Basıncılı hava şebekesine ve malzeme beslemesine bağlantı varken yapılan bakım çalışmaları sırasında bileşenler beklenmeden gevşeyebilir ve malzeme fıskırabilir.</p> <p>→ Otomatik tabancayı her bakım çalışmasından önce boşta çalıştırın, kapatın, basıncılı hava şebekesinden ayırın ve akış kabını boşaltın.</p>	

	Dikkat!
	
<p>Talimatlara aykırı montaj otomatik tabancanın zarar görmesine neden olabilir.</p> <p>→ Tüm bakım çalışmalarından önce otomatik tabancayı düz bir yüzeye sabitleyin.</p> <p>→ Dişlerin doğru oturmasına dikkat edin.</p> <p>→ Tüm hareketli parçalara SATA tabanca yağı (ürün no. 48173) sürün. Gevşek vidalar yapı parçalarının zarar görmesine veya fonksiyonda bozulmaya neden olabilir.</p> <p>→ Tüm vidaları elle sıkın ve tam oturup oturmadıklarını kontrol edin. Yanlış alet takımları kullanılırsa otomatik tabanca zarar görebilir.</p> <p>→ Sadece ürünle birlikte verilen SATA özel aletlerini kullanın.</p>	

Demontaj sırasında yaylar ve küçük parçalara yere düşebilir. Tam montaj pozisyonu ve montaj sırası resimlerde gösterilmiştir. Bunların dikkate alınmaması yapı parçalarında hasara veya fonksiyon bozukluklarına neden olabilir.

Onarım için yedek parçalar temin edilebilir (bakınız bölüm 13).



10.1. Meme setinin deęiřtirilmesi


Meme seti test edilmiř bir boya ięnesi [5-7], hava memesi [5-9] ve boya memesi [5-8] kombinasyonundan oluřmaktadır. Meme setini komple deęiřtirin.

Meme setinin demontajı

- Ayar kapaęını [5-1] skn.
- Diski [5-2] ve yayı [5-3] çıkarın.
- Kapatma klapesini (anahtar aęzı geniřlięi 24) [5-4] skn.
- İki yayı [5-5], [5-6] çıkarın.
- Boya ięnesini [5-7] çıkarın.
- Hava memesi bilezięini [5-10] elle skn ve hava memesiyle [5-9] birlikte çıkarın.
- SATA niversal anahtar ile boya memesini [5-9] skn.

Yeni meme setinin montajı

	Dikkat!
	
<p>Montaj sırası yanlıř olursa parçalar zarar görebilir. → Boya memesini her zaman boya ięnesinden önce monte edin.</p>	



	Bilgi!
<p>SATAMinijet modelinde hava memesini hizalamak için bir yuvalı pim bulunmamaktadır.</p>	

- SATA niversal anahtar ile boya memesini [5-8] takın.
- Hava memesi bilezięini [5-10] hava memesiyle [5-9] birlikte takın ve elle vidalayın. İstenen meme konumuna ve hava memesindeki çentiklerin yuvalı pime doęru aldıęı yöne [6-1] dikkat edin (SATAMinijet'te yoktur).
- Boya ięnesini [5-7] içeri sokun.
- İki yayı [5-5], [5-6] takın.
- Kapatma klapesini [5-4] vidalayın.
- Yay [5-3] takın.
- Diski [5-2] ayar kapaęına [5-1] yerleřtirin.
- Ayar kapaęını vidalayın.
- Malzeme nüfuzu için parametreyi derecelendirme üzerinden yeniden ayarlayın (bakınız bölüm 9.2).

10.2. Hava dağıtım bileziğinin değiştirilmesi

Hava dağıtım bileziğini değiştirmeden önce ve sonra meme setini değiştirme bölümündeki çalışma adımları uygulanmalıdır (bakınız bölüm 10.1).

Hava dağıtım bileziğinin demontajı



	Dikkat!
	
<p>Hava dağıtım bileziği meme kafasına sıkıca sabittir. Çok yüksek kuvvet uygulandığında meme kafası zarar görebilir. SATA çekme aletinin kayması yaralanmaya neden olabilir.</p> <p>→ İş eldivenleri giyin.</p> <p>→ SATA çekme aletini her zaman vücuttan uzak tutarak kullanın.</p> <p>→ Hava dağıtım bileziğini meme kafasından eşit biçimde çekin.</p>	

- Meme setini çıkarma bölümündeki çalışma adımlarını uygulayın (bakınız bölüm 10.1).
- Hava dağıtım bileziğini [7-1] SATA çekme aletiyle [7-2] çekip çıkarın.
- Conta yüzeylerinde hasar ve kir kontrolü yapın, gerekirse bunları temizleyin veya değiştirin.

Yeni hava dağıtım bileziğinin montajı

- Hava dağıtım bileziğini [8-3] meme kafasına [8-2] yerleştirin. Hava dağıtım bileziğinin alt tarafındaki mil bu esnada doğru yönde [8-1] olmalıdır.
- Hava dağıtım bileziğini eşit biçimde bastırın.
- Yeni meme setini yerleştirme bölümündeki çalışma adımlarını uygulayın (bakınız bölüm 10.1).

10.3. Boya iğnesinin conta tutucusunun değiştirilmesi

	Dikkat!
	
<p>İki boya iğnesi conta tutucusu da hasar görmüşse, tabanca gövdesindeki kontrol deliğinden [1-16] malzeme sızabilir. → Boya iğnesi conta tutucusunu hemen değiştirin.</p>	

Boya iğnesi conta tutucusunun demontajı

- Ayar kapağını [9-1] sökün.
- Diski [9-2] ve yayı [9-3] çıkarın.
- Kapatma klapesini [9-4] sökün.
- İki yayı [9-5], [9-6] çıkarın.
- Boya iğnesini [9-7] çıkarın.
- Dört silindirik vidayı [9-10] içten altıgen anahtarla çıkarın.
- Meme kafasını [9-9] tabanca gövdesinden [9-8] çıkarın.

Malzeme tarafı [10]

- Conta tutucusunu [10-2] bijon anahtarla [10-3] meme kafasından [10-1] çıkarın.

Hava tarafı [11]

- Conta tutucusunu [11-2] bir tornavida ile [11-3] tabanca gövdesinden [11-1] çıkarın.
- Conta tutucusunda hasar ve kir kontrolü yapın, gerekirse bunları temizleyin veya değiştirin.

Yeni boya iğnesi conta tutucusunun montajı

Malzeme tarafı [10]

- Conta tutucusunu [10-2] bijon anahtarla [10-3] meme kafasına [10-1] vidalayın.

Hava tarafı [11]

- Conta tutucusunu [11-2] tornavidayla [11-3] tabanca gövdesine [11-1] vidalayın. Loctite 242 ile emniyete alın.
- Meme kafasını [9-9] tabanca gövdesine [9-8] yerleştirin.
- Dört silindirik vidayı [9-10] çaprazlama sıkın.
- Boya iğnesini [9-7] içeri sokun.
- İki yayı [9-5], [9-6] takın.

- Kapatma klapesini [9-4] vidalayın.
- Yayı [9-3] takın.
- Disk [9-2] ayar kapağına [9-1] yerleştirin.
- Ayar kapağını vidalayın.
- Malzeme nüfuzu için parametreyi derecelendirme üzerinden yeniden ayarlayın (bakınız bölüm 9.2).

10.4. Geniş huzme ayarının milinin değiştirilmesi


Milin demontajı

- Gömme başlı vidayı [12-4] çevirerek çıkarın.
- Tırtıllı düğmeyi indeks halkası [12-3] ile çekip alın.
- Mili [12-2] SATA üniversal anahtar ile çevirerek çıkarın.
- Skala diskini [12-1] çıkarın.

Yeni milin montajı

- Skala diskini [12-1] takın.
- Mili [12-2] SATA üniversal anahtar ile takın.
- İndeks halkalı tırtıllı düğmeyi [12-3] takın.
- Gömme başlı vidayı [12-4] el sıkılığında vidalayın. Loctite 242 ile emniyete alın.

10.5. Dairesel huzme ayarının milinin değiştirilmesi

	Bilgi!
Dairesel huzme ayarı (R) bir blokaj diski ile ideal değerde sabitlenmiştir ve ayarlanamaz. Ne var ki, bakım yapıldığında parçalar değiştirilebilir.	

Milin demontajı

- Gömme başlı vidayı [13-4] çevirerek çıkarın.
- Tırtıllı düğmeyi [13-3] çekip çıkarın.
- Mili [13-2] SATA üniversal anahtar ile çevirerek çıkarın.
- Blokaj diskini [13-1] çıkarın.

Yeni milin montajı

- Blokaj diskini [13-1] takın.
- Mili [13-2] SATA üniversal anahtar ile takın.
- Tırtıllı düğmeyi [13-3] yerleştirin.
- Gömme başlı vidayı [13-4] el sıkılığında vidalayın. Loctite 242 ile emniyete alın.

10.6. Tabanca gövdesindeki skalanın değiştirilmesi

Skalanın sökülmesi



- Vidayı [14-4] çevirerek çıkarın.

- Pulu [14-3] çıkarın.
- Skalayı [14-2] çıkarın.
- Mesafe diskini [14-1] çıkarın.

Yeni skalanın montajı

- Mesafe diskini [14-1] takın.
- Skalayı [14-2] dışa doğru çizgilerle takın.
- Pulu [14-3] takın.
- Vidayı [14-4] el sıklığında vidalayın.

10.7. Kumanda pistonuna ait parçaların değiştirilmesi

	Dikkat!
	
<p>Kumanda pistonuna ait conta veya manşon zarar görmüşse, malzeme miktarı ayarından [1-4] veya ayar kapağından [1-2] dışarı hava sızabilir. → Contayı veya manşonu hemen değiştirin.</p> <p>Kumanda pistonunun conta yüzeyi çok hassastır ve kolayca zarar görülebilir. → Kumanda pistonunu conta yüzeyinden sıkıştırmayın.</p>	

Parçaların demontajı

- Ayar kapağını [15-1] sökün.
- Diski [15-2] ve yayı [15-3] çıkarın.
- Kapatma klapesini [15-4] sökün.
- İki yayı [15-5], [15-6] çıkarın.
- Boya iğnesini [15-7] çıkarın.
- Kumanda pistonunu [15-8] düz pense ile çekip çıkarın.
- Kumanda pistonunu [16-7] SATA universal anahtar ile sabitleyin.
- İçten altıgen vidayı (anahtar ağız genişliği 4) [16-9] çevirerek çıkarın.
- O-ringi [16-8] çıkarın.
- Boşluklu vidayı (anahtar ağız genişliği 14) [16-1] çevirerek çıkarın.
- Diski [16-2] ve manşonu [16-3] çıkarın.
- Basınç yayını [16-4], disk [16-5] ve contayı [16-6] kumanda pistonundan çıkarın.
- Parçalarda hasar ve kir kontrolü yapın, gerekirse bunları temizleyin veya değiştirin.

Yeni parçaların montajı

- Kumanda pistonunu [16-7] SATA üniversal anahtar ile sabitleyin.
- Contayı [16-6], diski [16-5] ve basınç yayını [16-4] takın.
- Manşonu [16-3] üzerine ittirin. Yivin [16-10] yönüne dikkat edin.
- Diski [16-2] yerleştirin.
- Boşluklu vidayı [16-1] sıkın.
- O-ringi [16-8] yerleştirin.
- İçten altıgen vidayı [16-9] sıkın.
- Kumanda pistonunu [15-8] içeri sokun.
- Boya iğnesini [15-7] içeri sokun.
- İki yayı [15-5], [15-6] takın.
- Kapatma klapesini [15-4] vidalayın.
- Yayı [15-3] takın.
- Diski [15-2] ayar kapağına [15-1] yerleştirin.
- Ayar kapağını vidalayın.
- Malzeme nüfuzu için parametreyi derecelendirme üzerinden yeniden ayarlayın (bakınız bölüm 9.2).

10.8. Kumanda pistonu conta tutucusunun değiştirilmesi

Kumanda pistonu conta tutucusunun demontajı

- Ayar kapağını [17-1] sökün.
- Diski [17-2] ve yayı [17-3] çıkarın.
- Kapatma klapesini [17-4] sökün.
- İki yayı [17-5], [17-6] çıkarın.
- Boya iğnesini [17-7] çıkarın.
- Kumanda pistonunu [17-8] düz pense ile çekip çıkarın.
- Conta tutucusunu (anahtar ağız genişliği 19) [17-9] çevirerek çıkarın.
- Parçalarda hasar ve kir kontrolü yapın, gerekirse bunları temizleyin veya değiştirin.

Yeni kumanda pistonu conta tutucusunun montajı



- Conta tutucusunu [17-9] vidalayın.
- Kumanda pistonunu [17-8] içeri sokun.
- Boya iğnesini [17-7] içeri sokun.
- İki yayı [17-5], [17-6] takın.
- Kapatma klapesini [17-4] vidalayın.
- Yayı [17-3] takın.
- Diski [17-2] ayar kapağına [17-1] yerleştirin.
- Ayar kapağını vidalayın.
- Malzeme nüfuzu için parametreyi derecelendirme üzerinden yeniden ayarlayın (bakınız bölüm 9.2).



11. Bakım ve saklama

Otomatik tabancanın işlevselliğini sağlamak için ürünün dikkatle kullanılması ve sürekli bakım yapılması gereklidir.

Otomatik tabancayı her kullanımdan sonra temizleyin ve işlev ve sızdırmazlık kontrolü yapın.

Temizledikten sonra otomatik tabancanın tamamını temiz basınçlı havayla kurutun.

	Uyarı!
	
<p>Basınçlı hava şebekesine ve malzeme beslemesine bağlantı varken yapılan temizlik çalışmaları sırasında bileşenler beklenmeden gevşeyebilir ve malzeme fıçırabilir.</p> <p>Tüm temizlik çalışmalarından önce otomatik tabancayı basınçlı hava şebekesinden ve malzeme beslemesinden ayırın.</p>	

	Dikkat!
	
<p>Agresif temizlik maddeleri kullanıldığı takdirde otomatik tabanca zarar görebilir.</p> <p>→ Agresif temizlik maddeleri kullanmayın.</p> <p>Temizlik için sadece uygun temizlik sıvıları kullanılabilir.</p> <p>→ pH-değeri 6–8 olan nötr temizlik sıvıları kullanın.</p> <p>→ Asit, alkalik çözelti, baz, asitli yakıcı, uygunsuz rejeneratlar veya başka agresif temizlik maddeleri kullanmayın.</p> <p>Otomatik tabancayı temizlik sıvısına daldırırken korozyon tehlikesi söz konusudur.</p> <p>→ Otomatik tabancayı temizlik sıvısına daldırmayın.</p> <p>Yanlış temizlik aleti kullanılması deliklere zarar verebilir ve püskürtme huzmesini bozabilir.</p> <p>→ Sadece SATA temizlik fırçaları kullanın.</p> <p>→ Asla ultrason temizleme sistemleri kullanmayın.</p>	

12. Arızalar

Aşağıdaki tabloda arızalar, bunların nedeni ve yardım tedbirleri açıklanmıştır.

Eğer var olan bir arıza bu tabloda açıklanan yardım tedbiriyle giderilemez ise, otomatik tabancayı SATA'nın müşteri hizmetlerine gönderin. (Adres için bakınız bölüm 13).

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Hareketli püskürtme huzmesi	Boya memesi yeterince sıkılmadı.	Boya memesini sıkın.
	Hava dağıtım bileziği kirli veya hasarlı.	Hava dağıtım bileziğini değiştirin (bakınız bölüm 10.2).
	Hava memesi gevşek.	Hava memesi bileziğini elle sıkın.
	Hava ve boya memesi arasındaki boşlukta kir var.	Boşluğu temizleyin.
	Meme seti kirli.	Meme setini temizleyin.
	Meme seti hasarlı	Meme setini değiştirin (bakınız bölüm 10.1)
Püskürtme şekli çok küçük, eğri, tek taraflı veya ayrılıyor.	Hava memesinin deliği boyayla tıkanmış.	Hava memesini temizleyin (bakınız bölüm 10.1).
	Boya memesi ucu (boya memesi mili) hasar görmüş.	Boya memesi ucunda hasar olup olmadığını kontrol edin. Gerekli takdirde meme setini değiştirin (bakınız bölüm 10.1).
Geniş huzme ayarı çalışmıyor.	Hava dağıtım bileziği düzgün pozisyonlanmadı,	Hava dağıtım bileziğini düzgün pozisyonlayın (bakınız bölüm 10.2).
	Hava dağıtım bileziği hasarlı.	Hava dağıtım bileziğini değiştirin (bakınız bölüm 10.2).
Geniş huzme ayarı dönüyor.	Ayar fazla sıkılmış, mil gevşek.	Mili sökün, kilidi açın ve tekrar takın. Gerekli takdirde mili değiştirin (bakınız bölüm 10.4).

Arıza	SEBEPLER	ÇÖZÜM ÖNERİLERİ
Otomatik tabanca havayı durdurmuyor.	Kumanda pistonu yatağı kirli veya conta tutucusu aşınmış.	Kumanda pistonu yatağını temizleyin. Gerekli takdirde conta tutucusunu değiştirin (bakınız bölüm 10.8).
	Kontrol havası basıncı sabit.	Kontrol havası basıncındaki yükü hafifletin.
Hava memesi dışısında, malzeme kanalında veya meme kafasında korozyon.	Uygunsuz temizlik sıvısı.	Meme kafasını değiştirin. Temizlik bilgisine dikkat edin (bakınız bölüm 10.3).
Malzeme miktarı ayarı kontrol deliğinden veya ayar kapağından dışarı hava sızıyor.	Conta tutucusu (hava tarafı) arızalı.	Boya iğnesi conta tutucusunu değiştirin (bakınız bölüm 10.3).
	Conta veya manşon arızalı.	Contayı veya manşonu değiştirin (bakınız bölüm 10.7).
Boya iğnesi contasının arkasından tabanca gövdesinin kontrol deliğinden püskürtme maddesi sızıyor.	Boya iğnesi contası hasarlı	Boya iğnesi conta tutucusunu değiştirin (bakınız bölüm 10.3).
	Boya iğnesi kirli veya hasarlı.	Meme setini değiştirin (bakınız bölüm 10.1).
Otomatik tabanca, boya memesi ucunda akıtıyor.	Boya iğnesi ucu ve boya memesi arasında yabancı cisim var.	Boya iğnesi ucunu ve boya memesini temizleyin.
	Meme seti hasarlı.	Meme setini değiştirin (bakınız bölüm 10.1).

13. Müşteri hizmetleri ve yedek parçalar

SATA bayiniz tarafından aksesuar, yedek parça ve teknik destek verilmektedir.

Otomatik tabanca yedek parçaları

Yedek parça listesi için ekteki teknik veri belgesine bakınız.

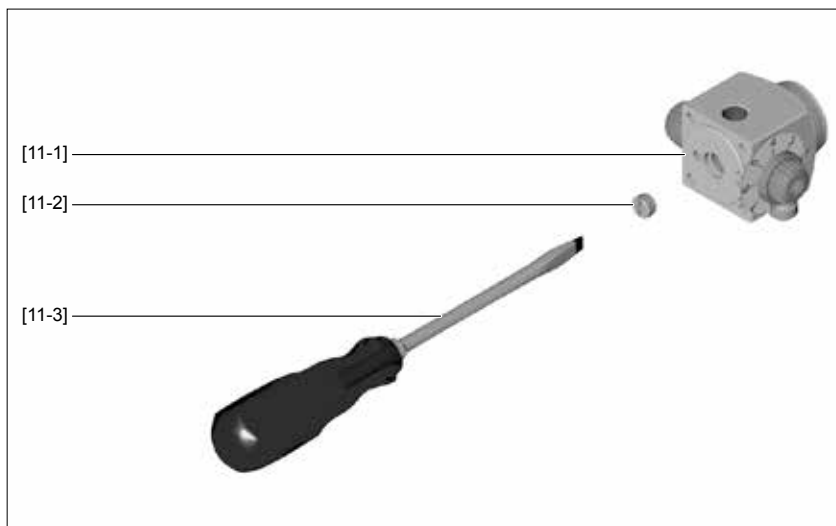
14. EG Uygunluk Beyanı

Güncel olarak geçerli uygunluk beyanını burada bulabilirsiniz:

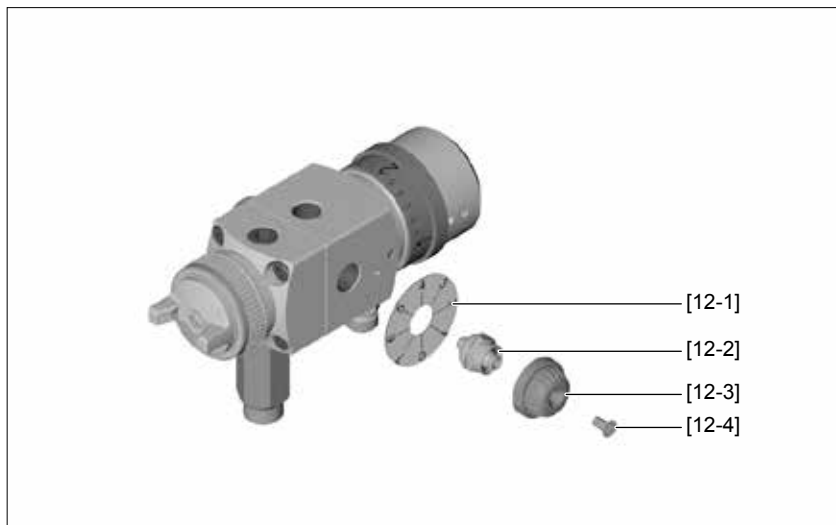


www.sata.com/downloads

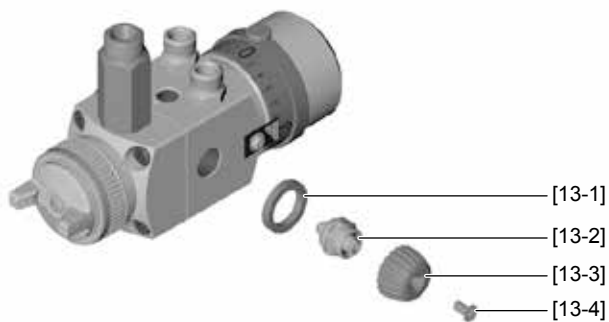
[11]



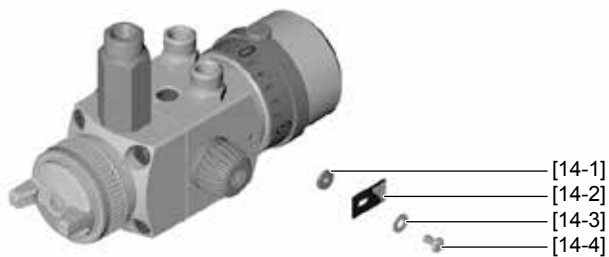
[12]



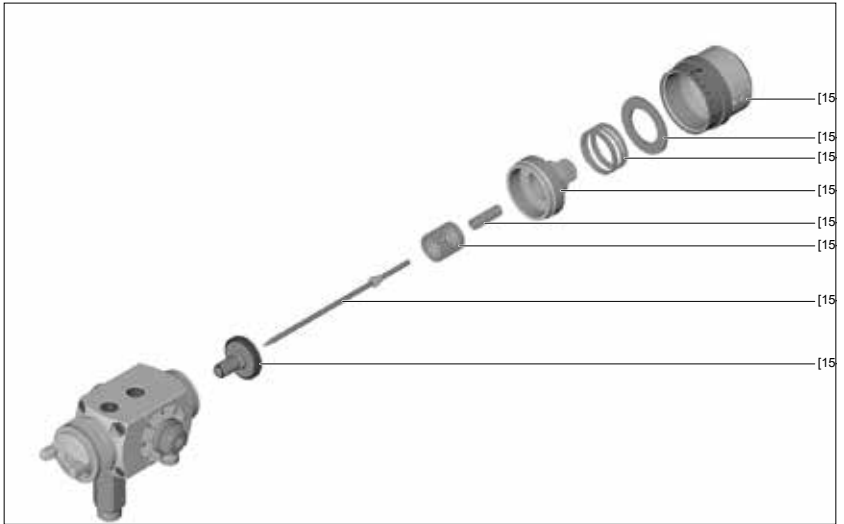
[13]



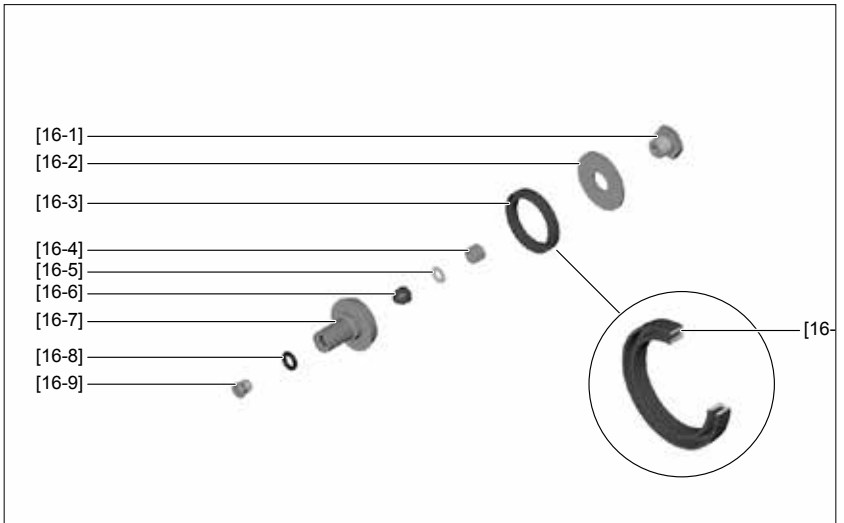
[14]



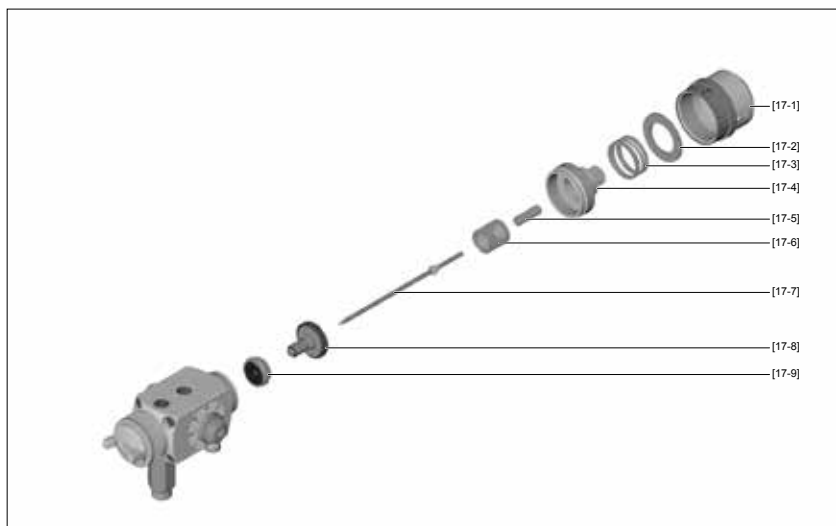
[15]



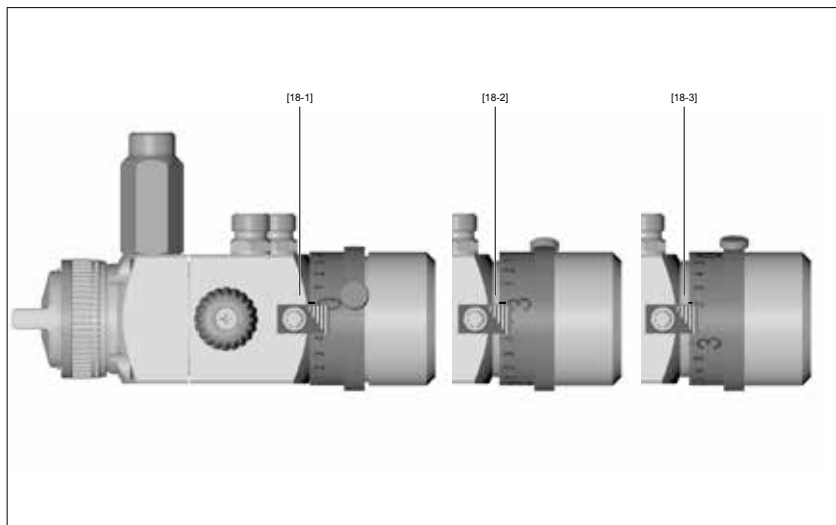
[16]



[17]



[18]



EAC



SATA GmbH & Co. KG
Domertalstraße 20
70806 Kornwestheim
Deutschland
Tel. +49 7154 811-0
Fax +49 7154 811-196
E-Mail: info@sata.com
www.sata.com

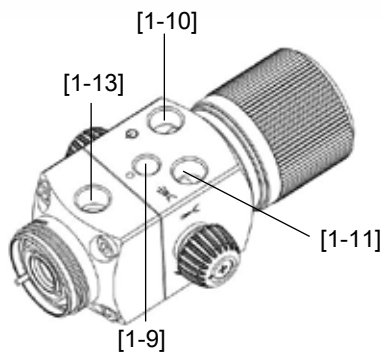
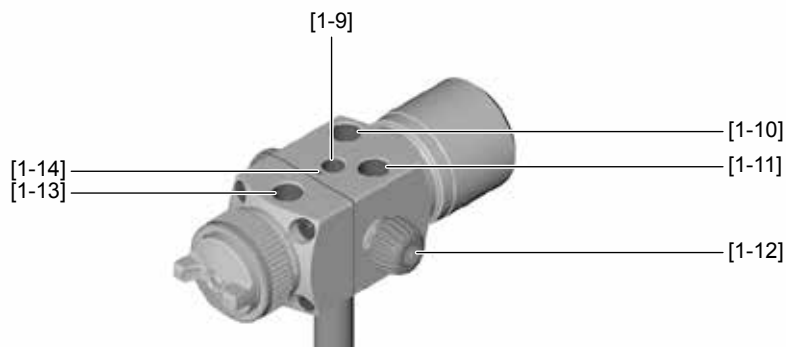
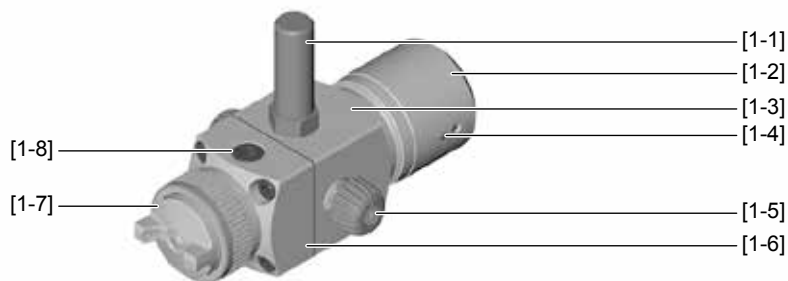


70%
PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus
nachhaltig bewirtschafteten
Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de

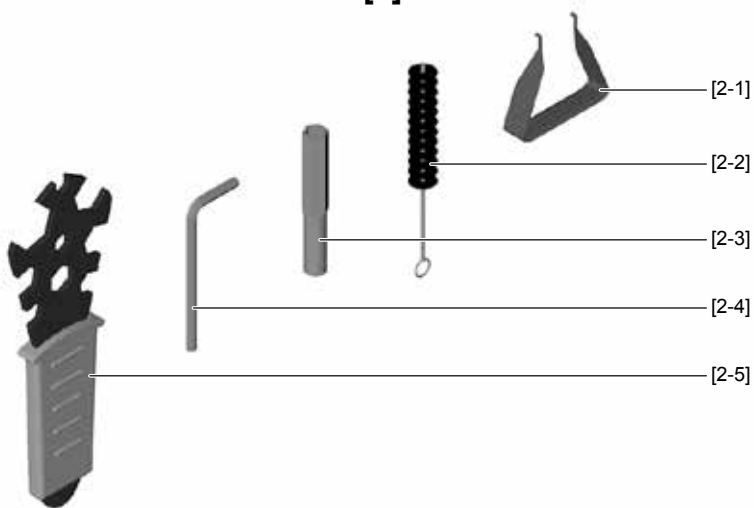
SATA® Automatikkpisstole LAB

Betriebsanleitung | Упътване за работа | 使用说明书 | Návod k použití | Bežieningsvejledning | Kasutusjuhend | Operating Instructions | Instrucciones de servicio | Käyttöohje | Mode
d'emploi | Οδηγίες λειτουργίας | Üzemeltetési utasítás | Istruzione d'uso | Naudojimo instrukcija | Lieotošanas instrukcija | Gebruikershandleiding | Instrukcja obsługi | Bruksveiledning | Instrukcija
trouções de funcionamento | Manual de utilizare | Руководство по эксплуатации | Bruksanvisning | Navod na uporabi | Navod za uporabo | Operating Instructions | Kullanim
talimatı | Operating Instructions

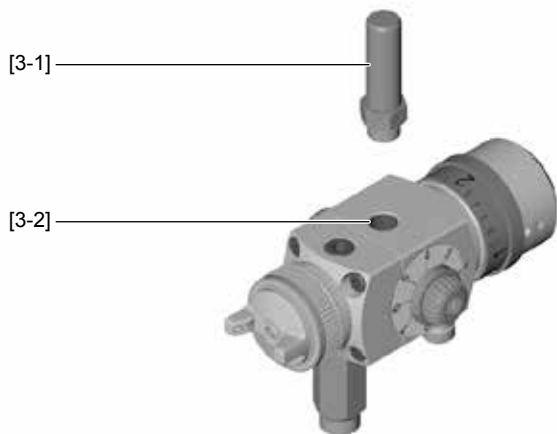
[1]



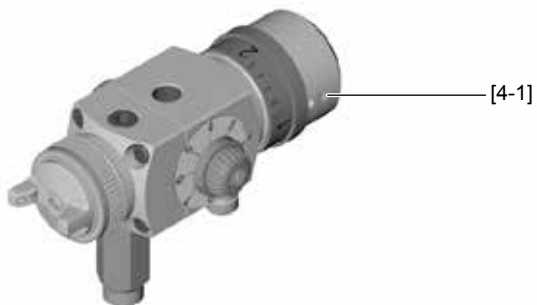
[2]



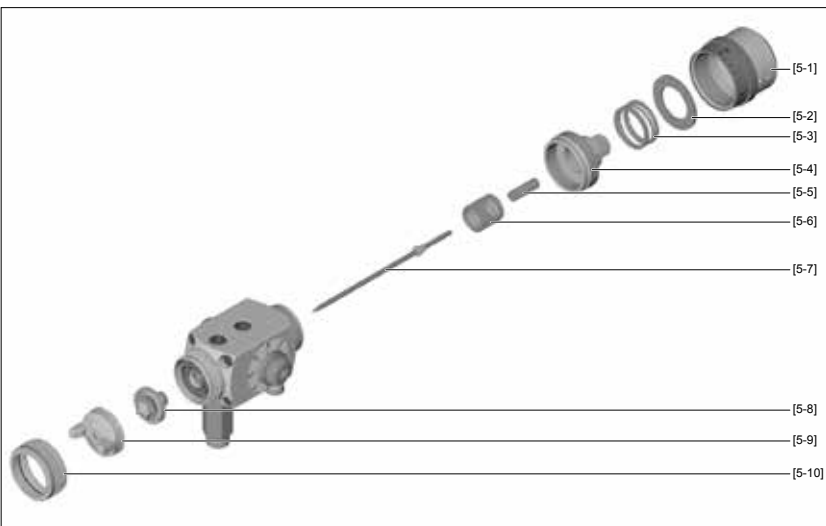
[3]



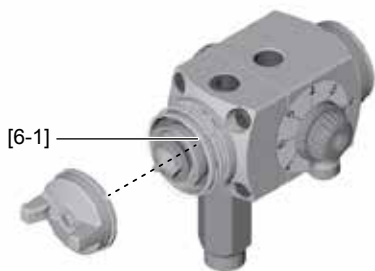
[4]



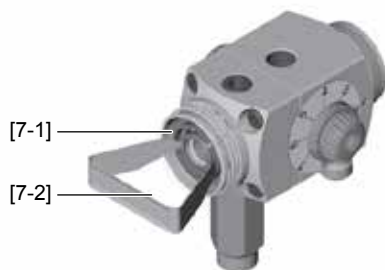
[5]



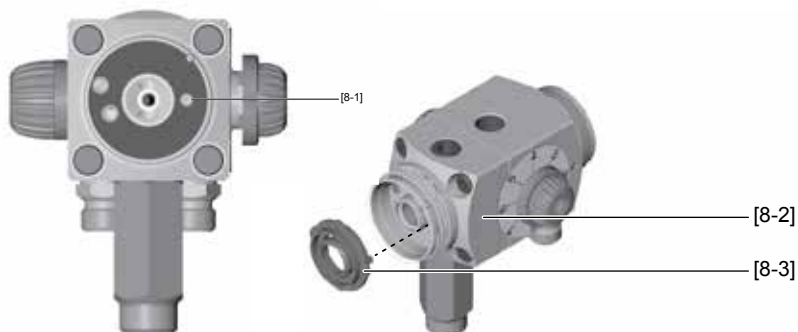
[6]



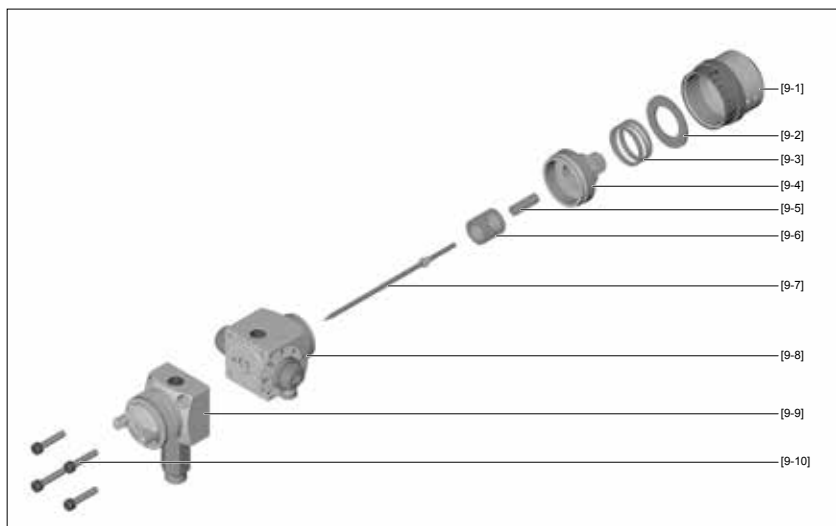
[7]



[8]



[9]



[10]

